

# Landkreis Prignitz

## Doppischer Jahresabschluss 31.12.2019



# Inhaltsverzeichnis

---

1	Vorwort	5
2	Aufstellungsvermerk	6
3	Feststellungsvermerk	7
4	Ergebnisrechnung	8
5	Finanzrechnung	10
6	Teilrechnungen Teilergebnisrechnungen und Teilfinanzrechnungen A und B	13
7	Bilanz	242
8	Rechenschaftsbericht	244
8.1	Verlauf der Haushaltswirtschaft	245
8.2	Lage der Kommune	248
	> Lage der Kommune	249
	> Abrechnung Kommunalinvestitionsförderungsgesetz	250
	> Vergleich zum Vorjahr	258
	> Verschuldungssituation	266
	> Personalaufwendungen und Personalstellen	270
	> Ausblick und Risiken	276
	> Kurzbericht zu Jugend, Gesundheit und und Soziales	282
	> Kennziffern und Kennzahlen	287
	> Analyse der Abweichung Prognose - Jahresabschluss	302
8.3	Erläuterung von wichtigen Ergebnissen des Jahresabschlusses, von erheblichen Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen	308

8.4	Saldo aus Investitionstätigkeit	354
8.5	Nachweis zweckentsprechender Verwendung investiver Schlüsselzuweisungen	357
9	Anlagen	361
9.1	Anhang	362
9.1.1	Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden und die angesetzte Nutzungsdauer	362
9.1.2	Abweichungen angewandter Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Zuschreibungen sowie außerplanmäßige Abschreibungen mit Begründungen sowie deren Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Landkreises Prignitz	362
9.1.3	Fälle, bei denen die lineare Abschreibung nicht angewendet wird	362
9.1.4	Veränderungen der ursprünglichen Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen	363
9.1.5	Angaben über die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten	363
9.1.6	Vermögensgegenstände mit bis zum Bilanzstichtag noch ungeklärten Vermögensverhältnissen	363
9.1.7	Sachverhalte, aus denen sich künftig finanzielle Verpflichtungen ergeben können sowie Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, soweit diese nicht bereits in der Verbindlichkeitenübersicht angegeben sind	363
9.1.8	Gesamtbetrag, der nicht in der Bilanz ausgewiesenen mittelbaren Pensionsverpflichtungen	363
9.1.9	Übersicht über die von der Kommune bewirtschafteten Treuhandmittel und über das Stiftungsvermögen	364
9.1.10	Erläuterung einzelner Positionen der Ergebnisrechnung und der Bilanz - Abweichungen zum Vorjahr	365
9.1.11	Übersicht der übertragenen Haushaltsermächtigungen	378
9.2	Anlagenübersicht	400
9.3	Forderungsübersicht	404
9.4	Verbindlichkeitenübersicht	405

9.5	Rücklagenübersicht	406
9.6	Rückstellungsübersicht	407
9.7	Finanzanlagenübersicht	408
9.8	Beteiligungsbericht	410
9.9	Allgemeine Erläuterungen Gesamtabchluss und Summenbilanz	504

# 1 Vorwort

---

Der Landkreis Prignitz hat gemäß § 82 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Er ist nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung aufzustellen und muss klar und übersichtlich sein. Er hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten, soweit durch Gesetz oder aufgrund eines Gesetzes nichts anderes bestimmt ist. Der Jahresabschluss hat die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage des Landkreises darzustellen.

Dazu ist es erforderlich, dass alle Geschäftsvorfälle des vergangenen Haushaltsjahres planmäßig und lückenlos sowie inhalts- und wertmäßig aufgezeichnet werden. Diese Daten bilden die Basis für die Aufstellung des Jahresabschlusses. Mit der Pflicht zur Aufstellung des Jahresabschlusses werden verschiedene Funktionen verfolgt. Einerseits hat dieser die Aufgabe, Ressourcenverbrauch und –aufkommen eines Haushaltsjahres zu ermitteln und andererseits kommt ihm die Aufgabe zu, den Bürgern und dem Kreistag ein Mindestmaß an Informationen über die Haushaltswirtschaft zur Verfügung zu stellen.

Die Darstellung der **Vermögenslage** soll darüber informieren, wie „reich“ oder „arm“ der Landkreis ist, d.h. wie hoch der Saldo zwischen den Vermögensposten und den Schulden ist. Die stichtagsbezogene Schlussbilanz bildet diese Vermögenslage ab.

Die **Finanzlage** soll über die Herkunft und die Verwendung der eingesetzten Finanzmittel Auskunft geben und über die Liquidität informieren. Das Instrument zur Darstellung der Finanzlage ist die Finanzrechnung.

Die Darstellung der **Ertragslage** soll schließlich darüber informieren, in welchem Umfang und aus welchen Gründen sich das Eigenkapital innerhalb eines Haushaltsjahres verändert hat. Die Ertragslage wird über die zeitraumbezogene Ergebnisrechnung abgebildet.

Darüber hinaus enthalten der Rechenschaftsbericht und die Anlagen zahlreiche Angaben, die für eine Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Landkreises von Bedeutung sind.

## 2 Aufstellungsvermerk

---

Der Entwurf des doppelten Jahresabschlusses 2019 des Landkreises Prignitz mit seinen Anlagen wurde gemäß § 82 Abs. 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg nach bestem Wissen und Gewissen vollständig aufgestellt und an das Rechnungsprüfungsamt weitergeleitet.

Perleberg, 3<sup>0</sup>. JUNI 2020



---

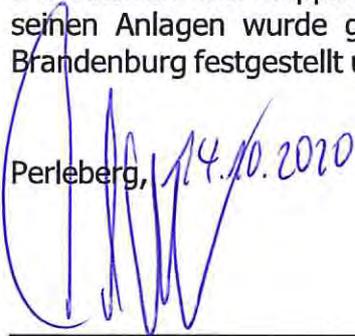
Christian Müller  
Kämmerer

### 3 Feststellungsvermerk

---

Der Entwurf des doppeljährigen Jahresabschlusses 2019 des Landkreises Prignitz mit seinen Anlagen wurde gemäß § 82 Abs. 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg festgestellt und wird zur Beschlussfassung an den Kreistag weitergeleitet.

Perleberg, 14.10.2020



---

Torsten Uhe  
Landrat des Landkreises Prignitz

## 4 Ergebnisrechnung



# 4 Ergebnisrechnung 2019

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung 2019
	in EUR				
	1	2	3	4	5
01 Steuern und ähnliche Abgaben	5.705.204,00	8.290.700,00	7.992.072,00	-298.628,00	0,00
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	100.172.696,57	125.998.689,51	102.561.359,36	-23.437.330,15	0,00
03 sonstige Transfererträge	3.223.102,60	3.256.100,00	3.246.808,10	-9.291,90	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.502.655,50	9.271.233,66	9.410.928,65	139.694,99	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	92.446,77	107.300,00	108.044,48	744,48	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.349.264,71	42.726.883,78	41.693.008,75	-1.033.875,03	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	4.753.774,92	1.187.161,79	3.818.273,76	2.631.111,97	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>161.799.145,07</b>	<b>190.838.068,74</b>	<b>168.830.495,10</b>	<b>-22.007.573,64</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	29.361.710,03	32.493.400,00	31.267.036,71	-1.226.363,29	19.972,30
12 Versorgungsaufwendungen	898.317,64	588.200,00	1.116.528,54	528.328,54	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.764.755,35	26.890.205,97	7.511.789,57	-19.378.416,40	22.804.827,54
14 Abschreibungen	4.494.516,96	3.275.700,00	4.466.105,06	1.190.405,06	0,00
15 Transferaufwendungen	87.935.806,28	100.574.889,58	91.660.950,50	-8.913.939,08	1.726.507,10
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	28.795.978,92	32.435.200,75	28.480.361,40	-3.954.839,35	173.861,50
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>154.251.085,18</b>	<b>196.257.596,30</b>	<b>164.502.771,78</b>	<b>-31.754.824,52</b>	<b>24.725.168,44</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>7.548.059,89</b>	<b>-5.419.527,56</b>	<b>4.327.723,32</b>	<b>9.747.250,88</b>	<b>-24.725.168,44</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	219.882,11	552.594,83	647.897,95	95.303,12	0,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	37.826,43	144.493,97	44.750,89	-99.743,08	0,00
<b>21 = Finanzergebnis</b>	<b>182.055,68</b>	<b>408.100,86</b>	<b>603.147,06</b>	<b>195.046,20</b>	<b>0,00</b>
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>7.730.115,57</b>	<b>-5.011.426,70</b>	<b>4.930.870,38</b>	<b>9.942.297,08</b>	<b>-24.725.168,44</b>
23 außerordentliche Erträge	1.589.460,45	0,00	15.009,60	15.009,60	0,00
24 - außerordentliche Aufwendungen	2.501.873,95	0,00	7.303,50	7.303,50	0,00
<b>25 = außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-912.413,50</b>	<b>0,00</b>	<b>7.706,10</b>	<b>7.706,10</b>	<b>0,00</b>
<b>26 = Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag (22 + 25)</b>	<b>6.817.702,07</b>	<b>-5.011.426,70</b>	<b>4.938.576,48</b>	<b>9.950.003,18</b>	<b>-24.725.168,44</b>

## 5 Finanzrechnung



# 5 Finanzrechnung 2019

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis		Fortgeschriebener Ansatz		Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	2018	2019	in EUR				
	1	2	3	4			
01 Steuern und ähnliche Abgaben	6.784.836,00	9.163.100,00	8.869.272,00	-293.828,00	0,00		
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	94.769.231,27	121.816.689,51	98.051.903,76	-23.764.785,75	0,00		
03 sonstige Transfereinzahlungen	3.290.438,04	3.256.100,00	3.277.169,30	21.069,30	0,00		
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.672.240,38	9.271.233,66	9.478.557,58	207.323,92	0,00		
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	114.076,79	107.300,00	104.543,68	-2.756,32	0,00		
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.173.933,23	42.726.883,78	42.878.002,52	151.118,74	0,00		
07 sonstige Einzahlungen	1.541.513,78	1.171.261,79	1.634.438,66	463.176,87	0,00		
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	219.882,11	552.594,83	647.897,95	95.303,12	0,00		
<b>09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>154.566.151,60</b>	<b>188.065.163,57</b>	<b>164.941.785,45</b>	<b>-23.123.378,12</b>	<b>0,00</b>		
10 Personalauszahlungen	29.149.529,86	32.047.500,00	30.523.175,85	-1.524.324,15	19.972,30		
11 Versorgungsauszahlungen	276.988,19	280.500,00	329.159,14	48.659,14	0,00		
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.183.668,27	27.029.905,97	3.554.148,10	-23.475.757,87	22.804.827,54		
13 Transferauszahlungen	86.983.576,78	100.272.589,58	92.595.790,71	-7.676.798,87	1.726.507,10		
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	27.721.804,65	32.353.811,15	28.205.434,61	-4.148.376,54	173.861,50		
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>147.315.567,75</b>	<b>191.984.306,70</b>	<b>155.207.708,41</b>	<b>-36.776.598,29</b>	<b>24.725.168,44</b>		
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>7.250.583,85</b>	<b>-3.919.143,13</b>	<b>9.734.077,04</b>	<b>13.653.220,17</b>	<b>-24.725.168,44</b>		
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	8.007.939,98	10.059.474,13	8.893.618,84	-1.165.855,29	0,00		
20 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	231,12	25.000,00	0,00	-25.000,00	0,00		
21 Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	2.250,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
23 sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	2.388,49	2.388,49	0,00		
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>8.010.421,10</b>	<b>10.084.474,13</b>	<b>8.896.007,33</b>	<b>-1.188.466,80</b>	<b>0,00</b>		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.669.650,99	12.626.628,78	6.645.104,43	-5.981.524,35	5.123.091,92		
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	808.680,16	1.205.961,01	569.518,80	-636.442,21	679.522,90		
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	215.761,75	202.252,72	258.595,68	56.342,96	66.422,23		
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	212.358,88	120.852,67	252.606,67	131.754,00	13.192,10		
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.083.667,76	2.584.498,36	1.158.697,63	-1.425.800,73	866.657,31		
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>9.990.119,54</b>	<b>16.740.193,54</b>	<b>8.884.523,21</b>	<b>-7.855.670,33</b>	<b>6.748.886,46</b>		
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-1.979.698,44</b>	<b>-6.655.719,41</b>	<b>11.484,12</b>	<b>6.667.203,53</b>	<b>-6.748.886,46</b>		
<b>34 = Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (16 + 33)</b>	<b>5.270.885,41</b>	<b>-10.574.862,54</b>	<b>9.745.561,16</b>	<b>20.320.423,70</b>	<b>-31.474.054,90</b>		
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
39 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	835.596,20	718.000,00	717.996,20	-3,80	0,00		
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	835.596,20	718.000,00	717.996,20	-3,80	0,00		
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (38 ./ 42)</b>	<b>-835.596,20</b>	<b>-718.000,00</b>	<b>-717.996,20</b>	<b>3,80</b>	<b>0,00</b>		
46 = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (44 ./ 45)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
<b>47 = Veränderung des Bestandes an eigenen Zahlungsmitteln (34 + 43+ 46)</b>	<b>4.435.289,21</b>	<b>-11.292.862,54</b>	<b>9.027.564,96</b>	<b>20.320.427,50</b>	<b>-31.474.054,90</b>		
48 + Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	6.509.661,00	10.758.535,00	10.854.999,02	96.464,02	0,00		
49 + Bestand an fremden Finanzmitteln	19.143,26	0,00	145.403,20	145.403,20	0,00		
<b>50 = Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>10.964.093,47</b>	<b>-534.327,54</b>	<b>20.027.967,18</b>	<b>20.562.294,72</b>	<b>-31.474.054,90</b>		

## Erläuterungen zu der Abweichung des Ergebnisses der Finanzrechnung 2018 und dem Übertrag zu 2019

Zeile	Ein- und Auszahlungsarten	Jahresabschluss 2018	Jahresabschluss 2019	Abweichungen
		Ergebnis 2018	Ergebnis 2018	
9.	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	154.570.790,51	154.566.151,60	4.638,91
15.	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	147.583.136,41	147.315.567,75	267.568,66
16.	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.987.654,10</b>	<b>7.250.583,85</b>	<b>-262.929,75</b>
24.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.010.421,10	8.010.421,10	0,00
32.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.990.119,54	9.990.119,54	0,00
33.	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.979.698,44</b>	<b>-1.979.698,44</b>	<b>0,00</b>
34.	<b>Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag</b>	<b>5.007.955,66</b>	<b>5.270.885,41</b>	<b>-262.929,75</b>
38.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00
42.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	835.596,20	835.596,20	0,00
43.	<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-835.596,20</b>	<b>-835.596,20</b>	<b>0,00</b>
46.	<b>Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
47.	<b>Veränderungen des Bestandes an eigenen Zahlungsmitteln</b>	<b>4.172.359,46</b>	<b>4.435.289,21</b>	<b>-262.929,75</b>
48.	voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	6.586.175,97	6.509.661,00	76.514,97
49.	Bestand an fremden Finanzmitteln	205.558,04	19.143,26	186.414,78
50.	<b>voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>10.964.093,47</b>	<b>10.964.093,47</b>	<b>0,00</b>

Das Muster zu § 55 KomHKV für die Finanzrechnung verlangt in der Zeile 48 den **Bestand** an eigenen Finanzmitteln zum Anfang des Jahres und in Zeile 49 den Bestand an fremden Finanzmitteln. Bis zum Jahresabschluss 2018 wurden in der Finanzrechnung in der Zeile 49 nur die Veränderungen durch Buchungen des laufenden Jahres angezeigt. Der Bestand des Vorjahres an fremden Finanzmitteln wurde in der Zeile 48 mit ausgewiesen.

Vor Erstellung des Jahresabschlusses 2019 hat die Softwarefirma die Finanzrechnung den gesetzlichen Forderungen angepasst. Dadurch kommt es bei den Vorjahreszahlen (Ergebnis 2018) in der Finanzrechnung des Jahresabschlusses 2019 zu einer abweichenden Darstellung.

Der Bestand an fremden Finanzmitteln aus Vorjahren verschiebt sich aus der Zeile 48 in die Zeile 49 und zeigt ab dem Jahresabschluss 2019 explizit den tatsächlichen Bestand an fremden Finanzmitteln zum 31.12. des Abschlussjahres an.

Weiterhin hat die Betrachtung der fremden Finanzmittel gezeigt, dass die Interimkonten den fremden Finanzmitteln zugeordnet waren. In diesen Konten werden Ein- sowie Auszahlungen gebucht, die aufgrund fehlender Informationen nicht korrekt zugeordnet werden konnten. Meistens sind aufwendige Recherchen notwendig um die Zahlungen den Anordnungen zuordnen zu können. Dies bedeutet jedoch nicht, dass es sich durch die fehlende Zuordnung um fremde Finanzmittel handelt.

Der Bestand an liquiden Mitteln ändert sich durch diese Neuordnung der Konten sowie durch die Softwareanpassung nicht.

## 6 Teilrechnungen

## Übersicht über Produktgruppen

Produktbereich/ Produktgruppe	Bezeichnung
<i>11 Innere Verwaltung</i>	
11.10.00.00	Verwaltungssteuerung
11.11.00.00	Bereich Landrat
11.12.00.00	Verwaltungsservice
11.13.00.00	Archiv
11.14.00.00	Kreiskasse/Bußgeldstelle
11.15.00.00	Stabstelle
<i>12 Sicherheit und Ordnung</i>	
12.10.00.00	Statistik und Wahlen
12.20.00.00	Ordnungsangelegenheiten
12.21.00.00	Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens
12.60.00.00	Brandschutz
12.80.00.00	Katastrophenschutz
12.82.00.00	Katastrophenschutz - Veterinär
<i>21 - 24 Schulträgeraufgaben</i>	
21.60.00.00	Oberschulen
21.70.00.00	Gymnasien, Kollegs
22.10.00.00	Förderschulen, Förderklassen
23.10.00.00	Oberstufenzentren
24.11.00.00	Schülerbeförderung
24.21.00.00	Förderungsmaßnahmen für Schüler - BAföG-Verwaltung
24.30.00.00	Sonstige schulische Aufgaben
24.31.00.00	Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum
24.32.00.00	Sonstige schulische Aufgaben - Wohnheim
<i>25 - 29 Kultur und Wissenschaft</i>	
26.30.00.00	Musikschulen
27.10.00.00	Volkshochschulen
28.10.00.00	Heimat- und sonstige Kulturpflege
<i>31 - 35 Soziale Hilfen</i>	
31.11.00.00	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
31.12.00.00	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
31.13.00.00	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
31.14.00.00	Hilfen zur Gesundheit
31.15.00.00	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten
31.20.00.00	Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
31.30.00.00	Hilfen für Asylbewerber
33.10.00.00	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
34.22.00.00	Regionale Arbeitsmarktpolitik - Kommunal-Kombi und Arbeit für Bbg.
35.11.00.00	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen Krankenversorgung - örtliche Träger
35.12.00.00	Sonstige soziale Angelegenheiten - Elterngeld
35.13.00.00	Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz
35.14.00.00	Sonstige soziale Angelegenheiten - Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
35.15.00.00	Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund

Produktbereich/ Produktgruppe	Bezeichnung
<i>36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</i>	
36.11.00.00	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
36.12.00.00	Förderung von Kindern in Kindertagespflege
36.20.00.00	Jugendarbeit
36.31.00.00	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
36.32.00.00	Förderung der Erziehung in der Familie
36.33.00.00	Hilfen zur Erziehung
36.34.00.00	Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahmen/Eingliederungshilfe nach SGB VIII
36.35.00.00	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen
36.71.00.00	Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende
<i>41 Gesundheitsdienste</i>	
41.40.00.00	Maßnahmen der Gesundheitspflege
41.42.00.00	Maßnahmen der Gesundheitspflege - Hausschlachtungen
<i>42 Sportförderung</i>	
42.10.00.00	Förderung des Sports
<i>51 Räumliche Planung und Entwicklung</i>	
51.10.00.00	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
51.11.00.00	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster
<i>52 Bauen und Wohnen</i>	
52.10.00.00	Bau- und Grundstücksordnung
52.30.00.00	Denkmalschutz und -pflege
<i>53 Ver- und Entsorgung</i>	
53.51.00.00	Kombinierte Versorgung - PVU
53.70.00.00	Abfallwirtschaft
53.71.00.00	Müllabfuhr
53.72.00.00	Tierkörperbeseitigung
53.73.00.00	Duales System Deutschland (DSD)
<i>54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV</i>	
54.20.00.00	Kreisstraßen
54.70.00.00	ÖPNV
<i>55 Natur- und Landschaftspflege</i>	
55.40.00.00	Naturschutz und Landschaftspflege
55.50.00.00	Land- und Forstwirtschaft
<i>57 Wirtschaft und Tourismus</i>	
57.10.00.00	Wirtschaftsförderung
57.31.00.00	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau
57.50.00.00	Tourismus
<i>61 Allgemeine Finanzwirtschaft</i>	
61.10.00.00	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
61.20.00.00	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

# Teilergebnisrechnung 2019

11



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.718.371,80	1.784.552,24	2.183.094,46	398.542,22	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.226,19	4.000,00	4.581,70	581,70	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	592.370,26	626.749,78	701.373,16	74.623,38	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	183.894,57	192.500,00	225.064,74	32.564,74	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.525.868,82	2.607.802,02	3.114.114,06	506.312,04	0,00
11 Personalaufwendungen	5.256.014,11	5.904.100,00	5.388.694,53	-515.405,47	0,00
12 Versorgungsaufwendungen	269.005,25	290.500,00	343.484,08	52.984,08	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	769.993,76	890.850,78	796.812,42	-94.038,36	2.640,00
14 Abschreibungen	602.429,54	304.900,00	648.969,94	344.069,94	0,00
15 Transferaufwendungen	2.797.758,06	4.389.225,07	2.701.977,51	-1.687.247,56	19.532,98
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	745.399,67	1.275.519,10	827.068,56	-448.450,54	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.440.600,39	13.055.094,95	10.707.007,04	-2.348.087,91	22.172,98
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-6.914.731,57</b>	<b>-10.447.292,93</b>	<b>-7.592.892,98</b>	<b>2.854.399,95</b>	<b>-22.172,98</b>
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	684,41	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis	-684,41	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-6.915.415,98</b>	<b>-10.447.292,93</b>	<b>-7.592.892,98</b>	<b>2.854.399,95</b>	<b>-22.172,98</b>
23 außerordentliche Erträge	231,12	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = außerordentliches Ergebnis	231,12	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-6.915.184,86</b>	<b>-10.447.292,93</b>	<b>-7.592.892,98</b>	<b>2.854.399,95</b>	<b>-22.172,98</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	155.639,64	173.835,10	173.835,10	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.793,49	5.272,87	5.272,87	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-6.800.338,71</b>	<b>-10.278.730,70</b>	<b>-7.424.330,75</b>	<b>2.854.399,95</b>	<b>-22.172,98</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.886.489,40	1.530.335,10	1.876.473,80	346.138,70	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-643.223,03	-310.172,87	-654.242,81	-344.069,94	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019**

11

**Teil A**

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	693.681,83	428.052,24	961.935,50	533.883,26	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.209,51	4.000,00	7.687,45	3.687,45	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	615.356,68	626.749,78	730.985,18	104.235,40	0,00
07 sonstige Einzahlungen	139.305,30	192.500,00	142.390,44	-50.109,56	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.478.559,32</b>	<b>1.251.302,02</b>	<b>1.842.998,57</b>	<b>591.696,55</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	5.270.241,72	5.801.500,00	5.362.937,81	-438.562,19	0,00
11 Versorgungsauszahlungen	276.988,19	280.500,00	329.159,14	48.659,14	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	770.379,56	890.850,78	784.282,05	-106.568,73	2.640,00
13 Transferauszahlungen	2.806.923,14	4.389.225,07	2.706.788,58	-1.682.436,49	19.532,98
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	717.113,33	1.292.019,10	874.363,28	-417.655,82	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>9.841.645,94</b>	<b>12.654.094,95</b>	<b>10.057.530,86</b>	<b>-2.596.564,09</b>	<b>22.172,98</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)</b>	<b>-8.363.086,62</b>	<b>-11.402.792,93</b>	<b>-8.214.532,29</b>	<b>3.188.260,64</b>	<b>-22.172,98</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	14.283,65	72.200,00	76.439,85	4.239,85	0,00
20 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	231,12	25.000,00	0,00	-25.000,00	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>14.514,77</b>	<b>97.200,00</b>	<b>76.439,85</b>	<b>-20.760,15</b>	<b>0,00</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	54.059,01	16.154,70	19.035,13	2.880,43	0,00
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	199.625,17	185.952,72	251.691,11	65.738,39	66.422,23
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	1.531,92	39.870,00	24.572,99	-15.297,01	13.192,10
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	292.636,28	628.304,60	311.817,29	-316.487,31	342.255,48
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>547.852,38</b>	<b>870.282,02</b>	<b>607.116,52</b>	<b>-263.165,50</b>	<b>421.869,81</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)</b>	<b>-533.337,61</b>	<b>-773.082,02</b>	<b>-530.676,67</b>	<b>242.405,35</b>	<b>-421.869,81</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-8.896.424,23</b>	<b>-12.175.874,95</b>	<b>-8.745.208,96</b>	<b>3.430.665,99</b>	<b>-444.042,79</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
<b>Maßnahme: EAV-0000013</b>					
<b>Investive Schlüsselzuweisungen für aktivierungspflichtige Baumaßnahmen</b>					
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	54.059,01	54.059,01	0,00
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0,00	54.059,01	54.059,01	0,00
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	0,00	0,00	54.059,01	54.059,01	0,00
<b>Maßnahme: SAV-0000005</b>					
<b>Baumaßnahmen ISP (Eigenanteil des Landkreises) - Beschreibung der Einzelmaßnahmen im Anhang</b>					
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	72.200,00	16.154,69	-56.045,31	0,00
05 + Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	72.200,00	16.154,69	-56.045,31	0,00
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	54.059,01	16.154,70	19.035,13	2.880,43	0,00
13 - Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	172.900,00	0,00	-172.900,00	172.900,00
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	54.059,01	189.054,70	19.035,13	-170.019,57	172.900,00
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	-54.059,01	-116.854,70	-2.880,44	113.974,26	-172.900,00
<b>Maßnahme: SAV-0000062</b>					
<b>Grundstücks- und Gebäudeerwerb</b>					
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	231,12	25.000,00	0,00	-25.000,00	0,00
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	231,12	25.000,00	0,00	-25.000,00	0,00
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	1.531,92	39.870,00	24.572,99	-15.297,01	13.192,10
13 - Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	1.531,92	39.870,00	24.572,99	-15.297,01	13.192,10
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	-1.300,80	-14.870,00	-24.572,99	-9.702,99	-13.192,10
<b>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze</b>					
Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung	
in EUR					
1	2	3	4	5	
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	14.283,65	0,00	6.226,15	6.226,15	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	492.261,45	641.357,32	563.508,40	-77.848,92	235.777,71
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-477.977,80	-641.357,32	-557.282,25	84.075,07	-235.777,71

**Teilergebnisrechnung 2019**

11.10



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.10 Verwaltungssteuerung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.318.096,76	1.685.152,24	1.750.512,51	65.360,27	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	26.239,19	0,00	630,00	630,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	310.029,42	358.000,00	375.349,21	17.349,21	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	26.513,86	0,00	25.963,51	25.963,51	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.680.879,23	2.043.152,24	2.152.455,23	109.302,99	0,00
11 Personalaufwendungen	2.240.610,32	2.579.600,00	2.372.520,42	-207.079,58	0,00
12 Versorgungsaufwendungen	268.398,02	290.500,00	340.441,38	49.941,38	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	639.915,66	722.664,00	674.313,87	-48.350,13	2.640,00
14 Abschreibungen	214.223,61	203.000,00	213.586,50	10.586,50	0,00
15 Transferaufwendungen	2.715.034,41	4.327.925,07	2.642.236,65	-1.685.688,42	19.532,98
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	70.750,29	416.163,00	55.549,04	-360.613,96	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.148.932,31	8.539.852,07	6.298.647,86	-2.241.204,21	22.172,98
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-3.468.053,08</b>	<b>-6.496.699,83</b>	<b>-4.146.192,63</b>	<b>2.350.507,20</b>	<b>-22.172,98</b>
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	684,41	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis	-684,41	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-3.468.737,49</b>	<b>-6.496.699,83</b>	<b>-4.146.192,63</b>	<b>2.350.507,20</b>	<b>-22.172,98</b>
23 außerordentliche Erträge	231,12	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = außerordentliches Ergebnis	231,12	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-3.468.506,37</b>	<b>-6.496.699,83</b>	<b>-4.146.192,63</b>	<b>2.350.507,20</b>	<b>-22.172,98</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	107.065,73	114.834,10	114.834,10	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.995,67	4.586,01	4.586,01	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-3.401.436,31</b>	<b>-6.386.451,74</b>	<b>-4.035.944,54</b>	<b>2.350.507,20</b>	<b>-22.172,98</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.453.515,45	1.375.434,10	1.387.090,85	11.656,75	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-254.219,28	-207.586,01	-218.172,51	-10.586,50	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019**

11.10

**Teil A**

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.10 Verwaltungssteuerung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	677.806,83	424.552,24	959.735,50	535.183,26	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.160,72	0,00	3.668,70	3.668,70	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	332.897,07	358.000,00	393.233,07	35.233,07	0,00
07 sonstige Einzahlungen	679,14	0,00	3.350,39	3.350,39	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.036.543,76</b>	<b>782.552,24</b>	<b>1.359.987,66</b>	<b>577.435,42</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	2.253.775,39	2.488.100,00	2.380.286,14	-107.813,86	0,00
11 Versorgungsauszahlungen	276.988,19	280.500,00	329.159,14	48.659,14	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	641.454,31	722.664,00	663.029,52	-59.634,48	2.640,00
13 Transferauszahlungen	2.732.133,11	4.327.925,07	2.634.191,62	-1.693.733,45	19.532,98
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	52.181,89	432.663,00	103.664,75	-328.998,25	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.956.532,89</b>	<b>8.251.852,07</b>	<b>6.110.331,17</b>	<b>-2.141.520,90</b>	<b>22.172,98</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-4.919.989,13</b>	<b>-7.469.299,83</b>	<b>-4.750.343,51</b>	<b>2.718.956,32</b>	<b>-22.172,98</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	72.200,00	70.213,70	-1.986,30	0,00
20 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	231,12	25.000,00	0,00	-25.000,00	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>231,12</b>	<b>97.200,00</b>	<b>70.213,70</b>	<b>-26.986,30</b>	<b>0,00</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	54.059,01	16.154,70	19.035,13	2.880,43	0,00
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	1.531,92	39.870,00	24.572,99	-15.297,01	13.192,10
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.372,74	176.300,00	934,05	-175.365,95	184.056,49
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>57.963,67</b>	<b>232.324,70</b>	<b>44.542,17</b>	<b>-187.782,53</b>	<b>197.248,59</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-57.732,55</b>	<b>-135.124,70</b>	<b>25.671,53</b>	<b>160.796,23</b>	<b>-197.248,59</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-4.977.721,68</b>	<b>-7.604.424,53</b>	<b>-4.724.671,98</b>	<b>2.879.752,55</b>	<b>-219.421,57</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Teilfinanzrechnung 2019**

11.10

**B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.10 Verwaltungssteuerung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung					
						in EUR				
						1	2	3	4	5
<b>Maßnahme: EAV-0000013</b>										
<b>Investive Schlüsselzuweisungen für aktivierungspflichtige Baumaßnahmen</b>										
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	54.059,01	54.059,01	0,00					
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>54.059,01</b>	<b>54.059,01</b>	<b>0,00</b>					
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>					
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>54.059,01</b>	<b>54.059,01</b>	<b>0,00</b>					
<b>Maßnahme: SAV-0000005</b>										
<b>Baumaßnahmen ISP (Eigenanteil des Landkreises) - Beschreibung der Einzelmaßnahmen im Anhang</b>										
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	72.200,00	16.154,69	-56.045,31	0,00					
05 + Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>72.200,00</b>	<b>16.154,69</b>	<b>-56.045,31</b>	<b>0,00</b>					
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	54.059,01	16.154,70	19.035,13	2.880,43	0,00					
13 - Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	172.900,00	0,00	-172.900,00	172.900,00					
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>54.059,01</b>	<b>189.054,70</b>	<b>19.035,13</b>	<b>-170.019,57</b>	<b>172.900,00</b>					
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-54.059,01</b>	<b>-116.854,70</b>	<b>-2.880,44</b>	<b>113.974,26</b>	<b>-172.900,00</b>					
<b>Maßnahme: SAV-0000062</b>										
<b>Grundstücks- und Gebäudeerwerb</b>										
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
04 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	231,12	25.000,00	0,00	-25.000,00	0,00					
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>231,12</b>	<b>25.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-25.000,00</b>	<b>0,00</b>					
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
12 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	1.531,92	39.870,00	24.572,99	-15.297,01	13.192,10					
13 - Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.531,92</b>	<b>39.870,00</b>	<b>24.572,99</b>	<b>-15.297,01</b>	<b>13.192,10</b>					
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.300,80</b>	<b>-14.870,00</b>	<b>-24.572,99</b>	<b>-9.702,99</b>	<b>-13.192,10</b>					
<b>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze</b>										
in EUR										
	1	2	3	4	5					
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.372,74	3.400,00	934,05	-2.465,95	11.156,49					
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-2.372,74</b>	<b>-3.400,00</b>	<b>-934,05</b>	<b>2.465,95</b>	<b>-11.156,49</b>					

**Teilergebnisrechnung 2019**

11.11



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.11 Bereich Landrat

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.270,64	4.000,00	12.736,07	8.736,07	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	262.818,34	249.049,78	300.193,62	51.143,84	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	632,00	1.000,00	11.363,34	10.363,34	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>285.726,98</b>	<b>254.049,78</b>	<b>324.293,03</b>	<b>70.243,25</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	1.946.701,50	2.221.800,00	1.953.013,85	-268.786,15	0,00
12 Versorgungsaufwendungen	3.773,83	0,00	3.042,70	3.042,70	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	109.924,91	128.649,78	104.725,88	-23.923,90	0,00
14 Abschreibungen	6.920,52	1.100,00	11.060,94	9.960,94	0,00
15 Transferaufwendungen	80.700,21	61.300,00	59.740,86	-1.559,14	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	648.422,65	779.556,10	740.606,82	-38.949,28	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.796.443,62</b>	<b>3.192.405,88</b>	<b>2.872.191,05</b>	<b>-320.214,83</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-2.510.716,64</b>	<b>-2.938.356,10</b>	<b>-2.547.898,02</b>	<b>390.458,08</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-2.510.716,64</b>	<b>-2.938.356,10</b>	<b>-2.547.898,02</b>	<b>390.458,08</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-2.510.716,64</b>	<b>-2.938.356,10</b>	<b>-2.547.898,02</b>	<b>390.458,08</b>	<b>0,00</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.304,32	18.088,16	18.088,16	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	797,82	686,86	686,86	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-2.497.210,14</b>	<b>-2.920.954,80</b>	<b>-2.530.496,72</b>	<b>390.458,08</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	20.699,96	18.588,16	28.624,23	10.036,07	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-7.718,34	-1.786,86	-11.747,80	-9.960,94	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019**

11.11

**Teil A**

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.11 Bereich Landrat

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.875,00	3.500,00	2.200,00	-1.300,00	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	262.937,11	249.049,78	311.921,78	62.872,00	0,00
07 sonstige Einzahlungen	632,00	1.000,00	1.715,42	715,42	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>279.450,11</b>	<b>253.549,78</b>	<b>315.837,20</b>	<b>62.287,42</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.928.428,84	2.213.500,00	1.919.911,45	-293.588,55	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	108.643,21	128.649,78	104.205,24	-24.444,54	0,00
13 Transferauszahlungen	72.766,59	61.300,00	72.596,96	11.296,96	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	646.598,85	779.556,10	740.441,37	-39.114,73	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.756.437,49</b>	<b>3.183.005,88</b>	<b>2.837.155,02</b>	<b>-345.850,86</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-2.476.987,38</b>	<b>-2.929.456,10</b>	<b>-2.521.317,82</b>	<b>408.138,28</b>	<b>0,00</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	11.100,00	0,00	6.226,15	6.226,15	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>11.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>6.226,15</b>	<b>6.226,15</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	10.630,73	55.531,53	39.161,46	-16.370,07	910,95
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>10.630,73</b>	<b>55.531,53</b>	<b>39.161,46</b>	<b>-16.370,07</b>	<b>910,95</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>469,27</b>	<b>-55.531,53</b>	<b>-32.935,31</b>	<b>22.596,22</b>	<b>-910,95</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-2.476.518,11</b>	<b>-2.984.987,63</b>	<b>-2.554.253,13</b>	<b>430.734,50</b>	<b>-910,95</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

11.11



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.11 Bereich Landrat

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	11.100,00	0,00	6.226,15	6.226,15	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.630,73	55.531,53	39.161,46	-16.370,07	910,95
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	469,27	-55.531,53	-32.935,31	22.596,22	-910,95

# Teilergebnisrechnung 2019

11.12



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.12 Verwaltungsservice

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	301.315,50	34.300,00	346.556,85	312.256,85	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	7.282,54	0,00	781,77	781,77	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	308.598,04	34.300,00	347.338,62	313.038,62	0,00
14 Abschreibungen	300.119,91	34.700,00	346.556,87	311.856,87	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	7.282,54	0,00	781,77	781,77	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	307.402,45	34.700,00	347.338,64	312.638,64	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>1.195,59</b>	<b>-400,00</b>	<b>-0,02</b>	<b>399,98</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>1.195,59</b>	<b>-400,00</b>	<b>-0,02</b>	<b>399,98</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>1.195,59</b>	<b>-400,00</b>	<b>-0,02</b>	<b>399,98</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>1.195,59</b>	<b>-400,00</b>	<b>-0,02</b>	<b>399,98</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	301.315,50	34.300,00	346.556,85	312.256,85	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-300.119,91	-34.700,00	-346.556,87	-311.856,87	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

11.12



## Teil A

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.12 Verwaltungsservice

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
07 sonstige Einzahlungen	-93,28	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-93,28</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-93,28</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.183,65	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.183,65</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	199.625,17	184.952,72	251.691,11	66.738,39	66.422,23
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	273.345,74	388.927,04	268.317,39	-120.609,65	150.831,81
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>472.970,91</b>	<b>573.879,76</b>	<b>520.008,50</b>	<b>-53.871,26</b>	<b>217.254,04</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-469.787,26</b>	<b>-573.879,76</b>	<b>-520.008,50</b>	<b>53.871,26</b>	<b>-217.254,04</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-469.880,54</b>	<b>-573.879,76</b>	<b>-520.008,50</b>	<b>53.871,26</b>	<b>-217.254,04</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

11.12



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.12 Verwaltungsservice

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.183,65	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	472.970,91	573.879,76	520.008,50	-53.871,26	217.254,04
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-469.787,26	-573.879,76	-520.008,50	53.871,26	-217.254,04

**Teilergebnisrechnung 2019**

11.13



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.13 Archiv

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.533,13	61.100,00	65.387,45	4.287,45	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.987,00	4.000,00	3.951,70	-48,30	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.748,81	8.800,00	6.295,60	-2.504,40	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	81.268,94	73.900,00	75.634,75	1.734,75	0,00
11 Personalaufwendungen	214.487,68	206.200,00	195.560,15	-10.639,85	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.442,55	14.400,00	4.329,56	-10.070,44	0,00
14 Abschreibungen	72.009,73	65.900,00	69.864,05	3.964,05	0,00
15 Transferaufwendungen	2.023,44	0,00	0,00	0,00	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	12,00	1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	295.975,40	287.800,00	269.753,76	-18.046,24	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-214.706,46</b>	<b>-213.900,00</b>	<b>-194.119,01</b>	<b>19.780,99</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-214.706,46</b>	<b>-213.900,00</b>	<b>-194.119,01</b>	<b>19.780,99</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-214.706,46</b>	<b>-213.900,00</b>	<b>-194.119,01</b>	<b>19.780,99</b>	<b>0,00</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.779,66	4.779,66	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-214.706,46</b>	<b>-209.120,34</b>	<b>-189.339,35</b>	<b>19.780,99</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	67.533,13	65.879,66	70.167,11	4.287,45	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-72.009,73	-65.900,00	-69.864,05	-3.964,05	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

11.13



## Teil A

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.13 Archiv

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.048,79	4.000,00	4.018,75	18,75	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.748,81	8.800,00	6.295,60	-2.504,40	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>13.797,60</b>	<b>12.800,00</b>	<b>10.314,35</b>	<b>-2.485,65</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	212.889,65	205.400,00	197.482,59	-7.917,41	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.385,25	14.400,00	4.386,86	-10.013,14	0,00
13 Transferauszahlungen	2.023,44	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	12,00	1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>222.310,34</b>	<b>221.100,00</b>	<b>201.869,45</b>	<b>-19.230,55</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-208.512,74</b>	<b>-208.300,00</b>	<b>-191.555,10</b>	<b>16.744,90</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	5.936,02	7.046,03	3.404,39	-3.641,64	6.456,23
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.936,02</b>	<b>8.046,03</b>	<b>3.404,39</b>	<b>-4.641,64</b>	<b>6.456,23</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-5.936,02</b>	<b>-8.046,03</b>	<b>-3.404,39</b>	<b>4.641,64</b>	<b>-6.456,23</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-214.448,76</b>	<b>-216.346,03</b>	<b>-194.959,49</b>	<b>21.386,54</b>	<b>-6.456,23</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

11.13



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.13 Archiv

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.936,02	8.046,03	3.404,39	-4.641,64	6.456,23
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-5.936,02	-8.046,03	-3.404,39	4.641,64	-6.456,23

**Teilergebnisrechnung 2019**

11.14



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.14 Kreiskasse

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.155,77	0,00	7.901,58	7.901,58	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.773,69	10.900,00	19.534,73	8.634,73	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	149.466,17	191.500,00	186.956,12	-4.543,88	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>169.395,63</b>	<b>202.400,00</b>	<b>214.392,43</b>	<b>11.992,43</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	633.453,89	670.600,00	677.122,51	6.522,51	0,00
12 Versorgungsaufwendungen	-3.166,60	0,00	0,00	0,00	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.050,39	21.237,00	12.245,86	-8.991,14	0,00
14 Abschreibungen	9.155,77	200,00	7.901,58	7.701,58	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	17.730,89	26.800,00	21.775,94	-5.024,06	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>669.224,34</b>	<b>718.837,00</b>	<b>719.045,89</b>	<b>208,89</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-499.828,71</b>	<b>-516.437,00</b>	<b>-504.653,46</b>	<b>11.783,54</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-499.828,71</b>	<b>-516.437,00</b>	<b>-504.653,46</b>	<b>11.783,54</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-499.828,71</b>	<b>-516.437,00</b>	<b>-504.653,46</b>	<b>11.783,54</b>	<b>0,00</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	34.269,59	36.133,18	36.133,18	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-465.559,12</b>	<b>-480.303,82</b>	<b>-468.520,28</b>	<b>11.783,54</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	43.425,36	36.133,18	44.034,76	7.901,58	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-9.155,77	-200,00	-7.901,58	-7.701,58	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

11.14



## Teil A

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.14 Kreiskasse

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.773,69	10.900,00	19.534,73	8.634,73	0,00
07 sonstige Einzahlungen	138.087,44	191.500,00	137.324,63	-54.175,37	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>148.861,13</b>	<b>202.400,00</b>	<b>156.859,36</b>	<b>-45.540,64</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	654.387,12	668.600,00	674.780,03	6.180,03	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.236,54	21.237,00	11.463,18	-9.773,82	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	17.880,89	26.800,00	21.763,94	-5.036,06	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>684.504,55</b>	<b>716.637,00</b>	<b>708.007,15</b>	<b>-8.629,85</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-535.643,42</b>	<b>-514.237,00</b>	<b>-551.147,79</b>	<b>-36.910,79</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	351,05	500,00	0,00	-500,00	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>351,05</b>	<b>500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-500,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-351,05</b>	<b>-500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>500,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-535.994,47</b>	<b>-514.737,00</b>	<b>-551.147,79</b>	<b>-36.410,79</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

11.14



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.14 Kreiskasse

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	351,05	500,00	0,00	-500,00	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-351,05</b>	<b>-500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>500,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

11.15



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.15 Stabsstelle

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Personalaufwendungen	220.760,72	225.900,00	190.477,60	-35.422,40	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	660,25	3.900,00	1.197,25	-2.702,75	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	1.201,30	51.700,00	8.354,99	-43.345,01	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	222.622,27	281.500,00	200.029,84	-81.470,16	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-222.622,27</b>	<b>-281.500,00</b>	<b>-200.029,84</b>	<b>81.470,16</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-222.622,27</b>	<b>-281.500,00</b>	<b>-200.029,84</b>	<b>81.470,16</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-222.622,27</b>	<b>-281.500,00</b>	<b>-200.029,84</b>	<b>81.470,16</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-222.622,27</b>	<b>-281.500,00</b>	<b>-200.029,84</b>	<b>81.470,16</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					

# Teilfinanzrechnung 2019

11.15



## Teil A

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.15 Stabsstelle

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	220.760,72	225.900,00	190.477,60	-35.422,40	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	660,25	3.900,00	1.197,25	-2.702,75	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	439,70	51.700,00	8.493,22	-43.206,78	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>221.860,67</b>	<b>281.500,00</b>	<b>200.168,07</b>	<b>-81.331,93</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-221.860,67</b>	<b>-281.500,00</b>	<b>-200.168,07</b>	<b>81.331,93</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-221.860,67</b>	<b>-281.500,00</b>	<b>-200.168,07</b>	<b>81.331,93</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	248.485,70	385.900,00	488.591,47	102.691,47	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.090.275,28	1.066.315,20	1.126.137,41	59.822,21	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	587.874,05	994.250,00	827.360,98	-166.889,02	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	1.030.131,69	856.300,00	1.215.047,84	358.747,84	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.956.766,72	3.302.765,20	3.657.137,70	354.372,50	0,00
11 Personalaufwendungen	3.776.849,39	3.904.900,00	4.161.887,06	256.987,06	0,00
12 Versorgungsaufwendungen	-3.182,36	0,00	22.189,01	22.189,01	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	341.925,69	730.400,00	573.500,02	-156.899,98	0,00
14 Abschreibungen	260.313,31	138.000,00	273.222,23	135.222,23	0,00
15 Transferaufwendungen	18.178,99	41.400,00	20.661,83	-20.738,17	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	871.217,79	1.701.565,20	1.119.939,26	-581.625,94	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.265.302,81	6.516.265,20	6.171.399,41	-344.865,79	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-2.308.536,09</b>	<b>-3.213.500,00</b>	<b>-2.514.261,71</b>	<b>699.238,29</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-2.308.536,09</b>	<b>-3.213.500,00</b>	<b>-2.514.261,71</b>	<b>699.238,29</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-2.308.536,09</b>	<b>-3.213.500,00</b>	<b>-2.514.261,71</b>	<b>699.238,29</b>	<b>0,00</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	78.225,39	75.558,75	75.558,75	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	985,65	944,58	944,58	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-2.231.296,35</b>	<b>-3.138.885,83</b>	<b>-2.439.647,54</b>	<b>699.238,29</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	334.380,18	209.158,75	345.445,50	136.286,75	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-261.298,96	-138.944,58	-274.166,81	-135.222,23	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019**

12

**Teil A**

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.264,88	252.300,00	231.261,83	-21.038,17	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.082.596,72	1.066.315,20	1.114.390,00	48.074,80	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	667.441,96	994.250,00	842.056,12	-152.193,88	0,00
07 sonstige Einzahlungen	993.442,12	856.300,00	1.147.813,60	291.513,60	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.748.745,68</b>	<b>3.169.165,20</b>	<b>3.335.521,55</b>	<b>166.356,35</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	3.794.071,42	3.893.900,00	4.146.893,76	252.993,76	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	348.119,38	730.400,00	513.899,68	-216.500,32	0,00
13 Transferauszahlungen	18.178,99	41.400,00	20.661,83	-20.738,17	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	975.384,83	1.701.565,20	1.054.604,77	-646.960,43	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.135.754,62</b>	<b>6.367.265,20</b>	<b>5.736.060,04</b>	<b>-631.205,16</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-2.387.008,94</b>	<b>-3.198.100,00</b>	<b>-2.400.538,49</b>	<b>797.561,51</b>	<b>0,00</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	40.533,21	228.000,00	79.035,04	-148.964,96	0,00
21 Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	2.250,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>42.783,21</b>	<b>228.000,00</b>	<b>79.035,04</b>	<b>-148.964,96</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	236.625,12	1.217.621,85	326.118,77	-891.503,08	369.411,40
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>236.625,12</b>	<b>1.217.621,85</b>	<b>326.118,77</b>	<b>-891.503,08</b>	<b>369.411,40</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-193.841,91</b>	<b>-989.621,85</b>	<b>-247.083,73</b>	<b>742.538,12</b>	<b>-369.411,40</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-2.580.850,85</b>	<b>-4.187.721,85</b>	<b>-2.647.622,22</b>	<b>1.540.099,63</b>	<b>-369.411,40</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

12



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	42.783,21	228.000,00	79.035,04	-148.964,96	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	236.625,12	1.217.621,85	326.118,77	-891.503,08	369.411,40
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-193.841,91	-989.621,85	-247.083,73	742.538,12	-369.411,40

# Teilergebnisrechnung 2019

12.10



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
Produktgruppe: 12.10 Statistik und Wahlen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	290.000,00	182.738,10	-107.261,90	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	87,64	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	87,64	290.000,00	182.738,10	-107.261,90	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	9,80	290.000,00	206.651,86	-83.348,14	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9,80	290.000,00	206.651,86	-83.348,14	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>77,84</b>	<b>0,00</b>	<b>-23.913,76</b>	<b>-23.913,76</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>77,84</b>	<b>0,00</b>	<b>-23.913,76</b>	<b>-23.913,76</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>77,84</b>	<b>0,00</b>	<b>-23.913,76</b>	<b>-23.913,76</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>77,84</b>	<b>0,00</b>	<b>-23.913,76</b>	<b>-23.913,76</b>	<b>0,00</b>

Nachrichtlich:

# Teilfinanzrechnung 2019

12.10



## Teil A

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
Produktgruppe: 12.10 Statistik und Wahlen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	83.168,74	290.000,00	168.598,47	-121.401,53	0,00
07 sonstige Einzahlungen	87,64	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>83.256,38</b>	<b>290.000,00</b>	<b>168.598,47</b>	<b>-121.401,53</b>	<b>0,00</b>
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	122.042,58	290.000,00	146.402,44	-143.597,56	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>122.042,58</b>	<b>290.000,00</b>	<b>146.402,44</b>	<b>-143.597,56</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-38.786,20</b>	<b>0,00</b>	<b>22.196,03</b>	<b>22.196,03</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-38.786,20</b>	<b>0,00</b>	<b>22.196,03</b>	<b>22.196,03</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****12.20**

**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.20 Ordnungsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	40.111,05	8.600,00	61.211,17	52.611,17	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.034.007,44	1.011.315,20	1.073.079,39	61.764,19	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	98.613,83	202.850,00	138.943,44	-63.906,56	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	1.007.173,25	852.000,00	1.194.533,48	342.533,48	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.179.905,57	2.074.765,20	2.467.767,48	393.002,28	0,00
11 Personalaufwendungen	1.974.187,79	1.952.300,00	2.097.079,48	144.779,48	0,00
12 Versorgungsaufwendungen	-3.182,36	0,00	-1.196,68	-1.196,68	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	230.017,80	368.100,00	218.540,81	-149.559,19	0,00
14 Abschreibungen	43.079,68	10.900,00	63.356,78	52.456,78	0,00
15 Transferaufwendungen	700,00	400,00	700,00	300,00	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	109.999,74	147.165,20	144.160,17	-3.005,03	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.354.802,65	2.478.865,20	2.522.640,56	43.775,36	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-174.897,08</b>	<b>-404.100,00</b>	<b>-54.873,08</b>	<b>349.226,92</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-174.897,08</b>	<b>-404.100,00</b>	<b>-54.873,08</b>	<b>349.226,92</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-174.897,08</b>	<b>-404.100,00</b>	<b>-54.873,08</b>	<b>349.226,92</b>	<b>0,00</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	591,39	497,15	497,15	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-175.488,47</b>	<b>-404.597,15</b>	<b>-55.370,23</b>	<b>349.226,92</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	40.111,05	8.600,00	61.211,17	52.611,17	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-43.671,07	-11.397,15	-63.853,93	-52.456,78	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019**

12.20

**Teil A**

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
Produktgruppe: 12.20 Ordnungsangelegenheiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.024.130,38	1.011.315,20	1.065.139,38	53.824,18	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	97.487,41	202.850,00	136.825,59	-66.024,41	0,00
07 sonstige Einzahlungen	975.283,98	852.000,00	1.141.320,60	289.320,60	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.096.901,77</b>	<b>2.066.165,20</b>	<b>2.343.285,57</b>	<b>277.120,37</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.980.709,36	1.946.900,00	2.095.841,27	148.941,27	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	231.751,07	368.100,00	218.655,51	-149.444,49	0,00
13 Transferauszahlungen	700,00	400,00	700,00	300,00	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	95.255,17	147.165,20	139.186,91	-7.978,29	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.308.415,60</b>	<b>2.462.565,20</b>	<b>2.454.383,69</b>	<b>-8.181,51</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)</b>	<b>-211.513,83</b>	<b>-396.400,00</b>	<b>-111.098,12</b>	<b>285.301,88</b>	<b>0,00</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.861,95	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.861,95</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	71.896,75	230.267,86	96.086,56	-134.181,30	702,10
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>71.896,75</b>	<b>230.267,86</b>	<b>96.086,56</b>	<b>-134.181,30</b>	<b>702,10</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)</b>	<b>-69.034,80</b>	<b>-230.267,86</b>	<b>-96.086,56</b>	<b>134.181,30</b>	<b>-702,10</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-280.548,63</b>	<b>-626.667,86</b>	<b>-207.184,68</b>	<b>419.483,18</b>	<b>-702,10</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

12.20



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
Produktgruppe: 12.20 Ordnungsangelegenheiten

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.861,95	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	71.896,75	230.267,86	96.086,56	-134.181,30	702,10
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-69.034,80</b>	<b>-230.267,86</b>	<b>-96.086,56</b>	<b>134.181,30</b>	<b>-702,10</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****12.21**
**Produktbereich:** 12  
**Produktgruppe:** 12.21

 Sicherheit und Ordnung  
 Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.127,46	300,00	902,87	602,87	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.907,24	50.000,00	49.510,82	-489,18	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	86.816,28	87.000,00	90.172,40	3.172,40	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	6.846,00	4.300,00	5.952,50	1.652,50	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	145.696,98	141.600,00	146.538,59	4.938,59	0,00
11 Personalaufwendungen	904.077,04	1.025.700,00	1.093.642,45	67.942,45	0,00
12 Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	23.385,69	23.385,69	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.290,26	31.500,00	25.963,98	-5.536,02	0,00
14 Abschreibungen	1.127,46	400,00	902,87	502,87	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	16.090,75	17.500,00	15.668,35	-1.831,65	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	945.585,51	1.075.100,00	1.159.563,34	84.463,34	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-799.888,53</b>	<b>-933.500,00</b>	<b>-1.013.024,75</b>	<b>-79.524,75</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-799.888,53</b>	<b>-933.500,00</b>	<b>-1.013.024,75</b>	<b>-79.524,75</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-799.888,53</b>	<b>-933.500,00</b>	<b>-1.013.024,75</b>	<b>-79.524,75</b>	<b>0,00</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	78.225,39	75.558,75	75.558,75	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-721.663,14</b>	<b>-857.941,25</b>	<b>-937.466,00</b>	<b>-79.524,75</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	79.352,85	75.858,75	76.461,62	602,87	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.127,46	-400,00	-902,87	-502,87	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019**

12.21

**Teil A**

**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.21 Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.955,74	50.000,00	45.795,42	-4.204,58	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	86.816,28	87.000,00	90.172,40	3.172,40	0,00
07 sonstige Einzahlungen	18.070,50	4.300,00	6.310,00	2.010,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>157.842,52</b>	<b>141.300,00</b>	<b>142.277,82</b>	<b>977,82</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	906.953,43	1.022.100,00	1.092.514,20	70.414,20	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	28.002,05	31.500,00	24.796,64	-6.703,36	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	14.442,85	17.500,00	16.162,25	-1.337,75	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>949.398,33</b>	<b>1.071.100,00</b>	<b>1.133.473,09</b>	<b>62.373,09</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-791.555,81</b>	<b>-929.800,00</b>	<b>-991.195,27</b>	<b>-61.395,27</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.053,15	1.500,00	427,00	-1.073,00	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.053,15</b>	<b>1.500,00</b>	<b>427,00</b>	<b>-1.073,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-1.053,15</b>	<b>-1.500,00</b>	<b>-427,00</b>	<b>1.073,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-792.608,96</b>	<b>-931.300,00</b>	<b>-991.622,27</b>	<b>-60.322,27</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

12.21



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.21 Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.053,15	1.500,00	427,00	-1.073,00	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.053,15</b>	<b>-1.500,00</b>	<b>-427,00</b>	<b>1.073,00</b>	<b>0,00</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****12.60**

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
Produktgruppe: 12.60 Brandschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	69.114,54	37.100,00	64.789,11	27.689,11	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.360,60	5.000,00	3.547,20	-1.452,80	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	371.431,44	387.000,00	387.003,00	3,00	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	2.717,72	0,00	1.971,75	1.971,75	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	448.624,30	429.100,00	457.311,06	28.211,06	0,00
11 Personalaufwendungen	662.668,87	665.900,00	707.044,58	41.144,58	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.214,79	52.200,00	51.833,53	-366,47	0,00
14 Abschreibungen	70.278,54	38.700,00	65.953,11	27.253,11	0,00
15 Transferaufwendungen	6.000,00	6.000,00	6.000,00	0,00	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	693.111,36	692.300,00	692.127,38	-172,62	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.475.273,56	1.455.100,00	1.522.958,60	67.858,60	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-1.026.649,26</b>	<b>-1.026.000,00</b>	<b>-1.065.647,54</b>	<b>-39.647,54</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.026.649,26</b>	<b>-1.026.000,00</b>	<b>-1.065.647,54</b>	<b>-39.647,54</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.026.649,26</b>	<b>-1.026.000,00</b>	<b>-1.065.647,54</b>	<b>-39.647,54</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.026.649,26</b>	<b>-1.026.000,00</b>	<b>-1.065.647,54</b>	<b>-39.647,54</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	69.114,54	37.100,00	64.789,11	27.689,11	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-70.278,54	-38.700,00	-65.953,11	-27.253,11	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****12.60****Teil A**

**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.60 Brandschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.510,60	5.000,00	3.455,20	-1.544,80	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	368.957,03	387.000,00	417.955,62	30.955,62	0,00
07 sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	150,00	150,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>374.467,63</b>	<b>392.000,00</b>	<b>421.560,82</b>	<b>29.560,82</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	667.150,82	664.500,00	699.815,13	35.315,13	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	43.558,32	52.200,00	49.331,77	-2.868,23	0,00
13 Transferauszahlungen	6.000,00	6.000,00	6.000,00	0,00	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	691.932,09	692.300,00	691.844,07	-455,93	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.408.641,23</b>	<b>1.415.000,00</b>	<b>1.446.990,97</b>	<b>31.990,97</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-1.034.173,60</b>	<b>-1.023.000,00</b>	<b>-1.025.430,15</b>	<b>-2.430,15</b>	<b>0,00</b>
21 Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	136.896,13	83.237,49	62.196,35	-21.041,14	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>136.896,13</b>	<b>83.237,49</b>	<b>62.196,35</b>	<b>-21.041,14</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-135.396,13</b>	<b>-83.237,49</b>	<b>-62.196,35</b>	<b>21.041,14</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-1.169.569,73</b>	<b>-1.106.237,49</b>	<b>-1.087.626,50</b>	<b>18.610,99</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

12.60



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
Produktgruppe: 12.60 Brandschutz

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	136.896,13	83.237,49	62.196,35	-21.041,14	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-135.396,13</b>	<b>-83.237,49</b>	<b>-62.196,35</b>	<b>21.041,14</b>	<b>0,00</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****12.80**

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
Produktgruppe: 12.80 Katastrophenschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	137.982,71	339.900,00	359.225,29	19.325,29	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.012,50	27.400,00	28.504,04	1.104,04	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	13.307,08	0,00	12.590,11	12.590,11	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>182.302,29</b>	<b>367.300,00</b>	<b>400.319,44</b>	<b>33.019,44</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	235.915,69	261.000,00	264.120,55	3.120,55	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.402,84	278.600,00	277.161,70	-1.438,30	0,00
14 Abschreibungen	145.677,69	88.000,00	140.546,44	52.546,44	0,00
15 Transferaufwendungen	11.478,99	35.000,00	13.961,83	-21.038,17	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	52.006,14	54.600,00	53.218,51	-1.381,49	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>489.481,35</b>	<b>717.200,00</b>	<b>749.009,03</b>	<b>31.809,03</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-307.179,06</b>	<b>-349.900,00</b>	<b>-348.689,59</b>	<b>1.210,41</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-307.179,06</b>	<b>-349.900,00</b>	<b>-348.689,59</b>	<b>1.210,41</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-307.179,06</b>	<b>-349.900,00</b>	<b>-348.689,59</b>	<b>1.210,41</b>	<b>0,00</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	394,26	447,43	447,43	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-307.573,32</b>	<b>-350.347,43</b>	<b>-349.137,02</b>	<b>1.210,41</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	145.651,80	87.600,00	140.520,57	52.920,57	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-146.071,95	-88.447,43	-140.993,87	-52.546,44	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****12.80****Teil A**

**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.80 Katastrophenschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.264,88	252.300,00	231.261,83	-21.038,17	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.012,50	27.400,00	28.504,04	1.104,04	0,00
07 sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	33,00	33,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>36.277,38</b>	<b>279.700,00</b>	<b>259.798,87</b>	<b>-19.901,13</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	239.257,81	260.400,00	258.723,16	-1.676,84	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	44.807,94	278.600,00	221.115,76	-57.484,24	0,00
13 Transferauszahlungen	11.478,99	35.000,00	13.961,83	-21.038,17	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	51.712,14	54.600,00	53.246,11	-1.353,89	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>347.256,88</b>	<b>628.600,00</b>	<b>547.046,86</b>	<b>-81.553,14</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-310.979,50</b>	<b>-348.900,00</b>	<b>-287.247,99</b>	<b>61.652,01</b>	<b>0,00</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	37.671,26	228.000,00	79.035,04	-148.964,96	0,00
21 Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	750,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>38.421,26</b>	<b>228.000,00</b>	<b>79.035,04</b>	<b>-148.964,96</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	25.279,69	802.616,50	133.641,70	-668.974,80	368.709,30
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>25.279,69</b>	<b>802.616,50</b>	<b>133.641,70</b>	<b>-668.974,80</b>	<b>368.709,30</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>13.141,57</b>	<b>-574.616,50</b>	<b>-54.606,66</b>	<b>520.009,84</b>	<b>-368.709,30</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-297.837,93</b>	<b>-923.516,50</b>	<b>-341.854,65</b>	<b>581.661,85</b>	<b>-368.709,30</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

12.80



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
Produktgruppe: 12.80 Katastrophenschutz

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	38.421,26	228.000,00	79.035,04	-148.964,96	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.279,69	802.616,50	133.641,70	-668.974,80	368.709,30
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	13.141,57	-574.616,50	-54.606,66	520.009,84	-368.709,30

# Teilergebnisrechnung 2019

12.82



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
Produktgruppe: 12.82 Katastrophenschutz - Veterinär

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	149,94	0,00	2.463,03	2.463,03	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	149,94	0,00	2.463,03	2.463,03	0,00
14 Abschreibungen	149,94	0,00	2.463,03	2.463,03	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	500.000,00	8.112,99	-491.887,01	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	149,94	500.000,00	10.576,02	-489.423,98	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-500.000,00</b>	<b>-8.112,99</b>	<b>491.887,01</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>0,00</b>	<b>-500.000,00</b>	<b>-8.112,99</b>	<b>491.887,01</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>0,00</b>	<b>-500.000,00</b>	<b>-8.112,99</b>	<b>491.887,01</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>0,00</b>	<b>-500.000,00</b>	<b>-8.112,99</b>	<b>491.887,01</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	149,94	0,00	2.463,03	2.463,03	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-149,94	0,00	-2.463,03	-2.463,03	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

12.82



## Teil A

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
Produktgruppe: 12.82 Katastrophenschutz - Veterinär

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	500.000,00	7.762,99	-492.237,01	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>500.000,00</b>	<b>7.762,99</b>	<b>-492.237,01</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-500.000,00</b>	<b>-7.762,99</b>	<b>492.237,01</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.499,40	100.000,00	33.767,16	-66.232,84	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.499,40</b>	<b>100.000,00</b>	<b>33.767,16</b>	<b>-66.232,84</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-1.499,40</b>	<b>-100.000,00</b>	<b>-33.767,16</b>	<b>66.232,84</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-1.499,40</b>	<b>-600.000,00</b>	<b>-41.530,15</b>	<b>558.469,85</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
Produktgruppe: 12.82 Katastrophenschutz - Veterinär

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.499,40	100.000,00	33.767,16	-66.232,84	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.499,40</b>	<b>-100.000,00</b>	<b>-33.767,16</b>	<b>66.232,84</b>	<b>0,00</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****21 - 24**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.421.756,97	800.691,14	866.987,73	66.296,59	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	63.166,51	68.300,00	54.272,93	-14.027,07	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	23.512,68	33.600,00	27.044,48	-6.555,52	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	219.360,49	265.700,00	38.366,49	-227.333,51	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	53.168,60	32.300,00	133.746,46	101.446,46	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.780.965,25</b>	<b>1.200.591,14</b>	<b>1.120.418,09</b>	<b>-80.173,05</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	1.670.207,84	1.682.900,00	1.761.119,08	78.219,08	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	404.411,30	491.800,00	405.504,25	-86.295,75	0,00
14 Abschreibungen	1.558.431,27	1.282.600,00	1.544.468,57	261.868,57	0,00
15 Transferaufwendungen	6.383.449,99	6.288.763,72	6.289.568,16	804,44	204.818,91
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	3.266.524,35	3.689.315,00	3.548.079,61	-141.235,39	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>13.283.024,75</b>	<b>13.435.378,72</b>	<b>13.548.739,67</b>	<b>113.360,95</b>	<b>204.818,91</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-11.502.059,50</b>	<b>-12.234.787,58</b>	<b>-12.428.321,58</b>	<b>-193.534,00</b>	<b>-204.818,91</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	16.771,00	0,00	16.449,36	16.449,36	0,00
21 = Finanzergebnis	16.771,00	0,00	16.449,36	16.449,36	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-11.485.288,50</b>	<b>-12.234.787,58</b>	<b>-12.411.872,22</b>	<b>-177.084,64</b>	<b>-204.818,91</b>
23 außerordentliche Erträge	244,48	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = außerordentliches Ergebnis	244,48	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-11.485.044,02</b>	<b>-12.234.787,58</b>	<b>-12.411.872,22</b>	<b>-177.084,64</b>	<b>-204.818,91</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	197,13	198,86	198,86	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-11.485.241,15</b>	<b>-12.234.986,44</b>	<b>-12.412.071,08</b>	<b>-177.084,64</b>	<b>-204.818,91</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	617.759,80	319.800,00	600.074,24	280.274,24	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.558.628,40	-1.282.798,86	-1.544.667,43	-261.868,57	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019**

21 - 24

**Teil A**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	617.050,86	474.491,14	643.319,09	168.827,95	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	63.615,90	68.300,00	54.115,86	-14.184,14	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	32.353,70	33.600,00	26.492,48	-7.107,52	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	384.494,92	265.700,00	33.262,44	-232.437,56	0,00
07 sonstige Einzahlungen	35.332,03	32.300,00	64.715,55	32.415,55	0,00
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	16.771,00	0,00	16.449,36	16.449,36	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.149.618,41</b>	<b>874.391,14</b>	<b>838.354,78</b>	<b>-36.036,36</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.660.856,31	1.677.200,00	1.750.230,33	73.030,33	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	405.766,52	491.800,00	398.422,80	-93.377,20	0,00
13 Transferauszahlungen	6.373.540,03	6.288.763,72	6.244.674,03	-44.089,69	204.818,91
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.327.110,79	3.689.315,00	3.381.428,32	-307.886,68	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>11.767.273,65</b>	<b>12.147.078,72</b>	<b>11.774.755,48</b>	<b>-372.323,24</b>	<b>204.818,91</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-10.617.655,24</b>	<b>-11.272.687,58</b>	<b>-10.936.400,70</b>	<b>336.286,88</b>	<b>-204.818,91</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	532.631,87	986.472,57	1.027.731,91	41.259,34	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>532.631,87</b>	<b>986.472,57</b>	<b>1.027.731,91</b>	<b>41.259,34</b>	<b>0,00</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	325.916,83	2.824.190,87	813.751,43	-2.010.439,44	1.961.250,39
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	16.136,58	12.000,00	4.584,07	-7.415,93	0,00
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	102.327,89	3.614,55	6.995,34	3.380,79	0,00
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	451.698,48	439.246,47	327.116,75	-112.129,72	109.725,32
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>896.079,78</b>	<b>3.279.051,89</b>	<b>1.152.447,59</b>	<b>-2.126.604,30</b>	<b>2.070.975,71</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-363.447,91</b>	<b>-2.292.579,32</b>	<b>-124.715,68</b>	<b>2.167.863,64</b>	<b>-2.070.975,71</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-10.981.103,15</b>	<b>-13.565.266,90</b>	<b>-11.061.116,38</b>	<b>2.504.150,52</b>	<b>-2.275.794,62</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

21 - 24



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
<b>Maßnahme: SAV-0000005</b>					
<b>Baumaßnahmen ISP (Eigenanteil des Landkreises) - Beschreibung der Einzelmaßnahmen im Anhang</b>					
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	81.330,52	81.330,52	0,00
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>81.330,52</b>	<b>81.330,52</b>	<b>0,00</b>
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	324.615,76	2.799.653,82	780.915,96	-2.018.737,86	1.961.250,39
13 - Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	241,40	1.951,95	1.912,91	-39,04	0,00
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>324.857,16</b>	<b>2.801.605,77</b>	<b>782.828,87</b>	<b>-2.018.776,90</b>	<b>1.961.250,39</b>
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-324.857,16</b>	<b>-2.801.605,77</b>	<b>-701.498,35</b>	<b>2.100.107,42</b>	<b>-1.961.250,39</b>
<b>Maßnahme: SAV-0000062</b>					
<b>Grundstücks- und Gebäudeerwerb</b>					
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
12 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	3.614,55	3.614,55	0,00	0,00
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>3.614,55</b>	<b>3.614,55</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.614,55</b>	<b>-3.614,55</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	532.631,87	983.491,76	946.401,39	-37.090,37	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	571.222,62	473.831,57	366.004,17	-107.827,40	100.183,68
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-38.590,75</b>	<b>509.660,19</b>	<b>580.397,22</b>	<b>70.737,03</b>	<b>-100.183,68</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****21.60**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
Produktgruppe: 21.60 Oberschulen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	374.820,65	182.700,00	256.462,49	73.762,49	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.627,67	11.500,00	4.621,64	-6.878,36	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	11.249,30	10.500,00	20.662,60	10.162,60	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>387.697,62</b>	<b>204.700,00</b>	<b>281.746,73</b>	<b>77.046,73</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	187.159,55	187.000,00	201.034,15	14.034,15	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	111.771,08	130.800,00	107.640,04	-23.159,96	0,00
14 Abschreibungen	432.048,52	363.200,00	440.018,27	76.818,27	0,00
15 Transferaufwendungen	1.344.604,99	1.047.049,17	1.209.615,37	162.566,20	33.576,68
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	17.728,88	29.900,00	29.337,01	-562,99	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.093.313,02</b>	<b>1.757.949,17</b>	<b>1.987.644,84</b>	<b>229.695,67</b>	<b>33.576,68</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-1.705.615,40</b>	<b>-1.553.249,17</b>	<b>-1.705.898,11</b>	<b>-152.648,94</b>	<b>-33.576,68</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.705.615,40</b>	<b>-1.553.249,17</b>	<b>-1.705.898,11</b>	<b>-152.648,94</b>	<b>-33.576,68</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.705.615,40</b>	<b>-1.553.249,17</b>	<b>-1.705.898,11</b>	<b>-152.648,94</b>	<b>-33.576,68</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.705.615,40</b>	<b>-1.553.249,17</b>	<b>-1.705.898,11</b>	<b>-152.648,94</b>	<b>-33.576,68</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	233.097,69	164.700,00	241.114,04	76.414,04	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-432.048,52	-363.200,00	-440.018,27	-76.818,27	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****21.60****Teil A**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
Produktgruppe: 21.60 Oberschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	149.633,88	18.000,00	15.348,45	-2.651,55	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.627,67	11.500,00	4.621,64	-6.878,36	0,00
07 sonstige Einzahlungen	9.794,30	10.500,00	20.662,60	10.162,60	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>161.055,85</b>	<b>40.000,00</b>	<b>40.632,69</b>	<b>632,69</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	183.362,53	186.100,00	202.803,46	16.703,46	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	112.523,24	130.800,00	108.508,69	-22.291,31	0,00
13 Transferauszahlungen	1.348.872,30	1.047.049,17	1.203.473,53	156.424,36	33.576,68
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	18.256,09	29.900,00	26.237,87	-3.662,13	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.663.014,16</b>	<b>1.393.849,17</b>	<b>1.541.023,55</b>	<b>147.174,38</b>	<b>33.576,68</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-1.501.958,31</b>	<b>-1.353.849,17</b>	<b>-1.500.390,86</b>	<b>-146.541,69</b>	<b>-33.576,68</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	27.936,00	0,00	-117,44	-117,44	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>27.936,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-117,44</b>	<b>-117,44</b>	<b>0,00</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	594,90	0,00	12.318,42	12.318,42	0,00
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	142.153,23	83.605,55	73.955,55	-9.650,00	12.398,78
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>142.748,13</b>	<b>83.605,55</b>	<b>86.273,97</b>	<b>2.668,42</b>	<b>12.398,78</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-114.812,13</b>	<b>-83.605,55</b>	<b>-86.391,41</b>	<b>-2.785,86</b>	<b>-12.398,78</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-1.616.770,44</b>	<b>-1.437.454,72</b>	<b>-1.586.782,27</b>	<b>-149.327,55</b>	<b>-45.975,46</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
Produktgruppe: 21.60 Oberschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
<b>Maßnahme: SAV-00000005</b>					
<b>Baumaßnahmen ISP (Eigenanteil des Landkreises) - Beschreibung der Einzelmaßnahmen im Anhang</b>					
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	594,90	0,00	12.318,42	12.318,42	0,00
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>594,90</b>	<b>0,00</b>	<b>12.318,42</b>	<b>12.318,42</b>	<b>0,00</b>
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-594,90</b>	<b>0,00</b>	<b>-12.318,42</b>	<b>-12.318,42</b>	<b>0,00</b>
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	27.936,00	0,00	-117,44	-117,44	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	142.153,23	83.605,55	73.955,55	-9.650,00	2.857,14
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-114.217,23</b>	<b>-83.605,55</b>	<b>-74.072,99</b>	<b>9.532,56</b>	<b>-2.857,14</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****21.70**
**Produktbereich: 21 - 24** Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe: 21.70** Gymnasien, Kollegs

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	289.179,22	146.861,20	216.448,40	69.587,20	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	300,00	0,00	-300,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.265,76	9.500,00	0,00	-9.500,00	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	27.369,39	11.200,00	26.925,29	15.725,29	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	335.814,37	167.861,20	243.373,69	75.512,49	0,00
11 Personalaufwendungen	239.299,39	244.300,00	249.229,46	4.929,46	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	127.899,80	157.800,00	142.200,18	-15.599,82	0,00
14 Abschreibungen	501.558,47	416.700,00	498.019,21	81.319,21	0,00
15 Transferaufwendungen	2.081.097,48	1.962.998,81	2.098.285,13	135.286,32	127.406,96
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	28.773,84	34.200,00	38.609,87	4.409,87	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.978.628,98	2.815.998,81	3.026.343,85	210.345,04	127.406,96
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-2.642.814,61</b>	<b>-2.648.137,61</b>	<b>-2.782.970,16</b>	<b>-134.832,55</b>	<b>-127.406,96</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-2.642.814,61</b>	<b>-2.648.137,61</b>	<b>-2.782.970,16</b>	<b>-134.832,55</b>	<b>-127.406,96</b>
23 außerordentliche Erträge	244,48	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = außerordentliches Ergebnis	244,48	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-2.642.570,13</b>	<b>-2.648.137,61</b>	<b>-2.782.970,16</b>	<b>-134.832,55</b>	<b>-127.406,96</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-2.642.570,13</b>	<b>-2.648.137,61</b>	<b>-2.782.970,16</b>	<b>-134.832,55</b>	<b>-127.406,96</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	172.667,45	64.800,00	147.391,19	82.591,19	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-501.558,47	-416.700,00	-498.019,21	-81.319,21	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****21.70****Teil A**

**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 21.70 Gymnasien, Kollegs

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	145.591,46	82.061,20	84.655,27	2.594,07	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	300,00	0,00	-300,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.265,76	9.500,00	0,00	-9.500,00	0,00
07 sonstige Einzahlungen	10.676,53	11.200,00	30.959,75	19.759,75	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>175.533,75</b>	<b>103.061,20</b>	<b>115.615,02</b>	<b>12.553,82</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	240.198,11	243.800,00	248.791,92	4.991,92	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	129.058,95	157.800,00	134.345,52	-23.454,48	0,00
13 Transferauszahlungen	2.077.716,89	1.962.998,81	2.105.154,13	142.155,32	127.406,96
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	30.203,95	34.200,00	37.265,06	3.065,06	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.477.177,90</b>	<b>2.398.798,81</b>	<b>2.525.556,63</b>	<b>126.757,82</b>	<b>127.406,96</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-2.301.644,15</b>	<b>-2.295.737,61</b>	<b>-2.409.941,61</b>	<b>-114.204,00</b>	<b>-127.406,96</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	501.198,78	959.465,71	920.303,54	-39.162,17	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>501.198,78</b>	<b>959.465,71</b>	<b>920.303,54</b>	<b>-39.162,17</b>	<b>0,00</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	317.744,10	978.369,43	689.274,52	-289.094,91	227.021,19
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.299,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	3.614,55	3.614,55	0,00	0,00
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	171.713,95	198.414,68	155.531,20	-42.883,48	56.954,15
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>490.757,05</b>	<b>1.180.398,66</b>	<b>848.420,27</b>	<b>-331.978,39</b>	<b>283.975,34</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>10.441,73</b>	<b>-220.932,95</b>	<b>71.883,27</b>	<b>292.816,22</b>	<b>-283.975,34</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-2.291.202,42</b>	<b>-2.516.670,56</b>	<b>-2.338.058,34</b>	<b>178.612,22</b>	<b>-411.382,30</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
Produktgruppe: 21.70 Gymnasien, Kollegs

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
<b>Maßnahme: SAV-0000005</b>					
<b>Baumaßnahmen ISP (Eigenanteil des Landkreises) - Beschreibung der Einzelmaßnahmen im Anhang</b>					
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	317.744,10	978.369,43	689.274,52	-289.094,91	227.021,19
13 - Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	241,40	1.951,95	1.912,91	-39,04	0,00
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	317.985,50	980.321,38	691.187,43	-289.133,95	227.021,19
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	-317.985,50	-980.321,38	-691.187,43	289.133,95	-227.021,19
<b>Maßnahme: SAV-0000062</b>					
<b>Grundstücks- und Gebäudeerwerb</b>					
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	3.614,55	3.614,55	0,00	0,00
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	3.614,55	3.614,55	0,00	0,00
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	0,00	-3.614,55	-3.614,55	0,00	0,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	501.198,78	959.465,71	920.303,54	-39.162,17	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	172.771,55	196.462,73	153.618,29	-42.844,44	56.954,15
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	328.427,23	763.002,98	766.685,25	3.682,27	-56.954,15

**Teilergebnisrechnung 2019****22.10****Produktbereich: 21 - 24**

Schulträgeraufgaben

**Produktgruppe: 22.10**

Förderschulen, Förderklassen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	277.387,73	105.010,55	158.491,77	53.481,22	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	22.486,65	17.400,00	26.018,45	8.618,45	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.725,36	13.200,00	14.354,85	1.154,85	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	4.176,61	3.200,00	6.113,31	2.913,31	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	316.776,35	138.810,55	204.978,38	66.167,83	0,00
11 Personalaufwendungen	272.055,70	254.900,00	269.200,53	14.300,53	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.846,00	67.300,00	66.528,45	-771,55	0,00
14 Abschreibungen	209.873,44	175.000,00	214.508,17	39.508,17	0,00
15 Transferaufwendungen	1.002.107,29	813.160,20	847.728,20	34.568,00	43.835,27
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	21.182,58	27.300,00	26.437,22	-862,78	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.575.065,01	1.337.660,20	1.424.402,57	86.742,37	43.835,27
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-1.258.288,66</b>	<b>-1.198.849,65</b>	<b>-1.219.424,19</b>	<b>-20.574,54</b>	<b>-43.835,27</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.258.288,66</b>	<b>-1.198.849,65</b>	<b>-1.219.424,19</b>	<b>-20.574,54</b>	<b>-43.835,27</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.258.288,66</b>	<b>-1.198.849,65</b>	<b>-1.219.424,19</b>	<b>-20.574,54</b>	<b>-43.835,27</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.258.288,66</b>	<b>-1.198.849,65</b>	<b>-1.219.424,19</b>	<b>-20.574,54</b>	<b>-43.835,27</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	121.020,56	69.700,00	125.852,58	56.152,58	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-209.873,44	-175.000,00	-214.508,17	-39.508,17	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****22.10****Teil A**

**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 22.10 Förderschulen, Förderklassen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.046,38	35.310,55	160.651,41	125.340,86	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	21.950,65	17.400,00	25.466,45	8.066,45	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.725,36	13.200,00	14.354,85	1.154,85	0,00
07 sonstige Einzahlungen	5.336,75	3.200,00	4.548,45	1.348,45	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>68.059,14</b>	<b>69.110,55</b>	<b>205.021,16</b>	<b>135.910,61</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	272.066,16	254.100,00	263.227,31	9.127,31	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	68.135,41	67.300,00	68.735,33	1.435,33	0,00
13 Transferauszahlungen	1.017.762,08	813.160,20	826.346,48	13.186,28	43.835,27
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	15.032,50	27.300,00	29.101,61	1.801,61	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.372.996,15</b>	<b>1.161.860,20</b>	<b>1.187.410,73</b>	<b>25.550,53</b>	<b>43.835,27</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-1.304.937,01</b>	<b>-1.092.749,65</b>	<b>-982.389,57</b>	<b>110.360,08</b>	<b>-43.835,27</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	925,30	0,00	81.330,52	81.330,52	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>925,30</b>	<b>0,00</b>	<b>81.330,52</b>	<b>81.330,52</b>	<b>0,00</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.577,83	1.845.821,44	112.158,49	-1.733.662,95	1.171.302,29
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.604,60	0,00	0,00	0,00	0,00
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	102.327,89	0,00	3.380,79	3.380,79	0,00
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	96.489,76	65.084,33	35.934,66	-29.149,67	7.585,51
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>208.000,08</b>	<b>1.910.905,77</b>	<b>151.473,94</b>	<b>-1.759.431,83</b>	<b>1.178.887,80</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-207.074,78</b>	<b>-1.910.905,77</b>	<b>-70.143,42</b>	<b>1.840.762,35</b>	<b>-1.178.887,80</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-1.512.011,79</b>	<b>-3.003.655,42</b>	<b>-1.052.532,99</b>	<b>1.951.122,43</b>	<b>-1.222.723,07</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
Produktgruppe: 22.10 Förderschulen, Förderklassen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
<b>Maßnahme: SAV-0000005</b>					
<b>Baumaßnahmen ISP (Eigenanteil des Landkreises) - Beschreibung der Einzelmaßnahmen im Anhang</b>					
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	81.330,52	81.330,52	0,00
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>81.330,52</b>	<b>81.330,52</b>	<b>0,00</b>
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.276,76	1.821.284,39	79.323,02	-1.741.961,37	1.171.302,29
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.276,76</b>	<b>1.821.284,39</b>	<b>79.323,02</b>	<b>-1.741.961,37</b>	<b>1.171.302,29</b>
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-6.276,76</b>	<b>-1.821.284,39</b>	<b>2.007,50</b>	<b>1.823.291,89</b>	<b>-1.171.302,29</b>
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	925,30	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	201.723,32	89.621,38	72.150,92	-17.470,46	7.585,51
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-200.798,02</b>	<b>-89.621,38</b>	<b>-72.150,92</b>	<b>17.470,46</b>	<b>-7.585,51</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****23.10**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
Produktgruppe: 23.10 Oberstufenzentren

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	380.241,57	241.134,51	101.201,14	-139.933,37	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.683,00	2.000,00	2.652,00	652,00	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200,00	0,00	-200,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	174.268,20	113.000,00	1.977,96	-111.022,04	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	8.567,25	6.500,00	80.149,11	73.649,11	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	564.760,02	362.834,51	185.980,21	-176.854,30	0,00
11 Personalaufwendungen	305.736,36	317.000,00	378.686,21	61.686,21	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62.335,67	93.800,00	70.800,70	-22.999,30	0,00
14 Abschreibungen	399.807,03	324.700,00	378.228,20	53.528,20	0,00
15 Transferaufwendungen	1.818.192,76	2.291.370,66	1.960.244,13	-331.126,53	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	42.545,57	41.715,00	30.888,76	-10.826,24	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.628.617,39	3.068.585,66	2.818.848,00	-249.737,66	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-2.063.857,37</b>	<b>-2.705.751,15</b>	<b>-2.632.867,79</b>	<b>72.883,36</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-2.063.857,37</b>	<b>-2.705.751,15</b>	<b>-2.632.867,79</b>	<b>72.883,36</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-2.063.857,37</b>	<b>-2.705.751,15</b>	<b>-2.632.867,79</b>	<b>72.883,36</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-2.063.857,37</b>	<b>-2.705.751,15</b>	<b>-2.632.867,79</b>	<b>72.883,36</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	75.861,77	18.100,00	72.017,38	53.917,38	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-399.807,03	-324.700,00	-378.228,20	-53.528,20	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****23.10****Teil A**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
Produktgruppe: 23.10 Oberstufenzentren

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	208.763,67	216.634,51	261.979,08	45.344,57	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.683,00	2.000,00	2.652,00	652,00	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200,00	0,00	-200,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	176.385,78	113.000,00	-9,24	-113.009,24	0,00
07 sonstige Einzahlungen	8.567,25	6.500,00	8.222,75	1.722,75	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>395.399,70</b>	<b>338.334,51</b>	<b>272.844,59</b>	<b>-65.489,92</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	301.457,71	315.700,00	379.076,86	63.376,86	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	63.986,92	93.800,00	70.956,10	-22.843,90	0,00
13 Transferauszahlungen	1.791.741,29	2.291.370,66	1.943.844,56	-347.526,10	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	44.136,59	41.715,00	29.888,06	-11.826,94	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.201.322,51</b>	<b>2.742.585,66</b>	<b>2.423.765,58</b>	<b>-318.820,08</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-1.805.922,81</b>	<b>-2.404.251,15</b>	<b>-2.150.920,99</b>	<b>253.330,16</b>	<b>0,00</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.571,79	27.006,86	26.215,29	-791,57	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.571,79</b>	<b>27.006,86</b>	<b>26.215,29</b>	<b>-791,57</b>	<b>0,00</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	562.926,91
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	38.656,25	88.491,06	59.920,90	-28.570,16	32.786,88
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>38.656,25</b>	<b>88.491,06</b>	<b>59.920,90</b>	<b>-28.570,16</b>	<b>595.713,79</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-36.084,46</b>	<b>-61.484,20</b>	<b>-33.705,61</b>	<b>27.778,59</b>	<b>-595.713,79</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-1.842.007,27</b>	<b>-2.465.735,35</b>	<b>-2.184.626,60</b>	<b>281.108,75</b>	<b>-595.713,79</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
Produktgruppe: 23.10 Oberstufenzentren

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung					
						in EUR				
						1	2	3	4	5
<b>Maßnahme: SAV-0000005</b>										
<b>Baumaßnahmen ISP (Eigenanteil des Landkreises) - Beschreibung der Einzelmaßnahmen im Anhang</b>										
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	562.926,91					
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	562.926,91					
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	-562.926,91					
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung					
						in EUR				
						1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.571,79	24.026,05	26.215,29	2.189,24	0,00					
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	38.656,25	88.491,06	59.920,90	-28.570,16	32.786,88					
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-36.084,46	-64.465,01	-33.705,61	30.759,40	-32.786,88					

# Teilergebnisrechnung 2019

24.11



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
Produktgruppe: 24.11 Schülerbeförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	70,21	0,00	140,41	140,41	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.586,20	15.000,00	13.673,30	-1.326,70	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.656,41	15.000,00	13.813,71	-1.186,29	0,00
11 Personalaufwendungen	48.284,95	51.400,00	51.957,66	557,66	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	200,00	0,00	-200,00	0,00
14 Abschreibungen	70,21	0,00	140,41	140,41	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	2.570.517,10	2.791.721,49	2.662.485,21	-129.236,28	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.618.872,26	2.843.321,49	2.714.583,28	-128.738,21	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-2.607.215,85</b>	<b>-2.828.321,49</b>	<b>-2.700.769,57</b>	<b>127.551,92</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-2.607.215,85</b>	<b>-2.828.321,49</b>	<b>-2.700.769,57</b>	<b>127.551,92</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-2.607.215,85</b>	<b>-2.828.321,49</b>	<b>-2.700.769,57</b>	<b>127.551,92</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-2.607.215,85</b>	<b>-2.828.321,49</b>	<b>-2.700.769,57</b>	<b>127.551,92</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	70,21	0,00	140,41	140,41	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-70,21	0,00	-140,41	-140,41	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

24.11



## Teil A

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
Produktgruppe: 24.11 Schülerbeförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.020,10	15.000,00	13.673,42	-1.326,58	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>12.020,10</b>	<b>15.000,00</b>	<b>13.673,42</b>	<b>-1.326,58</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	47.856,16	51.200,00	51.551,80	351,80	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	200,00	0,00	-200,00	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.505.685,31	2.791.721,49	2.661.587,46	-130.134,03	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.553.541,47</b>	<b>2.843.121,49</b>	<b>2.713.139,26</b>	<b>-129.982,23</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-2.541.521,37</b>	<b>-2.828.121,49</b>	<b>-2.699.465,84</b>	<b>128.655,65</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	351,05	500,00	351,05	-148,95	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>351,05</b>	<b>500,00</b>	<b>351,05</b>	<b>-148,95</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-351,05</b>	<b>-500,00</b>	<b>-351,05</b>	<b>148,95</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-2.541.872,42</b>	<b>-2.828.621,49</b>	<b>-2.699.816,89</b>	<b>128.804,60</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
Produktgruppe: 24.11 Schülerbeförderung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	351,05	500,00	351,05	-148,95	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-351,05</b>	<b>-500,00</b>	<b>-351,05</b>	<b>148,95</b>	<b>0,00</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

24.21



Produktbereich: 21 - 24

Schulträgeraufgaben

Produktgruppe: 24.21

Förderungsmaßnahmen für Schüler - BAföG-Verwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	1	2	3	4	5
	in EUR				
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	103,80	103,80	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.473,50	10.000,00	9.844,50	-155,50	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	1.674,25	900,00	-103,85	-1.003,85	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.147,75	10.900,00	9.844,45	-1.055,55	0,00
11 Personalaufwendungen	122.035,28	117.300,00	88.926,18	-28.373,82	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	330,00	1.600,00	633,00	-967,00	0,00
14 Abschreibungen	0,00	0,00	103,80	103,80	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	189,80	600,00	1.360,93	760,93	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	122.555,08	119.500,00	91.023,91	-28.476,09	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-109.407,33</b>	<b>-108.600,00</b>	<b>-81.179,46</b>	<b>27.420,54</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-109.407,33</b>	<b>-108.600,00</b>	<b>-81.179,46</b>	<b>27.420,54</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-109.407,33</b>	<b>-108.600,00</b>	<b>-81.179,46</b>	<b>27.420,54</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-109.407,33</b>	<b>-108.600,00</b>	<b>-81.179,46</b>	<b>27.420,54</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	103,80	103,80	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0,00	-103,80	-103,80	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019**

24.21

**Teil A**

**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 24.21 Förderungsmaßnahmen für Schüler - BAföG-Verwaltung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.473,50	10.000,00	9.844,50	-155,50	0,00
07 sonstige Einzahlungen	825,40	900,00	322,00	-578,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>12.298,90</b>	<b>10.900,00</b>	<b>10.166,50</b>	<b>-733,50</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	121.851,38	117.000,00	88.092,73	-28.907,27	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	125,00	1.600,00	198,00	-1.402,00	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	119,70	600,00	1.286,98	686,98	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>122.096,08</b>	<b>119.200,00</b>	<b>89.577,71</b>	<b>-29.622,29</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-109.797,18</b>	<b>-108.300,00</b>	<b>-79.411,21</b>	<b>28.888,79</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	500,00	518,99	18,99	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>500,00</b>	<b>518,99</b>	<b>18,99</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>-500,00</b>	<b>-518,99</b>	<b>-18,99</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-109.797,18</b>	<b>-108.800,00</b>	<b>-79.930,20</b>	<b>28.869,80</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
Produktgruppe: 24.21 Förderungsmaßnahmen für Schüler - BAföG-Verwaltung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500,00	518,99	18,99	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	0,00	-500,00	-518,99	-18,99	0,00

**Teilergebnisrechnung 2019****24.30****Produktbereich:** 21 - 24

Schulträgeraufgaben

**Produktgruppe:** 24.30

Sonstige schulische Aufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.631,74	123.384,88	124.071,04	686,16	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	7.567,54	7.567,54	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	46,80	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>88.678,54</b>	<b>123.384,88</b>	<b>131.638,58</b>	<b>8.253,70</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	180.284,93	198.600,00	200.302,99	1.702,99	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.856,75	33.200,00	14.227,04	-18.972,96	0,00
14 Abschreibungen	3.581,87	1.100,00	3.315,95	2.215,95	0,00
15 Transferaufwendungen	83.947,47	120.684,88	120.195,33	-489,55	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	585.087,11	759.478,51	758.530,06	-948,45	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>877.758,13</b>	<b>1.113.063,39</b>	<b>1.096.571,37</b>	<b>-16.492,02</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-789.079,59</b>	<b>-989.678,51</b>	<b>-964.932,79</b>	<b>24.745,72</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-789.079,59</b>	<b>-989.678,51</b>	<b>-964.932,79</b>	<b>24.745,72</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-789.079,59</b>	<b>-989.678,51</b>	<b>-964.932,79</b>	<b>24.745,72</b>	<b>0,00</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	197,13	198,86	198,86	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-789.276,72</b>	<b>-989.877,37</b>	<b>-965.131,65</b>	<b>24.745,72</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	3.616,27	900,00	3.386,16	2.486,16	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-3.779,00	-1.298,86	-3.514,81	-2.215,95	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****24.30****Teil A**

**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 24.30 Sonstige schulische Aufgaben

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	85.015,47	122.484,88	120.684,88	-1.800,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	7.567,54	7.567,54	0,00
07 sonstige Einzahlungen	46,80	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>85.062,27</b>	<b>122.484,88</b>	<b>128.252,42</b>	<b>5.767,54</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	179.006,27	197.400,00	195.509,31	-1.890,69	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	24.554,05	33.200,00	12.204,32	-20.995,68	0,00
13 Transferauszahlungen	83.947,47	120.684,88	112.355,33	-8.329,55	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	719.385,25	759.478,51	602.167,34	-157.311,17	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.006.893,04</b>	<b>1.110.763,39</b>	<b>922.236,30</b>	<b>-188.527,09</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-921.830,77</b>	<b>-988.278,51</b>	<b>-793.983,88</b>	<b>194.294,63</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.524,55	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.334,24	1.650,85	904,40	-746,45	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.858,79</b>	<b>1.650,85</b>	<b>904,40</b>	<b>-746,45</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-3.858,79</b>	<b>-1.650,85</b>	<b>-904,40</b>	<b>746,45</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-925.689,56</b>	<b>-989.929,36</b>	<b>-794.888,28</b>	<b>195.041,08</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
Produktgruppe: 24.30 Sonstige schulische Aufgaben

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.858,79	1.650,85	904,40	-746,45	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-3.858,79</b>	<b>-1.650,85</b>	<b>-904,40</b>	<b>746,45</b>	<b>0,00</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

24.31



Produktbereich: 21 - 24

Schulträgeraufgaben

Produktgruppe: 24.31

Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.658,03	1.000,00	9.403,73	8.403,73	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.504,00	1.300,00	1.722,43	422,43	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	85,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.247,03	2.300,00	11.126,16	8.826,16	0,00
11 Personalaufwendungen	82.440,12	84.500,00	76.785,76	-7.714,24	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.372,00	7.100,00	3.474,84	-3.625,16	0,00
14 Abschreibungen	9.723,91	1.200,00	9.469,61	8.269,61	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	499,47	4.300,00	430,55	-3.869,45	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	100.035,50	97.100,00	90.160,76	-6.939,24	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-88.788,47</b>	<b>-94.800,00</b>	<b>-79.034,60</b>	<b>15.765,40</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-88.788,47</b>	<b>-94.800,00</b>	<b>-79.034,60</b>	<b>15.765,40</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-88.788,47</b>	<b>-94.800,00</b>	<b>-79.034,60</b>	<b>15.765,40</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-88.788,47</b>	<b>-94.800,00</b>	<b>-79.034,60</b>	<b>15.765,40</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	9.658,03	1.000,00	9.403,73	8.403,73	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-9.723,91	-1.200,00	-9.469,61	-8.269,61	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

24.31



## Teil A

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
Produktgruppe: 24.31 Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.504,00	1.300,00	1.722,43	422,43	0,00
07 sonstige Einzahlungen	85,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.589,00</b>	<b>1.300,00</b>	<b>1.722,43</b>	<b>422,43</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	81.882,33	84.200,00	78.651,82	-5.548,18	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.382,95	7.100,00	3.474,84	-3.625,16	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	494,37	4.300,00	418,55	-3.881,45	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>89.759,65</b>	<b>95.600,00</b>	<b>82.545,21</b>	<b>-13.054,79</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-88.170,65</b>	<b>-94.300,00</b>	<b>-80.822,78</b>	<b>13.477,22</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	11.708,43	12.000,00	4.584,07	-7.415,93	0,00
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>11.708,43</b>	<b>13.000,00</b>	<b>4.584,07</b>	<b>-8.415,93</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-11.708,43</b>	<b>-13.000,00</b>	<b>-4.584,07</b>	<b>8.415,93</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-99.879,08</b>	<b>-107.300,00</b>	<b>-85.406,85</b>	<b>21.893,15</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
Produktgruppe: 24.31 Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.708,43	13.000,00	4.584,07	-8.415,93	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-11.708,43</b>	<b>-13.000,00</b>	<b>-4.584,07</b>	<b>8.415,93</b>	<b>0,00</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****24.32****Produktbereich:** 21 - 24

Schulträgeraufgaben

**Produktgruppe:** 24.32

Sonstige schulische Aufgaben - Wohnheim

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.767,82	600,00	664,95	64,95	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.393,31	50.000,00	36.225,20	-13.774,80	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	1.026,03	15.700,00	1.026,03	-14.673,97	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	108.500,00	0,00	-108.500,00	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.187,16	174.800,00	37.916,18	-136.883,82	0,00
11 Personalaufwendungen	232.911,56	227.900,00	244.996,14	17.096,14	0,00
14 Abschreibungen	1.767,82	700,00	664,95	-35,05	0,00
15 Transferaufwendungen	53.500,00	53.500,00	53.500,00	0,00	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100,00	0,00	-100,00	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	288.179,38	282.200,00	299.161,09	16.961,09	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-236.992,22</b>	<b>-107.400,00</b>	<b>-261.244,91</b>	<b>-153.844,91</b>	<b>0,00</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	16.771,00	0,00	16.449,36	16.449,36	0,00
21 = Finanzergebnis	16.771,00	0,00	16.449,36	16.449,36	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-220.221,22</b>	<b>-107.400,00</b>	<b>-244.795,55</b>	<b>-137.395,55</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-220.221,22</b>	<b>-107.400,00</b>	<b>-244.795,55</b>	<b>-137.395,55</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-220.221,22</b>	<b>-107.400,00</b>	<b>-244.795,55</b>	<b>-137.395,55</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.767,82	600,00	664,95	64,95	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.767,82	-700,00	-664,95	35,05	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****24.32****Teil A**

**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 24.32 Sonstige schulische Aufgaben - Wohnheim

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.408,80	50.000,00	36.068,01	-13.931,99	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	10.403,05	15.700,00	1.026,03	-14.673,97	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	163.016,85	108.500,00	-3.116,85	-111.616,85	0,00
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	16.771,00	0,00	16.449,36	16.449,36	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>238.599,70</b>	<b>174.200,00</b>	<b>50.426,55</b>	<b>-123.773,45</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	233.175,66	227.700,00	242.525,12	14.825,12	0,00
13 Transferauszahlungen	53.500,00	53.500,00	53.500,00	0,00	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-6.202,97	100,00	-6.524,61	-6.624,61	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>280.472,69</b>	<b>281.300,00</b>	<b>289.500,51</b>	<b>8.200,51</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-41.872,99</b>	<b>-107.100,00</b>	<b>-239.073,96</b>	<b>-131.973,96</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-41.872,99</b>	<b>-107.100,00</b>	<b>-239.073,96</b>	<b>-131.973,96</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****25 - 29**

Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	358.943,74	373.936,85	467.294,89	93.358,04	0,00
03 sonstige Transfererträge	0,00	3.000,00	0,00	-3.000,00	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	351.726,43	353.500,00	360.107,99	6.607,99	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	480,00	480,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.371,52	0,00	0,00	0,00	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	5.963,56	100,00	7.758,21	7.658,21	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>731.005,25</b>	<b>730.536,85</b>	<b>835.641,09</b>	<b>105.104,24</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	1.298.652,74	1.476.500,00	1.322.622,80	-153.877,20	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.495,92	47.000,00	30.351,58	-16.648,42	0,00
14 Abschreibungen	61.931,31	51.700,00	63.296,90	11.596,90	0,00
15 Transferaufwendungen	481.023,44	742.346,34	629.156,97	-113.189,37	12.097,91
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	30.122,53	37.100,00	32.009,55	-5.090,45	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.903.225,94</b>	<b>2.354.646,34</b>	<b>2.077.437,80</b>	<b>-277.208,54</b>	<b>12.097,91</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-1.172.220,69</b>	<b>-1.624.109,49</b>	<b>-1.241.796,71</b>	<b>382.312,78</b>	<b>-12.097,91</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.172.220,69</b>	<b>-1.624.109,49</b>	<b>-1.241.796,71</b>	<b>382.312,78</b>	<b>-12.097,91</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.172.220,69</b>	<b>-1.624.109,49</b>	<b>-1.241.796,71</b>	<b>382.312,78</b>	<b>-12.097,91</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.172.220,69</b>	<b>-1.624.109,49</b>	<b>-1.241.796,71</b>	<b>382.312,78</b>	<b>-12.097,91</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	27.560,31	7.800,00	28.649,07	20.849,07	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-61.931,31	-51.700,00	-63.296,90	-11.596,90	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019**

25 - 29

**Teil A**

Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	322.439,04	366.236,85	434.401,99	68.165,14	0,00
03 sonstige Transfereinzahlungen	648,00	3.000,00	0,00	-3.000,00	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	346.970,38	353.500,00	368.089,55	14.589,55	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	480,00	480,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.371,52	0,00	0,00	0,00	0,00
07 sonstige Einzahlungen	5.625,00	0,00	7.268,50	7.268,50	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>690.053,94</b>	<b>722.736,85</b>	<b>810.240,04</b>	<b>87.503,19</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.270.553,87	1.476.000,00	1.351.793,02	-124.206,98	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	32.331,84	47.000,00	35.817,88	-11.182,12	0,00
13 Transferauszahlungen	478.938,45	742.346,34	618.417,04	-123.929,30	12.097,91
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	25.498,62	37.100,00	33.636,79	-3.463,21	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.807.322,78</b>	<b>2.302.446,34</b>	<b>2.039.664,73</b>	<b>-262.781,61</b>	<b>12.097,91</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-1.117.268,84</b>	<b>-1.579.709,49</b>	<b>-1.229.424,69</b>	<b>350.284,80</b>	<b>-12.097,91</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	12.972,07	0,00	-76,50	-76,50	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>12.972,07</b>	<b>0,00</b>	<b>-76,50</b>	<b>-76,50</b>	<b>0,00</b>
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	300,00	0,00	-300,00	0,00
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	37.242,48	26.534,00	17.466,63	-9.067,37	5.004,19
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>37.242,48</b>	<b>26.834,00</b>	<b>17.466,63</b>	<b>-9.367,37</b>	<b>5.004,19</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-24.270,41</b>	<b>-26.834,00</b>	<b>-17.543,13</b>	<b>9.290,87</b>	<b>-5.004,19</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-1.141.539,25</b>	<b>-1.606.543,49</b>	<b>-1.246.967,82</b>	<b>359.575,67</b>	<b>-17.102,10</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

25 - 29



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	12.972,07	0,00	-76,50	-76,50	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	37.242,48	26.834,00	17.466,63	-9.367,37	5.004,19
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-24.270,41	-26.834,00	-17.543,13	9.290,87	-5.004,19

**Teilergebnisrechnung 2019****26.30**

**Produktbereich:** 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
**Produktgruppe:** 26.30 Musikschulen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	184.101,28	185.336,85	224.677,00	39.340,15	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	222.360,08	240.000,00	223.101,74	-16.898,26	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	480,00	480,00	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	338,56	100,00	783,21	683,21	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	406.799,92	425.436,85	449.041,95	23.605,10	0,00
11 Personalaufwendungen	895.712,94	1.039.100,00	966.194,11	-72.905,89	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.192,14	19.200,00	12.965,93	-6.234,07	0,00
14 Abschreibungen	52.912,45	49.900,00	54.564,66	4.664,66	0,00
15 Transferaufwendungen	253.168,87	526.446,34	386.386,84	-140.059,50	12.097,91
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	16.912,26	14.100,00	19.341,05	5.241,05	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.230.898,66	1.648.746,34	1.439.452,59	-209.293,75	12.097,91
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-824.098,74</b>	<b>-1.223.309,49</b>	<b>-990.410,64</b>	<b>232.898,85</b>	<b>-12.097,91</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-824.098,74</b>	<b>-1.223.309,49</b>	<b>-990.410,64</b>	<b>232.898,85</b>	<b>-12.097,91</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-824.098,74</b>	<b>-1.223.309,49</b>	<b>-990.410,64</b>	<b>232.898,85</b>	<b>-12.097,91</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-824.098,74</b>	<b>-1.223.309,49</b>	<b>-990.410,64</b>	<b>232.898,85</b>	<b>-12.097,91</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	18.263,86	6.200,00	19.916,30	13.716,30	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-52.912,45	-49.900,00	-54.564,66	-4.664,66	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****26.30****Teil A**

**Produktbereich:** 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
**Produktgruppe:** 26.30 Musikschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	156.893,03	179.236,85	208.356,87	29.120,02	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	217.787,41	240.000,00	230.372,45	-9.627,55	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	480,00	480,00	0,00
07 sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	293,50	293,50	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>374.680,44</b>	<b>419.236,85</b>	<b>439.502,82</b>	<b>20.265,97</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	895.166,79	1.038.900,00	967.364,20	-71.535,80	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.072,29	19.200,00	12.906,79	-6.293,21	0,00
13 Transferauszahlungen	251.313,83	526.446,34	374.533,05	-151.913,29	12.097,91
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	15.248,02	14.100,00	20.307,98	6.207,98	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.175.800,93</b>	<b>1.598.646,34</b>	<b>1.375.112,02</b>	<b>-223.534,32</b>	<b>12.097,91</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-801.120,49</b>	<b>-1.179.409,49</b>	<b>-935.609,20</b>	<b>243.800,29</b>	<b>-12.097,91</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.799,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.799,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	20.389,77	17.934,00	17.018,00	-916,00	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>20.389,77</b>	<b>17.934,00</b>	<b>17.018,00</b>	<b>-916,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-17.590,77</b>	<b>-17.934,00</b>	<b>-17.018,00</b>	<b>916,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-818.711,26</b>	<b>-1.197.343,49</b>	<b>-952.627,20</b>	<b>244.716,29</b>	<b>-12.097,91</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

26.30



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
Produktgruppe: 26.30 Musikschulen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.799,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.389,77	17.934,00	17.018,00	-916,00	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-17.590,77</b>	<b>-17.934,00</b>	<b>-17.018,00</b>	<b>916,00</b>	<b>0,00</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****27.10**

**Produktbereich:** 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
**Produktgruppe:** 27.10 Volkshochschulen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	81.992,70	66.600,00	118.780,77	52.180,77	0,00
03 sonstige Transfererträge	0,00	3.000,00	0,00	-3.000,00	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	123.279,35	108.500,00	133.595,25	25.095,25	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	5.625,00	0,00	6.975,00	6.975,00	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>210.897,05</b>	<b>178.100,00</b>	<b>259.351,02</b>	<b>81.251,02</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	338.780,96	377.100,00	328.625,81	-48.474,19	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.303,78	27.200,00	17.042,93	-10.157,07	0,00
14 Abschreibungen	8.948,65	1.800,00	8.662,03	6.862,03	0,00
15 Transferaufwendungen	61.533,22	32.900,00	61.626,28	28.726,28	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	12.117,59	15.700,00	12.023,23	-3.676,77	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>440.684,20</b>	<b>454.700,00</b>	<b>427.980,28</b>	<b>-26.719,72</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-229.787,15</b>	<b>-276.600,00</b>	<b>-168.629,26</b>	<b>107.970,74</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-229.787,15</b>	<b>-276.600,00</b>	<b>-168.629,26</b>	<b>107.970,74</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-229.787,15</b>	<b>-276.600,00</b>	<b>-168.629,26</b>	<b>107.970,74</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-229.787,15</b>	<b>-276.600,00</b>	<b>-168.629,26</b>	<b>107.970,74</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	9.296,45	1.600,00	8.732,77	7.132,77	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-8.948,65	-1.800,00	-8.662,03	-6.862,03	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019**

27.10

**Teil A**

Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
Produktgruppe: 27.10 Volkshochschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	72.696,25	65.000,00	102.208,00	37.208,00	0,00
03 sonstige Transfereinzahlungen	648,00	3.000,00	0,00	-3.000,00	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	123.095,97	108.500,00	134.306,10	25.806,10	0,00
07 sonstige Einzahlungen	5.625,00	0,00	6.975,00	6.975,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>202.065,22</b>	<b>176.500,00</b>	<b>243.489,10</b>	<b>66.989,10</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	318.808,45	376.900,00	345.024,25	-31.875,75	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	18.259,55	27.200,00	22.568,37	-4.631,63	0,00
13 Transferauszahlungen	61.533,22	32.900,00	61.626,28	28.726,28	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	8.421,21	15.700,00	12.797,86	-2.902,14	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>407.022,43</b>	<b>452.700,00</b>	<b>442.016,76</b>	<b>-10.683,24</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-204.957,21</b>	<b>-276.200,00</b>	<b>-198.527,66</b>	<b>77.672,34</b>	<b>0,00</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	10.173,07	0,00	-76,50	-76,50	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>10.173,07</b>	<b>0,00</b>	<b>-76,50</b>	<b>-76,50</b>	<b>0,00</b>
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	300,00	0,00	-300,00	0,00
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	16.852,71	7.700,00	448,63	-7.251,37	5.004,19
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>16.852,71</b>	<b>8.000,00</b>	<b>448,63</b>	<b>-7.551,37</b>	<b>5.004,19</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-6.679,64</b>	<b>-8.000,00</b>	<b>-525,13</b>	<b>7.474,87</b>	<b>-5.004,19</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-211.636,85</b>	<b>-284.200,00</b>	<b>-199.052,79</b>	<b>85.147,21</b>	<b>-5.004,19</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
Produktgruppe: 27.10 Volkshochschulen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.173,07	0,00	-76,50	-76,50	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16.852,71	8.000,00	448,63	-7.551,37	5.004,19
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-6.679,64	-8.000,00	-525,13	7.474,87	-5.004,19

**Teilergebnisrechnung 2019****28.10****Produktbereich: 25 - 29**

Kultur und Wissenschaft

**Produktgruppe: 28.10**

Heimat- und sonstige Kulturpflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	92.849,76	122.000,00	123.837,12	1.837,12	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.087,00	5.000,00	3.411,00	-1.589,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.371,52	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>113.308,28</b>	<b>127.000,00</b>	<b>127.248,12</b>	<b>248,12</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	64.158,84	60.300,00	27.802,88	-32.497,12	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	600,00	342,72	-257,28	0,00
14 Abschreibungen	70,21	0,00	70,21	70,21	0,00
15 Transferaufwendungen	166.321,35	183.000,00	181.143,85	-1.856,15	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	1.092,68	7.300,00	645,27	-6.654,73	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>231.643,08</b>	<b>251.200,00</b>	<b>210.004,93</b>	<b>-41.195,07</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-118.334,80</b>	<b>-124.200,00</b>	<b>-82.756,81</b>	<b>41.443,19</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-118.334,80</b>	<b>-124.200,00</b>	<b>-82.756,81</b>	<b>41.443,19</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-118.334,80</b>	<b>-124.200,00</b>	<b>-82.756,81</b>	<b>41.443,19</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-118.334,80</b>	<b>-124.200,00</b>	<b>-82.756,81</b>	<b>41.443,19</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-70,21	0,00	-70,21	-70,21	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

28.10



## Teil A

Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
Produktgruppe: 28.10 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	92.849,76	122.000,00	123.837,12	1.837,12	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.087,00	5.000,00	3.411,00	-1.589,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.371,52	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>113.308,28</b>	<b>127.000,00</b>	<b>127.248,12</b>	<b>248,12</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	56.578,63	60.200,00	39.404,57	-20.795,43	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	600,00	342,72	-257,28	0,00
13 Transferauszahlungen	166.091,40	183.000,00	182.257,71	-742,29	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.829,39	7.300,00	530,95	-6.769,05	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>224.499,42</b>	<b>251.100,00</b>	<b>222.535,95</b>	<b>-28.564,05</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-111.191,14</b>	<b>-124.100,00</b>	<b>-95.287,83</b>	<b>28.812,17</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	900,00	0,00	-900,00	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-900,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>-900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>900,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-111.191,14</b>	<b>-125.000,00</b>	<b>-95.287,83</b>	<b>29.712,17</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
Produktgruppe: 28.10 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	900,00	0,00	-900,00	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	0,00	-900,00	0,00	900,00	0,00

**Teilergebnisrechnung 2019****31 - 35**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.692.140,01	7.454.800,00	6.153.815,68	-1.300.984,32	0,00
03 sonstige Transfererträge	3.012.021,32	3.002.100,00	3.026.115,72	24.015,72	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	580,00	500,00	690,00	190,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.271.716,19	35.880.330,00	35.054.471,21	-825.858,79	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	1.511.970,72	42.282,34	1.841.711,05	1.799.428,71	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.488.428,24	46.380.012,34	46.076.803,66	-303.208,68	0,00
11 Personalaufwendungen	4.304.522,56	5.125.200,00	4.555.952,85	-569.247,15	19.972,30
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.148,90	230.936,23	85.094,25	-145.841,98	62.218,60
14 Abschreibungen	7.465,74	5.500,00	16.072,44	10.572,44	0,00
15 Transferaufwendungen	39.238.531,66	42.800.965,67	39.822.622,36	-2.978.343,31	566.903,63
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	18.941.387,39	20.153.688,54	17.745.416,70	-2.408.271,84	57.167,83
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	62.555.056,25	68.316.290,44	62.225.158,60	-6.091.131,84	706.262,36
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-18.066.628,01</b>	<b>-21.936.278,10</b>	<b>-16.148.354,94</b>	<b>5.787.923,16</b>	<b>-706.262,36</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-18.066.628,01</b>	<b>-21.936.278,10</b>	<b>-16.148.354,94</b>	<b>5.787.923,16</b>	<b>-706.262,36</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-18.066.628,01</b>	<b>-21.936.278,10</b>	<b>-16.148.354,94</b>	<b>5.787.923,16</b>	<b>-706.262,36</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	562,82	447,43	447,43	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-18.067.190,83</b>	<b>-21.936.725,53</b>	<b>-16.148.802,37</b>	<b>5.787.923,16</b>	<b>-706.262,36</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	7.424,24	4.800,00	16.530,01	11.730,01	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-8.028,56	-5.947,43	-16.519,87	-10.572,44	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019**

31 - 35

**Teil A**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.048.108,67	7.450.000,00	6.188.648,15	-1.261.351,85	0,00
03 sonstige Transfereinzahlungen	3.086.420,09	3.002.100,00	3.052.489,59	50.389,59	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	560,00	500,00	710,00	210,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.842.518,44	35.880.330,00	36.561.829,56	681.499,56	0,00
07 sonstige Einzahlungen	261.606,48	42.282,34	218.093,32	175.810,98	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>43.239.213,68</b>	<b>46.375.212,34</b>	<b>46.021.770,62</b>	<b>-353.441,72</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	4.288.650,23	5.102.500,00	4.559.664,83	-542.835,17	19.972,30
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	63.097,35	230.936,23	82.502,60	-148.433,63	62.218,60
13 Transferauszahlungen	38.608.752,31	42.801.665,67	40.655.587,29	-2.146.078,38	566.903,63
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	18.556.028,97	20.153.688,54	17.592.966,06	-2.560.722,48	57.167,83
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>61.516.528,86</b>	<b>68.288.790,44</b>	<b>62.890.720,78</b>	<b>-5.398.069,66</b>	<b>706.262,36</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-18.277.315,18</b>	<b>-21.913.578,10</b>	<b>-16.868.950,16</b>	<b>5.044.627,94</b>	<b>-706.262,36</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	34.451,31	32.000,00	32.351,05	351,05	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>34.451,31</b>	<b>32.000,00</b>	<b>32.351,05</b>	<b>351,05</b>	<b>0,00</b>
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	36.843,01	20.000,00	40.940,69	20.940,69	0,00
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	9.386,57	114.443,22	48.136,61	-66.306,61	34.315,83
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>46.229,58</b>	<b>134.443,22</b>	<b>89.077,30</b>	<b>-45.365,92</b>	<b>34.315,83</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-11.778,27</b>	<b>-102.443,22</b>	<b>-56.726,25</b>	<b>45.716,97</b>	<b>-34.315,83</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-18.289.093,45</b>	<b>-22.016.021,32</b>	<b>-16.925.676,41</b>	<b>5.090.344,91</b>	<b>-740.578,19</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

31 - 35



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	34.451,31	32.000,00	32.351,05	351,05	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	46.229,58	134.443,22	89.077,30	-45.365,92	34.315,83
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-11.778,27</b>	<b>-102.443,22</b>	<b>-56.726,25</b>	<b>45.716,97</b>	<b>-34.315,83</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

31.11



Produktbereich: 31 - 35

Soziale Hilfen

Produktgruppe: 31.11

Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	1	2	3	4	5
in EUR					
03 sonstige Transfererträge	66.310,84	51.500,00	48.006,82	-3.493,18	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	1.361,48	0,00	43.645,52	43.645,52	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	67.672,32	51.500,00	91.652,34	40.152,34	0,00
11 Personalaufwendungen	64.468,82	64.600,00	65.703,30	1.103,30	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	761,04	1.500,00	1.255,72	-244,28	0,00
15 Transferaufwendungen	1.431.042,00	1.585.100,00	1.243.318,67	-341.781,33	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	97,50	500,00	142,80	-357,20	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.496.369,36	1.651.700,00	1.310.420,49	-341.279,51	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-1.428.697,04</b>	<b>-1.600.200,00</b>	<b>-1.218.768,15</b>	<b>381.431,85</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.428.697,04</b>	<b>-1.600.200,00</b>	<b>-1.218.768,15</b>	<b>381.431,85</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.428.697,04</b>	<b>-1.600.200,00</b>	<b>-1.218.768,15</b>	<b>381.431,85</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.428.697,04</b>	<b>-1.600.200,00</b>	<b>-1.218.768,15</b>	<b>381.431,85</b>	<b>0,00</b>

Nachrichtlich:

# Teilfinanzrechnung 2019

31.11



## Teil A

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 31.11 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
03 sonstige Transfereinzahlungen	57.849,48	51.500,00	52.619,51	1.119,51	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-101,07	0,00	38.037,02	38.037,02	0,00
07 sonstige Einzahlungen	1.361,48	0,00	3.111,10	3.111,10	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>59.109,89</b>	<b>51.500,00</b>	<b>93.767,63</b>	<b>42.267,63</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	63.624,32	64.300,00	65.721,51	1.421,51	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	761,04	1.500,00	1.255,72	-244,28	0,00
13 Transferauszahlungen	1.369.198,06	1.585.500,00	1.265.763,28	-319.736,72	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	97,50	500,00	142,80	-357,20	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.433.680,92</b>	<b>1.651.800,00</b>	<b>1.332.883,31</b>	<b>-318.916,69</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-1.374.571,03</b>	<b>-1.600.300,00</b>	<b>-1.239.115,68</b>	<b>361.184,32</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-1.374.571,03</b>	<b>-1.600.300,00</b>	<b>-1.239.115,68</b>	<b>361.184,32</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

31.12



Produktbereich: 31 - 35

Soziale Hilfen

Produktgruppe: 31.12

Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
03 sonstige Transfererträge	173.776,15	199.500,00	179.899,66	-19.600,34	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.558.334,47	1.385.016,23	1.343.710,77	-41.305,46	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	3.067,79	0,00	105.067,66	105.067,66	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.735.178,41</b>	<b>1.584.516,23</b>	<b>1.628.678,09</b>	<b>44.161,86</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	174.757,87	159.000,00	177.765,00	18.765,00	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.386,25	5.816,23	3.014,26	-2.801,97	0,00
15 Transferaufwendungen	1.656.063,18	1.850.900,00	1.883.271,64	32.371,64	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	2.560,68	1.600,00	258.245,57	256.645,57	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.838.767,98</b>	<b>2.017.316,23</b>	<b>2.322.296,47</b>	<b>304.980,24</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-103.589,57</b>	<b>-432.800,00</b>	<b>-693.618,38</b>	<b>-260.818,38</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-103.589,57</b>	<b>-432.800,00</b>	<b>-693.618,38</b>	<b>-260.818,38</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-103.589,57</b>	<b>-432.800,00</b>	<b>-693.618,38</b>	<b>-260.818,38</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-103.589,57</b>	<b>-432.800,00</b>	<b>-693.618,38</b>	<b>-260.818,38</b>	<b>0,00</b>

Nachrichtlich:

# Teilfinanzrechnung 2019

31.12



## Teil A

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 31.12 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
03 sonstige Transfereinzahlungen	168.110,81	199.500,00	173.838,23	-25.661,77	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.557.352,71	1.385.016,23	1.435.524,76	50.508,53	0,00
07 sonstige Einzahlungen	3.067,79	0,00	14.269,90	14.269,90	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.728.531,31</b>	<b>1.584.516,23</b>	<b>1.623.632,89</b>	<b>39.116,66</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	173.919,41	158.800,00	175.251,70	16.451,70	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.381,10	5.816,23	2.911,61	-2.904,62	0,00
13 Transferauszahlungen	1.603.621,89	1.850.900,00	2.224.046,15	373.146,15	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.711,14	1.600,00	2.204,93	604,93	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.785.633,54</b>	<b>2.017.116,23</b>	<b>2.404.414,39</b>	<b>387.298,16</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-57.102,23</b>	<b>-432.600,00</b>	<b>-780.781,50</b>	<b>-348.181,50</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-57.102,23</b>	<b>-432.600,00</b>	<b>-780.781,50</b>	<b>-348.181,50</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****31.13****Produktbereich:** 31 - 35

Soziale Hilfen

**Produktgruppe:** 31.13

Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.810,29	3.500,00	5.705,20	2.205,20	0,00
03 sonstige Transfererträge	2.395.465,08	2.410.600,00	2.544.748,85	134.148,85	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.059.942,34	19.318.000,00	19.230.806,34	-87.193,66	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	230.485,94	500,00	1.141.530,78	1.141.030,78	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.689.703,65	21.732.600,00	22.922.791,17	1.190.191,17	0,00
11 Personalaufwendungen	789.996,44	1.092.500,00	927.636,41	-164.863,59	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.859,70	102.200,00	46.016,67	-56.183,33	0,00
14 Abschreibungen	3.524,30	3.800,00	5.214,94	1.414,94	0,00
15 Transferaufwendungen	23.035.605,37	24.860.346,50	24.549.817,07	-310.529,43	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	51.395,32	49.000,00	106.892,52	57.892,52	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.905.381,13	26.107.846,50	25.635.577,61	-472.268,89	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-3.215.677,48</b>	<b>-4.375.246,50</b>	<b>-2.712.786,44</b>	<b>1.662.460,06</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-3.215.677,48</b>	<b>-4.375.246,50</b>	<b>-2.712.786,44</b>	<b>1.662.460,06</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-3.215.677,48</b>	<b>-4.375.246,50</b>	<b>-2.712.786,44</b>	<b>1.662.460,06</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-3.215.677,48</b>	<b>-4.375.246,50</b>	<b>-2.712.786,44</b>	<b>1.662.460,06</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	3.524,30	3.500,00	5.705,20	2.205,20	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-3.524,30	-3.800,00	-5.214,94	-1.414,94	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****31.13****Teil A**

**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.13 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
03 sonstige Transfereinzahlungen	2.420.914,24	2.410.600,00	2.522.797,21	112.197,21	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.262.835,49	19.318.000,00	20.348.013,27	1.030.013,27	0,00
07 sonstige Einzahlungen	6.567,54	500,00	24.573,85	24.073,85	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>20.690.317,27</b>	<b>21.729.100,00</b>	<b>22.895.384,33</b>	<b>1.166.284,33</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	775.730,40	1.089.600,00	932.421,56	-157.178,44	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	24.871,70	102.200,00	45.338,37	-56.861,63	0,00
13 Transferauszahlungen	22.439.004,18	24.860.346,50	24.644.903,95	-215.442,55	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	45.130,33	49.000,00	49.037,79	37,79	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>23.284.736,61</b>	<b>26.101.146,50</b>	<b>25.671.701,67</b>	<b>-429.444,83</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-2.594.419,34</b>	<b>-4.372.046,50</b>	<b>-2.776.317,34</b>	<b>1.595.729,16</b>	<b>0,00</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.451,31	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.451,31</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	36.843,01	20.000,00	40.940,69	20.940,69	0,00
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	5.879,85	43.310,44	10.624,96	-32.685,48	6.511,23
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>42.722,86</b>	<b>63.310,44</b>	<b>51.565,65</b>	<b>-11.744,79</b>	<b>6.511,23</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-40.271,55</b>	<b>-63.310,44</b>	<b>-51.565,65</b>	<b>11.744,79</b>	<b>-6.511,23</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-2.634.690,89</b>	<b>-4.435.356,94</b>	<b>-2.827.882,99</b>	<b>1.607.473,95</b>	<b>-6.511,23</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 31.13 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.451,31	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	42.722,86	63.310,44	51.565,65	-11.744,79	6.511,23
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-40.271,55	-63.310,44	-51.565,65	11.744,79	-6.511,23

# Teilergebnisrechnung 2019

31.14



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 31.14 Hilfen zur Gesundheit

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	1	2	3	4	5
in EUR					
03 sonstige Transfererträge	-306,72	1.500,00	486,19	-1.013,81	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	4.266,27	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.959,55	1.500,00	486,19	-1.013,81	0,00
11 Personalaufwendungen	63.536,08	64.500,00	68.590,75	4.090,75	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	304,20	400,00	101,10	-298,90	0,00
15 Transferaufwendungen	279.393,26	325.000,00	402.975,63	77.975,63	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	5.044,02	100,00	28.158,28	28.058,28	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	348.277,56	390.000,00	499.825,76	109.825,76	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-344.318,01</b>	<b>-388.500,00</b>	<b>-499.339,57</b>	<b>-110.839,57</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-344.318,01</b>	<b>-388.500,00</b>	<b>-499.339,57</b>	<b>-110.839,57</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-344.318,01</b>	<b>-388.500,00</b>	<b>-499.339,57</b>	<b>-110.839,57</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-344.318,01</b>	<b>-388.500,00</b>	<b>-499.339,57</b>	<b>-110.839,57</b>	<b>0,00</b>

Nachrichtlich:

# Teilfinanzrechnung 2019

31.14



## Teil A

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 31.14 Hilfen zur Gesundheit

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
03 sonstige Transfereinzahlungen	535,45	1.500,00	516,00	-984,00	0,00
07 sonstige Einzahlungen	4.266,27	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.801,72</b>	<b>1.500,00</b>	<b>516,00</b>	<b>-984,00</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	64.225,04	64.300,00	66.307,63	2.007,63	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	304,20	400,00	101,10	-298,90	0,00
13 Transferauszahlungen	298.836,93	325.000,00	302.716,48	-22.283,52	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	100,00	0,00	-100,00	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>363.366,17</b>	<b>389.800,00</b>	<b>369.125,21</b>	<b>-20.674,79</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)</b>	<b>-358.564,45</b>	<b>-388.300,00</b>	<b>-368.609,21</b>	<b>19.690,79</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-358.564,45</b>	<b>-388.300,00</b>	<b>-368.609,21</b>	<b>19.690,79</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****31.15****Produktbereich:** 31 - 35

Soziale Hilfen

**Produktgruppe:** 31.15

Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.818,93	900,00	1.446,72	546,72	0,00
03 sonstige Transfererträge	191.255,33	139.000,00	167.884,52	28.884,52	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.144.976,67	6.547.900,00	6.314.611,89	-233.288,11	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	3.655,94	0,00	62.109,15	62.109,15	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.341.706,87</b>	<b>6.687.800,00</b>	<b>6.546.052,28</b>	<b>-141.747,72</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	536.367,57	727.800,00	592.434,34	-135.365,66	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.461,36	22.500,00	13.877,02	-8.622,98	0,00
14 Abschreibungen	1.818,93	1.000,00	1.446,72	446,72	0,00
15 Transferaufwendungen	6.495.871,47	6.959.053,50	6.556.709,86	-402.343,64	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	9.513,81	2.300,00	1.610,26	-689,74	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>7.049.033,14</b>	<b>7.712.653,50</b>	<b>7.166.078,20</b>	<b>-546.575,30</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-707.326,27</b>	<b>-1.024.853,50</b>	<b>-620.025,92</b>	<b>404.827,58</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-707.326,27</b>	<b>-1.024.853,50</b>	<b>-620.025,92</b>	<b>404.827,58</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-707.326,27</b>	<b>-1.024.853,50</b>	<b>-620.025,92</b>	<b>404.827,58</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-707.326,27</b>	<b>-1.024.853,50</b>	<b>-620.025,92</b>	<b>404.827,58</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.818,93	900,00	1.446,72	546,72	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.818,93	-1.000,00	-1.446,72	-446,72	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

31.15



## Teil A

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 31.15 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
03 sonstige Transfereinzahlungen	191.105,78	139.000,00	190.484,11	51.484,11	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.773.265,35	6.547.900,00	6.365.970,20	-181.929,80	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.964.371,13</b>	<b>6.686.900,00</b>	<b>6.556.454,31</b>	<b>-130.445,69</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	542.290,47	725.000,00	585.372,94	-139.627,06	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.461,36	22.500,00	13.877,02	-8.622,98	0,00
13 Transferauszahlungen	6.438.855,44	6.959.053,50	6.644.744,01	-314.309,49	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.491,65	2.300,00	1.610,26	-689,74	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.988.098,92</b>	<b>7.708.853,50</b>	<b>7.245.604,23</b>	<b>-463.249,27</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-2.023.727,79</b>	<b>-1.021.953,50</b>	<b>-689.149,92</b>	<b>332.803,58</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	3.000,00	0,00	-3.000,00	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>3.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.000,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>3.000,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-2.023.727,79</b>	<b>-1.024.953,50</b>	<b>-689.149,92</b>	<b>335.803,58</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 31.15 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.000,00	0,00	-3.000,00	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	0,00	-3.000,00	0,00	3.000,00	0,00

**Teilergebnisrechnung 2019****31.20****Produktbereich: 31 - 35**

Soziale Hilfen

**Produktgruppe: 31.20**

Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.404.230,46	7.163.600,00	5.920.442,74	-1.243.157,26	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.573.489,84	1.714.300,00	1.568.019,23	-146.280,77	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	204.466,88	0,00	-50.174,30	-50.174,30	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.182.187,18</b>	<b>8.877.900,00</b>	<b>7.438.287,67</b>	<b>-1.439.612,33</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	1.731.311,65	1.898.500,00	1.743.684,57	-154.815,43	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.535,80	8.600,00	3.040,50	-5.559,50	0,00
14 Abschreibungen	606,43	500,00	521,93	21,93	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	18.030.186,87	19.209.723,74	16.562.008,54	-2.647.715,20	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>19.764.640,75</b>	<b>21.117.323,74</b>	<b>18.309.255,54</b>	<b>-2.808.068,20</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-11.582.453,57</b>	<b>-12.239.423,74</b>	<b>-10.870.967,87</b>	<b>1.368.455,87</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-11.582.453,57</b>	<b>-12.239.423,74</b>	<b>-10.870.967,87</b>	<b>1.368.455,87</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-11.582.453,57</b>	<b>-12.239.423,74</b>	<b>-10.870.967,87</b>	<b>1.368.455,87</b>	<b>0,00</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	562,82	447,43	447,43	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-11.583.016,39</b>	<b>-12.239.871,17</b>	<b>-10.871.415,30</b>	<b>1.368.455,87</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	564,93	300,00	489,24	189,24	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.169,25	-947,43	-969,36	-21,93	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

31.20



## Teil A

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 31.20 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.768.213,22	7.163.300,00	5.967.840,78	-1.195.459,22	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.422.514,12	1.714.300,00	1.741.062,80	26.762,80	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.190.727,34</b>	<b>8.877.600,00</b>	<b>7.708.903,58</b>	<b>-1.168.696,42</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.719.801,22	1.890.600,00	1.746.858,01	-143.741,99	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.381,40	8.600,00	2.736,00	-5.864,00	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	18.012.347,32	19.209.723,74	16.381.667,56	-2.828.056,18	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>19.734.529,94</b>	<b>21.108.923,74</b>	<b>18.131.261,57</b>	<b>-2.977.662,17</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-11.543.802,60</b>	<b>-12.231.323,74</b>	<b>-10.422.357,99</b>	<b>1.808.965,75</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	1.166,00	351,05	-814,95	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>1.166,00</b>	<b>351,05</b>	<b>-814,95</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.166,00</b>	<b>-351,05</b>	<b>814,95</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-11.543.802,60</b>	<b>-12.232.489,74</b>	<b>-10.422.709,04</b>	<b>1.809.780,70</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 31.20 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.166,00	351,05	-814,95	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	0,00	-1.166,00	-351,05	814,95	0,00

**Teilergebnisrechnung 2019****31.30****Produktbereich:** 31 - 35

Soziale Hilfen

**Produktgruppe:** 31.30

Hilfen für Asylbewerber

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	144.907,46	149.200,00	122.219,21	-26.980,79	0,00
03 sonstige Transfererträge	185.520,64	200.000,00	85.089,68	-114.910,32	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.692.465,07	6.561.113,77	6.354.194,60	-206.919,17	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	1.066.346,27	41.282,34	449.996,18	408.713,84	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.089.239,44	6.951.596,11	7.011.499,67	59.903,56	0,00
11 Personalaufwendungen	470.979,22	627.700,00	482.767,67	-144.932,33	19.972,30
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.471,71	78.920,00	13.081,07	-65.838,93	62.218,60
14 Abschreibungen	1.107,46	0,00	8.299,21	8.299,21	0,00
15 Transferaufwendungen	5.761.620,73	6.584.065,67	4.637.917,08	-1.946.148,59	566.903,63
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	842.376,60	888.664,80	787.796,70	-100.868,10	57.167,83
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.094.555,72	8.179.350,47	5.929.861,73	-2.249.488,74	706.262,36
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-5.316,28</b>	<b>-1.227.754,36</b>	<b>1.081.637,94</b>	<b>2.309.392,30</b>	<b>-706.262,36</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-5.316,28</b>	<b>-1.227.754,36</b>	<b>1.081.637,94</b>	<b>2.309.392,30</b>	<b>-706.262,36</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-5.316,28</b>	<b>-1.227.754,36</b>	<b>1.081.637,94</b>	<b>2.309.392,30</b>	<b>-706.262,36</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-5.316,28</b>	<b>-1.227.754,36</b>	<b>1.081.637,94</b>	<b>2.309.392,30</b>	<b>-706.262,36</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.107,46	0,00	8.299,21	8.299,21	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.107,46	0,00	-8.299,21	-8.299,21	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****31.30****Teil A**

**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.30 Hilfen für Asylbewerber

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	143.800,00	149.200,00	113.920,00	-35.280,00	0,00
03 sonstige Transfereinzahlungen	247.904,33	200.000,00	112.234,53	-87.765,47	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.572.161,48	6.561.113,77	6.365.000,62	-196.113,15	0,00
07 sonstige Einzahlungen	244.161,18	41.282,34	112.257,05	70.974,71	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>7.208.026,99</b>	<b>6.951.596,11</b>	<b>6.703.412,20</b>	<b>-248.183,91</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	474.910,09	620.900,00	489.201,64	-131.698,36	19.972,30
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	18.535,71	78.920,00	12.564,07	-66.355,93	62.218,60
13 Transferauszahlungen	5.904.835,38	6.584.365,67	5.000.840,37	-1.583.525,30	566.903,63
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	494.038,44	888.664,80	1.157.832,60	269.167,80	57.167,83
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.892.319,62</b>	<b>8.172.850,47</b>	<b>6.660.438,68</b>	<b>-1.512.411,79</b>	<b>706.262,36</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>315.707,37</b>	<b>-1.221.254,36</b>	<b>42.973,52</b>	<b>1.264.227,88</b>	<b>-706.262,36</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	32.000,00	32.000,00	32.351,05	351,05	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>32.000,00</b>	<b>32.000,00</b>	<b>32.351,05</b>	<b>351,05</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.804,62	65.000,00	36.195,40	-28.804,60	27.804,60
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.804,62</b>	<b>65.000,00</b>	<b>36.195,40</b>	<b>-28.804,60</b>	<b>27.804,60</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>29.195,38</b>	<b>-33.000,00</b>	<b>-3.844,35</b>	<b>29.155,65</b>	<b>-27.804,60</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>344.902,75</b>	<b>-1.254.254,36</b>	<b>39.129,17</b>	<b>1.293.383,53</b>	<b>-734.066,96</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 31.30 Hilfen für Asylbewerber

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	32.000,00	32.000,00	32.351,05	351,05	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.804,62	65.000,00	36.195,40	-28.804,60	27.804,60
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	29.195,38	-33.000,00	-3.844,35	29.155,65	-27.804,60

# Teilergebnisrechnung 2019

33.10



Produktbereich: 31 - 35

Soziale Hilfen

Produktgruppe: 33.10

Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	136.964,25	137.500,00	103.412,17	-34.087,83	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	1.773,72	0,00	25.959,31	25.959,31	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	138.737,97	137.500,00	129.371,48	-8.128,52	0,00
15 Transferaufwendungen	233.372,78	241.500,00	234.630,02	-6.869,98	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	233.372,78	241.500,00	234.630,02	-6.869,98	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-94.634,81</b>	<b>-104.000,00</b>	<b>-105.258,54</b>	<b>-1.258,54</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-94.634,81</b>	<b>-104.000,00</b>	<b>-105.258,54</b>	<b>-1.258,54</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-94.634,81</b>	<b>-104.000,00</b>	<b>-105.258,54</b>	<b>-1.258,54</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-94.634,81</b>	<b>-104.000,00</b>	<b>-105.258,54</b>	<b>-1.258,54</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					

# Teilfinanzrechnung 2019

33.10



## Teil A

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 33.10 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	136.095,45	137.500,00	106.887,37	-30.612,63	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	24.221,71	24.221,71	0,00
07 sonstige Einzahlungen	1.773,72	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>137.869,17</b>	<b>137.500,00</b>	<b>131.109,08</b>	<b>-6.390,92</b>	<b>0,00</b>
13 Transferauszahlungen	233.372,78	241.500,00	234.630,02	-6.869,98	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>233.372,78</b>	<b>241.500,00</b>	<b>234.630,02</b>	<b>-6.869,98</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-95.503,61</b>	<b>-104.000,00</b>	<b>-103.520,94</b>	<b>479,06</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-95.503,61</b>	<b>-104.000,00</b>	<b>-103.520,94</b>	<b>479,06</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

34.22



Produktbereich: 31 - 35

Soziale Hilfen

Produktgruppe: 34.22

Regionale Arbeitsmarktpolitik - Kommunal-Kombi und Arbeit für Bbg.

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
07 sonstige ordentliche Erträge	-4.179,07	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.179,07	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-4.179,07</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-4.179,07</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-4.179,07</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-4.179,07</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					

# Teilergebnisrechnung 2019

35.11



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 35.11 Sonstige Soziale Hilfen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	242.507,80	351.800,00	243.128,38	-108.671,62	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	63.504,32	63.504,32	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	242.507,80	351.800,00	306.632,70	-45.167,30	0,00
15 Transferaufwendungen	304.444,54	350.000,00	263.533,17	-86.466,83	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	304.444,54	350.000,00	263.533,17	-86.466,83	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-61.936,74</b>	<b>1.800,00</b>	<b>43.099,53</b>	<b>41.299,53</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-61.936,74</b>	<b>1.800,00</b>	<b>43.099,53</b>	<b>41.299,53</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-61.936,74</b>	<b>1.800,00</b>	<b>43.099,53</b>	<b>41.299,53</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-61.936,74</b>	<b>1.800,00</b>	<b>43.099,53</b>	<b>41.299,53</b>	<b>0,00</b>

Nachrichtlich:

# Teilfinanzrechnung 2019

35.11



## Teil A

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 35.11 Sonstige Soziale Hilfen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	254.490,36	351.800,00	243.999,18	-107.800,82	0,00
07 sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	63.692,92	63.692,92	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>254.490,36</b>	<b>351.800,00</b>	<b>307.692,10</b>	<b>-44.107,90</b>	<b>0,00</b>
13 Transferauszahlungen	280.043,97	350.000,00	284.841,59	-65.158,41	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>280.043,97</b>	<b>350.000,00</b>	<b>284.841,59</b>	<b>-65.158,41</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-25.553,61</b>	<b>1.800,00</b>	<b>22.850,51</b>	<b>21.050,51</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-25.553,61</b>	<b>1.800,00</b>	<b>22.850,51</b>	<b>21.050,51</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

35.12



Produktbereich: 31 - 35

Soziale Hilfen

Produktgruppe: 35.12

Sonstige soziale Angelegenheiten - Elterngeld

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	140,42	0,00	333,46	333,46	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.200,00	0,00	-2.200,00	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	0,00	500,00	72,43	-427,57	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	140,42	2.700,00	405,89	-2.294,11	0,00
11 Personalaufwendungen	119.635,57	119.600,00	114.939,53	-4.660,47	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.299,08	4.400,00	1.768,31	-2.631,69	0,00
14 Abschreibungen	140,42	0,00	333,46	333,46	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	78,72	900,00	443,62	-456,38	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	122.153,79	124.900,00	117.484,92	-7.415,08	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-122.013,37</b>	<b>-122.200,00</b>	<b>-117.079,03</b>	<b>5.120,97</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-122.013,37</b>	<b>-122.200,00</b>	<b>-117.079,03</b>	<b>5.120,97</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-122.013,37</b>	<b>-122.200,00</b>	<b>-117.079,03</b>	<b>5.120,97</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-122.013,37</b>	<b>-122.200,00</b>	<b>-117.079,03</b>	<b>5.120,97</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	140,42	0,00	333,46	333,46	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-140,42	0,00	-333,46	-333,46	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

35.12



## Teil A

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 35.12 Sonstige soziale Angelegenheiten - Elterngeld

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.200,00	0,00	-2.200,00	0,00
07 sonstige Einzahlungen	0,00	500,00	0,00	-500,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>2.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.700,00</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	119.510,41	119.200,00	115.084,13	-4.115,87	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.299,08	4.400,00	1.768,31	-2.631,69	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	78,72	900,00	351,71	-548,29	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>121.888,21</b>	<b>124.500,00</b>	<b>117.204,15</b>	<b>-7.295,85</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-121.888,21</b>	<b>-121.800,00</b>	<b>-117.204,15</b>	<b>4.595,85</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	702,10	1.166,78	965,20	-201,58	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>702,10</b>	<b>1.166,78</b>	<b>965,20</b>	<b>-201,58</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-702,10</b>	<b>-1.166,78</b>	<b>-965,20</b>	<b>201,58</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-122.590,31</b>	<b>-122.966,78</b>	<b>-118.169,35</b>	<b>4.797,43</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 35.12 Sonstige soziale Angelegenheiten - Elterngeld

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	702,10	1.166,78	965,20	-201,58	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-702,10</b>	<b>-1.166,78</b>	<b>-965,20</b>	<b>201,58</b>	<b>0,00</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

35.13



Produktbereich: 31 - 35

Soziale Hilfen

Produktgruppe: 35.13

Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	268,20	100,00	115,76	15,76	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	580,00	500,00	690,00	190,00	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	848,20	600,00	805,76	205,76	0,00
11 Personalaufwendungen	202.373,99	210.000,00	209.397,34	-602,66	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.992,65	3.200,00	1.837,00	-1.363,00	0,00
14 Abschreibungen	268,20	200,00	115,76	-84,24	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	84,47	400,00	67,91	-332,09	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	204.719,31	213.800,00	211.418,01	-2.381,99	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-203.871,11</b>	<b>-213.200,00</b>	<b>-210.612,25</b>	<b>2.587,75</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-203.871,11</b>	<b>-213.200,00</b>	<b>-210.612,25</b>	<b>2.587,75</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-203.871,11</b>	<b>-213.200,00</b>	<b>-210.612,25</b>	<b>2.587,75</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-203.871,11</b>	<b>-213.200,00</b>	<b>-210.612,25</b>	<b>2.587,75</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	268,20	100,00	115,76	15,76	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-268,20	-200,00	-115,76	84,24	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

35.13



## Teil A

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 35.13 Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	560,00	500,00	710,00	210,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>560,00</b>	<b>500,00</b>	<b>710,00</b>	<b>210,00</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	204.138,52	208.900,00	211.548,90	2.648,90	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.024,65	3.200,00	1.837,00	-1.363,00	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	84,47	400,00	67,91	-332,09	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>206.247,64</b>	<b>212.500,00</b>	<b>213.453,81</b>	<b>953,81</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-205.687,64</b>	<b>-212.000,00</b>	<b>-212.743,81</b>	<b>-743,81</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	500,00	0,00	-500,00	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-500,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>-500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>500,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-205.687,64</b>	<b>-212.500,00</b>	<b>-212.743,81</b>	<b>-243,81</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 35.13 Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500,00	0,00	-500,00	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	0,00	-500,00	0,00	500,00	0,00

# Teilergebnisrechnung 2019

35.14



Produktbereich: 31 - 35

Soziale Hilfen

Produktgruppe: 35.14

Sonstige soziale Angelegenheiten - Bildung und Teilhabe nach § 6b  
Bundeskindergeldgesetz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 Transferaufwendungen	41.118,33	45.000,00	50.449,22	5.449,22	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.118,33	45.000,00	50.449,22	5.449,22	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-41.118,33</b>	<b>-45.000,00</b>	<b>-50.449,22</b>	<b>-5.449,22</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-41.118,33</b>	<b>-45.000,00</b>	<b>-50.449,22</b>	<b>-5.449,22</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-41.118,33</b>	<b>-45.000,00</b>	<b>-50.449,22</b>	<b>-5.449,22</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-41.118,33</b>	<b>-45.000,00</b>	<b>-50.449,22</b>	<b>-5.449,22</b>	<b>0,00</b>

Nachrichtlich:

# Teilfinanzrechnung 2019

35.14



## Teil A

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 35.14 Sonstige soziale Angelegenheiten - Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 Transferauszahlungen	40.983,68	45.000,00	53.101,44	8.101,44	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>40.983,68</b>	<b>45.000,00</b>	<b>53.101,44</b>	<b>8.101,44</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-40.983,68</b>	<b>-45.000,00</b>	<b>-53.101,44</b>	<b>-8.101,44</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-40.983,68</b>	<b>-45.000,00</b>	<b>-53.101,44</b>	<b>-8.101,44</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

35.15



Produktbereich: 31 - 35

Soziale Hilfen

Produktgruppe: 35.15

Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	140,42	140,42	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	725,50	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	725,50	0,00	140,42	140,42	0,00
11 Personalaufwendungen	151.095,35	161.000,00	173.033,94	12.033,94	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.077,11	3.400,00	1.102,60	-2.297,40	0,00
14 Abschreibungen	0,00	0,00	140,42	140,42	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	49,40	500,00	50,50	-449,50	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	152.221,86	164.900,00	174.327,46	9.427,46	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-151.496,36</b>	<b>-164.900,00</b>	<b>-174.187,04</b>	<b>-9.287,04</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-151.496,36</b>	<b>-164.900,00</b>	<b>-174.187,04</b>	<b>-9.287,04</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-151.496,36</b>	<b>-164.900,00</b>	<b>-174.187,04</b>	<b>-9.287,04</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-151.496,36</b>	<b>-164.900,00</b>	<b>-174.187,04</b>	<b>-9.287,04</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	140,42	140,42	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0,00	-140,42	-140,42	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

35.15



## Teil A

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 35.15 Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5
07 sonstige Einzahlungen	408,50	0,00	188,50	188,50	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>408,50</b>	<b>0,00</b>	<b>188,50</b>	<b>188,50</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	150.500,35	160.900,00	171.896,81	10.996,81	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.077,11	3.400,00	113,40	-3.286,60	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	49,40	500,00	50,50	-449,50	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>151.626,86</b>	<b>164.800,00</b>	<b>172.060,71</b>	<b>7.260,71</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-151.218,36</b>	<b>-164.800,00</b>	<b>-171.872,21</b>	<b>-7.072,21</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	300,00	0,00	-300,00	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-300,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>-300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>300,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-151.218,36</b>	<b>-165.100,00</b>	<b>-171.872,21</b>	<b>-6.772,21</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
Produktgruppe: 35.15 Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	300,00	0,00	-300,00	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	0,00	-300,00	0,00	300,00	0,00



Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.354.136,10	12.198.509,28	12.853.736,45	655.227,17	0,00
03 sonstige Transfererträge	213.341,43	251.000,00	224.891,49	-26.108,51	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	98.261,80	87.400,00	77.807,37	-9.592,63	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	899.798,42	1.568.396,00	1.674.250,45	105.854,45	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	44.869,34	6.100,00	21.238,62	15.138,62	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>12.610.407,09</b>	<b>14.111.405,28</b>	<b>14.851.924,38</b>	<b>740.519,10</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	2.501.753,75	2.845.200,00	2.689.301,94	-155.898,06	0,00
12 Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	19.192,12	19.192,12	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.866,83	87.000,00	49.344,05	-37.655,95	0,00
14 Abschreibungen	3.092,06	500,00	4.080,02	3.580,02	0,00
15 Transferaufwendungen	27.252.186,38	30.616.281,54	30.108.095,40	-508.186,14	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	807.433,65	798.100,00	1.030.868,17	232.768,17	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>30.621.332,67</b>	<b>34.347.081,54</b>	<b>33.900.881,70</b>	<b>-446.199,84</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-18.010.925,58</b>	<b>-20.235.676,26</b>	<b>-19.048.957,32</b>	<b>1.186.718,94</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-18.010.925,58</b>	<b>-20.235.676,26</b>	<b>-19.048.957,32</b>	<b>1.186.718,94</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-18.010.925,58</b>	<b>-20.235.676,26</b>	<b>-19.048.957,32</b>	<b>1.186.718,94</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-18.010.925,58</b>	<b>-20.235.676,26</b>	<b>-19.048.957,32</b>	<b>1.186.718,94</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	3.092,05	400,00	7.416,59	7.016,59	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-3.092,06	-500,00	-4.080,02	-3.580,02	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****36****Teil A****Produktbereich: 36** Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.346.434,05	12.194.809,28	12.846.319,86	651.510,58	0,00
03 sonstige Transfereinzahlungen	203.369,95	251.000,00	224.679,71	-26.320,29	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	101.129,99	87.400,00	80.727,68	-6.672,32	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	881.292,51	1.568.396,00	1.497.787,87	-70.608,13	0,00
07 sonstige Einzahlungen	45.489,87	6.100,00	9.614,20	3.514,20	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>12.577.716,37</b>	<b>14.107.705,28</b>	<b>14.659.129,32</b>	<b>551.424,04</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	2.490.633,58	2.837.200,00	2.688.917,45	-148.282,55	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	61.571,29	87.000,00	46.174,40	-40.825,60	0,00
13 Transferauszahlungen	27.242.465,68	30.612.881,54	30.080.188,63	-532.692,91	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	606.882,60	798.100,00	906.965,59	108.865,59	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>30.401.553,15</b>	<b>34.335.181,54</b>	<b>33.722.246,07</b>	<b>-612.935,47</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)</b>	<b>-17.823.836,78</b>	<b>-20.227.476,26</b>	<b>-19.063.116,75</b>	<b>1.164.359,51</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.640,16	16.741,46	5.468,59	-11.272,87	3.821,09
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.640,16</b>	<b>16.741,46</b>	<b>5.468,59</b>	<b>-11.272,87</b>	<b>3.821,09</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)</b>	<b>-3.640,16</b>	<b>-16.741,46</b>	<b>-5.468,59</b>	<b>11.272,87</b>	<b>-3.821,09</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-17.827.476,94</b>	<b>-20.244.217,72</b>	<b>-19.068.585,34</b>	<b>1.175.632,38</b>	<b>-3.821,09</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

36



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.640,16	16.741,46	5.468,59	-11.272,87	3.821,09
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-3.640,16</b>	<b>-16.741,46</b>	<b>-5.468,59</b>	<b>11.272,87</b>	<b>-3.821,09</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****36.11**

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.11 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.028.085,48	11.886.264,31	12.530.346,90	644.082,59	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.147,42	16.500,00	14.751,28	-1.748,72	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	477.903,10	1.169.596,00	1.189.965,23	20.369,23	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	1.005,27	1.005,27	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>11.527.136,00</b>	<b>13.072.360,31</b>	<b>13.736.068,68</b>	<b>663.708,37</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	460.637,66	580.200,00	525.207,07	-54.992,93	0,00
12 Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	19.192,12	19.192,12	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.349,70	23.300,00	20.703,81	-2.596,19	0,00
14 Abschreibungen	1.244,17	0,00	1.833,20	1.833,20	0,00
15 Transferaufwendungen	19.974.807,32	22.305.360,31	21.787.448,80	-517.911,51	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	48.455,48	1.900,00	305.062,37	303.162,37	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>20.505.494,33</b>	<b>22.910.760,31</b>	<b>22.659.447,37</b>	<b>-251.312,94</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-8.978.358,33</b>	<b>-9.838.400,00</b>	<b>-8.923.378,69</b>	<b>915.021,31</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-8.978.358,33</b>	<b>-9.838.400,00</b>	<b>-8.923.378,69</b>	<b>915.021,31</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-8.978.358,33</b>	<b>-9.838.400,00</b>	<b>-8.923.378,69</b>	<b>915.021,31</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-8.978.358,33</b>	<b>-9.838.400,00</b>	<b>-8.923.378,69</b>	<b>915.021,31</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.244,16	0,00	5.169,77	5.169,77	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.244,17	0,00	-1.833,20	-1.833,20	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****36.11****Teil A**

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.11 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.022.231,32	11.882.964,31	12.525.177,13	642.212,82	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.555,36	16.500,00	14.739,73	-1.760,27	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	478.668,96	1.169.596,00	1.173.088,23	3.492,23	0,00
07 sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	-428,09	-428,09	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>11.522.455,64</b>	<b>13.069.060,31</b>	<b>13.712.577,00</b>	<b>643.516,69</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	458.820,70	579.000,00	535.010,35	-43.989,65	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.349,70	23.300,00	20.703,81	-2.596,19	0,00
13 Transferauszahlungen	19.913.425,81	22.301.960,31	21.856.718,82	-445.241,49	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	84.575,27	1.900,00	305.062,37	303.162,37	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>20.477.171,48</b>	<b>22.906.160,31</b>	<b>22.717.495,35</b>	<b>-188.664,96</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-8.954.715,84</b>	<b>-9.837.100,00</b>	<b>-9.004.918,35</b>	<b>832.181,65</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.289,11	6.429,26	2.784,49	-3.644,77	351,05
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.289,11</b>	<b>6.429,26</b>	<b>2.784,49</b>	<b>-3.644,77</b>	<b>351,05</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-3.289,11</b>	<b>-6.429,26</b>	<b>-2.784,49</b>	<b>3.644,77</b>	<b>-351,05</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-8.958.004,95</b>	<b>-9.843.529,26</b>	<b>-9.007.702,84</b>	<b>835.826,42</b>	<b>-351,05</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.11 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.289,11	6.429,26	2.784,49	-3.644,77	351,05
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-3.289,11</b>	<b>-6.429,26</b>	<b>-2.784,49</b>	<b>3.644,77</b>	<b>-351,05</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

36.12



**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.12 Förderung von Kindern in Kindertagespflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	67.014,38	60.000,00	52.016,09	-7.983,91	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	67.014,38	60.000,00	52.016,09	-7.983,91	0,00
11 Personalaufwendungen	66.849,05	51.100,00	55.373,09	4.273,09	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.100,00	37,40	-1.062,60	0,00
15 Transferaufwendungen	224.971,96	275.000,00	232.416,17	-42.583,83	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	21,50	0,00	165,60	165,60	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	291.842,51	327.200,00	287.992,26	-39.207,74	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-224.828,13</b>	<b>-267.200,00</b>	<b>-235.976,17</b>	<b>31.223,83</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-224.828,13</b>	<b>-267.200,00</b>	<b>-235.976,17</b>	<b>31.223,83</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-224.828,13</b>	<b>-267.200,00</b>	<b>-235.976,17</b>	<b>31.223,83</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-224.828,13</b>	<b>-267.200,00</b>	<b>-235.976,17</b>	<b>31.223,83</b>	<b>0,00</b>

Nachrichtlich:

# Teilfinanzrechnung 2019

36.12



## Teil A

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
Produktgruppe: 36.12 Förderung von Kindern in Kindertagespflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	69.469,63	60.000,00	54.952,95	-5.047,05	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>69.469,63</b>	<b>60.000,00</b>	<b>54.952,95</b>	<b>-5.047,05</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	65.499,15	51.100,00	56.605,13	5.505,13	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.100,00	37,40	-1.062,60	0,00
13 Transferauszahlungen	224.971,96	275.000,00	232.416,17	-42.583,83	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	21,50	0,00	165,60	165,60	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>290.492,61</b>	<b>327.200,00</b>	<b>289.224,30</b>	<b>-37.975,70</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)</b>	<b>-221.022,98</b>	<b>-267.200,00</b>	<b>-234.271,35</b>	<b>32.928,65</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-221.022,98</b>	<b>-267.200,00</b>	<b>-234.271,35</b>	<b>32.928,65</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

36.20



Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
Produktgruppe: 36.20 Jugendarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	1	2	3	4	5
in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.511,01	8.000,00	2.133,90	-5.866,10	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.511,01	8.000,00	2.133,90	-5.866,10	0,00
11 Personalaufwendungen	3.559,73	9.500,00	2.371,00	-7.129,00	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	600,00	25,49	-574,51	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	64,00	100,00	75,40	-24,60	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.623,73	10.200,00	2.471,89	-7.728,11	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-2.112,72</b>	<b>-2.200,00</b>	<b>-337,99</b>	<b>1.862,01</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-2.112,72</b>	<b>-2.200,00</b>	<b>-337,99</b>	<b>1.862,01</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-2.112,72</b>	<b>-2.200,00</b>	<b>-337,99</b>	<b>1.862,01</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-2.112,72</b>	<b>-2.200,00</b>	<b>-337,99</b>	<b>1.862,01</b>	<b>0,00</b>

Nachrichtlich:

# Teilfinanzrechnung 2019

36.20



## Teil A

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
Produktgruppe: 36.20 Jugendarbeit

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.511,01	8.000,00	2.133,90	-5.866,10	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.511,01</b>	<b>8.000,00</b>	<b>2.133,90</b>	<b>-5.866,10</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.678,90	9.500,00	4.251,83	-5.248,17	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	600,00	25,49	-574,51	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	64,00	100,00	75,40	-24,60	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.742,90</b>	<b>10.200,00</b>	<b>4.352,72</b>	<b>-5.847,28</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-231,89</b>	<b>-2.200,00</b>	<b>-2.218,82</b>	<b>-18,82</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-231,89</b>	<b>-2.200,00</b>	<b>-2.218,82</b>	<b>-18,82</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

36.31



Produktbereich: 36  
Produktgruppe: 36.31

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	216.240,72	244.359,38	244.359,38	0,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100.151,00	98.800,00	103.745,00	4.945,00	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	36.760,17	0,00	542,09	542,09	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	353.151,89	343.159,38	348.646,47	5.487,09	0,00
11 Personalaufwendungen	57.553,65	59.300,00	59.467,31	167,31	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	500,00	0,00	-500,00	0,00
15 Transferaufwendungen	1.142.865,34	1.198.709,38	1.191.494,83	-7.214,55	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.200.418,99	1.258.509,38	1.250.962,14	-7.547,24	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-847.267,10</b>	<b>-915.350,00</b>	<b>-902.315,67</b>	<b>13.034,33</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-847.267,10</b>	<b>-915.350,00</b>	<b>-902.315,67</b>	<b>13.034,33</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-847.267,10</b>	<b>-915.350,00</b>	<b>-902.315,67</b>	<b>13.034,33</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-847.267,10</b>	<b>-915.350,00</b>	<b>-902.315,67</b>	<b>13.034,33</b>	<b>0,00</b>

Nachrichtlich:

# Teilfinanzrechnung 2019

36.31



## Teil A

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.31 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	216.240,72	244.359,38	244.359,38	0,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100.151,00	98.800,00	103.745,00	4.945,00	0,00
07 sonstige Einzahlungen	36.760,17	0,00	542,09	542,09	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>353.151,89</b>	<b>343.159,38</b>	<b>348.646,47</b>	<b>5.487,09</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	56.875,62	59.100,00	59.084,68	-15,32	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	500,00	0,00	-500,00	0,00
13 Transferauszahlungen	1.142.641,49	1.198.709,38	1.194.533,27	-4.176,11	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.199.517,11</b>	<b>1.258.309,38</b>	<b>1.253.617,95</b>	<b>-4.691,43</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)</b>	<b>-846.365,22</b>	<b>-915.150,00</b>	<b>-904.971,48</b>	<b>10.178,52</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-846.365,22</b>	<b>-915.150,00</b>	<b>-904.971,48</b>	<b>10.178,52</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

36.32



**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.32 Förderung der Erziehung in der Familie

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	106.451,00	59.485,59	74.649,45	15.163,86	0,00
03 sonstige Transfererträge	17.056,30	2.000,00	24.028,65	22.028,65	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>123.507,30</b>	<b>61.485,59</b>	<b>98.678,10</b>	<b>37.192,51</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	1.244,60	6.000,00	360,00	-5.640,00	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.245,44	2.500,00	110,20	-2.389,80	0,00
15 Transferaufwendungen	847.933,78	1.162.285,59	937.460,84	-224.824,75	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	2.696,06	8.000,00	3.370,79	-4.629,21	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>854.119,88</b>	<b>1.178.785,59</b>	<b>941.301,83</b>	<b>-237.483,76</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-730.612,58</b>	<b>-1.117.300,00</b>	<b>-842.623,73</b>	<b>274.676,27</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-730.612,58</b>	<b>-1.117.300,00</b>	<b>-842.623,73</b>	<b>274.676,27</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-730.612,58</b>	<b>-1.117.300,00</b>	<b>-842.623,73</b>	<b>274.676,27</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-730.612,58</b>	<b>-1.117.300,00</b>	<b>-842.623,73</b>	<b>274.676,27</b>	<b>0,00</b>

Nachrichtlich:

# Teilfinanzrechnung 2019

36.32



## Teil A

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
Produktgruppe: 36.32 Förderung der Erziehung in der Familie

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	106.451,00	59.485,59	74.649,45	15.163,86	0,00
03 sonstige Transfereinzahlungen	13.108,27	2.000,00	27.104,68	25.104,68	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>119.559,27</b>	<b>61.485,59</b>	<b>101.754,13</b>	<b>40.268,54</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.463,00	6.000,00	360,00	-5.640,00	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.245,44	2.500,00	110,20	-2.389,80	0,00
13 Transferauszahlungen	787.986,29	1.162.285,59	971.457,09	-190.828,50	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.811,62	8.000,00	3.349,31	-4.650,69	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>794.506,35</b>	<b>1.178.785,59</b>	<b>975.276,60</b>	<b>-203.508,99</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)</b>	<b>-674.947,08</b>	<b>-1.117.300,00</b>	<b>-873.522,47</b>	<b>243.777,53</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-674.947,08</b>	<b>-1.117.300,00</b>	<b>-873.522,47</b>	<b>243.777,53</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****36.33**

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.33 Hilfen zur Erziehung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.847,89	400,00	2.246,82	1.846,82	0,00
03 sonstige Transfererträge	190.115,72	232.000,00	194.821,11	-37.178,89	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	311.065,06	300.000,00	375.286,14	75.286,14	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	8.109,17	6.100,00	19.691,26	13.591,26	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>511.137,84</b>	<b>538.500,00</b>	<b>592.045,33</b>	<b>53.545,33</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	1.295.588,49	1.485.000,00	1.449.432,56	-35.567,44	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.118,08	47.400,00	27.822,45	-19.577,55	0,00
14 Abschreibungen	1.847,89	500,00	2.246,82	1.746,82	0,00
15 Transferaufwendungen	4.487.635,84	4.867.926,26	5.177.315,65	309.389,39	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	720.081,33	746.600,00	682.938,82	-63.661,18	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.537.271,63</b>	<b>7.147.426,26</b>	<b>7.339.756,30</b>	<b>192.330,04</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-6.026.133,79</b>	<b>-6.608.926,26</b>	<b>-6.747.710,97</b>	<b>-138.784,71</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-6.026.133,79</b>	<b>-6.608.926,26</b>	<b>-6.747.710,97</b>	<b>-138.784,71</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-6.026.133,79</b>	<b>-6.608.926,26</b>	<b>-6.747.710,97</b>	<b>-138.784,71</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-6.026.133,79</b>	<b>-6.608.926,26</b>	<b>-6.747.710,97</b>	<b>-138.784,71</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.847,89	400,00	2.246,82	1.846,82	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.847,89	-500,00	-2.246,82	-1.746,82	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****36.33****Teil A**

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.33 Hilfen zur Erziehung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
03 sonstige Transfereinzahlungen	185.542,34	232.000,00	191.675,98	-40.324,02	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	292.044,84	300.000,00	215.449,01	-84.550,99	0,00
07 sonstige Einzahlungen	8.729,70	6.100,00	9.500,20	3.400,20	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>486.316,88</b>	<b>538.100,00</b>	<b>416.625,19</b>	<b>-121.474,81</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.299.041,94	1.480.100,00	1.428.887,43	-51.212,57	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	36.822,54	47.400,00	24.652,80	-22.747,20	0,00
13 Transferauszahlungen	4.567.081,08	4.867.926,26	5.097.027,16	229.100,90	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	483.358,93	746.600,00	559.100,52	-187.499,48	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.386.304,49</b>	<b>7.142.026,26</b>	<b>7.109.667,91</b>	<b>-32.358,35</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-5.899.987,61</b>	<b>-6.603.926,26</b>	<b>-6.693.042,72</b>	<b>-89.116,46</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	351,05	10.312,20	2.684,10	-7.628,10	3.470,04
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>351,05</b>	<b>10.312,20</b>	<b>2.684,10</b>	<b>-7.628,10</b>	<b>3.470,04</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-351,05</b>	<b>-10.312,20</b>	<b>-2.684,10</b>	<b>7.628,10</b>	<b>-3.470,04</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-5.900.338,66</b>	<b>-6.614.238,46</b>	<b>-6.695.726,82</b>	<b>-81.488,36</b>	<b>-3.470,04</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
Produktgruppe: 36.33 Hilfen zur Erziehung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	351,05	10.312,20	2.684,10	-7.628,10	3.470,04
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-351,05</b>	<b>-10.312,20</b>	<b>-2.684,10</b>	<b>7.628,10</b>	<b>-3.470,04</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

36.34



Produktbereich: 36  
Produktgruppe: 36.34

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahmen/Eingliederungshilfe nach SGB VIII

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
03 sonstige Transfererträge	5.320,70	16.500,00	3.032,92	-13.467,08	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.320,70	16.500,00	3.032,92	-13.467,08	0,00
15 Transferaufwendungen	547.795,61	758.000,00	738.062,38	-19.937,62	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	547.795,61	758.000,00	738.062,38	-19.937,62	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-542.474,91</b>	<b>-741.500,00</b>	<b>-735.029,46</b>	<b>6.470,54</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-542.474,91</b>	<b>-741.500,00</b>	<b>-735.029,46</b>	<b>6.470,54</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-542.474,91</b>	<b>-741.500,00</b>	<b>-735.029,46</b>	<b>6.470,54</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-542.474,91</b>	<b>-741.500,00</b>	<b>-735.029,46</b>	<b>6.470,54</b>	<b>0,00</b>

Nachrichtlich:

# Teilfinanzrechnung 2019

36.34



## Teil A

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.34 Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahmen/Eingliederungshilfe nach SGB VIII

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
03 sonstige Transfereinzahlungen	3.870,63	16.500,00	3.298,18	-13.201,82	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.870,63</b>	<b>16.500,00</b>	<b>3.298,18</b>	<b>-13.201,82</b>	<b>0,00</b>
13 Transferauszahlungen	574.218,22	758.000,00	692.854,70	-65.145,30	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>574.218,22</b>	<b>758.000,00</b>	<b>692.854,70</b>	<b>-65.145,30</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-570.347,59</b>	<b>-741.500,00</b>	<b>-689.556,52</b>	<b>51.943,48</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-570.347,59</b>	<b>-741.500,00</b>	<b>-689.556,52</b>	<b>51.943,48</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

36.35



**Produktbereich:** 36  
**Produktgruppe:** 36.35

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft,  
Gerichtshilfen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.100,00	10.900,00	11.040,00	140,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.679,26	0,00	5.254,08	5.254,08	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.779,26	10.900,00	16.294,08	5.394,08	0,00
11 Personalaufwendungen	616.320,57	654.100,00	597.090,91	-57.009,09	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.153,61	11.600,00	644,70	-10.955,30	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	36.115,28	41.500,00	39.255,19	-2.244,81	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	654.589,46	707.200,00	636.990,80	-70.209,20	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-633.810,20</b>	<b>-696.300,00</b>	<b>-620.696,72</b>	<b>75.603,28</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-633.810,20</b>	<b>-696.300,00</b>	<b>-620.696,72</b>	<b>75.603,28</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-633.810,20</b>	<b>-696.300,00</b>	<b>-620.696,72</b>	<b>75.603,28</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-633.810,20</b>	<b>-696.300,00</b>	<b>-620.696,72</b>	<b>75.603,28</b>	<b>0,00</b>

Nachrichtlich:

# Teilfinanzrechnung 2019

36.35



## Teil A

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.35 Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.105,00	10.900,00	11.035,00	135,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.427,71	0,00	5.505,63	5.505,63	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>20.532,71</b>	<b>10.900,00</b>	<b>16.540,63</b>	<b>5.640,63</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	607.254,27	652.400,00	604.718,03	-47.681,97	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.153,61	11.600,00	644,70	-10.955,30	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	36.051,28	41.500,00	39.212,39	-2.287,61	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>645.459,16</b>	<b>705.500,00</b>	<b>644.575,12</b>	<b>-60.924,88</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-624.926,45</b>	<b>-694.600,00</b>	<b>-628.034,49</b>	<b>66.565,51</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-624.926,45</b>	<b>-694.600,00</b>	<b>-628.034,49</b>	<b>66.565,51</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

36.71



Produktbereich: 36  
Produktgruppe: 36.71

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
03 sonstige Transfererträge	848,71	500,00	3.008,81	2.508,81	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	848,71	500,00	3.008,81	2.508,81	0,00
15 Transferaufwendungen	26.176,53	49.000,00	43.896,73	-5.103,27	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.176,53	49.000,00	43.896,73	-5.103,27	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-25.327,82</b>	<b>-48.500,00</b>	<b>-40.887,92</b>	<b>7.612,08</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-25.327,82</b>	<b>-48.500,00</b>	<b>-40.887,92</b>	<b>7.612,08</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-25.327,82</b>	<b>-48.500,00</b>	<b>-40.887,92</b>	<b>7.612,08</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-25.327,82</b>	<b>-48.500,00</b>	<b>-40.887,92</b>	<b>7.612,08</b>	<b>0,00</b>

Nachrichtlich:

# Teilfinanzrechnung 2019

36.71



## Teil A

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.71 Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5
03 sonstige Transfereinzahlungen	848,71	500,00	2.600,87	2.100,87	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>848,71</b>	<b>500,00</b>	<b>2.600,87</b>	<b>2.100,87</b>	<b>0,00</b>
13 Transferauszahlungen	32.140,83	49.000,00	35.181,42	-13.818,58	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>32.140,83</b>	<b>49.000,00</b>	<b>35.181,42</b>	<b>-13.818,58</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-31.292,12</b>	<b>-48.500,00</b>	<b>-32.580,55</b>	<b>15.919,45</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-31.292,12</b>	<b>-48.500,00</b>	<b>-32.580,55</b>	<b>15.919,45</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Teilergebnisrechnung 2019**

41



Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.450,94	27.000,00	34.880,94	7.880,94	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	123.189,00	107.500,00	111.899,61	4.399,61	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	195,91	195,91	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	153.639,94	134.500,00	146.976,46	12.476,46	0,00
11 Personalaufwendungen	1.591.818,40	1.761.600,00	1.698.691,45	-62.908,55	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.557,83	44.300,00	29.370,92	-14.929,08	0,00
14 Abschreibungen	6.704,64	1.900,00	7.201,44	5.301,44	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	9.214,68	17.000,00	10.120,23	-6.879,77	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.647.295,55	1.824.800,00	1.745.384,04	-79.415,96	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-1.493.655,61</b>	<b>-1.690.300,00</b>	<b>-1.598.407,58</b>	<b>91.892,42</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.493.655,61</b>	<b>-1.690.300,00</b>	<b>-1.598.407,58</b>	<b>91.892,42</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.493.655,61</b>	<b>-1.690.300,00</b>	<b>-1.598.407,58</b>	<b>91.892,42</b>	<b>0,00</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.053,94	22.019,49	22.019,49	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.514.709,55</b>	<b>-1.712.319,49</b>	<b>-1.620.427,07</b>	<b>91.892,42</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	6.704,64	1.500,00	7.201,44	5.701,44	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-27.758,58	-23.919,49	-29.220,93	-5.301,44	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019**

41

**Teil A**

Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.746,30	25.500,00	27.679,50	2.179,50	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	121.106,56	107.500,00	113.478,79	5.978,79	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.060,16	0,00	57,41	57,41	0,00
07 sonstige Einzahlungen	115,00	0,00	55,00	55,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>168.028,02</b>	<b>133.000,00</b>	<b>141.270,70</b>	<b>8.270,70</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.611.356,27	1.756.700,00	1.698.337,73	-58.362,27	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	39.819,43	44.300,00	27.741,03	-16.558,97	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	9.147,57	17.000,00	8.227,71	-8.772,29	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.660.323,27</b>	<b>1.818.000,00</b>	<b>1.734.306,47</b>	<b>-83.693,53</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-1.492.295,25</b>	<b>-1.685.000,00</b>	<b>-1.593.035,77</b>	<b>91.964,23</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.580,03	12.803,55	6.359,67	-6.443,88	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.580,03</b>	<b>12.803,55</b>	<b>6.359,67</b>	<b>-6.443,88</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-1.580,03</b>	<b>-12.803,55</b>	<b>-6.359,67</b>	<b>6.443,88</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-1.493.875,28</b>	<b>-1.697.803,55</b>	<b>-1.599.395,44</b>	<b>98.408,11</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

41



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.580,03	12.803,55	6.359,67	-6.443,88	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.580,03</b>	<b>-12.803,55</b>	<b>-6.359,67</b>	<b>6.443,88</b>	<b>0,00</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****41.40**

Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste  
Produktgruppe: 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.874,04	27.000,00	34.156,47	7.156,47	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	81.535,50	77.500,00	76.561,66	-938,34	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	195,91	195,91	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	111.409,54	104.500,00	110.914,04	6.414,04	0,00
11 Personalaufwendungen	1.534.388,41	1.706.800,00	1.638.138,67	-68.661,33	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.569,96	42.300,00	28.697,50	-13.602,50	0,00
14 Abschreibungen	6.127,74	1.900,00	6.476,97	4.576,97	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	3.895,26	9.000,00	5.159,38	-3.840,62	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.582.981,37	1.760.000,00	1.678.472,52	-81.527,48	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-1.471.571,83</b>	<b>-1.655.500,00</b>	<b>-1.567.558,48</b>	<b>87.941,52</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.471.571,83</b>	<b>-1.655.500,00</b>	<b>-1.567.558,48</b>	<b>87.941,52</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.471.571,83</b>	<b>-1.655.500,00</b>	<b>-1.567.558,48</b>	<b>87.941,52</b>	<b>0,00</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	197,13	198,86	198,86	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.471.768,96</b>	<b>-1.655.698,86</b>	<b>-1.567.757,34</b>	<b>87.941,52</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	6.127,74	1.500,00	6.476,97	4.976,97	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-6.324,87	-2.098,86	-6.675,83	-4.576,97	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****41.40****Teil A**

**Produktbereich:** 41 Gesundheitsdienste  
**Produktgruppe:** 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.746,30	25.500,00	27.679,50	2.179,50	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	79.329,46	77.500,00	78.258,44	758,44	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	57,41	57,41	0,00
07 sonstige Einzahlungen	115,00	0,00	55,00	55,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>103.190,76</b>	<b>103.000,00</b>	<b>106.050,35</b>	<b>3.050,35</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.527.833,27	1.701.900,00	1.637.784,95	-64.115,05	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	38.831,56	42.300,00	27.067,61	-15.232,39	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.831,15	9.000,00	3.951,76	-5.048,24	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.570.495,98</b>	<b>1.753.200,00</b>	<b>1.668.804,32</b>	<b>-84.395,68</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-1.467.305,22</b>	<b>-1.650.200,00</b>	<b>-1.562.753,97</b>	<b>87.446,03</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	881,48	11.303,55	5.039,96	-6.263,59	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>881,48</b>	<b>11.303,55</b>	<b>5.039,96</b>	<b>-6.263,59</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-881,48</b>	<b>-11.303,55</b>	<b>-5.039,96</b>	<b>6.263,59</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-1.468.186,70</b>	<b>-1.661.503,55</b>	<b>-1.567.793,93</b>	<b>93.709,62</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

41.40



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste  
Produktgruppe: 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	881,48	11.303,55	5.039,96	-6.263,59	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-881,48</b>	<b>-11.303,55</b>	<b>-5.039,96</b>	<b>6.263,59</b>	<b>0,00</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

41.42



Produktbereich: 41  
Produktgruppe: 41.42

Gesundheitsdienste  
Maßnahmen der Gesundheitspflege - Hausschlachtungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	576,90	0,00	724,47	724,47	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	41.653,50	30.000,00	35.337,95	5.337,95	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	42.230,40	30.000,00	36.062,42	6.062,42	0,00
11 Personalaufwendungen	57.429,99	54.800,00	60.552,78	5.752,78	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	987,87	2.000,00	673,42	-1.326,58	0,00
14 Abschreibungen	576,90	0,00	724,47	724,47	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	5.319,42	8.000,00	4.960,85	-3.039,15	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	64.314,18	64.800,00	66.911,52	2.111,52	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-22.083,78</b>	<b>-34.800,00</b>	<b>-30.849,10</b>	<b>3.950,90</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-22.083,78</b>	<b>-34.800,00</b>	<b>-30.849,10</b>	<b>3.950,90</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-22.083,78</b>	<b>-34.800,00</b>	<b>-30.849,10</b>	<b>3.950,90</b>	<b>0,00</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.856,81	21.820,63	21.820,63	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-42.940,59</b>	<b>-56.620,63</b>	<b>-52.669,73</b>	<b>3.950,90</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	576,90	0,00	724,47	724,47	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-21.433,71	-21.820,63	-22.545,10	-724,47	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

41.42



## Teil A

Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste  
Produktgruppe: 41.42 Maßnahmen der Gesundheitspflege - Hausschlachtungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	41.777,10	30.000,00	35.220,35	5.220,35	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.060,16	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>64.837,26</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.220,35</b>	<b>5.220,35</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	83.523,00	54.800,00	60.552,78	5.752,78	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	987,87	2.000,00	673,42	-1.326,58	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	5.316,42	8.000,00	4.275,95	-3.724,05	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>89.827,29</b>	<b>64.800,00</b>	<b>65.502,15</b>	<b>702,15</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-24.990,03</b>	<b>-34.800,00</b>	<b>-30.281,80</b>	<b>4.518,20</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	698,55	1.500,00	1.319,71	-180,29	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>698,55</b>	<b>1.500,00</b>	<b>1.319,71</b>	<b>-180,29</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-698,55</b>	<b>-1.500,00</b>	<b>-1.319,71</b>	<b>180,29</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-25.688,58</b>	<b>-36.300,00</b>	<b>-31.601,51</b>	<b>4.698,49</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

41.42



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste  
Produktgruppe: 41.42 Maßnahmen der Gesundheitspflege - Hausschlachtungen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	698,55	1.500,00	1.319,71	-180,29	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-698,55	-1.500,00	-1.319,71	180,29	0,00

# Teilergebnisrechnung 2019

42



Produktbereich: 42 Sportförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 Transferaufwendungen	96.000,00	96.000,00	96.000,00	0,00	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.000,00	96.000,00	96.000,00	0,00	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					

# Teilfinanzrechnung 2019

42



## Teil A

Produktbereich: 42 Sportförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
<b>09</b> <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 Transferauszahlungen	86.069,71	96.000,00	117.406,40	21.406,40	0,00
<b>15</b> = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	<b>86.069,71</b>	<b>96.000,00</b>	<b>117.406,40</b>	<b>21.406,40</b>	<b>0,00</b>
<b>16</b> = <i>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</i>	<b>-86.069,71</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-117.406,40</b>	<b>-21.406,40</b>	<b>0,00</b>
<b>24</b> = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>32</b> = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>33</b> = <i>Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>34</b> = <i>Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</i>	<b>-86.069,71</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-117.406,40</b>	<b>-21.406,40</b>	<b>0,00</b>
<b>38</b> = <i>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>42</b> = <i>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>43</b> = <i>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

# Teilergebnisrechnung 2019

42.10



Produktbereich: 42 Sportförderung  
Produktgruppe: 42.10 Förderung des Sports

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 Transferaufwendungen	96.000,00	96.000,00	96.000,00	0,00	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.000,00	96.000,00	96.000,00	0,00	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					

# Teilfinanzrechnung 2019

42.10



## Teil A

Produktbereich: 42 Sportförderung  
Produktgruppe: 42.10 Förderung des Sports

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
13 Transferauszahlungen	86.069,71	96.000,00	117.406,40	21.406,40	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>86.069,71</b>	<b>96.000,00</b>	<b>117.406,40</b>	<b>21.406,40</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-86.069,71</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-117.406,40</b>	<b>-21.406,40</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-86.069,71</b>	<b>-96.000,00</b>	<b>-117.406,40</b>	<b>-21.406,40</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.528,25	23.565.800,00	54.826,67	-23.510.973,33	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	252.312,65	248.000,00	348.515,82	100.515,82	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	32.974,25	26.500,00	45.124,04	18.624,04	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.231.794,17	1.747.200,00	1.697.013,14	-50.186,86	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	1.553,86	1.224,41	1.224,41	0,00	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.556.163,18	25.588.724,41	2.146.704,08	-23.442.020,33	0,00
11 Personalaufwendungen	2.753.678,94	3.123.300,00	2.796.973,54	-326.326,46	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.836,39	22.763.100,00	73.037,22	-22.690.062,78	22.656.630,00
14 Abschreibungen	37.573,25	14.100,00	54.826,68	40.726,68	0,00
15 Transferaufwendungen	4.167,00	1.829.300,00	14.260,89	-1.815.039,11	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	44.813,81	227.292,11	42.411,09	-184.881,02	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.913.069,39	27.957.092,11	2.981.509,42	-24.975.582,69	22.656.630,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-1.356.906,21</b>	<b>-2.368.367,70</b>	<b>-834.805,34</b>	<b>1.533.562,36</b>	<b>-22.656.630,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.356.906,21</b>	<b>-2.368.367,70</b>	<b>-834.805,34</b>	<b>1.533.562,36</b>	<b>-22.656.630,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.356.906,21</b>	<b>-2.368.367,70</b>	<b>-834.805,34</b>	<b>1.533.562,36</b>	<b>-22.656.630,00</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	60.262,77	11.050,49	11.050,49	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	67.459,06	56.317,66	56.317,66	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.364.102,50</b>	<b>-2.413.634,87</b>	<b>-880.072,51</b>	<b>1.533.562,36</b>	<b>-22.656.630,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	97.791,02	24.650,49	65.877,16	41.226,67	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-105.032,31	-70.417,66	-111.144,34	-40.726,68	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019**

51

**Teil A**

Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.980,40	23.552.200,00	0,00	-23.552.200,00	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	252.867,57	248.000,00	346.920,64	98.920,64	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	37.031,76	26.500,00	45.566,48	19.066,48	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.231.794,17	1.747.200,00	1.697.013,14	-50.186,86	0,00
07 sonstige Einzahlungen	1.553,86	1.224,41	1.224,41	0,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.572.227,76</b>	<b>25.575.124,41</b>	<b>2.090.724,67</b>	<b>-23.484.399,74</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	2.752.736,75	3.115.500,00	2.799.410,65	-316.089,35	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	72.081,79	22.763.100,00	73.707,63	-22.689.392,37	22.656.630,00
13 Transferauszahlungen	4.167,00	1.829.300,00	14.260,89	-1.815.039,11	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	51.703,97	227.292,11	41.528,26	-185.763,85	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.880.689,51</b>	<b>27.935.192,11</b>	<b>2.928.907,43</b>	<b>-25.006.284,68</b>	<b>22.656.630,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-1.308.461,75</b>	<b>-2.360.067,70</b>	<b>-838.182,76</b>	<b>1.521.884,94</b>	<b>-22.656.630,00</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	101.995,45	86.700,00	40.346,08	-46.353,92	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>101.995,45</b>	<b>86.700,00</b>	<b>40.346,08</b>	<b>-46.353,92</b>	<b>0,00</b>
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	4.000,00	2.320,50	-1.679,50	0,00
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	37.395,52	107.798,33	93.942,50	-13.855,83	630,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>37.395,52</b>	<b>111.798,33</b>	<b>96.263,00</b>	<b>-15.535,33</b>	<b>630,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>64.599,93</b>	<b>-25.098,33</b>	<b>-55.916,92</b>	<b>-30.818,59</b>	<b>-630,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-1.243.861,82</b>	<b>-2.385.166,03</b>	<b>-894.099,68</b>	<b>1.491.066,35</b>	<b>-22.657.260,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

51



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	101.995,45	86.700,00	40.346,08	-46.353,92	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	37.395,52	111.798,33	96.263,00	-15.535,33	630,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	64.599,93	-25.098,33	-55.916,92	-30.818,59	-630,00

**Teilergebnisrechnung 2019****51.10**
**Produktbereich: 51**  
**Produktgruppe: 51.10**

 Räumliche Planung und Entwicklung  
 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500,27	23.552.200,00	364,65	-23.551.835,35	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.689,62	16.700,00	17.359,22	659,22	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.189,89	23.568.900,00	17.723,87	-23.551.176,13	0,00
11 Personalaufwendungen	929.549,61	1.126.200,00	873.275,50	-252.924,50	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.909,67	22.624.800,00	14.047,20	-22.610.752,80	22.600.700,00
14 Abschreibungen	477,27	100,00	364,65	264,65	0,00
15 Transferaufwendungen	4.167,00	1.829.300,00	4.167,00	-1.825.133,00	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	4.389,63	186.300,00	3.858,92	-182.441,08	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	945.493,18	25.766.700,00	895.713,27	-24.870.986,73	22.600.700,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-928.303,29</b>	<b>-2.197.800,00</b>	<b>-877.989,40</b>	<b>1.319.810,60</b>	<b>-22.600.700,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-928.303,29</b>	<b>-2.197.800,00</b>	<b>-877.989,40</b>	<b>1.319.810,60</b>	<b>-22.600.700,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-928.303,29</b>	<b>-2.197.800,00</b>	<b>-877.989,40</b>	<b>1.319.810,60</b>	<b>-22.600.700,00</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.695,31	0,00	0,00	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	557,11	586,86	586,86	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-914.165,09</b>	<b>-2.198.386,86</b>	<b>-878.576,26</b>	<b>1.319.810,60</b>	<b>-22.600.700,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	15.195,58	0,00	364,65	364,65	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.034,38	-686,86	-951,51	-264,65	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

51.10



## Teil A

**Produktbereich:** 51 Räumliche Planung und Entwicklung  
**Produktgruppe:** 51.10 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.980,40	23.552.200,00	0,00	-23.552.200,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.689,62	16.700,00	17.359,22	659,22	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>65.670,02</b>	<b>23.568.900,00</b>	<b>17.359,22</b>	<b>-23.551.540,78</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	932.386,68	1.123.700,00	873.739,05	-249.960,95	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.032,07	22.624.800,00	14.047,20	-22.610.752,80	22.600.700,00
13 Transferauszahlungen	4.167,00	1.829.300,00	4.167,00	-1.825.133,00	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	5.452,93	186.300,00	3.493,92	-182.806,08	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>949.038,68</b>	<b>25.764.100,00</b>	<b>895.447,17</b>	<b>-24.868.652,83</b>	<b>22.600.700,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-883.368,66</b>	<b>-2.195.200,00</b>	<b>-878.087,95</b>	<b>1.317.112,05</b>	<b>-22.600.700,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	839,00	239,00	-600,00	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>839,00</b>	<b>239,00</b>	<b>-600,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>-839,00</b>	<b>-239,00</b>	<b>600,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-883.368,66</b>	<b>-2.196.039,00</b>	<b>-878.326,95</b>	<b>1.317.712,05</b>	<b>-22.600.700,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

**Produktbereich:** 51 Räumliche Planung und Entwicklung  
**Produktgruppe:** 51.10 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	839,00	239,00	-600,00	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	0,00	-839,00	-239,00	600,00	0,00

**Teilergebnisrechnung 2019****51.11**
**Produktbereich: 51**  
**Produktgruppe: 51.11**

 Räumliche Planung und Entwicklung  
 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.027,98	13.600,00	54.462,02	40.862,02	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	252.312,65	248.000,00	348.515,82	100.515,82	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	32.974,25	26.500,00	45.124,04	18.624,04	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.215.104,55	1.730.500,00	1.679.653,92	-50.846,08	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	1.553,86	1.224,41	1.224,41	0,00	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.538.973,29	2.019.824,41	2.128.980,21	109.155,80	0,00
11 Personalaufwendungen	1.824.129,33	1.997.100,00	1.923.698,04	-73.401,96	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.926,72	138.300,00	58.990,02	-79.309,98	55.930,00
14 Abschreibungen	37.095,98	14.000,00	54.462,03	40.462,03	0,00
15 Transferaufwendungen	0,00	0,00	10.093,89	10.093,89	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	40.424,18	40.992,11	38.552,17	-2.439,94	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.967.576,21	2.190.392,11	2.085.796,15	-104.595,96	55.930,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-428.602,92</b>	<b>-170.567,70</b>	<b>43.184,06</b>	<b>213.751,76</b>	<b>-55.930,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-428.602,92</b>	<b>-170.567,70</b>	<b>43.184,06</b>	<b>213.751,76</b>	<b>-55.930,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-428.602,92</b>	<b>-170.567,70</b>	<b>43.184,06</b>	<b>213.751,76</b>	<b>-55.930,00</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	45.567,46	11.050,49	11.050,49	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	66.901,95	55.730,80	55.730,80	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-449.937,41</b>	<b>-215.248,01</b>	<b>-1.496,25</b>	<b>213.751,76</b>	<b>-55.930,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	82.595,44	24.650,49	65.512,51	40.862,02	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-103.997,93	-69.730,80	-110.192,83	-40.462,03	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****51.11****Teil A**

**Produktbereich:** 51 Räumliche Planung und Entwicklung  
**Produktgruppe:** 51.11 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	252.867,57	248.000,00	346.920,64	98.920,64	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	37.031,76	26.500,00	45.566,48	19.066,48	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.215.104,55	1.730.500,00	1.679.653,92	-50.846,08	0,00
07 sonstige Einzahlungen	1.553,86	1.224,41	1.224,41	0,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.506.557,74</b>	<b>2.006.224,41</b>	<b>2.073.365,45</b>	<b>67.141,04</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.820.350,07	1.991.800,00	1.925.671,60	-66.128,40	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	65.049,72	138.300,00	59.660,43	-78.639,57	55.930,00
13 Transferauszahlungen	0,00	0,00	10.093,89	10.093,89	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	46.251,04	40.992,11	38.034,34	-2.957,77	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.931.650,83</b>	<b>2.171.092,11</b>	<b>2.033.460,26</b>	<b>-137.631,85</b>	<b>55.930,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-425.093,09</b>	<b>-164.867,70</b>	<b>39.905,19</b>	<b>204.772,89</b>	<b>-55.930,00</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	101.995,45	86.700,00	40.346,08	-46.353,92	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>101.995,45</b>	<b>86.700,00</b>	<b>40.346,08</b>	<b>-46.353,92</b>	<b>0,00</b>
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	4.000,00	2.320,50	-1.679,50	0,00
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	37.395,52	106.959,33	93.703,50	-13.255,83	630,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>37.395,52</b>	<b>110.959,33</b>	<b>96.024,00</b>	<b>-14.935,33</b>	<b>630,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>64.599,93</b>	<b>-24.259,33</b>	<b>-55.677,92</b>	<b>-31.418,59</b>	<b>-630,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-360.493,16</b>	<b>-189.127,03</b>	<b>-15.772,73</b>	<b>173.354,30</b>	<b>-56.560,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

51.11



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

**Produktbereich:** 51 Räumliche Planung und Entwicklung  
**Produktgruppe:** 51.11 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	101.995,45	86.700,00	40.346,08	-46.353,92	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	37.395,52	110.959,33	96.024,00	-14.935,33	630,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	64.599,93	-24.259,33	-55.677,92	-31.418,59	-630,00

**Teilergebnisrechnung 2019**

52



Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.200,25	300,00	2.859,86	2.559,86	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.242.332,97	1.112.368,00	1.063.003,14	-49.364,86	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.500,00	0,00	-2.500,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.638,90	7.300,00	8.234,00	934,00	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	15.122,40	4.600,00	20.344,85	15.744,85	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.268.294,52	1.127.068,00	1.094.441,85	-32.626,15	0,00
11 Personalaufwendungen	1.561.345,75	1.567.700,00	1.566.984,26	-715,74	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.810,75	51.468,00	33.985,46	-17.482,54	0,00
14 Abschreibungen	2.200,25	500,00	2.859,86	2.359,86	0,00
15 Transferaufwendungen	55.000,00	55.000,00	47.000,00	-8.000,00	8.000,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	76.925,58	26.800,00	46.871,70	20.071,70	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.732.282,33	1.701.468,00	1.697.701,28	-3.766,72	8.000,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-463.987,81</b>	<b>-574.400,00</b>	<b>-603.259,43</b>	<b>-28.859,43</b>	<b>-8.000,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-463.987,81</b>	<b>-574.400,00</b>	<b>-603.259,43</b>	<b>-28.859,43</b>	<b>-8.000,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-463.987,81</b>	<b>-574.400,00</b>	<b>-603.259,43</b>	<b>-28.859,43</b>	<b>-8.000,00</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	768,36	827,57	827,57	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.164,21	1.634,30	1.634,30	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-464.383,66</b>	<b>-575.206,73</b>	<b>-604.066,16</b>	<b>-28.859,43</b>	<b>-8.000,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	2.968,61	1.127,57	3.687,43	2.559,86	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-3.364,46	-2.134,30	-4.494,16	-2.359,86	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019**

52

**Teil A**

Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.274.716,96	1.112.368,00	1.075.995,69	-36.372,31	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.500,00	0,00	-2.500,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.830,90	7.300,00	8.349,00	1.049,00	0,00
07 sonstige Einzahlungen	8.252,00	4.600,00	20.099,98	15.499,98	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.291.799,86</b>	<b>1.126.768,00</b>	<b>1.104.444,67</b>	<b>-22.323,33</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.553.108,45	1.563.100,00	1.566.546,59	3.446,59	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	35.553,51	51.468,00	37.035,58	-14.432,42	0,00
13 Transferauszahlungen	55.000,00	55.000,00	47.000,00	-8.000,00	8.000,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	18.487,93	26.800,00	17.704,20	-9.095,80	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.662.149,89</b>	<b>1.696.368,00</b>	<b>1.668.286,37</b>	<b>-28.081,63</b>	<b>8.000,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-370.350,03</b>	<b>-569.600,00</b>	<b>-563.841,70</b>	<b>5.758,30</b>	<b>-8.000,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.026,02	7.026,22	4.267,14	-2.759,08	1.494,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.026,02</b>	<b>7.026,22</b>	<b>4.267,14</b>	<b>-2.759,08</b>	<b>1.494,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-2.026,02</b>	<b>-7.026,22</b>	<b>-4.267,14</b>	<b>2.759,08</b>	<b>-1.494,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-372.376,05</b>	<b>-576.626,22</b>	<b>-568.108,84</b>	<b>8.517,38</b>	<b>-9.494,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

52



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.026,02	7.026,22	4.267,14	-2.759,08	1.494,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-2.026,02</b>	<b>-7.026,22</b>	<b>-4.267,14</b>	<b>2.759,08</b>	<b>-1.494,00</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****52.10**

Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen  
Produktgruppe: 52.10 Bau- und Grundstücksordnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	983,93	100,00	1.468,43	1.368,43	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.236.329,22	1.107.368,00	1.060.873,68	-46.494,32	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.511,50	7.000,00	8.234,00	1.234,00	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	9.472,90	2.600,00	17.530,85	14.930,85	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.255.297,55	1.117.068,00	1.088.106,96	-28.961,04	0,00
11 Personalaufwendungen	1.194.571,54	1.238.200,00	1.275.656,55	37.456,55	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.329,96	37.568,00	25.724,55	-11.843,45	0,00
14 Abschreibungen	983,93	200,00	1.468,43	1.268,43	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	59.206,30	8.500,00	29.193,60	20.693,60	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.284.091,73	1.284.468,00	1.332.043,13	47.575,13	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-28.794,18</b>	<b>-167.400,00</b>	<b>-243.936,17</b>	<b>-76.536,17</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-28.794,18</b>	<b>-167.400,00</b>	<b>-243.936,17</b>	<b>-76.536,17</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-28.794,18</b>	<b>-167.400,00</b>	<b>-243.936,17</b>	<b>-76.536,17</b>	<b>0,00</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	768,36	827,57	827,57	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	788,52	835,44	835,44	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-28.814,34</b>	<b>-167.407,87</b>	<b>-243.944,04</b>	<b>-76.536,17</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.752,29	927,57	2.296,00	1.368,43	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.772,45	-1.035,44	-2.303,87	-1.268,43	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****52.10****Teil A**

**Produktbereich:** 52 Bauen und Wohnen  
**Produktgruppe:** 52.10 Bau- und Grundstücksordnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.270.984,02	1.107.368,00	1.071.595,45	-35.772,55	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.703,50	7.000,00	8.349,00	1.349,00	0,00
07 sonstige Einzahlungen	6.331,00	2.600,00	12.428,68	9.828,68	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.286.018,52</b>	<b>1.116.968,00</b>	<b>1.092.373,13</b>	<b>-24.594,87</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.184.209,34	1.234.700,00	1.275.707,96	41.007,96	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	27.845,96	37.568,00	28.522,66	-9.045,34	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	428,50	8.500,00	110,00	-8.390,00	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.212.483,80</b>	<b>1.280.768,00</b>	<b>1.304.340,62</b>	<b>23.572,62</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>73.534,72</b>	<b>-163.800,00</b>	<b>-211.967,49</b>	<b>-48.167,49</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.023,21	5.026,22	3.031,27	-1.994,95	1.494,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.023,21</b>	<b>5.026,22</b>	<b>3.031,27</b>	<b>-1.994,95</b>	<b>1.494,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-1.023,21</b>	<b>-5.026,22</b>	<b>-3.031,27</b>	<b>1.994,95</b>	<b>-1.494,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>72.511,51</b>	<b>-168.826,22</b>	<b>-214.998,76</b>	<b>-46.172,54</b>	<b>-1.494,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen  
Produktgruppe: 52.10 Bau- und Grundstücksordnung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.023,21	5.026,22	3.031,27	-1.994,95	1.494,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.023,21</b>	<b>-5.026,22</b>	<b>-3.031,27</b>	<b>1.994,95</b>	<b>-1.494,00</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****52.30**

**Produktbereich:** 52 Bauen und Wohnen  
**Produktgruppe:** 52.30 Denkmalschutz und -pflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.216,32	200,00	1.391,43	1.191,43	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.003,75	5.000,00	2.129,46	-2.870,54	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.500,00	0,00	-2.500,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	127,40	300,00	0,00	-300,00	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	5.649,50	2.000,00	2.814,00	814,00	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>12.996,97</b>	<b>10.000,00</b>	<b>6.334,89</b>	<b>-3.665,11</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	366.774,21	329.500,00	291.327,71	-38.172,29	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.480,79	13.900,00	8.260,91	-5.639,09	0,00
14 Abschreibungen	1.216,32	300,00	1.391,43	1.091,43	0,00
15 Transferaufwendungen	55.000,00	55.000,00	47.000,00	-8.000,00	8.000,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	17.719,28	18.300,00	17.678,10	-621,90	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>448.190,60</b>	<b>417.000,00</b>	<b>365.658,15</b>	<b>-51.341,85</b>	<b>8.000,00</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-435.193,63</b>	<b>-407.000,00</b>	<b>-359.323,26</b>	<b>47.676,74</b>	<b>-8.000,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-435.193,63</b>	<b>-407.000,00</b>	<b>-359.323,26</b>	<b>47.676,74</b>	<b>-8.000,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-435.193,63</b>	<b>-407.000,00</b>	<b>-359.323,26</b>	<b>47.676,74</b>	<b>-8.000,00</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	375,69	798,86	798,86	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-435.569,32</b>	<b>-407.798,86</b>	<b>-360.122,12</b>	<b>47.676,74</b>	<b>-8.000,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.216,32	200,00	1.391,43	1.191,43	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.592,01	-1.098,86	-2.190,29	-1.091,43	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

52.30



## Teil A

Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen  
Produktgruppe: 52.30 Denkmalschutz und -pflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.732,94	5.000,00	4.400,24	-599,76	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.500,00	0,00	-2.500,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	127,40	300,00	0,00	-300,00	0,00
07 sonstige Einzahlungen	1.921,00	2.000,00	7.671,30	5.671,30	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.781,34</b>	<b>9.800,00</b>	<b>12.071,54</b>	<b>2.271,54</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	368.899,11	328.400,00	290.838,63	-37.561,37	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.707,55	13.900,00	8.512,92	-5.387,08	0,00
13 Transferauszahlungen	55.000,00	55.000,00	47.000,00	-8.000,00	8.000,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	18.059,43	18.300,00	17.594,20	-705,80	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>449.666,09</b>	<b>415.600,00</b>	<b>363.945,75</b>	<b>-51.654,25</b>	<b>8.000,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-443.884,75</b>	<b>-405.800,00</b>	<b>-351.874,21</b>	<b>53.925,79</b>	<b>-8.000,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.002,81	2.000,00	1.235,87	-764,13	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.002,81</b>	<b>2.000,00</b>	<b>1.235,87</b>	<b>-764,13</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-1.002,81</b>	<b>-2.000,00</b>	<b>-1.235,87</b>	<b>764,13</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-444.887,56</b>	<b>-407.800,00</b>	<b>-353.110,08</b>	<b>54.689,92</b>	<b>-8.000,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen  
Produktgruppe: 52.30 Denkmalschutz und -pflege

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.002,81	2.000,00	1.235,87	-764,13	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-1.002,81	-2.000,00	-1.235,87	764,13	0,00

**Teilergebnisrechnung 2019**

53



Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	199.496,64	58.200,00	55.399,01	-2.800,99	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.838.401,64	4.782.850,46	4.940.203,27	157.352,81	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	705.970,57	701.600,00	682.516,60	-19.083,40	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	167.995,82	21.555,04	196.885,63	175.330,59	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.911.864,67	5.564.205,50	5.875.004,51	310.799,01	0,00
11 Personalaufwendungen	1.199.447,75	1.260.800,00	1.261.000,10	200,10	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	645.762,58	1.043.489,91	5.069.864,14	4.026.374,23	0,00
14 Abschreibungen	128.013,90	81.000,00	90.497,20	9.497,20	0,00
15 Transferaufwendungen	670.052,73	2.878.407,24	1.714.973,51	-1.163.433,73	165.000,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	3.773.172,33	4.079.730,53	3.663.025,91	-416.704,62	75.693,67
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.416.449,29	9.343.427,68	11.799.360,86	2.455.933,18	240.693,67
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-504.584,62</b>	<b>-3.779.222,18</b>	<b>-5.924.356,35</b>	<b>-2.145.134,17</b>	<b>-240.693,67</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	200.080,80	202.494,83	278.640,30	76.145,47	0,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	31.662,79	44.094,83	44.094,83	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis	168.418,01	158.400,00	234.545,47	76.145,47	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-336.166,61</b>	<b>-3.620.822,18</b>	<b>-5.689.810,88</b>	<b>-2.068.988,70</b>	<b>-240.693,67</b>
23 außerordentliche Erträge	0,00	0,00	7.000,00	7.000,00	0,00
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	7.000,00	7.000,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-336.166,61</b>	<b>-3.620.822,18</b>	<b>-5.682.810,88</b>	<b>-2.061.988,70</b>	<b>-240.693,67</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	690.563,42	588.636,39	588.636,39	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	753.703,93	658.584,85	658.584,85	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-399.307,12</b>	<b>-3.690.770,64</b>	<b>-5.752.759,34</b>	<b>-2.061.988,70</b>	<b>-240.693,67</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	755.336,21	641.436,39	648.317,52	6.881,13	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-881.717,83	-739.584,85	-749.082,05	-9.497,20	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019**

53

**Teil A**

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	137.373,28	8.000,00	0,00	-8.000,00	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.856.115,10	4.782.850,46	4.921.233,28	138.382,82	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	721.030,03	701.600,00	698.727,58	-2.872,42	0,00
07 sonstige Einzahlungen	24.677,15	18.955,04	18.258,59	-696,45	0,00
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	200.080,80	202.494,83	278.640,30	76.145,47	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.939.276,36</b>	<b>5.713.900,33</b>	<b>5.916.859,75</b>	<b>202.959,42</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.205.636,98	1.256.700,00	1.245.978,66	-10.721,34	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.068.070,63	1.211.289,91	1.208.798,00	-2.491,91	0,00
13 Transferauszahlungen	846.623,55	2.878.407,24	1.708.645,70	-1.169.761,54	165.000,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.401.301,96	3.881.441,79	3.691.837,22	-189.604,57	75.693,67
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.521.633,12</b>	<b>9.227.838,94</b>	<b>7.855.259,58</b>	<b>-1.372.579,36</b>	<b>240.693,67</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-582.356,76</b>	<b>-3.513.938,61</b>	<b>-1.938.399,83</b>	<b>1.575.538,78</b>	<b>-240.693,67</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-528.663,84	36.404,27	31.580,06	-4.824,21	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-528.663,84</b>	<b>36.404,27</b>	<b>31.580,06</b>	<b>-4.824,21</b>	<b>0,00</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	28.687,22	573.026,67	59.157,82	-513.868,85	450.373,49
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	77.368,12	77.368,12	0,00	0,00
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	6.735,60	10.804,27	15.367,08	4.562,81	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>35.422,82</b>	<b>661.199,06</b>	<b>151.893,02</b>	<b>-509.306,04</b>	<b>450.373,49</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-564.086,66</b>	<b>-624.794,79</b>	<b>-120.312,96</b>	<b>504.481,83</b>	<b>-450.373,49</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-1.146.443,42</b>	<b>-4.138.733,40</b>	<b>-2.058.712,79</b>	<b>2.080.020,61</b>	<b>-691.067,16</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
<b>Maßnahme: SAV-0000062</b>					
<b>Grundstücks- und Gebäudeerwerb</b>					
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	77.368,12	77.368,12	0,00	0,00
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	77.368,12	77.368,12	0,00	0,00
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	0,00	-77.368,12	-77.368,12	0,00	0,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.314,63	36.404,27	31.580,06	-4.824,21	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.422,82	583.830,94	74.524,90	-509.306,04	450.373,49
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-28.108,19	-547.426,67	-42.944,84	504.481,83	-450.373,49

# Teilergebnisrechnung 2019

53.51



Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
Produktgruppe: 53.51 Kombinierte Versorgung - PVU

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	1	2	3	4	5
in EUR					
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	200.080,80	135.469,83	178.640,30	43.170,47	0,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	31.662,79	28.269,83	28.269,83	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis	168.418,01	107.200,00	150.370,47	43.170,47	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>168.418,01</b>	<b>107.200,00</b>	<b>150.370,47</b>	<b>43.170,47</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>168.418,01</b>	<b>107.200,00</b>	<b>150.370,47</b>	<b>43.170,47</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>168.418,01</b>	<b>107.200,00</b>	<b>150.370,47</b>	<b>43.170,47</b>	<b>0,00</b>

Nachrichtlich:

# Teilfinanzrechnung 2019

53.51



## Teil A

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
Produktgruppe: 53.51 Kombinierte Versorgung - PVU

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	200.080,80	135.469,83	178.640,30	43.170,47	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>200.080,80</b>	<b>135.469,83</b>	<b>178.640,30</b>	<b>43.170,47</b>	<b>0,00</b>
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	31.662,79	28.269,83	28.269,83	0,00	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>31.662,79</b>	<b>28.269,83</b>	<b>28.269,83</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>168.418,01</b>	<b>107.200,00</b>	<b>150.370,47</b>	<b>43.170,47</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>168.418,01</b>	<b>107.200,00</b>	<b>150.370,47</b>	<b>43.170,47</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****53.70**
**Produktbereich: 53** Ver- und Entsorgung  
**Produktgruppe: 53.70** Abfallwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	137.677,32	8.000,00	184,37	-7.815,63	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.955,00	22.650,46	19.769,46	-2.881,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.677,09	16.800,00	50.348,35	33.548,35	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	0,00	8.000,00	9.526,73	1.526,73	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>170.309,41</b>	<b>55.450,46</b>	<b>79.828,91</b>	<b>24.378,45</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	1.199.447,75	1.260.800,00	1.261.000,10	200,10	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94.751,00	210.389,91	5.328.834,80	5.118.444,89	0,00
14 Abschreibungen	322,04	200,00	202,37	2,37	0,00
15 Transferaufwendungen	11.570,77	10.100,00	9.273,46	-826,54	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	30.616,14	142.358,76	62.504,63	-79.854,13	75.693,67
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.336.707,70</b>	<b>1.623.848,67</b>	<b>6.661.815,36</b>	<b>5.037.966,69</b>	<b>75.693,67</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-1.166.398,29</b>	<b>-1.568.398,21</b>	<b>-6.581.986,45</b>	<b>-5.013.588,24</b>	<b>-75.693,67</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	67.025,00	100.000,00	32.975,00	0,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	15.825,00	15.825,00	0,00	0,00
<b>21 = Finanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>51.200,00</b>	<b>84.175,00</b>	<b>32.975,00</b>	<b>0,00</b>
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.166.398,29</b>	<b>-1.517.198,21</b>	<b>-6.497.811,45</b>	<b>-4.980.613,24</b>	<b>-75.693,67</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.166.398,29</b>	<b>-1.517.198,21</b>	<b>-6.497.811,45</b>	<b>-4.980.613,24</b>	<b>-75.693,67</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	690.563,42	588.636,39	588.636,39	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	98,56	107,43	107,43	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-475.933,43</b>	<b>-928.669,25</b>	<b>-5.909.282,49</b>	<b>-4.980.613,24</b>	<b>-75.693,67</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	690.867,46	588.636,39	588.820,76	184,37	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-420,60	-307,43	-309,80	-2,37	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****53.70****Teil A**

**Produktbereich:** 53 Ver- und Entsorgung  
**Produktgruppe:** 53.70 Abfallwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	137.373,28	8.000,00	0,00	-8.000,00	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.702,05	22.650,46	18.642,10	-4.008,36	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.453,36	16.800,00	50.348,35	33.548,35	0,00
07 sonstige Einzahlungen	0,00	8.000,00	6.800,96	-1.199,04	0,00
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	67.025,00	100.000,00	32.975,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>173.528,69</b>	<b>122.475,46</b>	<b>175.791,41</b>	<b>53.315,95</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.205.636,98	1.256.700,00	1.245.978,66	-10.721,34	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	88.179,53	210.389,91	62.811,59	-147.578,32	0,00
13 Transferauszahlungen	11.570,77	10.100,00	9.273,46	-826,54	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	24.078,01	158.183,76	84.926,16	-73.257,60	75.693,67
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.329.465,29</b>	<b>1.635.373,67</b>	<b>1.402.989,87</b>	<b>-232.383,80</b>	<b>75.693,67</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-1.155.936,60</b>	<b>-1.512.898,21</b>	<b>-1.227.198,46</b>	<b>285.699,75</b>	<b>-75.693,67</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	600,00	0,00	-600,00	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-600,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>-600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>600,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-1.155.936,60</b>	<b>-1.513.498,21</b>	<b>-1.227.198,46</b>	<b>286.299,75</b>	<b>-75.693,67</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
Produktgruppe: 53.70 Abfallwirtschaft

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	600,00	0,00	-600,00	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	0,00	-600,00	0,00	600,00	0,00

**Teilergebnisrechnung 2019****53.71**
**Produktbereich: 53** Ver- und Entsorgung  
**Produktgruppe: 53.71** Müllabfuhr

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.696,02	33.700,00	33.797,02	97,02	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.831.446,64	4.760.200,00	4.920.433,81	160.233,81	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	549.512,45	552.300,00	519.460,35	-32.839,65	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	166.539,89	11.460,77	185.264,63	173.803,86	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.583.195,00	5.357.660,77	5.658.955,81	301.295,04	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	543.854,80	825.800,00	-265.129,19	-1.090.929,19	0,00
14 Abschreibungen	101.568,56	64.200,00	68.877,21	4.677,21	0,00
15 Transferaufwendungen	658.481,96	2.868.307,24	1.705.700,05	-1.162.607,19	165.000,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	3.518.144,58	3.712.884,18	3.376.619,36	-336.264,82	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.822.049,90	7.471.191,42	4.886.067,43	-2.585.123,99	165.000,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>761.145,10</b>	<b>-2.113.530,65</b>	<b>772.888,38</b>	<b>2.886.419,03</b>	<b>-165.000,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>761.145,10</b>	<b>-2.113.530,65</b>	<b>772.888,38</b>	<b>2.886.419,03</b>	<b>-165.000,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>761.145,10</b>	<b>-2.113.530,65</b>	<b>772.888,38</b>	<b>2.886.419,03</b>	<b>-165.000,00</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	735.308,49	640.452,97	640.452,97	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>25.836,61</b>	<b>-2.753.983,62</b>	<b>132.435,41</b>	<b>2.886.419,03</b>	<b>-165.000,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	38.345,45	36.300,00	38.079,14	1.779,14	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-836.877,05	-704.652,97	-709.330,18	-4.677,21	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****53.71****Teil A**

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
Produktgruppe: 53.71 Müllabfuhr

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.849.413,05	4.760.200,00	4.902.591,18	142.391,18	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	564.796,75	552.300,00	535.671,33	-16.628,67	0,00
07 sonstige Einzahlungen	23.221,22	8.860,77	9.363,36	502,59	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.437.431,02</b>	<b>5.321.360,77</b>	<b>5.447.625,87</b>	<b>126.265,10</b>	<b>0,00</b>
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	972.734,32	993.600,00	1.139.827,88	146.227,88	0,00
13 Transferauszahlungen	835.052,78	2.868.307,24	1.699.372,24	-1.168.935,00	165.000,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.115.530,33	3.470.500,61	3.355.516,84	-114.983,77	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.923.317,43</b>	<b>7.332.407,85</b>	<b>6.194.716,96</b>	<b>-1.137.690,89</b>	<b>165.000,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>514.113,59</b>	<b>-2.011.047,08</b>	<b>-747.091,09</b>	<b>1.263.955,99</b>	<b>-165.000,00</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-535.978,47	9.204,27	8.163,42	-1.040,85	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-535.978,47</b>	<b>9.204,27</b>	<b>8.163,42</b>	<b>-1.040,85</b>	<b>0,00</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.173,33	545.826,67	42.941,18	-502.885,49	443.173,49
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	77.368,12	77.368,12	0,00	0,00
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	6.735,60	10.204,27	15.367,08	5.162,81	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>12.908,93</b>	<b>633.399,06</b>	<b>135.676,38</b>	<b>-497.722,68</b>	<b>443.173,49</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-548.887,40</b>	<b>-624.194,79</b>	<b>-127.512,96</b>	<b>496.681,83</b>	<b>-443.173,49</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-34.773,81</b>	<b>-2.635.241,87</b>	<b>-874.604,05</b>	<b>1.760.637,82</b>	<b>-608.173,49</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
Produktgruppe: 53.71 Müllabfuhr

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
<b>Maßnahme: SAV-0000062</b>					
<b>Grundstücks- und Gebäudeerwerb</b>					
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	77.368,12	77.368,12	0,00	0,00
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	77.368,12	77.368,12	0,00	0,00
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	0,00	-77.368,12	-77.368,12	0,00	0,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	9.204,27	8.163,42	-1.040,85	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.908,93	556.030,94	58.308,26	-497.722,68	443.173,49
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-12.908,93	-546.826,67	-50.144,84	496.681,83	-443.173,49

# Teilergebnisrechnung 2019

53.72



Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
Produktgruppe: 53.72 Tierkörperbeseitigung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	121.737,60	120.200,00	118.472,86	-1.727,14	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	121.737,60	120.200,00	118.472,86	-1.727,14	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-121.737,60</b>	<b>-120.200,00</b>	<b>-118.472,86</b>	<b>1.727,14</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-121.737,60</b>	<b>-120.200,00</b>	<b>-118.472,86</b>	<b>1.727,14</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-121.737,60</b>	<b>-120.200,00</b>	<b>-118.472,86</b>	<b>1.727,14</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-121.737,60</b>	<b>-120.200,00</b>	<b>-118.472,86</b>	<b>1.727,14</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					

# Teilfinanzrechnung 2019

53.72



## Teil A

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
Produktgruppe: 53.72 Tierkörperbeseitigung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5
09 <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	122.283,80	120.200,00	117.695,33	-2.504,67	0,00
15 = <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	122.283,80	120.200,00	117.695,33	-2.504,67	0,00
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	-122.283,80	-120.200,00	-117.695,33	2.504,67	0,00
24 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34 = <i>Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</i>	-122.283,80	-120.200,00	-117.695,33	2.504,67	0,00
38 = <i>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
42 = <i>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43 = <i>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**Teilergebnisrechnung 2019****53.73**

**Produktbereich:** 53 Ver- und Entsorgung  
**Produktgruppe:** 53.73 Duale System Deutschland (DSD)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.123,30	16.500,00	21.417,62	4.917,62	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	130.781,03	132.500,00	112.707,90	-19.792,10	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	1.455,93	2.094,27	2.094,27	0,00	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	158.360,26	151.094,27	136.219,79	-14.874,48	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.156,78	7.300,00	6.158,53	-1.141,47	0,00
14 Abschreibungen	26.123,30	16.600,00	21.417,62	4.817,62	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	102.674,01	104.287,59	105.429,06	1.141,47	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	135.954,09	128.187,59	133.005,21	4.817,62	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>22.406,17</b>	<b>22.906,68</b>	<b>3.214,58</b>	<b>-19.692,10</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>22.406,17</b>	<b>22.906,68</b>	<b>3.214,58</b>	<b>-19.692,10</b>	<b>0,00</b>
23 außerordentliche Erträge	0,00	0,00	7.000,00	7.000,00	0,00
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	7.000,00	7.000,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>22.406,17</b>	<b>22.906,68</b>	<b>10.214,58</b>	<b>-12.692,10</b>	<b>0,00</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.296,88	18.024,45	18.024,45	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>4.109,29</b>	<b>4.882,23</b>	<b>-7.809,87</b>	<b>-12.692,10</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	26.123,30	16.500,00	21.417,62	4.917,62	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-44.420,18	-34.624,45	-39.442,07	-4.817,62	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

53.73



## Teil A

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
Produktgruppe: 53.73 Duale System Deutschland (DSD)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	126.779,92	132.500,00	112.707,90	-19.792,10	0,00
07 sonstige Einzahlungen	1.455,93	2.094,27	2.094,27	0,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>128.235,85</b>	<b>134.594,27</b>	<b>114.802,17</b>	<b>-19.792,10</b>	<b>0,00</b>
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.156,78	7.300,00	6.158,53	-1.141,47	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	107.747,03	104.287,59	105.429,06	1.141,47	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>114.903,81</b>	<b>111.587,59</b>	<b>111.587,59</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)</b>	<b>13.332,04</b>	<b>23.006,68</b>	<b>3.214,58</b>	<b>-19.792,10</b>	<b>0,00</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.314,63	27.200,00	23.416,64	-3.783,36	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.314,63</b>	<b>27.200,00</b>	<b>23.416,64</b>	<b>-3.783,36</b>	<b>0,00</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	22.513,89	27.200,00	16.216,64	-10.983,36	7.200,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>22.513,89</b>	<b>27.200,00</b>	<b>16.216,64</b>	<b>-10.983,36</b>	<b>7.200,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)</b>	<b>-15.199,26</b>	<b>0,00</b>	<b>7.200,00</b>	<b>7.200,00</b>	<b>-7.200,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-1.867,22</b>	<b>23.006,68</b>	<b>10.414,58</b>	<b>-12.592,10</b>	<b>-7.200,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
Produktgruppe: 53.73 Duale System Deutschland (DSD)

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.314,63	27.200,00	23.416,64	-3.783,36	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.513,89	27.200,00	16.216,64	-10.983,36	7.200,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-15.199,26	0,00	7.200,00	7.200,00	-7.200,00



Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.435.314,61	4.159.100,00	4.698.624,24	539.524,24	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	80.142,97	48.300,00	50.520,49	2.220,49	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	119.414,20	13.200,00	96.570,06	83.370,06	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.634.871,78	4.220.600,00	4.845.714,79	625.114,79	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	168.858,95	223.821,34	212.170,80	-11.650,54	7.473,66
14 Abschreibungen	1.391.741,87	1.148.600,00	1.526.110,49	377.510,49	0,00
15 Transferaufwendungen	9.696.223,30	10.087.000,00	9.480.427,81	-606.572,19	738.049,53
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	15.553,16	0,00	33.781,27	33.781,27	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.272.377,28	11.459.421,34	11.252.490,37	-206.930,97	745.523,19
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-6.637.505,50</b>	<b>-7.238.821,34</b>	<b>-6.406.775,58</b>	<b>832.045,76</b>	<b>-745.523,19</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	350.000,00	350.000,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis	0,00	350.000,00	350.000,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-6.637.505,50</b>	<b>-6.888.821,34</b>	<b>-6.056.775,58</b>	<b>832.045,76</b>	<b>-745.523,19</b>
23 außerordentliche Erträge	22,94	0,00	8.009,60	8.009,60	0,00
24 - außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	7.303,50	7.303,50	0,00
25 = außerordentliches Ergebnis	22,94	0,00	706,10	706,10	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-6.637.482,56</b>	<b>-6.888.821,34</b>	<b>-6.056.069,48</b>	<b>832.751,86</b>	<b>-745.523,19</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	246,41	298,29	298,29	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-6.637.728,97</b>	<b>-6.889.119,63</b>	<b>-6.056.367,77</b>	<b>832.751,86</b>	<b>-745.523,19</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.228.359,24	973.200,00	1.834.151,44	860.951,44	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.391.988,28	-1.148.898,29	-1.526.408,78	-377.510,49	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****54****Teil A****Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.887.276,68	2.899.700,00	2.960.026,85	60.326,85	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.190,97	48.300,00	16.568,49	-31.731,51	0,00
07 sonstige Einzahlungen	1.387,45	0,00	809,50	809,50	0,00
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	350.000,00	350.000,00	0,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.934.855,10</b>	<b>3.298.000,00</b>	<b>3.327.404,84</b>	<b>29.404,84</b>	<b>0,00</b>
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	171.990,78	223.821,34	211.007,51	-12.813,83	7.473,66
13 Transferauszahlungen	9.179.894,97	9.787.400,00	9.630.112,23	-157.287,77	738.049,53
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	42,27	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>9.351.928,02</b>	<b>10.011.221,34</b>	<b>9.841.119,74</b>	<b>-170.101,60</b>	<b>745.523,19</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-6.417.072,92</b>	<b>-6.713.221,34</b>	<b>-6.513.714,90</b>	<b>199.506,44</b>	<b>-745.523,19</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.377.983,07	6.843.755,03	6.522.827,38	-320.927,65	0,00
23 Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	2.388,49	2.388,49	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.377.983,07</b>	<b>6.843.755,03</b>	<b>6.525.215,87</b>	<b>-318.539,16</b>	<b>0,00</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.260.987,93	9.113.256,54	5.753.160,05	-3.360.096,49	2.611.468,04
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	771.837,15	1.185.961,01	528.578,11	-657.382,90	679.522,90
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	108.499,07	0,00	143.670,22	143.670,22	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>8.141.324,15</b>	<b>10.299.217,55</b>	<b>6.425.408,38</b>	<b>-3.873.809,17</b>	<b>3.290.990,94</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-763.341,08</b>	<b>-3.455.462,52</b>	<b>99.807,49</b>	<b>3.555.270,01</b>	<b>-3.290.990,94</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-7.180.414,00</b>	<b>-10.168.683,86</b>	<b>-6.413.907,41</b>	<b>3.754.776,45</b>	<b>-4.036.514,13</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung					
						in EUR				
						1	2	3	4	5
<b>Maßnahme: SAV-0000034</b>										
<b>Straßenbaumaßnahmen KSM</b>										
<b>Beschreibung der Einzelmaßnahmen im Anhang</b>										
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.639.084,91	6.122.501,59	5.801.573,94	-320.927,65	0,00					
04 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
07 + Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	2.388,49	2.388,49	0,00					
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.639.084,91</b>	<b>6.122.501,59</b>	<b>5.803.962,43</b>	<b>-318.539,16</b>	<b>0,00</b>					
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.260.987,93	9.113.256,54	5.753.160,05	-3.360.096,49	2.527.759,41					
10 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
12 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	108.499,07	0,00	143.670,22	143.670,22	0,00					
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.369.487,00</b>	<b>9.113.256,54</b>	<b>5.896.830,27</b>	<b>-3.216.426,27</b>	<b>2.527.759,41</b>					
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-730.402,09</b>	<b>-2.990.754,95</b>	<b>-92.867,84</b>	<b>2.897.887,11</b>	<b>-2.527.759,41</b>					
<b>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze</b>										
<b>Ergebnis 2018</b>										
<b>Fortgeschrie- bener Ansatz 2019</b>										
<b>Ergebnis 2019</b>										
<b>Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019</b>										
<b>Ermächti- gungsüber- tragung</b>										
in EUR										
	1	2	3	4	5					
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	738.898,16	721.253,44	721.253,44	0,00	0,00					
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	771.837,15	1.185.961,01	528.578,11	-657.382,90	679.522,90					
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-32.938,99</b>	<b>-464.707,57</b>	<b>192.675,33</b>	<b>657.382,90</b>	<b>-679.522,90</b>					

**Teilergebnisrechnung 2019****54.20**

**Produktbereich:** 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
**Produktgruppe:** 54.20 Kreisstraßen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.221.442,07	960.000,00	1.305.844,81	345.844,81	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	103.614,31	13.200,00	96.363,55	83.163,55	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.325.056,38	973.200,00	1.402.208,36	429.008,36	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	168.858,95	223.821,34	212.170,80	-11.650,54	7.473,66
14 Abschreibungen	1.391.741,87	1.148.600,00	1.526.110,49	377.510,49	0,00
15 Transferaufwendungen	3.017.100,00	3.136.900,00	3.136.900,00	0,00	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	-246,73	0,00	-2.300,00	-2.300,00	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.577.454,09	4.509.321,34	4.872.881,29	363.559,95	7.473,66
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-3.252.397,71</b>	<b>-3.536.121,34</b>	<b>-3.470.672,93</b>	<b>65.448,41</b>	<b>-7.473,66</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-3.252.397,71</b>	<b>-3.536.121,34</b>	<b>-3.470.672,93</b>	<b>65.448,41</b>	<b>-7.473,66</b>
23 außerordentliche Erträge	22,94	0,00	8.009,60	8.009,60	0,00
24 - außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	7.303,50	7.303,50	0,00
25 = außerordentliches Ergebnis	22,94	0,00	706,10	706,10	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-3.252.374,77</b>	<b>-3.536.121,34</b>	<b>-3.469.966,83</b>	<b>66.154,51</b>	<b>-7.473,66</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	246,41	298,29	298,29	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-3.252.621,18</b>	<b>-3.536.419,63</b>	<b>-3.470.265,12</b>	<b>66.154,51</b>	<b>-7.473,66</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.228.359,24	973.200,00	1.367.199,34	393.999,34	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.391.988,28	-1.148.898,29	-1.526.408,78	-377.510,49	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

54.20



## Teil A

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
Produktgruppe: 54.20 Kreisstraßen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	70.314,55	0,00	34.199,52	34.199,52	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-33.952,00	0,00	-33.952,00	-33.952,00	0,00
07 sonstige Einzahlungen	1.387,45	0,00	809,50	809,50	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>37.750,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.057,02</b>	<b>1.057,02</b>	<b>0,00</b>
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	171.990,78	223.821,34	211.007,51	-12.813,83	7.473,66
13 Transferauszahlungen	3.017.100,00	3.136.900,00	3.136.900,00	0,00	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	42,27	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.189.133,05</b>	<b>3.360.721,34</b>	<b>3.347.907,51</b>	<b>-12.813,83</b>	<b>7.473,66</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)</b>	<b>-3.151.383,05</b>	<b>-3.360.721,34</b>	<b>-3.346.850,49</b>	<b>13.870,85</b>	<b>-7.473,66</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.639.084,91	6.122.501,59	5.801.573,94	-320.927,65	0,00
23 Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	2.388,49	2.388,49	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.639.084,91</b>	<b>6.122.501,59</b>	<b>5.803.962,43</b>	<b>-318.539,16</b>	<b>0,00</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.260.987,93	9.113.256,54	5.753.160,05	-3.360.096,49	2.611.468,04
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	108.499,07	0,00	143.670,22	143.670,22	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.369.487,00</b>	<b>9.113.256,54</b>	<b>5.896.830,27</b>	<b>-3.216.426,27</b>	<b>2.611.468,04</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)</b>	<b>-730.402,09</b>	<b>-2.990.754,95</b>	<b>-92.867,84</b>	<b>2.897.887,11</b>	<b>-2.611.468,04</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-3.881.785,14</b>	<b>-6.351.476,29</b>	<b>-3.439.718,33</b>	<b>2.911.757,96</b>	<b>-2.618.941,70</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

54.20



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
Produktgruppe: 54.20 Kreisstraßen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
<b>Maßnahme: SAV-0000034</b>					
<b>Straßenbaumaßnahmen KSM</b>					
<b>Beschreibung der Einzelmaßnahmen im Anhang</b>					
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.639.084,91	6.122.501,59	5.801.573,94	-320.927,65	0,00
04 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07 + Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	2.388,49	2.388,49	0,00
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.639.084,91</b>	<b>6.122.501,59</b>	<b>5.803.962,43</b>	<b>-318.539,16</b>	<b>0,00</b>
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.260.987,93	9.113.256,54	5.753.160,05	-3.360.096,49	2.527.759,41
10 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	108.499,07	0,00	143.670,22	143.670,22	0,00
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.369.487,00</b>	<b>9.113.256,54</b>	<b>5.896.830,27</b>	<b>-3.216.426,27</b>	<b>2.527.759,41</b>
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-730.402,09</b>	<b>-2.990.754,95</b>	<b>-92.867,84</b>	<b>2.897.887,11</b>	<b>-2.527.759,41</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

54.70



Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
Produktgruppe: 54.70 ÖPNV

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.213.872,54	3.199.100,00	3.392.779,43	193.679,43	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	80.142,97	48.300,00	50.520,49	2.220,49	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	15.799,89	0,00	206,51	206,51	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.309.815,40	3.247.400,00	3.443.506,43	196.106,43	0,00
15 Transferaufwendungen	6.679.123,30	6.950.100,00	6.343.527,81	-606.572,19	738.049,53
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	15.799,89	0,00	36.081,27	36.081,27	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.694.923,19	6.950.100,00	6.379.609,08	-570.490,92	738.049,53
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-3.385.107,79</b>	<b>-3.702.700,00</b>	<b>-2.936.102,65</b>	<b>766.597,35</b>	<b>-738.049,53</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	350.000,00	350.000,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis	0,00	350.000,00	350.000,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-3.385.107,79</b>	<b>-3.352.700,00</b>	<b>-2.586.102,65</b>	<b>766.597,35</b>	<b>-738.049,53</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-3.385.107,79</b>	<b>-3.352.700,00</b>	<b>-2.586.102,65</b>	<b>766.597,35</b>	<b>-738.049,53</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-3.385.107,79</b>	<b>-3.352.700,00</b>	<b>-2.586.102,65</b>	<b>766.597,35</b>	<b>-738.049,53</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	466.952,10	466.952,10	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****54.70****Teil A**

**Produktbereich:** 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
**Produktgruppe:** 54.70 ÖPNV

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.816.962,13	2.899.700,00	2.925.827,33	26.127,33	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	80.142,97	48.300,00	50.520,49	2.220,49	0,00
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	350.000,00	350.000,00	0,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.897.105,10</b>	<b>3.298.000,00</b>	<b>3.326.347,82</b>	<b>28.347,82</b>	<b>0,00</b>
13 Transferauszahlungen	6.162.794,97	6.650.500,00	6.493.212,23	-157.287,77	738.049,53
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.162.794,97</b>	<b>6.650.500,00</b>	<b>6.493.212,23</b>	<b>-157.287,77</b>	<b>738.049,53</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-3.265.689,87</b>	<b>-3.352.500,00</b>	<b>-3.166.864,41</b>	<b>185.635,59</b>	<b>-738.049,53</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	738.898,16	721.253,44	721.253,44	0,00	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>738.898,16</b>	<b>721.253,44</b>	<b>721.253,44</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	771.837,15	1.185.961,01	528.578,11	-657.382,90	679.522,90
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>771.837,15</b>	<b>1.185.961,01</b>	<b>528.578,11</b>	<b>-657.382,90</b>	<b>679.522,90</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-32.938,99</b>	<b>-464.707,57</b>	<b>192.675,33</b>	<b>657.382,90</b>	<b>-679.522,90</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-3.298.628,86</b>	<b>-3.817.207,57</b>	<b>-2.974.189,08</b>	<b>843.018,49</b>	<b>-1.417.572,43</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

54.70



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
Produktgruppe: 54.70 ÖPNV

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	738.898,16	721.253,44	721.253,44	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	771.837,15	1.185.961,01	528.578,11	-657.382,90	679.522,90
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-32.938,99	-464.707,57	192.675,33	657.382,90	-679.522,90



Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.006,29	1.900,00	2.193,01	293,01	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.928,50	40.500,00	35.765,80	-4.734,20	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	470.044,47	384.800,00	434.194,31	49.394,31	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	30.591,50	15.000,00	21.611,15	6.611,15	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	602.570,76	442.200,00	493.764,27	51.564,27	0,00
11 Personalaufwendungen	1.935.389,45	2.052.600,00	2.053.512,50	912,50	0,00
12 Versorgungsaufwendungen	19.584,75	0,00	30.125,33	30.125,33	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.972,11	134.139,71	50.829,43	-83.310,28	75.865,28
14 Abschreibungen	10.499,92	9.200,00	10.718,06	1.518,06	0,00
15 Transferaufwendungen	134.008,88	57.500,00	44.288,71	-13.211,29	12.104,14
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	9.118,15	23.927,13	16.690,33	-7.236,80	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.135.573,26	2.277.366,84	2.206.164,36	-71.202,48	87.969,42
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-1.533.002,50</b>	<b>-1.835.166,84</b>	<b>-1.712.400,09</b>	<b>122.766,75</b>	<b>-87.969,42</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.533.002,50</b>	<b>-1.835.166,84</b>	<b>-1.712.400,09</b>	<b>122.766,75</b>	<b>-87.969,42</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.533.002,50</b>	<b>-1.835.166,84</b>	<b>-1.712.400,09</b>	<b>122.766,75</b>	<b>-87.969,42</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.107,08	10.920,76	10.920,76	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	764,95	1.361,01	1.361,01	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.519.660,37</b>	<b>-1.825.607,09</b>	<b>-1.702.840,34</b>	<b>122.766,75</b>	<b>-87.969,42</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	16.081,95	11.320,76	13.113,77	1.793,01	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-11.264,87	-10.561,01	-12.079,07	-1.518,06	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019**

55

**Teil A**

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.212,08	1.500,00	45.403,76	43.903,76	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	35.270,04	40.500,00	38.839,14	-1.660,86	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	469.444,47	384.800,00	432.794,31	47.994,31	0,00
07 sonstige Einzahlungen	26.479,31	15.000,00	25.672,67	10.672,67	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>570.405,90</b>	<b>441.800,00</b>	<b>542.709,88</b>	<b>100.909,88</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.863.866,92	2.047.600,00	2.006.400,78	-41.199,22	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.660,86	134.139,71	48.647,49	-85.492,22	75.865,28
13 Transferauszahlungen	131.539,99	57.500,00	60.130,74	2.630,74	12.104,14
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	9.135,95	23.927,13	15.849,43	-8.077,70	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.031.203,72</b>	<b>2.263.166,84</b>	<b>2.131.028,44</b>	<b>-132.138,40</b>	<b>87.969,42</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-1.460.797,82</b>	<b>-1.821.366,84</b>	<b>-1.588.318,56</b>	<b>233.048,28</b>	<b>-87.969,42</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	4.310,18	1.674,39	1.090,79	-583,60	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.310,18</b>	<b>1.674,39</b>	<b>1.090,79</b>	<b>-583,60</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-4.310,18</b>	<b>-1.674,39</b>	<b>-1.090,79</b>	<b>583,60</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-1.465.108,00</b>	<b>-1.823.041,23</b>	<b>-1.589.409,35</b>	<b>233.631,88</b>	<b>-87.969,42</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

55



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.310,18	1.674,39	1.090,79	-583,60	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-4.310,18</b>	<b>-1.674,39</b>	<b>-1.090,79</b>	<b>583,60</b>	<b>0,00</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****55.40**

**Produktbereich:** 55 Natur- und Landschaftspflege  
**Produktgruppe:** 55.40 Naturschutz und Landschaftspflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	72.550,27	400,00	1.685,81	1.285,81	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.184,25	40.000,00	35.315,80	-4.684,20	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	402.728,59	329.800,00	342.331,25	12.531,25	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	30.591,50	15.000,00	21.611,15	6.611,15	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>534.054,61</b>	<b>385.200,00</b>	<b>400.944,01</b>	<b>15.744,01</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	1.012.330,70	1.080.700,00	1.069.523,61	-11.176,39	0,00
12 Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	40.588,40	40.588,40	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.448,26	127.039,71	47.486,86	-79.552,85	75.865,28
14 Abschreibungen	10.043,90	9.200,00	10.210,86	1.010,86	0,00
15 Transferaufwendungen	94.008,88	17.500,00	4.288,71	-13.211,29	12.104,14
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	7.760,65	20.427,13	15.607,85	-4.819,28	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.149.592,39</b>	<b>1.254.866,84</b>	<b>1.187.706,29</b>	<b>-67.160,55</b>	<b>87.969,42</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-615.537,78</b>	<b>-869.666,84</b>	<b>-786.762,28</b>	<b>82.904,56</b>	<b>-87.969,42</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-615.537,78</b>	<b>-869.666,84</b>	<b>-786.762,28</b>	<b>82.904,56</b>	<b>-87.969,42</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-615.537,78</b>	<b>-869.666,84</b>	<b>-786.762,28</b>	<b>82.904,56</b>	<b>-87.969,42</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.211,73	5.877,47	5.877,47	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40,00	665,00	665,00	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-609.366,05</b>	<b>-864.454,37</b>	<b>-781.549,81</b>	<b>82.904,56</b>	<b>-87.969,42</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	7.730,58	6.277,47	7.563,28	1.285,81	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-10.083,90	-9.865,00	-10.875,86	-1.010,86	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

55.40



## Teil A

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege  
Produktgruppe: 55.40 Naturschutz und Landschaftspflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.212,08	0,00	45.403,76	45.403,76	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.375,79	40.000,00	38.489,14	-1.510,86	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	402.128,59	329.800,00	340.931,25	11.131,25	0,00
07 sonstige Einzahlungen	26.479,31	15.000,00	25.672,67	10.672,67	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>502.195,77</b>	<b>384.800,00</b>	<b>450.496,82</b>	<b>65.696,82</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.010.792,42	1.079.100,00	1.046.346,66	-32.753,34	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	24.893,00	127.039,71	45.304,92	-81.734,79	75.865,28
13 Transferauszahlungen	91.539,99	17.500,00	20.130,74	2.630,74	12.104,14
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	7.757,65	20.427,13	15.050,15	-5.376,98	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.134.983,06</b>	<b>1.244.066,84</b>	<b>1.126.832,47</b>	<b>-117.234,37</b>	<b>87.969,42</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-632.787,29</b>	<b>-859.266,84</b>	<b>-676.335,65</b>	<b>182.931,19</b>	<b>-87.969,42</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.510,50	874,39	834,84	-39,55	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.510,50</b>	<b>874,39</b>	<b>834,84</b>	<b>-39,55</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-3.510,50</b>	<b>-874,39</b>	<b>-834,84</b>	<b>39,55</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-636.297,79</b>	<b>-860.141,23</b>	<b>-677.170,49</b>	<b>182.970,74</b>	<b>-87.969,42</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

55.40



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege  
Produktgruppe: 55.40 Naturschutz und Landschaftspflege

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.510,50	874,39	834,84	-39,55	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-3.510,50</b>	<b>-874,39</b>	<b>-834,84</b>	<b>39,55</b>	<b>0,00</b>

**Teilergebnisrechnung 2019****55.50**

**Produktbereich:** 55 Natur- und Landschaftspflege  
**Produktgruppe:** 55.50 Land- und Forstwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	456,02	1.500,00	507,20	-992,80	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	744,25	500,00	450,00	-50,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67.315,88	55.000,00	91.863,06	36.863,06	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>68.516,15</b>	<b>57.000,00</b>	<b>92.820,26</b>	<b>35.820,26</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	923.058,75	971.900,00	983.988,89	12.088,89	0,00
12 Versorgungsaufwendungen	19.584,75	0,00	-10.463,07	-10.463,07	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.523,85	7.100,00	3.342,57	-3.757,43	0,00
14 Abschreibungen	456,02	0,00	507,20	507,20	0,00
15 Transferaufwendungen	40.000,00	40.000,00	40.000,00	0,00	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	1.357,50	3.500,00	1.082,48	-2.417,52	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>985.980,87</b>	<b>1.022.500,00</b>	<b>1.018.458,07</b>	<b>-4.041,93</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-917.464,72</b>	<b>-965.500,00</b>	<b>-925.637,81</b>	<b>39.862,19</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-917.464,72</b>	<b>-965.500,00</b>	<b>-925.637,81</b>	<b>39.862,19</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-917.464,72</b>	<b>-965.500,00</b>	<b>-925.637,81</b>	<b>39.862,19</b>	<b>0,00</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.895,35	5.043,29	5.043,29	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	724,95	696,01	696,01	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-910.294,32</b>	<b>-961.152,72</b>	<b>-921.290,53</b>	<b>39.862,19</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	8.351,37	5.043,29	5.550,49	507,20	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.180,97	-696,01	-1.203,21	-507,20	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

55.50



## Teil A

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege  
Produktgruppe: 55.50 Land- und Forstwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.500,00	0,00	-1.500,00	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	894,25	500,00	350,00	-150,00	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67.315,88	55.000,00	91.863,06	36.863,06	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>68.210,13</b>	<b>57.000,00</b>	<b>92.213,06</b>	<b>35.213,06</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	853.074,50	968.500,00	960.054,12	-8.445,88	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.767,86	7.100,00	3.342,57	-3.757,43	0,00
13 Transferauszahlungen	40.000,00	40.000,00	40.000,00	0,00	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.378,30	3.500,00	799,28	-2.700,72	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>896.220,66</b>	<b>1.019.100,00</b>	<b>1.004.195,97</b>	<b>-14.904,03</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-828.010,53</b>	<b>-962.100,00</b>	<b>-911.982,91</b>	<b>50.117,09</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	799,68	800,00	255,95	-544,05	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>799,68</b>	<b>800,00</b>	<b>255,95</b>	<b>-544,05</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-799,68</b>	<b>-800,00</b>	<b>-255,95</b>	<b>544,05</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-828.810,21</b>	<b>-962.900,00</b>	<b>-912.238,86</b>	<b>50.661,14</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege  
Produktgruppe: 55.50 Land- und Forstwirtschaft

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	799,68	800,00	255,95	-544,05	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-799,68	-800,00	-255,95	544,05	0,00



Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	112.592,07	151.700,00	108.947,72	-42.752,28	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.414.297,65	1.400.000,00	1.352.369,50	-47.630,50	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	35.953,84	44.700,00	35.395,96	-9.304,04	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	267.182,70	502.258,00	524.707,92	22.449,92	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	89.067,90	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.919.094,16</b>	<b>2.100.658,00</b>	<b>2.023.421,10</b>	<b>-77.236,90</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	1.366.191,35	1.520.800,00	1.358.269,60	-162.530,40	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.153,26	123.800,00	90.877,30	-32.922,70	0,00
14 Abschreibungen	174.693,42	237.200,00	168.974,26	-68.225,74	0,00
15 Transferaufwendungen	500.657,13	692.700,00	691.917,35	-782,65	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	279.435,74	405.163,14	347.206,13	-57.957,01	41.000,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.407.130,90</b>	<b>2.979.663,14</b>	<b>2.657.244,64</b>	<b>-322.418,50</b>	<b>41.000,00</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-488.036,74</b>	<b>-879.005,14</b>	<b>-633.823,54</b>	<b>245.181,60</b>	<b>-41.000,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-488.036,74</b>	<b>-879.005,14</b>	<b>-633.823,54</b>	<b>245.181,60</b>	<b>-41.000,00</b>
23 außerordentliche Erträge	1.588.961,91	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - außerordentliche Aufwendungen	2.501.873,95	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>25 = außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-912.912,04</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.400.948,78</b>	<b>-879.005,14</b>	<b>-633.823,54</b>	<b>245.181,60</b>	<b>-41.000,00</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.169,07	2.231,70	2.231,70	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	114.804,14	115.981,42	115.981,42	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.513.583,85</b>	<b>-992.754,86</b>	<b>-747.573,26</b>	<b>245.181,60</b>	<b>-41.000,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	114.761,14	153.931,70	111.179,42	-42.752,28	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-289.497,56	-353.181,42	-284.955,68	68.225,74	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019**

57

**Teil A**

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.507.081,65	1.400.000,00	1.356.369,50	-43.630,50	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	44.685,33	44.700,00	32.004,72	-12.695,28	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	268.106,50	502.258,00	358.571,42	-143.686,58	0,00
07 sonstige Einzahlungen	2.000,00	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.821.873,48</b>	<b>1.948.958,00</b>	<b>1.748.945,64</b>	<b>-200.012,36</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.383.229,98	1.519.600,00	1.360.807,48	-158.792,52	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	88.225,33	123.800,00	86.111,45	-37.688,55	0,00
13 Transferauszahlungen	500.657,13	692.700,00	691.917,35	-782,65	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	285.978,09	405.163,14	337.942,45	-67.220,69	41.000,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.258.090,53</b>	<b>2.741.263,14</b>	<b>2.476.778,73</b>	<b>-264.484,41</b>	<b>41.000,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)</b>	<b>-436.217,05</b>	<b>-792.305,14</b>	<b>-727.833,09</b>	<b>64.472,05</b>	<b>-41.000,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000,00	0,00	-100.000,00	100.000,00
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	391,32	1.500,00	1.545,81	45,81	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>391,32</b>	<b>101.500,00</b>	<b>1.545,81</b>	<b>-99.954,19</b>	<b>100.000,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)</b>	<b>-391,32</b>	<b>-101.500,00</b>	<b>-1.545,81</b>	<b>99.954,19</b>	<b>-100.000,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-436.608,37</b>	<b>-893.805,14</b>	<b>-729.378,90</b>	<b>164.426,24</b>	<b>-141.000,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 57                      Wirtschaft und Tourismus

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	391,32	101.500,00	1.545,81	-99.954,19	100.000,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-391,32	-101.500,00	-1.545,81	99.954,19	-100.000,00

# Teilergebnisrechnung 2019

57.10



Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus  
Produktgruppe: 57.10 Wirtschaftsförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	111.543,84	151.600,00	107.932,57	-43.667,43	0,00
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	35.953,84	44.700,00	35.395,96	-9.304,04	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	171.200,00	171.200,00	0,00	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	89.067,90	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	236.565,58	369.500,00	316.528,53	-52.971,47	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.119,86	42.000,00	26.971,35	-15.028,65	0,00
14 Abschreibungen	173.645,19	237.000,00	167.959,11	-69.040,89	0,00
15 Transferaufwendungen	259.875,00	451.700,00	451.700,00	0,00	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	4.294,56	63.105,14	0,00	-63.105,14	41.000,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	472.934,61	793.805,14	646.630,46	-147.174,68	41.000,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-236.369,03</b>	<b>-424.305,14</b>	<b>-330.101,93</b>	<b>94.203,21</b>	<b>-41.000,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-236.369,03</b>	<b>-424.305,14</b>	<b>-330.101,93</b>	<b>94.203,21</b>	<b>-41.000,00</b>
23 außerordentliche Erträge	1.588.961,91	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - außerordentliche Aufwendungen	2.501.873,95	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = außerordentliches Ergebnis	-912.912,04	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.149.281,07</b>	<b>-424.305,14</b>	<b>-330.101,93</b>	<b>94.203,21</b>	<b>-41.000,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.149.281,07</b>	<b>-424.305,14</b>	<b>-330.101,93</b>	<b>94.203,21</b>	<b>-41.000,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	111.543,84	151.600,00	107.932,57	-43.667,43	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-173.645,19	-237.000,00	-167.959,11	69.040,89	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

57.10



## Teil A

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus  
Produktgruppe: 57.10 Wirtschaftsförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	44.685,33	44.700,00	32.004,72	-12.695,28	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	171.200,00	0,00	-171.200,00	0,00
07 sonstige Einzahlungen	2.000,00	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>46.685,33</b>	<b>217.900,00</b>	<b>34.004,72</b>	<b>-183.895,28</b>	<b>0,00</b>
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	35.119,86	42.000,00	24.829,35	-17.170,65	0,00
13 Transferauszahlungen	259.875,00	451.700,00	451.700,00	0,00	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	4.294,56	63.105,14	0,00	-63.105,14	41.000,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>299.289,42</b>	<b>556.805,14</b>	<b>476.529,35</b>	<b>-80.275,79</b>	<b>41.000,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)</b>	<b>-252.604,09</b>	<b>-338.905,14</b>	<b>-442.524,63</b>	<b>-103.619,49</b>	<b>-41.000,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000,00	0,00	-100.000,00	100.000,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>100.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-100.000,00</b>	<b>100.000,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>-100.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100.000,00</b>	<b>-100.000,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-252.604,09</b>	<b>-438.905,14</b>	<b>-442.524,63</b>	<b>-3.619,49</b>	<b>-141.000,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

57.10



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 57                      Wirtschaft und Tourismus  
Produktgruppe: 57.10                Wirtschaftsförderung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000,00	0,00	-100.000,00	100.000,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	0,00	-100.000,00	0,00	100.000,00	-100.000,00

**Teilergebnisrechnung 2019****57.31**
**Produktbereich: 57**  
**Produktgruppe: 57.31**

 Wirtschaft und Tourismus  
 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.048,23	100,00	1.015,15	915,15	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.414.297,65	1.400.000,00	1.352.369,50	-47.630,50	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	267.182,70	331.058,00	353.507,92	22.449,92	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.682.528,58</b>	<b>1.731.158,00</b>	<b>1.706.892,57</b>	<b>-24.265,43</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	1.366.191,35	1.520.800,00	1.358.269,60	-162.530,40	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.033,40	81.800,00	63.905,95	-17.894,05	0,00
14 Abschreibungen	1.048,23	200,00	1.015,15	815,15	0,00
15 Transferaufwendungen	782,13	1.000,00	217,35	-782,65	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	275.141,18	342.058,00	347.206,13	5.148,13	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.694.196,29</b>	<b>1.945.858,00</b>	<b>1.770.614,18</b>	<b>-175.243,82</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-11.667,71</b>	<b>-214.700,00</b>	<b>-63.721,61</b>	<b>150.978,39</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-11.667,71</b>	<b>-214.700,00</b>	<b>-63.721,61</b>	<b>150.978,39</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-11.667,71</b>	<b>-214.700,00</b>	<b>-63.721,61</b>	<b>150.978,39</b>	<b>0,00</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.169,07	2.231,70	2.231,70	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	114.804,14	115.981,42	115.981,42	0,00	0,00
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-124.302,78</b>	<b>-328.449,72</b>	<b>-177.471,33</b>	<b>150.978,39</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
30 nicht zahlungswirksame Erträge	3.217,30	2.331,70	3.246,85	915,15	0,00
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-115.852,37	-116.181,42	-116.996,57	-815,15	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019****57.31****Teil A**

**Produktbereich:** 57 Wirtschaft und Tourismus  
**Produktgruppe:** 57.31 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.507.081,65	1.400.000,00	1.356.369,50	-43.630,50	0,00
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	268.106,50	331.058,00	358.571,42	27.513,42	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.775.188,15</b>	<b>1.731.058,00</b>	<b>1.714.940,92</b>	<b>-16.117,08</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	1.383.229,98	1.519.600,00	1.360.807,48	-158.792,52	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	53.105,47	81.800,00	61.282,10	-20.517,90	0,00
13 Transferauszahlungen	782,13	1.000,00	217,35	-782,65	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	281.683,53	342.058,00	337.942,45	-4.115,55	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.718.801,11</b>	<b>1.944.458,00</b>	<b>1.760.249,38</b>	<b>-184.208,62</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>56.387,04</b>	<b>-213.400,00</b>	<b>-45.308,46</b>	<b>168.091,54</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	391,32	1.500,00	1.545,81	45,81	0,00
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>391,32</b>	<b>1.500,00</b>	<b>1.545,81</b>	<b>45,81</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-391,32</b>	<b>-1.500,00</b>	<b>-1.545,81</b>	<b>-45,81</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>55.995,72</b>	<b>-214.900,00</b>	<b>-46.854,27</b>	<b>168.045,73</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

**Produktbereich:** 57                      Wirtschaft und Tourismus  
**Produktgruppe:** 57.31              Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	391,32	1.500,00	1.545,81	45,81	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-391,32	-1.500,00	-1.545,81	-45,81	0,00

# Teilergebnisrechnung 2019

57.50



Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus  
Produktgruppe: 57.50 Tourismus

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 Transferaufwendungen	240.000,00	240.000,00	240.000,00	0,00	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	240.000,00	240.000,00	240.000,00	0,00	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-240.000,00</b>	<b>-240.000,00</b>	<b>-240.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-240.000,00</b>	<b>-240.000,00</b>	<b>-240.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-240.000,00</b>	<b>-240.000,00</b>	<b>-240.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-240.000,00</b>	<b>-240.000,00</b>	<b>-240.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					

# Teilfinanzrechnung 2019

57.50



## Teil A

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus  
Produktgruppe: 57.50 Tourismus

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 Transferauszahlungen	240.000,00	240.000,00	240.000,00	0,00	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>240.000,00</b>	<b>240.000,00</b>	<b>240.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-240.000,00</b>	<b>-240.000,00</b>	<b>-240.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-240.000,00</b>	<b>-240.000,00</b>	<b>-240.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilergebnisrechnung 2019

61



Produktbereich: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
01 Steuern und ähnliche Abgaben	5.705.204,00	8.290.700,00	7.992.072,00	-298.628,00	0,00
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	72.488.273,20	75.036.300,00	74.590.107,23	-446.192,77	0,00
03 sonstige Transfererträge	-2.260,15	0,00	-4.199,11	-4.199,11	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-32.043,12	0,00	-64.425,89	-64.425,89	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	1.500.030,76	0,00	34.874,83	34.874,83	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	79.659.204,69	83.327.000,00	82.548.429,06	-778.570,94	0,00
11 Personalaufwendungen	145.838,00	267.800,00	652.027,00	384.227,00	0,00
12 Versorgungsaufwendungen	612.910,00	297.700,00	701.538,00	403.838,00	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.961,08	28.100,00	11.047,73	-17.052,27	0,00
14 Abschreibungen	249.426,48	0,00	54.806,97	54.806,97	0,00
15 Transferaufwendungen	608.568,72	0,00	0,00	0,00	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	-74.339,91	0,00	16.872,89	16.872,89	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.562.364,37	593.600,00	1.436.292,59	842.692,59	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>78.096.840,32</b>	<b>82.733.400,00</b>	<b>81.112.136,47</b>	<b>-1.621.263,53</b>	<b>0,00</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	3.030,31	100,00	2.808,29	2.708,29	0,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	5.479,23	100.399,14	656,06	-99.743,08	0,00
21 = Finanzergebnis	-2.448,92	-100.299,14	2.152,23	102.451,37	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>78.094.391,40</b>	<b>82.633.100,86</b>	<b>81.114.288,70</b>	<b>-1.518.812,16</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>78.094.391,40</b>	<b>82.633.100,86</b>	<b>81.114.288,70</b>	<b>-1.518.812,16</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>78.094.391,40</b>	<b>82.633.100,86</b>	<b>81.114.288,70</b>	<b>-1.518.812,16</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-249.426,48	0,00	-54.806,97	-54.806,97	0,00

**Teilfinanzrechnung 2019**

61

**Teil A**

Produktbereich: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
01 Steuern und ähnliche Abgaben	6.784.836,00	9.163.100,00	8.869.272,00	-293.828,00	0,00
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	71.599.663,20	74.163.900,00	73.712.907,23	-450.992,77	0,00
07 sonstige Einzahlungen	-3.751,79	0,00	-23.577,10	-23.577,10	0,00
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.030,31	100,00	2.808,29	2.708,29	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>78.383.777,72</b>	<b>83.327.100,00</b>	<b>82.561.410,42</b>	<b>-765.689,58</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	4.587,38	0,00	-14.743,24	-14.743,24	0,00
13 Transferauszahlungen	650.825,83	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-262.012,23	100.399,14	248.380,53	147.981,39	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>393.400,98</b>	<b>100.399,14</b>	<b>233.637,29</b>	<b>133.238,15</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 .J. 15)</b>	<b>77.990.376,74</b>	<b>83.226.700,86</b>	<b>82.327.773,13</b>	<b>-898.927,73</b>	<b>0,00</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	421.753,19	1.773.942,26	1.083.383,97	-690.558,29	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>421.753,19</b>	<b>1.773.942,26</b>	<b>1.083.383,97</b>	<b>-690.558,29</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 .J. 32)</b>	<b>421.753,19</b>	<b>1.773.942,26</b>	<b>1.083.383,97</b>	<b>-690.558,29</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>78.412.129,93</b>	<b>85.000.643,12</b>	<b>83.411.157,10</b>	<b>-1.589.486,02</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
39 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	835.596,20	718.000,00	717.996,20	-3,80	0,00
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>835.596,20</b>	<b>718.000,00</b>	<b>717.996,20</b>	<b>-3,80</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-835.596,20</b>	<b>-718.000,00</b>	<b>-717.996,20</b>	<b>3,80</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-114.225,28	1.773.942,26	1.083.383,97	-690.558,29	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-114.225,28	1.773.942,26	1.083.383,97	-690.558,29	0,00

# Teilergebnisrechnung 2019

61.10



Produktbereich: 61  
Produktgruppe: 61.10

Allgemeine Finanzwirtschaft  
Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
01 Steuern und ähnliche Abgaben	5.705.204,00	8.290.700,00	7.992.072,00	-298.628,00	0,00
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	72.488.273,20	75.036.300,00	74.590.107,23	-446.192,77	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	191.909,12	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	78.385.386,32	83.327.000,00	82.582.179,23	-744.820,77	0,00
15 Transferaufwendungen	608.568,72	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	608.568,72	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>77.776.817,60</b>	<b>83.327.000,00</b>	<b>82.582.179,23</b>	<b>-744.820,77</b>	<b>0,00</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>77.776.817,60</b>	<b>83.327.000,00</b>	<b>82.582.179,23</b>	<b>-744.820,77</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>77.776.817,60</b>	<b>83.327.000,00</b>	<b>82.582.179,23</b>	<b>-744.820,77</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>77.776.817,60</b>	<b>83.327.000,00</b>	<b>82.582.179,23</b>	<b>-744.820,77</b>	<b>0,00</b>

Nachrichtlich:

# Teilfinanzrechnung 2019

61.10



## Teil A

Produktbereich: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft  
Produktgruppe: 61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
01 Steuern und ähnliche Abgaben	6.784.836,00	9.163.100,00	8.869.272,00	-293.828,00	0,00
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	71.599.663,20	74.163.900,00	73.712.907,23	-450.992,77	0,00
07 sonstige Einzahlungen	887,12	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>78.385.386,32</b>	<b>83.327.000,00</b>	<b>82.582.179,23</b>	<b>-744.820,77</b>	<b>0,00</b>
13 Transferauszahlungen	650.825,83	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>650.825,83</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>77.734.560,49</b>	<b>83.327.000,00</b>	<b>82.582.179,23</b>	<b>-744.820,77</b>	<b>0,00</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.113.050,34	1.773.942,26	1.083.383,97	-690.558,29	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.113.050,34</b>	<b>1.773.942,26</b>	<b>1.083.383,97</b>	<b>-690.558,29</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>4.113.050,34</b>	<b>1.773.942,26</b>	<b>1.083.383,97</b>	<b>-690.558,29</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>81.847.610,83</b>	<b>85.100.942,26</b>	<b>83.665.563,20</b>	<b>-1.435.379,06</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Teilfinanzrechnung 2019

61.10



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

**Produktbereich:** 61 Allgemeine Finanzwirtschaft  
**Produktgruppe:** 61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.113.050,34	1.773.942,26	1.083.383,97	-690.558,29	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	4.113.050,34	1.773.942,26	1.083.383,97	-690.558,29	0,00

**Teilergebnisrechnung 2019****61.20**
**Produktbereich: 61**  
**Produktgruppe: 61.20**

 Allgemeine Finanzwirtschaft  
 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis 2019	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
03 sonstige Transfererträge	-2.260,15	0,00	-4.199,11	-4.199,11	0,00
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-32.043,12	0,00	-64.425,89	-64.425,89	0,00
07 sonstige ordentliche Erträge	1.308.121,64	0,00	34.874,83	34.874,83	0,00
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.273.818,37</b>	<b>0,00</b>	<b>-33.750,17</b>	<b>-33.750,17</b>	<b>0,00</b>
11 Personalaufwendungen	145.838,00	267.800,00	652.027,00	384.227,00	0,00
12 Versorgungsaufwendungen	612.910,00	297.700,00	701.538,00	403.838,00	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.961,08	28.100,00	11.047,73	-17.052,27	0,00
14 Abschreibungen	249.426,48	0,00	54.806,97	54.806,97	0,00
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	-74.339,91	0,00	16.872,89	16.872,89	0,00
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>953.795,65</b>	<b>593.600,00</b>	<b>1.436.292,59</b>	<b>842.692,59</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>320.022,72</b>	<b>-593.600,00</b>	<b>-1.470.042,76</b>	<b>-876.442,76</b>	<b>0,00</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	3.030,31	100,00	2.808,29	2.708,29	0,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	5.479,23	100.399,14	656,06	-99.743,08	0,00
<b>21 = Finanzergebnis</b>	<b>-2.448,92</b>	<b>-100.299,14</b>	<b>2.152,23</b>	<b>102.451,37</b>	<b>0,00</b>
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>317.573,80</b>	<b>-693.899,14</b>	<b>-1.467.890,53</b>	<b>-773.991,39</b>	<b>0,00</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>317.573,80</b>	<b>-693.899,14</b>	<b>-1.467.890,53</b>	<b>-773.991,39</b>	<b>0,00</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>317.573,80</b>	<b>-693.899,14</b>	<b>-1.467.890,53</b>	<b>-773.991,39</b>	<b>0,00</b>
Nachrichtlich:					
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-249.426,48	0,00	-54.806,97	-54.806,97	0,00

# Teilfinanzrechnung 2019

61.20



## Teil A

Produktbereich: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft  
Produktgruppe: 61.20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
07 sonstige Einzahlungen	-4.638,91	0,00	-23.577,10	-23.577,10	0,00
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.030,31	100,00	2.808,29	2.708,29	0,00
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.608,60</b>	<b>100,00</b>	<b>-20.768,81</b>	<b>-20.868,81</b>	<b>0,00</b>
10 Personalauszahlungen	4.587,38	0,00	-14.743,24	-14.743,24	0,00
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-262.012,23	100.399,14	248.380,53	147.981,39	0,00
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-257.424,85</b>	<b>100.399,14</b>	<b>233.637,29</b>	<b>133.238,15</b>	<b>0,00</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)</b>	<b>255.816,25</b>	<b>-100.299,14</b>	<b>-254.406,10</b>	<b>-154.106,96</b>	<b>0,00</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-3.691.297,15	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.691.297,15</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)</b>	<b>-3.691.297,15</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf</b>	<b>-3.435.480,90</b>	<b>-100.299,14</b>	<b>-254.406,10</b>	<b>-154.106,96</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
39 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	835.596,20	718.000,00	717.996,20	-3,80	0,00
<b>42 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>835.596,20</b>	<b>718.000,00</b>	<b>717.996,20</b>	<b>-3,80</b>	<b>0,00</b>
<b>43 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-835.596,20</b>	<b>-718.000,00</b>	<b>-717.996,20</b>	<b>3,80</b>	<b>0,00</b>



# Teilfinanzrechnung 2019

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft  
Produktgruppe: 61.20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis 2019	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.227.275,62	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-4.227.275,62	0,00	0,00	0,00	0,00

## 7 Bilanz



# 7 Bilanz 2019

## Aktiva Passiva

Bezeichnung		Stand zum 01.01.2019	Stand zum 31.12.2019	Differenz
		in EUR		
<b>A 1</b>	<b>1. Anlagevermögen</b>	<b>163.708.940,91</b>	<b>166.809.176,56</b>	<b>3.100.235,65</b>
<b>A 2</b>	<b>1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>489.772,93</b>	<b>427.657,33</b>	<b>-62.115,60</b>
<b>A 3</b>	<b>1.2. Sachanlagevermögen</b>	<b>140.194.093,76</b>	<b>143.356.445,01</b>	<b>3.162.351,25</b>
A 4	1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	375.265,62	375.265,62	0,00
A 5	1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	59.847.409,46	58.911.312,99	-936.096,47
A 6	1.2.3 Grundstücke und Bauten des Infrastrukturvermögens und sonstiger Sonderflächen	69.726.486,07	76.189.462,45	6.462.976,38
A 7	1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	97.375,06	92.174,08	-5.200,98
A 8	1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	18,00	18,00	0,00
A 9	1.2.6 Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	870.880,49	1.088.142,65	217.262,16
A 10	1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.680.497,55	1.762.049,36	81.551,81
A 11	1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	7.596.161,51	4.938.019,86	-2.658.141,65
<b>A 12</b>	<b>1.3 Finanzanlagevermögen</b>	<b>23.025.074,22</b>	<b>23.025.074,22</b>	<b>0,00</b>
A 13	1.3.1 Rechte an Sondervermögen	612.000,00	612.000,00	0,00
A 14	1.3.2 Anteile an verbundenen Unternehmen	21.003.857,65	21.003.857,65	0,00
A 15	1.3.3 Mitgliedschaft in Zweckverbänden	1,00	1,00	0,00
A 16	1.3.4 Anteile an sonstigen Beteiligungen	1.409.215,57	1.409.215,57	0,00
<b>A 24</b>	<b>2. Umlaufvermögen</b>	<b>23.181.437,18</b>	<b>29.691.545,62</b>	<b>6.510.108,44</b>
<b>A 29</b>	<b>2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>12.217.343,71</b>	<b>9.663.578,44</b>	<b>-2.553.765,27</b>
A 30	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	8.923.720,95	6.382.023,45	-2.541.697,50
A 31	2.2.1.1 Gebühren	2.291.314,64	2.335.627,93	44.313,29
A 33	2.2.1.3 Wertberichtigungen auf Gebühren und Beiträge	-1.315.846,36	-1.342.911,12	-27.064,76
A 35	2.2.1.5 Transferleistungen	6.427.697,57	5.983.759,89	-443.937,68
A 36	2.2.1.6 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	2.127.042,94	45.888,20	-2.081.154,74
A 37	2.2.1.7 Wertberichtigungen auf Steuern, Transferleistungen und sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	-606.487,84	-640.341,45	-33.853,61
A 38	2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	294.535,70	272.493,54	-22.042,16
A 39	2.2.2.1 gegenüber dem privaten und dem öffentlichen Bereich	290.281,12	122.296,08	-167.985,04
A 40	2.2.2.2 gegen Sondervermögen	32.820,69	171.200,00	138.379,31
A 44	2.2.2.6 Wertberichtigungen auf privatrechtliche Forderungen	-28.566,11	-21.002,54	7.563,57
A 45	2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	2.999.087,06	3.009.061,45	9.974,39
<b>A 47</b>	<b>2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>	<b>10.964.093,47</b>	<b>20.027.967,18</b>	<b>9.063.873,71</b>
A 48	3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	4.785.925,42	4.862.130,52	76.205,10
<b>A 49</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>191.676.303,51</b>	<b>201.362.852,70</b>	<b>9.686.549,19</b>

Bezeichnung		Stand zum 01.01.2019	Stand zum 31.12.2019	Differenz
		in EUR		
<b>P 1</b>	<b>1. Eigenkapital</b>	<b>65.763.504,06</b>	<b>70.089.354,22</b>	<b>4.325.850,16</b>
<b>P 2</b>	<b>1.1 Basis-Reinvermögen</b>	<b>11.919.211,88</b>	<b>27.826.494,88</b>	<b>15.907.283,00</b>
<b>P 3</b>	<b>1.2 Rücklagen aus Überschüssen</b>	<b>43.938.519,17</b>	<b>48.869.389,55</b>	<b>4.930.870,38</b>
P 4	1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	43.938.519,17	48.869.389,55	4.930.870,38
P 6	1.3 Sonderrücklage	5.972.880,47	5.360.154,15	-612.726,32
<b>P 7</b>	<b>1.4 Fehlbetragsvortrag</b>	<b>-11.974.390,46</b>	<b>-11.966.684,36</b>	<b>7.706,10</b>
P 8	1.4.1 Fehlbetrag aus ordentlichem Ergebnis	0,00	0,00	0,00
P 9	1.4.2 Fehlbetrag aus außerordentlichem Ergebnis	-11.974.390,46	-11.966.684,36	7.706,10
	<b>1.6 Bedarfszuweisung zum Abbau von Negativsalden im Finanzhaushalt</b>	<b>15.907.283,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-15.907.283,00</b>
<b>P 10</b>	<b>2. Sonderposten</b>	<b>92.005.888,39</b>	<b>97.743.288,09</b>	<b>5.737.399,70</b>
P 11	2.1 Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	89.464.807,73	94.773.084,46	5.308.276,73
P 13	2.3 Sonstige Sonderposten	2.541.080,66	2.970.203,63	429.122,97
<b>P 14</b>	<b>3. Rückstellungen</b>	<b>18.862.810,74</b>	<b>24.240.076,32</b>	<b>5.377.265,58</b>
P 15	3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	12.851.836,77	14.349.901,07	1.498.064,30
P 17	3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	2.455.051,33	6.244.426,37	3.789.375,04
P 19	3.5 Sonstige Rückstellungen	3.555.922,64	3.645.748,88	89.826,24
<b>P 20</b>	<b>4. Verbindlichkeiten</b>	<b>11.013.277,07</b>	<b>8.560.489,38</b>	<b>-2.452.787,69</b>
P 22	4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	4.030.972,01	3.312.975,81	-717.996,20
P 26	4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.187.082,15	1.383.792,92	-803.289,23
P 27	4.7 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	4.295.993,09	3.371.905,15	-924.087,94
P 32	4.12 Sonstige Verbindlichkeiten	499.229,82	491.815,50	-7.414,32
<b>P 33</b>	<b>5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>4.030.823,25</b>	<b>729.644,69</b>	<b>-3.301.178,56</b>
<b>P 34</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>191.676.303,51</b>	<b>201.362.852,70</b>	<b>9.686.549,19</b>

## 8 Rechenschaftsbericht

## 8.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft

## 8 Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht des Landkreises Prignitz zum 31.12.2019 wurde gemäß § 59 KomHKV erstellt. Demnach sind im Rechenschaftsbericht der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage des Landkreises so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses 2019 und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnung vorzunehmen.

### 8.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft

Die Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt 2018/2019 wurde am 07.12.2017 sowie der 1. Nachtrag 2019 am 07.03.2019 durch den Kreistag des Landkreises Prignitz beschlossen. Sie enthalten keine genehmigungspflichtigen Teile und der Landkreis Prignitz unterliegt nicht der Verpflichtung ein Haushaltssicherungskonzept aufstellen zu müssen. Die beschlossenen Haushaltssatzungen sind dem Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg vorgelegt worden. Sie wurden mit Schreiben vom 26.06.2018 und vom 22.07.2019 durch die Kommunalaufsichtsbehörde erlassen.

Die Ergebnisrechnung liefert einen nach Ertrags- und Aufwandsarten gegliederten Gesamtüberblick über den Verlauf der Haushaltswirtschaft. Das Gesamtergebnis des Haushaltsjahres 2019 wurde im Doppelhaushalt 2018/2019 mit einem Überschuss von 38,3 TEUR geplant. In einem 1. Nachtrag zum Haushaltsjahr 2019 wurde jedoch ein planmäßiges Defizit von 414,9 TEUR ausgewiesen. Abweichend davon wurde das Haushaltsjahr 2019 mit einem Gesamtergebnis in Höhe von 4.938,6 TEUR abgeschlossen. Der Unterschied zwischen Ergebnishaushalt 1. Nachtrag 2019 und Ergebnisrechnung 2019 beträgt 5.353,5 TEUR. Das Jahresabschlussergebnis 2019 setzt sich aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 4.930,9 TEUR und des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 7,7 TEUR zusammen.

Ergebnishaushalt			Ergebnis 2019
in TEUR	Ansatz 2019 aus Haushalt 2018/2019	1. Nachtrag 2019	
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	158.897,1	189.860,9	169.478,4
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	158.845,8	190.275,8	164.547,5
<i>Saldo</i>	<i>38,3</i>	<i>-414,9</i>	<i>4.930,9</i>
Gesamtbetrag außerordentliche Erträge	0,0	0,0	15,0
Gesamtbetrag außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	7,3
<i>Saldo</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>7,7</i>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>38,3</b>	<b>-414,9</b>	<b>4.938,6</b>

Die Finanzrechnung erfasst die realisierten Zahlungsströme (Cash-Flows) innerhalb eines Rechnungsjahrs, d.h. die tatsächlich eingegangenen bzw. geleisteten Einzahlungen und Auszahlungen. Im Haushaltsjahr 2019 sind insgesamt Einzahlungen in Höhe von 173.837,8 TEUR eingegangen. Diesen standen 164.810,2 TEUR Auszahlungen gegenüber. Im Bestand an Zahlungsmitteln am 31.12.2019 von 20.028,0 TEUR sind Ermächtigungsübertragungen aus 2019 in Höhe von 31.474,1 TEUR enthalten, deren Auszahlungen erst in 2020 erfolgen werden und somit den Bestand an Zahlungsmitteln reduziert hätten, wäre deren Umsetzung in 2019 erfolgt. Einzahlungen aus zweckgebundenen Fördermitteln für investive Maßnahmen (1.980,1 TEUR) entlasten die Finanzrechnung jedoch.

Finanzhaushalt			Ergebnis 2019
in TEUR	Ansatz 2019 aus Haushalt 2018/2019	1. Nachtrag 2019	
Gesamtbetrag der ordentlichen Einzahlungen	165.112,4	186.535,4	164.941,8
Gesamtbetrag der ordentlichen Auszahlungen	165.716,7	186.873,1	155.925,7
<i>Saldo</i>	<i>-604,3</i>	<i>-337,7</i>	<i>9.016,1</i>
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	11.446,6	8.253,5	8.896,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.833,7	11.094,4	8.884,5
<i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	<i>-2.387,1</i>	<i>-2.840,9</i>	<i>11,5</i>
<b>Saldo</b>	<b>-2.991,4</b>	<b>-3.178,6</b>	<b>9.027,6</b>
vss. Bestand am Ende des Haushaltsjahres	-9.271,1	7.579,9	20.028,0

## 8.2 Lage der Kommune

## 8.2 Lage der Kommune

Die finanzielle Lage des Landkreises stellt sich im Drei-Komponenten-System zum 31.12.2019 (Zusammenfassung der wesentlichen Punkte) wie folgt dar:

Finanzrechnung 2019	Bilanz per 31.12.2019		Ergebnisrechnung 2019
	Aktiva	Pasiva	
Einzahlungen 173.837.792,78 €	Anlagevermögen 166.809.176,56 €	Eigenkapital 70.089.354,22 €	Erträge 169.493.402,65 €
./.  Auszahlungen 164.810.227,82 €	ordentl. Ergebnis außerordentl. Ergebnis	davon 4.930.870,38 € 7.706,10 €	./.  Aufwendungen 164.554.826,17 €
+  Bestand Jahresanfang 10.854.999,02 €	Umlaufvermögen 29.691.545,62 €	4.938.576,48 €	
+  Veränderung der fremden Finanzmittel 145.403,20 €	davon liquide Mittel 20.027.967,18 €	Sonderposten 97.743.288,09 €	
	ARAP 4.862.130,52 €	Rückstellungen 24.240.076,32 €	
		Verbindlichkeiten 8.560.489,38 €	
		PRAP 729.644,69 €	
Saldo: <b>20.027.967,18 €</b>	Bilanzsumme: <b>201.362.852,70 €</b>	Bilanzsumme: <b>201.362.852,70 €</b>	Ergebnis: <b>4.938.576,48 €</b>

Für den Jahresabschluss 2019 wurden folgende Schwerpunkte thematisiert:

- Gesetz zur Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen und zur Entlastung von Ländern und Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern – Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG Kapitel 1)

Seit 2015 gewährte der Bund den Ländern aus dem Sondervermögen „Kommunalinvestitionsförderungsfonds“ Finanzhilfen im Umfang von 3,5 Mrd. Euro und fördert damit kommunale Investitionen finanzschwacher Kommunen.

Die Förderbereiche, in denen Finanzhilfen gewährt werden, sind:

### **1. Investitionen in die Infrastruktur**

- ✓ Krankenhäuser, Lärmschutzmaßnahmen an Straßen, Städtebau ohne Abwasser, Informationstechnologie zur Erreichung des 50 Mbit-Ausbauziels, energetische Sanierung sonstiger Infrastrukturmaßnahmen, Luftreinhaltung

### **2. Investitionen in die Bildungsinfrastruktur**

- ✓ Einrichtungen der frühkindlichen Infrastruktur, energetische Sanierung von Einrichtungen der Schulinfrastruktur, energetische Sanierung kommunaler oder gemeinnütziger Einrichtungen der Weiterbildung, Modernisierung von überbetrieblichen Berufsbildungsstätten

Die Finanzhilfen des Bundes kommen ausschließlich finanzschwachen Kommunen bzw. entsprechenden Gebieten in den 3 Stadtstaaten zugute. Einzelheiten der Durchführung haben Bund und Länder jeweils in Verwaltungsvereinbarungen geregelt. In diesem obliegt die Umsetzung des KInvFG 1 den Ländern. Diese entscheiden darüber, welche konkreten Investitionsmaßnahmen gefördert werden und reichen die Bundesmittel entsprechend weiter. Die Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) tritt dabei als Geschäftsbesorgerin für das Ministerium der Finanzen auf.

Mit der Richtlinie des Ministeriums der Finanzen des Landes Brandenburg zur Förderung finanzschwacher Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KInvFG-Richtlinie) vom 7. Oktober 2015 wurden detaillierte Regularien zur Umsetzung des KInvFG im Land Brandenburg festgelegt. In dieser wurden Kriterien aufgestellt, die festlegen, welche Kommunen in Brandenburg als finanzschwach gelten und wie hoch die jeweilige Förderung ausfällt. Danach wurde der Landkreis Prignitz als finanzschwach eingestuft. Das Land übernimmt den zu erbringenden kommunalen Eigenanteil (10%). Dem Landkreis Prignitz wurde per Zuweisungsbescheid vom 6. Juni 2016 eine nicht rückzahlbare Zuweisung für investive Maßnahmen in Höhe von 391.711,12 Euro gewährt. Damit standen dem Landkreis Prignitz Finanzhilfen von insgesamt **3.917.111,12 Euro** zur Verfügung.

Mit Zuwendungsbescheid vom 21. Dezember 2015 wurde dem Landkreis Prignitz eine zweckgebundene Zuwendung in Höhe von 3.525.400 Euro bewilligt. Mit dem 1. Änderungsbescheid vom 24. April 2017 wurde eine zusätzliche Maßnahme „energetische Sanierung des Sporthallenfußbodens durch Einbau einer Fußbodenheizung in der Sporthalle des Gymnasiums Pritzwalk“ (vgl. Maßnahme LK-PR-000-20) sowie Anpassungen an das Investitionsvolumen bei diversen Maßnahmen vorgenommen. Mit 2. Änderungsbescheid vom 30.05.2018 wurde der Umfang der Einzelmaßnahme LK-PR-000-1 um die Ortsdurchfahrt Groß Gottschow erweitert, die Einzelmaßnahme LK-PR-000-21 „energetische Sanierung durch Errichtung einer Photovoltaikanlage“ zusätzlich durchgeführt und die Maßnahme LK-PR-000-7 wird gestrichen. Die Einzelmaßnahme LK-PR-000-13 wurde mit der 3. Änderung vom 22. Januar 2019 ersatzlos gestrichen. Die 4. Änderung vom 22. Oktober 2019 beinhaltet die ersatzlose Streichung der Einzelmaßnahme LK-PR-000-5. Infolgedessen wurden sämtliche Investitionsvolumina angepasst und diverse Verschiebungen vorgenommen.

## Auflistung der Einzelvorhaben des Landkreises Prignitz im Durchführungszeitraum bis zum 31.12.2019

lfd. Nr.	Adresse der Maßnahme	Kurzbeschreibung	Investitionsvolumen	Finanzierungsbeitrag Dritter	zuwendungsfähige Kosten	90% Bundesbeteiligung	10% Eigenanteil Übernahme durch das Land	Maßnahmebeginn	Maßnahmeende
<b>Lärmbekämpfung, insbesondere bei Straßen ohne Schutz vor verhaltensbezogenem Lärm</b>									
1.	K 7042 19348 OD Bresch, K 7005 19336 OD Roddan, K 7023 16949 OD Schmarsow, K 7015 19339 OD Groß Gottschow	<b>LK-PR-000-1</b> Lärminderung der Ortsdurchfahrten Bresch, Roddan, und Schmarsow durch Austausch des Kopfsteinpflasters und des unbefestigten Sommerweges gegen eine Asphaltdecke und damit untrennbar verbundener Arbeiten	3.101.366,93	342.115,73	2.309.382,78	2.078.444,50	230.938,28	11.02.2016	05.06.2019
<b>Summe Lärmbekämpfung</b>			<b>3.101.366,93</b>	<b>342.115,73</b>	<b>2.309.382,78</b>	<b>2.078.444,50</b>	<b>230.938,28</b>		
<b>Energetische Sanierung sonstiger Infrastrukturmaßnahmen</b>									
2.	Berliner Straße 49, 19348 Perleberg, Haus 3	<b>LK-PR-000-2</b> energetische Sanierung durch Dämmung des Dachgeschosses an einem landkreiseigenen Gebäude durch Einbringung von zusätzlichen Dämmstoffen und Austausch verbrauchter Dämmstoffe und damit untrennbar verbundener Arbeiten	9.575,38	0,00	9.575,38	8.617,84	957,54	07.12.2018	18.01.2019
3.	Bergstraße 2, 19348 Perleberg	<b>LK-PR-000-3</b> energetische Sanierung des Kellers (einschl. Planungsleistungen) in einem landkreiseigenen Gebäude durch Sanierung des Mauerwerkes und Innenrenovierung zur Minimierung des Energieverbrauchs und damit untrennbar verbundener Arbeiten	140.760,84	0,00	140.760,84	126.684,76	14.076,08	06.11.2017	18.07.2019
4.	Wittenberger Straße 46, 19348 Perleberg	<b>LK-PR-000-4</b> energetische Sanierung durch Austausch der störanfälligen und verschlissenen Niedertemperaturtherme in einem landkreiseigenen Gebäude durch durch moderne, wirtschaftliche Brennwerttechnik und damit untrennbar verbundener Arbeiten	6.971,17	0,00	6.971,17	6.274,05	697,12	18.07.2016	09.12.2016
5.	Friedrich-Engels-Platz 17a, 19348 Perleberg	<b>LK-PR-000-5</b> energetische Sanierung durch Austausch des alten Heizkessels in einem landkreiseigenem Gebäude durch umweltfreundliche Brennwerttechnik und Sanierung verschlissener Heizkörper, Pumpen und Rohre und damit untrennbar verbundener Arbeiten	keine Umsetzung, Mittel wurden umverteilt						
6.	Ritterstraße, 19348 Perleberg	<b>LK-PR-000-6</b> energetische Sanierung durch Dachdämmung der Schlosserei, einem landkreiseigenem Gebäude, durch Dachdämmung und damit untrennbar verbundener Arbeiten zur Verbesserung der energetischen Qualität und zur Senkung der Heizkosten	13.111,62	0,00	13.111,62	11.800,46	1.311,16	29.01.2018	20.07.2018
7.	Turmstraße 1, 19322 Wittenberge	<b>LK-PR-000-7</b> energetische Sanierung durch Umsetzung des Energiemanagements in einem Gebäude des Landkreises durch schrittweise Reduzierung von Dampf- u. Halogenlampen, Einsatz von LED-Leuchtmitteln u. modernen Heizkörperventilen u. damit untrennbar verbundener Arbeiten	keine Umsetzung, Mittel wurden umverteilt						
8.	Kreismusikschule Perleberg, Eichenpromenade 3, 19348 Perleberg	<b>LK-PR-000-17</b> energet. Sanierung durch Umsetzung des Energiemanagements durch schrittweise Reduzierung von Dampf- und Halogenlampen, Einsatz von LED-Leuchtmitteln; durch Dachdämmung im Bereich der Pappdächer u. Wärmedämmung der Gebäudehülle zur Verbesserung der Energiebilanz; Bau einer 10 kW Photovoltaik-Anlage	106.468,12	0,00	106.468,12	95.821,31	10.646,81	17.11.2016	30.10.2019

lfd. Nr.	Adresse der Maßnahme	Kurzbeschreibung	Investitionsvolumen	Finanzierungsbeitrag Dritter	zuwendungsfähige Kosten	90% Bundesbeteiligung	10% Eigenanteil Übernahme durch das Land	Maßnahmebeginn	Maßnahmeende
9.	Kreismusikschule Wittenberge, Bahnstr. 99, 19322 Wittenberge	<b>LK-PR-000-18</b> energetische Sanierung durch Erneuerung des Heizkessels der vorhandenen NT-Kesselanlage durch ein modernes und energieeffizientes Brennwertgerät mit neuer Regelung	48.624,30	0,00	48.624,30	43.761,87	4.862,43	16.07.2018	07.12.2018
10.	Naturschutzstation Rühstädt, Neuhausstr. 9, 19336 Rühstädt	<b>LK-PR-000-19</b> energet. Sanierung durch Dämmung u. Abdichtung sowie Austausch der beschädigten Isolierung im Bereich der Dachgauben; Austausch des vorhandenen Heizkreisverteilers u. der veralteten Pumpen gegen energieeffizienteren Heizkreisverteiler u. elektronisch geregelte Pumpen zur Minimierung des Energieverbrauchs	99.147,16	0,00	99.147,16	89.232,44	9.914,72	21.09.2016	25.01.2019
11.	Bergstraße 1, 19348 Perleberg	<b>LK-PR-000-21</b> energetische Sanierung eines Verwaltungsgebäudes des Landkreises Prignitz durch Errichtung einer Photovoltaikanlage, um den erzeugten Solarstrom in Eigenverbrauch zu nutzen; dadurch Reduzierung des CO <sub>2</sub> -Ausstoßes und Schutz der Umwelt	70.213,70	0,00	70.213,70	63.192,33	7.021,37	08.11.2018	08.07.2019
<b>Summe Energetische Sanierung sonstiger Infrastrukturmaßnahmen</b>			<b>494.872,29</b>	<b>0,00</b>	<b>494.872,29</b>	<b>445385,061</b>	<b>49.487,23</b>		
<b>Energetische Sanierung von Einrichtungen der Schulinfrastruktur</b>									
12.	Oberschule Wittenberge, Scheunenstr. 13, 19322 Wittenberge	<b>LK-PR-000-8</b> energetische Sanierung durch Fensterinstandsetzung und Austausch defekter Fenster zur Verringerung des Wärmedurchgangskoeffizienten und Verbesserung der energetischen Qualität und damit untrennbar verbundener Arbeiten	132.789,08	0,00	132.789,08	119.510,17	13.278,91	30.05.2017	26.09.2018
13.	Gymnasium Perleberg, Puschkinstr. 13, 19348 Perleberg	<b>LK-PR-000-9</b> energetische Sanierung durch den Austausch der vorhandenen einfachverglaste Fenster durch Fenster nach EnEV-Standard und Erneuerung der Heizungssteuerung durch moderne Regelungstechnik und damit untrennbar verbundener Arbeiten	108.509,30	0,00	108.509,30	97.658,37	10.850,93	08.01.2018	14.11.2019
14.	Mehrzweckhalle des Gymnasiums Perleberg (Rolandhalle), Karl-Liebknecht-Str. 14, 19348 Perleberg	<b>LK-PR-000-10</b> energetische Sanierung durch Umsetzung des Energiemanagements durch die schrittweise Reduzierung von Dampf- und Halogenlampen, Einsatz von LED-Leuchtmitteln und modernen Heizkörperventilen und damit untrennbar verbundener Arbeiten	28.821,99	0,00	28.821,99	25.939,79	2.882,20	06.09.2016	22.03.2017
15.	Gymnasium Pritzwalk, Perleberger Tor 4, 16928 Pritzwalk	<b>LK-PR-000-11</b> energet. Sanierung durch Dämmung der Geschossdecke des Hartdaches des Hauptgebäudes u. der Pappdächer der angrenzenden Gebäude zur Verbesserung der energetischen Qualität durch , Einbau einer energieeffizienten Heizung u. damit untrennbar verbundener Arbeiten	168.083,13	0,00	168.083,13	151.274,82	16.808,31	19.07.2016	25.01.2019
16.	Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen", An der Bühne 1, 19348 Perleberg	<b>LK-PR-000-12</b> energetische Sanierung durch den Austausch der nicht mehr instandzusetzenden Fenster unter Berücksichtigung von Energieeinsparverordnung und Denkmalschutz zur Verbesserung der energetischen Qualität des Gebäudes u. Dämmung des Dachstuhls im Flurbereich u. damit untrennbar verbundener Arbeiten	170.577,48	0,00	170.577,48	153.519,73	17.057,75	05.02.2018	20.11.2019
17.	Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen", Zur Hainholzmühle 27, 16928 Pritzwalk	<b>LK-PR-000-13</b> energetische Sanierung durch eine Dachdämmung und Fassadensanierung des ehem., bereits entkernten Heizhauses der Schule zur notwendigen Lagerung von Schulmobiliar und Unterrichtsmaterial u. damit untrennbar verbundener Arbeiten				keine Umsetzung, Mittel wurden umverteilt			

Ifd. Nr.	Adresse der Maßnahme	Kurzbeschreibung	Investitionsvolumen	Finanzierungsbeitrag Dritter	zuwendungsfähige Kosten	90% Bundesbeteiligung	10% Eigenanteil Übernahme durch das Land	Maßnahmebeginn	Maßnahmeende
18.	Oberstufenzentrum Wittenberge, Bad Wilsnacker Str. 48, 19322 Wittenberge	<b>LK-PR-000-14</b> energet. Sanierung durch Dachdämmung mit Dachfenster zur Verbesserung der Energiebilanz, Umsetzung des Energiemanagem. durch schrittweise Reduzierung von Dampf- und Halogenlampen, Einsatz von LED-Leuchtmitteln u. damit untrennbar verbundener Arbeiten	51.173,57	0,00	51.173,57	46.056,21	5.117,36	12.10.2017	24.07.2019
19.	Sporthalle des Oberstufenzentrums Wittenberge, Bad Wilsnacker Str. 40, 19322 Wittenberge	<b>LK-PR-000-15</b> energetische Sanierung durch Umsetzung des Energiemanagements durch schrittweise Reduzierung von Dampf- und Halogenlampen, Einsatz von LED-Leuchtmitteln u. damit untrennbar verbundener Arbeiten	23.225,72	0,00	23.225,72	20.903,15	2.322,57	17.04.2018	29.08.2019
20.	Oberstufenzentrum Pritzwalk, An der Promenade 5, 16928 Pritzwalk	<b>LK-PR-000-16</b> energet. Sanierung durch Dachdämmung des zu erneuernden Ziegeldaches (mit Planung); fachgerechte Wärmedämmung zur Verbesserung der Energiebilanz des Gebäudes; Erneuerung der Dachfenster; Einbau von Vorsatzfenstern (bisher einfachverglaste Eisensprossenfenster) in Treppenhäuser mit Toilettenbereichen zur Senkung des Energieverbrauches unter Beachtung Denkmalschutz u. damit untrennbar verbundener Arbeiten	357.669,99	0,00	357.669,99	321.902,99	35.767,00	26.01.2016	16.01.2019
21.	Sporthalle des Gymnasiums Pritzwalk, Giesensdorfer Weg 3, 16928 Pritzwalk	<b>LK-PR-000-20</b> energetische Sanierung des Sporthallenfußbodens durch Einbau einer modernen Regelung der Fußbodenheizung zur Verbesserung der energetischen Qualität des Gebäudes durch Erfüllung des Wärmedurchgangskoeffizienten (U-Wert) der aktuellen EnEV und damit untrennbar verbundener Aufgaben	72.005,79	0,00	72.005,79	64.805,21	7.200,58	31.01.2017	25.10.2017
<b>Summe Energetische Sanierung von Einrichtungen der Schulinfrastruktur</b>			<b>1.112.856,05</b>	<b>0,00</b>	<b>1.112.856,05</b>	<b>1.001.570,45</b>	<b>111.285,61</b>		
<b>Umsetzung Baumaßnahmen gesamt 31.12.2019</b>			<b>4.709.095,27</b>	<b>342.115,73</b>	<b>3.917.111,12</b>	<b>3.525.400,00</b>	<b>391.711,11</b>		

- Gesetz zur Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen und zur Entlastung von Ländern und Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern – Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG Kapitel 2)

Mit der Ergänzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes durch ein neues Kapitel 2 kamen weitere mehr als 102,4 Millionen Euro für die Sanierung, den Umbau und die Erweiterung von Schulgebäuden in finanzschwachen Kommunen in einem zusätzlichen bis Ende 2022 laufendem Förderprogramm hinzu. Dieses Programm wird im Land durch die KInvFG 2-Richtlinie (Richtlinie des Ministeriums der Finanzen des Landes Brandenburg zur Durchführung von Kapitel 2 - Finanzhilfen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur finanzschwacher Kommunen nach Artikel 104c Grundgesetz - im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes vom 31. Januar 2018) umgesetzt.

Förderfähig im Rahmen dieser Richtlinie sind Investitionen für die Sanierung, den Umbau, die Erweiterung und bei Beachtung des Prinzips der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit ausnahmsweise der Ersatzbau von Schulgebäuden. Zuwendungsfähig sind ausschließlich die Maßnahmen, die an einem Schulstandort durchgeführt werden, der mittel- bis langfristig gesichert ist.

Dem Landkreis Prignitz stehen insgesamt **4.329.663 Euro** vom Bund zur Verfügung. Er beantragte mit Datum vom 23. April 2018 die Förderung von 6 Einzelmaßnahmen:

Priorität	Objekt	Maßnahme	Investitionsvolumen in T€
1.	Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ Wittenberge	Bau einer Turnhalle	1.900,0
2.	Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“ Wittenberge	Erweiterung mit 3 Klassenräumen, 1 Fachraum Physik/Chemie, 1 Speiseraum mit Essensausgabe und Sanitärbereich, 1 Schulleiter- und Lehrerzimmer, 1 Sportraum mit Garderoben	2.590,0
3.	Gymnasium Pritzwalk	Sanierung des Sportplatzes	820,0
4.	Oberstufenzentrum Wittenberge	Sanierung des Sportplatzes	600,0
5.	Gymnasium Pritzwalk	Sanierung Spiegelsaal	45,0
6.	Oberschule Perleberg	Ergänzende Infrastrukturmaßnahmen zur Erfüllung digitaler Anforderungen an Schulgebäude (Datenleitungen in Multimediarraum)	50,0
<b>gesamt</b>			<b>6.005,0</b>

Auch hier tritt die Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) wieder als Geschäftsbesorgerin für das Ministerium der Finanzen auf und entscheidet nach Prüfung über die Förderfähigkeit von Investitionsmaßnahmen. Mit der Bearbeitung der Anträge der Prioritäten 4 – 6 wird von der ILB erstmal ausgesetzt, da mit den Anträgen für die Maßnahmen der Priorität 1 bis 3 bereits eine Zuwendung i. H. v. 4.779.000 EURO beantragt wurde.

Für die Maßnahme Priorität 3 Sanierung des Sportplatzes Gymnasium Pritzwalk erhielt der Landkreis Prignitz am 05. Juni 2019 einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 738.000 EURO. Die Maßnahme ist spätestens bis zum 31.12.2020 abzuschließen.

Die Anträge der Prioritäten 1 und 2 befinden sich noch in Bearbeitung/Prüfung bei der ILB.

- Richtlinie zur Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland

Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, gemeinsam mit den Telekommunikationsunternehmen flächendeckend und deutschlandweit Gigabit-Netze zu schaffen.

Die Richtlinie regelt folgendes:

#### 1. Zweck der Förderung

1.1. Zweck der Förderung ist die Unterstützung eines effektiven und technologieneutralen Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland zur Erreichung eines nachhaltigen und hochleistungsfähigen Gigabit-Netzes in unterversorgten Gebieten, die derzeit nicht durch ein NGA-Netz versorgt sind und in denen in den kommenden drei Jahren von privaten Investoren kein NGA-Netz errichtet wird (sog. weiße NGA-Flecken).

1.2 Grundsätzlich sollen insbesondere solche Regionen unterstützt werden, in denen ein privatwirtschaftlicher Ausbau bedingt durch erhebliche Erschwernisse besonders unwirtschaftlich ist. Nach Projektumsetzung sollen keine unversorgten „weißen NGA-Flecken“ in der Gebietskörperschaft verbleiben.

1.3 Eine Ergänzung des Bundesförderprogrammes durch Förderprogramme der Bundesländer oder der EU ist grundsätzlich möglich. Auskünfte über ergänzende Fördermöglichkeiten erteilen das Breitbandbüro des Bundes und die Breitbandkompetenzzentren oder fördermittelegenden Stellen der Länder. Eine Ko-Finanzierung des Projekts durch Dritte, insbesondere auch durch Private, ist zulässig.

1.4 Soweit eine rechtliche Ausbaupflichtung besteht (z. B. DigiNetzG), erfolgt keine Förderung.

#### 2. Rechtsgrundlage

2.1 Die Bundesrepublik Deutschland gewährt Zuwendungen zum Ausbau des Breitbandnetzes in Deutschland nach der Maßgabe dieser Richtlinie, der allgemeinen haushaltsrechtlichen Vorschriften sowie europarechtlicher Vorgaben. Diese Richtlinie basiert auf der Rahmenregelung der Bundesrepublik Deutschland zur Unterstützung des Aufbaus einer flächendeckenden Next Generation Access (NGA)-Breitbandversorgung (NGA-RR), die von der EU-Kommission auf Grundlage der Breitbandleitlinie am 15. Juni 2015 genehmigt wurde.

2.2 Ein Anspruch auf Gewährung der Zuwendung besteht nicht. Vielmehr entscheidet die Bewilligungsbehörde aufgrund ihres pflichtgemäßen Ermessens im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel.

### 3. Gegenstand der Förderung

#### 3.1. Wirtschaftlichkeitslückenförderung

Die Zuwendung soll eine etwaige Wirtschaftlichkeitslücke bei privatwirtschaftlichen Betreibern von Breitbandinfrastrukturen im Sinne der Nr.1 dieser Richtlinie schließen.

Eine Wirtschaftlichkeitslücke ist dabei definiert als Differenz zwischen dem Barwert aller Einnahmen und dem Barwert aller Kosten des Netzaufbaus und -betriebs, für einen Zeitraum von mindestens sieben Jahren.

Im Verlauf des Haushaltsjahres 2019 wurde der Verwaltungsablauf dabei durch folgende Ereignisse bestimmt:

Nachdem im Juni 2019 die finalen Angebote geprüft wurden und die Informationsschreiben über die Zuschlagserteilung bzw. die Absage versandt wurden, hat sich ein Telekommunikationsunternehmen aus dem Vergabeverfahren zurückgezogen. Aufgrund dessen lag für das Los 2 – West (Perleberg, Karstädt, Lanz, Lenzen, Lenzerwische) kein zuschlagfähiges Angebot mehr vor. Somit musste vor der Beantragung der endgültigen Fördermittelbescheide, das Verfahren für das Losgebiet 2 aufgehoben werden. Schließlich wurde eine erneute Angebotsabfrage aller beteiligten Unternehmen durchgeführt. Nachdem der Landkreis ein neues Angebot erhalten und detailliert geprüft hat, wurde im September, auf der Grundlage der entsprechenden Angebote in allen drei Losen, der endgültige Fördermittelbescheid beim Projektträger des Bundes beantragt. Dieser ging dem Landkreis Anfang Dezember 2019 zu. Anschließend konnte der finale Bescheid bei der Investitionsbank des Landes Brandenburg beantragt werden. Nach dessen Zugang konnten am 13.12.2019 die Zuschläge für alle drei Lose verbindlich erteilt werden.

- Kreisumlage

Gemäß § 130 Absatz 1 BbgKVerf ist, soweit die sonstigen Finanzmittel des Landkreises den für die Aufgabenerfüllung notwendigen Finanzbedarf nicht decken, eine Umlage nach den hierfür geltenden Vorschriften von den kreisangehörigen Gemeinden zu erheben (Kreisumlage). Nach § 130 Absatz 2 BbgKVerf ist diese Kreisumlage für jedes Jahr neu festzusetzen.

Gegen den in der Haushaltssatzung 2015 festgelegten Umlagesatz wurde durch einige Gemeinden Widerspruch eingelegt. Diese wurden durch den Landkreis Prignitz zurückgewiesen. Dagegen erhoben diese Kommunen Klagen vor dem Verwaltungsgericht, für die mit Beschluss des Verwaltungsgerichtes Potsdam am 08. September 2016 das Ruhen des Verfahrens angeordnet wurde.

Mit Datum vom 02. August 2017 wurden die Klageverfahren für 4 klagende Gemeinden wieder aufgenommen und sind jetzt vom Gericht zu entscheiden. Eine der klagenden Gemeinden hat das Verfahren gegen die Kreisumlage 2015 nicht wieder aufnehmen lassen.

**Für anhängige Klagen zur Kreisumlage 2015 sind zum Stichtag 31.12.2019 1,9 Mio. € als Rückstellung gebunden.**

Gemäß § 18 BbgFAG kann die endgültige Kreisumlage erst nach rechtskräftiger Festsetzung der Umlagegrundlage des Landes Brandenburg für das jeweilige Haushaltsjahr beschieden werden.

Zu Jahresbeginn 2019 lag keine rechtskräftig festgesetzte Umlagegrundlage vor, des Weiteren befand sich der Landkreis Prignitz noch in der Planung zum 1. Nachtragshaushalt 2019. Deshalb wurden für das Haushaltsjahr 2019 mit Datum vom 09.01.2019 vorläufige Kreisumlagebescheide auf Grundlage der Umlagegrundlage 2018 mit einer Höhe von 83.201.176 € und einem Kreisumlagehebesatz von 45% erlassen. Daraus ergab sich eine vorläufige absolute Kreisumlage von 37.440.529,20 € für das Jahr 2019.

Mit Datum vom 27.02.2019 wurde die Umlagegrundlage für das Haushaltsjahr 2019 mit einer Höhe von 89.372.311 € bekanntgegeben. Der Kreisumlagehebesatz wurde durch den 1. Nachtragshaushalt 2019, der am 14.03.2019, nach vorheriger Veröffentlichung, in Kraft trat, von 45,0% auf 42,5% gesenkt. Daraus ergab sich eine absolute Kreisumlage von 37.983.232,18 €. Durch einen Anstieg bei der Umlagegrundlage um 6.171.135 € im Vergleich zu 2018 fiel die erhobene Kreisumlage trotz Senkung um 542.702,98 € höher aus als im Vorjahr.

Betrachtet man hingegen das Haushaltsjahr 2019 ohne den Vergleich zu 2018 zu ziehen, dann blieben durch die Senkung des Hebesatzes 2.234.307,77 € in den Haushalten der kreisangehörigen Kommunen.

Im laufenden Jahr 2019 erhob keine kreisangehörige Gemeinde Widerspruch gegen die Kreisumlage.

Vergleich zum Vorjahr

## Erläuterungen zum Vergleich der Ergebnisrechnung zum Vorjahr

Angaben in TEUR	2019		2018	Veränderg. Ergebnis
	Ergebnis	1. Nachtrag	Ergebnis	
Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	168.830,5	189.318,4	161.799,1	+7.031,4
Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	164.502,8	190.112,0	154.251,1	+10.251,7
<i>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</i>	<i>4.327,7</i>	<i>-793,6</i>	<i>7.548,0</i>	<i>-3.220,3</i>
<i>Finanzergebnis</i>	<i>603,1</i>	<i>378,7</i>	<i>182,1</i>	<i>+421,0</i>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.930,9</b>	<b>-414,9</b>	<b>7.730,1</b>	<b>-2.799,2</b>
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>7,7</b>	<b>0</b>	<b>- 912,4</b>	<b>+ 920,1</b>
<b><i>Gesamtüberschuss/-fehlbetrag</i></b>	<b><i>4.938,6</i></b>	<b><i>-414,9</i></b>	<b><i>6.817,7</i></b>	<b><i>-1.879,2</i></b>

Im Haushaltsjahr 2019 hat der Landkreis Prignitz einen Gesamtüberschuss von 4.938,6 TEUR erwirtschaftet. Dieser setzt sich aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 4.938,6 TEUR und des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 7,7 TEUR zusammen.

### Erträge des ordentlichen Ergebnisses

Die sehr positive Entwicklung der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit (zum Vorjahr) ist besonders durch folgende Sachverhalte geprägt:

Eine deutliche Steigerung der Erträge von +2.286,9 TEUR ist vor allem bei den Steuern und ähnlichen Abgaben zu verzeichnen. Dabei erhöhten sich die Leistungen des Landes aus dem Finanzausgleich in Form von Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen für Hartz IV im Vergleich zum Vorjahr um 2.214,3 TEUR. Aufgrund des immer noch steigenden Landesaufkommens an den Gemeinschaftssteuern sowie der Landeseinnahmen aus dem Länderfinanzausgleich erhöhten sich die Verbundgrundlagen im Vergleich zum Haushaltsjahr 2018 wieder, welche die Grundlagen für die Finanzausgleichsleistungen gemäß brandenburgischem Finanzausgleichsgesetz (BbgFAG) darstellen. Die Schlüsselmasse nach §§ 5 und 13 BbgFAG als Basis für den Erhalt der allgemeinen Schlüsselzuweisungen stieg im Vergleich zum Vorjahr um 20.376,7 TEUR. Davon profitierten die Landkreise mit einem größeren Volumen an den zu verteilenden allgemeinen Schlüsselzuweisungen. Auf den Landkreis Prignitz entfielen daher im Haushaltsjahr 2019 1.515,3 TEUR mehr allgemeine Schlüsselzuweisungen als 2018. Trotz Senkung des Kreisumlagehebesatzes von 45 v. H. (2018) auf 42,5 v. H. (2019) kann der Landkreis aufgrund höherer Schlüsselzuweisungen sowie steigender Steuerkraftmesszahlen in 2019 wegen der höheren Umlagegrundlage von 6.171,1 TEUR Mehrerträge von 542,7 TEUR bei der von den Gemeinden aufzubringenden Kreisumlage verzeichnen. Die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke verbessern sich von 2018 zu 2019 um 1.030,9 TEUR, wobei die Personalkostenförderung in Kindertageseinrichtungen um ca. 1.426,1 TEUR gestiegen ist. Mit dem Gesetz über die Gewährung von Jubiläumsprämien und pauschalier-tem Aufwandsersatz, die Verleihung von Medaillen für treue Dienste und die Stiftung von Ehrenzeichen im Brand- und Katastrophenschutz (Prämien- und Ehrenzeichengesetz - PrämEhrG) vom 30. April 2019 erhöht die Erträge aus Zuweisungen vom Land um 222,3 TEUR. Diese werden zu 100% weitergereicht. Ebenfalls sind die zahlungsunwirksamen Erträge aus der Auflösung von zweckgebundenen Zuweisungen um 558,7 TEUR gestiegen. Die Leis-

tungsbeteiligung des Bundes bei den Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende reduzierte sich im Vergleich zum Vorjahr um 496,1 TEUR.

Steigende Erträge sind ebenfalls im Bereich Kostenerstattungen und Kostenumlagen zu verzeichnen. Gegenüber 2018 sind 3.343,7 TEUR mehr Erstattungen beim Landkreis eingegangen. Diese Erhöhung resultiert aus 2.004,4 T€ Mehrerträgen aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land, wobei allein davon auf die Eingliederungshilfe von behinderten Menschen in Einrichtungen 1.189,2 TEUR entfallen. Das Land erstattet landesweit einheitlich die Nettoaufwendungen für die stationäre und ambulante Hilfe zur Pflege abzüglich des individuellen kommunalen Anteils zu 84,5%. Der kommunale Anteil liegt somit bei 15,5%.

Auch die Einführung des Gute-KiTa-Gesetzes hat Steigerungen der Erträge im Vergleich zum Vorjahr zur Folge (+715,0 TEUR). Das Land erstattet i. R. des Gute-KiTa-Gesetzes des Bundes seit 1. August 2019 die Kosten für dessen Umsetzung. Unter anderem die an bestimmte Voraussetzungen gebundene Beitragsfreiheit für sozialschwache Familien.

Ebenfalls ist auch die Erstattung der Personal- und Sachkosten nach Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG2004) für die Mitarbeiter des Sb Kataster/Geoinformation im Vergleich zu 2018 um 464,5 TEUR gestiegen. Das Land erstattet die Kosten für übertragenen Aufgaben nach dem Brandenburgischen Vermessungsgesetz-BbgVermG vom 27.05.2009 (GVBl. I, S. 166) geändert durch Artikel 2 des INSPIRE-Umsetzungsgesetzes vom 13.04.2010 (GVBl. I/2010, Nr. 17).

Weitere Mehrerträge sind bei den Kostenerstattungen von Gemeinden ersichtlich (+557,8 TEUR), die sich größtenteils in den Erstattungen für Hilfen für Asylbewerber für unbegleitete minderjährige Asylbewerber (+392,2 TEUR) niederschlagen. Die Erhöhung resultiert aus gestiegenen Zuweisungen von unbegleiteten Minderjährigen. Die vollständigen Erstattungen erfolgen analog der Aufwendungen.

Die sonstigen ordentlichen Erträge sind jedoch gegenüber 2018 um 935,5 TEUR gesunken. Dies liegt ursächlich darin begründet, dass die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen um 1.478,4 TEUR gesunken sind. Die Umsetzung der baulichen Maßnahmen für die Rekultivierung der Deponie und die Inanspruchnahme aus der dafür gebildeten Rückstellung wurde 2018 mit 1.307,4 TEUR in Anspruch genommen. In 2019 war der bauliche Aufwand gering. Demgegenüber sind die Bußgelder um 183,1 TEUR gestiegen.

Insgesamt ergaben sich gegenüber dem Vorjahr um 7.031,4 TEUR gestiegene Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit.

## **Aufwendungen des ordentlichen Ergebnisses**

Die Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit veränderten sich zum Vorjahr um +10.251,7 TEUR. Diese Entwicklung hat folgende Ursachen:

Im Vergleich zum Vorjahr 2018 erhöhten sich die Personalaufwendungen von 2018 zu 2019 um 1.905,3 TEUR. Diese Erhöhungen beruhen auf tarifliche Steigerungen von durchschnittlich 3,09 % ab April 2019 sowie auf der Erhöhung der Beamtenbesoldung um 3,7 % ab Januar 2019. Auch die Versorgungsaufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr um 218,2 TEUR gestiegen. Dies liegt ursächlich in einer höheren Zuführung zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger (+436,2 TEUR) begründet. Demgegenüber stehen geringere Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger (-153,7 TEUR) und eine höhere Inanspruchnahme von Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger, die jedoch, da sie als negativer Aufwand dargestellt wird, ergebnisverbessernd wirkt.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen reduzierten sich von 2018 zu 2019 um 503,0 TEUR. Bei überwiegend gleichbleibenden Sach- und Dienstleistungen, wie z.B. Unterhaltung und Bewirtschaftung von Grundstücken, Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen, Mieten und Pachten, Leasing, Haltung von Fahrzeugen, Aus- und Fortbildung sowie Verbrauchsmitteln gab es eine deutliche Veränderung bei der Inanspruchnahme von Rückstellungen für die Rekultivierung der Deponie (-1.050,2 TEUR). Diese höhere Inanspruchnahme wirkt im Endeffekt ergebnisverbessernd. Mehraufwendungen sind aufgrund des neuen Gesetzes über die Gewährung von Jubiläumspremien und pauschalier-tem Aufwandsersatz, die Verleihung von Medaillen für treue Dienste und die Stiftung von Ehrenzeichen im Brand- und Katastrophenschutz (Prämien- und Ehrenzeichengesetz - PrämEhrG) vom 30. April 2019 in Höhe von 222,3 TEUR ersichtlich.

Bei den Transferaufwendungen ist ein Anstieg von 3.725,1 TEUR ersichtlich, der unter anderem mit steigenden Aufwendungen aus Zuweisungen und Zuschüssen an Gemeinden einhergeht. So stiegen die Aufwendungen im Bereich Tageseinrichtungen für Kinder (Personalkostenförderung +776,5 TEUR, Auswirkungen des GuteKita-Gesetz für Beitragsfreiheit +427,5 TEUR). Auch die Hilfen für die Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler als Zuweisung an die Gemeinden sind um 179,4 TEUR gestiegen. Weitere Hilfen für Asylbewerber im Rahmen der Integration von Flüchtlingen erhöhten sich im Vergleich zu 2018 um 399,1 TEUR.

Weitere Mehraufwendungen sind bei den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen entstanden (+1.172,6 TEUR), die überwiegend aus dem Zuschuss an ISP für baulichen Maßnahmen an der Deponie resultieren. Die Baumaßnahmen für die Rekultivierung der Deponie stiegen um +1.050,2 TEUR gegenüber dem Vorjahr. Die durch den ISP umgesetzten objektbezogenen Instandhaltungsmaßnahmen verringerten sich um 426,6 TEUR. Anzumerken ist, dass für einige Vorhaben die Ermächtigung für nicht verbrauchte Mittel in das Folgejahr übertragen wurde.

Demgegenüber stehen Minderaufwendungen in Höhe von 406,6 TEUR bei den Zuweisungen und Zuschüssen an Private. Dies liegt in den in 2019 geringeren Zuweisungen an die Verkehrsunternehmen des ÖPNV. Nicht zugewiesene Mittel bleiben auch im Folgejahr zur Verfügung, da es sich um zweckgebundene Zuweisungen des Landes handelt.

Die Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche erhöhten sich um 877,0 TEUR. Für die Personalkostenförderung in Tageseinrichtungen für Kinder auf Grund von Anpassungen des Kita-Personalschlüssels von 1:12 auf 1:11 für 3- bis 6-jährige ab 01.08.2018 wurden 440,8 TEUR mehr aufgebracht. Ebenfalls wirkt sich hier das GuteKita-Gesetz mit +220,7 TEUR Mehraufwendungen aus.

Weitere Mehraufwendungen sind im Bereich der sozialen Leistungen für Personen in Einrichtungen zu verzeichnen (+ 1.559,9 TEUR). Dabei entstanden, im Jahresvergleich, die größten Abweichungen auf dem Gebiet der Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft (Eingliederungshilfe für erwachsene Behinderte) mit Erhöhungen von 659,9 TEUR und bei der Heimerziehung mit +648,0 TEUR. Aufgrund von steigenden Kostensätzen und den noch ausstehenden Nachzahlungen für Träger von sozialen Einrichtungen ist der höhere Aufwand bei der Eingliederungshilfe zu verzeichnen. Die Ursache für die Aufwandsteigerung bei der Heimerziehung begründet sich darin, dass es seit Dezember 2018 einen Anstieg der Fallzahlen gibt. Derzeit sind es durchschnittlich 66 Fälle.

Demgegenüber stehen Minderaufwendungen bei den sonstigen sozialen Leistungen (-1.032,6 TEUR), die überwiegend bei den Hilfen für Asylbewerber (-720,0 TEUR) entstanden sind. Aber auch die in 2018 einmalig ausgereichte Zuweisung an die Städte, Ämter und Gemeinden des Landkreises (BV/616/2018) wirkt in 2019 mit -450,0 TEUR.

Die Abweichungen von 2018 zu 2019 bei den Erstattungen für Aufwendungen von Gemeinden aus laufender Verwaltungstätigkeit betragen +405,4 TEUR und sind mit den Erstattungen an andere Jugendhilfeträger für Kinder und Jugendliche in Vollzeitpflege um 306,3 TEUR gestiegen.

Die Gesamtaufwendungen für die aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung an Arbeitsgemeinschaften bei Leistungen an Arbeitssuchende sanken gegenüber 2018 um 1.553,6 TEUR aufgrund rückläufiger Bedarfsgemeinschaften.

Die Bildung einer Rückstellung zur endgültigen Sicherung und Rekultivierung der Siedlungsabfalldeponie Perleberg/Spiegelhagen in 2019 musste unter dem Gesichtspunkt der Gefahrenabwehr erfolgen, um zukünftige Belastungen der Umwelt zu vermeiden. Dies wirkt sich mit 5.250,0 TEUR ergebnisverschlechternd auf die Ergebnisrechnung aus.

## **Periodenfremde Erträge und Aufwendungen**

Das periodenfremde ordentliche Ergebnis beläuft sich im Haushaltsjahr 2019 auf 449,7 TEUR. Dabei entstanden periodenfremde Erträge in Höhe von 1.971,0 TEUR denen 1.521,3 TEUR periodenfremde Aufwendungen gegenüberstanden. Damit ist das periodenfremde ordentliche Ergebnis um 278,1 TEUR höher als im Vorjahr.

Die periodenfremden Erträge setzen sich im Wesentlichen zusammen aus:

- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land: 338,8 TEUR
- Hilfen für Asylbewerber - weitere sonstige ordentliche Erträge: 96,6 TEUR
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Erstattungen vom Land: 1.117,2 TEUR
- Zuweisungen des Landes für das Projekt „Türöffner“ am Oberstufenzentrum Wittenberge für Aufwendungen aus dem Vorjahr: 71,3 TEUR
- Sonstige soziale Angelegenheiten - Kostenerstattung Landespflegegeld und für Leistungen nach dem Landespflegegesetz: 63,5 TEUR
- Vollstationäre Dauerpflege - Erstattungen vom Land für individuelles Budget und Spitzenausgleich (Ausgleichzahlung auf Grundlage § 13 Abs. 5 AG-SGB XII): 90,8 TEUR
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Erstattungen vom Land für individuelles Budget und Spitzenausgleich (Ausgleichzahlung auf Grundlage § 13 Abs. 5 AG-SGB XII für 2018): 51,5 TEUR

Periodenfremde Aufwendungen sind insbesondere:

- Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an kommunale Träger für Personalkostenförderung: 301,0 TEUR
- Abrechnungen für Hilfen zur Erziehung 2018: 196,2 TEUR
- Hilfen für Asylbewerber - Aufwendungen für Strom, Wasser usw. 2018: 75,6 TEUR
- Hilfen für Asylbewerber - Rückerstattungen ans Land gem. AsylbLG: 363,7 TEUR
- Hilfen für Asylbewerber - Grundleistungen gem. § 3 AsylbLG - Erstattung der Leistungsaufwendungen an Krankenkassen für Asylbewerber: 50,1 TEUR
- Grundsicherung nach dem SGB II - Erstattung des Bundes zur Finanzierung der Kosten der Unterkunft: 83,9 TEUR
- Hilfe zur Pflege (vollstationär) - Aufwendungen für individuelles Budget 2018, Spitzenausgleich, Nachberechnung von Leistungen: 254,2 TEUR

## **Finanzergebnis**

Das Finanzergebnis ist in 2019 um 421,0 TEUR höher als in 2018. Diese Erhöhung resultiert hauptsächlich aus der Ausschüttung aus Gewinnanteilen von verbundenen Unternehmen (Becker Umweltdienste + 100,0 TEUR) und der Ausschüttung aus dem Liquidationsvermögen der Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH (+350,0 TEUR).

## **Ordentliches Ergebnis**

Das erwirtschaftete ordentliche Ergebnis, welches sich aus dem Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (4.327,7 TEUR) und dem Finanzergebnis (603,1 TEUR) zusammensetzt, beträgt im Haushaltsjahr 2019 4.930,9 TEUR und hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 2.799,2 TEUR verschlechtert.

Die entsprechende Verwendung des Überschusses des ordentlichen Ergebnisses 2019 erfolgt im Rahmen der Anwendung des § 26 KomHKV. Danach ist der Überschuss, soweit er nicht zur Abdeckung von Fehlbeträgen der Ergebnisse aus Vorjahren benötigt wird, den aus Überschüssen der Vorjahresergebnisse gebildeten Rücklagen zuzuführen.

## **Außerordentliches Ergebnis**

Die Gesamtergebnisrechnung 2019 schloss mit einem außerordentlichen Ergebnis in Höhe von 7,7 TEUR ab. Dabei entstanden außerordentliche Erträge von 15,0 TEUR und außerordentlichen Aufwendungen von 7,3 TEUR. Diese Erträge und Aufwendungen resultieren aus Erträgen aus Restbuchwerten nach Auflösung von zweckgebundenen bzw. sonstigen Sonderposten. Die damit einhergehenden Aufwendungen aus Vermögensabgängen werden als außerordentliche Aufwendungen dargestellt.

Bilanzauszug – in TEUR –	01.01.2019	Jahres- ergebnisse 2019	31.12.2019
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	43.938,5	4.930,9	48.869,4
Fehlbetrag aus außerordentlichem Ergebnis	-11.974,4	7,7	-11.966,7

### Erläuterungen zum Vergleich der Finanzrechnung zum Vorjahr

Angaben in TEUR	2019		2018	Veränderg. Ergebnis
	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.734,1	380,3	7.250,6	+ 2.483,5
Saldo aus Investitionstätigkeit	11,5	-2.840,9	-1.979,7	+ 1.991,2
<i>Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag</i>	<i>9.745,6</i>	<i>-2.460,6</i>	<i>5.270,9</i>	<i>+ 4.474,7</i>
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-718,0	-718,0	-835,6	+ 117,6
<b>Veränderung des Bestandes an eigenen Zahlungsmitteln</b>	<b>9.027,6</b>	<b>-3.178,6</b>	<b>4.435,3</b>	<b>+ 4.592,3</b>
Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	10.855,0	10.758,6	6.509,7	+ 4.345,3
Bestand an fremden Zahlungsmitteln	145,4	0,0	19,1	+ 126,3
<b><i>Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</i></b>	<b><i>20.028,0</i></b>	<b><i>7.579,9</i></b>	<b><i>10.964,1</i></b>	<b><i>+ 9.063,9</i></b>

Das Haushaltsjahr 2019 konnte mit einem Finanzmittelüberschuss in Höhe von 9.745,6 TEUR abgeschlossen werden. Mit dem negativen Saldo aus Finanzierungstätigkeit (-718,0 TEUR) ergibt sich eine Veränderung des Bestandes an eigenen Zahlungsmitteln um 9.027,6 TEUR. Unter Zugrundelegung des Bestandes an Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres (10.855,0 TEUR) sowie dem fremden Zahlungsmittelbestand (145,4 TEUR) erhöhte sich zum Ende des Haushaltsjahres der Gesamtbestand der liquiden Mittel um 9.063,9 TEUR auf 20.028,0 TEUR. In diesem Bestand an Zahlungsmitteln per 31.12.2019 sind jedoch nicht

20.028,0 TEUR. In diesem Bestand an Zahlungsmitteln per 31.12.2019 sind jedoch nicht umgesetzte Vorhaben aus dem Jahr 2019 in Form von übertragenen Haushaltsermächtigungen in Höhe von 31.474,1 TEUR sowie Auszahlungen für Rückstellungen enthalten, die voraussichtlich in 2020 zur Auszahlung kommen. Einzahlungen aus zweckgebundenen Fördermitteln bzw. aus investiven Schlüsselzuweisungen entlasten die Finanzrechnung jedoch.

Die Zahlungsfähigkeit konnte 2019 unterjährig durch den Zahlungsmittelbestand vom 31.12.2018, Sonderrücklagenbestände und die angesammelten Mittel aus der Deponierückstellung und weiterer bereits erhaltener und noch nicht verbrauchter Finanzmittel gewährleistet werden.

Verschuldungssituation

## Verschuldungssituation des Landkreises Prignitz

Mit Erstellung der Eröffnungsbilanz des Landkreises Prignitz per 01.01.2008 weist die Passivseite der Bilanz Fremdkapital in Höhe von insgesamt 56.508,8 TEUR aus.

Das Fremdkapital setzte sich zusammen aus:

- Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 29.747,6 TEUR und
- Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten in Höhe von 16.524,9 TEUR.

### Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen

Im Haushaltsjahr 2002 erfolgten letztmalig Kreditaufnahmen für Investitionen, lediglich Förderdarlehen für Schulbaumaßnahmen wurden aufgenommen. Diese Verfahrensweise trägt dazu bei, dass der Landkreis einer weiteren Verschuldung entgegenwirkt. Umschuldungskredite werden nach dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit aufgenommen.

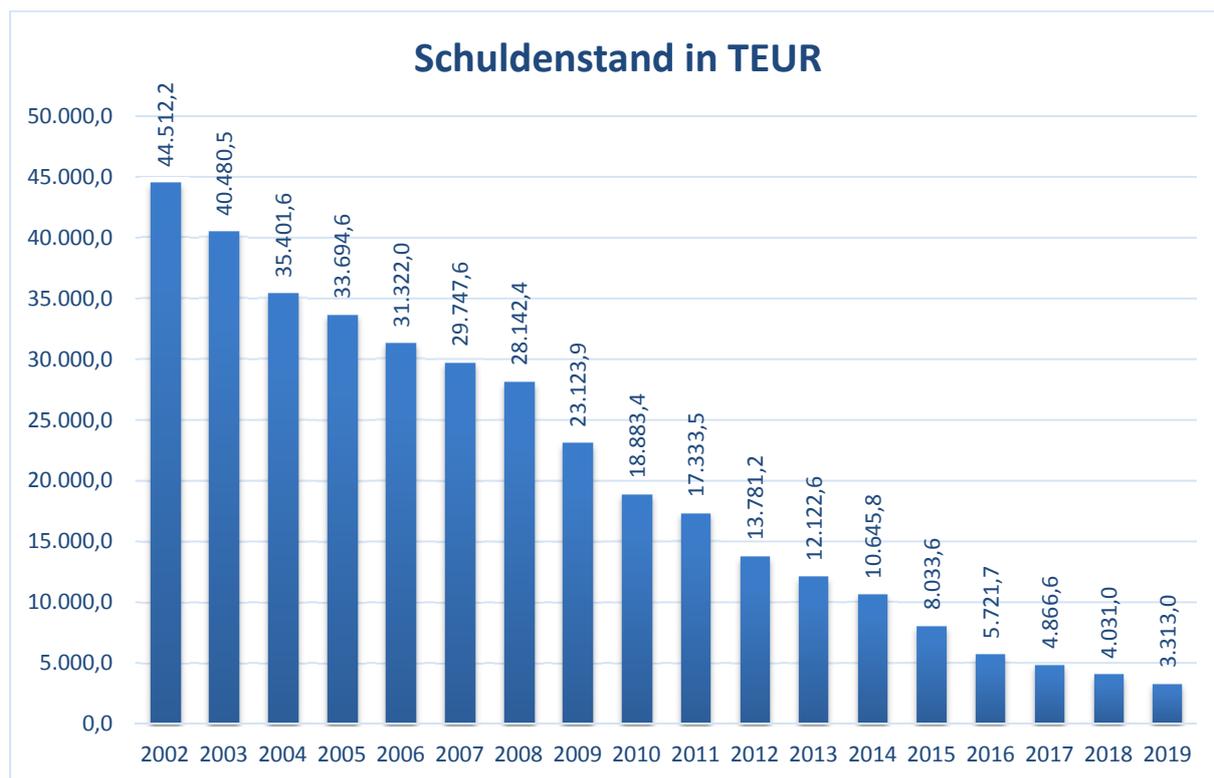
Ausgehend vom Schuldenstand (Investitionskredite/ohne Kassenkredit) des Landkreises Prignitz zum 31.12.2018 in Höhe von 4.031,0 TEUR konnte der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen zum 31.12.2019 auf 3.313,0 TEUR reduziert werden.

<b>Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen: (ohne Umschuldungen)</b> - Angaben in TEUR -				
<b>Haushaltsjahr 2018</b>	<b>lfd. Tilgung</b>	<b>Sondertilgungen</b>		<b>in <math>\Sigma</math></b>
		Einzahlungen aus Grundstückverkäufen		
Bilanz 31.12.2012				<b>13.781,2</b>
Bilanz 31.12.2013				<b>12.122,6</b>
Bilanz 31.12.2014				<b>10.645,8</b>
Bilanz 31.12.2015				<b>8.033,6</b>
Bilanz 31.12.2016				<b>5.721,7</b>
Bilanz 31.12.2017				<b>4.866,6</b>
Bilanz 31.12.2018				<b>4.031,0</b>
<i>Auszahlungen</i>	<i>718,0</i>			<i>718,0</i>
Bilanz 31.12.2019				<b>3.313,0</b>

Aus heutiger Sicht sind die Investitionskredite, die bis zum 31.12.2019 in Anspruch genommen wurden, planmäßig bis zum 30.09.2030 getilgt.

Zusätzlich profitiert der Landkreis Prignitz bei den variabel verzinsten Krediten vom zurzeit sehr günstigen Zinsniveau. Der Europäische Leitzins betrug im Haushaltsjahr 2007 noch 4 % und wurde zum 07.05.2009 auf 1 % gesenkt. Nach zwischenzeitlichen Steigerungen im Jahr 2011 und einer kontinuierlichen Reduzierung in den folgenden Jahren ist der Leitzins seit der letzten Absenkung im März 2016 auf 0,00 % im gesamten Haushaltsjahr 2019 auf gleichem Niveau geblieben.

Das folgende Diagramm zeigt die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Investitionskrediten des Landkreises Prignitz:

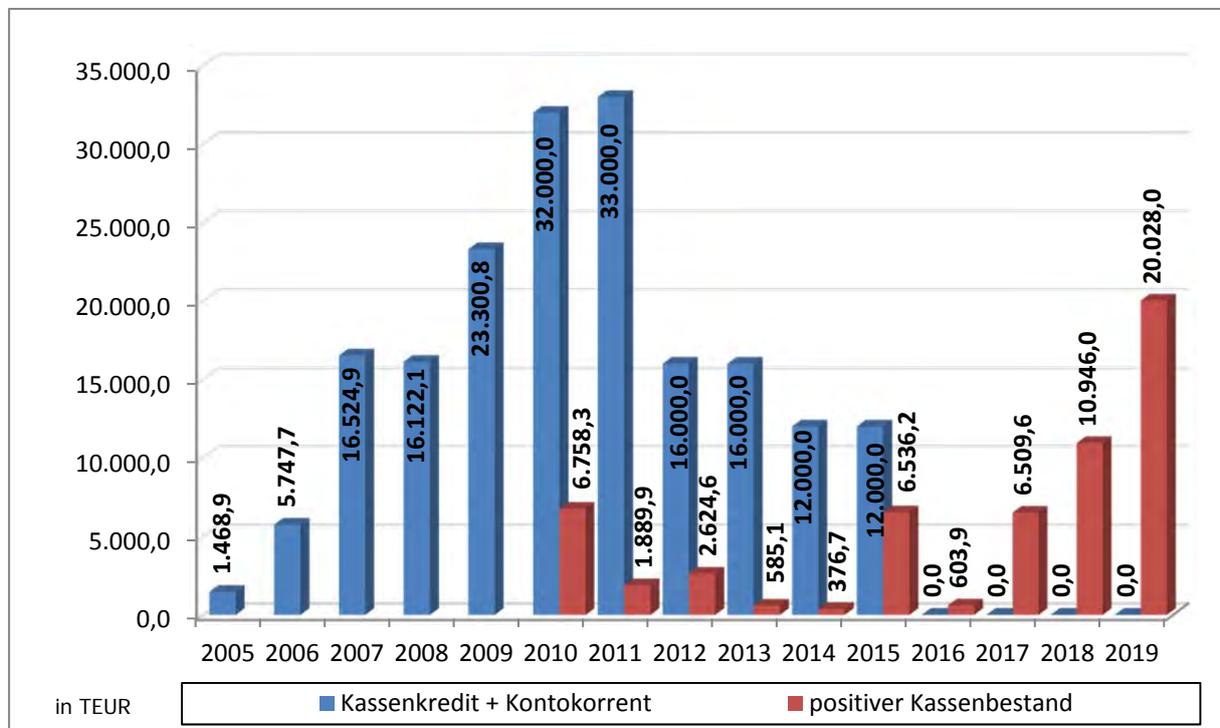


Die Pro-Kopf-Verschuldung betrug im Haushaltsjahr 2002 noch 480,46 €. Mit Schuldenstand per 31.12.2019 beträgt die Verschuldung pro Kopf 43,50 €, basierend auf dem Einwohnerstand per 30.12.2019. Die Pro-Kopf-Verschuldung sank im Vergleich zum 31.12.2018 um 17,44 %.

Im Jahr 2012 hat der Landkreis Prignitz durch das Ministerium des Innern zum Ausgleich besonderen Bedarfs aus dem Ausgleichsfonds gemäß § 16 BbgFAG eine Zuweisung in Höhe von 15.907,3 TEUR erhalten. Dadurch konnten die Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten auf einen Bestand von 16 Mio. € reduziert werden.

In 2014 und 2015 konnten die Bestände jeweils auf 12,0 Mio. € reduziert werden. Ab 2016 betrug der Kassenkreditbestand 0,00 €.

In der folgenden Abbildung sind die Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten (inklusive des negativen Kontobestandes) und der ggf. positive Kassenbestand jeweils zum 31.12. des Jahres dargestellt (Beeinflussung durch Inanspruchnahme von Ermächtigungsübertragungen aus 2019 und Rückstellungen in 2020):



Auf Grund des bei 0,00 % verbliebenen Europäischen Leitzinses sowie eines Kassenkreditbestandes von 0,00 € sind analog dem Vorjahr dem Landkreis in 2019 keine Zinsbelastungen für Kassenkredite bzw. Kontokorrentkredite entstanden. Nachfolgende Übersicht zeigt die **Entwicklung des Zinsaufwandes** aus der Aufnahme von Kassenkrediten bzw. von Kontokorrentkrediten zur Sicherstellung der jederzeitigen Zahlungsfähigkeit, um rechtzeitig den Bedarf an zu leistenden Auszahlungen zur Erfüllung der Aufgaben zu gewährleisten:

Haushaltsjahr	Ergebnis
2014	100.630,76
2015	68.268,68
2016	18.197,22
2017	547,00
2018	0
2019	0

Erläuterungen zu Personalaufwendungen und -stellen

## Erläuterungen zu Personalaufwendungen und Personalstellen

Angaben in EUR	Ergebnisplan	Ergebnisrechnung	Abweichung	in %
Personalaufwendungen	31.573.500,00	30.167.495,34	-1.406.004,66	4,45%
Versorgungsaufwendungen ausgeschiedener Beamter bzw. Ruhestandsbeamter	280.500,00	329.159,14	48.659,14	-17,35%
Beschäftigungsentgelte	474.000,00	353.456,38	-120.543,62	22,15%
<b>zahlungswirksame Personalaufwendungen</b>	<b>32.328.000,00</b>	<b>30.850.110,86</b>	<b>-1.477.889,14</b>	<b>4,57%</b>
Pensionsrückstellungen	447.700,00	1.743.176,00	1.295.476,00	-289,36%
Beihilferückstellungen	117.800,00	-389.611,00	-507.411,00	430,74%
Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen	92.200,00	144.499,30	52.299,30	-56,72%
Zuführung	234.600,00	235.517,75	917,75	-0,39%
Inanspruchnahme	-142.400,00	-91.018,45	51.381,55	36,08%
Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, geleistete Überstunden und Gleitzeitüberhänge	95.900,00	35.390,09	-60.509,91	63,10%
Zuführung	1.142.700,00	955.796,06	-186.903,94	16,36%
Inanspruchnahme	-1.046.800,00	-920.405,97	126.394,03	12,07%
<b>zahlungsunwirksame Personalaufwendungen</b>	<b>753.600,00</b>	<b>1.533.454,39</b>	<b>779.854,39</b>	<b>-103,48%</b>
<b>Personalaufwendungen gesamt</b>	<b>33.081.600,00</b>	<b>32.383.565,25</b>	<b>-678.034,75</b>	<b>2,05%</b>

Erläuterungen zu den zahlungsunwirksamen Personalaufwendungen - siehe Punkt 8.3

Die Aufwendungen für das Personal des Landkreises Prignitz setzen sich aus verschiedenen Komponenten, wie zahlungswirksame und zahlungsunwirksame Aufwendungen zusammen. Bei den Dienstaufwendungen, Beiträgen zu Versorgungskassen, Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung, Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte, tariflich Beschäftigte,

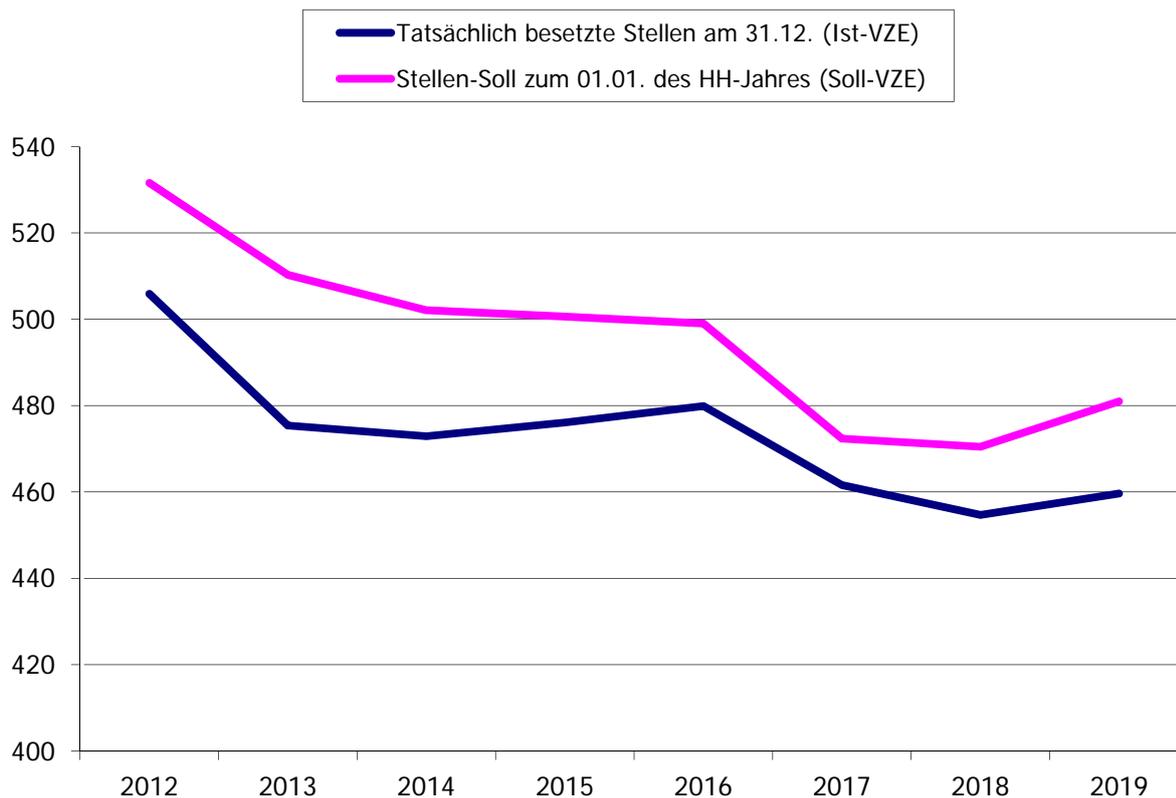
Auszubildende und sonstige Beschäftigte handelt es sich um zahlungswirksame Personalaufwendungen. Zu den zahlungsunwirksamen Personalaufwendungen gehören die zu bildenden Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen, für Pensionen, für Beihilfen und für nicht genommenen Urlaub und Gleitzeitüberhänge.

Stellenentwicklung 2012 – 2019 (Stand: Dezember 2019)

Landkreis Prignitz	Stellen im lfd. HH-Jahr laut Stellenplan 2019 (1. Nachtrag 2019)	Stellen laut Stellenbesetzungsliste 31.12.2019
	Stellen-SOLL	Stellen-IST
Beamte, Tariflich Beschäftigte	480,98	459,65
Verwaltungsfachangestellte/-r, Bachelor of legal laws, Vermessungstechniker/-in	22,00	12,00
Altersteilzeit Freizeitphase	1,95	0,50
<b>Gesamt SOLL</b>	<b>504,93</b>	<b>472,15</b>

Für das Haushaltsjahr 2019 sind im Teil 1 des Stellenplans 480,98 VZE ausgewiesen. Für eine Stelle (1,0 VZE) war ein kw-Vermerk für das Jahr 2019 ausgebracht (kw = künftig wegfallend). Somit war für das Ende des Haushaltsjahres eine Stellenzahl von 479,98 VZE geplant.

Entwicklung	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Stellen-Soll zum 01.01. des HH-Jahres (Soll-VZE)	531,6	510,3	502,1	500,6	499,0	472,4	470,5	481,0
Tatsächlich besetzte Stellen am 31.12. (Ist-VZE)	505,9	475,4	472,9	476,1	479,9	461,6	454,7	459,7



Die Stellenanzahl bezieht sich auf die im Teil 1 des Stellenplans ausgewiesenen Stellen. Stellen von Auszubildenden und Beschäftigten in der Freizeitphase der Altersteilzeit sind hier nicht dargestellt.

### Entwicklung der Personalaufwendungen

Im Haushaltsjahr 2019 wurden zahlungswirksame Personalaufwendungen in Höhe von 32.328,0 TEUR geplant. In der Planung wurde die feststehende Tarifierhöhung für die Beschäftigten ab 01.04.2019 mit durchschnittlich 3,09% berücksichtigt (individuelle Steigerungen zwischen 2,81% und 5,39% je nach Entgeltgruppe und -stufe). Die Besoldungserhöhung wurde mit 2,90% ab 01.01.2019 geplant. Tatsächlich wurde die Besoldungserhöhung durch das Brandenburgische Besoldungs- und Versorgungsanpassungs-gesetz 2019/2020/2021 in Höhe von 3,70% festgesetzt.

Das Leistungsentgelt wurde gemäß Tarifvertrag in einer Höhe von 2,0% der Bruttoentgelte aller Beschäftigten des Vorjahres planerisch gebildet und im Nachgang anhand der tatsächlich gezahlten Entgelte kalkuliert und in Höhe von 392,7 TEUR ausgezahlt. Die Leistungszulage für Beamte wurde mit 15,0 TEUR pauschal geplant und gemäß der Brandenburgischen Leistungsprämien- und -zulagenverordnung in Höhe von 8,6 TEUR ausgezahlt.

Die Höhe der Personalaufwendungen des Haushaltsjahres 2019 wurde im Wesentlichen durch die folgenden Entwicklungen beeinflusst:

Mehrere Stellen wurden nicht oder erst verspätet im Laufe des Jahres besetzt, die jedoch bei der Planung im vollen Umfang berücksichtigt wurden. Hiervon sind besonders die mit dem Nachtragshaushalt 2019 neu eingerichteten Stellen betroffen, z. B. Sachbearbeiter und Fallmanager in den Sachbereichen Hilfe zum Lebensunterhalt/Wohngeld und Hilfe in besonderen Lebenslagen/Betreuungsbehörde, die frühestens im 2. Halbjahr 2019 besetzt werden konnten. Diese Erfahrungen wurden bereits im Rahmen der Haushaltsplanung 2020/2021 berücksichtigt, so dass die Besetzung neu eingerichteter Stellen erst ab dem 01.07. des Jahres finanziell geplant wurde.

Weiterhin musste das Fehlen von Mitarbeiterinnen, die sich im Mutterschutz und in Elternzeit befinden, oder langzeiterkrankten Beschäftigten in einigen Fällen durch interne Lösungen und Umverteilung von Aufgaben kompensiert werden, da die Resonanz insbesondere auf befristete Ausschreibungen derzeit sehr verhalten ist. Die Inanspruchnahme persönlicher Teilzeitvereinbarungen trägt ebenfalls zur Personalaufwandsreduzierung bei. In der Planung werden bereits Personalaufwendungen für Mitarbeiter-/innen mit dauerhafter Teilzeitarbeit bzw. befristeter Teilzeit über das gesamte Haushaltsjahr entsprechend berücksichtigt, jedoch gibt es zusätzlich unterjährige befristete Teilzeiten, die nicht im Vorfeld kalkulierbar sind.

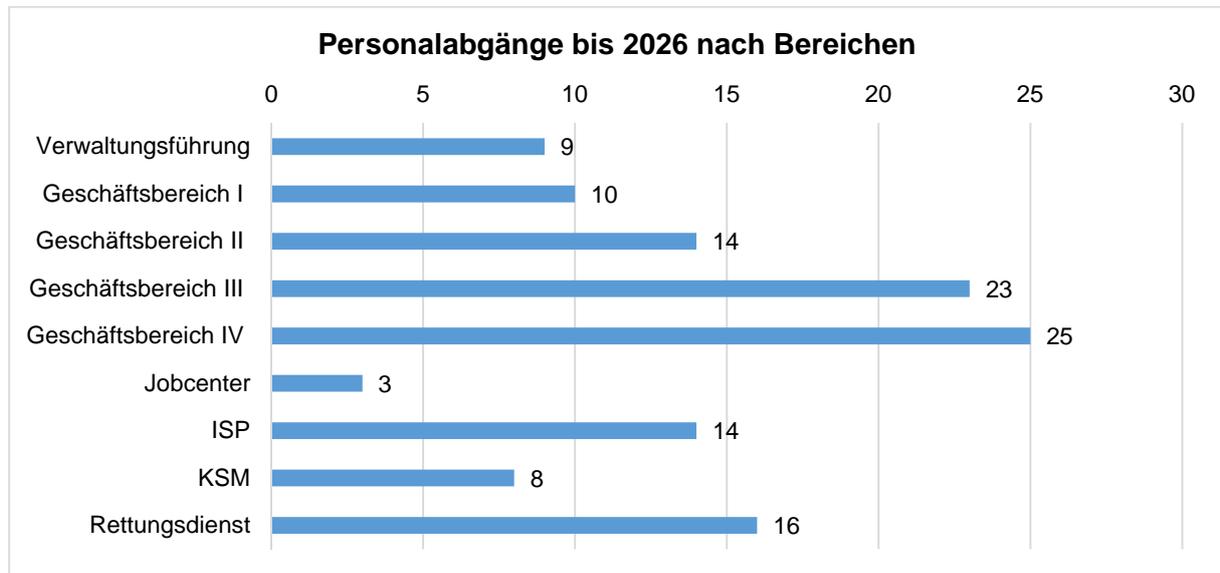
Im Ergebnis des Jahresabschlusses 2019 wurden insgesamt 1.477,9 TEUR weniger zahlungswirksame Personalaufwendungen benötigt.

Die Gegenüberstellung der Planung und des Ergebnisses verdeutlicht die Entwicklung aus finanzieller Sicht:

zahlungswirksame Personalaufwendungen (ohne Beschäftigungsentgelte)			-Angaben in TEUR-
Beschäftigungsstatus	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019
Beamte	2.643,5	2.628,8	-14,7
Tariflich Beschäftigte	28.942,9	27.626,4	-1.316,5
Auszubildende u. Bachelor	267,6	241,5	-26,1
<b>in Σ</b>	<b>31.854,0</b>	<b>30.496,7</b>	<b>-1.357,3</b>

Unabhängig von einer rein finanziellen Betrachtung der Personalauszahlungen ergeben sich für die aktuelle und zukünftige Aufgabenwahrnehmung im Landkreis Prignitz Herausforderungen. Jede nicht oder verspätet besetzte Stelle führt dazu, dass Aufgaben zum Teil nicht in der erforderlichen Qualität, Quantität oder zeitlichen Frist erledigt werden können. Der Mangel an Fachkräften für bestimmte Aufgabenbereiche schlägt sich verstärkt nieder. Auf Grund der demographischen Entwicklung ist davon auszugehen, dass sich der Wettbewerb um geeignetes Personal weiter verschärfen wird. Der Landkreis Prignitz hat dieses Risiko erkannt und setzt verstärkt darauf, aktiv und frühzeitig die Personalgewinnung und den Wissenstransfer zu gestalten. Dies geschieht beispielsweise durch frühzeitige Einstellung und Bindung von Nachwuchskräften. Außerdem wird zukünftig das Spektrum im Bereich Ausbildung und duales Studium erweitert, um geeigneten Schulabsolventen einen lukrativen Einstieg sowie eine langfristige Perspektive im Landkreis Prignitz zu ermöglichen. Es werden wieder Ausbildungsplätze als Straßenwärter und Vermessungstechniker angeboten, über ein duales Studium können Bachelorabschlüsse im Bereich Öffentliche Verwaltung, Verwaltungsinformatik sowie zukünftig auch im Bereich Soziale Arbeit erlangt werden. Kurzfristig werden diese Maßnahmen die Personalauszahlungen erhöhen, aber sie dienen der unbedingt erforderlichen langfristigen Sicherung der Aufgabenwahrnehmung.

Nachfolgendes Diagramm zeigt die Altersabgänge und den einhergehenden voraussichtlichen (Mindest-)Personalbedarf der nächsten Jahre.



Bei den zahlungsunwirksamen Personalaufwendungen haben sich für das Jahr 2019 große Differenzen zwischen der geplanten und der tatsächlichen Höhe der Pensions- und Beihilferückstellungen ergeben. Dies ist zum Teil auf die höher als erwarteten Steigerungen der Besoldungs- und Versorgungsbezüge zurückzuführen. Außerdem sind in der Haushaltsplanung die Eintritte in den Ruhestand von aktiven Beamten bisher nicht berücksichtigt worden. Ab der Haushaltsplanung 2020/2021 werden die beantragten bzw. bekannten Versetzungen in den Ruhestand bei der Entwicklung der Rückstellungen beachtet.

Die Rückstellungen für Altersteilzeitvereinbarungen haben sich in 2019 nahezu planmäßig entwickelt. Es wurden jedoch deutlich mehr Vereinbarungen als in den Vorjahren abgeschlossen, so dass ab 2020 sowohl die Zuführung als auch die Inanspruchnahme von Altersteilzeitrückstellungen steigen werden.

### **Stellenentwicklung des Haushaltsjahres 2019**

Der für 2019 vorgesehene kw-Vermerk wurde planmäßig umgesetzt. Eine weitere Reduzierung der Stellenzahl durch geringere Fallzahlen oder den Wegfall von übertragenen Aufgaben konnte in 2019 nicht realisiert werden.

Bereits in den Vorjahren eingerichtete befristete Stellen, die außerhalb des Stellenplans geführt werden, zum Beispiel für das Projekt Türöffner: „Zukunft Beruf“, das Projekt „Inklusive Küche 4.0“ oder die unterbringungsnahe Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler, wurden in 2019 fortgeführt. Diese Aufgaben werden durch die EU, den Bund oder das Land Brandenburg refinanziert. Neue befristete Stellen sind in 2019 nicht hinzugekommen.

Ausblick und Risiken

## **Ausblick und weitere Risiken**

Mit der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur werden durch den Bund Fördermittel in Höhe von 3,3 Mrd. € für den Breitbandausbau in Aussicht gestellt. Der Fördersatz des Bundes wird ergänzend durch das Land Brandenburg auf 90% erhöht. Die restlichen 10% sind als Eigenanteil durch die Kommunen zu erbringen. Der Breitbandausbau ist keine Pflichtaufgabe des Landkreises. Seitens des Landes wird verlangt, dass die Koordination und Antragstellung für den Erhalt der Fördermittel durch die Landkreise zu erfolgen hat.

Im Rahmen des Nachtragsverfahrens 2017 wurden für den Breitbandausbau Erträge von 21.414,4 TEUR und Aufwendungen von 23.793,7 TEUR veranschlagt. Der Landkreis Prignitz entschied sich, den verbleibenden Zuschuss der Kommunen in Höhe von 2.379,3 TEUR zu übernehmen und in seinem Haushalt ergebnismindernd abzubilden. Die geplante Umsetzung dieses Vorhabens im 1. Nachtrag 2017 verschob sich über das Haushaltsjahr 2019 in das Haushaltsjahr 2020.

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur hat mit Wirkung vom 03.07.2018 die Richtlinie für den Breitbandausbau novelliert. Vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur wurde eine Zusicherung zur Erhöhung der Wirtschaftlichkeitslückenförderung um bis zu ca. 21,1 Mio. Euro abgegeben. Das Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg stellt zur Schließung der Gesamtfinanzierung einen Finanzierungsanteil von insgesamt bis zu ca. 23,5 Mio. Euro (ca. 38,98 % der Wirtschaftlichkeitslücke) in Aussicht. Die bereits im Nachtrag 2019 an die neuen Bedingungen angepasste Umsetzung des Breitbandausbaus wurde in der Planung 2020/21 fortgeführt. Es wurden insgesamt Erträge in Höhe von 57.938,9 TEUR und Aufwendungen in Höhe von 60.268,5 TEUR geplant. Der vom Landkreis für die Kommunen aufzubringende Zuschuss beträgt insgesamt 2.929,6 TEUR.

Das Land Brandenburg prognostizierte für 2020 mit der Herausgabe der Orientierungsdaten im Juni 2019 mehr Geld für alle brandenburgischen Kommunen gegenüber 2019. Danach sollen die Schlüsselzuweisungen insgesamt steigen, da die Schlüsselmasse um rund 88,0 Mio. Euro gegenüber 2019 auf rund 1,964 Milliarden Euro angehoben wird. Dies entspricht einer Steigerung um 4,7 Prozent. Damit sollte die kommunale Finanzkraft gestärkt werden.

Im Anstieg der Summe der Schlüsselzuweisungen spiegelten sich zum damaligen Zeitpunkt zwei Entwicklung wider: Zum einen die insgesamt steigenden Steuereinnahmen des Landes Brandenburg. Zum anderen der wachsende Anteil der Kommunen an den Einnahmen des Landes. So soll die allgemeine Verbundquote weiter von 21 Prozent im Jahr 2019 auf 22 Prozent im kommenden Jahr und ab 2021 auf 22,43% steigen. Darauf hatte sich das Land mit den kommunalen Spitzenverbänden verständigt. Im Dezember 2018 hatte der Landtag die entsprechende Novellierung des Finanzausgleichsgesetzes beschlossen.

Zugleich sollte die finanzielle Entwicklung des Landes Brandenburg aber auch nicht zu optimistisch betrachtet werden. Zahlreiche Risiken für die aktuelle Konjunktur sind immer vorhanden. So müssen ebenfalls internationale Handelskonflikte oder die eventuell negativen Einflüsse des Brexit ebenso einbezogen werden, wie die gegenwärtig alles beherrschende Corona-Krise. Bereits die regionalisierten Ergebnisse der Steuerschätzung vom Mai 2019 haben gezeigt, dass in den nächsten Jahren die Einnahmen zwar im Vergleich zu den Vorjahren weiter angestiegen sind, aber nicht in dem Maße wie in der vorangegangenen Schätzung von Oktober 2018 prognostiziert wurde.

Neben dem Anstieg der Schlüsselzuweisungen wird bei den Orientierungsdaten 2020 insbesondere auch von einem Anstieg der investiven Schlüsselzuweisungen im kommenden Jahr ausgegangen. Bei diesen handelte es sich bis 2019 um Mittel aus dem Solidarpakt II, der jedoch ausgelaufen ist und nicht weiter fortgeführt wird. Nach der Novellierung des BbgFAG werden die Gemeinden und Gemeindeverbände in Brandenburg weiterhin investive Schlüsselzuweisungen zur Deckung ihres Investitionsbedarfs erhalten. So wird ab dem Ausgleichsjahr 2020 die investive Schlüsselmasse grundlegend aus einem Anteil von 6,5 Prozent der Schlüsselmasse gebildet. Mit dann 127,6 Millionen Euro im Jahr 2020 steigen die investiven Schlüsselzuweisungen gegenüber 2019 um 61,6 Millionen Euro für das Land Brandenburg an. Das ist eine Steigerung von mehr als 93,2 Prozent. Auf den Landkreis Prignitz entfallen dabei 2.260,9 TEUR. Das sind 1.092,2 TEUR mehr als in 2019.

### **Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit**

Die Haushaltswirtschaft ist so zu planen und zu führen, dass die stetige Aufgabenerfüllung unter Beachtung der Generationengerechtigkeit nachhaltig gesichert ist. Der in § 63 Absatz 4 BbgKVerf geforderte Haushaltsausgleich wurde planmäßig für das Jahr 2019 mit einem leicht defizitären Gesamtergebnis avisiert und mit einem überaus positiven Jahresergebnis 2019 abgeschlossen.

Unter Beachtung der Generationengerechtigkeit wurden auch im Jahresabschluss Rückstellungen gebildet, die möglichen Risiken in den Folgejahren entgegenwirken werden. So wurde für die Siedlungsabfalldeponie Perleberg/Spiegelhagen, die sich auf mehreren Flurstücken in den Gemarkungen Perleberg und Spiegelhagen (Eigentum des Landkreis Prignitz) befindet, eine Rückstellung zur Rekultivierung in Höhe von 5.250,0 TEUR gebildet. Gemäß der „Abfall- und Bodenschutz-Zuständigkeitsverordnung“ (AbfBodZV) ist das Landesamt für Umwelt (LfU) die für die Stilllegung der Deponie Perleberg/Spiegelhagen sowie für den Erlass von Anordnungen zur Sicherung und Rekultivierung zuständige Behörde. Aufgrund der Lage, der Größe und ihres Abfallspektrums gehört die Deponie Perleberg/Spiegelhagen zu den Deponien mit einem erheblichen Gefährdungspotential. Derzeit ist die Deponie im Sinne des § 40 Kreislaufwirtschaftsgesetz mit einer temporären Abdeckung versehen. Jedoch ist aus Sicht der zuständigen Behörde (LfU) die Sicherung der Deponie mit einer endgültigen Oberflächenabdichtung erforderlich. Diese Deponie ist keine Einrichtung des öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers und kann nicht über die Abfallgebühren refinanziert werden.

Die Zahlungsfähigkeit des Landkreises Prignitz konnte in 2019 sichergestellt werden.

Rückschlüsse auf die dauernde Leistungsfähigkeit einer Kommune lassen sich vor allem aus ausgewählten Haushaltskriterien und hierauf bezogenen Kennzahlen ziehen, die auf den genannten allgemeinen Haushaltsgrundsätzen basieren.

Die noch zur Planung des 1. Nachtrages 2019 kritische Lage bezüglich der nicht ausreichenden Deckung der Zahlungsüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit zur Zahlungen der ordentlichen Tilgungsleistungen, hat sich zum Jahresabschluss 2019 nicht bestätigt und auch die Planung des Haushaltes 2020/2021 weist bis 2023 einen positiven Trend aus.

Jedoch weist die mittelfristige Ergebnisplanung des Haushaltes 2020/2021 für die Jahre 2021 bis 2024 jährliche Defizite im ordentlichen Ergebnis mit steigender Tendenz aus. Diese Defizite können jedoch aus der vorhandenen Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gedeckt werden.

## Weitere erhebliche Risiken

- Finanzielle Auswirkungen der Corona-Pandemie

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie für den Landkreis Prignitz können gegenwärtig noch nicht beziffert werden. Es ist davon auszugehen, dass von einem deutlichen Gebührenerückgang gerechnet werden kann, z.B. Volkshochschulkurse, Musikschule.

Der Ausfall der Gewerbesteuern als größte Einnahmequelle der Kommunen, kommt für den Landkreis sekundär über die Schlüsselzuweisungen zum Tragen, da sich die Finanzausgleichsmasse im Brandenburgischen Finanzausgleichsgesetz zur Verteilung auf die Landkreise aus der Verbundmasse zusammensetzt, die zu einem bestimmten Prozentsatz aus den Landessteuereinnahmen geprägt ist. Diese könnte sich verringern. Um dem entgegenzuwirken hat das Land Brandenburg den kommunalen Rettungsschirm auf den Weg gebracht. Dieser besteht aus drei Komponenten:

1. kommunale Mehrausgaben und Einnahmeausfälle außerhalb von Steuern sollen durch Unterstützung aus dem Ausgleichsfonds des Landes sowie einen pauschalen Ausgleichsbetrag für Gemeinden, kreisfreie Städte und Landkreise ausgeglichen werden.
2. Einnahmeausfälle werden aus dem kommunalen Finanzausgleich im Jahr 2021 zu 75% und im Jahr 2022 zu 50% (soweit dies die Abrechnung des Jahres 2020 betrifft) durch das Land ausgeglichen. Für das laufende Jahr entstehen den Kommunen aus dem kommunalen Finanzausgleich keinerlei Mindereinnahmen, der Betrag wird vielmehr so ausgereicht wie im Nachtragshaushalt 2020 beschlossen.  
Der verbleibende Rest des Verzichts des Landes auf den hälftigen Abrechnungsbetrag des Steuerverbundes für 2020 wird zu je 50% gesplittet und erst in den Jahren 2023 und 2024 bei der Verbundmasse des kommunalen Finanzausgleichs zum Abzug gebracht.
3. Das Land wird die Rückgänge der eigenen Steuereinnahmen der Kommunen im Jahr 2020 zur Hälfte und im Jahr 2021 zu 75% ausgleichen.

Das Gesamtvolumen der Maßnahmen des Rettungsschirms beläuft sich nach derzeitigem Stand auf 580,7 Millionen Euro; letztlich maßgebend sind die jeweils vereinbarten Ausgleichsquoten. Eine Aktualisierung der Zahlen wird nach der Herbst-Steuerschätzung vorgenommen.

Dennoch ist mit ungeplanten Ausgaben in den Kommunen durch die Corona-Pandemie zu rechnen. Das betrifft insbesondere die Ausgaben im Gesundheits- und Sozialbereich. Außerdem wird von einer Steigerung der Kosten der Unterkunft ausgegangen, die aber weitestgehend vom Bund anteilig übernommen werden soll. Der Bund erhöht seinen Anteil auf bis zu 75 %. Dies entspricht einem Finanzvolumen von rund vier Milliarden Euro pro Jahr. Damit die Kommunen in diesem Bereich weiter eigenverantwortlich arbeiten können, ohne dass bei einem so hohen Bundesanteil eine Bundesauftragsverwaltung eintritt, ist jedoch eine Verfassungsänderung nötig.

- Risiken im Bereich Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

In der Asylpolitik wird verstärkt mehr Augenmerk auf die Integration der Asylberechtigten gesetzt. Dies zeigt sich in erhöhten Aufwendungen bei der Migrationssozialarbeit sowie dem Migrationsfachberatungsdienst.

Einer Gesetzesänderung zur Beteiligung des Bundes an den Integrationskosten der Länder und Kommunen ist vom Bundesrat zugestimmt worden. Das Gesetz regelt die wichtige Fortführung der Bundesbeteiligung an den Flüchtlingskosten.

Des Weiteren wird darin geregelt, dass die den ostdeutschen Flächenländern zum Ausgleich der besonderen Belastung infolge struktureller Arbeitslosigkeit gewährten Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen (SoBEZ) ab 2020 um jährlich 236 Mio. Euro gekürzt und damit nahezu halbiert werden.

Ohne die konkreten Auswirkungen beziffern zu können, kann dies im Kreishaushalt zu erheblichen Mehrbelastungen führen, die es ggf. erfordern werden, kommunal- und haushaltspolitische Grundsatzfragen erneut zu diskutieren.

Bei den Sonderbedarfsbundesergänzungszuweisungen (Hartz-IV-SoBEZ) wird im Vergleich zur mittelfristigen Finanzplanung im 1. Nachtrag 2019 ebenfalls eine erhebliche Reduzierung i.H.v. 1.038,2 TEUR (in den Jahren von 2020 bis 2022) erwartet.

Aufgrund von Fallkosten- und Fallzahlsteigerungen im Bereich Eingliederungshilfe für behinderte Menschen wird mit erheblichen Steigerungen des Zuschussbedarfes gerechnet. Bei den Leistungen der Grundsicherung nach SGB II ist auf Grund des prognostizierten Rückgangs der Leistungsbezieher eine Reduzierung des Zuschussbedarfes erhofft.

Im Bereich Soziales wird es Auswirkungen aus gesetzlichen Neuregelungen des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) und der Pflegestärkungsgesetze II und III (PSG II und PSG III – zum 01.01.2017 in Kraft getreten) geben. Das Gesetz zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen, kurz Bundesteilhabegesetz, ist ein in der zweiten von vier Reformstufen in Kraft getretenes Bundesgesetz. Es ist am 25.07.2017 in Kraft getreten (Stufe 1), 2018 (Stufe 2), 2020 (Stufe 3) und 2023 (Stufe 4). Das BTHG löst die Eingliederungshilfe aus dem „Fürsorgesystem“ der Sozialhilfe heraus und lässt ein eigenständiges Teilhaberecht entstehen. Die grundlegenden Neuerungen beziehen sich auf die Jahre 2018 – 2020.

Die Entwicklung bei den Hilfen zur Erziehung lassen weitere Steigerungen u.a. auf Grund der Kosten für Heimerziehung sowie Fallzahlsteigerungen erwarten.

Die Aufwendungen bei der Förderung der Erziehung in der Familie werden auf Grund des erhöhten Bedarfes bei der gemeinsamen Unterbringung von Vätern/Müttern mit Kindern weiterhin steigen.

- Finanzielle Risiken bei den Personalaufwendungen aufgrund von Tarifverhandlungen

Die Bundestarifkommission (BTK) der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) hat die Kündigung der Entgelttabellen zum Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVÖD) sowie weiterer verbundener Tarifverträge zum 31.08.2020 beschlossen. Damit wurden die Weichen für die Verhandlungsrunde zum TVÖD im Herbst gestellt. Die konkreten Forderungen für die Tarifrunde im öffentlichen Dienst von Bund und Kommunen wird die BTK auf ihrer Sitzung am 25.08.2020 beschließen. Die erste Verhandlungsrunde zum TVÖD findet am 01.09.2020 statt. Ziel ist eine Einkommenserhöhung im öffentlichen Dienst von Bund und kommunalen Arbeitgebern ab dem 1. September 2020 durchzusetzen. Es kann davon ausgegangen werden, dass eine Anhebung der Vergütungen erfolgt.

- Finanzielle Risiken im Falle eines Ausbruchs der Afrikanischen Schweinepest

Gemäß § 1 Abs. 4 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes sind die Landkreise und kreisfreien Städte als Kreisordnungsbehörden zuständig im Sinne des Tiergesundheitsgesetzes, d.h. unter anderem für die Durchführung der Tierseuchenbekämpfung. Mit der geänderten Schweinepest-Verordnung wurden die zuständigen Behörden ermächtigt und verpflichtet, im Falle des Ausbruchs der Afrikanischen Schweinepest bei Wildschweinen entsprechend der konkreten Gegebenheiten die Beschränkung der Nutzung landwirtschaftlicher oder forstwirtschaftlicher Flächen sowie eine verstärkte Bejagung oder das Verbot der Bejagung anzuordnen. Die in Anspruch genommenen Flächeneigentümer bzw. Jagdausübungsberechtigten können im Anschluss gemäß § 6 Abs. 7 bis 9 und 39a Entschädigungsansprüche geltend machen. Dabei gelten zurzeit die landesrechtlichen Regelungen zur Inanspruchnahme von Nichtstörern. Dies bedeutet, dass damit zusätzlich zu den Kosten der unmittelbaren Tierseuchenbekämpfung gemäß § 44 Abs. 2 Satz 1 OBG Entschädigungsforderungen auf den Landkreis Prignitz zukommen können, die in ihrer Höhe nicht vorhersehbar sind.

- Finanzielle Risiken durch die Liquidation der VGP

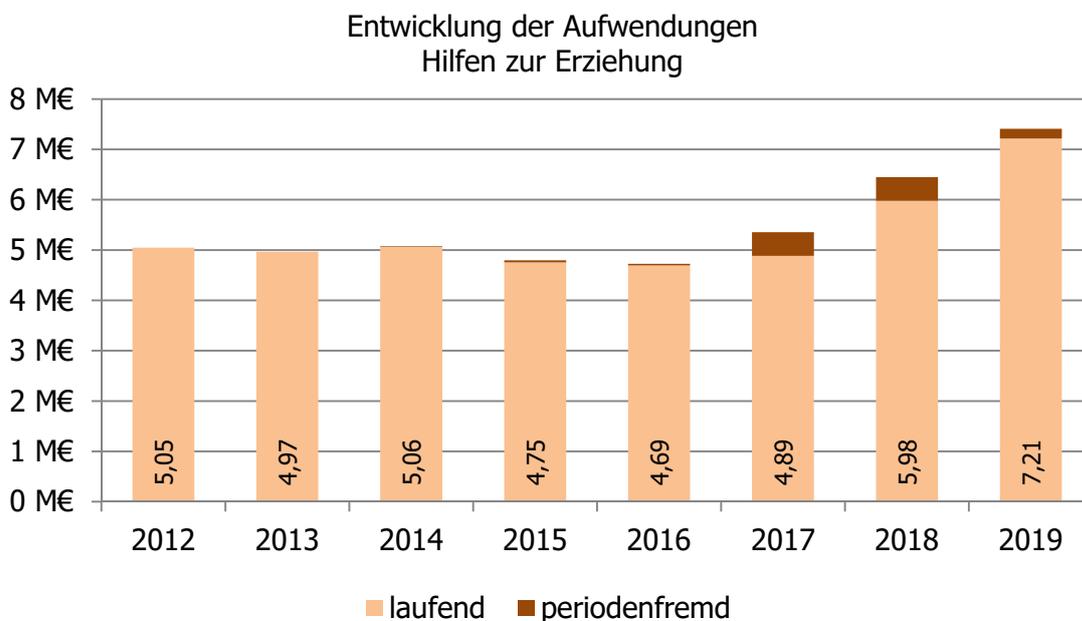
Die Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH befindet sich mit Ablauf des 31. Juli 2016 in Liquidation. Die Liquidation der VGP ist soweit abgeschlossen bis auf die anhängigen Verfahren der ODEG, HANS, der EPG und der DB regio. Für diese Verfahren wurde aus der noch vorhandenen Masse des Unternehmens in Höhe von ca. 630 TEUR eine Rückstellung in Höhe von 234 TEUR gebildet. Die letzten Grundstücke der VGP i.L. wurden im Dezember 2019 veräußert, jedoch erfolgen die Grundbuchveränderungen sehr schleppend. Dem Landkreis soll aus der Liquidation kein Risiko entstehen. Abhängig vom Ausgang der Verhandlungen ist die Höhe der Rückführung noch nicht bezifferbar.

## Kurzbericht zu Jugend, Gesundheit und Soziales

## Kurzbericht zu Jugend, Gesundheit und Soziales

### Hilfen zur Erziehung

In der Jugendhilfe entstanden Mehraufwendungen in Höhe von 1.287.726,26 EUR. Per Kreistagsbeschluss vom 12.12.2019 (BV/086/2019) wurde eine finanzielle Deckung aus den Minderaufwendungen bei den Kosten der Unterkunft im Bereich der Grundsicherung nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch geschaffen.



Ein bedeutender Anteil an den hohen Mehraufwendungen findet sich in der Heimerziehung innerhalb des Landkreises wieder. Die Zahl der durchschnittlichen Fälle stieg von rund 47 Fällen in den drei Vorjahren auf 57,5 Fällen in 2019. Durch die besondere Kostenintensität dieser Hilfeart (ca. 55.400,00 EUR jährlich pro Fall) entstand ein Mehraufwand von rund 864.538,26 EUR.

Analog fällt die Begründung der Mehraufwendungen von 237.382,37 EUR im Bereich der Unterbringung von Vätern/Müttern mit Kind aus. Im Vergleich zu den Vorjahren hat sich die Fallzahl mit durchschnittlich 4,9 Fällen nahezu verdoppelt. Auch diese sind durch einen besonderen finanziellen Aufwand von etwa 96.610,00 EUR jährlich pro Fall geprägt.

Auch bei den Erstattungen für Vollzeitpflege an andere Landkreise ist ein Mehraufwand von 251.083,98 EUR zu verzeichnen. Über diesen Betrag hinaus ging eine rückwirkende Abrechnung über 5 Jahre für ein Geschwisterpaar, bei dem ein Kind zusätzlich Eingliederungshilfe erhält, vom Landkreis Lüchow-Dannenberg ein.

### Unbegleitete minderjährige Ausländer

Zum Zeitpunkt des Nachtragshaushaltes 2019 wurde von einem Angleichen an das Aufnahmesoll für den Landkreis Prignitz ausgegangen. Demnach wurden durchschnittlich 25 unbegleitete minderjährige Ausländer finanziell eingeplant. Durch das Ausbleiben weiterer Zuweisungen in Folge sehr geringer Zuwanderungszahlen waren tatsächlich nur

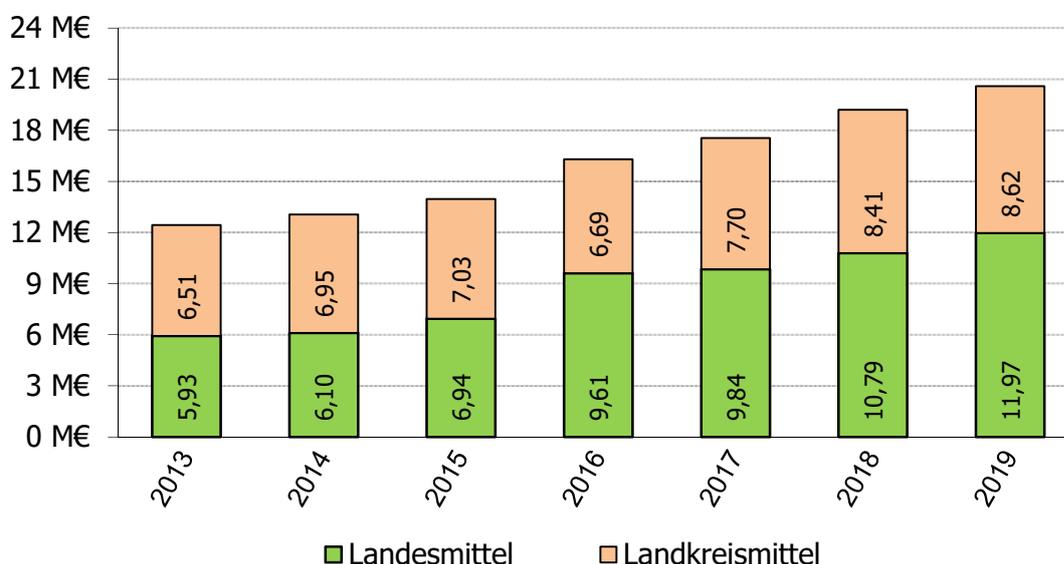
durchschnittlich 9 unbegleitete minderjährige Ausländer in der Jugendhilfe. Es entstand ein Minderaufwand von 661.796,19 EUR.

Die analog geringen Kostenerstattungen vom Land konnten durch das Nachholen von Kostenerstattungen aus 2018 nur bedingt ausgeglichen werden (Minderertrag: 90.208,87 EUR).

## Kindertagesbetreuung

Bei der Personalkostenförderung im Bereich „Tageseinrichtungen für Kinder“ entstanden Mehraufwendungen in Höhe von 419.994,48 EUR. Die finanzielle Deckung wurde aus den Mehrerträgen bei den Landeszuschüssen zur Kindertagesbetreuung geschaffen.

Entwicklung der Landes- und der Landkreismittel bei den Erzieherkosten der Kindertagesstätten



Eine Ursache für den Mehrbedarf ist die verspätete Abrechnung des Landkreises Ostprignitz-Ruppin für das Jahr 2017. Diese betrug insgesamt 148.048,27 EUR.

Des Weiteren wurde in Zusammenhang mit dem Gute-Kita-Gesetz des Landes Brandenburg am 05.06.2019 die Richtlinie Kita-Betreuung vom MBSJ, welche die Förderung von verlängerten Betreuungsumfängen im vorschulischen Bereich, in der Krippe und Kindergarten vorsieht, erlassen. Die hierfür vom Land erhaltenen 239.000,00 EUR wurden in voller Höhe an die Träger von Kindertageseinrichtungen weitergereicht.

## Hilfe in besonderen Lebenslagen

In den Bereichen „Eingliederungshilfe für behinderte Menschen“ und „Hilfe zur Pflege“ wurden zusätzlich 565.781,76 EUR vereinnahmt. Hier wurde die Erstattungspauschale des Ausgleichs vom Land Brandenburg für 2018 von 83% auf 85% angehoben.

Durch bereits in 2018 deutlich gestiegene Kostensätze bei den stationären Leistungen der Eingliederungshilfe von erwachsenen behinderten Menschen entstand ein Mehraufwand von 657.233,88 EUR.

Dieser konnte durch eine Vielzahl an Einsparungen in der selbigen Eingliederungshilfe für behinderte Menschen ausgeglichen werden. Die Begründungen reichen von nicht ausgeschöpften Kapazitäten aufgrund von Personalmangel bei den heilpädagogischen Maßnahmen für Kinder, über fehlende Anbieter beim Modellprojekt „Wege in Beschäftigung“, bis hin zu geringeren Fallkosten als geplant bei der Eingliederungshilfe in einer Werkstatt für Behinderte. Der Minderaufwand in diesen drei Leistungen betrug insgesamt 748.303,73 EUR.

## **Asyl**

Ungeplant erhielt der Landkreis im Bereich Asyl in 2018 und 2019 eine Pauschale für die unterbringungsnahe Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler von insgesamt 1.313.381,46 EUR. Ein Großteil der Gelder (883.992,29 EUR) wurde noch nicht verwendet.

Darüber hinaus wurden für die neu geschaffene Integrationspauschale 374.400,00 EUR vereinnahmt und gleichzeitig an die kreisangehörigen Kommunen weitergegeben.

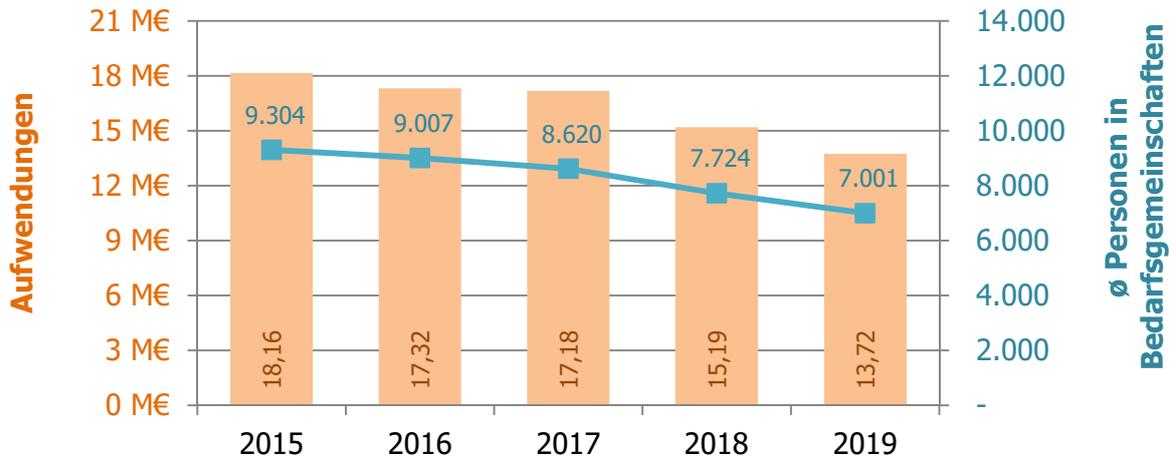
Fehlende Einnahmen durch eine geringere Anzahl an Leistungsempfängern nach AsylbLG konnten durch Nach- und Rückzahlungen aus 2018 sowie durch Einnahmen in Verbindung mit der Investitionspauschale, deren Anspruch aus der Anmietung von neuen Wohnungen nach Abriss von zwei Wohnblöcken resultiert, ausgeglichen werden.

Erhöhte, jedoch im Budget der Haushaltsplanung liegende Aufwendungen für Gesundheitsleistungen werden dem Landkreis im Haushaltsjahr 2020 per Spitzabrechnung vom Land erstattet.

## **Gesundheits- und Sozialmanagement**

Besondere Minderaufwendungen in Höhe von 2.998.125,44 EUR entstanden bei der Übernahme der Kosten der Unterkunft. Von den in der Haushaltplanung angesetzten 4.839 Bedarfsgemeinschaften bestanden durch den anhaltend sinkenden Trend im Jahr 2019 tatsächlich nur 3.912 im Monatsdurchschnitt. Als Resultat der Einsparung sank im Ertrag die Bundesbeteiligung um rund 1.257.164,00 EUR.

Entwicklung der Aufwendungen und  
 ø Personen in Bedarfsgemeinschaften  
 Kosten der Unterkunft



Auch die Zahl der Leistungswchsel vom AsylbLG zum SGB II blieb aufgrund des Ausbleibens weiterer Zuwanderungen unter dem Planungswert. Bei den Aufwendungen für Erstaussstattungen wurden dadurch 638.904,73 EUR weniger ausgegeben.

Kennziffern/Kennzahlen

## 1. Vermögensstruktur

	Kennziffer	Jahresabschluss 31.12.2015	Jahresabschluss 31.12.2016	Jahresabschluss 31.12.2017	Jahresabschluss 31.12.2018	Jahresabschluss 31.12.2019
1.1	Anlagevermögensintensität	<b>89,23%</b>	<b>91,11%</b>	<b>88,31%</b>	<b>85,41%</b>	<b>82,84%</b>
1.2	Umlaufvermögensintensität	<b>7,84%</b>	<b>5,70%</b>	<b>8,80%</b>	<b>12,09%</b>	<b>14,75%</b>
1.3	Fremdfinanzierungsquote des Anlagevermögens	<b>4,96%</b>	<b>3,53%</b>	<b>3,03%</b>	<b>2,46%</b>	<b>1,99%</b>
1.4	Eigenfinanzierungsquote	<b>26,81%</b>	<b>33,42%</b>	<b>37,82%</b>	<b>40,17%</b>	<b>42,02%</b>
1.5	Höhe der Fremdfinanzierung des Anlagevermögens pro Einwohner	<b>103,59 €</b>	<b>73,76 €</b>	<b>62,54 €</b>	<b>52,17 €</b>	<b>43,30 €</b>

## Erläuterungen und Formeln

### **zu 1.1 Anlage- und 1.2 Umlaufvermögensintensität**

$$\frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Gesamtvermögen}} \times 100 \qquad \frac{\text{Umlaufvermögen}}{\text{Gesamtvermögen}} \times 100$$

Die Anlage- bzw. Umlaufvermögensintensität weisen den prozentualen Anteil des Anlage- bzw. Umlaufvermögens an dem Gesamtvermögen des Landkreises im jeweiligen Haushaltsjahr aus.

Auch wenn sich das Anlagevermögen 2019 gegenüber 2015 durch Anlagenzu-/abgänge und Abschreibung um 4,7 Mio. € erhöht hat, haben die Bilanzpositionen Umlaufvermögen und Aktive Rechnungsabgrenzungsposten Einfluss auf diese Quote, weil diese das Gesamtvermögen mit bestimmen. Beim Umlaufvermögen sind in den letzten Jahren Steigerungen zu verzeichnen, die maßgeblich auf einen kontinuierlichen Anstieg des Kassenbestandes zurückzuführen sind. Dies bedeutet, dass das finanzielle Risiko sinkt und die Finanzsituation des Landkreises sich stabilisiert hat. Die Umlaufvermögensintensität steigt von 7,84 % in 2015 auf 14,75 % in 2019.

### **zu 1.3 Fremdfinanzierungsquote des Anlagevermögens**

$$\frac{\text{Verbindlichkeiten für Investitionen}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$$

Bei der Fremdfinanzierungsquote werden die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen zu dem Anlagevermögen ins Verhältnis gesetzt.

Der kontinuierliche Abbau der Schulden lässt diese Quote von 4,96 % in 2015 auf 1,99 % in 2019 sinken und unterstreicht die derzeit stabile Finanzwirtschaft. Da die Laufzeit der Kredite für Investitionen kürzer ist als der Abschreibungszeitraum der Anlagen sinkt die Fremdfinanzierungsquote im Betrachtungszeitraum.

### **zu 1.4 Eigenfinanzierungsquote**

$$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$$

Bei der Eigenfinanzierungsquote werden das Eigenkapital und das Anlagevermögen des Landkreises jährlich ins Verhältnis gesetzt. Hier ist ein Anstieg von 26,81 % auf 42,02 % im Betrachtungszeitraum zu verzeichnen. Ursächlich für diese Steigerung ist der jährliche Anstieg der Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses, der wesentlich höher ist als die jährlichen Veränderungen des Anlagevermögens.

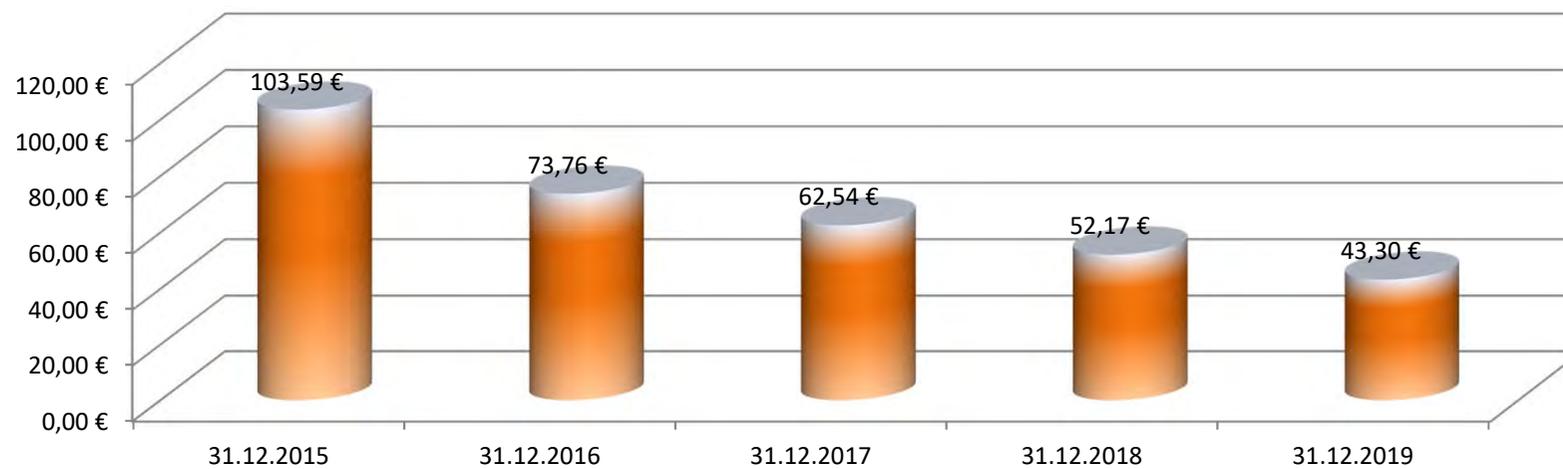
**zu 1.5 Höhe der Fremdfinanzierung  
des Anlagevermögens**

Verbindlichkeiten für Investitionen  
Einwohner ( 31.12. d. Vorjahres)

x 100

Durch Tilgungen hat sich der Bestand der Investitionskredite von 8 Mio. € in 2015 auf 3,3 Mio. € in 2019 reduziert, so dass die Fremdfinanzierung des Anlagevermögens pro Einwohner in den letzten 5 Jahren um 60,2 € zurückging.

**Fremdfinanzierung des Anlagevermögens pro Einwohner**



## 2. Kapitalstruktur

	Kennziffer	Jahresabschluss 31.12.2015	Jahresabschluss 31.12.2016	Jahresabschluss 31.12.2017	Jahresabschluss 31.12.2018	Jahresabschluss 31.12.2019
2.1	Eigenkapitalquote	<b>23,92%</b>	<b>30,45%</b>	<b>33,40%</b>	<b>34,31%</b>	<b>34,81%</b>
2.2	Basis-Reinvermögenquote	<b>27,43%</b>	<b>22,03%</b>	<b>19,62%</b>	<b>18,12%</b>	<b>39,70%</b>
2.3	Sonderrücklagenquote	<b>17,49%</b>	<b>14,12%</b>	<b>12,79%</b>	<b>9,08%</b>	<b>7,65%</b>
2.4	Selbstfinanzierungsgrad	<b>41,81%</b>	<b>52,97%</b>	<b>59,61%</b>	<b>66,81%</b>	<b>69,72%</b>
2.5	Rückstellungsquote	<b>13,05%</b>	<b>12,77%</b>	<b>11,18%</b>	<b>9,84%</b>	<b>12,04%</b>
	darunter					
	Pensionsrückstellungsquote	6,26%	6,32%	6,63%	6,70%	7,13%
	Deponierückstellungsquote	6,23%	4,54%	2,26%	1,28%	3,10%
2.6	Verbindlichkeitenquote	<b>13,72%</b>	<b>6,24%</b>	<b>5,76%</b>	<b>5,75%</b>	<b>4,25%</b>
2.6.1	Höhe der Verbindlichkeiten pro Einwohner	<b>321,40 €</b>	<b>142,91 €</b>	<b>134,58 €</b>	<b>142,54 €</b>	<b>111,89 €</b>
2.6.2	Fremdkapitalquote	<b>11,03%</b>	<b>3,22%</b>	<b>2,68%</b>	<b>2,10%</b>	<b>1,65%</b>
2.6.3	Fremdkapitalquote für Anlagevermögen	<b>4,42%</b>	<b>3,22%</b>	<b>2,68%</b>	<b>2,10%</b>	<b>1,65%</b>

## Erläuterungen und Formeln

### **zu 2.1 Eigenkapitalquote**

$$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100$$

Die Eigenkapitalquote gibt den prozentualen Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital des Landkreises wieder. Durch die Überschüsse aus den ordentlichen Ergebnissen der letzten 5 Jahre ist diese Quote angestiegen. Die Eigenkapitalquote ist einer der Indikatoren für das Risiko und die Bonität des Landkreises. Die durchschnittliche Eigenkapitalquote liegt in einer Größenordnung von 31 %. Je höher die Eigenkapitalquote desto geringer die Verschuldung. Eine hohe Eigenkapitalquote würde sich jedoch negativ auf die Rentabilität des Eigenkapitals auswirken, wenn es sich beim Landkreis um ein Unternehmen handeln würde, welches Gewinn erwirtschaften muss.

### **zu 2.2 Basis-Reinvermögenquote**

$$\frac{\text{Basis-Reinvermögen}}{\text{Eigenkapital}} \times 100$$

Das Basis-Reinvermögen stellt eine absolute Saldogröße dar. Es ergibt sich erst- und einmalig durch die Gegenüberstellung von Aktiva und Passiva bei der Erstellung der Eröffnungsbilanz; in den Folgejahren verändert sich diese Größe nicht mehr.

Der Landkreis Prignitz hat im Jahr 2012 eine Sonderbedarfszuweisung nach § 16 Abs. 1 BbgFAG für unüberwindbare strukturelle Altfehlbeträge in Höhe von 15,9 Mio. € vom Land erhalten. Diese wurden auf der Passivseite der Bilanz gesondert ausgewiesen. Mit Schreiben vom 09.03. 2020 zur Haushalts-satzung des Landkreises Prignitz für die Haushaltsjahre 2020/2021 hat das Ministerium des Innern und für Kommunales einer Umbuchung in das Basisreinvermögen zugestimmt, so dass sich das Basisreinvermögen mit Genehmigung noch einmal geändert hat.

Die Basis-Reinvermögenquote des Landkreis Prignitz verringert sich bei unverändertem Basisreinvermögen, weil positive Ergebnisse im ordentlichen Ergebnis das Eigenkapital erhöhen. In 2019 führt die Umbuchung der Bedarfszuweisung zum Abbau von Negativsalden im Finanzhaushalt in Höhe von 15,9 Mio. € ins Basis-Reinvermögen zu einem Anstieg der Quote.

### **zu 2.3 Sonderrücklagenquote**

$$\frac{\text{Sonderrücklagen}}{\text{Eigenkapital}} \times 100$$

Die Rücklagenquote weist die Sonderrücklagen im Verhältnis zum Eigenkapital aus. Verringert sich diese Quote liegt es nur zu einem geringen Teil an der Inanspruchnahme dieser Rücklagen. Größtenteils liegt es auch hier an der positiven Entwicklung der Überschussrücklage aus dem ordentlichen Ergebnis, die das Eigenkapital maßgeblich beeinflusst.

## **2.4 Selbstfinanzierungsgrad**

$$\frac{\text{Rücklagen Ergebnishaushalt (Überschüsse)}}{\text{Eigenkapital}} \times 100$$

Der Selbstfinanzierungsgrad spiegelt das Verhältnis von Gewinnrücklagen zum gesamten Eigenkapital wider und gibt das Ausmaß der "Finanzierung aus eigener Kraft" an. Da die Gewinnrücklagen in den letzten 5 Jahren stetig gestiegen sind, hat sich die Quote positiv von 41,81 % auf 69,72 % erhöht.

## **zu 2.5 Rückstellungsquote / Pensionsrückstellungsquote / Deponierückstellungsquote**

$$\frac{\text{Rückstellungen}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100$$

$$\frac{\text{Pensionsrückstellungen/Beihilfen}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100$$

$$\frac{\text{Deponierückstellungen}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100$$

Die Rückstellungsquote ist eine betriebswirtschaftliche Kennzahl, die den Anteil der Rückstellungen am bilanziellen Gesamtkapital (Eigen - und Fremdkapital) angibt.

Die höchsten Rückstellungen sind für die Pensionen/Beihilfen und die Deponierekultivierung gebildet worden. Die Deponierückstellung ist durch eine Zuführung in Höhe von 5.250,0 T€ für Rekultivierungsmaßnahmen an der Siedlungsabfalldeponie Perleberg/Spiegelhagen gestiegen. Die Pensionsrückstellungen sind je nach notwendiger Absicherung der Beamten zu bilden. Zu berücksichtigen ist hierbei, dass die anstehenden Zahlungen von Pensionen und Beihilfen durch die Pensionskasse zu tätigen sind und der Landkreis nur jährliche Beiträge zu leisten hat.

## **zu 2.6.2 Fremdkapitalquote**

$$\frac{\text{Kassenkredit+Kredite für Investitionen}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100$$

Die Fremdkapitalquote bezeichnet den Anteil der Kredite am Gesamtkapital, ausgedrückt in %. Sie lässt eine Aussage über die Verschuldung des Landkreises zu. Mit einer hohen Fremdkapitalquote steigt das Risiko des Unternehmens, da mit steigender Verschuldung sowohl das Risiko einer Zahlungsunfähigkeit als auch einer Überschuldung zunehmen. Im Landkreis Prignitz ist durch die Reduzierung der Kredite jedoch die Quote von 11,03 % auf 1,65 % gesunken und zeigt einen positiven Trend.

### zu 2.6.3 Fremdkapitalquote für Anlagevermögen

$$\frac{\text{Kredite für Investitionen}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100$$

Diese Quote weist den prozentualen Anteil der Kredite für Investitionen am Gesamtvermögen aus.

Ein Vergleich der beiden Fremdkapitalquoten zeigt, dass auch in 2019 die Quoten wieder gleich sind, da am 31.12.2019 kein Kassenkreditbestand vorhanden war.

### zu 2.6 Verbindlichkeitsquote

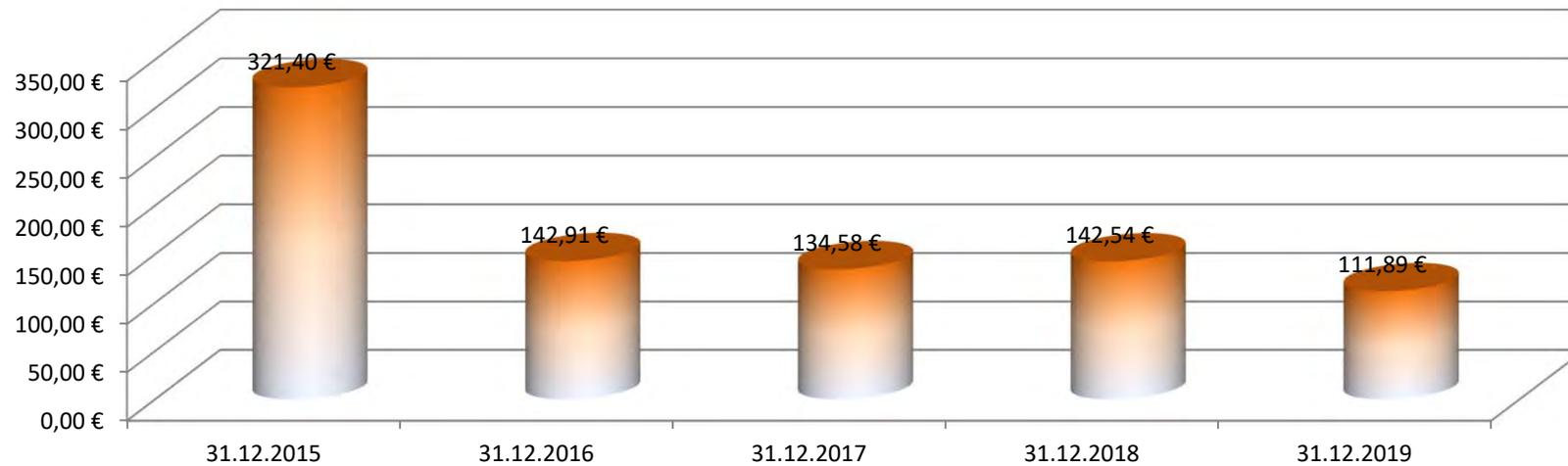
$$\frac{\text{Verbindlichkeiten}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100$$

Zur Erfüllung seiner Aufgaben war der Landkreis auch am 31.12.2019 darauf angewiesen, sein Gesamtkapital zu 4,25 % über Verbindlichkeiten zu finanzieren.

Der überwiegende Teil der Verbindlichkeiten besteht aus Fremdkapital (Krediten) oder Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Die erhebliche Verbesserung dieser Quote resultiert daraus, dass kein Kassenkredit in Anspruch genommen werden musste.

### Höhe der Verbindlichkeiten pro Einwohner



### 3. Finanzlage

	Kennziffer	Jahresabschluss 31.12.2015	Jahresabschluss 31.12.2016	Jahresabschluss 31.12.2017	Jahresabschluss 31.12.2018	Jahresabschluss 31.12.2019
3.1.1	Deckungsgrad I	<b>26,81%</b>	<b>33,42%</b>	<b>37,82%</b>	<b>40,17%</b>	<b>42,02%</b>
3.1.2	Deckungsgrad II	<b>95,34%</b>	<b>93,45%</b>	<b>98,28%</b>	<b>103,10%</b>	<b>105,75%</b>
3.2	Forderungsquote	<b>4,24%</b>	<b>5,36%</b>	<b>5,22%</b>	<b>6,37%</b>	<b>4,80%</b>
3.3	Forderungen je Einwohner	<b>99,29 €</b>	<b>122,80 €</b>	<b>121,98 €</b>	<b>158,13 €</b>	<b>126,31 €</b>

## Erläuterungen und Formeln

### **zu 3.1.1 Deckungsgrad I und 3.1.2 Deckungsgrad II**

$$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$$

Der Deckungsgrad I gibt darüber Auskunft, inwieweit das Anlagevermögen durch das Eigenkapital gedeckt ist. Langfristiges Vermögen soll auch langfristig finanziert sein (goldene Bilanzregel!) Da zum langfristigen Kapital auch das langfristige Fremdkapital zählt und beim Deckungsgrad I nur das Eigenkapital einbezogen wird, kann der Deckungsgrad I auch unter 100% liegen (Ziel 70 bis 100%). Wird jedoch zum Eigenkapital das langfristige Fremdkapital hinzugegerechnet (Deckungsgrad II), sollte die Kennzahl deutlich über 100% liegen (Ziel 110 bis 150%). Im Landkreis Prignitz kann mit 42,02 % und 105,75 % noch nicht von stabilen Deckungsgraden gesprochen werden.

$$\frac{\text{Eigenkapital+Fremdkapital+Sonderposten}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$$

Je weiter der Deckungsgrad II über 100% liegt, umso mehr ist neben dem Anlagevermögen auch das Umlaufvermögen durch langfristiges Kapital finanziert und damit eine höhere finanzielle Stabilität des Unternehmens gegeben. Ist das Anlagevermögen z.B. zum Teil kurzfristig finanziert (Anlagendeckungsgrad II unter 100%) könnte der Landkreis bei Fälligkeit kurzfristiger Verbindlichkeiten in Zahlungsschwierigkeiten geraten, da das Umlaufvermögen zur Deckung nicht ausreicht und das Anlagevermögen nicht so schnell veräußerbar ist.

Die Aussagen zu den Kostendeckungsgraden treffen auf eine Kommune nur bedingt zu. Da ein Großteil des Vermögens über Sonderposten finanziert wird, sind diese bei der Berechnung des Kostendeckungsgrades II ebenfalls zu berücksichtigen.

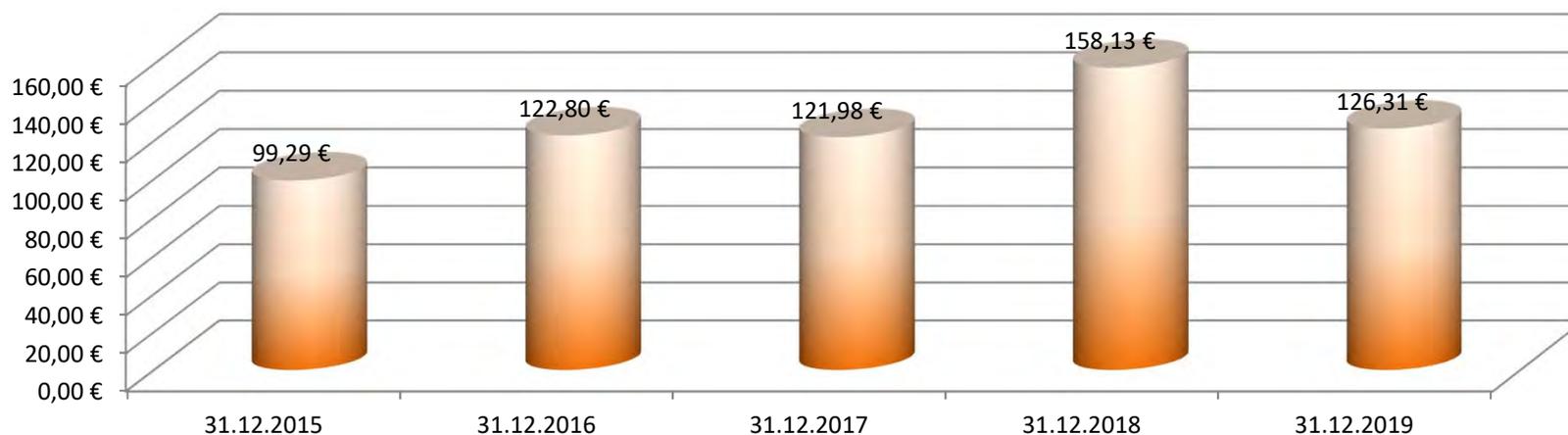
**zu 3.2 Forderungsquote und zu 3.3 Forderung je Einwohner**

$$\frac{\text{Forderungen}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100 \qquad \frac{\text{Forderungen}}{\text{Einwohner}} \times 100$$

(31.12. d. Vorjahres)

Die Forderungsquote bzw. Forderungsintensität bezeichnet das Verhältnis des Buchwerts der Forderungen zum Gesamtvermögen.

**Forderungen je Einwohner**



	2015	2016	2017	2018	2019
<b>Forderungen</b>	7.699.913,08	9.525.984,77	9.491.290,66	12.217.343,71	9.663.578,44

In den letzten 5 Jahren hatte der Landkreis Prignitz durchschnittliche Forderungen je Einwohner in Höhe von 125,70 €. Zur Berechnung der Forderungsquote wird der Bestand an Forderungen zum Stichtag 31.12. herangezogen. Bei dieser stichtagsbezogenen Betrachtung sind nicht nur langfristige schon über Jahre hinweg entstandene Forderungen betrachtet worden, sondern auch Forderungen deren Fälligkeit noch im alten Haushaltsjahr lag, der Zahlungsmittelfluss allerdings erst im neuen Haushaltsjahr erfolgt. Dazwischen liegen unter Umständen nur 1 oder 2 Wochen bis zum Ausgleich der Forderungen. Diese Quote unterliegt somit jährlichen Schwankungen und kann keine Aussage über die Werthaltigkeit einzelner Forderungen geben.

#### 4. Ertrags- und Aufwandsquoten

	Kennziffer	Jahresabschluss 31.12.2015	Jahresabschluss 31.12.2016	Jahresabschluss 31.12.2017	Jahresabschluss 31.12.2018	Jahresabschluss 31.12.2019
4.1	Sozialtransferleistungsquote	<b>22,94%</b>	<b>19,38%</b>	<b>25,51%</b>	<b>20,81%</b>	<b>19,38%</b>
4.2	Zuwendungsquote	<b>61,04%</b>	<b>57,82%</b>	<b>61,78%</b>	<b>61,91%</b>	<b>60,75%</b>
4.3	Kostendeckungsgrad öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	<b>27,61%</b>	<b>32,10%</b>	<b>34,89%</b>	<b>29,58%</b>	<b>24,27%</b>
4.4	Personalaufwandsquote	<b>20,81%</b>	<b>19,14%</b>	<b>19,17%</b>	<b>19,62%</b>	<b>19,69%</b>
4.6	Abschreibungsintensität	<b>2,86%</b>	<b>2,69%</b>	<b>2,97%</b>	<b>2,91%</b>	<b>2,71%</b>
4.7	Fortbildungsquote	<b>0,59%</b>	<b>0,58%</b>	<b>0,58%</b>	<b>0,62%</b>	<b>0,79%</b>
4.8	Zinslastquote	<b>0,25%</b>	<b>0,14%</b>	<b>0,05%</b>	<b>0,02%</b>	<b>0,03%</b>

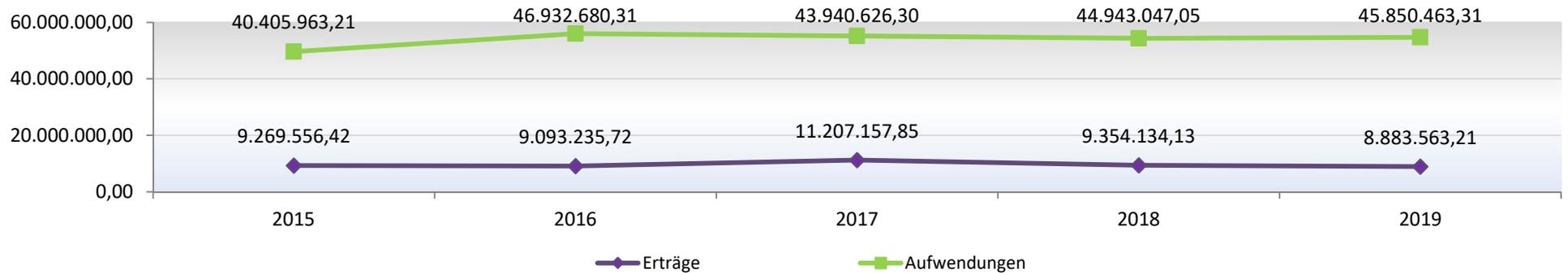
## Erläuterungen und Formeln

### zu 4.1 Sozialtransferleistungsquote

$$\frac{\text{Sozialtransfererträge}}{\text{Sozialtransferaufwendungen}} \times 100$$

Bei der Sozialtransferleistungsquote werden die Transfererträge und die Leistungsbeteiligung des Bundes bei Leistungen für Kosten der Unterbringung und Heizung zu den Sozialtransferaufwendungen ins Verhältnis gesetzt. Im Betrachtungszeitraum sinkt die Quote, was bedeutet, dass mehr eigene Haushaltsmittel in Anspruch genommen werden müssen und die Haushaltsbelastung steigt.

	2015	2016	2017	2018	2019
Sozialtransfererträge	2.662.779,47	2.808.987,84	3.239.512,82	3.225.542,75	3.251.027,21
Leistungsbeteiligung des Bundes bei Leistungen für KdU	6.606.776,95	6.284.247,88	7.967.645,03	6.128.591,38	5.632.536,00
	<b>9.269.556,42</b>	<b>9.093.235,72</b>	<b>11.207.157,85</b>	<b>9.354.134,13</b>	<b>8.883.563,21</b>
Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (auch	11.055.737,03	11.718.560,08	12.559.197,48	13.886.094,79	13.985.125,38
Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	23.655.075,49	25.990.495,94	26.227.246,45	27.297.492,69	28.857.415,58
Leistungen für Bildung und Teilhabe	42.141,46	43.822,82	44.499,68	41.118,33	50.499,22
Sonstige soziale Leistungen	5.653.009,23	9.179.801,47	5.109.682,69	3.718.341,24	2.957.423,13
	<b>40.405.963,21</b>	<b>46.932.680,31</b>	<b>43.940.626,30</b>	<b>44.943.047,05</b>	<b>45.850.463,31</b>
in Anspruch genommene Haushaltsmittel	<b>31.136.406,79</b>	<b>37.839.444,59</b>	<b>32.733.468,45</b>	<b>35.588.912,92</b>	<b>36.966.900,10</b>



#### **zu 4.2 Zuwendungsquote**

$$\frac{\text{Zuwendungen, allgemeine Umlagen}}{\text{Erträge lfd. Verwaltungstätigkeit}} \times 100$$

Die Zuwendungsquote zeigt den Anteil der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen an den Erträgen aus laufender Verwaltungstätigkeit. Diese Quote gibt Hinweise darauf, inwieweit eine Kommune von Zuwendungen - Leistungen Dritter - abhängig ist. Diese Abhängigkeit hat sich im Betrachtungszeitraum nur leicht verändert, so dass sich der Landkreis Prignitz im Ø zu 60,66 % über Zuwendungen finanziert.

#### **zu 4.3 Kostendeckungsgrad öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

$$\frac{\text{Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte}}{\text{Personal- und Sachkosten}} \times 100$$

Dieser Kostendeckungsgrad zeigt an wie hoch die Deckung der Personal- und Sachaufwendungen durch die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte des Landkreises ist. Im Landkreis Prignitz ist dieser über den Betrachtungszeitraum so gut wie konstant geblieben (durchschnittlich 29,7 %)

#### **zu 4.4 Personalaufwandsquote**

$$\frac{\text{Personalaufwand}}{\text{Aufwand lfd. Verwaltungstätigkeit}} \times 100$$

Die Personalaufwandsquote zeigt den prozentualen Anteil der Personal- und Versorgungsaufwendungen inclusive der Inanspruchnahmen bzw. Zuführungen von und zu Rückstellungen wie z. B. Pensionen, Beihilfen und Altersteilzeit an den Aufwendungen der laufenden Verwaltungstätigkeit. Zu beachten ist, dass die Zuschüsse für Personalkosten an die Eigenbetriebe nicht enthalten sind. Beim Landkreis Prignitz ist diese Quote durchschnittlich bei ca. 19,7 %.

#### **zu 4.6 Abschreibungsintensität**

$$\frac{\text{Abschreibungsaufwand}}{\text{ordentlicher Aufwand}} \quad \times 100$$

Diese Kennzahl gibt das Verhältnis der Abschreibungen zu den ordentlichen Aufwendungen an. Sie zeigt damit, in welchem Umfang der Haushalt des Landkreises durch den Wertverlust des Anlagevermögens belastet wird. Das Verändern dieser Quote zeigt an, dass der jährliche Erneuerungsgrad schwankt.

#### **zu 4.7 Fortbildungsquote**

$$\frac{\text{Aufw. für Aus- und Fortbildung}}{\text{Personalaufwand}} \quad \times 100$$

Die Fortbildungsquote zeigt das Verhältnis zwischen den Aufwendungen für Aus- und Fortbildung zu den Personalaufwendungen des Landkreises an. Die Steigerung des Personalaufwandes von 29,1 Mio. € in 2015 zu 31,3 Mio. € in 2019 lässt eine Verbesserung der Quote kaum zu. Unter der Annahme gleichbleibender Personalaufwendungen wäre die Quote von 2015 in Höhe von 0,59 % auf 0,85 % in 2019 gestiegen, was bedeutet, dass der Aus- und Fortbildungsbedarf im Landkreis gestiegen ist, da u.a. neue Gesetzmäßigkeiten und die korrekte Anwendung dieser es erforderliche machen.

#### **zu 4.8 Zinslastquote**

$$\frac{\text{Zinsaufwand+ sonstige Finanzaufwendungen}}{\text{ordentlicher Aufwand}} \quad \times 100$$

Die Kennzahl zeigt die anteilmäßige Belastung der Kommune mit Zinsaufwendungen und sonstigen Finanzaufwendungen an. Damit gibt sie Hinweise auf das Ausmaß der anteiligen Belastung der Kommune durch in der Haushalts- bzw. Rechnungsperiode oder in Vorjahren aufgenommene Kassenkredite und Investitionskredite. Eine hohe Quote ist ein Indiz für eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Kommune.

Durch den ständigen Abbau der Kredite und den extrem niedrigen Zinsmarktbedingungen ist die Belastung des Haushaltes sehr gering.

Abweichungen zwischen Prognosedaten  
und den Ergebnissen der Ergebnisrechnung

## Abweichungen zwischen den Prognosedaten und den Ergebnissen der Ergebnisrechnung zum 31.12. und Erläuterung dieser

Gemäß § 29 Absatz 1 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) des Landes Brandenburg ist die Gemeindevertretung (Kreistag) mindestens halbjährlich über den Stand des Haushaltsvollzugs einschließlich der Erreichung der Finanz- und Leistungsziele in einem unterjährigen Bericht zu unterrichten. Die Gründe für wesentliche Abweichungen sind zu erläutern.

Das Berichtswesen unterstützt die Verwaltungsführung und die Vertretungsorgane beim Definieren von Zielen und beim Abstimmen, Überwachen und Kontrollieren von Plänen. Es stellt alle relevanten Planungs- und Kontrollprozesse transparent dar und analysiert den Informationsbedarf für die an diesen Prozessen beteiligten Entscheider. Im Rahmen des Berichtswesens wird geregelt, wer, wem, wann, was zu berichten hat.

Dementsprechend werden die Geschäftsbereiche des Landkreises vierteljährlich aufgefordert, Prognosen über ihre Finanzziele zu erstellen. Letztmalig erfolgt eine Abfrage in der ersten Januarwoche für den 31.12. des Vorjahres. Zu diesem Zeitpunkt sind die Jahresabschlussarbeiten noch nicht erfolgt und die daraus resultierenden Erträge und Aufwendungen können nur teilweise prognostiziert werden. Somit ist eine Abweichung zwischen Prognose und dem tatsächlichen Ergebnis nicht zu vermeiden.

Die Gründe für die einzelnen Abweichungen sind vielseitig. Von nicht berücksichtigten Aufwendungen und Erträgen bis hin zu Zuordnungsfehlern beim Buchen sind nach dem 31.12. auch noch ergebnisrelevante Jahresabschlussbuchungen durchzuführen. So bewirkt der Abschluss der Anlagenbuchhaltung, dass zahlungsunwirksame Buchungen, wie die Auflösung von Sonderposten und die Abschreibungen die Ergebnisrechnung noch einmal verändern. Für den Bericht wurden bei den nichtkassenwirksamen Erträgen und Aufwendungen die Plandaten angesetzt. Diese sind anhand der vorhandenen Daten der Anlagenbuchhaltung für die Planung berechnet worden. Diese Berechnung berücksichtigt allerdings keine Zugänge oder Abgänge in dem Planungsjahr, weil neben den Beträgen für geplanten Investitionen auch die Normative Nutzungsdauer der einzelnen in dem Jahr zu aktivierenden Anlagegüter bekannt sein müsste, um die Abschreibung manuell berechnen und bei der Prognose berücksichtigen zu können. Die Aktivierung von Anlagegütern geht mit der Passivierung von Sonderposten einher - bis auf einige wenige Ausnahmen zu 100 %. Das hat zur Folge, dass es zwar zu Abweichungen zwischen Prognose und Ergebnisrechnung kommt, deren Auswirkungen in Summe jedoch gering ausfallen.

Auch die Veränderung von Rückstellungen und die Prognostizierung dieser gestalten sich schwierig oder sind teilweise nicht zu benennen. So erhält der Landkreis jährlich Anfang April des Folgejahres eine Mitteilung über die Berechnung der Veränderung der Pensions- und Beihilferückstellung vom Kommunalen Versorgungsverband zum 31.12. des Vorjahres. Diese Mitteilung zeigt neben den Informationen für das abzuschließende Jahr auch die voraussichtlichen Veränderungen für die Folgejahre an. Anhand dieser werden dann die Veränderungen der Folgejahre geplant. Die geplanten Zahlen werden mangels fehlender Berechnungen des Verbandes zum Zeitpunkt der Meldung zum Berichtswesen auch mit Plandaten prognostiziert. Die neue Mitteilung des Versorgungsverbandes, die wieder erst im April kommt, weicht dann aber enorm von den Planwerten ab und führt meist zu einer Verbesserung des Ergebnisses. Auf Nachfragen beim Kommunalen Versorgungsverband zu diesen Abweichungen gibt es keine zufriedenstellende Auskunft, die in Zukunft berücksichtigt werden könnte. Hier spielen Faktoren eine Rolle, wie z.B. der Tod eines pensionierten Beamten, der nicht geplant werden kann.

Die nachfolgende Tabelle weist die Ertrags- bzw. Aufwandskonten mit Abweichungen über 50 T€ aus. Insgesamt liegt die **Abweichung in 2019 bei 1.460.623,18 €**.

## Wesentliche Abweichungen zwischen Prognose und Ergebnis zum 31.12. und Erläuterung

Produktgruppe mit Bezeichnung	Bezeichnung	Ergebnisrechnung per 31.12.2019	Prognose Ergebnisrechnung	Abweichung	Erläuterung der Abweichung
		<b>4.938.576,48</b>	<b>6.399.199,66</b>	<b>-1.460.623,18</b>	
11.12 Verwaltungsservice	Auflösung pauschaler Sonderposten - Verwaltungsservice	343.559,22	34.300,00	309.259,22	Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sowie die Abschreibungen werden im Anlagenbuchhaltungsprogramm für die Planung anhand der aus Vorjahren erfassten Daten simuliert. Dabei konnten weder die Anlagenzugänge noch die Anlagenabgänge des abzuschließenden Haushaltsjahres berücksichtigt werden, weil diese Informationen noch nicht im Detail (z.B. Anschaffungsdatum, Normative Nutzungsdauer usw.) vorlagen. Da die Zugänge auf der Aktivseite fast zu 100 % über Sonderposten finanziert werden, halten sich die zu berücksichtigenden Veränderungen im Ertrag und Aufwand die Waage. Für die Prognose wurden Planwerte des Haushaltsjahres 2019 gemeldet. Die Anlagenbuchhaltung hat erst im April 2020 die vermögensverändernden Buchungen an die Finanzbuchhaltung übergeben und somit standen die tatsächlichen Daten erst nach Meldung der Prognose zur Verfügung.
12.20 Ordnungsangelegenheiten	Auflösung pauschaler Sonderposten - Ordnungsangelegenheiten	60.697,09	8.600,00	52.097,09	
21.60 Oberschulen	Auflösung pauschaler Sonderposten - Oberschulen	212.788,33	142.700,00	70.088,33	
21.70 Gymnasien, Kollegs	Auflösung pauschaler Sonderposten - Gymnasien	108.572,79	40.200,00	68.372,79	
22.10 Förderschulen, Förderklassen	Auflösung pauschaler Sonderposten - Förderschulen	120.730,34	66.000,00	54.730,34	
54.20 Kreisstraßen	Auflösung zweckgebundener + pauschaler Sonderposten - Kreisstraßen	1.367.199,34	973.200,00	393.999,34	
				<b>948.547,11</b>	
57.10 Wirtschaftsförderung	Abschreibungen - Falkenhagen	-167.959,11	-237.000,00	69.040,89	
11.12 Verwaltungsservice	Abschreibungen - Verwaltungsservice	-346.556,87	-34.700,00	-311.856,87	
12.20 Ordnungsangelegenheiten	Abschreibungen - Ordnungsangelegenheiten	-63.356,78	-10.900,00	-52.456,78	
12.80 Katastrophenschutz	Abschreibungen - Katastrophenschutz	-140.546,44	-88.000,00	-52.546,44	
21.60 Oberschulen	Abschreibungen - Oberschulen	-440.018,27	-363.200,00	-76.818,27	
21.70 Gymnasien, Kollegs	Abschreibungen - Gymnasien	-498.019,21	-416.700,00	-81.319,21	
23.10 Oberstufenzentren	Abschreibungen - Oberstufenzentrum	-378.228,20	-324.700,00	-53.528,20	
54.20 Kreisstraßen	Abschreibungen für Kreisstraßen	-1.526.110,49	-1.148.600,00	-377.510,49	
				<b>-936.995,37</b>	
				<b>11.551,74</b>	
11.10 Verwaltungssteuerung	Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen	-7.849,80	-180.000,00	172.150,20	Hier wurde ein Gesamtbetrag für alle eventuellen ATZ-Vereinbarungen in der PG 11.10. geplant, da im Vorfeld nicht bekannt ist, welche Beschäftigten aus welcher Produktgruppe Altersteilzeit vereinbaren werden. Die konkreten Beträge wurden erst ermittelt, nachdem der Stichtag für die Prognose bereits vorüber war.
	Inanspruchnahme von Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen	7.185,44	97.800,00	-90.614,56	
				<b>81.535,64</b>	
31.30 Hilfen für Asylbewerber	Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, geleistete Überstunden/Gleitzeitüberhänge - Hilfen für Asylbewerber	-13.263,28	-67.300,00	<b>54.036,72</b>	Die Abweichung liegt darin begründet, dass für die Planung die tatsächlichen Werte aus 2016 als Basis verwendet wurden. In 2016 waren zahlreiche Beschäftigte vorübergehend im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber eingesetzt und sind nach und nach in ihre Stammbereiche zurückgekehrt. Dies wurde bei der Planung nicht berücksichtigt, daher ergibt sich die große Differenz zum Prognosewert.
	Inanspruchnahme von sonstigen Rückstellungen	148.141,07	0,00	<b>148.141,07</b>	Zur Abrechnung der Rückstellung für die Instandsetzung von Wohnungen zur Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen werden entsprechende Aufwendungen der Produktgruppe Asyl herangezogen. Diese Auswertung und die daraus resultierende Auflösung der Rückstellung ergab sich erst nach bereits erfolgter Meldung der Prognosedaten.
53.71 Müllabfuhr	Müllabfuhr - Inanspruchnahme Deponierückstellungen	1.589.672,69	285.800,00	<b>1.303.872,69</b>	Bei der Meldung der Prognosedaten wurde die Auflösung der fiktiven Rückstellung Deponie nicht berücksichtigt, die mit dem Abschluss der Rekultivierungsmaßnahmen ihre Rechtsgrundlage verliert.

## Wesentliche Abweichungen zwischen Prognose und Ergebnis zum 31.12. und Erläuterung

Produktgruppe mit Bezeichnung	Bezeichnung	Ergebnisrechnung per 31.12.2019	Prognose Ergebnisrechnung	Abweichung	Erläuterung der Abweichung
61.20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen	-847.723,00	-201.000,00	-646.723,00	Für die Planung der Zuführungen zur und Inanspruchnahmen von Pensions- sowie Beihilferückstellungen erhält der Landkreis mit der Meldung der Zahlen für den Jahresabschluss entsprechende Informationen vom Kommunalen Versorgungsverband Brandenburg und der RZP beratende Aktiare GbR, welche dann auch für die Planung der Folgejahre sowie für die Prognose verwendet werden. Die Abrechnung für den Jahresabschluss erfolgt immer mit Schreiben vom Anfang April des Folgejahres.
	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	-895.453,00	-246.700,00	-648.753,00	
	Zuführungen zu Beihilferückstellungen	0,00	-66.800,00	66.800,00	
	Inanspruchnahme von Beihilferückstellungen	195.696,00	0,00	195.696,00	
	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	0,00	-51.000,00	51.000,00	
	Inanspruchnahme von Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	193.915,00	0,00	193.915,00	
				<b>-788.065,00</b>	
53.71 Müllabfuhr	Zuführung zu Rückstellungen aus Kostenüber- und -unterdeckung Deponie	-373.983,57	0,00	-373.983,57	Die Zuführung ergibt sich aus der Abrechnung der Produktgruppe Müll und kann zum Zeitpunkt der Meldung der Prognosedaten noch nicht berechnet werden.
	Zuführung zur Rückstellung für die Siedlungsabfalldeponie Perleberg/Spiegelhagen	-5.250.000,00	0,00	-5.250.000,00	Die Verpflichtung zur Bildung der Rückstellung zur endgültigen Sicherung und Reaktivierung der Siedlungsabfalldeponie Perleberg/Spiegelhagen ist erst während der Jahresabschlussarbeiten bekannt und durchgeführt geworden.
				<b>-5.623.983,57</b>	
11.10 Verwaltungssteuerung	Zuschüsse von öffentlichen wirtschaftlichen Unternehmen - Rückzahlung Personal- und Sachkostenzuschuss vom IVP	305.493,19	0,00	305.493,19	Die tatsächliche Höhe des Personal- und Sachkostenzuschusses und die somit eventuell entstandene Überzahlung kann erst mit dem Jahresabschluss genau ermittelt werden, da dann auch erst die Jahresrechnungen für Strom, Wasser, Abwasser und Müllgebühren vorliegen. Auch die notwendigen Rückstellungen werden dann erst ermittelt, die ebenfalls ergebniswirksam sind.
11.10 Verwaltungssteuerung	Verwaltungssteuerung - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand	-142.366,71	-293.872,93	151.506,22	Es wurden auch die Ermächtigungsübertragungen, die vom lfd. Geschäftsjahr in das nächste Geschäftsjahr übernommen werden sollten, in den Prognosewert eingerechnet. Es sollte somit dem Verfallen der notwendigen finanziellen Mittel vorgebeugt werden.
21.60 Oberschulen	Oberschulen - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand	-80.077,62	-137.000,00	56.922,38	
21.70 Gymnasien, Kollegs	Gymnasien - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand	-291.391,09	-532.943,81	241.552,72	
22.10 Förderschulen, Förderklassen	Förderschulen, Förderklassen - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand	-126.739,48	-213.849,65	87.110,17	
23.10 Oberstufenzentren	Oberstufenzentren - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand	-246.107,69	-890.651,15	644.543,46	
				<b>1.181.634,95</b>	
11.10 Verwaltungssteuerung	Eigenbetrieb ISP - Zuschuss Bewirtschaftung (Personal- und Sachkosten)	-2.464.239,54	-3.632.100,00	1.167.860,46	Der Personal- und Sachkostenzuschuss, für den in den ISP integrierten Bereich Zentrale Dienste/TUIV, wurde bei den Prognosewerten ausschließlich dem Zuschuss für die allgemeine Verwaltung zugerechnet. Die Umlage auf die anderen Produktgruppen (Schulen) wurde somit bei den Prognosewerten nicht berücksichtigt. Diese Umlage erfolgte erst mit dem Jahresabschluss und spiegelt sich somit erst in den Ergebniswerten wider.
21.60 Oberschulen	Oberschulen - Zuschuss ISP Bewirtschaftung (Personal- und Sachkosten)	-1.119.649,69	-887.800,00	-231.849,69	
21.70 Gymnasien, Kollegs	Gymnasien - Zuschuss ISP Bewirtschaftung (Personal- und Sachkosten)	-1.803.526,28	-1.346.900,00	-456.626,28	
22.10 Förderschulen, Förderklassen	Förderschulen - Zuschuss ISP Bewirtschaftung (Personal- und Sachkosten)	-712.756,85	-564.000,00	-148.756,85	
23.10 Oberstufenzentren	Oberstufenzentren - Zuschuss ISP Bewirtschaftung (Personal- und Sachkosten)	-1.662.555,11	-1.307.400,00	-355.155,11	
26.30 Musikschulen	Musikschule - Zuschuss ISP Bewirtschaftung (Personal- und Sachkosten)	-188.291,25	-266.000,00	77.708,75	Bei der Musikschule Wittenberge war im Prognosewert die Umlage der allgemeinen Verwaltung zu hoch angesetzt.
				<b>53.181,28</b>	

## Wesentliche Abweichungen zwischen Prognose und Ergebnis zum 31.12. und Erläuterung

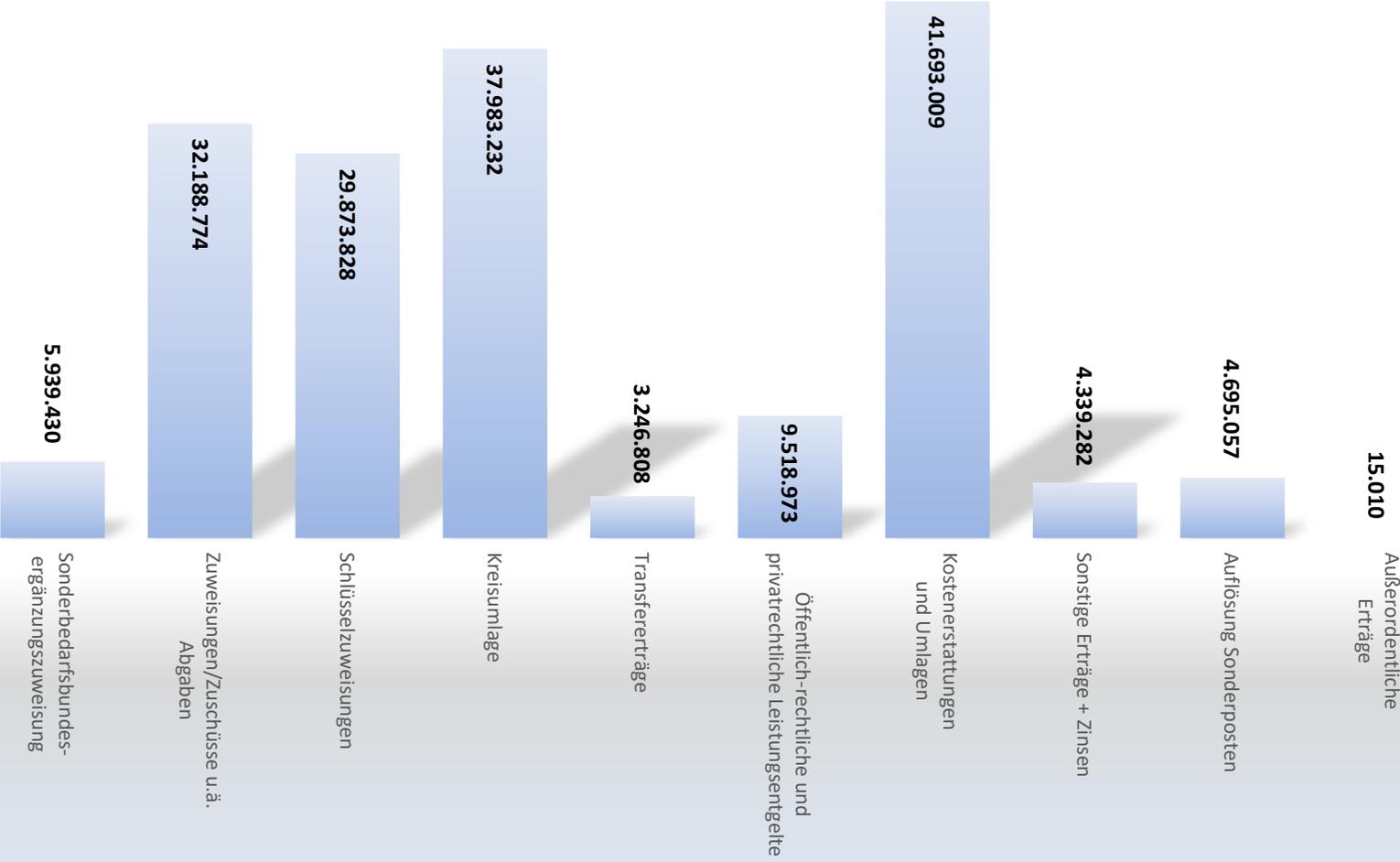
Produktgruppe mit Bezeichnung	Bezeichnung	Ergebnisrechnung per 31.12.2019	Prognose Ergebnisrechnung	Abweichung	Erläuterung der Abweichung
53.71 Müllabfuhr	Zuschuss IVP - Deponie (nicht aktivierungspflichtig)	-1.589.672,69	-2.346.207,24	<b>756.534,55</b>	Es wurden auch die Ermächtigungsübertragungen, die vom lfd. Geschäftsjahr in das nächste Geschäftsjahr übernommen werden sollten, in den Prognosewert eingerechnet. Es sollte somit dem Verfallen der notwendigen finanziellen Mittel vorgebeugt werden.
61.20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Pauschalwertberichtigung	-84.306,01	0,00	<b>-84.306,01</b>	Die Pauschalwertberichtigung wird im Zuge der Jahresabschlussarbeiten vorgenommen. Dazu werden die zum Bilanzstichtag 31.12. bestehenden Forderungen betrachtet und anhand eines Berechnungsschemas dann die Wertberichtigung ermittelt. Bei stichtagsbezogenen Daten kann vor Ermittlung des Endbestandes der Forderungen zum Stichtag keine Prognose erstellt werden.
52.10 Bau- und Grundstücksordnung	Bauaufsicht - Verwaltungsgebühren/Bauanträge	1.054.437,70	1.164.490,71	<b>-110.053,01</b>	Nach Meldung der Prognose Ergebnisrechnung 31.12.2019 wurden noch Gebührenbescheide für 2019 erstellt, deren Anzahl und Wert geringer ausfiel als hochgerechnet.
53.71 Müllabfuhr	Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner - Restabfallentsorgung	-1.464.646,60	-1.650.000,00	185.353,40	Zum Zeitpunkt der Prognose war noch nicht absehbar in welchen Größenordnungen die Schlussrechnungen für 2019 ausfallen.
	Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner - Bewirtschaftung	-1.153.762,00	-1.100.000,00	-53.762,00	
	Umladestation und Kleinanlieferbereich				
				<b>131.591,40</b>	
54.20 Kreisstraßen	Kreisstraßenmeisterei - Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen - Straßenbegleitgrün	-190.825,18	-80.000,00	<b>-110.825,18</b>	Nach Erstellung des Prognoseberichtes wurde erst bei der Abrechnung des Zuschusses für Investitionen an Kreisstraßen ersichtlich, dass 111 T€ mehr benötigt wurden.
54.70 ÖPNV	Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse an private Unternehmen	-5.777.868,99	-6.541.000,00	<b>763.131,01</b>	738.049,53 € wurden als Ermächtigungsübertragung mit ins Haushaltsjahr 2020 genommen. Die beantragten Mittel wurden für die Begleichung der Schlussrechnung für in 2019 erbrachte Verkehrsleistungen durch die ARGE Prignitzbus benötigt. Die Auszahlung der Schlussrechnung in Höhe von 655.387,93 € erfolgte am 19.03.2020.
23.10 Oberstufenzentren	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land - Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"	-75.788,86	230.858,48	<b>-306.647,34</b>	Laut Zuwendungsbescheid stehen dem Landkreis insgesamt 230.858,48 € für das Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft" zur Verfügung. Dieser Betrag wurde aufgrund einer Spitzabrechnung in 2019 nach bereits erfolgter Meldung der Prognosdaten angepasst, so dass tatsächlich nur 56.886,29 € abgerufen wurden und der Restbetrag erst in 2020 fließt. Der negative Ertrag in der Ergebnisrechnung ist durch eine Korrektur der Forderungen aus Vorjahren entstanden. Wenn der Korrekturbetrag höher ist als die Anordnung des laufenden Jahres wird das Ergebnis in der Ergebnisrechnung negativ.
26.30 Musikschulen	Musikschule - Beschäftigungsentgelte	-138.635,06	-188.900,00	<b>50.264,94</b>	Durch einen hohen Krankenstand kam es zu Ausfällen und eine geringere Auszahlung von Honoraren.
31.13 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Kostenbeiträge und Aufwendersersatz; Kostenersatz in Einrichtungen des Kreises	1.717.453,86	1.620.000,00	97.453,86	Diese Kostenbeiträge setzen sich überwiegend aus übergeleiteten Renten und Einmalzahlungen bei übersteigendem Vermögen oder anderen Kostenersatzleistungen zusammen; Einnahmen steigen auch auf Grund regelmäßiger Rentenanpassungen.
	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	-838.529,27	-900.000,00	61.470,73	Rückgang der Fallzahlen (Annahme Planung: 2 %) bei steigenden Fördereinheiten, da aufgrund von Kapazitätsgrenzen (Fachkräftemangel) nicht alle Fälle gleich berücksichtigt werden können (Wartelisten). Verschiebung innerhalb der USK aufgrund von Neuordnungen ab 2019 41220.74000 Aufwandsminderung 53320.40002 Aufwandssteigerung
	Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Eingliederungshilfe in Einrichtungen (erw. Beh. in Einricht.)	-10.040.424,18	-9.810.000,00	-230.424,18	Nachzahlungen aufgrund von Neuverhandlungen der Kostensätze
				<b>-71.499,59</b>	

## Wesentliche Abweichungen zwischen Prognose und Ergebnis zum 31.12. und Erläuterung

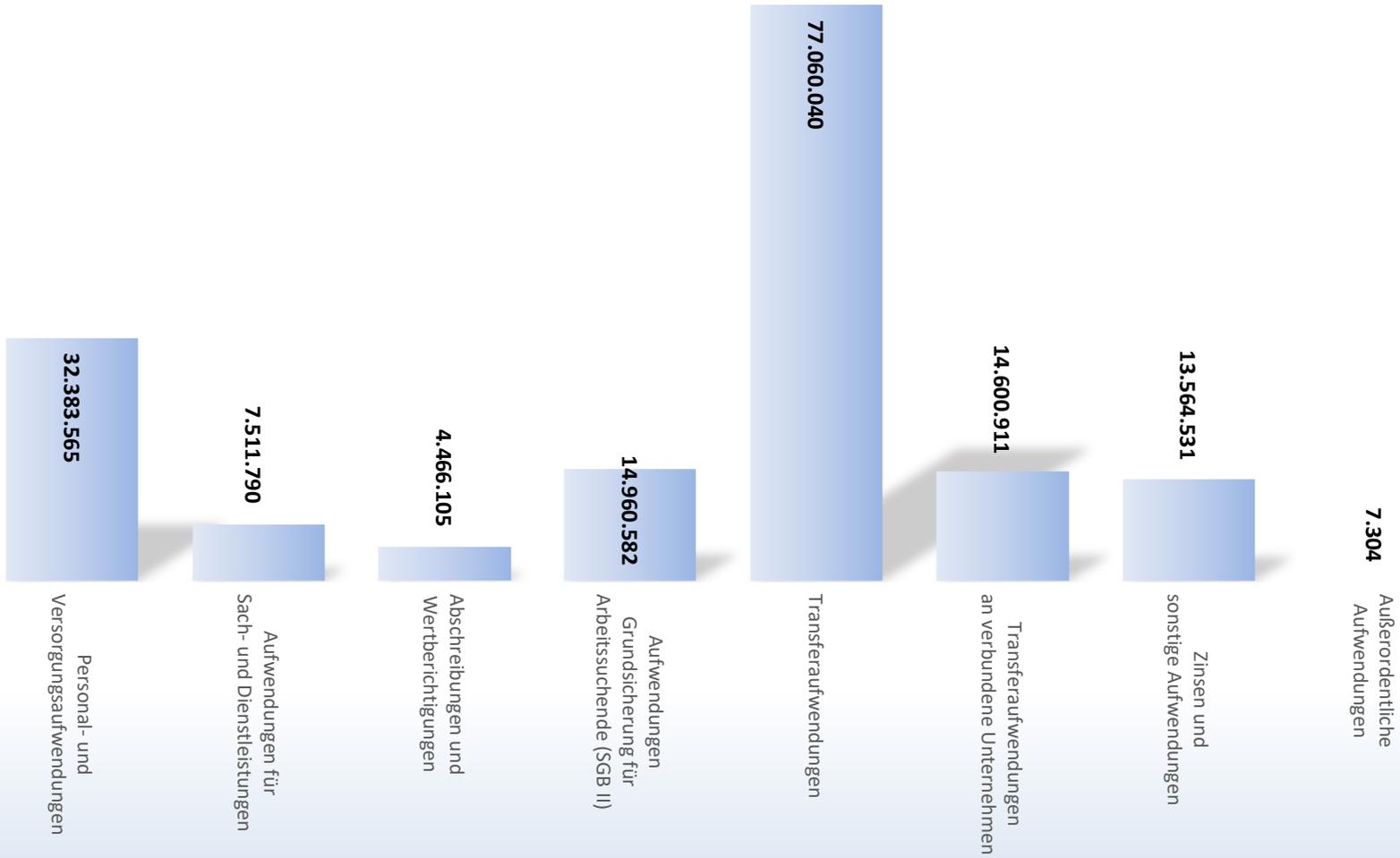
Produktgruppe mit Bezeichnung	Bezeichnung	Ergebnisrechnung per 31.12.2019	Prognose Ergebnisrechnung	Abweichung	Erläuterung der Abweichung
31.14 Hilfen zur Gesundheit	Hilfe zur Gesundheit - Vorbeugende Gesundheitshilfe - Erstattung der Leistungsaufwendungen an die Krankenkassen	-399.269,79	-230.000,00	<b>-169.269,79</b>	Die Krankenkassen erbringen gemäß § 264 SGB V Leistungen für nicht krankenversicherte Leistungsberechtigte gem. Kapitel 5 des SGB XII. Die Krankenkassen bekommen diese Aufwendungen erstattet. Die Entwicklung kann nicht vorhergesehen werden. Von einem Anstieg der Fallzahlen wurde nicht ausgegangen.
31.15 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen gem. §41 Abs. 3 SGB XII	-4.336.338,14	-4.401.600,00	65.261,86	Plan: 835 Fälle x 12 Monate x 390 EUR = 3.907.800€ Prognose: 715 Fälle x 12 Monate x 513 EUR = 4.401.600 € Ist Dezember: 834 Fälle x 12 Monate x 433 EUR = 4.333.464 € Durch höheren Rentenanspruch der Leistungsberechtigten kommt es zu einer geringeren Grundsicherung.
	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Kostenerstattung vom Bund - Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII - außerhalb von Einrichtungen	5.127.206,84	5.180.000,00	<b>-52.793,16</b>	100 % Erstattung der Grundsicherung vom Land - Prognose anhand der Ausgaben - Ausgaben geringer als erwartet - daraus folgt eine geringere Erstattung
	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Grundsicherung im Alter u.b. Erwerbsminderung "besondere Wohnform" nach BTHG gem. § 41 Abs. 3 SGB XII (unter 65 Jahre)	0,00	-115.100,00	115.100,00	Leistungsbeginn für Leistungen nach dem BTHG war der 01.01.2020. Geld wurde in 2019 über ARAP ausgezahlt und nicht aus dem Untersachkonto.
				<b>127.568,70</b>	
31.20 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)	Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Erstattungen von Leistungen außerhalb von Einrichtungen	-13.724.674,56	-13.800.000,00	75.325,44	IV. Prognose: 3.850 BG x 298,70 € x 12 = 13.800.000 € sinkende Anzahl der Bedarfsgemeinschaften und somit weniger Ausgaben
	Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Ausgleichszahlungen des Bundes für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	5.632.536,00	5.700.000,00	<b>-67.464,00</b>	Prognose anhand der Ausgaben im USK 48200.69100, da der Bund 41,1 % der Ausgaben erstattet. Ausgaben waren geringer als erwartet, somit fiel auch die Erstattung geringer aus.
	Grundsicherung SGB II - Forderungen gegenüber ARGE (KdU)	-72.222,03	0,00	<b>-72.222,03</b>	aktueller Forderungsbestand des JC wird jedes Jahr übernommen. Untersachkonto wurde in der letzten Prognose nicht berücksichtigt.
	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende - Erstattungen an sonstigen öffentlichen Bereich - Jobcenter	-1.516.722,61	-1.420.000,00	<b>-96.722,61</b>	Prognose anhand der Hochrechnung. Die November-Abrechnung des Jobcenters ist unerwartet höher als in den vergangenen Monaten. Da die Abrechnung erst Ende Dezember erfolgte, konnte dies nicht in der Prognose berücksichtigt werden.
				<b>-161.083,20</b>	
31.30 Hilfen für Asylbewerber	Hilfen für Asylbewerber - Periodenfremde ordentliche Erträge - Erstattungen vom Land	338.815,69	0,00	338.815,69	Das Land zahlte im Dezember die Endabrechnung für 2018. Wann diese Zahlung kommt war nicht abzusehen.
	Hilfen für Asylbewerber - Leistungen in besonderen Fällen - Vorbeugende Gesundheitshilfe - Erstattung der Leistungsaufwendungen an die Krankenkassen für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 2 AsylbLG	-771.602,01	-950.000,00	178.397,99	Sinkende Fallzahlen I. Quartal 2019 - 166 Haushaltsvorstände III. Quartal 2019 - 150 Haushaltsvorstände IV. Quartal 2019 - 131 Haushaltsvorstände Fallzahlen weiter gesunken als prognostiziert.
	Hilfen für Asylbewerber - Leistungen in besonderen Fällen - Leistungen nach AsylbLG- Hilfe für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 2 AsylbLG	-1.392.413,17	-1.500.000,00	107.586,83	Die Heimkosten eines Falles fielen sehr hoch aus. Dies war für die Prognose nicht vorhersehbar.
				<b>624.800,51</b>	
<b>Σ</b>				<b>-1.832.394,30</b>	

## 8.3 Erläuterung einzelner Positionen der Ergebnisrechnung

# wichtige Positionen der Ergebnisrechnung - Erträge



## wichtige Positionen der Ergebnisrechnung - Aufwendungen



### 8.3. Erläuterung einzelner Positionen der Ergebnisrechnung gem. § 59 KomHKV

Angaben in EUR

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./ 1. Nachtrag
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	(3 ./ 2)
<b>01 Steuern und ähnliche Abgaben</b>	<b>5.882.200</b>	<b>8.290.700</b>	<b>7.992.072,00</b>	<b>-298.628,00</b>

- Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt

1.977.600	1.977.600	2.052.642,00	75.042,00
-----------	-----------	--------------	-----------

#### ERLÄUTERUNG:

Das Land Brandenburg erhält gemäß § 11 Abs. 3a des Finanzausgleichsgesetzes zum Ausgleich von Sonderlasten durch die strukturelle Arbeitslosigkeit und der daraus entstehenden überproportionalen Lasten bei der Zusammenführung von Arbeitslosenhilfe und Sozialhilfe für Erwerbsfähige jährliche Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen.

Gemäß § 5 des Gesetzes zur Ausführung des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch im Land Brandenburg (Bbg AG-SGB II) wird die auf das Land Brandenburg entfallende Entlastung durch die Änderung des Wohngeldgesetzes im Vierten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt unter Berücksichtigung der Belastung des Landes aus der Abgabe seines Umsatzsteueranteils zur Finanzierung der Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen den kommunalen Trägern zugewiesen (Nettoentlastung).

Weitergabe der Wohngeldeinsparung des Landes nach § 5 des Gesetzes zur Ausführung des SGB II im Land Brandenburg (Bbg AG-SGB II).

Den kommunalen Aufgabenträgern werden zur Durchführung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt ("Hartz IV"-Gesetz) die erzielten Wohngeldersparnisse des Landes zugewiesen.

Die Höhe richtet sich nach Festsetzung im Landeshaushalt. Bemessungsgrundlage zur Verteilung sind die Bedarfsgemeinschaften und Kosten der Unterkunft des Landes und des Landkreises bzw. das Verhältnis zwischen diesen. Auf Grund dieses Verhältnisses zeigt sich gegenwärtig eine Steigerung der Ertragswerte.

Gegenwärtig wird eine jährliche Steigerung der Wohngeldeinsparung um durchschnittlich 7% angenommen.

Die Höhe der Ausgleichszuweisungen des Landes wird für jedes Kalenderjahr durch das jeweilige Haushaltsgesetz festgesetzt. Für die Verteilung und Auszahlung der Mittel gilt § 15 Satz 2 des Brandenburgischen Finanzausgleichsgesetzes entsprechend.

- Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisung nach § 15 FAG

3.904.600	6.313.100	5.939.430,00	-373.670,00
-----------	-----------	--------------	-------------

#### ERLÄUTERUNG:

Die Mittel nach § 15 Satz 2 des Brandenburgischen Finanzausgleichsgesetzes werden jeweils hälftig nach den Kosten der Unterkunft und Heizung gemäß § 22 SGB II und nach der Anzahl der Bedarfsgemeinschaften nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch auf die Landkreise und kreisfreien Städte aufgeteilt. Als Bemessungsgrundlage für die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften gelten die von der Bundesagentur für Arbeit nach § 53 SGB II veröffentlichten Statistiken.

Grundlage der Berechnung sind die aktuellen Rechtsvorschriften (SoBEZ VertV vom 30.05.2005 GVBL. II S 302, zuletzt geändert durch Verordnung vom 18.05.2007).

Zum Ausgleich der besonderen Belastungen im Bereich der Grundsicherung für Arbeitsuchende werden den Landkreisen und kreisfreien Städten die Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen gemäß § 11 Absatz 3a des Finanzausgleichsgesetzes in voller Höhe zur Verfügung gestellt.

Ab dem Jahr 2019 soll gemäß Novellierung des BbgFAG die Zuweisung des Landes für den Soziallastenausgleich insgesamt um 60 Mio€ pro Jahr aus der Finanzausgleichsmasse aufgestockt werden.

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	98.755.000	124.935.800	102.561.359,36	-22.374.440,64

• Schlüsselzuweisungen vom Land	27.408.200	30.123.900	29.873.828,00	-250.072,00
<u>davon:</u>				
allgemeine Schlüsselzuweisungen	27.408.200	30.123.900	29.873.828,00	-250.072,00

**ERLÄUTERUNG:**

Das Land stellt in Form der allgemeinen Schlüsselzuweisungen den überwiegenden Teil der Finanzierungsausgleichsmasse seinen Kommunen als allgemeine, ungebundene Deckungsmittel bereit. Diese Mittel stehen dem Landkreis Prignitz zur freien Verfügung und sichern damit deren Selbstverwaltungsfreiraum. Diese Mittel werden über einen pauschalen Schlüssel verteilt. Dabei wird der normierte Finanzbedarf mit der Steuer- bzw. Umlagekraft verglichen. Wird ein Fehlbetrag ermittelt, so wird dieser anteilig bei den Landkreisen mit 90 Prozent durch Schlüsselzuweisungen ausgeglichen.

Grundlage waren die Orientierungsdaten 2019 vom 01.08.2018 sowie Steuerschätzung Oktober 2018

• Bedarfszuweisungen vom Land	0	0	21.761,65	21.761,65
<u>davon:</u>				
<i>aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) 10%</i>	0	0	21.761,65	21.761,65
Verwaltungssteuerung	0	0	2.328,84	2.328,84
Gymnasien	0	0	7.756,12	7.756,12
Förderschulen	0	0	2.381,05	2.381,05
Oberstufenzentren	0	0	671,95	671,95
Musikschule	0	0	8.623,69	8.623,69

**ERLÄUTERUNG:**

Gemäß § 1 des KInvFG 1 unterstützt der Bund die Länder bei der Stärkung der Investitionstätigkeit finanzschwacher Gemeinden und Gemeindeverbände zum Ausgleich unterschiedlicher Wirtschaftskraft. Hierzu gewährt der Bund aus dem Sondervermögen „Kommunalinvestitionsförderungsfonds“ den Ländern Finanzhilfen für Investitionen finanzschwacher Gemeinden und Gemeindeverbände nach Artikel 104b Absatz 1 Nummer 2 des Grundgesetzes in Höhe von insgesamt 3,5 Milliarden Euro.

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
• Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	6.677.000	6.762.000	6.733.047,00	-28.953,00
<u>davon:</u>				
Schullastenausgleich	1.365.000	1.392.600	1.358.822,00	-33.778,00
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Zum anteiligen Ausgleich der Sachkosten nach dem Brandenburgischen Schulgesetz wird den Schulträgern ein Schullastenausgleich gewährt. Für die Verteilung des Schullastenausgleichs ist die Schülerzahl maßgebend, die in Abhängigkeit der Schulformen und Bildungsgänge gewichtet wird. Der Ausgabenansatz bemisst sich gemäß § 14 Abs. 1 BbgFAG nach einem nach dem Verbraucherpreisindex für Deutschland fortzuschreibenden Ausgangsbetrag je Schülerin oder Schüler und den für das Ausgleichsjahr prognostizierten Zahlen von Schülerinnen und Schülern an öffentlichen Schulen nach der jeweils jüngsten Prognose. Die Aufteilung des Ansatzes ist gemäß § 14 Abs. 2 bis 5 BbgFAG vorzunehmen. Damit wird den spezifischen Kosten durch die Schulträgerschaft Rechnung getragen.				
Zuweisungen für übertragene Aufgaben	4.439.600	4.497.000	4.497.025,00	25,00
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Für die Erstattung von Kosten, die den Landkreisen aus der Übertragung von Aufgaben entstehen, werden nach § 24 des Gesetzes über den allgemeinen Finanzausgleich mit den Gemeinden und Gemeindeverbänden im Land Brandenburg (Brandenburgisches Finanzausgleichsgesetz – BbgFAG) Mittel ausgereicht. Die Mittel sind für Aufgaben vorgesehen, die nach Inkrafttreten der Kommunalverfassung am 05.12.1993 übertragen worden sind und bis zum Inkrafttreten des Brandenburgischen Finanzausgleichsgesetzes zum 01.01.2005 Bestandteil der jährlichen Gemeindefinanzierungsgesetze waren. Werden durch Rechtsvorschriften neue Aufgaben übertragen, sind etwaige Kostenerstattungen in den jeweiligen Ressorteinzelplänen veranschlagt. Sie sind gemäß § 24 Abs. 2 BbgFAG fortzuschreiben und bei Änderungen im Aufgabenbestand anzupassen. Die Mittel werden nach den Vorgaben gemäß § 24 Abs. 3 und 4 BbgFAG auf die Kommunen verteilt.				
Zuweisungen für übertragene Aufgaben werden erstattet für Aufgaben nach:				
- dem Brandenburgischen Vermessungsgesetz und der Brandenburgischen Gutachterausschussverordnung				
- dem Brandenburgischen Wassergesetz				
- Artikel 1 - 4 des Dritten Funktionalreformgesetzes				
- der Verordnung zur Regelung der Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Abfall- und Bodenschutzrechts				
- der Verordnung zur Regelung der Zuständigkeiten zur Durchführung von Landesprogrammen zur Förderung von landwirtschaftlichen Maßnahmen und zur Durchführung umweltgerechter und schützenden natürlichen Lebensraum landwirtschaftlichen Produktionsverfahren				
- der Verordnung zur Regelung der Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Futtermittelrechts sowie zur Einführung eines Systems zur Kennzeichnung und Registrierung von Rindern				
- der Verordnung auf dem Gebiet des Düngemittelrechts				
- der Verordnung über die Zuständigkeiten im Ausländer- und Asylverfahrensrecht				
Jugendhilfelausgleich	872.400	872.400	877.200,00	4.800,00
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Ab 2014 wird ein bestimmtes Finanzvolumen aus der Finanzausgleichsmasse auf die Landkreise und kreisfreien Städte nach einem Verteilungsschlüssel in Form eines finanzkraftunabhängigen Lastenausgleichs ausgeschüttet. Die Finanzierung erfolgt über die Vorwegentnahme aus der Finanzausgleichsmasse (§ 15 Abs. 2 BbgFAG).				
Gemäß § 15 BbgFAG wird den Landkreisen zur Abmilderung besonderer einwohnerbezogener Belastungen im Bereich der Jugendhilfe als Aufgabenträgern von Leistungen nach dem SGB VIII dieser Sonderlastenausgleich gewährt.				

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	0	6.400	305.828,34	299.428,34
<u>davon:</u>				
<i>aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) 90%</i>	0	0	197.118,70	197.118,70
Verwaltungssteuerung	0	0	22.223,40	22.223,40
Gymnasien	0	0	69.805,08	69.805,08
Förderschulen	0	0	21.429,50	21.429,50
Oberstufenzentren	0	0	6.047,56	6.047,56
Musikschule	0	0	77.613,16	77.613,16
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
vgl. Erläuterungen zu KInvFG bei Bedarfszuweisungen vom Land				
	<b>OSZ Wittenberge</b>			
Mittel aus Nationaler Klimaschutzinitiative - 30% ige Förderung für den Umbau der Notbeleuchtung auf LED (vgl. objektbezogene Instandsetzung ISP)	0	6.400	6.379,87	-20,13
Zuwendung aus Bundesmitteln für das Projekt "Inklusive Küche" am OSZ Wittenberge lt. Zuwendungsbescheid vom 05.12.2018	0	0	68.377,77	68.377,77
	<b>Kreisstraßen</b>			
Auflösung des RAP - 848.800 € über 25 Jahre Ablösebetrag K7053 Ortseingang Kuhbier	0	0	33.952,00	33.952,00
• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	16.064.600	39.429.800	16.814.031,65	-22.615.768,35
<u>davon:</u>				
<b>Katastrophenschutz</b>	0	0	222.300,00	222.300,00
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Gesetz über die Gewährung von Jubiläumsprämien und pauschalierterm Aufwandsersatz, die Verleihung von Medaillen für Treue Dienste und die Stiftung von Ehrenzeichen im Brand- und Katastrophenschutz (Prämien- und Ehrenzeichengesetz - PrämEhrG) vom 30. April 2019				
	<b>Hilfen für Asylbewerber</b>			
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land für Hilfen zur Erziehung (Asyl)	128.400	129.200	94.200,00	-35.000,00
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Zuweisungen vom Land für die Betreuung/Unterbringung von unbegleiteten minderjährigen Asylbewerbern (Aufwendungen SK 533200)				
	<b>Hilfen für Asylbewerber</b>			
Maßnahme "Integration von Flüchtlingen - kommunales Engagement"	0	20.000	19.720,00	-280,00
	<b>Sonstige schulische Aufgaben</b>			
Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Grundversorgung nach dem Brandenburgischen Weiterbildungsgesetz (Aufwendungen SK 531800, USK 20000.71800, Zeile 15); Lernmittelkostenausgleich	81.000	81.000	120.684,88	39.684,88

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
<b>Oberstufenzentren</b>				
Zuwendungen des Landes Brandenburg zu den Kosten für Unterkunft und Verpflegung an Oberstufenzentren des Landkreises gemäß der Richtlinie des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport zur Unterstützung von Auszubildenden, die während der Berufsschulzeit auswärtig untergebracht sind.	25.000	25.000	24.091,63	-908,37
<b>Oberstufenzentrum</b>				
Landesförderung von Lokalen Koordinierungsstellen an Oberstufenzentren im Land Brandenburg zur Optimierung des Überganges von der Schule in den Beruf lt. Zuwendungsbescheid vom 09.04.2019 für das Projekt "Türöffner - Zukunft Beruf"	179.600	179.600	-75.788,86	-255.388,86
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Auszahlung des 5. u. 6. Mittelabrufes Juli - Dez. 2018 "Projekt Türöffner" lt. Bescheid vom 09.04.2019 in periodenfremden Erträgen (71.306,32€), für 2019: 56.886,29 €				
<b>Musikschulen</b>				
Zuweisungen vom Landesverband der Musikschulen für die Musikschulförderung	88.000	88.000	114.013,56	26.013,56
<b>Prignitzsommer</b>				
	20.000	20.000	50.000,00	30.000,00
<b>Volkshochschule</b>				
Zuwendung vom Land zur Durchführung der Grundversorgung nach dem Brandenburgischen Weiterbildungsgesetz in Abhängigkeit von der Anzahl der geleisteten Unterrichtsstunden	65.000	65.000	110.048,00	45.048,00
<b>Schülersozialfonds</b>				
	34.000	34.000	27.293,85	-6.706,15
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Das Land gewährt Zuwendungen zur finanziellen Unterstützung von Schülerinnen und Schülern zu den Kosten, die im Zusammenhang mit schulischen Veranstaltungen oder mit besonderem schulbezogenem Bedarf entstehen. Das bedeutet, dass insbesondere ergänzende kostenpflichtige Ganztagsangebote, eintägige schulische Veranstaltungen und Lernmittel, die von der Lernmittelfreiheit ausgenommen sind, finanziert werden können. (Aufwendungen in gleicher Höhe im SK 531800 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche, vgl. Zeile 15)				
<b>Förderung der Tagespflege für Kinder</b>				
(anteiliger Landeszuschusses zu den Erzieherkosten)	11.217.100	11.112.000	12.213.004,42	1.101.004,42
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Zuwendungsbescheid vom 05.09.2019 zur Förderung von verlängerten Betreuungsumfängen im vorschulischen Bereich in Krippe und Kindergarten: 239.750,00€				
Landeszuschuss Kita 2019: 11.673.056,42 €				
Kita-Leitungsausgleich 2019: 300.198,00 €				
Zuweisungen vom Land für die <b>Kindertagesbetreuung</b> i. R. des Kindertagesstättengesetz - KitaG; Kita-Praxisberatung, Sprachstandsförderung	275.000	228.000	237.919,82	9.919,82
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Das Land beteiligt sich an den Kosten der Kindertagesbetreuung durch zweckgebundene Zuweisungen und leistet einen Kostenausgleich an die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe.				
<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>				
Landesprogramm "Kiez-Kita - Bildungschancen eröffnen"	0	0	25.080,00	25.080,00
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Mit dem Landesprogramm „Kiez-Kita – Bildungschancen eröffnen“ werden Kinder und ihre Familien in unterschiedlichen familiären wie sozialen Situationen unterstützt.				
Die Umsetzung des Konzepts „Kiez-Kita – Bildungschancen eröffnen“ erfolgt durch Jugendämter (örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe). Das Land gewährt ihnen Zuschüsse zur Weiterleitung an die Träger der teilnehmenden Kindertagesstätten sowie eine Pauschale für die fachliche Begleitung auf Ebene der Jugendämter. In den Jahren 2019 – 2021 stehen dafür jährlich 6,5 Millionen Euro zur Verfügung.				

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
<b>Verkehrsunternehmen</b>				
(Landeszuweisungen § 10 ÖPNV-G i.V.m. § 1 ÖPNVFV für "Investitionen, die zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden erforderlich sind". Das Land stellt weiterhin Mittel zur Finanzierung von Verkehrsleistungen, gesetzl. Ausgleichsleistungen sowie zur Förderung von Investitionen in den öffentlichen Personennahverkehr gem. Regionalisierungsgesetz, gem. Entflechtungsgesetz u. nach Maßgabe des Haushaltsplanes zur Verfügung.)	2.956.700	2.899.700	2.925.827,33	26.127,33
<b>Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch</b> Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	258.600	258.600	267.417,50	8.817,50
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Das Land Brandenburg gewährt nach Maßgabe der Richtlinie des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie (MASGF) über die Gewährung von Zuwendungen an die Landkreise und kreisfreien Städte für ambulante Beratungs- und Behandlungsstellen für Suchtkranke (BBS) und für Kontakt- und Beratungsstellen für psychisch Kranke (KBS).				
Landesförderung für BBS jährlich: 43.500 €				
Landesförderung für KBS jährlich: 43.500 €				
Im Rahmen der Erstattung nach dem AG-SGB XII erfolgt auch die Erstattung der Aufwendungen, die im unmittelbaren Zusammenhang mit den Aufgaben nach § 4 AG-SGB XII (Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege) stehen. Hierbei handelt es sich um ungedeckte Aufwendungen für die Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch Kranke und die Suchtberatung. 80% werden berücksichtigt.				
Entsprechend des derzeit geltenden AG-SGB XII werden dem Landkreis Prignitz die Nettoaufwendungen für die Maßnahmen abzüglich des individuellen kommunalen Anteils erstattet. Dieser Anteil beträgt gem. § 10 AG-SGB XII ab 2018 15 %. Die Festlegung erfolgt von Landesseite in Abhängigkeit vom Ergebnis der Kostenerstattung für das Vorjahr und vom Ergebnis aller anderen örtlichen Sozialhilfeträgern im Land Brandenburg.				
<b>Bodenschutz</b>				
Kostenbeteiligung des Landes Brandenburg bei Havariebeseitigungen; Fördermittel für Grundwassersanierung Chemische Reinigung Pritzwalk	8.000	8.000	0,00	-8.000,00
<b>Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz</b>				
Personalkostenförderung durch das Land Brandenburg i. R. des Jugendförderplanes; Förderung von Beratungsangeboten	204.700	224.200	244.359,38	20.159,38
<b>Förderung der Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe</b>				
Zuwendungen des Landes Brandenburg für Hilfsangebote für von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder (z.B. Frauenhaus Wittenberge, Notwohnung Pritzwalk), Richtlinie des Ministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz über die Gewährung von Zuwendungen an die Landkreise und kreisfreien Städte für ambulante Beratungs- und Betreuungsaufgaben für Suchtkranke und für Kontakt- und Beratungsstellen für psychisch Kranke	139.700	121.500	89.149,77	-32.350,23
<b>Jugendarbeit</b>				
Förderung von Beratungsangeboten	8.000	8.000	2.133,90	-5.866,10

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
<b>Förderung der Erziehung in der Familie</b>				
Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen	45.800	45.800	74.649,45	28.849,45
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Die Bundesinitiative Frühe Hilfen unterstützt Bundesländer, Städte, Gemeinden und Landkreise in ihrem Engagement für die Frühen Hilfen. Mit den Mitteln sollen regionale Netzwerke Frühe Hilfen gestärkt und der Einsatz von Familienhebammen bzw. vergleichbaren Berufsgruppen aus dem Gesundheitsbereich gefördert werden. Auch ehrenamtliches Engagement wird dabei berücksichtigt. Ziel ist es, dass jede Familie die Chance hat, von diesen Angeboten zu profitieren. Grundlage der Bundesinitiative Frühe Hilfen ist das seit 1. Januar 2012 gültige Bundeskinderschutzgesetz.				
<b>Gesundheit</b>				
Förderung der Personal- und Sachkostenzuschüsse	25.500	25.500	27.679,50	2.179,50
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Das Land gewährt lt. Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz - IfSG vom 20.07.2000) Zuschüsse für Umgebungsuntersuchungen. Es werden Personal- und Sachkostenzuschüsse für die zahnärztliche Gruppenprophylaxe vom Land gewährt.				
<b>Kreisstraßen</b>				
zweckgebundene Zuweisungen für Aufwendungen beim Ausbau von Kreisstraßen (Straßenbegleitgrün)	0	0	247,52	247,52
<b>Breitbandausbau</b>				
	0	21.727.100	0,00	-21.727.100,00
<b>Ausbau überregionales Radwegenetz</b>				
	0	1.825.100	0,00	-1.825.100,00
Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	1.800	1.800		-1.800,00
Auflösung aus passiven Rechnungsabgrenzungsposten für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte (Bereich des Landrates, Kita, ÖPNV)	302.700	302.700	0,00	-302.700,00
<b>• Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke</b>	<b>805.100</b>	<b>573.100</b>	<b>628.927,43</b>	<b>55.827,43</b>
<u>davon:</u>				
<i>von Gemeinden</i>	<i>144.000</i>	<i>128.000</i>	<i>126.234,24</i>	<i>-1.765,76</i>
<b>Prignitzsommer</b>				
Beteiligung an den Veranstaltungen	52.000	52.000	53.837,12	1.837,12
<b>Förderung von Trägern der freien Wohlfahrtspflege</b>				
Finanzierungsvereinbarung zwischen einzelnen Städten, Gemeinden und Ämtern zum Frauenhaus vom 01.04.2015	16.000	16.000	14.262,40	-1.737,60
<b>Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen</b>				
Erstattungen von Personalkosten für die Betreuung von Kindern aus anderen Landkreisen, Bundesländern (Kostenausgleich) aufgrund des Wunsch- u. Wahlrechtes	76.000	60.000	49.172,89	-10.827,11
Katastrophenschutz	0	0	8.961,83	8.961,83
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Rückerstattung Verauslagung Kosten Einsatz Waldbrandbekämpfung Jüterbog				
<i>von öffentlichen wirtschaftlichen Unternehmen</i>	<i>600.000</i>	<i>400.000</i>	<i>455.493,19</i>	<i>55.493,19</i>
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Hierbei handelt es sich um eine Zuwendung von Beteiligungen für gemeinnützige Zwecke in Höhe von 150.000€ und einer Rückzahlung durch den Immobilien- und Servicebetrieb Prignitz für den nicht verbrauchten Personal- und Sachkostenzuschuss 2018 in Höhe von 305.493,19€.				

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
<i>Zuschüsse von öffentlichen Sonderrechnungen (Sparkasse Prignitz)</i>	58.000	42.000	45.000,00	3.000,00
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
zweckgebundene Erträge für die Kreismusikschule (5.000 €), für den Prignitz-Sommer 2019 (20.000 €), zur finanziellen Unterstützung der Schuldnerberatung (20.000 €). Diesen Erträgen stehen die entsprechenden Aufwendungen gegenüber (vgl. 531800/33300.71800, 34400.71800, 53180.40009, 47000.71800) vgl. Zeile 15				
<i>von privaten Unternehmen</i>	1.600	1.600	2.200,00	600,00
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Spenden diverser Firmen und Institutionen für das Integrationssportfest (Aufwendungen im SK 527100/00000.57210, vgl. 13)				
<i>von übrigen Bereichen</i>	1.500	1.500	0,00	-1.500,00
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Spenden für Landwirtschaftliches Management				
• Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	3.000.500	3.000.500	4.568.167,06	1.567.667,06
<u>davon:</u>				
aus zweckgebundenen Zuweisungen der öffentlichen Hand	1.093.800	1.093.800	1.844.123,47	750.323,47
aus pauschalen Zuweisungen der öffentlichen Hand	1.906.700	1.906.700	2.724.043,59	817.343,59
• Kreisumlage	37.307.800	38.150.400	37.983.232,23	-167.167,77
Kreisumlagehebesatz	45%	42,5%		
• Leistungsbeteiligung des Bundes bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	7.491.800	6.889.700	5.632.536,00	-1.257.164,00
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Leistungsbeteiligung des Bundes an den Kosten für Heizung und Unterkunft gem. § 46 SGB II; Die Erstattungsquote beträgt für 2019 41,2 %.				

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
03 Sonstige Transfererträge	3.169.100	3.256.100	3.246.808,10	-9.291,90

Sonstige Transfererträge sind Erträge im öffentlichen Bereich, denen keine konkrete Gegenleistung gegenübersteht. Sie beruhen nicht auf einem Leistungsaustausch.

● Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz	2.071.900	1.988.400	1.948.806,13	-39.593,87
davon:				
<b>Hilfe zum Lebensunterhalt</b>	14.000	23.000	10.476,01	-12.523,99
<b>Hilfe zur Pflege</b>	65.000	47.500	32.269,83	-15.230,17
<b>Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten</b>	0	0	864,23	864,23
<b>Hilfen zur Gesundheit</b>	500	500	486,19	-13,81
<b>Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung</b>	72.000	72.000	72.638,90	638,90
<b>Hilfen für Asylbewerber und Aussiedler</b>				
(Erstattung zu Unrecht erbrachter Leistungen z.B. bei arglistiger Täuschung gem. § 45 und § 50 SGB X; Sicherheitsleistungen gem. § 7a Asylbewerberleistungsgesetz, z. B. wenn bei einer Polizeikontrolle festgestellt wird, dass der Asylbewerber über Geld verfügt, was über der Vermögensfreigrenze liegt, wird der übersteigende Betrag von der Polizei sichergestellt und an den örtlichen Sozialhilfeträger überwiesen; Betriebs- und Heizkosten Guthaben)	275.000	200.000	85.089,68	-114.910,32
<b>Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen</b>	1.000	1.000	1.344,49	344,49
<b>Erziehung in einer Tagesgruppe</b>				0,00
<b>Vollzeitpflege</b>	30.000	30.000	22.141,21	-7.858,79
<b>vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen</b>	5.000	5.000	161,99	-4.838,01
<b>Hilfe für junge Volljährige</b>	7.500	7.500	0,00	-7.500,00
<b>Jugendwohnheime</b>	500	500	3.008,81	2.508,81
<b>Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung</b>	2.000	2.000	0,00	-2.000,00
<b>Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche</b>	4.000	4.000	2.870,93	-1.129,07
<b>Eingliederungshilfe für behinderte Menschen</b> (Renteneinnahmen bei stationärer Hilfestellung von Erwachsenen)	1.595.400	1.595.400	1.717.453,86	122.053,86
● Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete	138.200	138.200	125.875,17	-12.324,83
● Leistungen von Sozialhilfeträgern	703.000	881.000	921.077,94	40.077,94
● Rückzahlungen gewährter Hilfen (Darlehen Soziales)	52.000	44.500	59.883,91	15.383,91

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
• Sonstige Ersatzleistungen	201.000	201.000	195.364,06	-5.635,94
• Andere sonstige Transfererträge	3.000	3.000	0,00	-3.000,00
• Sonstige Transfererträge	0	0	-4.199,11	-4.199,11
<u>davon:</u>				
Einzelwertberichtigung (EWB) Transferleistungen EWB des laufenden Geschäftsjahres 36.893,43 € ./. EWB des Vorjahres 41.092,54 €	0	0	-4.199,11	-4.199,11
<b>04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>10.133.600</b>	<b>9.258.100</b>	<b>9.410.928,65</b>	<b>152.828,65</b>
• Verwaltungsgebühren	4.245.000	3.992.600	4.068.925,54	76.325,54
<u>davon:</u>				
<b>Straßenverkehr</b>	135.000	135.000	155.969,66	20.969,66
<b>Sicherheit und Ordnung</b>				
Erteilung von Leistungsbescheiden nach dem SchornsteinfegerG zur Beibehaltung entstandener Kosten im Rahmen der Zwangsvollstreckung und Gebühren nach dem Gewerberecht, Ausstellung von Dokumenten im Urkundenwesen (Staatsangehörigkeit, Namensänderungen, Beglaubigungen usw.), Einnahmen aus Gebühren für die Erteilung von Aufenthaltstiteln, deren Verlängerung und Einnahmen für Prüfung und Beglaubigungen von Verpflichtungserklärungen	18.700	26.000	34.450,80	8.450,80
<b>Kfz-Zulassung/Führerscheinstelle</b>	777.000	777.000	805.620,33	28.620,33
<b>Natur- und Gewässerschutz</b>	40.000	40.000	35.315,80	-4.684,20
<b>Fleischbeschau</b>	1.460.000	1.430.000	1.387.707,45	-42.292,55
<b>Kataster und Vermessung</b>	248.000	248.000	348.515,82	100.515,82
<b>Gesundheitspflege</b>	77.500	77.500	76.561,66	-938,34
<b>Bauaufsicht</b>	1.300.000	1.100.000	1.054.437,70	-45.562,30
Verwaltungsgebühren Bauanträge				
<b>Bauaufsicht</b>	7.000	7.000	6.435,98	-564,02
Ersatzvornahmen				
<b>Jagd- und Fischereiwesen</b>	70.200	70.200	77.038,60	6.838,60
<b>Veterinärwesen</b>	50.000	50.000	49.510,82	-489,18
<b>Bodenschutz</b>	13.000	13.000	19.769,46	6.769,46

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
Denkmalschutz und -pflege	5.000	5.000	2.129,46	-2.870,54
Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und - vormundschaft, Gerichtshilfen	10.900	10.900	11.040,00	140,00
Grundstücksverkehrsordnung	30.000	0	630,00	630,00
Sonstige	2.700	3.000	3.792,00	792,00
• Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	5.888.600	5.265.500	5.406.429,00	140.929,00
<u>davon:</u>				
Archiv	4.000	4.000	3.951,70	-48,30
Müllabfuhr				
Annahmegerbühren Umladestation	300.000	558.200	422.837,96	-135.362,04
Müllabfuhr				
Müllgebühren	5.133.100	4.202.000	4.497.595,85	295.595,85
Förderung von Kindern in Tagespflege; Tageseinrichtungen für Kinder				
Elternbeiträge, Teilnehmerbeiträge für Kita-Praxisberatung	36.700	76.500	66.767,37	-9.732,63
Musikschule	240.000	240.000	223.101,74	-16.898,26
Volkshochschule	98.500	108.500	133.595,25	25.095,25
Prignitzsommer	5.000	5.000	3.411,00	-1.589,00
Schülerbeförderung				
Eigenanteil an den Schülerbeförderungskosten	15.000	15.000	13.673,30	-1.326,70
Sonstige schulische Aufgaben - Wohnheim				
Wohnheim Oberstufenzentrum Prignitz Schulteil Pritzwalk	50.000	50.000	35.770,00	-14.230,00
Brandschutz				
Ausleihe, Verkauf, Reparatur und Instandsetzung von Geräten laut Gebührensatzung	5.000	5.000	3.547,20	-1.452,80
Sonstiges	1.300	1.300	2.177,63	877,63
• Einzelwertberichtigung Gebühren				
Einzelwertberichtigung (EWB) Gebühren				
EWB des laufenden Geschäftsjahres 291.259,23 €	0	0	-64.425,89	-64.425,89
./. EWB des Vorjahres 355.685,12 €				
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	104.100	107.300	108.044,48	744,48
• Mieten und Pachten	57.200	60.400	36.421,99	-23.978,01

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
• Einnahmen aus Verkauf	46.900	46.900	71.142,49	24.242,49
• Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	480,00	480,00
• Einzelwertberichtigung privatrechtlicher Forderungen				
Einzelwertberichtigung (EWB) privatrechtlicher Forderungen				
EWB des laufenden Geschäftsjahres 736,75 €	0	0	0,00	0,00
./. EWB des Vorjahres 736,75 €				
<b>06 Kostenerstattung und Kostenumlagen</b>	<b>39.194.500</b>	<b>42.336.700</b>	<b>41.693.008,75</b>	<b>-643.691,25</b>

Diese Erträge beziehen sich auf die Erstattung bzw. Umlage für den betriebsbedingten Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen zur Erbringung eines öffentlichen Angebotes.

• Erträge aus Kostenerstattung und Kostenumlagen vom Bund	6.454.900	6.381.100	6.201.702,98	-179.397,02
<u>davon:</u>				
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)	6.430.000	6.353.900	6.163.688,15	-190.211,85
für den Bundesfreiwilligendienst	19.900	22.200	16.696,05	-5.503,95
Teilhabe am Arbeitsmarkt gem. § 16 SGB II (Lohnkostenzuschuss)	0	0	16.049,55	16.049,55
für die Rückführung von Asylbewerbern	5.000	5.000	5.269,23	269,23
• Erträge aus Kostenerstattung und Kostenumlagen vom Land	27.686.800	30.513.300	30.121.645,98	-391.654,02
<u>davon:</u>				
<i>Kostenerstattung für übertragene Aufgaben</i>	<i>1.696.400</i>	<i>3.321.000</i>	<i>3.348.972,41</i>	<i>27.972,41</i>
<b>Ausländerangelegenheiten</b>				
Abschiebung ausreisepflichtiger Asylbewerber (Personalkostenerstattung für eine halbe Stelle Entgeltgruppe 8, Stufe 6+; Mehrbelastungsausgleich für Beratungsgespräche gemäß § 3 Abs. 2 StAnqZustG)	33.500	33.500	25.484,98	-8.015,02
<b>Naturschutz</b>				
Kostenerstattung für übertragene Aufgaben vom Land gem. Brandenburgischem Wassergesetz, Drittem Funktionalreformgesetz, Artenschutzzuständigkeitsverordnung; Biberschutzberater	312.400	319.400	331.931,25	12.531,25
<b>Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen</b>				
700 Kinder im Jahresdurchschnitt 2019				
Erstattung für:				
3/4 der Kinder mit Pauschale (525 Kinder x Regelsatz von 125 € pro Monat)	0	1.127.600	1.186.473,00	58.873,00
1/4 der Kinder mit erhöhtem Satz (175 Kinder x erhöhtem Satz von 150 € pro Monat)				
zzgl. lt. gesetz Verwaltungskostenpauschale i.H.v. 25.100 €				

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
<b>Bodenschutz</b>				
Kostenerstattung für übertragene Aufgaben	16.800	16.800	17.897,64	1.097,64
<b>Veterinärwesen</b>				
Kostenerstattung für übertragene Aufgaben, ehrenamtliche Tätigkeit für den Fang und die Erlegung von Füchsen und Marderhunden	91.700	87.000	90.172,40	3.172,40
<b>Planung/ Unternehmensbetreuung</b>				
(Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft für die Übertragung von Aufgaben der Bauleitplanung)	15.700	16.700	17.359,22	659,22
<b>Kataster und Vermessung</b>				
(Erstattung der Personal- und Sachkosten nach Brandenburgischem Finanzausgleichs-gesetz (FAG). Erstattung der Kosten für die übertragenen Aufgaben nach dem Brandenburgischen Vermessungsgesetz-BbgVermG für die Mitarbeiter des Sb Kataster/Geoinformation	1.226.300	1.720.000	1.679.653,92	-40.346,08

**ERLÄUTERUNG:**

Die Kosten der gesetzlichen Aufgaben der Katasterbehörde werden als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung durch das Land erstattet. Die Höhe der Kosterstattungen wurde mit dem Anschreiben des Ministeriums des Innern vom 24.02.2009 (Az: III/4.5-531-31) bis 2018 festgelegt. Zur grundsätzlichen Ausrichtung der Kosterstattung wird auf das Urteil des Landesverfassungsgerichtes Brandenburg vom 18.12.1997 (VfGBbg 47/96) sowie einer Entwurfsbegründung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 1999 verwiesen (vgl. Landesdrucksache 2/5701). Dort wird davon ausgegangen, dass auch bei übertragenen staatlichen Aufgaben (z. B. Katasterbehörde) an der eingeverantwortlichen Wahrnehmung ein kommunales Interesse besteht. Dieses kommunale Eigeninteresse wurde bei Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung mit 25% festgesetzt. Dies bedeutet, dass ein Zuschuss des Landkreises zu den Kosten der Katasterbehörde in Höhe von 25 % als angemessen betrachtet wird.

<b>Kataster und Vermessung</b>				
Projekt FALKE/Passpunktbestimmung	10.500	10.500	0,00	-10.500,00
<b>Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz</b>				
Mehrbelastungsausgleich im Rahmen des Bundeskinderschutzgesetzes	98.800	98.800	103.745,00	4.945,00

**ERLÄUTERUNG:**

Die Verordnung über den Mehrbelastungsausgleich zum Bundeskinderschutzgesetz vom 11.11.2015 regelt den Ausgleich der Mehrbelastungen, die den örtlichen Trägern der Jugendhilfe aufgrund der Aufgaben aus dem Bundeskinderschutzgesetz vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975) entstehen. Erträge lt. Zuwendungsbescheid vom 18.04.2019

<b>Wahlen</b>				
Erstattungen des Landes für in 2019 stattgefundene Europa-, Kommunal- und Landtagswahlen	290.000	290.000	182.738,10	-107.261,90
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
(Gem. § 2 Nr. 3-5 Landesaufnahmegesetz werden die notwendigen und angemessenen Kosten der Unterkunft, die Betreuungskosten sowie alle sozialen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erstattet. Für den Personenkreis gem. § 2 Nr. 4 LAufnG endet die Kostenerstattung mit rechtskräftigem Abschluss nach § 2 Nr. 3 und 5 LAufnG nach insgesamt 4 Jahren einschließlich der Dauer des Asylverfahrens.)	2.155.000	3.070.300	2.747.516,66	-322.783,34
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Pauschale für unterbringungsnahe Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler § 6 Abs. 4 LAufnGERstV	0	711.600	610.039,46	-101.560,54
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Nach § 14 Abs. 3 S. 1 LAufnG wird durch das Land für die allgemeine Migrationssozialarbeit eine jährliche Pauschale je Erstattungsfall nach § 6 Abs. 1 ErstV Anlage 2 in Höhe von 777 EUR gezahlt.	280.000	373.500	362.103,91	-11.396,09

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
<b>Migrationsfachberatungsdienst</b>				
Nach § 14 Abs. 3 S. 2 LAufnG wird durch das Land für die zielgruppenspezifische Migrationssozialarbeit eine gesonderte pauschale Erstattungsleistung nach Rechtsverordnung nach § 16 bestimmt. Nach § 14 Abs. 3 S. 2 LAufnG wird durch das Land für die zielgruppenspezifische Migrationssozialarbeit eine gesonderte pauschale Erstattungsleistung nach Rechtsverordnung nach § 16 bestimmt. Dem Landkreis Prignitz werden Erstattungen für 1,89 Planstellen gewährt. Für eine Planstelle erhält der Landkreis 66.125 EUR.	124.900	124.900	122.464,08	-2.435,92
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Gem. § 14 Abs. 4 LAufnG werden für die Aufgabenwahrnehmung notwendige personelle und sächliche Verwaltungskosten gesondert erstattet. Die jährliche Verwaltungskostenpauschale beträgt gem. § 7 ErstV - Entwurf und gem. § 14 Abs. 4 LAufnG 2,8% der Pauschalen, nach den §§ 4, 5 ,8, 9 und 11 Abs. 1 S. 1 Nr. 2-5 LAufnG.	67.000	85.500	78.754,59	-6.745,41
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Die Sicherheitspauschale nach § 14 Abs. 5 LAufnG bemisst sich nach dem jeweils monatlich pro GU oder WV erforderlichem Umfang an Sicherheitsmaßnahmen. Für jede erforderliche Bewachungsstunde werden pauschal 19,22 EUR erstattet. Die Pauschale berücksichtigt Personal- und Sachkosten.	85.000	71.500	63.880,12	-7.619,88
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Gem. § 15 Abs. 1 LAufnG werden die notwendigen tatsächlichen Aufwendungen für Gesundheitsleistungen nach den §§ 4 und 6 des AsylbLG und die den Krankenkassen nach § 264 Abs. 7 des V Buches Sozialgesetzbuch zu erstattenden Kosten für die Übernahme der Krankenbehandlung erstattet. Nach § 15 Abs. 2 LAufnG werden die sonstigen Leistungen nach Kostennachweisen gesondert erstattet.	685.000	1.043.000	849.500,00	-193.500,00
Gemäß § 3 Abs. 3 AsylbLG wird neben den Leistungen nach § 15 Abs. 3 LAufnG allen vom AsylbLG erfassten und anspruchsberechtigten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ein gesonderter Anspruch auf Leistungen auf Bildung- und Teilhabe entsprechend den Regelungen des SGB XII eingeräumt.				
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Investitionspauschale gem. § 14 Abs. 6 LAufnG	0	0	186.365,61	186.365,61
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Integrationspauschale gem. § 14 Abs. 7 LAufnG	0	0	374.400,00	374.400,00
<b>BAföG-Verwaltung</b>				
Meisterbafög und brandenburgische Ausbildungs-Förderung	10.000	10.000	9.844,50	-155,50
<b>Blindenhilfe</b>				
	143.100	190.000	169.884,97	-20.115,03
<b>Sonstige soziale Angelegenheiten</b>				
für Blinde und Gehörlose im Rahmen des Landespflegegeldgesetzes (LPflegeG) und Berufliches Rehabilitationsgesetz (BerRehaG); Ausgleich beruflicher Benachteiligung für Opfer politischer Verfolgung im Beitrittsgebiet	290.700	351.000	240.981,08	-110.018,92
<b>Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten</b>				
Das Land erstattet dem Landkreis Sozialhilfearaufwendungen nach dem AG-SGB XII i.V.m. dem in der Zielvereinbarung festgelegten kommunalen Anteil	21.100	59.000	31.043,04	-27.956,96

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
<b>Eingliederungshilfe für behinderte Menschen</b>				
Entsprechend des derzeit geltenden AG- SGB XII erstattet das Land zum Ausgleich der aufzuwendenden Personal- und Sachkosten eine Pauschale in Höhe von derzeit 2,8 %. Weiterhin werden die Nettoaufwendungen für die stationäre und ambulante Hilfe zur Pflege abzüglich des individuellen kommunalen Anteils erstattet (landesweit einheitliche Erstattungsquote von 84,5 %). Der kommunale Anteil liegt somit bei 15,5 %.	20.165.400	19.318.000	19.230.806,34	-87.193,66
<b>Hilfe zur Pflege</b>				
Das Land erstattet dem Landkreis Sozialhilfeaufwendungen nach dem AG-SGB XII i.V.m. dem in der Zielvereinbarung festgelegten kommunalen Anteil	1.516.900	1.329.000	1.275.393,05	-53.606,95
<b>Landwirtschaft</b>				
Kostenerstattung für übertragene Aufgaben im Düngungsrecht	46.300	55.000	91.863,06	36.863,06
<b>Sicherheit und Ordnung</b>				
Erlegungsprämie für Schwarzwild	0	0	41.350,00	41.350,00
Sonstige Erstattungen	700	700	0,00	-700,00
• Erträge aus Kostenerstattung und Kostenumlagen von Gemeinden	1.585.600	1.743.400	1.487.208,07	-256.191,93
<u>davon:</u>				
<b>Erstattungen von Sozialhilfeträgern</b>				
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	0	0	0,00	0,00
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Erstattung Kosten Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM); einmalige Zahlung lt. Bescheid vom 28.11.2016				
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern für unbegleitete minderjährige Asylbewerber	958.000	1.161.600	1.070.955,02	-90.644,98
<b>Vollzeitpflege</b>				
Erstattungen von Jugendhilfeträgern	200.000	200.000	352.469,67	152.469,67
<b>Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform</b>				
Erstattungen von Jugendhilfeträgern	100.000	100.000	0,00	-100.000,00
<b>Sonstige schulische Aufgaben</b>				
Kostenerstattung für Schüler/Azubis aus anderen Landkreisen (OPR) für Wohnheim- und Schulkosten	233.500	233.500	4.258,40	-229.241,60
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Mindererträge aufgrund verzögerter Abrechnung der Schulkostenerstattung von anderen Landkreisen für entstandene Aufwendungen				
<b>Verkehrsunternehmen</b>				
Abrechnung interkommunale Zusammenarbeit mit dem LK OPR	94.100	48.300	50.520,49	2.220,49
Sonstige Erstattungen	0	0	8.604,49	8.604,49
	0	0	400,00	400,00

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
• Erträge aus Kostenerstattung und Kostenumlagen sonst. öffentl. Bereich	1.717.300	1.717.500	1.534.339,86	-183.160,14
<u>davon:</u>				
<b>Hilfe zur Pflege</b>				
Finanzierung des Pflegestützpunktes durch die AOK-Berlin-Brandenburg mit zwei Dritteln der anfallenden Aufwendungen	500	200	0,00	-200,00
<b>Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen/Krankenversorgung</b> - örtliche Träger				
Erträge aus Rückerstattungen	2.500	3.000	2.147,30	-852,70
<b>Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende</b>				
Personalkostenerstattung für die Mitarbeiter des Landkreises Prignitz, die beim Jobcenter tätig sind	1.714.300	1.714.300	1.532.192,56	-182.107,44
• Erträge aus Kostenerstattung und Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	795.800	849.700	1.102.678,47	252.978,47
<u>davon:</u>				
Verwaltungsaufwendungen 2018 Rettungsdienst, ISP, KSM (periodisch wiederkehrend)	390.100	432.000	492.252,89	60.252,89
<b>Brandschutz</b>	375.000	387.000	387.003,00	3,00
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Gemeinsame Nutzung der Einsatzleitstelle von Feuerwehr und Rettungsdienst, anteilige Kosten des Rettungsdienstes, gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung über die Errichtung und den Betrieb einer Regionalleitstelle für den Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz vom 15. Januar 2008 (anteilige Rückerstattung des Rettungsdienstes für die Regionalleitstelle Nord-West zur Deckung der Kosten laut Kalkulation der Stadt Potsdam zur Betreibung dieser Regionalleitstelle)				
<b>Katastrophenschutz</b>				
Kostenbeteiligung des Rettungsdienstes an den Betriebskosten des Digitalfunks	27.400	27.400	28.504,04	1.104,04
<b>Wirtschaftsfördergesellschaft</b>				
Erstattung Überzahlung Haushaltsjahr 2019	0	0	171.200,00	171.200,00
Arbeitsmedizinische Untersuchung (Erstattungen von den Eigenbetrieben)	3.300	3.300	23.718,54	20.418,54
• Erträge aus Kostenerstattung und Kostenumlagen von privaten Untern.	375.500	552.800	519.060,35	-33.739,65
<u>davon:</u>				
Erstattungen aus der Papierentsorgung	375.000	552.300	519.060,35	-33.239,65
bakteriologische Fleischuntersuchungen (inkl. Hemmstoffteste)	500	500	0,00	-500,00
• Erträge aus Kostenerstattung und Kostenumlagen von sonstigen übrigen Bereichen	578.600	578.900	726.373,04	147.473,04
<u>davon:</u>				
<b>Duales System Deutschland</b>				
Erstattung von Kosten diverser Firmen für die Abfallberatung und die Sicherstellung von Stellflächen von Sammelgroßbehältnissen	132.500	132.500	112.707,90	-19.792,10
<b>Fleischbeschau</b>				
Rückstandsuntersuchungen	250.000	250.000	331.304,20	81.304,20

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
<b>Naturschutz und Landschaftspflege</b>				
Ausgleichszahlung Baumschutzverordnung				
Hierbei handelt es sich um Ausgleichszahlungen gemäß Baumschutzverordnung Prignitz. Für die Fällung eines Baumes wird eine Ersatzpflanzung angeordnet. Wenn aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen eine Ersatzpflanzung nicht möglich ist, so hat der Antragsteller eine Ausgleichszahlung an den Landkreis Prignitz zu leisten.	0	0	10.400,00	10.400,00
<b>Sicherheit und Ordnung</b>				
Erstattung der Kosten für Ersatzvornahmen	3.000	3.000	1.759,26	-1.240,74
<b>Sicherheit und Ordnung</b>				
Erstattung der Kosten für die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners 2018 durch Ämter, Städte und Gemeinden (Aufwendungen im SK 521100/11000.50000, vgl. Zeile 13 in Höhe von 250.000€)	125.000	125.000	34.544,64	-90.455,36
Erstattung von Krankenkassen (U2) für Mutterschutz und Beschäftigungsverbot (während Schwangerschaft), Erstattungen bei Verdienstaussfall	61.100	61.400	227.124,74	165.724,74
<b>Bauaufsicht</b>				
Erstattungen anderer Fachbehörden im Rahmen der Konzentrationswirkung für zur Deckung der gebührenpflichtigen Entscheidungen; Aufwendungen SK 545800/60000.67810; vgl. Zeile 16)	7.000	7.000	8.234,00	1.234,00
Sonstige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	298,30	298,30
<b>07 Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>1.481.100</b>	<b>1.133.700</b>	<b>3.818.273,76</b>	<b>2.684.573,76</b>
• Erstattungen von Steuern (BgA Elektroschrott)	0	0	4.328,56	4.328,56
• Erträge aus Vermögensveräußerung und RBW aus Anlagenabgängen, die dem ordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind	0	0	1.211,56	1.211,56
• Bußgelder und Säumniszuschläge	1.421.700	1.075.300	1.445.783,95	370.483,95
• weitere sonstige ordentliche Erträge	39.900	39.900	49.989,84	10.089,84
<u>davon:</u>				
Kopierkostenpauschale für alle Schulformen in Trägerschaft des Landkreises Prignitz und Volkshochschule	31.400	31.400	40.926,30	9.526,30
<b>Bodenschutz</b>				
(Gefahrenabwehrmaßnahmen bei Unfällen mit gefährlichen Stoffen, die in den Boden eindringen); Aufwendungen zur Schadensbeseitigung SK 527100, USK 52710.40011; vgl. Zeile 13	7.000	7.000	0,00	-7.000,00
<b>Volkshochschule</b>				
Volkshochschulausbildung	0	0	6.975,00	6.975,00
<b>Bereich des Landrates</b>				
Erträge/Einzahlungen für das Betriebsfest 2019	1.000	1.000	1.020,00	20,00
weitere sonstige ordentliche Erträge	500	500	1.068,54	568,54



	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
<b>Vollzeitpflege</b>				
Erstattungen von privaten Personen	0	0	3.742,91	3.742,91
<b>Vollstationäre Dauerpflege</b>				
vorl. individuelles Budget 2018 - Spitzenausgleich, Ausgleichzahlung auf Grundlage § 13 Abs. 5 AG-SGB XII für 2018	0	0	90.797,76	90.797,76
<b>Hilfe zur Pflege</b>				
Rückforderung überzahlter Pflegekosten	0	0	13.493,83	13.493,83
<b>Bereich Landrat</b>				
Kostenerstattung nach §13 BbgVergG Ausgleichsjahr 2018	0	0	20.699,57	20.699,57
<b>Bereich Recht und Finanzen</b>				
Kostenerstattung vom kommunalen Versorgungsverband	0	0	3.474,27	3.474,27
<b>Brandschutz</b>				
Umlagebeitrag Geschäftsjahr 2018 - Kraftfahrthaftpflicht, Autokasko, Autoinsassenunfallversicherung	0	0	1.821,75	1.821,75
<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>				
Kostenerstattung gem. §16 Abs. 5 KitaG Bbg. für Unterbringung aus anderen Landkreisen	0	0	1.005,27	1.005,27
<b>Oberschulen</b>				
Gutschrift Telekomvertrag	0	0	2.826,25	2.826,25
<b>Gymnasien</b>				
Gutschrift Handballtore und Energiekostenabrechnung	0	0	3.525,00	3.525,00
<b>Förderschulen</b>				
Gutschrift Telekomvertrag	0	0	2.826,25	2.826,25
<b>Oberstufenzentrum</b>				
Auszahlung des 5. u. 6. Mittelabrufes Juli - Dez. 2018 "Projekt Türöffner" lt. Bescheid vom 09.04.2019	0	0	71.306,32	71.306,32
<b>Grundsicherung nach SGB II</b>				
Forderungen gegenüber der ARGE (KdU) Vorjahr 2.569.729,25 €; Folgejahr 2.497.507,22 €	0	0	-72.222,03	-72.222,03
<b>Grundsicherung nach SGB II</b>				
vorl. individuelles Budget 2018 - Spitzenausgleich vom Land	0	0	21.937,73	21.937,73
<b>Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung</b>				
Pflegekostenrückerstattung 2018	0	0	10.293,77	10.293,77
<b>Hilfe zur Überwindung besonderer soz. Schwierigkeiten</b>				
vorl. individuelles Budget 2018 - Spitzenausgleich, Ausgleichzahlung auf Grundlage § 13 Abs. 5 AG-SGB XII für 2018 lt. Bescheid vom 07.11.2019	0	0	51.509,85	51.509,85
<b>Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen (Krankenversorgung - örtliche Träger)</b>				
Kostenerstattung Landespflegegeld 2018, Kostenerstattung für Leistungen nach dem Landespflegegesetz für 2017 und 2018	0	0	63.504,32	63.504,32
<b>Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege</b>				
Anteilige Finanzierung des Amtes Lenzen/Elbtalau am Frauenhaus lt. Frauenhausfinanzierungsvereinbarung aus den Jahren 2017 und 2018	1.000	0	1.737,60	1.737,60

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
<b>Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege</b>				
vorl. individuelles Budget 2018 - Spitzenausgleich, Ausgleichzahlung auf Grundlage § 13 Abs. 5 AG-SGB XII für 2018	0	0	24.221,71	24.221,71
<b>Migrationsfachberatungsdienst</b>				
Endabrechnung Erstattungspauschale 2018	0	0	9.585,12	9.585,12
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Endabrechnung 2018	0	0	338.815,69	338.815,69
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Erstattung aus Betriebskostenabrechnungen 2018	0	0	109.415,24	109.415,24
<b>Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen (Kataster)</b>				
Erstattung zuviel geleisteter Sondervorauszahlung 2018	0	0	1.224,41	1.224,41
<b>Duale System Deutschland (DSD)</b>				
Rückerstattung Umsatzsteuer	0	0	2.094,27	2.094,27
<b>Müllabfuhr</b>				
Erstattung Umsatzsteuern BgA Elektroschrott 2018	0	0	5.034,80	5.034,80
Herabsetzung von Wertberichtigungen - Gebühren, sonstige Forderungen	0	0	1.298,74	1.298,74
weitere periodenfremde ordentliche Erträge	600	600	3.580,48	2.980,48
<b>• Sonstige ordentliche Erträge</b>	0	0	0,00	0,00
<b>08 Aktivierte Eigenleistungen</b>	0	0	0,00	0,00
Bei aktivierten Eigenleistungen handelt es sich um Gegenpositionen zu Aufwendungen zur Erstellung von Anlagevermögen, sofern diese Aufwendungen Herstellungskosten sind.				
<b>09 Bestandsveränderungen</b>	0	0	0,00	0,00
<b>10 Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>158.719.600</b>	<b>189.318.400</b>	<b>168.830.495,10</b>	<b>-20.487.904,90</b>
<b>11 Personalaufwendungen</b>	<b>31.448.200</b>	<b>32.473.400</b>	<b>31.267.036,71</b>	<b>-1.206.363,29</b>
• Dienstaufwendungen und Beiträge für Beamte	2.267.900	2.304.200	2.242.952,51	-61.247,49
• Dienstaufwendungen und Beiträge für tariflich Beschäftigte	28.062.100	28.919.200	27.604.253,78	-1.314.946,22
• Dienstaufwendungen und Beiträge für Auszubildende	171.700	267.600	241.478,26	-26.121,74

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
● Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte (Honorare und Beschäftigungsentgelte)	450.200	477.700	375.567,17	-102.132,83
● Beihilfen	50.400	58.800	56.700,00	-2.100,00
● Pensionsrückstellungen (unmittelbar)	201.000	201.000	847.723,00	646.723,00
<u>davon:</u>				
Zuführung	201.000	201.000	847.723,00	646.723,00
Inanspruchnahme	0	0	0,00	0,00
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Die Darstellung der Pensions-, Beihilfe- und Altersteilzeitrückstellungen für aktiv Beschäftigte und Versorgungsempfänger erfolgt separat unter Versorgungsaufwendungen.				
● Beihilferückstellungen	66.800	66.800	-195.696,00	-262.496,00
<u>davon:</u>				
Zuführung	66.800	66.800	0,00	-66.800,00
Inanspruchnahme	0	0	-195.696,00	-195.696,00
● Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen	82.200	82.200	58.667,90	-23.532,10
<u>davon:</u>				
Zuführung	180.000	180.000	121.208,30	-58.791,70
Inanspruchnahme	-97.800	-97.800	-62.540,40	35.259,60
● Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, geleistete Überstunden und Gleitzeitüberhänge	95.900	95.900	35.390,09	-60.509,91
<u>davon:</u>				
Zuführung	1.142.700	1.142.700	955.796,06	-186.903,94
Inanspruchnahme	-1.046.800	-1.046.800	-920.405,97	126.394,03

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
12 Versorgungsaufwendungen	588.200	588.200	1.116.528,54	528.328,54
• Versorgungsaufwendungen (ausgeschiedene Beamte bzw. Ruhestandsbeamte)	280.500	280.500	329.159,14	48.659,14
• Rückstellungen für Versorgungsempfänger (Pension, Beihilfe)	297.700	297.700	701.538,00	403.838,00
Zuführung zu Pensionsrückstellung	246.700	246.700	895.453,00	648.753,00
Zuführung zu Beihilferückstellung	51.000	51.000	0,00	-51.000,00
Inanspruchnahme von Beihilferückstellung	0	0	-193.915,00	-193.915,00
• Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen (Aufstockung, Abfindung)	10.000	10.000	85.831,40	75.831,40
<u>davon:</u>				
Zuführung	54.600	54.600	114.309,45	59.709,45
Inanspruchnahme	-44.600	-44.600	-28.478,05	16.121,95
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
• Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen				
Zuführung	234.600	234.600	235.517,75	917,75
Inanspruchnahme	-142.400	-142.400	-91.018,45	51.381,55
	<b>92.200</b>	<b>92.200</b>	<b>144.499,30</b>	<b>52.299,30</b>
• Beihilferückstellungen				
Zuführung	117.800	117.800	0,00	-117.800,00
Inanspruchnahme	0	0	-389.611,00	-389.611,00
	<b>117.800</b>	<b>117.800</b>	<b>-389.611,00</b>	<b>-507.411,00</b>
• Rückstellungen für Pensionen				
Zuführung	447.700	447.700	1.743.176,00	1.295.476,00
Inanspruchnahme	0	0	0,00	0,00
	<b>447.700</b>	<b>447.700</b>	<b>1.743.176,00</b>	<b>1.295.476,00</b>

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.962.600	26.129.600	7.511.789,57	-18.617.810,43
• Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	452.000	22.852.700	155.716,97	-22.696.983,03
<u>davon:</u>				
Gewerbepark "Prignitz" in Falkenhagen (Straßensanierungsbedarf, Beseitigung von Straßenschäden)	202.000	2.000	0,00	-2.000,00
Aufwendungen für den Grundstückserwerb von Kreisstraßen	0	0	21.345,62	21.345,62
Breitbandausbau	0	22.600.700	0,00	-22.600.700,00
Bekämpfungsmaßnahmen gegen den Eichenprozessionsspinner	250.000	250.000	134.371,35	-115.628,65
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Grundlage für das Ausbringen des Mittels Dipel ES von der Luft aus mit rotorgetriebenen Luftfahrzeugen und vom Boden aus durch eine Einzelbesprühung der Bäume erfolgte durch Allgemeinverfügung des Landkreises Prignitz zur Abwendung gesundheitlicher Gefahren durch den Eichenprozessionsspinner vom 02.04.2014				
Erträge aus Kostenerstattung und Kostenumlagen von sonstigen übrigen Bereichen	125.000	125.000	34.544,64	-90.455,36
Kosten der Bekämpfungsmaßnahme durch den Landkreis Prignitz	250.000	250.000	134.371,35	-115.628,65
Eigenanteil des Landkreises Prignitz	125.000	125.000	99.826,71	-25.173,29
• Zuführung zu/Inanspruchnahme von Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge Deponien	244.900	-139.700	3.789.375,04	3.929.075,04
<u>davon:</u>				
Zuführung Verzinsung	28.100	28.100	11.047,73	-17.052,27
Zuführung Rekultivierung Bleicherdedeponie Wittenberge	502.600	118.000	118.000,00	0,00
Zuführung Rekultivierung Deponie Perleberg/Spiegelhagen	0	0	5.250.000,00	5.250.000,00
Inanspruchnahme Rekultivierung	-285.800	-285.800	-1.589.672,69	-1.303.872,69
• Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	12.000	12.000	50.746,89	38.746,89
<b>Naturschutz</b> Ersatzpflanzungen gem. Baumschutzverordnung	0	0	32.544,55	32.544,55
<b>Bodenschutz</b> Nachsorgemaßnahmen an der Deponie Spiegelhagen, wie z.B. Grundwassermonitoring und Setzungsmessungen	12.000	12.000	18.202,34	6.202,34
• Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	464.800	509.800	379.066,89	-130.733,11
• Mieten und Pachten	2.600	20.200	5.234,50	-14.965,50

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
● Leasing	591.900	590.400	585.609,06	-4.790,94
<u>davon:</u>				
Zins- und Tilgungsanteil Verwaltungsgebäude	582.300	582.300	582.294,72	-5,28
Leasingaufwand, wenn der Leasinggegenstand im wirtschaftlichen Eigentum des Leasinggebers bleibt und somit nur betriebliche Aufwendungen entstehen	9.600	8.100	3.314,34	-4.785,66
sonstige Leasingaufwendungen	0	0	0,00	0,00
● Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	983.400	946.500	1.180.733,35	234.233,35
<u>davon:</u>				
Umladestation und Kleinanliefererbereich	923.100	906.500	1.153.762,00	247.262,00
Gewerbepark Prignitz Falkenhagen	60.300	40.000	26.971,35	-13.028,65
● Haltung von Fahrzeugen	50.000	50.000	52.720,18	2.720,18
● Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	300.900	412.000	277.898,55	-134.101,45
<u>davon:</u>				
Aus- und Fortbildung	265.400	376.500	246.978,24	-129.521,76
Dienst- und Schutzkleidung	35.500	35.500	30.920,31	-4.579,69
● Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	567.200	606.300	704.872,76	98.572,76
<u>davon:</u>				
Verbrauchsmittel, Öffentlichkeitsarbeit, Lehr- und Unterrichtsmittel	111.600	111.100	66.996,71	-44.103,29
<b>Schulen in Trägerschaft des Landkreises Prignitz</b>				
Verbrauchsmittel, Öffentlichkeitsarbeit, Lehr- und Unterrichtsmittel	339.600	379.200	290.666,78	-88.533,22
<b>Katastrophenschutz</b>				
Gesetz über die Gewährung von Jubiläumsprämien und pauschalitem Aufwandsersatz, die Verleihung von Medaillen für Treue Dienste und die Stiftung von Ehrenzeichen im Brand- und Katastrophenschutz	0	0	222.300,00	222.300,00
(Prämien- und Ehrenzeichengesetz - PrämEhrG) vom 30. April 2019				
Erträge im SK 414100, USK 14000.17100				
<b>Bauaufsicht</b>				
Maßnahmen der Gefahrenabwehr für die öffentliche Sicherheit (Rechtsgrundlage: §§ 26-32 VwVGBbq)	7.000	7.000	6.433,85	-566,15
<b>Bodenschutz</b>				
Ersatzvornahmen zur Schadensbeseitigung (Maßnahmen zur Gefahrenabwehr; Ersatzvornahme der Entsorgung illegaler Abfälle)	4.000	4.000	16.294,55	12.294,55
<b>Bodenschutz</b>				
(Gefahrenabwehrmaßnahmen bei Unfällen mit gefährlichen Stoffen, die in den Boden eindringen); Erträge zur Schadensbeseitigung SK 456500, USK 72300.16800; vgl. Zeile 7	7.000	7.000	0,00	-7.000,00

	<b>Ansatz 2019</b>	<b>1. Nachtrag 2019</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag</b>
<b>Bodenschutz</b>				
Gefahrenabwehr Chemische Reinigung Pritzwalk	10.000	10.000	42.011,08	32.011,08
<b>Denkmalschutz</b>				
Ersatzvornahmen, Gefahrenabwehr für substanzgefährdete Baudenkmale	5.000	5.000	2.107,94	-2.892,06
Erträge im SK 431100, USK 43110.00001				
<b>Fleischbeschau</b>				
Beprobung bei Schlachtungen	50.000	50.000	35.593,17	-14.406,83
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Rückführung von Asylbewerbern	7.000	7.000	6.308,07	-691,93
<b>Maßnahmen der Gesundheitspflege</b>				
medizinische Verbrauchsmittel (Anschaffung von Impfstoffen, Einwegmaterialien, Sprechstundenbedarf, Desinfektionsmittel und übrige Kleinmaterialien; Labordiagnostik, Untersuchung von Badwasserproben, Röntgenleistungen, Leistungen nach dem Infektionsschutzgesetz und Begutachtungsleistungen durch niedergelassene Ärzte)	26.000	26.000	16.160,61	-9.839,39
<b>• Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusammen- gefassten Vermögensgegenständen</b>	<b>82.000</b>	<b>82.000</b>	<b>191.344,80</b>	<b>109.344,80</b>
<u>davon:</u>				
<b>Medienzentrum</b>				
Aktualisierung des Medienbestandes	2.000	2.000	519,62	-1.480,38
<b>Kreisstraßen</b>				
Straßenbegleitgrün	80.000	80.000	190.825,18	110.825,18
<b>• Erwerb von Vorräten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>• Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen</b>	<b>210.900</b>	<b>187.400</b>	<b>138.470,58</b>	<b>-41.376,66</b>
<u>davon:</u>				
<b>Informationssicherheit und Datenschutz</b>				
externe Überprüfungen	0	8.500	947,24	-7.552,76
<b>Kataster und Vermessung</b>				
(Verträge an öffentlich bestellte Vertragsingenieure zur Qualitätsverbesserung des Liegenschaftskatasters, Passpunktbestimmung und Berichtigung von Messungen)	105.200	70.000	45.600,00	-24.400,00
<b>Hilfen zur Erziehung</b>				
Mitgliedsbeitrag Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht (DIJuF)	19.300	19.300	9.194,99	-10.105,01
<b>Volkhochschule</b>				
Mitgliedsbeitrag beim Brandenburgischen VHS-Verband, Gebühren zum Einbürgerungstest beim BAMF; GEMA-Gebühren; Gebühren der Künstlersozialkasse; Rundfunkgebühren	4.000	4.000	3.337,54	-662,46

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
<b>Kreiskasse</b>				
Schufagebühren, Auslagen für Gerichtsvollzieher bei Amtshilfen, Sachpfändungskosten, Mitgliedsbeitrag Fachverband Kassenverwalter	4.500	4.500	1.028,28	-3.471,72
sonstige Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	4.900	8.100	5.578,74	-2.521,26
Arbeitsschutz	30.000	30.000	34.749,78	4.749,78
Mitgliedsbeiträge Landkreistag Brandenburg, KAV, KGST	43.000	43.000	38.034,01	-4.965,99
<b>14 Abschreibungen</b>	<b>3.275.700</b>	<b>3.275.700</b>	<b>4.466.105,06</b>	<b>1.190.405,06</b>

Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens dar. Sie sind linear auf die Nutzungsdauer des angeschafften oder hergestellten Anlageguts zu verteilen.

• Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	3.275.700	3.275.700	4.411.298,09	1.135.598,09
• Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0,00	0,00

Im Rahmen der periodengerechten Zuordnung von Aufwendungen ist es für den Forderungsbereich erforderlich, die Werthaltigkeit von Forderungen zu überprüfen und gegebenenfalls Wertberichtigungen durchzuführen. Dabei ist auf Grundlage von Erfahrungswerten und vorliegenden Informationen zu den Schuldnern zu beurteilen, in welchem Umfang solche Forderungen zweifelhaft oder gar uneinbringlich sind. Dabei kommen sowohl die Einzel- als auch die Pauschalwertberichtigung zur Anwendung.

• Einzelwertberichtigung (Summe der EWB in den Erträgen)	0	0	-29.499,04	-29.499,04
davon:				
Transferleistungen	0	0	-68.060,90	-68.060,90
Gebühren	0	0	-2.637,69	-2.637,69
Privatrechtliche Forderungen	0	0	-380,05	-380,05
Sonstige Forderungen	0	0	41.579,60	41.579,60

#### ERLÄUTERUNG:

Nach dem Grundsatz der Einzelbewertung sind die Forderungen einzeln zu analysieren und bei Bedarf einer Einzelwertberichtigung zu unterwerfen.

Befristete Niederschlagungen müssen in der Bilanz unter der entsprechenden Forderungszeile (entweder Gebühren oder Privatrechtliche Forderungen usw.) als negative Beträge in Form von Einzelwertberichtigungen dargestellt werden und die Forderungen in Summe reduzieren, des weiteren sind diese Einzelwertberichtigungen im Aufwand (Sachkontenbereich 5732..) zu buchen. Bei unbefristeten Niederschlagungen erfolgt ein endgültiges Ausbuchen der Forderung mittels Verrechnung der Forderung und Wertberichtigung über den Zahlweg „finanzunwirksame Verrechnung“ in der Kasse. Diese Verrechnung ist ergebnis- und bilanzneutral. Die EWB des Vorjahres wird aus- und die EWB des laufenden Geschäftsjahres eingebucht.

Die Differenz verändert das Ergebnis.

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
• Pauschalwertberichtigung	0	0	84.306,01	84.306,01
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Hierbei werden gleichartige Forderungen zu Gruppen (Gebühren und Beiträge, Steuern, Transferleistungen und sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen, privatrechtliche Forderungen) zusammengefasst und durch pauschale Abschläge reduziert. Die PWB des Vorjahres wird aus- und die PWB der laufendes Jahres eingebucht.				
Forderungen des laufenden Jahres werden nicht wertberichtigt				
Forderungen des Jahres 2016 werden zu 75% wertberichtigt				
Forderungen des Jahres 2017 werden zu 50% wertberichtigt				
Forderungen des Jahres 2018 werden zu 25% wertberichtigt				
Forderungen des Jahres 2019 werden zu 5% wertberichtigt				
Forderungen, der Vorjahre ab 2015, werden zu 100% wertberichtigt				
15 Transferaufwendungen	88.270.200	94.890.600	91.660.950,50	-3.229.649,50
• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an das Land	0	0	0,00	0,00
• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden	12.747.500	16.396.900	14.987.486,39	-1.409.413,61
<u>davon:</u>				
<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>				
Kinder/Erzieherkostenpauschale (Personalkostenförderung)	12.594.900	13.329.000	13.514.964,69	185.964,69
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Zum 01. August 2015 hat die Landesregierung die Verbesserung des Kita-Personalschlüssels und eine Erhöhung der Zuweisungen an die Kommunen von August 2015 bis August 2018 beschlossen.				
3- bis 6-Jährige ab 01.08.2018: Verbesserung Personalschlüssel von 1:12 auf 1:11				
<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>				
Sprachstandsförderung Kita	123.200	123.200	119.378,88	-3.821,12
<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>				
Zuschüsse an kommunale Träger für Elternbeitragsfreiheit in Kitas	0	733.800	678.155,50	-55.644,50
<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>				
Landesprogramm "Kiez-Kita - Bildungschancen eröffnen (Erträge vgl. SK 414102 UK 41410.16137)	0	0	24.000,00	24.000,00
<b>ÖPNV</b>				
(Für kreisübergreifende Linien erfolgen Ausgleichszahlungen zwischen den Aufgabenträgern untereinander. So erhält der Landkreis vom Landkreis Ostprignitz-Ruppin Ausgleichszahlungen für gefahrene Kilometer in dessen Territorium und umgekehrt)	24.400	25.200	24.462,28	-737,72
<b>Katastrophenschutz</b>				
(Zuweisungen von Mitteln an Feuerwehren, die den Landkreis bei der überörtlichen Aufgabenerfüllung nach § 2 Abs. 1 Pkt. 2 und Pkt. 3 BbgBKG unterstützen, z.B. (Gefahrstoffzug, Hilfeleistung BAB 24))	5.000	5.000	5.000,00	0,00

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
<b>Katastrophenschutz</b>				
Erstattungen von Verdienstausfällen und Kraftstoffen im Katastropheneinfall	0	0	8.961,83	8.961,83
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Zuschüsse an Gemeinden für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler	0	330.600	213.513,21	-117.086,79
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Entlastung der Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern; Projekt "Integration von Flüchtlingen - kommunales Engagement	0	25.000	24.650,00	-350,00
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Unterstützung kommunaler Integrationsangebote der Kommunen (Integrationspauschale gem. §14 Abs.7 LAufnG)	0	0	374.400,00	374.400,00
<b>Ausbau überregionales Radwegenetz</b>	0	1.825.100	0,00	-1.825.100,00
<b>• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Zweckverbände</b>	<b>34.700</b>	<b>38.500</b>	<b>37.928,40</b>	<b>-571,60</b>
<u>davon:</u>				
Verbandsumlage Brandenburgische Kommunalakademie (gem. § 19 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit)	34.700	38.500	37.928,40	-571,60
<b>• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen</b>	<b>3.784.600</b>	<b>3.863.800</b>	<b>5.323.417,51</b>	<b>1.459.617,51</b>
<u>davon:</u>				
<b>Müllabfuhr</b>				
Stilllegungskosten der Siedlungsabfalldeponie Wittenberge zur Oberflächenabdichtung 3. BA., Umwandlung der aktiven in eine passive Entgasung auf der Deponie Pritzwalk-Sommersberg durch den Eigenbetrieb ISP	285.800	285.800	1.589.672,69	1.303.872,69
Personal- und Sachkostenzuschuss Eigenbetrieb Kreisstraßenmeisterei	3.136.900	3.136.900	3.136.900,00	0,00
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Mieten und Bewirtschaftung, Ausstattung und Erhaltung von Unterkünften	0	40.000	21.108,16	-18.891,84
<b>Wirtschaftsentwicklung</b>				
Gesellschafteranteil des Landkreises Prignitz an die Wirtschaftsfördergesellschaft, Marketingprojekte	256.800	280.500	451.700,00	171.200,00
<b>ÖPNV</b>				
Gesellschafterbeitrag 2018 Verkehrsverbund Berlin Brandenburg (Finanzierung der VBB GmbH erfolgt unter anderem durch Gesellschafterbeiträge nach Art. 3 Abs. 2 Konsortialvertrag)	68.800	74.300	74.244,44	-55,56
Betriebsärztliche Untersuchungen i.R. des Arbeitsschutzes (arbeitsmedizinische Untersuchungen, Impfkosten, Grundbetreuung und arbeitsmedizinische Vorsorge gemäß DUGV-Vorschriften)	36.300	46.300	49.792,22	3.492,22

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
• Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an ISP (objektbezogener Instandsetzungsaufwand)	1.613.000	1.634.500	1.084.456,72	-550.043,28
Produktgruppe Verwaltungssteuerung	50.000	50.000	142.366,71	92.366,71
Produktgruppe Naturschutz	8.000	8.000	4.288,71	-3.711,29
Produktgruppe Oberschulen	120.000	120.000	80.077,62	-39.922,38
Produktgruppe Gymnasien	420.000	420.000	291.391,09	-128.608,91
Produktgruppe Oberstufenzentren	555.000	576.500	246.107,69	-330.392,31
Produktgruppe Förderschulen	140.000	140.000	126.739,48	-13.260,52
Produktgruppe Musikschulen	20.000	20.000	193.485,42	173.485,42
Hilfen für Asylbewerber (Schaffung von Wohnungen und Unterkünften zur Unterbringung von Flüchtlingen)	300.000	300.000	0,00	-300.000,00

**ERLÄUTERUNG:**

Für den objektbezogenen Instandsetzungsaufwand wurden größtenteils die noch verbliebenen Haushaltsmittel ins Folgejahr übertragen (EMÜ's) - siehe Punkt 9.1.11.

Die über den Ansatz hinausgehenden Anordnungen erfolgten auf Ermächtigungsübertragungen des Vorjahres.

• Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an ISP (Personal- und Sachkostenzuschuss für Bewirtschaftung der Objekte, Geschäftsaufwendungen, Versicherungen, Büromaterial)	8.666.200	8.666.200	8.193.036,49	-473.163,51
Allgemeine Verwaltung	4.132.100	4.132.100	2.464.239,54	-1.667.860,46
Produktgruppe Oberschulen	887.800	887.800	1.119.649,69	231.849,69
Produktgruppe Gymnasien	1.346.900	1.346.900	1.803.526,28	456.626,28
Produktgruppe Oberstufenzentren	1.307.400	1.307.400	1.662.555,11	355.155,11
Produktgruppe Förderschulen	564.000	564.000	712.756,85	148.756,85
Produktgruppe Musikschulen	266.000	266.000	188.291,25	-77.708,75
Produktgruppe Volkshochschulen	29.900	29.900	61.626,28	31.726,28
Produktgruppe Hilfen für Asylbewerber	0	0	41.349,93	41.349,93
Produktgruppe Förderung von Kindern in Tagespflege	0	0	1.701,18	1.701,18
Produktgruppe Vollzeitpflege	0	0	2.518,99	2.518,99
Produktgruppe Kataster	0	0	10.093,89	10.093,89
Produktgruppe Fleischbeschau	0	0	217,35	217,35
Produktgruppe Müllabfuhr	122.000	122.000	116.027,36	-5.972,64
Produktgruppe Bodenschutz	10.100	10.100	9.273,46	-826,54
Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung	0	0	1.507,33	1.507,33
Verbindlichkeit gegenüber dem ISP für Rückstellung Altersteilzeit	0	0	-2.298,00	-2.298,00

	<b>Ansatz 2019</b>	<b>1. Nachtrag 2019</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag</b>
● Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Private	9.314.500	9.493.300	8.496.023,09	-997.276,91
<u>davon:</u>				
<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>				
Zuschüsse an private Träger (Personalkostenförderung)	2.673.000	2.398.000	2.230.429,87	-167.570,13
<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>				
Zuschüsse an private Träger (Sprachstandsförderung Kita)	26.300	26.300	9.948,24	-16.351,76
<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>				
Zuschüsse an private Träger (Elternbeitragsfreiheit in Kitas)	0	134.500	132.061,00	-2.439,00
<b>Förderung von Kindern in Tagespflege</b>				
Personalkosten und Versicherungen, Altersvorsorge	175.700	275.000	230.714,99	-44.285,01
<b>Wohnheim OSZ Pritzwalk</b>				
Bildungsgesellschaft Pritzwalk für Wohnheim OSZ (It. Übertragungsvereinbarung Wohnheim v. 23.12.2016)	53.500	53.500	53.500,00	0,00
<b>Landwirtschaft</b>				
Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILE + LEADER) Regionalförderung Prignitzland (Mitgliedsbeitrag)	30.000	30.000	30.000,00	0,00
<b>Verkehrsunternehmen</b>				
(Durchführung Verkehrsleistungen durch ein privates Verkehrsunternehmen, Umsetzung Verkehrskonzept Prignitz-Ruppin, Zuschüsse an Fährbetriebe)	6.331.000	6.551.000	5.777.868,99	-773.131,01
<b>Denkmalschutz und -pflege</b>				
Zuschüsse an Private zur Sicherung der Gesamtfinanzierung bei der Beantragung von Fördermitteln zur Sanierung von Denkmalen aktive Beachtung gesetzlicher Verpflichtung durch Wahrnehmung finanzieller Verantwortung i.R. der Denkmalförderungssatzung des Landkreises	25.000	25.000	31.500,00	6.500,00
● Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	6.314.000	7.261.400	7.688.188,59	426.788,59
<u>davon:</u>				
<b>Prignitzsommer</b>				
(Kosten für Veranstaltungen im Rahmen der Kultur- und Kunstfesttage, wie z.B. Gagen für Künstler, diverse Licht- und Tontechnik, Marketing zum Bewerben der Veranstaltung)	153.000	153.000	163.143,85	10.143,85
<b>Heimat- und sonstige Kulturpflege</b>				
Theater- und Orchesterförderung, Lotte-Lehmann-Sommerkonzerte, Pilgerfest 2019	0	0	18.000,00	18.000,00
<b>Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz</b>				
(Anti-Gewalt-Projekte, Finanzierung der Sozialraumteams, Projektförderung, Prignitzer Kinder- und Jugendtag, Kreisjugendring, Zuwendungen für Ehrenamtliche)	1.173.800	1.173.800	1.191.494,83	17.694,83
<b>Freie Wohlfahrtspflege</b>				
und gemeinnützige Organisationen gemäß SGB XII § 5 (Kofinanzierung von Personal- und Sachkosten für Anbieter von sozialen Diensten in Begegnungsstätten, Frauenhäusern usw.)	241.500	241.500	234.630,02	-6.869,98

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
<b>Schülersozialfonds</b>				
(Finanzielle Unterstützung von Schülerinnen und Schülern gemäß der Förderrichtlinie des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport (RL Sofo) zu den Kosten, die im Zusammenhang mit schulischen Veranstaltungen oder mit besonderem schulbezogenem Bedarf entstehen.)	34.000	34.000	21.487,69	-12.512,31
<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>				
Zuschüsse an freie Träger (Personalkostenförderung)	3.726.200	4.443.000	4.543.572,91	100.572,91
<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>				
Zuschüsse an freie Träger (Sprachstandsförderung Kita)	65.500	65.500	69.637,68	4.137,68
<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>				
Zuschüsse an freie Träger (Elternbeitragsfreiheit in Kitas)	0	234.200	357.541,58	123.341,58
<b>Hort der Förderschule Perleberg</b>				
Zuschussfinanzierung für den in Trägerschaft der AWO befindlichen Hort lt. Vereinbarung vom 27.06.2016	44.700	46.100	45.400,00	-700,00
<b>Sonstige schulische Aufgaben</b>				
anteilige Erstattung der Personal- u. u. Sachkosten an Weiterbildungsseinrichtungen, die die Grundversorgung an einem umfangreichen Bildungsangebot (2. Bildungsweg) im Landkreis gewährleisten (Zuschüsse vom Land in gleicher Höhe SK 414100, USK 20000.17100; Zeile 2)	81.000	81.000	118.688,00	37.688,00
<b>Oberstufenzentren</b>				
Zuschüsse für Unterkunft und Verpflegung	25.000	25.000	24.091,63	-908,37
<b>Oberstufenzentren</b>				
Landesförderung von Lokalen Koordinierungsstellen an Oberstufenzentren im Land Brandenburg zur Optimierung des Überganges von der Schule in den Beruf (lt. Richtlinien-Entwurf vom Juli 2016) Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"	61.600	61.600	27.489,70	-34.110,30
<b>Bereich des Landrates</b>				
Ehrung von Ehrenamtlern mit dem "Bürgerpreis der Prignitz"	2.000	2.000	0,00	-2.000,00
<b>Bereich des Landrates</b>				
anteilige Finanzierung des Landkreises Prignitz für die Verbraucherzentrale	4.000	4.000	0,00	-4.000,00
<b>Bereich Landrat</b>				
Migrationsfachberatungsdienst Unterstützung von Projekten i. R. der Robert Bosch Stiftung	0	0	9.948,64	9.948,64
<b>Brandschutz</b>				
(Unterstützung des Kreisfeuerwehrverbandes Prignitz e.V. bei der Umsetzung der Regelungen des § 31 Abs. 1 BbgBKG)	6.000	6.000	6.000,00	0,00
<b>Förderung des Sports</b>				
Förderung an Vereine und Verbände des Landkreises gem. Sportförderrichtlinie des Landkreises	96.000	96.000	96.000,00	0,00
<b>Landwirtschaft</b>				
(pro agro - Verband zur Förderung des ländlichen Raumes im Land Brandenburg e.V.)	10.000	10.000	10.000,00	0,00
<b>Wirtschaftsförderung</b>				
Zuschuss für die Tour de Prignitz	5.000	0	0,00	0,00
<b>Wirtschaftsentwicklung</b>				
(Zuschüsse für den Tourismusverband Prignitz)	240.000	240.000	240.000,00	0,00
<b>Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen</b>				
Regionales Energiekonzept Eigenanteil Landkreis Prignitz	4.200	4.200	4.167,00	-33,00
<b>Musikschule</b>				
(Aufwendungen für Musikschultage, Kosten für Auftritte, Projekte, Probelager)	7.100	7.100	4.610,17	-2.489,83

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
<b>Denkmalschutz und -pflege</b>				
Zuschüsse zur Sicherung der Gesamtfinanzierung bei der Beantragung von Fördermitteln zur Sanierung von Kirchen	30.000	30.000	15.500,00	-14.500,00
Aktive Beachtung gesetzlicher Verpflichtung durch Wahrnehmung finanzieller Verantwortung i.R. der Denkmalförderungsatzung des Landkreises				
Abschreibungen aus aktiven Rechnungsabgrenzungsposten (geleistete Investitionszuschüsse an Dritte ÖPNV/Kita)	303.000	303.000	486.084,89	183.084,89
Sonstige Zuweisungen oder Zuschüsse	400	400	700,00	300,00
• Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	14.411.700	14.969.200	13.985.125,38	-984.074,62
<u>davon:</u>				
<b>Leistungen für Bildung und Teilhabe</b>				
(nach § 6 Bundeskindergeldgesetz in Verbindung mit § 28 SGB II sowie nach § 34 SGB XII)	20.000	20.000	18.123,50	-1.876,50
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Bedürftige Kinder und Jugendliche haben einen Rechtsanspruch aufs Mitmachen - bei Tagesausflügen und dem Mittagessen in Kita, Hort und Schule, bei Musik, Sport und Spiel in Vereinen und Spiel in Vereinen und Gruppen. Das neue Bildungspaket der Bundesregierung unterstützt Kinder/Jugendliche, deren Eltern leistungsberechtigt nach dem SGB II sind (insbesondere Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld), Leistungen nach § 2 AsylbLG, Sozialhilfe, den Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen.				
Mit dem Bildungspaket können Lernmaterialien und Beförderungskosten bei Besuch einer weiterführenden Schule sowie eine qualifizierte Lernförderung bezuschusst werden. (vgl. SK 429101)				
<b>Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten</b>				
Blindenhilfe zum Ausgleich der durch die Blindheit bedingten Mehraufwendungen	119.800	136.000	128.941,43	-7.058,57
<b>Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten</b>				
Leistungen nach dieser "Auffangregelung" des § 73 SGB XII	10.000	40.000	15.422,83	-24.577,17
<b>Hilfen in sonstigen Lebenslagen</b>				
Pflegestärkungsgesetzes III - Personen mit geringem Pflegegrad und dem Bedarf auf Unterstützung im Haushalt mit Anspruch auf Leistungen nach § 70 SGB XII.	30.000	15.000	6.766,19	-8.233,81
<b>Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft</b>				
ambulant betreutes Wohnen, persönliches Budget, Darlehen, Zuschuss für behindertengerechtes Wohnen	2.431.400	1.987.000	2.041.206,99	54.206,99
<b>Hilfe zur häuslichen Pflege</b>				
Beihilfen unterhalb der Pflegestufe 1, übersteigende Sachleistungen und Besitzstände und Pflegegelder, persönliches Budget	248.300	156.500	208.344,35	51.844,35
<b>Hilfe zur Pflege</b>				
Leistungen für Personen, die nicht pflegeversichert sind	70.000	40.000	39.917,11	-82,89
<b>Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung</b>				
antragsberechtigt sind Personen, die das 65. Lebensjahr oder das 18. Lebensjahr vollendet haben und voll erwerbsgemindert sind und ihren Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus ihrem Einkommen und Vermögen bestreiten können; für Personen, die nach dem 31.12.1946 geboren sind, wird die Altersgrenze stufenweise angehoben	5.274.000	5.220.100	5.303.305,98	83.205,98

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
<b>Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen</b> gemäß § 31 SGB XII (Erstausstattung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräte, Erstausstattung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt sowie Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie die Miete von therapeutischen Geräten; Gewährung von Darlehen)	6.500	10.000	4.300,34	-5.699,66
<b>Sonstige Eingliederungshilfe</b> Seit März 2014 gibt es das Modellprojekt "Wege in Beschäftigung" (WiB). Hier erfolgen für Werkstattbeschäftigte Arbeiterprobungen auf dem 1. Arbeitsmarkt mit dem Ziel, sie zu integrieren. Das Modell ist auf 10 Personen ausgerichtet.	50.000	220.000	22.536,92	-197.463,08
<b>Hilfe zur Gesundheit</b> (Vorbeugende Gesundheitshilfe) Erstattungen der Leistungsaufwendungen an die Krankenkassen; ambulante und stationäre Aufwendungen der Krankenhilfe für Personen, die (noch) nicht nach § 264 SGB V bei der Krankenkasse angemeldet sind	335.000	325.000	402.975,63	77.975,63
<b>Hilfen für Asylbewerber</b> (Vorbeugende Gesundheitshilfe) Erstattungen der Leistungsaufwendungen an die Krankenkassen für Asylbewerber	455.000	1.060.000	771.602,01	-288.397,99
<b>Hilfe zum Lebensunterhalt</b> (3. Kapitel SGB XII) außerhalb von Einrichtungen (z.B. Regelsatz, Mehrbedarf, Kosten der Unterkunft und Krankenversicherungsbeiträge, Essengeldzuschuss, Barauszahlungen, Darlehen, Hauswirtschaftspflege, abweichende Bedarfe gem. § 27 a Abs. 4 SGBXI)	900.600	916.100	672.559,33	-243.540,67
<b>Erziehung in einer Tagesgruppe</b> gemäß § 32 SGB VIII	165.500	400.000	300.471,81	-99.528,19
<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b> Übernahme der Elternbeiträge § 90 Absatz 3 KJHG	243.400	243.400	59.021,87	-184.378,13
<b>Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen</b>	49.200	65.000	13.817,36	-51.182,64
<b>Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder</b> ambulante Frühförderung für noch nicht eingeschulte Kinder	1.141.100	1.032.500	838.529,27	-193.970,73
<b>Andere Hilfen zur Erziehung</b> flexible Hilfen; auf den Einzelfall angepasste Hilfe, wenn die Hilfen aus dem Katalog des § 27 SGB VIII nicht anwendbar sind	83.300	50.000	68.607,46	18.607,46
<b>Vollzeitpflege</b> gemäß § 33 SGB VIII sowie Betreuung der Pflegekinder/Pflegefamilien, einschließlich Familienbildung, Fortbildung der Pflegeeltern, Finanzierung von Supervision für die Pflegeeltern, Krankenhilfe	868.100	1.002.000	894.303,86	-107.696,14
<b>Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung</b> inklusive Beschulung von behinderten Schülern durch Einzelfallhelfer nach dem SGB XII	725.800	913.000	947.173,19	34.173,19
<b>Soziale Gruppenarbeit/Prävention</b> gemäß § 29 SGB VIII Die Teilnahme an sozialer Gruppenarbeit soll älteren Kindern und Jugendlichen bei der Überwindung von Entwicklungsschwierigkeiten und Verhaltensproblemen helfen. Soziale Gruppenarbeit soll auf der Grundlage eines gruppenpädagogischen Konzepts die Entwicklung älterer Kinder und Jugendlicher durch soziales Lernen in der Gruppe fördern	107.100	100.700	92.066,40	-8.633,60
<b>Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder</b> teilstationäre Eingliederungshilfen nach dem SGB VIII	0	25.000		-25.000,00
<b>Hilfen zur Erziehung</b> Sozialpädagogische Familienhilfe gemäß § 31 SGB VIII	387.700	410.000	554.919,54	144.919,54
<b>Hilfen zur Erziehung</b> Erziehungsbeistand gemäß § 30 SGB VIII	125.000	100.000	146.123,92	46.123,92

	<b>Ansatz 2019</b>	<b>1. Nachtrag 2019</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag</b>
<b>Hilfen zur Erziehung</b>				
Intensive sozialpädagogische Einzelfallbetreuung (ambulant) §35 SGB VIII	15.000	15.000	0,00	-15.000,00
<b>Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahmen/Eingliederungshilfe</b>				
nach SGB VIII	103.000	20.000	75.893,38	55.893,38
<b>Förderung der Erziehung in der Familie</b>				
Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung, Scheidung sowie Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge	360.500	360.500	245.450,11	-115.049,89
<b>Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen</b>	86.400	86.400	112.744,60	26.344,60
<b>• Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen</b>	<b>28.324.900</b>	<b>28.598.200</b>	<b>28.907.864,80</b>	<b>309.664,80</b>
<u>davon:</u>				
<b>Hilfe zum Lebensunterhalt</b>				
3. Kapitel SGB XII	638.800	639.000	548.335,50	-90.664,50
<b>Hilfe zur Pflege</b>				
vollstationär	1.654.400	1.654.400	1.635.010,18	-19.389,82
<b>Eingliederungshilfe für behinderte Menschen</b>				
Heilpädagogische Leistungen für Kinder in Integrationskitas	1.408.800	1.213.000	1.097.763,62	-115.236,38
<b>Eingliederungshilfe für behinderte Menschen</b>				
Hilfe in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen und in sonstigen Beschäftigungsstätten (Eingliederungshilfe in eine Werkstatt für Behinderte)	8.775.300	8.947.000	8.590.130,08	-356.869,92
<b>Eingliederungshilfe für behinderte Menschen</b>				
Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	9.367.600	9.384.000	10.040.424,18	656.424,18
<b>Suchtkrankenhilfe</b>	846.600	1.003.000	956.256,61	-46.743,39
<b>Sonstige soziale Angelegenheiten</b>				
Gem. § 6b Bundeskindergeldgesetz in Verbindung mit § 28 SGB II, haben Wohngeldempfänger und Kinderzuschlagsempfänger, Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe	40.000	45.000	50.449,22	5.449,22
<b>Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung</b>	1.156.000	1.134.000	1.044.008,17	-89.991,83
<b>Blindenhilfe</b>				
stationär	49.600	36.000	31.314,08	-4.685,92
<b>Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten</b>				
(Mit der Neuregelung durch das AG SGB XII ab 01.01.2011 wurden dem Landkreis Prignitz nun auch die Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach §§ 67 ff. SGB XII übertragen, z.B. Übernahme Bestattungskosten usw.)	40.000	30.000	26.951,18	-3.048,82
<b>Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung</b>				
stationär	36.800	55.000	22.500,23	-32.499,77
<b>Heimerziehung</b>	2.827.300	2.323.200	3.187.869,84	864.669,84
<b>Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche</b>				
ambulant/stationär	249.100	328.000	366.977,35	38.977,35
<b>Jugendwohnheime</b>				
sozialpädagogisch-begleitende Wohnform, Produktionsschule, Schulprojekte	99.300	49.000	43.896,73	-5.103,27
<b>Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen</b>				
Verfügung des Aufenthaltsbestimmungsrechtes durch Gericht; Inobhutnahme, Krisenintervention	117.300	360.000	295.191,65	-64.808,35

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Hilfen zur Erziehung; Clearingstelle i.R. der Betreuung unbegleiteter minderjähriger Asylbewerber	958.000	1.161.600	497.403,81	-664.196,19
<b>Gemeinsame Unterbringung von Vätern/Müttern mit Kindern</b>	60.000	236.000	473.382,37	237.382,37
• Sonstige soziale Leistungen	3.056.100	3.965.600	2.957.423,13	-1.008.176,87
<u>davon:</u>				
<i>Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz</i>	<i>3.056.100</i>	<i>3.965.600</i>	<i>2.693.889,96</i>	<i>-921.710,04</i>
Personen gem. SGB XII, die über eine Dauer von insgesamt 15 Monaten Leistungen nach § 2 AsylbLG erhalten haben und die Dauer des Aufenthalts nicht rechtsmissbräuchlich selbst beeinflusst haben	1.060.000	1.531.200	1.392.413,17	-138.786,83
Leistungen für Bildung und Teilhabe (Bildungspaket) gem. § 3 Asylbewerberleistungsgesetz	17.000	49.500	36.203,98	-13.296,02
Leistungen gem. § 3 AsylbLG für die Unterbringung von Asylbewerbern (Mieten/Bewirtschaftung/Ausstattung von Unterkünften)	1.168.000	1.776.200	1.120.144,26	-656.055,74
Grundleistungen gem. § 1 AsylbLG wie z.B. Aufwendungen für Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung	210.000	37.600	97.812,34	60.212,34
Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt	285.000	154.000	94,08	-153.905,92
Schaffung von Arbeitsgelegenheiten	1.900	1.900	278,40	-1.621,60
Sonstige Leistungen, die im Einzelfall zur Sicherung des Lebensunterhalts oder der Gesundheit unerlässlich, zur Deckung besonderer Bedürfnisse von Kindern geboten oder zur Erfüllung einer verwaltungsrechtlichen Mitwirkungspflicht erforderlich sind	5.200	5.200	3.827,11	-1.372,89
Leistungen auf Grund besonderer Bedarfslagen	0	50.000	33.116,62	-16.883,38
<b>Sonstige soziale Projektförderung</b>				
Projekt "Demokratie leben"	10.000	10.000	10.000,00	0,00
sonstige soziale Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz (LPflegeG) und Beruflichen Rehabilitationsgesetz (BerRehaG)	299.000	350.000	263.533,17	-86.466,83
• Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden	0	0	0,00	0,00
• Sonstige Transferaufwendungen	3.000	3.000	0,00	-3.000,00
<u>davon:</u>				
Erstattung durch den Katastrophenschutz an das Amt Putlitz-Berge und den DRK-Kreisverband für übernommene Fahrzeuge vom Bund	0	0	0,00	0,00
Bildungspaket Volkshochschule Prignitz	3.000	3.000	0,00	-3.000,00

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./ 1. Nachtrag
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.155.900	32.754.500	28.480.361,40	-4.274.138,60
• Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen/Reisekosten	100.300	93.300	59.314,97	-33.985,03
• Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	169.800	220.100	269.316,40	49.216,40
• Schülerbeförderung (mittels Linienverkehr, Spezialverkehr und privaten Beförderungsmitteln gem. Satzung)	2.780.500	2.849.800	2.648.616,25	-201.183,75
• Geschäftsaufwendungen	1.297.200	2.364.200	881.022,40	-1.483.177,60
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Geschäftsaufwendungen beinhalten u.a. die Aufwendung für öffentliche Bekanntmachungen, die Geschäftsführungskosten der Fraktionen, den Aufwand für Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren sowie sonstige Geschäftsausgaben, Feuerversicherung und Nebenkosten zum Leasingvertrag mit der TOSSA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Perleberg KG für das Verwaltungsgebäude.				
• Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	372.200	383.800	378.785,50	-5.014,50
• Erstattung von Aufwendungen	7.660.800	7.836.100	7.475.607,92	-360.492,08
<u>davon:</u>				
<i>an den Bund</i>	42.000	42.000	36.460,80	-5.539,20
Erstattung an den Bund - Kfz-Zulassung, Fahrerlaubniswesen	42.000	42.000	36.460,80	-5.539,20
<i>an das Land</i>	303.100	305.200	387.989,70	82.789,70
Fleischbeschau	252.500	251.500	331.475,70	79.975,70
Jagd- und Fischereiabgaben	50.600	51.900	55.014,00	3.114,00
Sonstige Erstattung von Aufwendungen an das Land	0	1.800	1.500,00	-300,00
<i>an Gemeinden</i>	1.890.700	1.853.300	2.110.596,89	257.296,89
<b>Katastrophenschutz</b>	49.700	51.600	50.228,65	-1.371,35
Erstattungen für den Digitalfunk an die Regionalleitstelle Potsdam	49.700	51.600	50.228,65	-1.371,35
<b>Brandschutz</b>	681.900	663.000	662.867,28	-132,72
Kostenersatz Regionalleitstelle Potsdam	681.900	663.000	662.867,28	-132,72
<b>ERLÄUTERUNG:</b>				
Finanzierung der Regionalleitstelle Nordwest gemäß § 8 (Kostenregelung) der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Errichtung und den Betrieb einer Regionalleitstelle für den Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz vom 15.08.2008.				

	<b>Ansatz 2019</b>	<b>1. Nachtrag 2019</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag</b>
<b>Erstattung an andere Landkreise</b>				
Internate und Schulkosten an andere Träger	680.000	698.000	756.078,51	58.078,51
<b>Eingliederungshilfe für behinderte Menschen</b>				
Erstattung von Personal- und Sachkosten - Delegationsgemeinden	35.200	42.000	41.675,73	-324,27
<b>Abfallwirtschaft</b>				
Stellplatzreinigung von Containerstellplätzen, Grünabfall	74.700	74.700	77.072,00	2.372,00
<b>Erstattung an andere Jugendhilfeträger</b>				
für Heimerziehung, Vollzeitpflege, Adoptionsvermittlung	369.200	324.000	522.674,72	198.674,72
<i>an den sonstigen öffentlichen Bereich</i>	1.821.500	1.821.500	1.528.135,61	-293.364,39
Erhebung von Verwaltungskosten der Landesfamilienkasse (Bearbeitung von Kindergeldakten)	10.000	10.000	11.413,00	1.413,00
Sachkostenpauschale und Kostenerstattung an das Jobcenter Prignitz (Verwaltungskosten Grundsicherung für Arbeitssuchende - kommunaler Finanzierungsanteil)	1.810.500	1.810.500	1.516.722,61	-293.777,39
Maßnahmen der Gesundheitspflege (Impfkostenerstattung an das Landesamt für Umwelt und Gesundheit vorläufige Rückzahlung von Fördermitteln KInvFG 1	1.000	1.000	0,00	-1.000,00
				0,00
<i>an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen</i>	14.000	7.000	46.550,47	39.550,47
Müllabfuhr	13.000	6.000	14.377,03	8.377,03
Abfallwirtschaft (Beseitigung herrenloser Abfälle)	1.000	1.000	0,00	-1.000,00
Eigenvermarktung E-Schrott	0	0	24.208,28	24.208,28
Restabfallentsorgung	0	0	7.965,16	7.965,16
<i>an Privatunternehmen (Entgelte an Vertragspartner)</i>	3.217.500	3.340.900	2.931.700,35	-409.199,65
Abfallentsorgung (Sammlung und Transport des Hausmülls sowie Behältergestellung)	770.000	692.800	684.088,43	-8.711,57
Papierentsorgung	405.000	446.700	438.582,18	-8.117,82
Sperrmüllentsorgung	175.000	136.700	123.587,45	-13.112,55
Schadstoffentsorgung	55.000	68.600	77.477,25	8.877,25
Restabfallentsorgung	1.650.000	1.825.500	1.464.646,60	-360.853,40
Bioabfallentsorgung	0	0	237,40	237,40
Tierkörperbeseitigung	120.200	120.200	118.472,86	-1.727,14
Elektroschrott	20.000	28.100	5.540,62	-22.559,38
Beseitigung herrenloser Abfälle	20.000	20.000	15.843,06	-4.156,94
<b>Ausländerangelegenheiten</b>				
Kosten für Botschaftsvorfürungen mit Drittunternehmen	2.300	2.300	3.224,50	924,50

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
<i>an übrige Bereiche</i>	372.000	466.200	434.174,10	-32.025,90
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Nach § 14 Abs. 3 LAufnG wird durch das Land für die allgemeine und zielgruppenspezifischen Migrationssozialarbeit eine jährliche Pauschale je Erstattungsfall nach § 6 Abs. 1 ErstV Anlage 2 in Höhe von 777 EUR gezahlt.	280.000	349.700	345.765,00	-3.935,00
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Erstattungen von Sicherheitsdiensten zum Schutz von Wohnverbunden in denen Asylbewerber untergebracht sind im Landkreis Prignitz	85.000	109.500	88.409,10	-21.090,90
<b>Bauaufsicht</b>				
Erstattung der aus der Entscheidung mit Konzentrationswirkung vereinnahmten Gebühren an die Fachbehörden	7.000	7.000	0,00	-7.000,00
<b>• Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung an Arbeitsgemeinschaften</b>	18.687.800	18.687.800	14.960.581,60	-3.727.218,40
<u>davon:</u>				
Beteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende (Gemäß § 6 Nr. 2 SGB II ist der Landkreis Prignitz Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende und somit für Leistungen der Unterkunft zuständig. § 22 Abs. 1 SGB II regelt die tatsächlichen Kosten für Heizung und Unterkunft soweit angemessen § 22 Abs. 6 SGB II regelt die Wohnungsbeschaffungskosten, Mietkaution, Umzugskosten § 27 SGB II regelt die Mehrkosten für Auszubildende, die einen Zuschuss zu ihren ungedeckten angemessenen Kosten für Unterkunft und Heizung erhalten.)	16.722.800	16.722.800	13.724.674,56	-2.998.125,44
Gemäß SGB II § 6 Nr. 2 ist der Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende der Landkreis für § 22 Nr. 8 Leistungen der Unterkunft und für die Übernahme von Mietschulden als Darlehen zuständig.	19.000	19.000	6.618,20	-12.381,80
Beteiligung bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden (gemäß SGB II § 6 Nr. 2) als Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende für Leistungen nach § 16a zuständig. Es werden Leistungen erbracht, die für die Eingliederung der Erwerbsfähigen in das Erwerbsleben erforderlich sind. (z.B. Betreuung minderjähriger oder behinderter Kinder oder die häusliche Pflege von Angehörigen, Schuldnerberatung, psychosoziale Beratung, Suchtberatung)	586.000	586.000	590.666,74	4.666,74
Beteiligung bei einmaligen Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden (§ 23 III SGB II Abweichende Leistungen für laufende Hilfeempfänger, die keine Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes, einschl. Unterkunft und Heizung benötigen, den Bedarf aber nicht aus eigenen Mitteln decken können. Diese Leistungen sind im SGB II § 24 Absatz 3 Nr. 1-3 geregelt. Erstattungen erfolgen für die Wohnung einschl. Haushaltsgeräten, Erstattung für Bekleidung einschl. bei Schwangerschaft und Geburt, Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie die Miete von therapeutischen Geräten))	860.000	860.000	221.095,27	-638.904,73
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung an Arbeitsgemeinschaften bei Leistungen für Bildung und Teilhabe (Anspruch für Kinder und Jugendliche gemäß § 28 SGB II)	500.000	500.000	417.526,83	-82.473,17

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
• Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen, die dem ordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind	0	0	1.306,16	1.306,16
• Verfügungsmittel des Landrates	10.400	10.400	8.386,26	-2.013,74
• Periodenfremder ordentlicher Aufwand	0	363.700	1.527.938,55	1.164.238,55
<u>davon:</u>				
<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>				
Erstattung Kindertagesbetreuung 2017 und 2018 an den Landkreis Ostprignitz-Ruppin und Personalkostenförderung an Gemeinden 2017	0	0	301.027,01	301.027,01
<b>Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder</b>				
Nachberechnung stationäre Eingliederungshilfe	0	0	397,12	397,12
<b>Hilfen zur Erziehung</b>				
Abrechnung 2018 der Erstattungen an andere Jugendhilfeträger für Kinder in Heimerziehung, die in Zuständigkeit des Landkreises Prignitz fallen und für die die Heimkosten übernommen werden müssen.	0	0	196.220,40	196.220,40
<b>Oberschulen</b>				
Zinsaufwand für zu spät zurückgezahlte Fördermittel	0	0	1,08	1,08
<b>Förderschulen</b>				
Rückforderung 2016 an das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben	0	0	23,33	23,33
<b>Hilfen zur Gesundheit</b>				
Nachberechnung Leistungserbringung nach § 264 Abs. 2-7 SGB V für 2018	0	0	28.158,28	28.158,28
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Leistungen in besonderen Fällen - Erstattung der Leistungsaufwendungen an Krankenkassen für Asylbewerber	0	0	212,66	212,66
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Leistungen auf Grund besonderer Bedarfslagen (stationäres Wohnen)	0	0	6.680,31	6.680,31
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Kostenübernahme gem. § 3 AsylbLG; Betriebskostenabrechnung 2018 Nachzahlung Nebenkosten	0	0	75.640,79	75.640,79
<b>Hilfen für Asylbewerber</b>				
Rückzahlung zur Kostenerstattung nach LAufnG 2018; Erstattungen für Leistungsaufwendungen aus 2018 an Krankenkassen	0	363.700	416.176,85	52.476,85
<b>Erstattung Schülerbeförderung 2018</b>				
<b>Musikschule</b>				
labormedizinische Untersuchungen 2018	0	0	244,66	244,66
<b>Maßnahmen der Gesundheitspflege</b>				
labormedizinische Untersuchungen 2018	0	0	150,36	150,36
<b>Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft</b>				
Eingliederungshilfe in Einrichtungen (geistig, psychisch. Sucht)	0	0	363,08	363,08
<b>Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft</b>				
Leistungen der Sozialhilfe außerhalb von Einrichtungen	0	0	1.101,27	1.101,27

	<b>Ansatz 2019</b>	<b>1. Nachtrag 2019</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag</b>
<b>Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft</b>				
Leistungen der Sozialhilfe an natürliche erwachsene Personen außerhalb von Einrichtungen (ambulant betreutes Wohnen) gem. § 54 SGB XII i.V.m. § 55 Abs. 2	0	0	3.416,25	3.416,25
<b>Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft</b>				
Eingliederungshilfe in Einrichtungen (erwachsene Behinderte)	0	0	1.775,35	1.775,35
<b>Eingliederungshilfe für behinderte Menschen</b>				
Kostenerstattung nach § 102 ff SGB X an den Landkreis Ostprignitz-Ruppin; Erstattung von Ferienbetreuungsleistungen nach § 75 Abs. 3 SGB XII	0	0	50.801,66	50.801,66
<b>Grundsicherung nach dem 2. Sozialgesetzbuch</b>				
Erstattung Finanzierung des Bundes für Kosten der Unterkunft	0	0	83.851,98	83.851,98
Hilfe zur Pflege - vollstationär	0	0	254.240,82	254.240,82
vorl. individuelles Budget 2018 - Spitzenausgleich; Nachberechnung von Leistungen	0	0		
<b>Hilfe zur häuslichen Pflege</b>				
Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Persönliches Budget)	0	0	1.539,82	1.539,82
<b>Bodenschutz</b>				
Rückzahlung von Zuwendungen inkl. Zinsanspruch wegen nicht fristgerechtem Mitteleinsatz LK Prignitz Chem. Reinigung Pritzwalk	0	0	23.730,58	23.730,58
<b>ÖPNV</b>				
Schlussrechnung Personalpreisgleitung 2018	0	0	35.874,76	35.874,76
<b>Müllabfuhr</b>				
Nachzahlung Solidaritätszuschlag, Körperschaftssteuer 2018 für den BgA Elektroschrott	0	0	28.979,71	28.979,71
<b>Duale System Deutschland (DSD)</b>				
Nachzahlung Solidaritätszuschlag, Körperschaftssteuer 2018	0	0	3.461,46	3.461,46
<b>• Zuführungen und Inanspruchnahmen zu sonstigen Rückstellungen</b>	<b>76.900</b>	<b>-54.700</b>	<b>269.485,39</b>	<b>324.185,39</b>
<u>davon:</u>				
<b>Inanspruchnahme</b>	<b>0</b>	<b>-131.600</b>	<b>-155.493,07</b>	<b>-23.893,07</b>
drohende Verpflichtung aus anhängigen Gerichtsverfahren	0	0	-5.052,00	-5.052,00
Kostenüber- und -unterdeckung Deponie	0	-131.600	0,00	131.600,00
rückständiger Grunderwerb bei Kreisstraßen	0	0	-2.300,00	-2.300,00
Auflösung der Rückstellung Wiederherrichtung und Instandsetzung von freigezogenen Unterkünften von Asylbewerbern	0	0	-148.141,07	-148.141,07
<b>Zuführung</b>	<b>76.900</b>	<b>76.900</b>	<b>424.978,46</b>	<b>348.078,46</b>
Kostenüber- und -unterdeckung Deponie	76.900	76.900	373.983,57	297.083,57
drohende Verpflichtung aus anhängigen Gerichtsverfahren Bauordnung	0	0	29.070,00	29.070,00
drohende Verpflichtung aus anhängigen Gerichtsverfahren	0	0	21.924,89	21.924,89
<b>• Zuführungen und Inanspruchnahmen für unterlassene Instandhaltungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
• Zuführungen zu Rücklagen (Abschreibungen Müll)	0	0	0,00	0,00
• Übrige weitere sonstige Aufwendungen	0	0	0,00	0,00
	-158700800			
<b>17 Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>158.700.800</b>	<b>190.112.000</b>	<b>164.502.771,78</b>	<b>-25.609.228,22</b>
<b>18 Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>18.800</b>	<b>-793.600</b>	<b>4.327.723,32</b>	<b>5.121.323,32</b>
<b>19 Zinsen und sonstige Finanzerträge</b>	<b>177.500</b>	<b>542.500</b>	<b>647.897,95</b>	<b>70.397,95</b>
• Zinserträge von Kreditinstituten	100	100	2.808,29	2.708,29
• Zinserträge aus Erbbaurechtsvertrag	0	0	16.449,36	16.449,36
• Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen aus Beteiligung des Landkreises gemäß kalkulierter Gewinnerwartung unter Berücksichtigung der prozentualen Anteile am Unternehmen	127.400	192.400	278.640,30	51.240,30
<u>davon:</u>				
Jahresüberschuss 2018 - PVU (ohne Solidaritätszuschlag und Kapitalertragssteuer)	127.400	127.400	150.370,47	22.970,47
Kapitalertragssteuer, Solidaritätszuschlag von der Gewinnausschüttung 2018 - PVU	0	0	28.269,83	28.269,83
Gewinnanteile aus der Beteiligung des Landkreises an der Becker Umweltdienste GmbH	0	65.000	100.000,00	35.000,00
• Sonstige Finanzerträge	50.000	350.000	350.000,00	0,00
<u>davon:</u>				
Ausschüttung der Sparkasse Prignitz gem. § 27 Abs. 3 Brandenburgischem Sparkassengesetz	50.000	0	0,00	0,00
aus der Auflösung der VGP i.L.	0	350.000	350.000,00	0,00
<b>20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</b>	<b>158.000</b>	<b>163.800</b>	<b>44.750,89</b>	<b>-119.049,11</b>
• Zinsaufwendungen	124.800	124.800	375,24	-124.424,76
<u>davon:</u>				
Zinsaufwendungen an Kreditinstitute (Zinsen für Kassenkredite; kalkuliert gemäß planmäßigem Finanzmittelfehlbedarf)	55.300	55.300	0,00	-55.300,00
öffentliche Sonderrechnungen, Kreditinstitute (variable Verzinsung)	69.100	69.100	0,00	-69.100,00
öffentliche Sonderrechnungen, Kreditinstitute (feste Verzinsung)	400	400	375,24	-24,76

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
• Sonstige Finanzaufwendungen	33.200	39.000	44.375,65	5.375,65
<u>davon:</u>				
Kreditbeschaffungskosten	5.000	5.000	280,82	-4.719,18
Kapitalertragssteuer und Soildaritätszuschlag aus Gewinnausschüttungen	28.200	34.000	44.094,83	10.094,83
<b>21 Finanzergebnis</b>	<b>19.500</b>	<b>378.700</b>	<b>603.147,06</b>	<b>224.447,06</b>
<b>22 ordentliches Ergebnis</b>	<b>38.300</b>	<b>-414.900</b>	<b>4.930.870,38</b>	<b>5.345.770,38</b>

Unter den Posten außerordentliche Erträge und Aufwendungen sind Aufwendungen und Erträge auszuweisen, die auf unvorhersehbaren, seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen von wesentlicher finanzieller Bedeutung für die Kommune beruhen und Aufwendungen und Erträge aus Vermögensveräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten, Bauten und Finanzanlagevermögen. Als außerordentlich können bewertet werden Naturkatastrophen, sonstige durch höhere Gewalt verursachte Unglücke oder Spenden, sofern sie von wesentlicher Bedeutung und ohne Auflage gewährt werden.

23 Außerordentliche Erträge	0	0	15.009,60	15.009,60
• Außerordentliche periodengerechte Erträge	0	0	0,00	0,00
• Außerordentliche periodenfremde Erträge	0	0	0,00	0,00
• Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstückseigenen Rechten, Bauten und Finanzanlagen (Verkaufserlöse)	0	0	0,00	0,00
Anlagenverkäufe - allgemeines Grundvermögen	0	0	0,00	0,00
• Erträge aus Restbuchwert nach Auflösung zweckgebundener Sonderposten	0	0	7.000,00	7.000,00
• Erträge aus Restbuchwert nach Auflösung pauschaler Sonderposten	0	0	1.799,60	1.799,60
• Erträge aus Restbuchwert nach Auflösung sonstiger Sonderposten	0	0	6.210,00	6.210,00

	Ansatz 2019	1. Nachtrag 2019	Ergebnis 2019	Differenz 2019 Ergebnis ./. 1. Nachtrag
24 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	7.303,50	7.303,50
• Außerordentliche periodenfremde Aufwendungen	0	0	0,00	0,00
• Aufwendungen aus der Vermögensveräußerung, die dem außerordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind (Restbuchwert)	0	0	7.303,50	7.303,50
Aufwand aus Vermögensabgang von Grundstücken von Kreisstraßen (Anpassung der Flächen nach Vermessung)	0	0	7.303,50	7.303,50
<b>25 Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.706,10</b>	<b>7.706,10</b>
<b>26 Gesamtüberschuss / Gesamtfehlbetrag</b>	<b>38.300</b>	<b>-414.900</b>	<b>4.938.576,48</b>	<b>5.353.476,48</b>

## 8.4 Saldo aus Investitionstätigkeit

**8.4 Saldo aus Investitionstätigkeit 31.12.2019****11.484,12***Einzahlungen aus Investitionszuwendungen:**8.893.618,84*

davon:

<b>Investitionszuwendungen vom Land</b>	<b>8.319.123,89</b>
Zweckgebundene Sonderposten	2.601.758,91
Pauschale Sonderposten	2.168.447,08
Sonstige Sonderposten	8.163,42
Erhaltene Anzahlungen auf zweckgebundene Sonderposten	3.861.002,66
Erhaltene Anzahlungen auf pauschale Sonderposten	474.284,74
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00
Sonderrücklagen aus investiven Schlüsselzuweisungen	-1.474.055,82
Deponierücklagen aus Abschreibungen	0,00
Rechnungsabgrenzungsposten aus geleisteten Investitionszuschüssen an Dritte	679.522,90

<b>Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen</b>	<b>574.494,95</b>
Zweckgebundene Sonderposten - Bauten auf fremden Grund und Boden	23.416,64
Erhaltene Anzahlungen auf zweckgebundene Sonderposten - Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00
Sonstige Sonderposten	551.078,31

*Veräußerung von Grundstücken* *0,00**Veräußerung von Sachanlagevermögen* *0,00**Veräußerung von Finanzanlagevermögen* *0,00**Sonstige Einzahlungen* *2.388,49*

---

**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit:** **8.896.007,33**

---

*Auszahlungen für Baumaßnahmen**6.645.104,43*

davon:

<b>Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen</b>	<b>891.656,38</b>
Gebäude und Aufbauten	484.501,98
Grund und Boden	0,00
Bauten auf fremden Grund und Boden	16.216,64
Betriebsvorrichtungen	19.994,54
Anlagen im Bau	370.943,22

<b>Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen</b>	<b>5.753.448,05</b>
Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	288,00
Straßennetze	2.277.239,88
Anlagen im Bau	3.475.920,17
RAP aus Dienstleistungen - Kreisstraßen	0,00

<b>Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen</b>	<b>0,00</b>
Anlagen im Bau	0,00

<i>Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter</i>	<i>0,00</i>
<i>Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte</i>	<i>569.518,80</i>
<i>Erwerb immaterieller Vermögensgegenstände</i>	<i>258.595,68</i>
<i>Erwerb von Grundstücken</i>	<i>252.606,67</i>
<i>Erwerb von übrigen Sachanlagevermögen</i>	<i>1.158.697,63</i>

---

<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit:</b>	<b>8.884.523,21</b>
--	---------------------

---

<b>Saldo</b>	<b>11.484,12</b>
--------------	------------------

**Erläuterungen:**

Der Landkreis Prignitz erhielt für das Haushaltsjahr 2019 investive Schlüsselzuweisungen in Höhe von 1.168.676 € (vgl. Bescheid des Ministeriums der Finanzen vom 27.02.2019).

Diese Zuweisung wird i. R. des Finanz- und Lastenausgleichs mit den Gemeinden/Landkreisen auf der Grundlage des § 13 Brandenburgischem Finanzausgleichsgesetz vom 29.06.2004 (GVBl. BB I Nr. 12 S. 262), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.03.2016 (GVBl. BB I Nr. 10) berechnet und festgesetzt.

Auf den Antrag des Landkreises Prignitz vom 25.04.2018 auf Zuweisungen aus der Richtlinie des Ministeriums der Finanzen des Landes Brandenburg zur Durchführung des Kapitel 2 - Finanzhilfen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur finanzschwacher Kommunen nach Artikel 104c Grundgesetz - im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KInvFG 2-Richtlinie) für die Sanierung des Sportplatzes in Pritzwalk wurde eine zweckgebundene Zuweisung in Höhe von 738.000 € zugewendet. Diese Mittel sind bis zum 31.12.2020 abrufbar. Damit konnte, die mit investiven Schlüsselzuweisungen vorfinanzierte Baumaßnahme, zu 90% mit zweckgebundenen Sonderposten finanziert werden. Die dadurch frei gewordenen Mittel aus der Vorfinanzierung wurden wieder der Rücklage aus nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen zugeführt.

Auch für die aufgeführten Straßen erhielt der Landkreis Prignitz nachträglich zweckgebundene Fördermittel zum Ausbau von Kreisstraßen. Diese führten ebenfalls zu einer Entlastung bei der Verwendung von investiven Schlüsselzuweisungen. Die für den Kreisstraßenausbau vorfinanzierten Mittel wurden in 2019 der Rücklage aus nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen zugeführt.

KInvFG 2 Sportplatz Gymnasium Pritzwalk	438.376,82
K 7054 OV B 103 - Seefeld, OD Seefeld (1. + 2. BA)	175.462,38
K 7054 OV Vettin - Lindenberg, OD Lindenberg (8. + 9. BA)	178.271,60
K 7038 OV Blüthen - Schönfeld	69.218,70

---

<b>Zuführung Rücklage gesamt</b>	<b>861.329,50</b>
----------------------------------	-------------------

## 8.5 Nachweis über die zweckentsprechende Verwendung der investiven Schlüsselzuweisung

## 8.5. Nachweis über die zweckentsprechende Verwendung der investiven Schlüsselzuweisungen im Haushaltsjahr 2019

<b>Bestand 31.12.2018</b> der Sonderrücklage aus nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen	<b>5.972.880,47 €</b>
Einzahlung investive Schlüsselzuweisungen vom Land 2019	1.168.676,00 €
Untersetzung von getätigten Investitionen mit investiven Schlüsselzuweisungen per 31.12.2019	2.642.731,82 €
<i>Zuführung zur Rücklage wegen Entnahme zur Vorfinanzierung von geförderten Investitionen im Vorjahr</i>	
<i>K InvFG 2 Sportplatz Gymnasium Pritzwalk</i>	438.376,82
<i>K 7054 OV B 103 - Seefeld, OD Seefeld (1. + 2. BA)</i>	175.462,38
<i>K 7054 OV Vettin - Lindenberg, OD Lindenberg (8. + 9. BA)</i>	178.271,60
<i>K 7038 OV Blüten - Schönfeld</i>	69.218,70
	861.329,50 €
<b>Bestand 31.12.2019</b> der Sonderrücklage aus nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen	<b>5.360.154,15 €</b>

Nachweis über die zweckentsprechende Verwendung der investiven Schlüsselzuweisungen im Haushaltsjahres 2019:

AKTIVA			PASSIVA				
aktives Bestandskonto	Bezeichnung	Anschaffungswert handelsbilanziell e+s	Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand - zweckgeb. Zuweisungen SK 231100	Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand - pauschale Zuweisungen SK 231110	Erhaltene Anzahlungen auf zweckgebundene Sonderposten SK 235100	Erhaltene Anzahlungen auf pauschale Sonderposten SK 235110	Sonstige Sonderposten SK 23300
012100	Lizenzen	7.588,37		7.588,37			
013100	DV-Software	89.941,13	2.320,50	87.620,63			
016100	Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter	29.643,49		25.025,34			
031100	Grund und Boden bei Wohnbauten	5.838,80		5.838,80			
033100	Grund und Boden mit Schulen	6.995,34		3.380,79			3.614,55
033200	Gebäude und Aufbauten bei Schulen	484.501,98		80.331,33			404.170,65
033300	Betriebsvorrichtungen bei Schulen	1.247,26		1.247,26			

aktives Bestandskonto	Bezeichnung	Anschaffungswert handelsbilanziell e+s	Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand - zweckgeb. Zuweisungen SK 231100	Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand - pauschale Zuweisungen SK 231110	Erhaltene Anzahlungen auf zweckgebundene Sonderposten SK 235100	Erhaltene Anzahlungen auf pauschale Sonderposten SK 235110	Sonstige Sonderposten SK 23300
039100	Grund und Boden mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	96.102,31		18.734,19			
039300	Betriebsvorrichtungen bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden, sonstige Nichtwohngebäude	18.747,28	16.154,69	2.592,59			
041100	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens und sonstiger Sonderflächen	143.958,22		133.285,11			10.771,86
045100	Straßennetz mit Wegen	2.277.239,88	937.802,32	889.283,30			132.521,25
051100	Bauten auf fremden Grund und Boden	16.216,64	16.216,64				
071100	Fahrzeuge	137.793,91	79.035,04	58.758,87			
073100	Technische Anlagen	377.254,42	20.852,83	356.401,59			
082100	Betriebs- und Geschäftsausstattungen	219.415,95	41.805,67	142.357,58			
082200	Geringwertige Wirtschaftsgüter (Wertgrenze 150,00 € + MwSt. bis 1.000,00 € + MwSt.)	463.212,41	56.225,05	356.001,33			11.144,23
096100	Anlagen im Bau	3.146.627,99			2.971.255,17	474.284,74	
		7.522.325,38	1.170.412,74	2.168.447,08	2.971.255,17	474.284,74	562.222,54

Investitionen	Aktiva	7.522.325,38
Finanzierung	Passiva	7.346.622,27
Differenz		-175.703,11

aktives Bestandskonto	Bezeichnung	Anschaffungswert handelsbilanziell e+s	Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand - zweckgeb. Zuweisungen SK 231100	Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand - pauschale Zuweisungen SK 231110	Erhaltene Anzahlungen auf zweckgebundene Sonderposten SK 235100	Erhaltene Anzahlungen auf pauschale Sonderposten SK 235110	Sonstige Sonderposten SK 23300
-----------------------	-------------	--	--	--	---	--	--------------------------------

Begründung der Abweichung zwischen Aktiva und Passiva:

**-175.703,11 Differenz Investitionen/Finanzierung**

- 120.021,30 Bau einer Kleinannahmestelle in Perleberg (Refinanzierung aus Müllgebühren)
- 1.981,36 Refinanzierung Müllgebühren
- 24.290,65 Rückzahlung zuviel erhaltener Fördermittel aus 2018 in 2019 - K7035 OV Schmarsow - Mertensdorf
- 193,94 Rückzahlung zuviel erhaltener Fördermittel aus 2018 in 2019 (Oberschule Pritzwalk, Volkshochschule)
- 306.218,13 Fördermitteleingang 2018 K 7054 OV Kehrberg - Vettin, OD Vettin (6. + 7. BA) für Baumaßnahme 2019; Anteile Dritter
- 96.071,92 Fördermitteleingang 2019 für Bauleistungen in 2018 K 7031 Brücke über die Stepenitz bei Weisen
- 43.156,24 Fördermitteleingang 2019 für Bauleistungen in 2018 K 7005 OD Bälów - freie Strecke Klein Lüben
- 110.586,07 Fördermitteleingang 2019 für Bauleistungen in 2020 K 7054 OV Klein Woltersdorf - Kehrberg (5. BA)
- 386,75 Kostenerstattung für Vermessungsleistungen 2018 K 7054 OD Klein Woltersdorf
- 77.313,19 Fördermitteleingang 2018 für Investitionen 2019 in den Schulen, im Bereich Kataster
- 27.233,01 Fördermitteleingang 2019 für Investitionen 2020 in den Schulen, im Bereich Kataster
- 342.946,97 Fördermitteleingang 2018 K 7054 OV B 103 - Seefeld, OD Seefeld (1. + 2. BA) für Baumaßnahme 2019
- 441.501,06 Fördermitteleingang 2018 K 7054 OV Vettin - Lindenberg, OD Lindenberg (8. + 9. BA) für Baumaßnahme 2019
- 861.329,50 Zuführung zur Rücklage nicht verbrauchte inv. Schlüsselzuweisung aus Vorfinanzierung Vorjahre und Fördermitteleingang 2019

**0,00**

## 9 Anlagen

## 9.1 Anhang

### 9.1.1 Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden und die angesetzten Nutzungsdauern

Grundlagen:

- Bewertungsleitfaden des Landes Brandenburg vom 23. September 2009
- Dienstanweisung zur Durchführung des Haushaltes ab dem 01.01.2019 sowie zur Durchführung des haushalts- und kassenmäßigen Abschlusses ab dem Geschäftsjahr 2018 für die Verwaltung des Landkreises Prignitz und für die Eigenbetriebe ISP, KSM und Rettungsdienst/Teil II Anlagenbuchhaltung
- Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV)
- Grundsatzpapiere des Landkreises Prignitz zu Bewertungen

Die Bewertung des Anlagevermögens ist grundsätzlich nach den Anschaffungs- und Herstellungskosten im Einzelbewertungsverfahren erfolgt. In Ausnahmefällen wurde auch die Bewertung als Ausstattungsgesamtheit zugelassen.

Grundsätzlich wurde von der Normativen Nutzungsdauer der Brandenburgischen Abschreibungstabelle ausgegangen. Ausnahmen und deren Begründungen sind in den einzelnen Grundsatzpapieren geregelt.

### 9.1.2 Abweichungen angewandter Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Zuschreibungen sowie außerplanmäßige Abschreibungen mit Begründungen sowie deren Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Landkreises Prignitz

Im Haushaltsjahr 2019 gab es keine Abweichungen zu den o.g. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

### 9.1.3 Fälle, bei denen die lineare Abschreibungsmethode nicht angewendet wird

Abweichend von der linearen Abschreibung erfolgte die Bewertung des Baumbestandes an Kreisstraßen und der Bestände des Medienzentrums nach dem Festwertverfahren.

#### 9.1.4 Veränderungen der ursprünglich angenommenen Nutzungsdauern von Vermögensgegenständen

Es wurden keine Veränderungen der ursprünglich angenommenen Nutzungsdauern von Vermögensgegenständen vorgenommen.

#### 9.1.5 Angaben über die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten

Eine Bewertung zu Herstellungskosten erfolgte beim Landkreis Prignitz nicht.

#### 9.1.6 Vermögensgegenstände mit ungeklärten Eigentumsverhältnissen (inklusive Buchwert und Risikoabschätzung)

Der Landkreis Prignitz hat für das „Eigentum des Volkes“, welches zum Verwaltungsvermögen des Landkreises gehört, die Zuordnung beantragt und bekommen. Somit sind zum Jahresabschluss 2019 im Grundbuch des Landkreises Prignitz keine ungeklärten Eigentumsverhältnisse ausgewiesen.

#### 9.1.7 Sachverhalte, aus denen sich künftig finanzielle Verpflichtungen ergeben können, sowie Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, soweit diese nicht bereits in der Verbindlichkeitenübersicht angegeben sind

Der Landkreis Prignitz ist keine Bürgschaften für Kredite eingegangen und hat keine weiteren finanziellen Verpflichtungen als die in der Verbindlichkeitenübersicht angegebenen.

#### 9.1.8 Gesamtbetrag, der nicht in der Bilanz ausgewiesenen Pensionsverpflichtungen

Der Landkreis Prignitz hat sämtliche zum Bilanzstichtag bestehenden unmittelbaren Pensionsverpflichtungen bilanziert. Für mittelbare Verpflichtungen aus der Zusatzversorgung besteht ein Passivierungsverbot. Jedoch ist der Gesamtbetrag der auf den Landkreis Prignitz entfallenden anteiligen Unterdeckung abzubilden. Der Kommunale Versorgungsverband Brandenburg – Zusatzversorgungskasse (KVBbg – ZVK) hat für die Berechnung den Gesamtbestand der Pensionsverpflichtungen der KVBbg – ZVK am Bilanzstichtag zugrunde gelegt. Zum Bilanzstichtag 31.12.2019 ergibt sich der im Anhang auszuweisende Gesamtbetrag der in der Bilanz nicht ausgewiesenen mittelbaren Pensionsverpflichtungen

aus der Zusatzversorgung unter Berücksichtigung des Vermögens der KVBbg – ZVK wie folgt:

(Rechnerische) Unterdeckung der KVBbg – ZVK zum 31.12.2019	331.000.000 €
Maßgeblicher Anteilssatz für den Landkreis Prignitz	0,60450%
<b>Auszuweisender Gesamtbetrag für mittelbare Pensionsverpflichtungen aus der Zusatzversorgung für den Landkreis Prignitz</b>	<b>2.000.895 €</b>

Mittelbare Pensionsverpflichtungen entstehen wie auch die unmittelbaren Pensionsverpflichtungen für Beamte.

#### 9.1.9 Übersicht über die von der Gemeinde bewirtschafteten Treuhandmittel und über das Stiftungsvermögen

Der Landkreis Prignitz verfügt über keine Treuhandmittel oder Stiftungsvermögen.

Erläuterung einzelner Positionen der Ergebnisrechnung und Bilanz - Abweichungen zum Vorjahr

## 9.1.10 Erläuterung einzelner Positionen der Ergebnisrechnung und Bilanz - Abweichungen zum Vorjahr

### Ergebnisrechnung - Ordentliches Ergebnis

Positionen der Ergebnisrechnung	Abweichung zum Vorjahr	Bezeichnung	
Steuern und ähnliche Abgaben	<b>2.286.868,00 €</b>		

Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt - Weitergabe der Wohngeldeinsparungen des Landes Brandenburg an den Landkreis	72.582,00 €
--	-------------

#### **Erläuterung:**

Trotz Rückgang der Bedarfsgemeinschaften werden hier Mehrerträge aufgrund eines gestiegenen Ansatzes für das Jahr 2019 in Kapitel 20 030 Titel 633 42 des Haushaltsplanes des Landes Brandenburg verzeichnet.

2018: 50.900.000 EUR	2018: 4.393 BG
2019: 54.300.000 EUR (lt. HH Plan Bbg.)	2019: 3.912 BG

Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderbedarfsergänzungszuweisungen nach § 15 FAG - Soziallastenausgleich	2.214.286,00 €
--	----------------

#### **Erläuterung:**

Trotz Rückgang der Bedarfsgemeinschaften gibt es auch hier Mehrerträge aufgrund des gestiegenen Ansatzes für das Haushaltsjahr 2019 in Kapitel 20 030 Titel 633 40 des Haushaltsplanes des Landes Brandenburg (Erhöhung des Soziallastenausgleichs ab 2019).

2018: 95.760.000 EUR	2018: 4.393 BG
2019: 155.760.000 EUR	2019: 3.912 BG

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	<b>2.388.662,79 €</b>		
------------------------------------	-----------------------	--	--

Schlüsselzuweisungen vom Land	1.515.271,00 €
-------------------------------	----------------

#### **Erläuterung:**

Mehrerträge beim Land und die Erhöhung der allgemeinen Verbundquote von 20 v.H. auf 21 v.H. haben die Verbundgrundlage erhöht, daraus folgt nach Abzug und Hinzurechnung verschiedener Zuweisungen und Umlagen eine höhere zur Verfügung stehende Schlüsselmasse. Der dadurch festgesetzte erhöhte Grundbetrag führt trotz sinkender Einwohnerzahlen zu Mehrerträgen beim Landkreis.

2018: 486.319.000 EUR	2018: 692,44 EUR	2018: 77.946 Einwohner
2019: 506.695.700 EUR	2019: 730,87 EUR	2019: 77.638 Einwohner

Positionen der Ergebnisrechnung	Abweichung zum Vorjahr	Bezeichnung	
		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	-428.819,40 €
<b>Erläuterung:</b>			
Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes 1 (90% Förderung durch den Bund)			
		Tageseinrichtungen für Kinder - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	1.426.064,42 €
<b>Erläuterung:</b>			
Regelmäßige Erhöhung des Grundzuschusses des Landes alle 2 Jahre			
Durch die Erhöhung der Personalstellen in Folge der Personalschlüsselverbesserung der Vorjahre erhöht sich der Zuschuss.			
		Rückzahlung Personal- und Sachkostenzuschuss vom ISP	-350.067,37 €
		Auflösung pauschaler und zweckgeb. Sonderposten	583.587,71 €
		Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - Kreisumlage	542.703,03 €
<b>Erläuterung:</b>			
höhere Umlagegrundlage	Kreisumlagehebesatz		
2017: 79.847.754 EUR	48 v.H		
2018: 83.201.176 EUR	45 v.H		
2019: 89.372.311 EUR	42,5 v.H		
		Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Ausgleichszahlungen des Bundes für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	-496.055,38 €
<b>Erläuterung:</b>			
Leistungsbeteiligung des Bundes nach § 46 SGB II an den Kosten für Heizung und Unterkunft gem. § 22 Abs. 1 SGB II; Die vorläufige Erstattungsquote für 2018 i.H.v. 46,10% wurde mit RS des MASGF vom 14.08.2019 rückwirkend auf 43,60% festgelegt. Mit gleichem Rundschreiben wurde die vorläufige Erstattungsquote für das Jahr 2019 von 44,80% auf 41,10% gemindert.			

Positionen der Ergebnisrechnung	Abweichung zum Vorjahr	Bezeichnung	
sonstige Transfererträge	23.705,50 €		
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-91.726,85 €		
privatrechtliche Leistungsentgelte	15.597,71 €		
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.343.744,04 €		
		Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Erstattungen vom Land	1.189.156,28 €
		Tageseinrichtungen für Kinder - Kostenerstattungen vom Land - Elternbeitragsfreiheit in Kita's	714.951,00 €
		Kataster - Erstattungen vom Land	464.549,37 €
		Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land (UMA's)	392.170,03 €
		Hilfen für Asylbewerber - Jahrespauschale und Investpauschale	249.952,73 €
		Wahlen - Erstattungen vom Land	182.738,10 €
sonstige ordentliche Erträge	-935.501,16 €		
		Sicherheit und Ordnung - Bußgelder	183.074,70 €
		Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	-1.478.467,14 €
		Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - periodenfremd	914.313,78 €
		Hilfen für Asylbewerber - Periodenfremde ordentliche Erträge - Erstattungen vom Land	-502.160,67 €
Personalaufwendungen	1.905.326,68 €		
		Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	934.066,67 €
		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	252.264,22 €
		Zuführungen zu Rückstellungen	748.306,00 €

Positionen der Ergebnisrechnung	Abweichung zum Vorjahr	Bezeichnung	
Versorgungsaufwendungen	<b>218.210,90 €</b>		
		Zuführungen zu Pensions-/Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	242.291,00 €
<b>Erläuterung:</b>			
siehe Erläuterungen zu Punkt 8.3.			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	<b>4.747.034,22 €</b>		
		Katastrophenschutz - Ehrungen	222.300,00 €
		Inanspruchnahme Rückstellung Rekultivierung Deponie	-1.050.179,93 €
		Bildung einer Rückstellung zur Sicherung der Deponie Perleberg/Spiegelhagen	5.250.000,00 €
		Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	232.586,20 €
Abschreibungen	<b>-28.411,90 €</b>		
Transferaufwendungen	<b>3.725.144,22 €</b>		
		Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an kommunale Träger - Personalkostenförderung	776.946,31 €
		Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an kommunale Träger - Elternbeitragsfreiheit	427.530,50 €
		Verkehrsunternehmen - Zuweisungen an private Unternehmen	-408.543,00 €
		Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an übrige Bereiche - Personalkostenförderung	440.825,83 €
		Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an übrige Bereiche - Elternbeitragsfreiheit	220.707,18 €
		Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen § 41 Abs. 3 SGB XII	-777.532,52 €

Positionen der Ergebnisrechnung	Abweichung zum Vorjahr	Bezeichnung	
		Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen § 41 Abs. 2 SGB XII	915.072,31 €
		Hilfen für Asylbewerber - Tranferaufwendungen komplett	-1.123.703,65 €
		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden - zweckgebundene Bedarfszuweisung an finanzschwache Gemeinden (Kreisausgleichsbudget)	-158.568,72 €
		Zuschuss ISP - Deponie (nicht aktivierungspflichtig)	1.050.179,93 €
		Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an ISP - Objektbezogener Instandsetzungsaufwand	-426.581,56 €
		Zuweisungen und Zuschüsse laufende Zwecke an ISP	305.212,93 €
		Sozialpädagogische Familienhilfe - Zuweisungen an übrige Bereiche	122.607,19 €
		Hilfen zur angemessenen Schulbildung	399.256,76 €
		Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder - Eingliederungshilfe stationär	-682.805,08 €
		Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder - Eingliederungshilfe teilstationär	659.765,43 €
		Hilfe zur Pflege - vollstationär - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen des Kreises	202.592,47 €
		Hilfe in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen und in sonstigen Beschäftigungsstätten - Eingliederungshilfe in eine Werkstatt für Behinderte	197.141,18 €
		Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Eingliederungshilfe in Einrichtungen	659.885,54 €
		Suchtkrankenhilfe	233.103,55 €
		Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform	648.041,29 €
		Gemeinsame Unterbringung von Vätern/Müttern mit Kindern - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	188.406,47 €

Positionen der Ergebnisrechnung	Abweichung zum Vorjahr	Bezeichnung	
sonstige ordentliche Aufwendungen	<b>-315.617,52 €</b>		
		Schülerbeförderung	82.277,85 €
		Geschäftsaufwendungen	137.160,42 €
		Erstattungen an andere Jugendhilfeträger	306.315,43 €
		Erstattungen an Gemeinden - Schulkostenbeitrag	174.019,35 €
		Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	100.931,79 €
		Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung an Arbeitsgemeinschaften bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	-1.464.601,36 €
		Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende nach § 24 Abs. 3 SGB II	-150.392,89 €
		Zuführung zu/Inanspruchnahme von Rückstellungen	496.585,71 €
Zinsen und sonstige Finanzerträge	<b>428.015,84 €</b>		
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	<b>6.924,46 €</b>		

### Periodenfremdes Ergebnis

Erträge und Aufwendungen sind dem Geschäftsjahr der wirtschaftlichen Verursachung zuzurechnen, unabhängig vom Zeitpunkt der Zahlung. Liegt der Ertrag bzw. der Aufwand vor dem laufenden Jahr und der Jahresabschluss des Vorjahres ist bereits festgestellt, dann handelt es sich um ein periodenfremdes Ereignis und ist abzugrenzen.

Der Landkreis Prignitz hat im Haushaltsjahr 2019 periodenfremde ordentliche Erträge in Höhe von 1.971.001,25 € sowie periodenfremde ordentliche Aufwendungen in Höhe von 1.527.938,55 € verbucht.

Bei diesen Erträgen und Aufwendungen handelt es sich hauptsächlich um Abrechnungen des Vorjahres in den Bereichen Soziales und Jugend.

### Ergebnisrechnung - Außerordentliches Ergebnis

Unter den Positionen "außerordentliche Erträge" und "außerordentliche Aufwendungen" sind gemäß § 4 Absatz 2 KomHKV Bbg Erträge und Aufwendungen auszuweisen, die auf unvorhersehbaren, seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen von wesentlicher finanzieller Bedeutung für die Gemeinde beruhen sowie Erträge und Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten, Bauten und Finanzanlagevermögen.

Das außerordentliche Ergebnis 2019 weist ein Ergebnis von 7.706,10 € aus und resultiert aus Bestandveränderungen in der Anlagenbuchhaltung.

## Bilanz Aktiva

Posten der Bilanz	Abweichung zum Vorjahr	Erläuterungen	
Immaterielle Vermögensgegenstände	-62.115,60 €	Neuanschaffungen abzüglich Abschreibung	
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	-936.096,47 €	Abschreibungen bei Gebäuden und Aufbauten mit Schulen Abschreibungen bei Gebäuden und Aufbauten bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden, sonstige Nichtwohngebäude Baumaßnahmen am Gymnasium Pritzwalk	-1.149.962,06 €  -274.953,02 € 441.847,80 €
Bauten auf fremden Grund und Boden	-5.200,98 €		
Grundstücke und Bauten des Infrastrukturvermögens	6.462.976,38 €	Straßennetze - Kreisstraßen K7038 OV Blüten - Schönfeld K7054 OV B103 - Seefeld, OD Seefeld (1. + 2. BA) K7015 OD Groß Gottschow Abschreibungen	8.025.562,02 €    -1.506.934,20 €
Fahrzeuge, technische Anlagen	217.262,16 €	Ordnungsamt - Blitzer	184.108,96 €
BGA und GWG	81.551,81 €	Neuanschaffungen abzüglich Abschreibung	
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	-2.658.141,65 €	Auflösung von Anlagen im Bau und Aktivierung als Infrastrukturvermögen usw. sowie Aktivierung neuer Anlagen im Bau	

## Bilanz Aktiva

Posten der Bilanz	Abweichung zum Vorjahr	Erläuterungen	
Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	-2.541.697,50 €	Öffentlich-rechtliche Forderungen - Gebühren	44.313,29 €
		Transferleistungen	-443.937,42 €
		- keine Forderungen mehr aus Zuweisungen nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz zum 31.12.2020	
		- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern - UMA's	
		- Forderungen gegenüber Eigenbetrieb ISP haben sich zum Vorjahr um 358 T€ reduziert	
		Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	-2.081.154,74 €
		im Gegensatz zum Stand 31.12.2018 gibt es in 2019 keine Forderungen aus zweckgebundenen Sonderposten für Kreisstraßen	
Privatrechtliche Forderungen	-22.042,16 €		
Sonstige Vermögensgegenstände	9.974,39 €		
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	9.063.873,71 €	Kassenbestand ohne Kassenkreditaufnahme zum 31.12.2019 =	20.027.967,18 €
Rechnungsabgrenzung	76.205,10 €	Geleistete Zuwendungen an Dritte + Abschreibungen sowie Abgrenzung von Aufwendungen, die ins Folgejahr gehören	

## Bilanz Passiva

Posten der Bilanz	Abweichung zum Vorjahr	Erläuterung
Basis-Reinvermögen	15.907.283,00 €	Umbuchung der Bedarfszuweisung in das Basisreinvermögen laut Schreiben vom MdI vom 09. März 2020
Bedarfszuweisung zum Abbau von Negativsalden im Finanzhaushalt	-15.907.283,00 €	
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	4.930.870,38 €	Erläuterungen hierzu unter Punkt 8.2 und 8.3 des Rechenschaftsberichtes
Fehlbetrag aus außer- ordentlichem Ergebnis	7.706,10 €	
Sonderrücklage	-612.726,32 €	Inanspruchnahme von Sonderrücklagen für Investitionen in 2019, weil die Zuweisung pauschaler Sonderposten in 2019 nicht ausreichen
Sonderposten	5.737.399,70 €	Anderung aufgrund von Zugängen an zweckgebundenen und pauschalen Sonderposten und Umbuchung der als passive Rechnungsabgrenzung bislang dargestellten Zuwendungen an Dritte abzüglich der Auflösung der SoPo's für das Haushaltsjahr
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.498.064,30 €	Rückstellungen Pensionen + 1.743.176,00 € Rückstellungen Beihilfen - 389.611,00 € Rückstellungen Altersteilzeit + 144.499,30 €
Rückstellungen für die Rekultivierung Deponie	3.789.375,04 €	Bestand Rückstellung zur Durchführung von Rekultivierungs- maßnahmen an der Bleicherdedeponie Wittenberge 994.426,37 € Bildung einer Rückstellung zur Sicherung der Deponie Perleberg/Spiegelhagen +5.250.000 TEUR

## Bilanz Passiva

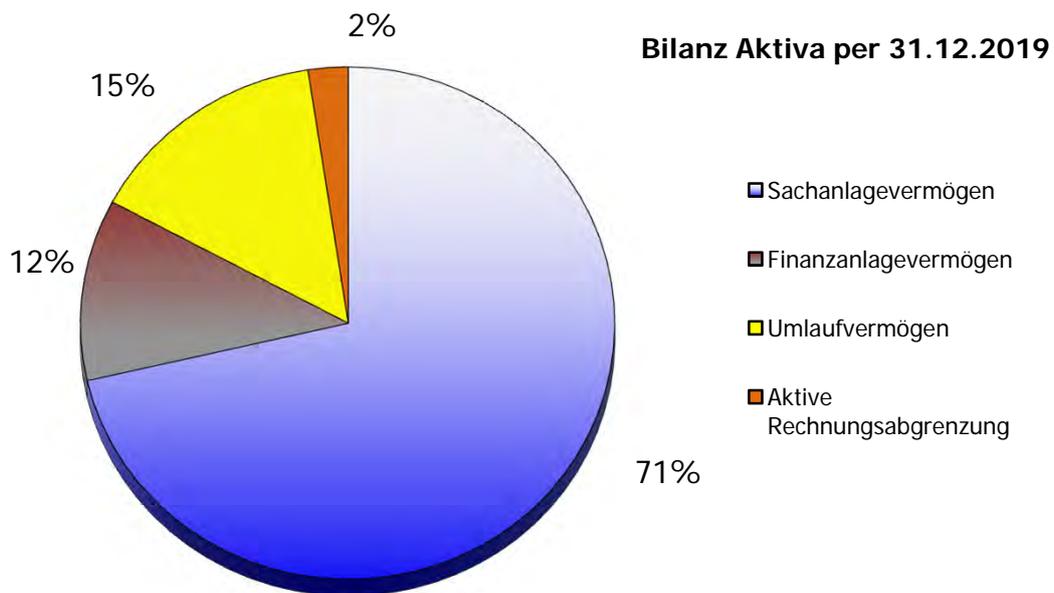
Posten der Bilanz	Abweichung zum Vorjahr	Erläuterung
Sonstige Rückstellungen	89.826,24 €	Rückstellung für ungewisse Verpflichtungen - Asyl wurde aufgelöst Erhöhung des Bestandes für geleistete Überstunden und nicht genommenen Urlaub Erhöhung der Rückstellung für Kostenüber-/unterdeckung
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	-717.996,20 €	Reduzierung des Bestandes an Verbindlichkeiten durch Tilgung von Investitionskrediten
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-803.289,23 €	Maßgeblichen Einfluss auf die jährlichen Veränderungen bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben die Bau- maßnahmen. Von 2018 zu 2019 haben sich diese Verbindlich-  keiten bei Kreisstraßenbaumaßnahmen um rund 719 T€ verringert.
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	-924.087,94 €	Zum 31.12.2018 hatte der Landkreis Prignitz Verbindlichkeiten gegenüber Verkehrsunternehmen in Höhe von 581 T€ und eine offene Rückforderung geleisteter Zahlungen nach in Höhe von 341 T€. Diese wurden in 2019 beglichen.
Sonstige Verbindlichkeiten	-7.414,32 €	
Rechnungsabgrenzung	-3.301.178,56 €	Passive Rechnungsabgrenzung - geleistete Zuwendungen an Dritte wurden aufgrund eines Schreibens vom Mdl vom 21. November 2019 in Sonderposten umgewandelt

## Wichtige Posten der Bilanz

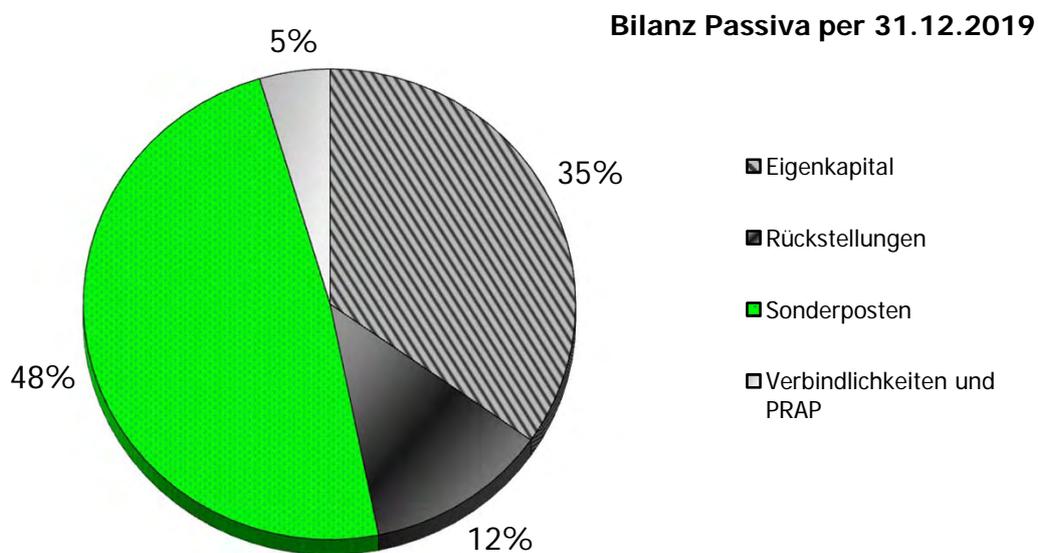
### Vermögensrechnung

Die Bilanzsumme zum 31.12.2019 beträgt rund 201,4 Mio. € und erhöht sich gegenüber dem Stand vom 31.12.2018 um ca. 9,7 Mio. €.

### Aktivseite



### Passivseite



## Übersicht über übertragene Haushaltsermächtigungen

9.1.11 Übersicht Haushaltsermächtigungen -bewegliches Anlagevermögen

Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 2 KomHKV i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV

Produktgruppe 2019	Sachkonto	Bezeichnung	Zweck	Produkt 2020	Sachkonto	Investitionssumme				Investitionssumme			
	Untersachkonto				Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	lfd. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung
<b>11.11.00.00 Bereich Landrat</b>	082100 08210.40037	Betriebs- und Geschäftsausstattungen	Auftrag aus 2018 für den Erwerb einer Kinderspielwand für den Migrationsfachdienst, der erst in 2019 realisiert wurde und bezahlt wird			6.586,65	6.586,65	0,00	0,00				
	082200 08220.40019	GWG	Auftrag aus 2019 für den Erwerb von Büromöbeln, der erst in 2020 realisiert und bezahlt wird	<b>11.11.20.00 Migrationsfach- beratungsdienst</b>	082200 08220.40019	335,47	335,47	0,00	0,00	8.800,00	3.649,12	910,95	4.239,93
	082100 08210.40047	Betriebs- und Geschäftsausstattungen	Auftrag aus 2019 für den Erwerb von höhenverstellbaren Schreibtischen, der erst in 2020 realisiert und bezahlt wird	<b>11.10.30.00 Personal und Controlling</b>	082100 08210.40075					9.527,04	1.824,25	2.670,48	5.032,31
<b>12.20.00.00 Sicherheit und Ordnung</b>	073100 07310.40010	Technische Anlagen	Einrichtung eines Messplatzes für die Überwachung von Geschwindigkeitsüberschreitungen in zwei Fahrrichtungen			43.494,04	40.545,85	0,00	2.948,19				0,00
	082200 11000.52000	GWG	GWG (Bürodrehstühle) Auftrag 2019 Lieferung + Zahlung 2020	<b>12.20.10.00 Ordnungsange- legenheiten - Verwaltung</b>	082200 11000.52000	3.708,35	3.708,35	0,00	0,00	4.000,00	1.817,86	702,10	1.480,04
<b>12.60.00.00 Brandschutz</b>	073100 07310.40001	Technische Anlagen	Auftrag in 2018 für die Ersatzbeschaffung Prüfcomputer Atemschutz ausgelöst; Lieferung/Bezahlung in 2019			34.237,49	34.237,49	0,00	0,00				
	082100 08210.40002	Betriebs- und Geschäftsausstattungen	Erwerb von 6 Stk. Pressluftatmern; Realisierung in 2019 aufgrund von Lieferschwierigkeiten in 2018			16.000,00	10.371,98	0,00	5.628,02				
<b>12.80.00.00 Katastrophen- schutz</b>	071100 07110.40001	Fahrzeuge	Erwerb eines Abrollbehälters Gefahrgut in Höhe von 368,7 TEUR und eines Krankentransportwagens Typ B in Höhe von 112,9 TEUR mit 70% Förderung durch das Land	<b>12.80.10.00 Katastrophen- schutz</b>	071100 07110.40001	481.616,50	112.907,20	368.709,30	0,00				
<b>21.60.00.00 Oberschulen</b>	082100 08210.40004	Oberschulen - Betriebs- und Geschäftsausstattungen	Oberschule Pritzwalk Umsetzung des FöMi-Bescheides v. 28.12.2018 für die Verbesserung der IT- und Medianausstattung an Schulen			30.416,40	30.416,40	0,00	0,00				
			Anschaffung diverser BGA für den Schulunterricht Auftrag 2019 Lieferung und Rechnung 2020	<b>21.60.20.00 Oberschule Perleberg</b>	082100 08210.40040	1.200,50	1.200,50	0,00	0,00	13.054,52	3.512,88	9.541,64	0,00

9.1.11 Übersicht Haushaltsermächtigungen -bewegliches Anlagevermögen

Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 2 KomHKV i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV

Produkt- gruppe 2019	Sachkonto	Bezeichnung	Zweck	Produkt 2020	Sachkonto	Investitionssumme				Investitionssumme			
	Untersachkonto				Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	Ifd. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung
<b>21.60.00.00 Oberschulen</b>	082200 08220.40002	Oberschulen - Geringwertige Wirtschaftsgüter	Oberschule Pritzwalk Umsetzung des FöMI-Bescheides v. 28.12.2018 für die Verbesserung der IT- und Mediausstattung an Schulen			15.947,86	15.947,86	0,00	0,00				
			Anschaffung diverser GWG Auftrag 2019 Lieferung und Rechnung 2020	<b>21.60.10.00 Oberschule Pritzwalk</b>	082200 08220.40002	6.940,79	6.940,79	0,00	0,00	16.045,48	6.456,33	2.857,14	6.732,01
<b>21.70.00.00 Gymnasien, Kollegs</b>	073100 07310.40009	Gymnasien - Technische Anlagen	Gymnasium Perleberg - Telefonanlage Auftrag 2018 Lieferung und Rechnung 2019			6.234,60	6.234,60	0,00	0,00				
	082100 08210.40005	Gymnasien - Betriebs- und Geschäftsausstattungen	Gymnasium Wittenberge - Activboard mit Weitwinkelbeamer Auftrag 2018 Lieferung und Rechnung 2019			12.168,13	12.168,13	0,00	0,00				0,00
			Anschaffung diverser BGA für den Schulunterricht Auftrag 2019 Lieferung und Rechnung 2020	<b>21.70.10.00 Gymnasium Pritzwalk</b>	082100 08210.40005					42.868,57	19.868,47	3.223,12	0,00
				<b>21.70.30.00 Gymnasium Wittenberge</b>	082100 08210.40043							19.776,98	
	082200 08220.40001	Gymnasien - Geringwertige Wirtschaftsgüter	Anschaffung diverser GWG für den Schulunterricht Auftrag 2019 Lieferung und Rechnung 2020	<b>21.70.10.00 Gymnasium Pritzwalk</b>	082200 08220.40001					133.691,43	85.146,74	3.277,03	14.590,64
				<b>21.70.20.00 Gymnasium Perleberg</b>	082200 23200.52000							30.677,02	

9.1.11 Übersicht Haushaltsermächtigungen -bewegliches Anlagevermögen

Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 2 KomHKV i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV

Produktgruppe 2019	Sachkonto	Bezeichnung	Zweck	Produkt 2020	Sachkonto	Investitionssumme				Investitionssumme			
	Untersachkonto				Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	lfd. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung
<b>22.10.00.00 Förderschulen</b>	082200 08220.40000	Förderschulen - Geringwertige Wirtschaftsgüter	Anschaffung diverser GWG für den Schulunterricht Auftrag 2019 Lieferung und Rechnung 2020	<b>22.10.10.00 Förderschule Pritzwalk</b>	082200 08220.40000	12.635,34	12.066,34	529,17	39,83	23.521,16	16.464,82	389,00	0,00
				<b>22.10.20.00 Förderschule Perleberg</b>	082200 27110.52000							748,51	
				<b>22.10.30.00 Förderschule Wittenberge</b>	082200 27120.52000							4.921,97	
				<b>22.10.40.00 G-Schule Wittenberge</b>	082200 27400.52000							996,86	
<b>23.10.00.00 Oberstufenzentren</b>	082100 08210.40006	OSZ - Betriebs- und Geschäftsausstattungen	Anschaffung diverser BGA Auftrag 2019 Lieferung und Rechnung 2020	<b>23.10.10.00 OSZ Wittenberge</b>	082100 08210.40006					36.879,29	4.092,41	32.786,88	0,00
	082200 24000.52000	OSZ - Geringwertige Wirtschaftsgüter	Auftrag aus 2018 für den Erwerb PC-Technik, der erst in 2019 realisiert wurde und bezahlt wird			15.684,20	15.684,20	0,00	0,00				
<b>27.10.00.00 Volkshochschulen</b>	082100 08210.40016	BGA	Auftrag aus 2019 für den Erwerb von Schreibtischen, der erst in 2020 realisiert und bezahlt wird	<b>27.10.10.00 Volkshochschulen</b>	082100 08210.40016					5.025,24	0,00	2.778,06	2.247,18
	082200 35000.52000	GWG	Auftrag aus 2019 für den Erwerb von Büroausstattungen, der erst in 2020 realisiert und bezahlt wird		082200 35000.52000					2.674,76	448,63	2.226,13	0,00
<b>31.13.00.00 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen</b>	082200 08220.40004	GWG	Auftrag aus 2019 für den Erwerb von Büroausstattungen, der erst in 2020 realisiert und bezahlt wird	<b>31.41.11.00 Eingliederungshilfe nach SGB IX - Verwaltung</b>	082200 08220.40088					40.000,00	10.624,96	6.511,23	22.863,81

9.1.11 Übersicht Haushaltsermächtigungen -bewegliches Anlagevermögen

Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 2 KomHKV i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV

Produktgruppe 2019	Sachkonto	Bezeichnung	Zweck	Produkt 2020	Sachkonto	Investitionssumme				Investitionssumme				
	Untersachkonto				Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	lfd. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung	
<b>36.11.00.00 Förderung von Kindern in Tageseinrich- tungen</b>	082200 08220.40014	GWG	Auftrag aus 2019 für den Erwerb eines Bürodrehstuhls, der erst in 2020 realisiert und bezahlt wird	<b>36.11.10.00 Förderung von Kindern in Tages- einrichtungen - Verwaltung</b>	082200 08220.40014						6.429,26	2.096,50	351,05	3.981,71
<b>36.33.00.00 Hilfen zur Erziehung</b>	082100 08210.40039	Betriebs- und Geschäftsausstattungen	Auftrag aus 2018 für den Erwerb von BGA, der erst in 2019 realisiert wurde und bezahlt wird			541,17	541,17	0,00	0,00					
	082200 45560.52000	GWG	Auftrag aus 2019 für den Erwerb von GWG, der erst in 2020 realisiert und bezahlt wird	<b>36.33.11.00 Hilfen zur Erziehung - Verwaltung</b>	082200 45560.52000	1.108,83	1.108,83	0,00	0,00	6.372,37	2.902,33	3.470,04	0,00	
<b>41.40.00.00 Maßnahmen der Gesund- heitspflege</b>	082200 50000.52000	GWG	Auftrag aus 2018 für den Erwerb von Büroausstattung; Lieferung und Bezahlung 2019			3.803,55	0,00	0,00	3.803,55					
<b>51.10.00.00 Räumliche Planungs- und Entwick- lungs- maßnahmen</b>	082200 61000.52000	GWG Planung/ Unternehmensbetreuung	Auftrag aus 2018 für den Erwerb von GWG, der erst in 2019 realisiert wurde und bezahlt wird			239,00	239,00	0,00	0,00					
<b>51.11.00.00 Räumliche Planungs- und Entwick- lungs- maßnahmen - Kataster</b>	016100 01610.40011	Immaterielle GWG Kataster und Vermessung	Auftrag aus 2018 für den Erwerb von Software, der erst in 2019 realisiert wurde und bezahlt wird			8.988,44	8.988,44	0,00	0,00					
	082100 08210.40011	BGA Kataster und Vermessung	Auftrag aus 2018 für den Erwerb einer Rollenregalanlage, der erst in 2019 realisiert wurde und bezahlt wird			8.722,85	8.722,85	0,00	0,00					
	082200 61200.52000	GWG Kataster und Vermessung	Auftrag aus 2019 für den Erwerb einer Schiebetürenschränk, der erst in 2020 realisiert und bezahlt wird	<b>51.11.10.00 Räumliche Planungs- und Entwicklungs- maßnahmen - Kataster</b>	082200 61200.52000	6.548,04	6.548,04	0,00	0,00	16.400,00	3.831,00	630,00	11.939,00	

**9.1.11 Übersicht Haushaltsermächtigungen -bewegliches Anlagevermögen**

**Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 2 KomHKV i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV**

Produktgruppe 2019	Sachkonto	Bezeichnung	Zweck	Produkt 2020	Sachkonto	Investitionssumme				Investitionssumme			
	Untersachkonto				Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	lfd. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung
<b>52.10.00.00 Bau- und Grundstücks- ordnung</b>	082200 60000.520000	GWG Bauaufsicht	Auftrag aus 2018 für den Erwerb von Büromöbeln, der erst in 2019 realisiert wurde und bezahlt wird	<b>52.10.10.00 Bau- und Grundstücks- ordnung</b>	082200 60000.520000	526,22	526,22	0,00	0,00	4.500,00	2.154,00	1.494,00	852,00
<b>55.40.00.00 Naturschutz und Landschafts- pflege</b>	082200 11200.52000	GWG	Auftrag aus 2018 für den Erwerb eines Stehpultes, der erst in 2019 realisiert wurde und bezahlt wird			624,39	624,39	0,00	0,00				
<b>57.10.00.00 Wirtschafts- förderung</b>	046100 04610.40000	Sonstige Bauten Infrastrukturvermögen - Falkenhagen	nicht förderfähige Kosten Breitbandausbau für unveräußerte Grundstücke im Gewerbepark Prignitz	<b>57.10.10.00 Gewerbepark Falkenhagen</b>	046100 04610.40000	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00				
<b>Summe</b>						<b>818.308,81</b>	<b>336.650,75</b>	<b>469.238,47</b>	<b>12.419,59</b>	<b>369.789,12</b>	<b>164.890,30</b>	<b>130.940,19</b>	<b>73.958,63</b>

**9.1.11 Übersicht Haushaltsermächtigungen - laufende Verwaltungstätigkeit**  
**Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 1 KomHKV i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV**

Produktgruppe 2019	Sachkonto	Bezeichnung	Zweck	Produkt 2020	Sachkonto	Aufwendungen				Aufwendungen			
	Untersachkonto				Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	Ifd. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung
<b>11.10.00.00 Verwaltungs- steuerung</b>	526100 03000.56200	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (Aus- und Fortbildung)	zentrale Aus- und Fortbildungsmaßnahmen	<b>11.10.30.00 Personal und Controlling</b>	526101 52610.40006	23.864,00	19.438,84	0,00	4.425,16	94.700,00	58.096,70	2.640,00	33.963,30
<b>51.10.00.00 Planung/ Unternehmens- betreuung</b>	521100 52110.40001	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Breitbandausbau in den Kommunen	<b>51.10.10.00 Planung/ Unternehmens- betreuung</b>	521100 52110.40001					22.600.700,00	0,00	22.600.700,00	0,00
<b>51.11.00.00 Räumliche Planungs- und Entwick- lungs- maßnahmen</b>	529100 61200.65530	Kataster Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	Vertragsabschlüsse mit öff. bestellten Vermessungsingenieuren über Leistungen auf dem Gebiet der Qualitätsverbesserung des Liegenschaftskatasters	<b>51.11.10.00 Räumliche Planungs- und Entwicklungs- maßnahmen - Kataster</b>	529100 61200.65530	45.600,00	45.600,00	0,00	0,00	115.600,00	0,00	55.930,00	59.670,00
			Förderung der Sicherung und Erhalt der Bausubstanz denkmalgeschützter Gebäude mit Zuwendungen aus Fördermitteln der Denkmalpflege gemäß Denkmalförderungssatzung	<b>52.30.10.00 Denkmalschutz und -pflege</b>	531700 36500.98600					39.500,00	31.500,00	8.000,00	0,00
			abgeschlossene Verträge für die Überwachung von Altablagerungen, Referenzanalytik von Böden und Abfällen, Materialbeprobung, Klärschlamm, Grundwasser-Monitoring, Nachbeprobung von Tankstellen-Standorten, Grundwasser-Untersuchung	<b>53.70.20.00 Bodenschutz</b>	543100 54310.40021					144.800,00	37.647,30	75.693,67	31.459,03
				<b>54.70.10.00 ÖPNV</b>	531700 79200.71700					6.551.000,00	5.777.868,99	738.049,53	35.081,48
<b>55.40.00.00 Naturschutz und Land- schaftspflege</b>	543100 54310.40024	Geschäftsaufwendungen	Auftrag 2018 an ein Ing.büro zur Feststellung des erforderlichen Unterhaltungsaufwandes und Ermittlung der hydraulischen Leistungsfähigkeit des Cumloser Kanals			6.466,16	6.466,16	0,00	0,00				
			Anwenderschulung KOMVOR zur Schulung der neuen Mitarbeiter aufgrund von Strukturveränderungen	<b>55.40.10.00 Naturschutz und Land- schaftspflege</b>	526100 11200.56200					5.000,00	1.227,00	3.270,12	502,88
<b>57.10.00.00 Wirtschafts- förderung</b>	543100 79140.65510	Geschäftsaufwendungen	Rechtsstreit Landkreis Prignitz ./ Land Brandenburg - Notarkosten, Rechtsanwaltsgebühren für den geschlossenen Vergleich Ortsumfahrung Falkenhagen	<b>57.10.00.00 Gewerbepark Falkenhagen</b>	543100 79140.65510	22.105,14	0,00	0,00	22.105,14	41.000,00	0,00	41.000,00	0,00
<b>Summe</b>						<b>98.035,30</b>	<b>71.505,00</b>	<b>0,00</b>	<b>26.530,30</b>	<b>29.592.300,00</b>	<b>5.906.339,99</b>	<b>23.525.283,32</b>	<b>160.676,69</b>

9.1.11 Übersicht Haushaltsermächtigungen - zweckgebundene Mittel

Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 3 KomHKV i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV

Produktgruppe 2019	Sachkonto	Bezeichnung	Zweck	Produkt 2020	Sachkonto	Aufwendungen				Aufwendungen				
	Untersachkonto				Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	Ird. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung	
<b>11.11.00.00 Bereich des Landrates</b>	541100 54110.40002	Migrationsfachberatungsdienst	Übertragung nicht verwendeter zweckgebundener Landesmittel - Reisekosten			1.882,77	37,00	0,00	1.845,77					
	543100 54310.40051			Übertragung nicht verwendeter zweckgebundener Landesmittel - Geschäftsaufwendungen			1.634,30	1.593,30	0,00	41,00				
	531800 53180.40013	Robert-Bosch-Stiftung	Übertragung nicht verwendeter zweckgebundener Mittel der Robert-Bosch-Stiftung			10.000,00	9.948,64	0,00	51,36					
<b>21.60.00.00 Oberschulen</b>	531800 53180.40000	Oberschulen (Schülersozialfonds)	gemäß Zuwendungsbescheid des MBJS vom 10.01.2019 u. gemäß Pkt. III Hinweise der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen aus dem Sozialfonds für Schüler u. Schülerinnen können nicht ausgeschöpfte Mittel am Ende eines Haushaltsjahres in das Folgejahr übertragen werden			4.249,17	4.249,17	0,00	0,00					
				<b>21.60.20.00 Oberschule Perleberg</b>	531800 22110.58100					5.625,45	427,25	5.198,20	0,00	
				<b>21.60.30.00 Oberschule Wittenberge</b>	531800 22150.58100					7.639,50	3.128,14	4.511,36	0,00	
<b>21.70.00.00 Gymnasien, Kollegs</b>	531800 53180.40001	Gymnasien (Schülersozialfonds)					1.093,80	1.093,80	0,00	0,00				
				<b>21.70.20.00 Gymnasium Perleberg</b>	531800 23200.58100					347,25	46,67	300,58	0,00	
				<b>21.70.30.00 Gymnasium Wittenberge</b>	531800 23300.58100					1.736,25	1.393,89	342,36	0,00	
				22.10.40.00 G-Schule Wittenberge	531800 27400.58100					3.055,80	2.259,17	796,63	0,00	

9.1.11 Übersicht Haushaltsermächtigungen - zweckgebundene Mittel

Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 3 KomHKV i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV

Produktgruppe 2019	Sachkonto	Bezeichnung	Zweck	Produkt 2020	Sachkonto	Aufwendungen				Aufwendungen			
	Untersachkonto				Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	Ird. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung
<b>31.30.00.00 Hilfen für Asylbewerber</b>	531200 53120.40008	Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler	Unterstützungsleistungen zur Entlastung von Kommunen bei der Umsetzung der Migrationssozialarbeit	<b>31.30.30.00 Hilfen für Asylbewerber</b>	531200 53120.40008	472.869,56	213.513,21	259.356,35	0,00	330.600,00	0,00	229.972,57	100.627,43
	541100 54110.40005	Reisekosten für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler		<b>31.30.30.00 Hilfen für Asylbewerber</b>	541100 54110.40005	9.764,80	0,00	9.764,80	0,00	3.500,00	227,10	3.272,90	0,00
	501900 50190.40006	Beschäftigungsentgelte für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler		<b>31.30.30.00 Hilfen für Asylbewerber</b>	501900 50190.40006	20.000,00	27,70	19.972,30	0,00				
	523100 52310.40003	Mieten und Pachten für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler		<b>31.30.30.00 Hilfen für Asylbewerber</b>	523100 52310.40003	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	15.500,00	0,00	15.500,00	0,00
	531500 53150.40004	Zuschuss an ISP für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler	nicht verbrauchte Zuwendungen des Landes aus der Kostenerstattung gem. Landesaufnahmegesetz (LAufnG) gegenüber den Landkreisen	<b>31.30.30.00 Hilfen für Asylbewerber</b>	531500 53150.40004	60.000,00	4.622,37	55.377,63	0,00	32.000,00	9.802,92	22.197,08	0,00
	526100 52610.40005	Aus- u. Fortbildung für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler		<b>31.30.30.00 Hilfen für Asylbewerber</b>	526100 52610.40005	26.920,00	2.346,80	24.573,20	0,00	5.000,00	2.854,60	2.145,40	0,00
	543100 54310.40056	Geschäftsaufwendungen für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler		<b>31.30.30.00 Hilfen für Asylbewerber</b>	543100 54310.40056	20.000,00	783,87	19.216,13	0,00	26.500,00	1.586,00	24.914,00	0,00
	082200 08220.40024	GWG für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler		<b>31.30.30.00 Hilfen für Asylbewerber</b>	082200 08220.40024	32.000,00	22.687,46	9.312,54	0,00	32.000,00	13.507,94	18.492,06	0,00
<b>53.70.00.00 Abfallwirtschaft</b>	527102 52710.40012	Abfallwirtschaft	Sanierung Chemische Reinigung Pritzwalk (Förderprogramm der ILB mit 80% Förderung - Grundwassersanierung Pritzwalk zum Schutz der Dömnitz)			158.598,21	42.011,08	0,00	116.587,13				
<b>53.73.00.00 Duales System Deutschlands</b>	051100 05110.40000	Duales System Deutschlands	Errichtung von Containerstellplätzen i.R. des Dualen Systems Deutschland	<b>53.73.10.00 Duales System Deutschland (DSD)</b>	051100 05110.40000					27.200,00	16.216,64	7.200,00	3.783,36

9.1.11 Übersicht Haushaltsermächtigungen - zweckgebundene Mittel

Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 3 KomHKV i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV

Produktgruppe 2019	Sachkonto	Bezeichnung	Zweck	Produkt 2020	Sachkonto	Aufwendungen				Aufwendungen			
	Untersachkonto				Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	Ird. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung
<b>54.70.00.00 ÖPNV</b>	191200 19120.40000	ÖPNV (zweckgebundene Landesmittel)	Bau von Haltestelleneinrichtungen, Aufstellung von Fahrgastunterständen, Neubeschaffungen von Standardlinienbussen	<b>54.70.10.00 ÖPNV</b>	191200 19120.40000	464.707,57	464.707,57	0,00	0,00	721.253,44	41.730,54	679.522,90	0,00
<b>55.40.00.00 Naturschutz und Landschafts- pflege</b>	522100 11200.51100	Naturschutz - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens - Ersatzpflanzung gem. Baumschutzverordnung	Ausgleichszahlung von Dritten gem. Baumschutzverordnung für eine nicht durchgeführte Ersatzpflanzung, die als zweckgebundene Abgabe durch den Landkreis Prignitz zur Kopfweidenpflege zu verwenden ist	<b>55.40.10.00 Naturschutz und Landschafts- pflege</b>	522100 11200.51100	94.739,71	32.544,55	62.195,16	0,00	10.400,00	0,00	10.400,00	0,00
<b>Summe</b>						<b>1.398.459,89</b>	<b>800.166,52</b>	<b>479.768,11</b>	<b>118.525,26</b>	<b>1.222.357,69</b>	<b>93.180,86</b>	<b>1.024.766,04</b>	<b>104.410,79</b>

9.1.11 Übersicht Haushaltsermächtigungen - investive Auszahlungen/objektbezogener Instandsetzungsaufwand ISP  
Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 2 + 1 i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV

Produktgruppe 2019	Sachkonto	Bezeichnung	Zweck	Produkt 2020	Sachkonto	Investitionsvolumen				Investitionsvolumen			
	Untersachkonto				Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	lfd. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung
11.10.00.00 Verwaltungs- steuerung	039300 03930.40001	Perleberg, Bergstr. 1	Umsetzung Kommunalinvestitions- förderungsgesetz (KInvFG)  energetische Sanierung eines Verwaltungsgebäudes des Landkreises Prignitz durch Errichtung einer Photovoltaikanlage, um den erzeugten Solarstrom in Eigenverbrauch zu nutzen; dadurch Reduzierung des CO <sub>2</sub> Ausstoßes und Schutz der Umwelt			12.071,77	12071,76	0,00	0,01				
	041100 04110.40001	Erwerb von Grundstücken	mögliche Rückübertragung von Grundstücken an den Landkreis i. R. der Liquidation der VGP	11.10.10.00 Finanz- verwaltung	041100 04110.40001	14.870,00	1.677,90	13.192,10	0,00				
			Austausch herkömmlicher Kfz im Fuhrpark mit Elektrofahrzeugen; Bau von 3 Ladesäulen; 75 % Förderung durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur	11.10.10.00 Finanz- verwaltung	071100 07110.40007					172.900,00	0,00	172.900,00	0,00
			Lieferung, Montage und Inbetriebnahme einer USV-Anlage (Berliner Str. 49, Haus 6, Perleberg)	11.10.10.00 Finanz- verwaltung	073100 07310.40011					8.486,01	0,00	8.486,01	0,00
11.12.00.00 Verwaltungs- service	013100 01310.40000	DV-Software	Auftrag aus 2018 für den Erwerb eines Dienstleistungspaketes für den Umstieg Octoware Gesundheit zu Octoware TN Gesundheit, der erst in 2019 realisiert und bezahlt wird			5.000,00	1.754,66	0,00	3.245,34				
			Auftrag aus 2019 für den Erwerb von Software der Firma Codis (Vertragsprüfung nach § 2b UStG, Einführung elektr. Personalakte, Aktenplan, Wechsel upgrade d3 Lizenzen, Lösungspaket e-Rechnung, eAkte/Kfz Grundmodul) der erst in 2020 realisiert und bezahlt wird	11.12.10.00 Verwaltungs- service	013100 01310.40000					171.697,35	96.622,86	66.422,23	8.652,26
	073100 07310.40000	Technische Anlagen	Auftrag aus 2018 zum Erwerb einer Telefonanlage Unify OpenScape Business V2 X3R Systemeinheit; Leistung und Rechnungslegung in 2019			10.515,33	4.280,73	0,00	6.234,60				
			Erneuerung Server-/Storageumgebung im Landkreis Prignitz durch Implementierung, Installation, Konfiguration einer HCI-Lösung	11.12.10.00 Verwaltungs- service	073100 07310.40000					219.899,75	69.899,75	150.000,00	0,00

9.1.11 Übersicht Haushaltsermächtigungen - investive Auszahlungen/objektbezogener Instandsetzungsaufwand ISP  
Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 2 + 1 i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV

Produkt- gruppe 2019	Sachkonto	Bezeichnung	Zweck	Produkt 2020	Sachkonto	Investitionsvolumen				Investitionsvolumen			
	Untersachkonto				Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	lfd. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung
	082200 02100.52000	GWG	GWG Auftrag 2018 Lieferung + Zahlung 2019			34.968,86	34.968,86	0,00	0,00				
				<b>11.12.10.00 Verwaltungs- service</b>	082200 02100.52000					108.589,13	104.795,55	831,81	2.961,77
			Lieferung, Montage und Inbetriebnahme einer USV-Anlage (Archiv, Wittenberger Str. 45, Perleberg)	<b>11.13.10.00 Archiv</b>	073100 07310.40017					6.500,00	0,00	6.456,23	43,77
<b>21.70.00.00 Gymnasien</b>	096100 09610.40005	Gymnasium Pritzwalk	Sportaußenanlage mit Rundlaufbahn	<b>21.70.10.00 Gymnasium Pritzwalk</b>	096100 09610.40005	85.431,41	85.431,41	0,00	0,00	472.458,34	9.180,40	227.021,19	236.256,75
	082200 08220.40039	Gymnasium Perleberg	Anschaffung von Abfallbehälter Rolandhalle			1.951,95	1.912,91	0,00	39,04				
<b>22.10.00.00 Förder- schulen</b>	096100 09610.40002	Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt "Geistige Entwicklung" Wittenberge	Neubau Turnhalle zur Integration von förderbedürftigen Kindern (eine 90%ige Förderung über das KInvFG 2 wurde beantragt)	<b>22.10.40.00 Schule mit dem sonderpädagogischen Förder- schwerpunkt "geistige Entwicklung" Wittenberge</b>	096100 09610.40002	252.632,81	64.923,87	187.708,94	0,00	1.000.000,00	16.406,65	983.593,35	0,00
	082100 08210.40032	Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt "Lernen" Perleberg	Anschaffung von Spielgeräten auf dem Schulhof			8.000,00	8.000,00	0,00	0,00				
<b>23.10.00.00 Oberstufen- zentren</b>	531520 24000.71540	OSZ Wittenberge	Sanierung und Neugestaltung Sportplatz	<b>23.10.10.00 Oberstufen- zentren</b>	096101 09610.40044	100.000,00	0,00	66.888,42	33.111,58	591.500,00	93.336,67	496.038,49	2.124,84
<b>53.71.00.00 Müllabfuhr</b>	041100 04110.40001		Grunderwerb für den Neubau eines Recyclinghofes			60.000,00	60.000,00	0,00	0,00				0,00
	039200 03920.40004		Planung, Neubau Recyclinghof			73.826,67	38.216,92	35.609,75	0,00				0,00
				<b>53.71.00.00 Müllabfuhr</b>	096100 09610.40028					412.000,00	4.436,26	407.563,74	0,00
<b>Summe</b>						<b>659.268,80</b>	<b>313.239,02</b>	<b>303.399,21</b>	<b>42.630,57</b>	<b>3.164.030,58</b>	<b>394.678,14</b>	<b>2.519.313,05</b>	<b>250.039,39</b>

9.1.11 Übersicht Haushaltsermächtigungen - investive Auszahlungen/objektbezogener Instandsetzungsaufwand ISP  
Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 2 + 1 i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV

Produktgruppe 2019	Sachkonto	Bezeichnung	Zweck	Produkt 2020	Sachkonto	Aufwendungen				Aufwendungen				
	Untersachkonto				Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	Ifd. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung	
11.10.00.00 Verwaltungs- steuerung	531520 03500.71540	Perleberg, Berliner Str. 49	Elektronische Schließanlage Häuser 1-6 und damit verbundene Arbeiten, Straßenausbaubeitrag Berliner Straße			300.886,28	1.297,89	0,00	299.588,39					
		Perleberg, Berliner Str. 49, Haus 3	Beschichtung des Fußboden im Kellergeschoss			19.407,11	19.407,11	0,00	0,00					
		Perleberg, Friedrich-Engels-Platz 17a	Umsetzung Kommunalinvestitionsförderungs-gesetz (KInvFG)  energetische Sanierung durch Austausch des alten Heizkessels in einem landkreiseigenem Gebäude durch umweltfreundliche Brennwerttechnik und Sanierung verschlissener Heizkörper, Pumpen und Rohre			40.000,00	0,00	0,00	40.000,00					
		Perleberg, Bergstr. 1	Instandsetzung/Wartung Fenster, Inspektion Beschattung			17.105,90	16.387,07	0,00	718,83					
		Wittenberge, Turmstr. 1	Maler- und Bodenbelags- und Tischlerarbeiten			9.074,24	5.069,40	0,00	4.004,84					
		Perleberg, Bergstr. 2	Umsetzung Kommunalinvestitionsförderungs-gesetz (KInvFG)  energetische Sanierung des Kellers (einschl. Planungsleistungen) in einem landkreiseigenen Gebäude durch Sanierung des Mauerwerkes und Innenrenovierung zur Minimierung des Energieverbrauchs und damit untrennbar verbundener Arbeiten			25.399,40	24.552,24	0,00	847,16					
			Außenanlagen			40.000,00	7.440,62	0,00	32.559,38					
		Perleberg, Berliner Str. 49	Rauchschutztüren Berliner Str. 49, Haus 3 (Türschließer/Abdichtungen)	11.10.10.00 Finanz- verwaltung	531520 03500.71540						16.900,00	8.224,02	2.000,00	6.675,98
		Perleberg, Berliner Str. 49, Bergstr. 1	Verbindung der Gebäude der Kreisverwaltung Haus 4 - Haus 1 - Bergstr. 1 mit LWL-Kabel	11.10.10.00 Finanz- verwaltung	531520 03500.71540						70.500,00	30.498,52	17.532,98	22.468,50

9.1.11 Übersicht Haushaltsermächtigungen - investive Auszahlungen/objektbezogener Instandsetzungsaufwand ISP  
 Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 2 + 1 i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV

Produkt- gruppe  2019	Sachkonto	Bezeichnung	Zweck	Produkt  2020	Sachkonto	Aufwendungen				Aufwendungen			
	Untersachkonto				Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	lfd. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung
<b>21.60.00.00 Oberschulen</b>	531520 22110.71540	Oberschule Perleberg	BMA-Meldertausch, Austausch Bänke Außenanlagen			17.000,00	2.032,76	0,00	14.967,24				
			Teilmodernisierung der Personen- Aufzugsanlage	<b>21.60.20.00 Oberschule Perleberg</b>	531520 53120.40003					35.450,00	11.287,43	23.867,12	295,45
<b>21.70.00.00 Gymnasien</b>	531520 23100.71540	Gymnasium Wittenberge	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten			3.764,09	2.710,65	0,00	1.053,44				
		Gymnasium Pritzwalk	Sanierung Prallwand			38.618,41	27.282,62	0,00	11.335,79				
			Erneuerung Kabelkanäle (alle Flure)			27.806,52	21.834,86	0,00	5.971,66				
			FWK-I90 Kanäle/Brandschutz	<b>21.70.10.00 Gymnasium Pritzwalk</b>	531520 23100.71540					52.500,00	40.438,57	11.415,00	646,43
			Erneuerung Prallwand	<b>21.70.10.00 Gymnasium Pritzwalk</b>	531520 23100.71540					195.500,00	119.189,21	76.167,32	143,47
		Gymnasium Perleberg	Umsetzung Kommunalinvestitions- förderungsgesetz (KInvFG)  energetische Sanierung durch den Austausch der vorhandenen einfachverglasten Fenster durch Fenster nach EnEV-Standard			88.754,79	77.561,20	0,00	11.193,59				
			Rolandhalle Perleberg (Erneuerung Brandmeldeanlage, Hallenschutzbelag)			10.000,00	9.306,33	0,00	693,67				
			Tischlerarbeiten	<b>21.70.20.00 Gymnasium Perleberg</b>	531520 53120.40005					22.000,00	7.147,28	11.424,00	3.428,72
			Tischler-/Einsetzarbeiten, Maurer-/Putz- arbeiten	<b>21.70.30.00 Gymnasium Wittenberge</b>	531520 53120.40006					74.000,00	14.169,98	27.757,70	32.072,32

9.1.11 Übersicht Haushaltsermächtigungen - investive Auszahlungen/objektbezogener Instandsetzungsaufwand ISP  
Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 2 + 1 i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV

Produkt- gruppe 2019	Sachkonto	Bezeichnung	Zweck	Produkt 2020	Sachkonto	Aufwendungen				Aufwendungen			
	Untersachkonto				Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	lfd. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung
<b>22.10.00.00 Förder- schulen</b>	531520 27110.71540	Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt "Lernen" Pritzwalk	Brandmeldeanlage - Austausch der Melder			10.000,00	2.152,22	0,00	7.847,78				
		Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt "Lernen" Perleberg	Umsetzung Kommunalinvestitionsförderungs-gesetz (KInvFG) energetische Sanierung durch den Austausch der nicht mehr instanzzusetzenden Fenster unter Berücksichtigung von Energieeinsparverordnung und Denkmalschutz zur Verbesserung der energetischen Qualität des Gebäudes und Dämmung des Dachstuhls im Flurbereich			29.592,52	23.810,55	0,00	5.781,97				
			Mauersanierung, BMA-Meldertausch	<b>22.10.20.00 Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen" Perleberg</b>	531520 53152.40007					72.000,00	27.393,49	43.038,64	1.567,87
		Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt "Lernen" Wittenberge	Außenanlagen/Toranlagen			9.257,13	9.257,13	0,00	0,00				
		Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt "Geistige Entwicklung" Wittenberge	Sibel, ELA			25.000,00	11.613,92	0,00	13.386,08				
<b>23.10.00.00 Oberstufen- zentren</b>	531520 24000.71540	Oberstufenzentrum Prignitz Schulteil Pritzwalk	Sicherung 2. Fluchtweg im Außenbereich			181.815,00	143.572,03	0,00	38.242,97				
			Umsetzung Kommunalinvestitionsförderungs-gesetz (KInvFG) energet. Sanierung durch Erneuerung der Dachfenster; Einbau von Vorsatzfenstern (bisher einfachverglaste Eisensprossenfenster) in Treppenhäuser mit Toilettenbereichen zur Senkung des Energieverbrauches unter Beachtung Denkmalschutz u. damit untrennbar verbundener Arbeiten			7.336,15	6.719,51	0,00	616,64				

9.1.11 Übersicht Haushaltsermächtigungen - investive Auszahlungen/objektbezogener Instandsetzungsaufwand ISP  
Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 2 + 1 i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV

Produktgruppe 2019	Sachkonto	Bezeichnung	Zweck	Produkt 2020	Sachkonto	Aufwendungen				Aufwendungen			
	Untersachkonto				Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	Ifd. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung
26.30.00.00 Musikschulen	531520 33300.71540	Kreismusikschule Perleberg	Umsetzung Kommunalinvestitionsförderungs-gesetz (KInvFG)  durch Dachdämmung im Bereich der Pappdächer u. Wärmedämmung der Gebäudehülle zur Verbesserung der Energiebilanz			40.000,00	40.000,00	0,00	0,00				
			Maler-, Bodenbelags-, Tischlerarbeiten			21.000,00	20.079,88	0,00	920,12				
			Umzug der Verwaltung			51.109,49	51.109,49	0,00	0,00				
		Kreismusikschule Wittenberge	Erneuerung Elektroanlage			20.000,00	11.514,44	0,00	8.485,56				
			BMA-Meldertausch	26.30.10.00 Musikschule Wittenberge	531520 33300.71540					10.000,00	0,00	10.000,00	0,00
			Umrüstung Panikschlösser	26.30.10.00 Musikschule Wittenberge	531520 33300.71540					25.000,00	21.816,90	2.097,91	1.085,19
53.71.00.00 Müllabfuhr	531500 03500.98510	Deponie Wittenberge	Oberflächenabdichtung 4. BA	53.71.10.00 Müllabfuhr	531500 03500.98510	2.460.507,24	1.589.672,69	0,00	870.834,55	285.700,00	0,00	165.000,00	120.700,00
55.40.00.00 Naturschutz und Land- schaftspflege	531520 11200.71540	Naturschutzstation Rühstädt	Instandsetzung Pumpwerk, Bodenbelagsarbeiten	55.40.10.00 Naturschutz und Landschafts- pflege	531520 11200.71540					17.500,00	4.288,71	12.104,14	1.107,15
<b>Summe</b>						<b>3.493.434,27</b>	<b>2.124.384,61</b>	<b>0,00</b>	<b>1.369.049,66</b>	<b>877.050,00</b>	<b>284.454,11</b>	<b>402.404,81</b>	<b>190.191,08</b>
										<i>objektbezogener Instandsetzungsaufwand</i>		402.404,81	
										<i>aktivierungspflichtige Maßnahmen</i>		2.822.712,26	
										<i>gesamt</i>		3.225.117,07	

9.1.11 investive Auszahlungen/Aufwendungen Kreisstraßenmeisterei

Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 2 + 1 i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV

Produkt- gruppe  2019	Sachkonto	Bezeichnung	Produkt  2020	Sachkonto	Investitionsvolumen				Investitionsvolumen			
	Untersachkonto			Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	lfd. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung
<b>54.20.00.00 Kreisstraßen</b>	096100 09610.40008	K 7010 OV Kunow - Beckenthin, Los 2	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>	096131 09610.40008	5.451,38	531,31	4.920,07	0,00				
	096100 09610.40009	K 7016/17 Kreuzburg - Bhf - Rohlsdorf, 1. BA	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>	096135 09610.40009	27.069,71	20.825,71	6.244,00	0,00				
	096100 09610.40011	K 7019 OV Neu Krüssow - Sadenbeck	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>	096139 09610.40011	8.634,75	0,00	8.634,75	0,00				
	096100 09610.40013	K 7023 OV Putlitz - Schmarsow, 2. BA	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>	096137 09610.40013	491,69	0,00	491,69	0,00				
	096100 09610.40014	K 7004 OV Söllenthin - Görike	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>	096136 09610.40014	1.793,96	0,00	823,71	970,25				
	096100 09610.40018	K 7005 OD Roddan	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>	096132 09610.40018	735,28	0,00	735,28	0,00				
	096100 09610.40019	K 7023 OD Schmarsow	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>	096138 09610.40019	467,55	0,00	467,55	0,00				
	096100 09610.40023	OV/OD K 7054 B 103 - B 107 Abstufung	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>	096116 09611.40006	572.597,38	339.509,22	133.088,16	100.000,00	9.167,69	9.167,69	0,00	0,00
	096100 09610.40024	K 7023 OV Schmarsow - Mertensdorf	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>	096134 09610.40024	64.274,35	49.375,62	7.098,73	7.800,00	736,40	0,00	736,40	0,00
	096100 09610.40025	K 7038 OV Blüten - Schönfeld, 1. BA	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>	096133 0961.40025	47.171,97	33.972,32	13.199,65	0,00				
	096100 09610.40026	Knotenpunkt B 103/K 7019/Gemeindestraße nach Falkenhagen			39.019,21	8.560,95	0,00	30.458,26				
	096100 09610.40027	K 7015 OD Groß Gottschow	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>	096140 09614.40000	59.855,33	59.855,33	0,00	0,00	7.518,23	6.471,54	1.046,69	0,00
	096100 09610.40029	OV Mesendorf - Bullendorf							20.598,10	20.598,10	0,00	0,00
	096100 09610.40035	K 7016 OD Klein Gottschow	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>	096103 09610.40035	34.680,15	16.172,18	18.507,97	0,00	3.558,10	3.558,10	0,00	0,00
	096103 09610.40036	K 7002 Barenthin - Kreisgrenze	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>		10.628,62	0,00	10.628,62	0,00				
	096104 09610.40037	K 7013 Bahnübergang Pritzwalk, Giesensdorfer Weg	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>		200.000,00	200.000,00	0,00	0,00	35.316,00	34.776,10	539,90	0,00

9.1.11 investive Auszahlungen/Aufwendungen Kreisstraßenmeisterei

Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 2 + 1 i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV

Produktgruppe 2019	Sachkonto	Bezeichnung	Produkt 2020	Sachkonto	Investitionsvolumen				Investitionsvolumen			
	Untersachkonto			Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	lfd. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung
54.20.00.00 Kreisstraßen	096105 09610.40038	K 7054 OD Seefeld			27.400,00	26.494,51	0,00	905,49				
	096106 09610.40039	K 7011 OD Lindenberg			69.522,79	67.786,56	0,00	1.736,23				
	096107 09610.40040	K 7001 L 143 Schönhagen - Knoten K1/K4	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>		18.849,96	0,00	18.849,96	0,00				
	096108 09610.40041	K 7010 OD Beckenthin	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>		531,31	0,00	531,31	0,00				
	096109 09610.40042	K 7054	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>		86.392,04	80.764,50	5.627,54	0,00	1.561.651,49	1.075.646,56	486.004,93	0,00
	096110 09611.40000	K 7053 OD Kuhbier			1.160,06	1.159,33	0,00	0,73				
	096112 09611.40002	K 7011	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>		94.207,82	23.666,37	69.837,27	704,18	435.967,25	288.715,31	147.251,94	0,00
	096114 09611.40004	K 7054 OD Klein Woltersdorf	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>		10.500,00	7.188,36	3.311,64	0,00				
	096115 09611.40005	K 7038 OV Blüten - Abzweig Klockow	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>		7.100,00	0,00	7.100,00	0,00				
	096117 09611.40007	K 7003 OV Zichtow - Bendelin	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>		19.177,55	11.506,54	7.671,01	0,00	299.300,00	0,00	0,00	299.300,00
	096118 09611.40008	K 7045 Brücke Karwe bei Neuhausen	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>		5.320,77	0,00	5.320,77	0,00				
	096119 09611.40009	K 7022 OV Triglitz - Mertensdorf	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>		66.632,58	66.632,58	0,00	0,00	10.113,96	10.113,96	0,00	0,00
	096120 09612.40000	K 7026 OV Schönhagen - Langerwisch			14.469,21	14.469,21	0,00	0,00				
	096121 09612.40001	K 7026 OV Schönhagen - Neudorf	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>		926,42	0,00	926,42	0,00				
	096122 09612.40002	K 7011 OV Kehrberg - Vettin, OD Vettin			32.783,27	32.783,27	0,00	0,00	2.132.065,92	1.547.887,85	584.178,07	0,00
	096124 09612.40004	K 7022 Brücke über die Kummernitz			10.767,10	10.767,10	0,00	0,00	748.719,87	10.025,55	738.694,32	0,00

9.1.11 investive Auszahlungen/Aufwendungen Kreisstraßenmeisterei

Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 2 + 1 i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV

Produkt- gruppe <i>2019</i>	Sachkonto	Bezeichnung	Produkt <i>2020</i>	Sachkonto	Investitionsvolumen				Investitionsvolumen			
	Untersachkonto			Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	Ifd. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung
	096125 09612.40005	K 7005 Deichstraße	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>		388,88	0,00	388,88	0,00				
	096126 09612.40006	K 7012 OV Boddin - Bölzke, OD Bölzke	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>		43.115,14	0,00	43.115,14	0,00	48.565,82	0,00	48.565,82	0,00
	096127 09612.40007	K 7041 OD Berge, OV Berge - Pirow	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>		61.334,43	31.563,24	29.771,19	0,00	4.265,90	4.265,90	0,00	0,00
		K 7016 Bahnübergang Klein Gottschow	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>	096128 09612.40008					223.200,00	144.134,35	79.065,65	0,00
		Knotenpunkt B 107/K 7005 bis OE Glöwen	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>	096129 09612.40009					80.000,00	34.568,93	45.431,07	0,00
		K 7031 Brücke über die Stepenitz bei Weisen	<b>54.20.10.10 Kreisstraßen</b>	096130 096130.40000					100.000,00	17.338,06	82.661,94	0,00
<b>Zwischensumme aktivierungspflichtige Maßnahmen</b>					<b>1.643.450,66</b>	<b>1.103.584,21</b>	<b>397.291,31</b>	<b>142.575,14</b>	<b>5.720.744,73</b>	<b>3.207.268,00</b>	<b>2.214.176,73</b>	<b>299.300,00</b>

9.1.11 investive Auszahlungen/Aufwendungen Kreisstraßenmeisterei

Abrechnung 31.12.2019 Ermächtigungsübertragungen in das HHJ 2020 gem. § 24 Absatz 2 + 1 i.V.m. § 58 Absatz 2 Nr. 10 KomHKV

Produkt- gruppe <i>2019</i>	Sachkonto	Bezeichnung	Produkt <i>2020</i>	Sachkonto	Aufwendungen				Aufwendungen			
	Untersachkonto			Untersachkonto	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	lfd. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung
<b>54.20.00.00 Kreisstraßen</b>	527200 65100.71500	diverse Kreisstraßen (Pflanzungen)			3.304,81	1.383,89	0,00	1.920,92	80.000,00	70.270,38	7.473,66	2.255,96
<i>Zwischensumme Aufwendungen für Pflanzungen</i>					<i>3.304,81</i>	<i>1.383,89</i>	<i>0,00</i>	<i>1.920,92</i>	<i>80.000,00</i>	<i>70.270,38</i>	<i>7.473,66</i>	<i>2.255,96</i>
									<i>EMÜ SK 527200/65100.71510</i>		<i>7.473,66</i>	
									<i>EMÜ SK 096100/09610.400...</i>		<i>2.611.468,04</i>	
									<b><i>2.618.941,70</i></b>			

## Gesamtübersicht der übertragenen Haushaltsermächtigungen

Zweck	Investitionssumme/Aufwendungen/Auszahlungen							
	EMÜ 2018	AO 31.12.2019	Vorjahr EMÜ in 2020	Abweichung	fortgeschr. Ansatz 2019	AO 31.12.2019	lfd. HHJ 2019 EMÜ in 2020	Abweichung
Aufwendungen/Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit gem. § 24 Absatz 1 KomHKV	3.594.774,38	2.197.273,50	0,00	1.397.500,88	30.549.350,00	6.261.064,48	23.935.161,79	353.123,73
Investitionsauszahlungen gem. § 24 Absatz 2 KomHKV	3.121.028,27	1.753.473,98	1.169.928,99	197.625,30	9.254.564,43	3.766.836,44	4.864.429,97	623.298,02
zweckgebundene Mittel gem. § 24 Absatz 3 KomHKV	1.398.459,89	800.166,52	479.768,11	118.525,26	1.222.357,69	93.180,86	1.024.766,04	104.410,79
<b>Gesamtsumme Ermächtigungsübertragungen *</b>	<b>8.114.262,54</b>	<b>4.750.914,00</b>	<b>1.649.697,10</b>	<b>1.713.651,44</b>	<b>41.026.272,12</b>	<b>10.121.081,78</b>	<b>29.824.357,80</b>	<b>1.080.832,54</b>

\* Die Umsetzung der Ermächtigungsübertragungen von insgesamt 31.474,1 TEUR belasten die Finanzrechnung in 2020.

Die für diese Maßnahmen in 2020 abzurufenden zweckgebundenen Fördermittel in Höhe von 23.707,2 TEUR entlasten diese jedoch wieder.

## 9.2 bis 9.7 Übersichten

9.2 Anlagen und Sonderposten

9.3 Forderungen

9.4 Verbindlichkeiten

9.5 Rücklagen

9.6 Rückstellungen

9.7 Finanzanlagen

Entwicklung der Anschaffungswerte

Entwicklung der Abschreibungen

Anlagen-Nr. Bilanzpos.	Anfangs- bestand AHK	Zugänge	Abgänge	Umbuchun- gen	Endbestand	Anfangsbe- stand AfA kum.	Abschrei- bungen des GJ	Umbuchun- gen	Zuschrei- bungen	Entnahme für Abgänge	Endbestand AfA kum.	Restbuch- wert VJ	Restbuch- wert GJ
<b>Kontenklasse: 0</b>													
<b>012100 Lizenzen</b>													
	321.503,48	7.588,37	8.895,25	0,00	320.196,60	253.701,00	40.761,98	0,00	0,00	8.895,25	285.567,73	67.802,48	34.628,87
<b>013100 DV-Software</b>													
	1.117.660,48	89.941,13	6.177,50	0,00	1.201.424,11	823.313,38	103.902,70	0,00	0,00	5.395,73	921.820,35	294.347,10	279.603,76
<b>015100 Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände</b>													
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>016100 Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter</b>													
	220.948,68	29.643,49	0,00	0,00	250.592,17	93.325,33	43.842,14	0,00	0,00	0,00	137.167,47	127.623,35	113.424,70
<b>021100 Brachland</b>													
	91.938,89	0,00	0,00	0,00	91.938,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91.938,89	91.938,89
<b>022100 Ackerland</b>													
	250.827,73	0,00	0,00	0,00	250.827,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	250.827,73	250.827,73
<b>023100 Wald, Forsten</b>													
	6.037,00	0,00	0,00	0,00	6.037,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.037,00	6.037,00
<b>029100 Sonstige unbebaute Grundstücke</b>													
	26.462,00	0,00	0,00	0,00	26.462,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.462,00	26.462,00
<b>031100 Grund und Boden bei Wohnbauten</b>													
	23.049,78	5.838,80	0,00	0,00	28.888,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.049,78	28.888,58
<b>031200 Gebäude, Aufbauten bei Wohnbauten</b>													
	6.562,14	0,00	0,00	0,00	6.562,14	4.772,47	1.789,67	0,00	0,00	0,00	6.562,14	1.789,67	0,00
<b>032100 Grund und Boden bei sozialen Einrichtungen</b>													
	85.875,00	0,00	0,00	0,00	85.875,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	85.875,00	85.875,00
<b>032200 Gebäude, Aufbauten bei sozialen Einrichtungen</b>													
	446.607,00	0,00	0,00	0,00	446.607,00	92.258,50	6.549,50	0,00	0,00	0,00	98.808,00	354.348,50	347.799,00
<b>033100 Grund und Boden mit Schulen</b>													
	1.316.369,99	6.995,34	0,00	0,00	1.323.365,33	90.163,80	18.466,51	0,00	0,00	0,00	108.630,31	1.226.206,19	1.214.735,02
<b>033200 Gebäude, Aufbauten bei Schulen</b>													
	60.155.377,22	484.501,98	0,00	0,00	60.639.879,20	14.839.083,58	1.149.962,06	0,00	0,00	0,00	15.989.045,64	45.316.293,64	44.650.833,56
<b>033300 Betriebsvorrichtungen bei Schulen</b>													
	1.417.559,34	1.247,26	0,00	0,00	1.418.806,60	601.179,78	73.522,55	0,00	0,00	0,00	674.702,33	816.379,56	744.104,27

Entwicklung der Anschaffungswerte

Entwicklung der Abschreibungen

Anlagen-Nr. Bilanzpos.	Anfangs- bestand AHK	Zugänge	Abgänge	Umbuchun- gen	Endbestand	Anfangsbe- stand AfA kum.	Abschrei- bungen des GJ	Umbuchun- gen	Zuschrei- bungen	Entnahme für Abgänge	Endbestand AfA kum.	Restbuch- wert VJ	Restbuch- wert GJ
<b>039100 Grund und Boden mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden</b>	1.681.317,77	96.102,31	0,00	0,00	1.777.420,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.681.317,77	1.777.420,08
<b>039200 Gebäude, Aufbauten bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden, sonstige Nichtwohngebäude</b>	5.353.258,18	0,00	0,00	0,00	5.353.258,18	2.778.238,44	120.930,20	0,00	0,00	0,00	2.899.168,64	2.575.019,74	2.454.089,54
<b>039210 Verwaltungsgebäude</b>	8.163.307,32	0,00	0,00	0,00	8.163.307,32	1.513.303,03	154.022,82	0,00	0,00	0,00	1.667.325,85	6.650.004,29	6.495.981,47
<b>039300 Betriebsvorrichtungen bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden, sonstige Nichtwohngebäude</b>	2.364.304,11	18.747,28	0,00	54.059,01	2.437.110,40	1.247.178,79	78.345,14	0,00	0,00	0,00	1.325.523,93	1.117.125,32	1.111.586,47
<b>041100 Grund und Boden des Infrastrukturvermögen und sonstiger Sonderflächen</b>	9.315.726,20	143.958,22	7.303,50	0,00	9.452.380,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.315.726,20	9.452.380,92
<b>042100 Brücken und Tunnel</b>	1.673.885,10	0,00	0,00	0,00	1.673.885,10	337.880,29	24.347,05	0,00	0,00	0,00	362.227,34	1.336.004,81	1.311.657,76
<b>045100 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen</b>	65.932.077,43	2.277.239,88	0,00	5.748.322,14	73.957.639,45	12.775.798,99	1.506.934,20	0,00	0,00	0,00	14.282.733,19	53.156.278,44	59.674.906,26
<b>046100 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens</b>	8.263.467,25	0,00	0,00	0,00	8.263.467,25	2.344.990,63	167.959,11	0,00	0,00	0,00	2.512.949,74	5.918.476,62	5.750.517,51
<b>051100 Bauten auf fremden Grund und Boden</b>	415.682,77	16.216,64	0,00	0,00	431.899,41	318.307,71	21.417,62	0,00	0,00	0,00	339.725,33	97.375,06	92.174,08
<b>061100 Kunstgegenstände</b>	18,00	0,00	0,00	0,00	18,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18,00	18,00
<b>071100 Fahrzeuge</b>	1.756.849,31	137.793,91	0,00	0,00	1.894.643,22	1.512.396,50	107.073,97	0,00	0,00	0,00	1.619.470,47	244.452,81	275.172,75
<b>072100 Maschinen</b>	376.190,57	0,00	0,00	0,00	376.190,57	375.338,91	851,66	0,00	0,00	0,00	376.190,57	851,66	0,00
<b>073100 Technische Anlagen</b>	2.337.786,21	377.254,42	73.371,89	0,00	2.641.668,74	1.712.210,19	189.860,54	0,00	0,00	73.371,89	1.828.698,84	625.576,02	812.969,90
<b>074100 Betriebsvorrichtungen</b>	6.678,28	0,00	0,00	0,00	6.678,28	6.678,28	0,00	0,00	0,00	0,00	6.678,28	0,00	0,00
<b>082100 Betriebs- und Geschäftsausstattungen</b>	7.707.518,17	217.573,70	230.036,19	0,00	7.695.055,68	6.737.829,28	251.709,66	0,00	0,00	229.718,31	6.759.820,63	969.688,89	935.235,05

Entwicklung der Anschaffungswerte

Entwicklung der Abschreibungen

Anlagen-Nr. Bilanzpos.	Anfangs- bestand AHK	Zugänge	Abgänge	Umbuchun- gen	Endbestand	Anfangsbe- stand AfA kum.	Abschrei- bungen des GJ	Umbuchun- gen	Zuschrei- bungen	Entnahme für Abgänge	Endbestand AfA kum.	Restbuch- wert VJ	Restbuch- wert GJ
<b>082101 Betriebs- und Geschäftsausstattungen</b>	29.267,23	1.842,25	0,00	0,00	31.109,48	1.815,33	3.467,03	0,00	0,00	0,00	5.282,36	27.451,90	25.827,12
<b>082200 Geringwertige Wirtschaftsgüter</b>	3.661.851,71	455.198,12	0,00	0,00	4.117.049,83	2.978.808,01	343.900,86	0,00	0,00	0,00	3.322.708,87	683.043,70	794.340,96
<b>082201 Geringwertige Wirtschaftsgüter</b>	391,32	8.014,29	0,00	0,00	8.405,61	78,26	1.681,12	0,00	0,00	0,00	1.759,38	313,06	6.646,23
<b>091100 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>096100 Anlagen im Bau</b>	7.596.161,51	3.078.793,12	2.388,49	-5.802.381,15	4.870.184,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.596.161,51	4.870.184,99
<b>096126 AiB - K 7012 OV Boddin - Bölzke, OD Bölzke</b>	0,00	32.005,73	0,00	0,00	32.005,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.005,73
<b>096127 AiB - K 7041 OD Berge, OV Berge - Pirow</b>	0,00	35.829,14	0,00	0,00	35.829,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.829,14
<b>Summe Kontenklasse: 0</b>	<b>192.122.517,17</b>	<b>7.522.325,38</b>	<b>328.172,82</b>	<b>0,00</b>	<b>199.316.669,73</b>	<b>51.438.650,48</b>	<b>4.411.298,09</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>317.381,18</b>	<b>55.532.567,39</b>	<b>140.683.866,69</b>	<b>143.784.102,34</b>
<b>Endsumme:</b>	<b>192.122.517,17</b>	<b>7.522.325,38</b>	<b>328.172,82</b>	<b>0,00</b>	<b>199.316.669,73</b>	<b>51.438.650,48</b>	<b>4.411.298,09</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>317.381,18</b>	<b>55.532.567,39</b>	<b>140.683.866,69</b>	<b>143.784.102,34</b>

Entwicklung der Anschaffungswerte

Entwicklung der Abschreibungen

Anlagen-Nr. Bilanzpos.	Anfangs- bestand AHK	Zugänge	Abgänge	Umbuchun- gen	Endbestand	Anfangsbe- stand AfA kum.	Abschrei- bungen des GJ	Umbuchun- gen	Zuschrei- bungen	Entnahme für Abgänge	Endbestand AfA kum.	Restbuch- wert VJ	Restbuch- wert GJ
<b>Kontenklasse: 2</b>													
<b>231100 Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand - zweckgebundene Zuweisungen</b>													
	-47.470.220,90	-1.676.850,85	-32.489,69	-10.019.068,98	-59.133.651,04	-8.561.414,77	-1.832.585,29	-1.721.930,50	0,00	-32.133,95	-12.083.796,61	-38.908.806,13	-47.049.854,43
<b>231101 Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand -zweckgebundene Zuweisungen - Investitionen VB 12</b>													
	-349.686,57	0,00	0,00	0,00	-349.686,57	-58.612,09	-11.538,18	0,00	0,00	0,00	-70.150,27	-291.074,48	-279.536,30
<b>231110 Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand - pauschale Zuweisungen</b>													
	-60.293.668,95	-2.168.447,08	-81.375,75	-757.985,65	-63.138.725,93	-19.205.812,30	-2.724.043,59	-36.510,73	0,00	-79.426,43	-21.886.940,19	-41.087.856,65	-41.251.785,74
<b>233000 Sonstige Sonderposten</b>													
	-2.841.569,95	-562.222,54	-6.210,00	0,00	-3.397.582,49	-300.489,29	-126.889,57	0,00	0,00	0,00	-427.378,86	-2.541.080,66	-2.970.203,63
<b>235100 Erhaltene Anzahlungen auf zweckgebundene Sonderposten</b>													
	-6.814.001,71	-3.650.778,07	-7.000,00	5.529.302,35	-4.928.477,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.814.001,71	-4.928.477,43
<b>235110 Erhaltene Anzahlungen auf pauschale Sonderposten</b>													
	-2.363.068,76	-474.284,74	-862.035,60	711.887,34	-1.263.430,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.363.068,76	-1.263.430,56
<b>Summe Kontenklasse: 2</b>													
	<b>-120.132.216,84</b>	<b>-8.532.583,28</b>	<b>-989.111,04</b>	<b>-4.535.864,94</b>	<b>-132.211.554,02</b>	<b>-28.126.328,45</b>	<b>-4.695.056,63</b>	<b>-1.758.441,23</b>	<b>0,00</b>	<b>-111.560,38</b>	<b>-34.468.265,93</b>	<b>-92.005.888,39</b>	<b>-97.743.288,09</b>
<b>Endsumme:</b>													
	<b>-120.132.216,84</b>	<b>-8.532.583,28</b>	<b>-989.111,04</b>	<b>-4.535.864,94</b>	<b>-132.211.554,02</b>	<b>-28.126.328,45</b>	<b>-4.695.056,63</b>	<b>-1.758.441,23</b>	<b>0,00</b>	<b>-111.560,38</b>	<b>-34.468.265,93</b>	<b>-92.005.888,39</b>	<b>-97.743.288,09</b>



## 9.3 Forderungsübersicht 2019

Forderungsarten	Stand zum	Stand zum	mit einer Restlaufzeit von			Mehr(+)/ Weniger(-) gegenüber Vorjahr
	31.12.2018	31.12.2019	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
<b>Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen</b>	<b>8.923.720,95</b>	<b>6.382.023,45</b>	<b>6.372.995,43</b>	<b>8.580,87</b>	<b>447,15</b>	<b>-2.541.697,50</b>
Gebühren	2.291.314,64	2.335.627,93	2.330.637,97	4.743,15	246,81	44.313,29
Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Wertberichtigungen auf Gebühren und Beiträge	-1.315.846,36	-1.342.911,12	-1.342.911,12	0,00	0,00	-27.064,76
Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Transferleistungen	6.427.697,57	5.983.759,89	5.979.721,83	3.837,72	200,34	-443.937,68
Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	2.127.042,94	45.888,20	45.888,20	0,00	0,00	-2.081.154,74
Wertberichtigungen auf Steuern, Transferleistungen und sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	-606.487,84	-640.341,45	-640.341,45	0,00	0,00	-33.853,61
<b>Privatrechtliche Forderungen</b>	<b>294.535,70</b>	<b>272.493,54</b>	<b>272.493,54</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-22.042,16</b>
gegenüber dem privaten Bereich und dem öffentlichen Bereich	290.281,12	122.296,08	122.296,08	0,00	0,00	-167.985,04
gegen Sondervermögen	32.820,69	171.200,00	171.200,00	0,00	0,00	138.379,31
gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
gegen Zweckverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
gegen sonstige Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Wertberichtigungen auf privatrechtliche Forderungen	-28.566,11	-21.002,54	-21.002,54	0,00	0,00	7.563,57
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>2.999.087,06</b>	<b>3.009.061,45</b>	<b>3.009.061,45</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>9.974,39</b>
<b>Gesamtsumme Forderungen</b>	<b>12.217.343,71</b>	<b>9.663.578,44</b>	<b>9.654.550,42</b>	<b>8.580,87</b>	<b>447,15</b>	<b>-2.553.765,27</b>

## 9.4 Verbindlichkeitenübersicht 2019 lt. § 60 Abs. 3 KomHKV

Art der Verbindlichkeiten		Stand zum 31.12.2018	Stand zum 31.12.2019	mit einer Restlaufzeit von (entspricht der Tilgung im jeweiligen Zeitraum)			Mehr(+)/Weniger(-) gegenüber Vorjahr
				bis zu einem Jahr	einem bis zu fünf Jahren	mehr als fünf Jahren	
1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	4.030.972,01	3.312.975,81	606.111,76	1.194.020,03	1.512.844,02	-717.996,20
3	Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Verbindlichkeiten aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Erhaltene Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.187.082,15	1.383.792,92	1.383.792,92	0,00	0,00	-803.289,23
7	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	4.295.993,09	3.371.905,15	3.371.905,15	0,00	0,00	-924.087,94
8	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Verbindlichkeiten	499.229,82	491.815,50	491.815,50	0,00	0,00	-7.414,32
	<b>Gesamtsumme Verbindlichkeiten</b>	<b>11.013.277,07</b>	<b>8.560.489,38</b>	<b>5.853.625,33</b>	<b>1.194.020,03</b>	<b>1.512.844,02</b>	<b>-2.452.787,69</b>

## 9.5 Übersicht Rücklagen

- in EUR -

Überschussrücklagen/Fehlbetrag	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres	Zuführungen im Haushaltsjahr	Inanspruch- nahme im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres
	2017	2018	2019		2019
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	36.208.403	43.938.519	4.930.870	0	48.869.389
Fehlbetrag des außerordentlichen Ergebnisses	-11.061.977	-11.974.390	7.706	0	-11.966.684
<b>Gesamtsumme</b>	<b>25.146.426</b>	<b>31.964.127</b>	<b>4.938.576</b>	<b>0</b>	<b>36.902.705</b>

Sonderrücklagen	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres	Zuführungen im Haushaltsjahr	Inanspruch- nahme im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres
	2017	2018	2019		2019
noch nicht verwendete investive Schlüsselzuweisungen	7.762.313	5.972.880	0	612.726	5.360.154
aus Abschreibungen Müllgebühren	8.101	0	0	0	0
<b>Gesamtsumme Sonderrücklagen</b>	<b>7.770.414</b>	<b>5.972.880</b>	<b>0</b>	<b>612.726</b>	<b>5.360.154</b>

## 9.6 Übersicht Rückstellungen

- in EUR -

Rückstellungsarten	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres	Zuführungen im Haushaltsjahr	Inanspruch- nahme im Haushaltsjahr	Auflösung im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres
	2017	2018	2019	2019	2019	2019
<b>Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen</b>	<b>12.057.502,32</b>	<b>12.851.836,77</b>	<b>1.978.693,75</b>	<b>480.629,45</b>	<b>0,00</b>	<b>14.349.901,07</b>
davon Pensionsrückstellungen (unmittelbar)	8.996.554,00	9.555.218,00	1.743.176,00			11.298.394,00
davon Beihilferückstellungen	2.874.430,00	3.074.514,00		389.611,00		2.684.903,00
davon Altersteilzeitrückstellungen	186.518,32	222.104,77	235.517,75	91.018,45		366.604,07
<b>Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien</b>	<b>4.118.646,40</b>	<b>2.455.051,33</b>	<b>5.379.047,73</b>	<b>1.589.672,69</b>		<b>6.244.426,37</b>
<b>sonstige Rückstellungen</b>	<b>4.151.302,39</b>	<b>3.555.922,64</b>	<b>1.380.774,52</b>	<b>1.247.345,23</b>	<b>43.603,05</b>	<b>3.645.748,88</b>
davon Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
davon Rückstellungen für drohende Verpflichtungen	2.691.865,91	2.214.463,66	50.994,89	7.352,00	41.837,80	2.216.268,75
- aus Bürgschaften	0,00	0,00				0,00
- aus Gewährleistungen	0,00	0,00				0,00
- aus rückständigem Grunderwerb von Kreisstraßen	37.967,07	27.506,90		2.300,00		25.206,90
- aus anhängigen Gerichtsverfahren	2.653.898,84	2.186.956,76	50.994,89	5.052,00	41.837,80	2.191.061,85
davon für Urlaub und geleistete Überstunden	870.333,31	920.405,97	955.796,06	920.405,97		955.796,06
davon für Kostenüber- und -unterdeckungen Müll	15.744,63	271.146,69	373.983,57	171.446,19		473.684,07
davon für die Wiederherrichtung und Instandsetzung freigezogener Unterkünfte von Asylbewerbern	573.358,54	149.906,32	0,00	148.141,07	1.765,25	0,00
<b>Gesamtsumme Rückstellungen</b>	<b>20.327.451,11</b>	<b>18.862.810,74</b>	<b>8.738.516,00</b>	<b>3.317.647,37</b>	<b>43.603,05</b>	<b>24.240.076,32</b>

## 9.7 Übersicht Finanzanlagen

- in EUR -

Die Bewertung des Finanzanlagevermögens erfolgte unter Berücksichtigung der prozentualen Beteiligung des Landkreises Prignitz auf Grundlage der geprüften Jahresabschlüsse der Unternehmen.

Stand: 31.12.2019

Bilanz Aktiva	Art des Finanzanlagevermögens	Stammkapital- anteil des LK Prignitz	Kapital- rücklage	Nennkapital zu aktivieren- der Wert
a	b	c	d	c + d
1.3.1	<b>Rechte an Sondervermögen</b>			
	Kreisstraßenmeisterei	512.000,00	0,00	<b>512.000,00</b>
	Immobilienverwaltungsbetrieb Prignitz	100.000,00	0,00	<b>100.000,00</b>
		<i>612.000,00</i>	<i>0,00</i>	<i>612.000,00</i>
1.3.2	<b>Anteile an verbundenen Unternehmen</b>			
	Kreis Krankenhaus Prignitz GmbH	1.022.600,00	19.937.543,06	<b>20.960.143,06</b>
	Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH*	25.564,59	0,00	<b>25.564,59</b>
	Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH	18.150,00	0,00	<b>18.150,00</b>
		<i>1.066.314,59</i>	<i>19.937.543,06</i>	<i>21.003.857,65</i>
1.3.3	<b>Mitgliedschaft in Zweckverbänden</b>			
	Brandenburgische Kommunalakademie	1,00	0,00	<b>1,00</b>
		<i>1,00</i>	<i>0,00</i>	<i>1,00</i>
1.3.4	<b>Anteile an sonstigen Beteiligungen</b>			
	Becker Umweltdienste GmbH Plbg.	19.173,45	285.878,60	<b>305.052,05</b>
	Gemeinnützige Bildungsgesellschaft mbH	3.584,00	0,00	<b>3.584,00</b>
	Prignitzer Energie- u. Wasserversorgungs- unternehmen GmbH	1.062.000,00	32.579,52	<b>1.094.579,52</b>
	Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg	6.000,00	0,00	<b>6.000,00</b>
		<i>1.090.757,45</i>	<i>318.458,12</i>	<i>1.409.215,57</i>
1.3.5	<b>Wertpapiere Anlagevermögen</b>	0,00	0,00	<b>0,00</b>
1.3.6	<b>Ausleihungen</b>	0,00	0,00	<b>0,00</b>
	<b>Summe gesamt</b>	<b>2.769.073,04</b>	<b>20.256.001,18</b>	<b>23.025.074,22</b>

\*Die Gesellschaft wurde am 31. März 1992 gegründet. Seit Dezember 1993 hält der Landkreis als Rechtsnachfolger der Landkreise Perleberg und Pritzwalk die Stammeinlagen als Alleingesellschafter. Durch die Gesellschafterversammlung wurde am 7. Juni 2016 durch Beschluss festgelegt, die Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH zum 31. Juli 2016 aufzulösen. Zuvor wurde durch den Kreistag des Landkreises Prignitz in der Sitzung am 22. Mai 2014 (Beschluss-Nr.: BV/771/2014) die Auflösung der Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH zum 31. Juli 2016 beschlossen. Die Gesellschaft befindet sich mit Ablauf des 31. Juli 2016 in Liquidation.

## 9.8 Beteiligungsbericht



# **Beteiligungsbericht Landkreis Prignitz Geschäftsjahr 2019**

Landkreis Prignitz  
Büro des Landrates  
Berliner Straße 49  
19348 Perleberg

## Vorwort

Der vorliegende Beteiligungsbericht für die Zeit vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 soll die Mitglieder des Kreistages Prignitz, interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie außenstehende Dritte über die Umsetzung öffentlicher Aufgaben durch Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit in einer Form des öffentlichen Rechts (kommunale Anstalten des öffentlichen Rechts - AöR), Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit, deren Anteile vollständig dem Landkreis Prignitz gehören (Eigengesellschaften) sowie Beteiligungen an Anstalten des öffentlichen Rechts und Gesellschaften in privater Rechtsform, deren Anteile dem Landkreis Prignitz teilweise gehören, informieren. Dagegen werden Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Eigenbetriebe) im Beteiligungsbericht nicht erfasst.

Dieser Beteiligungsbericht stellt einen Rückblick der Unternehmen dar und schreibt den Beteiligungsbericht 2018 fort.

Grundlage für den Beteiligungsbericht sind die Jahresabschlüsse 2019, die Gesellschaftsverträge bzw. -satzungen und die Berichte von den Unternehmen. Soweit die Feststellung des Jahresabschlusses 2019 in einzelnen Unternehmen noch nicht erfolgt ist, sind die im Bericht enthaltenen Kennzahlen vorläufig. Redaktionsschluss war der 30.09.2020.

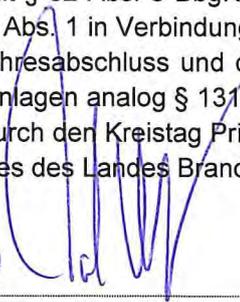
Die Analysedaten in Form von Kennzahlen wurden auf der Grundlage des Rundschreibens zur Anwendung der Bestimmungen über die Erstellung und den Aufbau der Berichte über die Beteiligung der Gemeinden an Unternehmen (Beteiligungsbericht) gemäß § 82 Abs. 2 Satz 2 Nr. 5 bzw. § 83 Abs. 4 Satz 2 Nr. 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in Verbindung mit § 61 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) (Geschäftszeichen: III/3.12-360-07) des Ministeriums des Innern des Landes Brandenburg vom 22. Dezember 2009 erarbeitet. Teilweise wurde von den Berechnungsmethoden nach vorgenannten Rundschreiben aufgrund der unternehmensspezifischen Buchhaltungen abgewichen, so dass diese Daten mit den in den Unternehmensberichten dargestellten Werten identisch sind.

Der Bericht ist in zwei Teile gegliedert. Der erste Teil enthält einen Gesamtüberblick über alle Unternehmen und Beteiligungen des Landkreises Prignitz sowie die Verflechtung mit dem Haushalt des Landkreises Prignitz 2019. Im zweiten Teil sind die Gesellschaften einzeln dargestellt. Er enthält insbesondere Angaben über die Beteiligungsverhältnisse (Stammkapital und Gesellschafter), die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft, die Darstellung des Geschäftsverlaufs und der Lage der Gesellschaft sowie Ausführungen zur voraussichtlichen Entwicklung des Unternehmens sofern sie nach § 325 ff HGB zur Offenlegung verpflichtet sind oder einer Wiedergabe der betreffenden Daten nicht widersprochen haben. In den Einzeldarstellungen werden außerdem der Gegenstand des Unternehmens und die Anzahl der Beschäftigten genannt.

Der Beteiligungsbericht ist gemäß § 131 Abs. 1 in Verbindung mit § 82 Abs. 2 Satz 2 Nr. 5 BbgKVerf Anlage des Jahresabschlusses des Landkreises Prignitz. Nach § 131 Abs. 1 in Verbindung mit § 82 Abs. 4 BbgKVerf beschließt der Kreistag Prignitz bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres den geprüften Jahresabschluss. Die Beschlüsse über den Jahresabschluss sind gemäß § 131 Abs. 1 in Verbindung mit § 82 Abs. 5 BbgKVerf öffentlich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist entsprechend § 131 Abs. 1 in Verbindung mit § 82 Abs. 5 Satz 2 BbgKVerf darauf hinzuweisen, dass jeder Einsicht in den Jahresabschluss und die Anlagen nehmen kann. Außerdem ist der geprüfte Jahresabschluss mit seinen Anlagen analog § 131 Abs. 1 in Verbindung mit § 82 Abs. 5 Satz 3 BbgKVerf nach der Beschlussfassung durch den Kreistag Prignitz der Kommunalaufsichtsbehörde beim Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg vorzulegen.

Perleberg, den

20.10.2019

  
Torsten Uhe  
Landrat des Landkreises Prignitz

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Unternehmen und Beteiligungen des Landkreises Prignitz .....</b>	<b>4</b>
1.01 Organigramm (Stand: 31. Dezember 2019).....	5
1.02 Beschäftigte .....	6
1.03 Überblick und Veränderungen der Kreisbeteiligungen .....	7
1.04 Verflechtung mit dem Haushalt des Landkreises Prignitz .....	8
1.05 Informations- und Prüfungsrechte.....	9
<b>2. Einzeldarstellungen der privaten Unternehmen und Beteiligungen .....</b>	<b>10</b>
<b>Eigengesellschaften des Landkreises Prignitz.....</b>	<b>10</b>
2.01 Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH .....	11
2.02 Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH in Liquidation.....	20
<b>Unmittelbare Beteiligungsgesellschaften des Landkreises Prignitz.....</b>	<b>22</b>
2.03 Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH .....	23
2.04 Becker Umweltdienste GmbH Perleberg .....	30
2.05 PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH.....	35
2.06 Bildungsgesellschaft mbH – Gemeinnützige Gesellschaft .....	42
2.07 VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH.....	48
<b>Mittelbare Beteiligungsgesellschaften des Landkreises Prignitz.....</b>	<b>60</b>
2.08 Gesundheitszentrum Wittenberge GmbH .....	61
2.09 Kreiskrankenhaus Prignitz Servicegesellschaft GmbH.....	66
2.10 Kreiskrankenhaus Prignitz Seniorenpflegezentrum Perleberg GmbH.....	71
2.11 Kreiskrankenhaus Prignitz Schule für Gesundheitsberufe Perleberg GmbH .....	77
2.12 Kreiskrankenhaus Prignitz Gesundheitszentrum GmbH .....	83
2.13 PVU Energienetze GmbH .....	85
2.14 NGK Netzgesellschaft Kyritz GmbH .....	90

## 1. Unternehmen und Beteiligungen des Landkreises Prignitz

## 1.01 Organigramm (Stand: 31. Dezember 2019)

### Eigengesellschaften

Kreiskrankenhaus Prignitz  
gemeinnützige GmbH

Geschäftsführer  
Karsten Krüger

Verkehrsgesellschaft  
Prignitz mbH in Liquidation

Liquidator  
Michael Minning

### Unmittelbare Beteiligungsgesellschaften

Wirtschaftsfördergesell-  
schaft Prignitz mbH

Geschäftsführer  
Uwe Büttner

Becker Umweltdienste GmbH  
Perleberg

Geschäftsführer  
Robert Enge

PVU Prignitzer Energie- und Was-  
serversorgungsunternehmen GmbH

Geschäftsführer  
Holger Lossin

Bildungsgesellschaft mbH –  
Pritzwalk Gemeinnützige  
Gesellschaft -

Geschäftsführer  
Sven Dahnke

VBB Verkehrsverbund Berlin-  
Brandenburg GmbH

Geschäftsführerin  
Susanne Henckel

### Mittelbare Beteiligungsgesellschaften

Gesundheitszentrum Wit-  
tenberge GmbH

Geschäftsführer  
Karsten Krüger

Kreiskrankenhaus Prignitz  
Servicegesellschaft GmbH

Geschäftsführer  
Karsten Krüger

Kreiskrankenhaus Prignitz Senioren-  
pflegezentrum Perleberg GmbH

Geschäftsführer  
Karsten Krüger

Kreiskrankenhaus Prignitz  
Schule für Gesundheitsberu-  
fe Perleberg GmbH

Geschäftsführer  
Karsten Krüger

Kreiskrankenhaus Prignitz Ge-  
sundheitszentrum GmbH

Geschäftsführer  
Karsten Krüger

PVU Energienetze GmbH

Geschäftsführer  
Klaus-Dieter Becker  
Christoph Jennrich

NGK Netzgesellschaft  
Kyritz GmbH

Geschäftsführer  
Thomas Fiebig  
Falko Schindler

## 1.02 Beschäftigte

	Ø Anzahl im Jahr (einschließlich Geschäftsführung und Auszubildende)		
	2019	2018	2017
<b>Eigengesellschaften</b>			
Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH	724	706,8	699,3
Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH in Liquidation	-	-	
<b>Unmittelbare Beteiligungsgesellschaften</b>			
Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH	4,0	4,0	5,0
Becker Umweltdienste GmbH Perleberg	60,0	51,0	51,0
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungs- unternehmen GmbH	37,0	32,0	31,0
Bildungsgesellschaft mbH Pritzwalk - Gemeinnützige Ge- sellschaft -	103,0	102,0	108,0
VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH	96,0	96,0	96,0
<b>Mittelbare Beteiligungsgesellschaften</b>			
Gesundheitszentrum Wittenberge GmbH	78,5	77,0	66,8
Kreiskrankenhaus Prignitz Servicegesellschaft GmbH	117,5	113,0	112,0
Kreiskrankenhaus Prignitz Seniorenpflegezentrum Perleberg GmbH	112,8	115,0	108,3
Kreiskrankenhaus Prignitz Schule für Gesundheitsberufe Perleberg GmbH	8,0	8,0	8,0
Kreiskrankenhaus Prignitz Gesundheitszentrum GmbH	0,0	0,0	0,0
PVU Energienetze GmbH	0,0	0,0	0,0
NGK Netzgesellschaft Kyritz GmbH	0,0	0,0	0,0
<b>Gesamt</b>	<b>1.340,8</b>	<b>1.304,8</b>	<b>1.285,4</b>

### 1.03 Überblick und Veränderungen der Kreisbeteiligungen

Der Landkreis Prignitz beteiligt sich an 14 Unternehmen in der Rechtsform des privaten Rechts, 2 Eigengesellschaften, 5 unmittelbaren Beteiligungsgesellschaften und 7 mittelbaren Beteiligungsgesellschaften.

#### Stammkapital

Das vom Landkreis Prignitz in die Gesellschaften eingebrachte Eigenkapital wird gemäß § 57 KomHKV als Anlagevermögen in der Bilanz nachgewiesen. Am Ende des Jahres 2019 betrug das gezeichnete Kapital (= Stammkapital) des Landkreises Prignitz an Beteiligungen (= Eigengesellschaften und unmittelbare Beteiligungsgesellschaften) insgesamt nominell 2.157,15 T€ (2018 = 2.157,15 T€).

<u>Unternehmen</u>	<u>Stammkapital gesamt</u>	<u>Unmittelbare Beteiligung des Landkreises Prignitz</u>		<u>Mittelbare Beteiligung des Land- kreises Prignitz</u>	
		31.12.2019		31.12.2019	
	T€	%	T€	%	T€
<b>Eigengesellschaften</b>					
1. Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH	1.022,60	100,00	1.022,60	0,00	0,00
2. Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH in Liquidation	25,60	100,00	25,60	0,00	0,00
<b>Unmittelbare Beteiligungsgesellschaften</b>					
3. Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH	27,50	66,00	18,20	0,00	0,00
4. Becker Umweltdienste GmbH Perleberg	38,35	50,00	19,17	0,00	0,00
5. PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH	5.000,00	21,24	1.062,00	0,00	0,00
6. Bildungsgesellschaft mbH - Gemeinnützige Gesellschaft -	25,60	14,00	3,58	0,00	0,00
7. VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH	324,00	1,85	6,00	0,00	0,00
<b>Mittelbare Beteiligungsgesellschaften</b>					
8. Gesundheitszentrum Wittenberge GmbH	195,80	0,00	0,00	100,00	195,80
9. Kreiskrankenhaus Prignitz Servicegesellschaft GmbH	25,00	0,00	0,00	100,00	25,00
10. Kreiskrankenhaus Prignitz Seniorenpflegezentrum Perleberg GmbH	25,00	0,00	0,00	100,00	25,00
11. Kreiskrankenhaus Prignitz Schule für Gesundheitsberufe Perleberg GmbH	25,00	0,00	0,00	100,00	25,00
12. Kreiskrankenhaus Prignitz Gesundheitszentrum GmbH	25,00	0,00	0,00	100,00	25,00
13. PVU Energienetze GmbH	25,00	0,00	0,00	21,24	5,30
14. NGK Netzgesellschaft Kyritz GmbH	25,00	0,00	0,00	10,83	2,70
	<b>6.809,45</b>		<b>2.157,15</b>		<b>303,80</b>

**Im Geschäftsjahr 2019 wurden folgende Beteiligungen des Landkreises Prignitz rechtswirksam gegründet, erworben, aufgelöst oder veräußert:**

Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung der Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH vom 7. Juni 2016 wurde die Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH mit Ablauf des 31. Juli 2016 aufgelöst und befindet sich in Liquidation.

## 1.04 Verflechtung mit dem Haushalt des Landkreises Prignitz

Alle Unternehmen mit kommunaler Beteiligung haben nach wirtschaftlichen Grundsätzen zu handeln und verlustbringende Geschäfte zu vermeiden.

Die eigenwirtschaftlichen Unternehmen sollen die zur Deckung ihrer Aufwendungen erforderlichen Mittel selbst erwirtschaften und darüber hinaus eine angemessene Eigenkapitalverzinsung anstreben. Eventuelle Jahresüberschüsse sollen ihnen – soweit erforderlich – zunächst zur weiteren Eigenkapitalbildung belassen werden, wenn im Kreishaushalt kein dringender Bedarf besteht, ansonsten werden diese als Gewinnanteile von Unternehmen bzw. Ausschüttungen vereinnahmt.

Die Gewinnausschüttung der Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH (PVU) aus dem Geschäftsjahr 2018 wurde 2019 im Haushalt des Landkreises vereinnahmt.

Die Gewinnausschüttung der Becker Umweltdienste Perleberg GmbH aus dem Geschäftsjahr 2018 wurde 2019 im Haushalt des Landkreises vereinnahmt.

Die Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH hat dem Landkreis Prignitz im Haushaltsjahr 2019 eine Zuwendung aus dem Jahresergebnis 2018 für ausschließlich gemeinnützige Zwecke gewährt.

Weitere Gewinnausschüttungen wurden im Haushalt des Landkreises Prignitz 2019 nicht realisiert.

Für die VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH wurden im Haushaltsjahr 2019 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke der öffentlich-wirtschaftlichen Unternehmen aus Mitteln des Landes Brandenburg und des Landkreises Prignitz zur Finanzierung des ÖPNV gezahlt. Auch die Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH erhielt im Geschäftsjahr 2019 Zuschüsse und Zuweisungen.

### Geldflüsse zwischen dem Haushalt des Landkreises Prignitz und Gesellschaften laut vorläufigem Jahresabschluss des Landkreises Prignitz in T€ in 2019

#### Gewinnerträge aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen

○ Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH (PVU) Gewinnausschüttung aus dem Geschäftsjahr 2018 nach Steuerabzug	150,3
○ Becker Umweltdienste Perleberg GmbH Gewinnausschüttung aus dem Geschäftsjahr 2018 nach Steuerabzug	84,1

#### Zuwendungen von verbundenen Unternehmen und Beteiligungen

○ Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH	150,0
--	-------

**Erträge des Landkreises Prignitz insgesamt** **384,4**

#### Aufwendungen des Landkreises Prignitz für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen

• Zuweisungen/Zuschüsse an Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH	451,7
• Zuweisungen/Zuschüsse an VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH	74,2

**Aufwendungen des Landkreises Prignitz insgesamt** **525,9**

## 1.05 Informations- und Prüfungsrechte

Bei Unternehmen in der Rechtsform des privaten Rechts, an denen dem Landkreis allein oder zusammen mit anderen kommunalen Trägern die Mehrheit der Geschäftsanteile zusteht, ist nach § 96 Abs. 1 Nr. 5 BbgKVerf sicherzustellen, dass die in § 53 Abs. 1 und § 54 des Haushaltsgrundsätzegesetzes (HGrG) normierten Rechte des Landkreises und der Rechnungsprüfungsbehörde bei Eigengesellschaften und unmittelbaren und mittelbaren Mehrheitsbeteiligungen, die der Landkreis allein oder mit anderen kommunalen Trägern innehat, wahrzunehmen sind.

Soweit der Landkreis allein oder zusammen mit anderen kommunalen Trägern nicht die Mehrheit der Geschäftsanteile besitzt, hat gemäß § 96 Abs. 3 BbgKVerf der Landkreis darauf hinzuwirken, dass ihm durch Gesellschaftsvertrag beziehungsweise -satzung die Befugnisse nach § 53 Abs. 1 und § 54 HGrG eingeräumt werden. Bei mittelbaren Beteiligungen gilt dies nur, wenn die Beteiligung den vierten Teil der Anteile übersteigt und einem Unternehmen in der Rechtsform des privaten Rechts zusteht.

Unternehmen	Kommunaler Anteil Träger Gesamt <b>Direkt</b>	Kommunaler Anteil Träger Gesamt <b>Indirekt</b>	§ 53 HGrG vertraglich zugesichert	§ 54 HGrG vertraglich zugesichert
Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH	100%	0%	Ja	Ja
Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH <i>in Liquidation</i>	100%	0%	Ja	Nein
Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH	100%	0%	Ja	Ja
Becker Umweltdienste GmbH Perleberg	50%	0%	Nein <sup>1)</sup>	Nein
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH	50%	0%	Ja	Nein
Bildungsgesellschaft mbH Pritzwalk - Gemeinnützige Gesellschaft -	24%	0%	Nein	Nein
VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH	100%	0%	Ja	Ja <sup>2)</sup>
Gesundheitszentrum Wittenberge GmbH	0%	100%	Ja	Ja
Kreiskrankenhaus Prignitz Servicegesellschaft GmbH	0%	100%	Ja	Ja
Kreiskrankenhaus Prignitz Seniorenpflegezentrum Perleberg GmbH	0%	100%	Ja	Ja
Kreiskrankenhaus Prignitz Schule für Gesundheitsberufe Perleberg GmbH	0%	100%	Ja	Ja
Kreiskrankenhaus Prignitz Gesundheitszentrum GmbH	0%	100%	Ja	Ja
PVU Energienetze GmbH	0%	50%	Nein	Nein
NGK Netzgesellschaft Kyritz GmbH	0%	25,5%	Nein	Nein

<sup>1)</sup> Die Prüfung nach § 53 HGrG ist im Jahresabschlussbericht enthalten, obwohl der Gesellschaftsvertrag eine solche Zusicherung nicht vorsieht.  
<sup>2)</sup> Die Befugnisse nach § 54 HGrG stehen den Landesrechnungshöfen von Berlin und Brandenburg zu.

## **2. Einzeldarstellungen der privaten Unternehmen und Beteiligungen**

### **Eigengesellschaften des Landkreises Prignitz**

## 2.01 Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH



### Firmensitz

Dobberziner Str. 112  
19348 Perleberg  
Tel: 03876/30-30  
Fax: 03876/30-3313

### Zweck/Gegenstand der Gesellschaft

- (1) Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne der Vorschriften des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege. Auf der Grundlage des jeweils gültigen Krankenhausplanes dient sie im Rahmen ihrer Möglichkeiten der stationären, teilstationären und ambulanten Behandlung und Untersuchung von Patienten ohne Rücksicht auf Staatszugehörigkeit, Konfession, Rasse und Geschlecht.
- (2) Der Zweck der Gesellschaft wird insbesondere durch den Betrieb und die Unterhaltung des Kreiskrankenhauses Prignitz mit einer Ausbildungsstätte, die Gestellung von Ärzten für die notärztliche Versorgung im Landkreis Prignitz sowie sonstiger Nebeneinrichtungen und Nebenbetriebe verwirklicht.
- (3) Die Gesellschaft ist berechtigt, Betriebe und Einrichtungen zu gründen, zu übernehmen, sich an solchen zu beteiligen und sonstige Geschäfte oder Maßnahmen vorzunehmen, wenn diese geeignet erscheinen, den Gesellschaftszweck zu fördern und den gemeinnützigkeitsrechtlichen Bestimmungen entsprechen.

### Gründung und Dauer der Gesellschaft

Die Gründung erfolgte am 13. August 1998. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH ist eine Eigengesellschaft des Landkreises Prignitz. Die Gemeinnützigkeit des Kreiskrankenhauses Prignitz gemeinnützige GmbH ist im Gesellschaftsvertrag verankert. Die Gemeinnützigkeit der Gesellschaft wurde durch das Finanzamt durch Bescheid vom 12. Mai 2020 anerkannt. Der letzte Feststellungsbescheid ist datiert vom 12.05.2020 als Anlage zum Bescheid für 2018 zur Körperschaftsteuer.

### Beteiligungsverhältnisse am Unternehmen

<b>Stammkapital</b>	<b>T €</b>	<b>v.H.</b>
insgesamt	1.022,6	100,0
<u>davon:</u>		
Landkreis Prignitz	1.022,6	100,0

## **Beteiligungen des Unternehmens Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH:**

- Gesundheitszentrum Wittenberge GmbH – Ausführungen unter Punkt 2.08
- Kreiskrankenhaus Prignitz Servicegesellschaft GmbH – Ausführungen unter Punkt 2.09
- Kreiskrankenhaus Prignitz Seniorenpflegezentrum Perleberg GmbH - Ausführungen unter Punkt 2.10
- Kreiskrankenhaus Prignitz Schule für Gesundheitsberufe Perleberg GmbH - Ausführungen unter Punkt 2.11
- Kreiskrankenhaus Prignitz Gesundheitszentrum GmbH - Ausführungen unter Punkt 2.12

## **Organe des Unternehmens**

### **Gesellschafterversammlung**

Alleiniger Gesellschafter ist der Landkreis Prignitz.

**Geschäftsführung: Herr Karsten Krüger**

### **Verwaltungsrat:**

**Vorsitzend: Herr Torsten Uhe**

**Stellvertretung: Herr Harald Pohle**

### **Mitglieder des Verwaltungsrates:**

Vertreter des Kreistages des Landkreises Prignitz

- Herr Dr. med Hans-Gunnar Haufe (Arzt)
- Herr Wolfgang Heil (Rentner) – ab 12.09.2019
- Herr Ralf Knacke (Einrichtungsleiter Stephanus Wohnen und Pflege Berlin) – bis 12.09.2020
- Herr Harald Pohle (Renter)
- Frau Britta Rawald (Pflege und Betreuungskraft) – ab 12.09.2019
- Frau Rosemarie Vogel (Rentnerin) – bis 12.09.2019

Mitglieder der Verwaltung des Landkreises Prignitz

- Herr Torsten Uhe (Landrat)
- Herr Christian Müller (1. Beigeordneter und Leiter Gb I)
- Frau Dr. med. vet. Sabine Kramer, (2. Beigeordnete und Leiterin Gb IV)
- Frau Dagmar Schönhardt (SbL Öffentlicher Gesundheitsdienst/Amtsärztin) – ab 12.09.2019
- Herr Andreas Ditten (Leiter Gb II) –bis 12.09.2019

### **Mitglieder der Arbeitnehmervertretung im Aufsichtsrat:**

- Herr Konrad Ahrendt (Betriebsratsvorsitzender und Mitarbeiter Personalabteilung)
- Herr Georg Lehn (Arzt)
- Herr Reimo Müller (Krankenpfleger)
- Herr Dirk Roggentin (Krankenpfleger)

### **Betriebsleitung**

Gemäß § 24 LKGBbg besteht eine Betriebsleitung, welche die Aufgabe hat, bei wesentlichen Aufgabenstellungen und Vorhaben die Geschäftsführung der Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH zu beraten.

- Herr Karsten Krüger, Geschäftsführer
- Herr Marko Petrick, MBA, leitender Chefarzt
- Herr Dr. med. Henning Meinhold, Stellvertretender leitender Chefarzt
- Herr Nils Schnürle, Pflegedienstleiter
- Frau Dr. med. Jeanette Telschow, Leiterin Medizincontrolling
- Frau Birgit Schewe, Leiterin Controlling, Referentin für Finanzen und Beteiligungen

## Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens

Die nachfolgenden Daten und Informationen sind aus dem geprüften Jahresabschluss entnommen.

### Darstellung des Geschäftsverlaufs

In 2018 umfasste das Kreiskrankenhaus im Jahresdurchschnitt 396 aufgestellte Betten sowie folgende Kliniken:

1. Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin;
2. Klinik für Chirurgie
3. Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe;
4. Klinik für Urologie;
5. Klinik für Innere Medizin - Gastroenterologie;
6. Klinik für Innere Medizin - Kardiologie (einschl. Herzkatheterlabor);
7. Klinik für Geriatrie;
8. Klinik für Kinder- und Jugendmedizin;
9. Klinik für Neurologie mit Stroke Unit;
10. Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie mit zwei Tageskliniken sowie

die Fachbereiche Radiologie, Funktionsdiagnostik, Krankenhausapotheke, Notaufnahme und die psychiatrische Institutsambulanz.

Abgerundet wird die Konzentration von medizinischen Leistungen am Standort Dobberziner Str. 112 in Perleberg durch eine Luftrettungsstation des ADAC sowie eine Bodenrettungsstation des Landkreises Prignitz.

Grundlage für das Geschäftsjahr 2019, hinsichtlich der strukturellen Voraussetzungen, bildete der in 2008 beschlossene Dritte Landeskrankenhausplan des Landes Brandenburg mit der Fortschreibung des Dritten Landeskrankenhausplanes vom 16.02.2016.

Die Planbetten verteilen sich wie folgt auf die Fachabteilungen:

<b>Ø Planbetten</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>
Innere Medizin	116	116
Geriatrie	28	28
Kinderheilkunde	11	11
Chirurgie	52	52
Urologie	16	16
Gynäkologie und Geburtshilfe	11	11
Neurologie	35	35
Psychiatrie	65	65
Intensiv	8	8
Tagesklinik Psychiatrie	34	34
<b>Gesamt</b>	<b>368</b>	<b>368</b>

### Personalangelegenheiten

Im Jahresdurchschnitt 2019 waren im Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH 724 Mitarbeiter beschäftigt. Der Personalbestand erhöhte sich im Jahr 2019 um 9,0 Vollkräfte (VK) auf 556,96 VK.

Neben der hochmodernen medizintechnischen Ausstattung sind Qualifikation und Wissen die Voraussetzung für eine hochwertige Patientenversorgung. Um eine hohe Qualität bei der Versorgung der Patienten

zu gewährleisten, beteiligt sich das Kreiskrankenhaus in sehr hohem Maße an Weiterbildungen und Qualifizierungen.

Um dem gegenwärtigen und zukünftigen Personalbedarf gerecht zu werden, ist das Kreiskrankenhaus seit 2014 Partner der Medizinischen Hochschule „Theodor Fontane“ (MHB) in Neuruppin und seit dem 01.10.2016 Akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Brandenburg. Unter diesem Aspekt vergab das Kreiskrankenhaus in 2015 erstmals an zwei Studenten/-innen ein Darlehen und in den Jahren 2016 bis 2019 je ein weiteres. Für das Jahr 2020 ist erneut die Vergabe eines Darlehens geplant. Das Ziel der Darlehensvergabe besteht in der Sicherstellung einer bestmöglichen Patientenversorgung durch Förderung des medizinischen Nachwuchses mittels exzellenter Lehrprogramme um den zunehmenden ärztlichen Fachkräftemangel zu bekämpfen. Das Kreiskrankenhaus unterstützt mit der gezielten Förderung von Medizinstudenten der MHB zukünftiges Personal und deren innovative und hochqualitative universitäre Ausbildung, die in der Praxis nach erfolgreichem Studium mit der fachärztlichen Weiterbildung fortgesetzt werden soll.

Weiterhin unterstützt das Kreiskrankenhaus Medizinstudenten durch das in 2013 aufgelegte PRI-MED-Stipendium - das Prignitzer Medizinstipendium.

Das Kreiskrankenhaus beschäftigte zum 31.12.2019 insgesamt 92 Schüler in der Gesundheits- und Krankenpflege und drei Schüler in der Ausbildung zur Hebamme. Die theoretische Ausbildung der Hebammenschüler findet an der Akademie der Gesundheit Berlin/Brandenburg e.V. Standort Eberswalde statt.

## Darstellung der Lage der Gesellschaft

### Vermögenslage

Der Anstieg der modifizierten Bilanzsumme (unter Absetzung des Sonderpostens vom Anlagevermögen) ist auf der Aktivseite auf den Anstieg des aus Eigenmitteln finanzierten Anlagevermögens sowie auf den Anstieg der unfertigen Leistungen und Forderungen neben dem Rückgang der liquiden Mittel zurückzuführen. Neben dem Jahresfehlbetrag von 310,6 T€ wirkte sich auf der Passivseite vor allem die Darlehensaufnahme aus, die zum Stichtag eine Erhöhung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 1.547,8 T€ nach sich zog. Die Verbindlichkeiten nach dem KHG erhöhten sich um 995,8 T€. Insgesamt stieg die modifizierte Bilanzsumme um 1.791,4 T€ (2,7 %) an.

Die Eigenkapitalrentabilität sank auf -0,6 % (VJ: 0,7 %).

Die Eigenkapitalquote von 51,3 % (VJ: 52,5 %) ist als sehr solide zu werten. Bezogen auf die modifizierte Bilanzsumme (unter Absetzung des Sonderpostens) beträgt die Eigenkapitalquote 79,7 %.

Die Anlageintensität beträgt 64,3 % nach 62,5 % im Vorjahr. Die Erhöhung des Anlagevermögens resultiert aus den Investitionen 6.859,3 T€ (VJ: 5.427,5 T€) bei gleichzeitigen Abschreibungen in Höhe von 3.791,1 T€ (VJ: 3.615,4 T€). Finanziert wurden die Zugänge aus der Investitionspauschale nach dem KHG (1.401,1 T€), aus öffentlichen Zuschüssen (870,8 T€) und aus Eigenmitteln (4.587,4 T€).

Der Fördermitteldeckungsgrad beträgt 55,8 % (VJ: 58,5 %).

### Ertrags- und Finanzlage

Die Umsatzerlöse stiegen von 57.030,3 T€ auf 58.824,0 T€, darunter die Erlöse aus Krankenhausleistungen um 1.763,0 T€. Die Umsatzrentabilität sank auf -0,5 % (VJ: 0,7 %).

Die Fallzahl im Krankenhausentgeltbereich (inklusive Überlieger) erfuhr einen Anstieg um 78 Fälle bei sinkender effektiver Bewertungsrelation um 173,557 Punkte.

Bei ganzjährig geltendem Landesbasisfallwert in Höhe von 3.530,00 € wirkte sich die Fallzahlsteigerung, trotz sinkendem CMI, auf die Erlöse aus Krankenhausleistungen entsprechend aus.

Die Materialaufwandsquote erhöhte sich auf 30,4 % (VJ: 27,9 %).

Die Personalaufwandsquote stieg auf 62,9 % (VJ: 61,9 %) an.

Der Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit beträgt -5.101,1 T€ (VJ: 637,7 T€). Im Rahmen der Finanzierungstätigkeit wurde ein Darlehen in Höhe von 1.860,0 T€ aufgenommen.

Der Bestand der liquiden Mittel verringerte sich um 4.628,3 T€ auf 20.231,9 T€. In 2019 ergab sich eine Liquiditätsüberdeckung. Diese verminderte sich um 1.906,7 T€ im Vorjahresvergleich.

Der Liquiditätsgrad II beträgt 363,7 % (VJ: 405,1 %).

## **Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens**

### Prognosebericht

Für die kommenden Jahre wird ein ausgeglichenes Ergebnis im Kreiskrankenhaus erwartet, wobei dieses durch höhere Personalkosten gefährdet sein könnte.

Für 2020 wird auf Grund der Änderung der Abrechnungsmodalitäten eine stabile Fallzahl mit deutlich sinkendem CMI prognostiziert. Ursache dafür ist die Ausgliederung der Pflegepersonalkosten.

Am 11. März 2020 wurde die Bereitschaftsdienstpraxis der KVBB an der Notaufnahme des Kreiskrankenhauses eröffnet. Die Vertragspartner, Krankenhaus und Kassenärztliche Vereinigung Berlin-Brandenburg (KVBB), verfolgen mit der Eröffnung einer Bereitschaftsdienstpraxis das Ziel, durch ein ortsgebundenes Behandlungsangebot in der Notfallversorgung die Inanspruchnahme der Notaufnahme des Krankenhauses zu verringern. Dazu überlässt das Krankenhaus der KVBB Räumlichkeiten. Für den Betrieb der Bereitschaftsdienstpraxis ist die KVBB verantwortlich.

In Zeiten des Fachkräftemangels und der Konkurrenz um Fachkräfte birgt die Einführung und Erweiterung der Pflegepersonaluntergrenzen ein deutliches Risiko für die Leistungserbringer, obgleich die Steigerung der Pflegeintensität für den Patienten vollständig gegenfinanziert werden soll. Zudem existieren bereits andere Vorgaben in Bezug auf den Personalschlüssel (GBA etc.).

Mit der Herauslösung der Pflegekosten aus den DRG und der Ermittlung eines Pflegebudgets wird die vollständige Finanzierung der Pflegepersonalkosten in der unmittelbaren Versorgung am Bett realisiert. Bislang unterfinanzierte Krankenhäuser stärken ihr Ergebnis, bisher überfinanzierten Häusern entfällt dieser Ergebnisbetrag schrittweise.

Zum 01.01.2020 ist das MDK-Reformgesetz in Kraft getreten. Als positiv ist hierbei zu sehen, dass die Prüfquote für das Jahr 2020 auf höchstens 12,5 % festgelegt wurde. In den darauffolgenden Jahren wird die Anzahl der Prüfungen jedoch davon abhängen, wie hoch die Quote der unbeanstandeten Rechnungen in der Vergangenheit war.

Weiterhin sind im obengenannten Gesetz Änderungen zur Prüfung der Voraussetzungen für Komplexbehandlungen festgelegt. Die Krankenhäuser müssen demnach spätestens am 31.12.2020 eine Bescheinigung des Medizinischen Dienstes vorweisen können, dass alle Voraussetzungen für die Abrechnung der entsprechenden Leistungen erfüllt werden, andernfalls sind sie nicht mehr abrechenbar. Das betrifft im Kreiskrankenhaus vor allem die Komplexbehandlungen der Intensivmedizin, der Geriatrie, der Stroke Unit und der Palliativmedizin.

Hier bleibt abzuwarten, wie diese Prüfungen vor Ort durchgeführt werden. Stetige Fort- und Weiterbildungen des ärztlichen und pflegerischen Personals, Investitionen ins Anlagevermögen, sowohl gefördert als auch aus Eigenmitteln, garantieren bestmögliche „Hard- und Software“ in der Ausstattung des Krankenhauses.

Im Jahr 2020 sind Investitionen in Höhe von 5.060,7 T€ geplant, davon 2.300,7 T€ aus Eigenmitteln, 2.660,0 T€ aus der Investitionszuschuss und 100,0 T€ aus Einzelfördermitteln für den Umbau der „Weißen Villa“.

Ziel für 2020 und Folgejahre ist es, die Aufwendungen für die Beschäftigung von Ärzten aus Arbeitnehmerüberlassung sowie für Ärzte mit Abrufarbeitsverträgen zu minimieren bzw. ganz zu reduzieren, und im

angestellten Sektor feste Plangrößen zu haben. In Summe wirken sich für den Personalaufwand die Einigungen im Marburger Bund und im Öffentlichen Dienst aus. Das Kreiskrankenhaus wird auch weiterhin bestrebt sein, branchenbezogene Tarifvereinbarungen im Haus analog umzusetzen.

Für das Jahr 2020 ist geplant, den Bereich Personal- und Ausbildungsmarketing weiter auszubauen. Hierbei ist das Ziel, arbeitnehmerorientierte Informationen von patientenorientierten Informationen zu trennen und die Unternehmensgruppe als attraktiven Arbeitgeber darzustellen. Ein Instrument, um dieses zu erreichen, ist der Aufbau einer unternehmensübergreifenden Karrierewebseite. Dort werden zukünftig alle Stellenausschreibungen gebündelt.

Die abteilungsübergreifende Aufgabe im Recruitingprozess wird es sein, potenzielle Arbeitnehmer, die bereits in der Branche tätig sind, aber auch branchenfremde potenzielle Arbeitnehmer vom Kreiskrankenhaus als Arbeitgeber zu überzeugen. Eine Chance liegt in der allgemeinen Außenwirkung als größter Arbeitgeber in der Prignitz und der damit vorhandenen Kompetenzbündelung vieler medizinischer und nicht-medizinischer Fachabteilungen. Dabei ist das Ziel, die Abteilungsleiter und die einzelnen Teams vermehrt in den Prozess der Arbeitnehmergewinnung einzubinden. Auch die Digitalisierung im Bereich des Recruiting wird weiter voranschreiten. Das beinhaltet bei den Bewerbungsgesprächen mit Bewerbern aus dem Ausland die Videotelefonie, das digitale Bewerbermanagement und die Einrichtung eines Talentpools.

Ab dem 01.01.2020 versorgt die Apotheke des Kreiskrankenhauses die Krankenhäuser Ludwigslust und Hagenow der Westmecklenburg Klinikum Helene von Bülow GmbH mit Medikamenten in der Stationsversorgung, in den zugehörigen Ambulanzen und im Personalverkauf.

Synergieeffekte ergeben sich aus der Unternehmensgruppe Kreiskrankenhaus Prignitz selbst, denn eigenes Personal kann in der Kreiskrankenhaus Prignitz Schule für Gesundheitsberufe Perleberg GmbH aus- und weitergebildet werden. Durch Dienstleistungsverträge mit der Servicegesellschaft werden u. a. die Unterhaltsreinigung und die Patientenverpflegung abgesichert. Durch Leistungserweiterungen im ambulanten Bereich des Gesundheitszentrums erwartet das Kreiskrankenhaus auch Effekte im stationären Sektor.

Um die wesentlichen Risiken der zukünftigen Entwicklung frühzeitig erkennen zu können, hat das Unternehmen das interne Berichtswesen neu strukturiert. Zunehmendes Augenmerk wird auf die Entwicklung der Kosten im Einklang mit Leistungssteigerungen zu legen sein. Eventuelle Kostenersparnis soll jedoch nicht zu Lasten der Behandlungsqualität gehen. Im Rahmen verschiedener Projekte wurden wiederholt Befragungen von Patienten und Mitarbeitern durchgeführt, um so die Marktpositionierung des Kreiskrankenhauses und mögliche Risiken zu analysieren.

Das Ziel der Unternehmensgruppe Kreiskrankenhaus Prignitz ist es auch zukünftig, dem Patienten eine ganzheitliche Versorgung in Wohnortnähe anzubieten, welche die Vorsorge, die Akutbehandlung, die Nachbehandlung und letztlich auch die Überleitung in eine pflegerische Betreuung sichern kann.

Die ökonomische Sicherung des Leistungsangebotes hinsichtlich der Erlös- und Kostenstruktur und die Investition in zukünftige Projekte stehen dabei noch mehr im Vordergrund

### Hinweise auf wesentliche Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

Chancen und Risiken für das Kreiskrankenhaus liegen teilweise dicht beieinander. So können die künftigen Beschlüsse des GBA eine Chance zur Qualitätsoptimierung sein und über Qualitätszuschläge zu einer Erlössteigerung führen. Zeitgleich können sie sich aber auch negativ in Form von Qualitätsabschlägen auf das Ergebnis aber auch auf das Leistungsspektrum des Krankenhauses auswirken.

Ein Risiko birgt die Ausgliederung der Pflegepersonalkosten in sich. Die Möglichkeit, Maßnahmen zur Entlastung des Pflegepersonals zu eruiieren und umzusetzen, um im besten Falle 4 % des Budgets als Zuschlag zu vereinbaren, steht der Frage gegenüber, wie der Nachweis hierzu erbracht werden soll um den Zuschlag zu generieren. Weiterhin stellt sich die Frage, wie lange diese grundsätzlich unbeschränkte Selbstkostendeckung im Bereich der Pflege Bestand haben kann und wird. Hier kann nur die Politik die Weichen stellen.

Deutlicher Personalmehraufwand wird im Bereich der Planung von Dienstplänen, in der Dokumentation und im Berichtswesen, die Verwaltung treffen.

Sanktionen bei Verstoß gegen die Pflegepersonaluntergrenzen wirken sich direkt als Aufwand aus.

Das MDK-Reformgesetz, gültig ab 01.01.2020, bringt ebenfalls Risiken für die Krankenhäuser mit sich. Eingeführt wurde, trotz großer Widerstände von Seiten der Krankenhäuser, eine Strafzahlung in Höhe von 10 % des Differenzbetrages, mindestens jedoch 300,00 €, wenn der MDK in seinem Gutachten darstellt, dass der Fall aus seiner Sicht nicht richtig abgerechnet ist. Im Kreisrankenhaus geht es bei dem Großteil der vom MDK beanstandeten Fälle um primäre oder sekundäre Fehlbelegung, d.h. im Ergebnis der Einzelfallbegutachtungen wird festgestellt, dass das Behandlungsziel auch ambulant oder vorstationär zu erreichen war oder dass der Patient zu lange im Krankenhaus verweilte. Soziale Gründe, fehlende Strukturen im ambulanten Bereich und ähnliches werden hierbei komplett außer Acht gelassen. Auch mit derzeit viel Schulungsaufwand werden die Strafzahlungen nicht ausbleiben. Sie werden sich auf das Ergebnis zukünftiger Jahre auswirken.

Hohes Risikopotential besteht für das Kreiskrankenhaus im Fachkräftemangel. Mithin heißt es, optimale Arbeits- und Lebensbedingungen für die Angestellten zu schaffen. Dieses kann z. B. über die Kindertagesstätte am Krankenhaus mit familienfreundlichen Öffnungszeiten aber auch durch individuell abgestimmte Arbeitszeitmodelle erreicht werden.

Ein großes Risiko besteht darin, systemkritische Stellen aufgrund der zu geringen Anzahl von Fachkräften auf dem Arbeitsmarkt nicht besetzen zu können. Unbesetzte Stellen können zu einer vollständigen Arbeitsunfähigkeit einzelner Arbeitsbereiche führen. In diesen Fällen muss geprüft werden, ob fachfremdes Personal eingesetzt werden kann, um somit für eine Kompensation zu sorgen.

Der Fachkräftemangel wirkt sich nicht nur im ärztlichen Bereich aus. Offene Stellen im Funktionsdienst und Medizinisch-technischen Dienst gestalten sich ebenso schwierig zu besetzen. Hier hat das Kreiskrankenhaus in der Vergangenheit reagiert und Auszubildende eingestellt bzw. Schüler mit dem Ziel unterstützt, diese nach der Ausbildung an das Kreiskrankenhaus für einen gewissen Zeitraum zu binden. Das Kreiskrankenhaus wird in der Zukunft noch mehr in die Ausbildung in diesen sog. „Nischenberufen“ investieren müssen, um dem zukünftigen Personalbedarf gerecht zu werden.

Als Chance bietet sich die Eröffnung der Bereitschaftsdienstpraxis als erster Schritt in Richtung Integriertes Notfallzentrum (INZ). Der entsprechende Gesetzentwurf zur Notfallreform lässt potentielle Synergien erkennen, die solche Standorte zukünftig stärken werden.

Das Gesetz zum Ausgleich COVID-19 bedingter finanzieller Belastungen der Krankenhäuser und weiterer Gesundheitseinrichtungen (COVID-19-Krankenhausentlastungsgesetz) ist am 27.03.2020 veröffentlicht worden.

In diesem Gesetz wurde u. a. beschlossen, dass:

- Krankenhäuser für das Schaffen von freien Kapazitäten (z. B. durch Verschieben von planbaren Operationen) zur Behandlung von COVID-19 Patienten einen finanziellen Ausgleich in Höhe von 560,00 Euro je freigehaltenem Bett erhalten. Relevant ist hier der Vergleich der täglichen Belegung 2020 zur durchschnittlichen Ist-Belegung in 2019 im voll- und teilstationären Bereich.
- Krankenhäuser für jedes zusätzlich eingerichtete Intensivbett einen Bonus in Höhe von 50.000 Euro erhalten
- die Liquidität der Krankenhäuser durch ein auf fünf Tage verkürztes Zahlungsziel der Kostenträger in 2020 gestärkt wird.

Darüber hinaus wird das Kreiskrankenhaus weitere Maßnahmen (z. B. Schließung von Stationen um Personalressourcen zu schonen) durchführen.

Es wird eingeschätzt, dass derzeit keine weiteren wirtschaftlichen Bestandsgefährdungspotentiale und Risiken der künftigen Entwicklung erkennbar sind.

Die voraussichtliche Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage für die kommenden zwei Jahre kann aufgrund der Corona-Pandemie nicht eingeschätzt werden.

Das Risiko für die Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH ist als marktüblich im Bereich der Krankenhäuser in Brandenburg zu bezeichnen.

**Leistungs- und Finanzbeziehungen der Beteiligungen der Unternehmen untereinander und mit dem Landkreis**

Die Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH gewährte in 2019 dem Landkreis Prignitz eine Zuwendung aus dem Jahresergebnis 2018 in Höhe von 150.000 € für ausschließlich gemeinnützige Zwecke.

Im Übrigen erfolgten im Berichtsjahr 2019 keine Kapitalzuführungen bzw. –entnahmen, keine Gewinnentnahmen oder Verlustausgleiche. Sicherheiten oder sonstige Gewährleistungen wurden nicht ausgereicht. Sonstige Finanzbeziehungen mit unmittelbarer Wirkung auf den Kreishaushalt des Landkreises Prignitz bestanden nicht.

## Analysedaten

gemäß § 61 Nr. 2 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung - KomHKV)

Kennzahl	Formel	2019	2018	2017
----------	--------	------	------	------

### Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 lit. a KomHKV)

<b>Anlagenintensität in %</b>	$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	64,3	62,5	61,9
<b>Eigenkapitalquote in % (ohne Sonderposten)</b>	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	51,3	52,5	53,1
<b>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in T€</b>	aus Bilanz	0,0	0,0	0,0

### Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 lit. b KomHKV)

<b>Anlagendeckung II in %</b>	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{langfr. Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	138,9	144,1	147,2
<b>Zinsaufwandquote in %</b>	$\frac{\text{Zinsaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	0,1	0,0	0,0
<b>Liquidität 3. Grades in %</b>	$\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{kurzfr. Fremdkapital}}$	393,0	429,6	471,2
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in T€</b>	Jahresergebnis + Abschreibungen +/- Zunahme./Abnahme langfr. Rückstellungen	-5.101,1	637,7	-302,8

### Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 lit. c KomHKV)

<b>Gesamtkapitalrentabilität in %</b>	$\frac{(\text{Jahresüberschuss} + \text{Fremdkapitalzinsen}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	-0,3	0,4	1,6
<b>Umsatz in T€</b>	aus Gewinn- und Verlustrechnung	58.824,0	57.030,3	57.215,3
<b>Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag in T€</b>	aus Gewinn- und Verlustrechnung	-310,7	378,2	1.680,9

### Personalbestand (§ 61 Nr. 2 lit. d KomHKV)

<b>Personalaufwandsquote in %</b>	$\frac{\text{Personalaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	62,9	61,9	59,1
<b>Anzahl der Mitarbeiter</b>	im Berichtsjahr Ø beschäftigtes Personal	724,0	706,8	699,3

## 2.02 Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH in Liquidation



Da die Gesellschaft sich in Liquidation befindet und sämtliche werbende Tätigkeit eingestellt hat, erfolgt hier eine stark verkürzte Berichterstattung.

### Firmensitz

Wilsnacker Straße 48  
19348 Perleberg  
Tel : 03876/789940  
Fax: 03876/789942

### Gründung und Dauer der Gesellschaft

Die Gesellschaft wurde am 31. März 1992 gegründet. Durch die Gesellschafterversammlung wurde am 7. Juni 2016 durch Beschluss festgelegt, die Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH zum 31. Juli 2016 aufzulösen. Zuvor wurde durch den Kreistag des Landkreises Prignitz in der Sitzung am 22. Mai 2014 (Beschluss-Nr.: BV/771/2014) die Auflösung der Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH zum 31. Juli 2016 beschlossen. Die Gesellschaft befindet sich mit Ablauf des 31. Juli 2016 in Liquidation.

### Beteiligungsverhältnisse am Unternehmen

<b>Stammkapital</b>	<b>T €</b>	<b>v.H.</b>
insgesamt	25,6	100,0
<u>davon:</u>		
Landkreis Prignitz	25,6	100,0

Seit Dezember 1993 hält der Landkreis als Rechtsnachfolger der Landkreise Perleberg und Pritzwalk die Stammeinlagen als Alleingesellschafter.

## **Organe des Unternehmens**

### **Gesellschafterversammlung**

Alleiniger Gesellschafter ist der Landkreis Prignitz.

**Liquidator:**                    **Herr Michael Minning**

### **Aufsichtsrat:**

**Vorsitzend:**                    **Frau Danuta Schönhardt**

**Stellvertretung:**                **Herr Andreas Ditten**

### **Mitglieder im Aufsichtsrat:**

Vertreter des Kreistages des Landkreises Prignitz

- Herr Johannes Bulawa – bis 18.12.2019
- Herr Michael Ballenthin – ab 18.12.2019
- Herr Werner Steiner
- Herr Jean Duwe ab 18.12.2019
- Herr Roland Weber (sachkundiger Dritter) – bis 18.12.2019

Mitglieder der Verwaltung des Landkreises Prignitz

- Frau Danuta Schönhardt (Leiterin Geschäftsbereich III)
- Herr Andreas Ditten (Geschäftsbereichsleiter Geschäftsbereichs II)

## **Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens**

### **Allgemeine Angaben**

Die Gesellschaft befindet sich mit Ablauf des 31. Juli 2016 in Liquidation. Deshalb wird der Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für den Zeitraum vom 1. August bis 31. Juli gefertigt.

## **Unmittelbare Beteiligungsgesellschaften des Landkreises Prignitz**

## 2.03 Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH



### Firmensitz

Laborstraße 1  
19322 Wittenberge  
Tel: 03876/30757-10  
Fax: 03876/30757-19

### Postanschrift

Großer Markt 4  
19348 Perleberg

### Zweck/Gegenstand der Gesellschaft

- (1) Zweck der Gesellschaft ist es, die wirtschaftliche Entwicklung der Prignitz durch geeignete Maßnahmen zu fördern.
- (2) Zu diesem Zweck ist die Gesellschaft insbesondere berechtigt, ergänzend zu den selbständigen Tätigkeiten der Gesellschafter
  - a) für die Ansiedlung von Gewerbetreibenden im Gebiet der Gesellschaft zu werben (Standortmarketing),
  - b) die Gesellschafter und die Körperschaften des öffentlichen Rechts der Prignitz bei der Wirtschaftsförderung zu beraten und zu unterstützen,
  - c) ansässige und anzusiedelnde Unternehmen bei der Beschaffung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen, Arbeitskräften und Fördermitteln zu beraten und zu unterstützen,
  - d) betriebliche und überbetriebliche Kooperation zu fördern.
- (3) Die Gesellschafter sind berechtigt, neben der Gesellschaft Wirtschaftsförderung zu betreiben. Die Gesellschaft hat sich jederzeit an den kommunalpolitischen Zielfestlegungen der kommunalen Gesellschafter zu orientieren.
- (4) Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte zu betreiben, die unmittelbar der Erreichung des Gesellschaftszweckes dienlich sind. Die Gesellschaft ist berechtigt, im Sinne der Förderung des Gesellschaftszweckes andere Gesellschaften zu gründen, zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen, sofern dies gesetzlich zulässig und nach dem Gesellschaftsvertrag nicht untersagt ist.

Gemäß § 2 Abs. 2 der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg gehört die Förderung von Wirtschaft und Gewerbe zu den Aufgaben der örtlichen Gemeinschaft. Im Rahmen der Erfüllung dieser Aufgaben bedient sich der Landkreis Prignitz unter anderem der Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH.

### Gründung und Dauer der Gesellschaft

Die Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH wurde am 24. Juni 1992 gegründet. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt.

## Beteiligungsverhältnisse am Unternehmen

<b>Stammkapital</b>	<b>T €</b>	<b>v.H.</b>
insgesamt	27,5	100,0
<u>davon:</u>		
Landkreis Prignitz	18,2	66,0
Stadt Wittenberge	3,9	14,0
Stadt Pritzwalk	2,8	10,0
Stadt Perleberg	2,2	8,0
Gemeinde Karstädt	0,6	2,0

## Organe des Unternehmens

### Gesellschafterversammlung

Vertreter des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung des Landkreises Prignitz ist Herr Andreas Ditten Geschäftsbereichsleiter II.

**Geschäftsführung:** Herr Dipl. Ing. Uwe Büttner

### Aufsichtsrat:

**Vorsitzend:** Herr Andreas Ditten

**Stellvertretung:** Herr Dr. Ronald Thiel

### Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat bestand aus mindestens drei Mitgliedern, von denen der Landkreis Prignitz zwei Mitglieder und die Übrigen je ein Mitglied entsandten.

### Mitglieder im Aufsichtsrat:

Vertreter des Kreistages des Landkreises Prignitz

- Herr Christian Steinkopf (Mitglied des Kreistages des Landkreises Prignitz)

Mitglied der Verwaltung des Landkreises Prignitz

- Herr Andreas Ditten (Geschäftsbereichsleiter Geschäftsbereich II)

### Mitglieder der anderen Gesellschafter im Aufsichtsrat:

- Herr Dr. Oliver Hermann (Stadt Wittenberge)
- Herr Dr. Ronald Thiel (Stadt Pritzwalk)
- Frau Annett Jura (Stadt Perleberg)
- Herr Udo Staeck (Gemeinde Karstädt)

## Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens

Die nachfolgenden Daten und Informationen sind aus dem aufgestellten und geprüften Jahresabschluss entnommen. Die Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses ist in der Gesellschafterversammlung noch nicht erfolgt.

## Darstellung des Geschäftsverlaufs

Das Geschäftsjahr 2019 schloss mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 6.022,29 € ab.

Im Berichtsjahr bildeten die Beratung und die Betreuung ansässiger und ansiedlungswilliger Unternehmen einen wesentlichen Schwerpunkt in der Tätigkeit der Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH.

Die Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH konnte ca. 250 Unternehmen aus dem In- und Ausland zum Wirtschaftsstandort Prignitz beraten und eine Vielzahl von Investitionsprojekten unterstützen. Ein Teil dieser Projekte wurde aus den Vorjahren weitergeführt und erfolgreich umgesetzt.

Die kleinen und mittleren Unternehmen des Landkreises Prignitz investierten in erster Linie in Geschäftserweiterungen. Das spricht für eine kontinuierliche Entwicklung der Unternehmen in unserer Region.

Im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ wurden im vergangenen Jahr 8 Unternehmen von der WFG bei der Antragstellung begleitet. Die Summe dieser Fördermittelanträge entspricht einem Gesamtinvestitionsvolumen von rund € 7,7 Mio., wobei durch die Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) Fördermittel in Höhe von € 1,9 Mio. bewilligt wurden. Bei der Umsetzung dieser Investitionsprojekte werden die betreffenden Unternehmen 294 Arbeitsplätze sichern und 29 neue Arbeits- sowie 2 Ausbildungsplätze schaffen.

Statistisch nicht erfasst sind Investitionen ohne Zuschüsse, sie fließen somit nicht in die Auswertung. Das betrifft zum einen die großen Betriebe, die aufgrund ihrer Umsätze bzw. Bilanzen oder der Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter nicht mehr gefördert werden und zum anderen die kleinen Unternehmen, die zwar ständig investieren aber ein Mindestinvestitionsvolumen von € 60.000,00 unterschreiten und somit nicht den Förderrichtlinien entsprechen.

Durch eine telefonische Umfrage wurde ermittelt, dass unsere regionalen Unternehmen im vergangenen Jahr fast € 12 Mio. ohne Fördermittel investierten.

Im Bereich Regenerative Energien wurden Investitionen von über € 30 Mio. umgesetzt.

Ergänzend zu den o. g. Investitionen wurde für die Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum 2019 durch die LAG „Storchenland-Prignitz“ im Rahmen der LEADER-Förderung Gesamtinvestitionskosten von ca. € 4,6 Mio. auf den Weg gebracht werden und durch das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung ca. € 3,3 Mio. bewilligt werden. Für den Ausbau der wirtschaftsnahen kommunalen Infrastruktur wurden im Landkreis ca. € 1,7 Mio. von der ILB bewilligt.

Im gesamten Landkreis ist das Engagement der kleinen und mittelständischen Betriebe bei ihren Investitionsprojekten erfreulich.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass der Wettbewerb bei der Ansiedlung von Investoren zwischen den Regionen innerhalb Deutschlands weiterhin deutlich spürbar ist. Die Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH steht jedoch im ständigen Kontakt mit potentiellen Investoren und schafft es, trotz der erschwerten Lage, die Unternehmen für Investitionsvorhaben in den Gewerbegebieten der Prignitz zu interessieren. Die Begleitung verschiedener größerer Projekte erfordert durch die Vielzahl von Auflagen und Bestimmungen einen immer größeren Arbeits- und Zeitaufwand. Auch im Jahr 2019 war eine enge Zusammenarbeit mit den zuständigen Verwaltungen und Institutionen auf Landes-, Kreis- und kommunaler Ebene Voraussetzung für die erfolgreiche Begleitung von Investitionsprojekten (z. B. Regionaler Wachstumskern Prignitz, RWK-Regionalbudget III).

### **Erarbeitung eines Handlungskonzeptes zur Regionalvermarktung in der Prignitz**

Der Verein Regionalförderung Prignitzland e. V., Trägerverein der Lokalen Aktionsgruppe LAG Storchenland Prignitz, hatte sich mit Unterstützung der WFG Prignitz mbH als eigenes Projekt vorgenommen, ein Vermarktungskonzept zu entwickeln, um die regionalen Produkte der Prignitz noch besser bekannt und erlebbar zu machen.

## **Partnerschaftsvereinbarung zwischen dem Landkreis Prignitz und dem rumänischen Kreis ALBA**

Zum gemeinsamen Kennenlernen besuchte eine 4-köpfige Delegation aus Alba in Siebenbürgen vom 13. März – 15. März 2019 den Landkreis Prignitz. Der Landrat, Herr Uhe, empfing die Gäste und absolvierte mit ihnen ein umfangreiches Programm, wobei über Wirtschaftsentwicklung, Tourismus, Ausbildung und Kultur gesprochen wurde. Der Gegenbesuch erfolgte vom 9. April – 12. April 2019 durch eine 6-köpfige Delegation in den rumänischen Landkreis Alba. Bei den Gesprächen ging es wiederum um eine mögliche Vereinbarung zur Zusammenarbeit auf administrativen, wirtschaftlichen, touristischen und kulturellen Gebieten. Hierbei wurden Möglichkeiten einer Kooperation beider Regionen ausgelotet. Nachdem sich der Kreistag einstimmig für eine internationale Partnerschaft ausgesprochen hatte, unterzeichneten der Landrat, Torsten Uhe, und der Präsident des Kreises Alba, Ion Dumitrel, am 6. Juli 2019 in Alba Julia den Partnerschaftsvertrag beider Kreise.

## **Gewerbepark Prignitz als „Green-Logistic-Park“**

Dahinter steckt, regional betrachtet, das ambitionierte Vorhaben, den Güterverkehr auf die Schiene in der Region und darüber hinaus zu beleben. Die Chance dafür ist im Zeichen des Klimawandels so gut wie lange nicht. In den vergangenen Jahren hat sich bereits Einiges getan, die CO<sub>2</sub>-Reduzierung steht schon seit einigen Jahren auf der Agenda in der Prignitz ansässiger Unternehmen. Die WFG möchte zukünftig den Gewerbepark Prignitz als „Green-Logistic-Park“ vermarkten und sieht darin eine Chance für die Prignitz als klimabewusste Region eine Vorreiterstellung im Land Brandenburg einzunehmen, zumal auch bei anderen Großunternehmen darüber nachgedacht werde auf Eisenbahncontainer umzusteigen.

## **Projekt „Summer of Pioneers“**

Die Grundidee „Co Working“ wurde in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg (WFBB) nach der Messe EXPO Real 2018 konzipiert. Parallel dazu gab es Kontakte der Stadt Wittenberge zum Projekt Co-Dorf. Beide Ideen wurden zusammengeführt und 2019 erfolgreich durch die Stadt Wittenberge umgesetzt.

## **EXPO Real 2019**

Vom 7. bis 9. Oktober 2018 nahm die Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH als Mitaussteller auf dem Stand der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg an der EXPO Real 2019, der internationalen Fachmesse für Gewerbeimmobilien und Investitionen in München teil. Alljährlich kommen in München alle namhaften Unternehmen und Standortrepräsentanten der europäischen Immobilienbranche zusammen. Auf 64.000 m<sup>2</sup> präsentierten 2.190 Aussteller ihr Angebot rund um Immobilien und Investitionen.

Seit 2008 ist auch die Prignitz mit einem eigenen Stand im Rahmen des Berlin-Brandenburg-Auftritts in München vertreten. In Halle B2 auf dem Stand B2.420 warb die Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH sehr erfolgreich für die Region. Dazu wurde der aktuelle Verkaufskatalog mit interessanten Wohn- und Gewerbeobjekten der Prignitz-Städte, welcher in Zusammenarbeit mit den Kommunen jährlich neu erarbeitet wird, vorgestellt. Die WFG konnte neue Kontakte zu Investoren und Projektmanagern sowie mit fachkundigen und interessierten Messebesuchern knüpfen.

## Darstellung der Lage der Gesellschaft

### Vermögenslage

Die Bilanzsumme erhöhte sich um 163,9 T€ von auf 219,8 T€ (VJ: 55,9 T€).

Das Anlagevermögen, hauptsächlich durch den Anstieg der immateriellen Vermögensgegenstände um 4,6 T€) steigerte sich um 5,1 T€ auf 9,1 T€.

Um 146,5 T€ erhöhte sich das Umlaufvermögen, was im Wesentlichen auf den Anstieg der liquiden Mittel auf 196,7 T€ (VJ: 50,2 T€) zurückzuführen ist, welches durch eine Überzahlung von Zuschüssen resultierte.

### Ertrags- und Finanzlage

Die Gesellschaft erzielte einen Jahresüberschuss in Höhe von 6,0 T€.

Die sonstigen betrieblichen Erträge erhöhten sich um 37,2 T€.

Der Personalaufwand stieg im Berichtsjahr auf 259,3 T€ und somit um 4,7 %.

Die Eigenkapitalquote sank auf 13,2 % (VJ: 41,3 %), welches auf den Anstieg der sonstigen Verbindlichkeiten zurückzuführen ist. Welches sich auch hier durch die Überzahlung von Zuschüssen widerspiegelt.

Die Abschreibungen wurden in Höhe von 6,3 T€ (VJ: 3,4 T€) vorgenommen.

### **Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens**

#### Prognosebericht

Die Beratung und die Betreuung ansässiger und ansiedlungswilliger Unternehmen bilden weiterhin einen wesentlichen Schwerpunkt der Tätigkeit der Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH. Weiterhin ist sie ein wichtiger und anerkannter Ansprechpartner für Unternehmen Industrie, Dienstleistung und Handwerksbetriebe.

Durch eine gute wirtschaftliche Entwicklung im Landkreis werden die beratenden Dienstleistungen nach wie vor stark in Anspruch genommen.

Laut Prognose der IW Köln gilt die Prignitz als Zukunftsregion in Deutschland.

Seitens der IHK und auch der HWK erhält die WFG ein positives Feedback was die Beratung von Unternehmen und Gewerbetreibenden angeht.

Seit vielen Jahren arbeitet die WFG eng und gut zusammen mit der IHK, HWK, WFBB, ILB und ist ein angesehener Kooperationspartner im Land Brandenburg und darüber hinaus in der Metropolregionen Hamburg und Berlin.

Erweiterungsinvestitionen und Neuansiedlungen mit Hilfe der WFG Prignitz sind auch in 2020 und übergreifend für 2021 geplant.

Auch wird eine intensive Mitarbeit bei der Fachkräftesicherungsinitiative und der Erarbeitung der Ausbildungsbroschüre betrieben.

#### Hinweise auf wesentliche Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

Für das Wirtschaftsjahr 2020 ist die Finanzierung der Gesellschaft über die Zuweisungen der Gesellschafter und die Mittel, die für die Projektarbeiten zur Verfügung gestellt werden, gesichert. Durch bestätigte Wirtschaftspläne über 4 Jahre ist eine fortlaufende Planungs- u. Finanzierungssicherheit derzeit gegeben. Es wird davon ausgegangen, dass durch die Zuweisungen der Gesellschafter ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt werden kann.

### Leistungs- und Finanzbeziehungen der Beteiligungen der Unternehmen untereinander und zum Landkreis Prignitz

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Prignitz mbH wird von den Gesellschaftern entsprechend der Gesellschafteranteile finanziert. Im Geschäftsjahr 2019 erhielt die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Prignitz mbH Zuweisungen und Zuschüsse durch den Landkreis Prignitz in Höhe von 451.700,00 €.

Zuweisung/Zuschuss des Landkreises Prignitz			
2010	125,4 T€	2015	249,2 T€
2011	125,4 T€	2016	268,0 T€
2012	130,7 T€	2017	251,9 T€
2013	140,6 T€	2018	259,9 T€
2014	225,8 T€	2019	451,7 T€

Im Übrigen erfolgten im Berichtsjahr 2019 keine Kapitalzuführungen bzw. -entnahmen, keine Gewinnentnahmen oder Verlustausgleiche. Sicherheiten oder sonstige Gewährleistungen wurden nicht ausgereicht. Sonstige Finanzbeziehungen mit unmittelbarer Wirkung auf den Kreishaushalt des Landkreises Prignitz bestanden nicht.

## Analysedaten

gemäß § 61 Nr. 2 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung - KomHKV)

Kennzahl	Formel	2019	2018	2017
----------	--------	------	------	------

### Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 lit. a KomHKV)

<b>Anlagenintensität in %</b>	$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	4,1	7,2	12,1
<b>Eigenkapitalquote in % (ohne Sonderposten)</b>	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	13,2	41,3	44,9
<b>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in T€</b>	aus Bilanz	0,0	0,0	0,0

### Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 lit. b KomHKV)

<b>Anlagendeckung II in %</b>	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{langfr. Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	320,8	577,7	369,6
<b>Zinsaufwandquote in %</b>	$\frac{\text{Zinsaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	0,0	0,0	0,0
<b>Liquidität 3. Grades in %</b>	$\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{kurzfr. Fremdkapital}}$	110,5	158,0	159,4
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in T€</b>	Jahresergebnis + Abschreibungen +/- Zunahme./Abnahme langfr. Rückstellungen	16,0	5,8	-14,6

### Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 lit. c KomHKV)

<b>Gesamtkapitalrentabilität in %</b>	$\frac{(\text{Jahresüberschuss} + \text{Fremdkapitalzinsen}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	2,7	4,3	-52,1
<b>Umsatz (sonstige betriebliche Erträge) in T€</b>	aus Gewinn- und Verlustrechnung	475,5	438,4	424,4
<b>Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag in T€</b>	aus Gewinn- und Verlustrechnung	6,0	2,4	-24,0

### Personalbestand (§ 61 Nr. 2 lit. d KomHKV)

<b>Personalaufwandsquote in %</b>	$\frac{\text{Personalaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	54,5	56,5	56,8
<b>Anzahl der Mitarbeiter</b>	im Berichtsjahr Ø beschäftigtes Personal	4,0	4,0	4,0

## 2.04 Becker Umweltdienste GmbH Perleberg



### Firmensitz

Bad Wilsnacker Straße 47  
19322 Wittenberge  
Tel: 03877/9242-0  
Fax: 03877/924230

### Zweck/Gegenstand der Gesellschaft

(1) Gegenstand des Unternehmens ist

- a) die Entsorgung der Städte und Gemeinden im Landkreis Perleberg und gegebenenfalls angrenzender Gebiete
- b) sowie Industriebetriebe von Haus- und Industriemüll, Asche und anderen Abfällen sowie die Abfallverwertung,
- c) die Straßenreinigung und Durchführung des Straßenwinterdienstes,
- d) die Kanalinspektion, die Kanalreinigung und die Kanalsanierung
- e) und alle damit in Zusammenhang stehenden notwendigen Tätigkeiten sowie weitere Geschäftsoperationen, die direkt oder indirekt der Gesellschaft förderlich sind.

(2) Die Firma darf andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art erwerben, vertreten oder sich an solchen Unternehmen beteiligen; sie darf auch Zweigniederlassungen errichten.

### Gründung und Dauer der Gesellschaft

Die Becker Umweltdienste GmbH Perleberg wurde am 2. Oktober 1990 gegründet. Die Dauer ist unbestimmt.

### Beteiligungsverhältnisse am Unternehmen

<b>Stammkapital</b>	<b>T €</b>	<b>v.H.</b>
insgesamt	38,3	100,0
<u>davon:</u>		
Landkreis Prignitz	19,2	50,0
Jakob Becker GmbH & Co. KG, Mehlingen	19,2	50,0

## Organe des Unternehmens

### Gesellschafterversammlung

Die Vertretung des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung erfolgt durch den Landrat des Landkreises Prignitz.

**Geschäftsführung: Herr Robert Enge**

## Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens

### Darstellung des Geschäftsverlaufs

Das Jahr 2019 war in der Kreislauf- und Abfallbranche im wesentlichen geprägt durch Absatzschwierigkeiten von Wertstoffen, vor allem Kunststoffe und Sondersorten von PPK (z. B. Hülsen und Kerne), durch den Wegfall von Exportströmen nach Asien. Weiterhin niedrige bzw. schwankende Erlöse in vorher genannten Bereichen sowie bei verschiedenen Schrottsorten. Und steigende Preise bei der Verwertung bzw. Beseitigung von Abfällen vor dem Hintergrund geringer Deponiekapazitäten und fehlender Behandlungskapazitäten.

### Personalangelegenheiten

Im Jahresdurchschnitt 2019 waren der Becker Umweltdienste GmbH Perleberg 60 Mitarbeiter beschäftigt. Der Personalbestand erhöhte sich im zum Vorjahr um 10 Mitarbeiter.

### Darstellung der Lage der Gesellschaft

#### Vermögenslage

Die Bilanzsumme erhöhte sich um 302,3 T€ (+ 6,7%) auf 4.478,8 T€ (VJ: 4.482,5 T€).

Das Anlagevermögen hat sich um 738,6 T€ erhöht auf 2.955,0 T€ (VJ: 2.216 T€) und beläuft sich auf 61,8 % (VJ: 49,4 %) der Bilanzsumme. Die Erhöhung des Anlagevermögens resultiert aus den Investitionen (1.414 T€) bei gleichzeitigen Abschreibungen in Höhe von 675 T€. Die gesamte Abschreibung entfällt zu 45,9% (310 T€) auf LKW.

Das Umlaufvermögen (inkl. ARAP) hat sich um 436,3T€ reduziert auf 1.829,8 T€ (VJ: 2.266,0 T€) und beläuft sich auf 38,2 % (VJ: 50,5%) der Bilanzsumme. Die Reduzierung von insgesamt 436 T€ setzt sich wie folgt zusammen:

Vorräte	- 24 T€
Forderungen	- 362 T€
Sonstige Vermögensgegenstände	+ 19 T€
Liquide Mittel	- 68 T€

Der Rückgang der Forderungen ist durch verminderte Anlage liquider Mittel bei verbundenen Unternehmen bedingt.

Das Eigenkapital erhöhte sich um den Jahresüberschuss 2019 in Höhe von 216,3 T€ bei gleichzeitiger Reduzierung um 200,0 T€ aufgrund der in 2019 vorgenommenen Gewinnausschüttung auf nunmehr 2.688,1 T€. Die Eigenkapitalquote verminderte sich bedingt durch die erhöhte Bilanzsumme zum 31.12.2019 auf 56,2% (VJ: 59,6 %).

Bei den Fremdmitteln haben sich die langfristigen Fremdmittel um 226 T€ auf 995 T€ und die kurzfristigen Fremdmittel um 60 T€ auf 1.102 T€ erhöht. Die Fremdmittelquote beläuft sich per 31.12.2019 auf 43,8% (VJ: 40,4%). Die Erhöhung der Fremdmittel ist größtenteils auf die Finanzierung der Investitionen zurück zu führen.

## Ertrags- und Finanzlage

Die Umsatzerlöse konnten im Vergleich zum Vorjahr deutlich gesteigert werden und erhöhten sich um 23,5% auf 6.659 T€ (VJ: 5.391 T€).

Umsatzentwicklung der einzelnen Profitcenter in T€

<b>Profitcenter</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>
Sonderabfall	885	856	659
Containerdienst	1.817	1.491	1.342
Kommunale Abfälle	1668	1.883	1.676
Duale Systeme	566	102	449
Kanaldienstleistungen	467	485	479
Sonstige Leistungen	1.247	497	824
Übergreifend	9	77	17
<b>Gesamt</b>	<b>6.659</b>	<b>5.391</b>	<b>5.446</b>

Im Jahr 2019 konnte der Umsatz, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum, gesteigert werden. Im laufenden Jahr konnten Preisanpassungen sowie die vertragliche Bindung bei meisten Kunden umgesetzt werden. Das Berichtsjahr war weiterhin durch eine gute Auftragslage gekennzeichnet, dies erkennt man deutlich im Profitcenter Containerdienst.

Im Profitcenter Duale Systeme ist ebenfalls ein deutlicher Anstieg zu verzeichnen, da wir hier, den im Vorjahr verlorenen Auftrag zur Sammlung von Leichtverpackungen, zurückgewinnen konnten.

Im Profitcenter Kommunale Abfälle ist ein Rückgang der Umsätze zu verzeichnen, da der befristete Auftrag im Landkreis Stendal über die Sammlung von Sperrmüll endete.

Wesentlich änderte sich auch das Profitcenter Sonstige Leistungen, da wir seit 2019 den Bereich Abfalltransporte unter diesem Profitcenter führen.

Der Materialaufwand (Stoffvergütungen, Kfz-Kosten, Beseitigungskosten und Subunternehmerleistungen etc.) erhöhte sich um 670,8 T€ auf 3.364,7 T€ und beträgt 50,5% (VJ: 45,2%) der Betriebsleistung. Ohne Berücksichtigung der sonstigen betrieblichen Erträge in der Betriebsleistung liegt die Materialeinsatzquote bei 50,6% zu 49,8% im Vorjahr.

Der Personalaufwand erhöhte sich um 242,2 T€ auf 1.884,0 T€. Dies entspricht einem prozentualen Anteil von 28,3% (VJ: 27,6%) der Betriebsleistung.

Die Abschreibungen erhöhten sich um 216,3 T€ auf 675,3 T€ (VJ: 459,0 T€ und belaufen sich auf 10,1 % (VJ: 7,7%) der Betriebsleistung.

Der Jahresüberschuss 2019 beläuft sich auf 216,3 (VJ: 469,1 T€). Die Senkung des Jahresüberschusses ist darauf zurückzuführen, dass das Geschäftsjahr 2019 keine Sondereffekte, wie in den Vorjahren aus Anlagenverkäufen o. ä. aufwies.

## **Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens**

### Prognosebericht

Aufgrund der weiterhin guten wirtschaftlichen Lage der Region und dem weiteren Ausbau des Dienstleistungsangebotes erwarteten wir einen Umsatz in 2020 von TEUR 6.520,3. Durch die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie und den damit verbundenen Maßnahmen sind bisher keine erheblichen Einflüsse festzustellen.

Die Planung 2020 ist geprägt durch eine Stabilisierung der Profitcenter und dem Gewinn einzelner neuer Kunden und Verträge. Hinzu kommt eine kontinuierliche Anpassung von Preiskonditionen gegenüber unseren Kunden und die langfristige, vertragliche Bindung dieser. Für die weitere Planung wurden alle erkennbaren Tendenzen des Marktes, sowie die allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen des Unternehmens und der Region berücksichtigt.

#### Hinweise auf wesentliche Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

Die BUP ist im Rahmen ihrer geschäftlichen Tätigkeit Risiken ausgesetzt, die untrennbar mit unternehmerischem Handeln verbunden sind. Das Risikomanagement ist daher ein wesentlicher Bestandteil unserer Geschäftsprozesse und unternehmerischen Entscheidungen. Es stützt sich auf das eingesetzte Planungs-, Berichts- und Informationssystem und wird ergänzt durch eine ständige Überwachung aller Finanzströme. Mit Hilfe dieses Risikomanagementsystems werden die bestehenden und künftigen Risiken analysiert und bewertet. Für identifizierte Risiken werden geeignete Gegenmaßnahmen eingeleitet und überwacht. Das Risikomanagementsystem ist eng mit dem Controlling-System und der strategischen Planung verbunden.

Die gewonnenen Ausschreibungen im Bereich der Kommunalen Abfälle sichern die Zukunft des Unternehmens.

Weitere Chancen liegen weiterhin in den neuen Dienstleistungsbereichen, wie Abfalltransporten, und der weiterhin positiven Entwicklung des Profitcenters Kanal.

Zukünftige Risiken sind weiterhin der Fachkräftemangel und der enorme Anstieg an bürokratischen Hürden im Umweltbereich.

#### **Leistungs- und Finanzbeziehungen der Beteiligungen der Unternehmen untereinander und zum Landkreis Prignitz**

Von dem auf den Landkreis Prignitz entfallenden Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2018 in Höhe von insgesamt 100.000,00 € wurde im Geschäftsjahr 2019 an den Landkreis Prignitz der Betrag von 84.175,00 € nach Abzug der Kapitalertragsteuer von 15.000,00 € und des Solidaritätszuschlages von 825,00 € ausgeschüttet.

Es erfolgten im Berichtsjahr 2019 keine Kapitalzuführungen bzw. –entnahmen, keine Gewinnentnahmen oder Verlustausgleiche. Sicherheiten oder sonstige Gewährleistungen wurden nicht ausgereicht. Sonstige Finanzbeziehungen mit unmittelbarer Wirkung auf den Kreishaushalt des Landkreises Prignitz bestanden nicht.

## Analysedaten

gemäß § 61 Nr. 2 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung - KomHKV)

Kennzahl	Formel	2019	2018	2017
----------	--------	------	------	------

### Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 lit. a KomHKV)

<b>Anlagenintensität in %</b>	$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	61,8	49,4	51,6
<b>Eigenkapitalquote in % (ohne Sonderposten)</b>	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	56,2	59,6	74,1
<b>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in T€</b>	aus Bilanz	0,0	0,0	0,0

### Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 lit. b KomHKV)

<b>Anlagendeckung II in %</b>	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{langfr. Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	91,0	120,5	143,7
<b>Zinsaufwandquote in %</b>	$\frac{\text{Zinsaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	0,2	0,2	0,2
<b>Liquidität 3. Grades in %</b>	$\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{kurzfr. Fremdkapital}}$	166,1	217,5	262,3
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in T€</b>	Jahresergebnis + Abschreibungen +/- Zunahme./Abnahme langfr. Rückstellungen	828,7	1.054,6	846,2

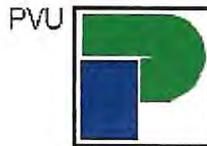
### Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 lit. c KomHKV)

<b>Gesamtkapitalrentabilität in %</b>	$\frac{(\text{Jahresüberschuss} + \text{Fremdkapitalzinsen}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	4,8	10,7	13,7
<b>Umsatz in T€</b>	aus Gewinn- und Verlustrechnung	6.659,1	5.391,5	5.446,1
<b>Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag in T€</b>	aus Gewinn- und Verlustrechnung	216,3	469,1	396,4

### Personalbestand (§ 61 Nr. 2 lit. d KomHKV)

<b>Personalaufwandsquote in %</b>	$\frac{\text{Personalaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	28,3	30,4	29,0
<b>Anzahl der Mitarbeiter</b>	im Berichtsjahr Ø beschäftigtes Personal	60	50	51

## 2.05 PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH



### Firmensitz

Feldstraße 27a  
19348 Perleberg  
Tel : 03876/782-0  
Fax: 03876/782-401

### Zweck/Gegenstand der Gesellschaft ist

- a) die Beschaffung und Lieferung von Energie und Wasser,
- b) die Entsorgung von Abwasser,
- c) die Errichtung und der Betrieb von Anlagen für die öffentliche Versorgung mit Energie und Wasser sowie Entsorgung von Abwasser,
- d) die Herstellung und der Betrieb von Anlagen zur Telekommunikation,
- e) die Durchführung von Bauleistungen, die in unmittelbarem Zusammenhang mit den Ver- und Entsorgungsaufgaben des Unternehmens stehen,
- f) der Erwerb, die Pachtung und Verpachtung der hierzu erforderlichen Anlagen sowie
- g) die mit oben aufgeführten Aktivitäten zusammenhängenden Tätigkeiten.

Im Zusammenhang des Unternehmensgegenstandes kann die Gesellschaft andere Unternehmen –unabhängig von der Rechtsform- übernehmen oder sich an ihnen beteiligen, Handelsgeschäfte und Dienstleistungen jeglicher Art ausführen, Tochtergesellschaften oder Zweigniederlassungen errichten.

### Gründung und Dauer der Gesellschaft

Die Gesellschaft wurde am 21. September 1990 gegründet. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt.

### Beteiligungsverhältnisse am Unternehmen

Stammkapital	T €	v.H.
insgesamt	5.000,0	100,0
<u>davon:</u>		
Stadt Perleberg	1.334,5	26,69
Landkreis Prignitz	1.062,0	21,24
Stadt Bad Wilsnack	53,5	1,07
Gemeinde Karstädt	50,0	1,00
GELSENWASSER AG	2.500,0	50,00

## **Beteiligungen des Unternehmens PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH**

- PVU Energienetze GmbH – Ausführungen unter Punkt 2.13
- NGK Netzgesellschaft Kyritz GmbH - Ausführungen unter Punkt 2.14

### **Organe des Unternehmens**

#### **Gesellschafterversammlung**

Die Vertretung des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung erfolgt durch den Landrat des Landkreises Prignitz.

**Geschäftsführung: Herr Holger Lossin**

#### **Aufsichtsrat:**

**Vorsitzend: Herr Tosten Uhe**

**Stellvertretung: Frau Dr. Bärbel Kerkhoff**

Der Aufsichtsrat besteht aus 10 Mitgliedern. Die GELSENWASSER AG und die kommunalen Gesellschafter, bestehend aus dem Landkreis Prignitz als Gebietskörperschaft sowie einzelner zum Landkreis Prignitz gehörender Gemeinden (= kreisangehörige Städte und Gemeinden), entsenden je fünf Mitglieder. Von den fünf Aufsichtsratssitzen, die den kommunalen Gesellschaftern zustehen, erhält jeder kommunale Gesellschafter einen Sitz im Aufsichtsrat.

#### **Mitglieder des Aufsichtsrates:**

Vertreter des Kreistages des Landkreises Prignitz

- Herr Dietrich Gappa – bis 11.09.2019
- Herr Harald Pohle – ab 12.09.2019

Mitglieder der Verwaltung des Landkreises Prignitz

- Herr Torsten Uhe (Landrat)

Mitglieder der anderen Gesellschafter

- Herr Edgar Boer (GELSENWASSER AG)
- Herr Christian Grübener (GELSENWASSER AG)
- Herr Stafen Kurpanek (GELSENWASSER AG)
- Fr. Dr. Bärbel Kerkhoff (GELSENWASSER AG)
- Hr. Joachim Schucht (GELSENWASSER AG)
- Frau Annett Jura (Stadt Perleberg)
- Herr Torsten Jacob (Amt Bad Wilsnack/Weisen)
- Herr Udo Staeck (Gemeinde Karstädt)

### **Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens**

#### **Darstellung des Geschäftsverlaufs**

Die PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH ist ein kommunales Energie-dienstleistungsunternehmen mit landesweitem Vertrieb und eigenen Strom- und Erdgasverteilnetzen in der Prignitz sowie Wasser- und Nahwärmeversorgung in der Kreisstadt Perleberg und Umgebung.

Auf den Geschäftsverlauf der PVU GmbH nehmen zahlreiche externe Faktoren signifikanten Einfluss. Dazu gehören vor allem die Entwicklungen der Großhandelspreise für Strom und Gas, die politisch-regulatorischen Rahmenbedingungen und der intensive Wettbewerb in den Sparten Strom und Erdgas.

PVU verfolgt weiterhin das Ziel, die Unternehmensergebnisse zu halten und sich nachhaltig dem Wettbewerb in den Sparten Strom und Gas zu behaupten. Durch Kundenbindung und Nähe zum Kunden konnten auch in 2019 der leicht gestiegene Kundenabgang durch Zugewinne außerhalb des Stammgebietes kompensiert werden.

Gegenüber 2018 gestiegene Bezugskonditionen und in Summe auch gestiegene Belastungen aus Netznutzung sowie Steuern und Abgaben führten zu einer deutlichen Strompreissteigerung. Eine Steigerung der Gaspreise war wegen gestiegener Bezugskonditionen und nur geringfügig sinkender Belastungen aus Netznutzung ebenfalls unumgänglich. Beide Preissteigerungen wurden zum 01.01.2020 wirksam. Alle Kunden wurden dazu mittels Preisinformationsschreiben fristgerecht informiert.

Die vertrieblichen Aktivitäten PVU sind wegen des anhaltenden Konkurrenzdruckes neben der Neukundenakquise in ausgewählten Netzen weiterhin auf die Kundenpflege und Kundenbindung im vertrieblichen Stammgebiet PVU ausgerichtet. Der bei der Gasversorgung als auch bei der Stromversorgung sehr hohe Anteil von Bestandskunden rechtfertigen diese Ausrichtung.

PVU beteiligt sich an kommunalen Ausschreibungen von Strom- und Gasversorgungen innerhalb der Prignitz. Trotz des stromseitigen Verlustes kommunaler Verbrauchsstellen (Ausschreibung von 4 in 2019 noch versorgter Kommunen und Ämter) werden außerhalb des Netzgebietes PVU 1.986 Stromzählpunkte versorgt.

#### Personalangelegenheiten

Im Jahresdurchschnitt 2019 waren bei der PVU 37 Mitarbeiter beschäftigt. Davon ein Auszubildender im gewerblichen Bereich und eine Bachelorstudentin im kaufmännischen Bereich.

#### Darstellung der Lage der Gesellschaft

##### Vermögenslage

Die Bilanz zum 31.12.2019 weist eine Bilanzsumme von 20.081,4 T€ (VJ: 19.802,8 T€) aus und hat sich damit gegenüber dem Vorjahr um 1,4 % erhöht.

Das Anlagevermögen ohne Finanzanlagen hat sich um 275,6 T€ auf 15.837,0 T€ vermindert. Bei laufenden Abschreibungen, die um 253 T€ über den Anlagenzugängen liegt, hat sich die Anlagenquote gegenüber dem Vorjahr verringert und beträgt ohne Finanzanlagen 78,8 % (i.V. 81,3 %).

Das Umlaufvermögen inkl. Rechnungsabgrenzungsposten hat einen Anteil am Gesamtvermögen von 18,2 % (VJ: 15,6 %). Der Anstieg des Umlaufvermögens auf 3.651,6 T€ (VJ: 3.097,5 T€) resultiert im Wesentlichen aus einem am Stichtag abrechnungsbedingten Anstieg der Forderungen aus Lieferung Leistungen (275,8 T€) sowie höheren liquiden Mitteln (279,4 T€).

Die Eigenkapitalquote (ohne Gewinnvortrag und Jahresüberschuss) ist bei leicht gestiegener Bilanzsumme auf 27,2 % (VJ: 27,6 %) gesunken.

Die Summe der Verbindlichkeiten reduzierten sich zum Bilanzstichtag um 98,2 T€ auf 9.592,7 T€. Dabei stand einer Verringerung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten um (-893,5 T€) und der abrechnungsbedingten Verringerung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (-219,5 T€) ein Anstieg der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern um 1.015,6 T€ gegenüber. Die Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern entfällt auf die Inanspruchnahme einer kurzfristigen Finanzierungslinie.

## Ertrags- und Finanzlage

Auch im Berichtsjahr 2019 konnte die PVU GmbH, wie auch schon in den Vorjahren, ein positives Ergebnis erzielen. Im Geschäftsjahr 2019 erwirtschaftete die Gesellschaft einen Jahresüberschuss von 1.150,0 T€.

Das Umsatzvolumen stieg gegenüber dem Vorjahr um 466,9 T€ auf 18.676,4 T€.

Die Sparte Wasser blieb mit 1.377 T€ und die Sparte Nahwärmeversorgung mit 940 T€ in etwa konstant. Dagegen wiesen die Sparten Stromversorgung um 369 T€ und die Sparte Gasversorgung um 136 T€ höhere Umsätze aus.

Bei leicht erhöhten Bezugspreisen und Fremdleistungen sowie leicht erhöhten Personalkosten ergibt sich ein um 226 T€ auf 2.103 T€ erhöhtes EBIT. Im Rahmen des Ergebnisabführungsvertrages zwischen PVU und dem Tochterunternehmen wird ein Verlust in Höhe von 415,9 T€ (VJ: 535,0 T€) übernommen. Es wurde ein um 308,9 T€ höherer Jahresüberschuss gegenüber dem Vorjahr erzielt.

## Investitionen und Finanzierung

Im Geschäftsjahr 2019 wurden insgesamt 1.178 T€ Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen getätigt. Die durchgeführten Investitionen dienen dem Ausbau und der Erneuerung der Versorgungsanlagen in allen Sparten. Es entfielen auf den Bereich Gas 0,4 Mio. €, auf Anlagen und Netze der Wasserversorgung 0,3 Mio. €, auf den Bereich Stromversorgung 0,4 Mio. € und auf die gemeinsamen Bereiche 0,1 Mio. €. Da die Investitionen vorrangig in der Region vergeben wurden, war PVU auch 2019 ein wichtiger Auftraggeber für die lokale Wirtschaft.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit ist i. W. aufgrund des höheren Jahresüberschusses gegenüber dem Vorjahr um 472 T€ angestiegen. Die Finanzierung der Anlagenzugänge (1.178 T€) erfolgte vollständig durch die laufenden Abschreibungen (1.431 T€). Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit (-1.664 T€) beinhaltet laufende Darlehenstilgungen sowie die Ausschüttung des Vorjahresergebnisses. Der Saldo aus dem Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit und der Mittelabfluss aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit ergibt eine Erhöhung des Finanzmittelbestandes am Ende des Geschäftsjahres um 280 T€ gegenüber dem Vorjahr.

Die Liquidität war während des Geschäftsjahres jederzeit gesichert.

## G e s c h ä f t s f e l d e r

### Gasversorgung

Die in 2019 verkaufte Gasmenge (ohne Berücksichtigung der innerbetrieblichen Abgabe an die Sparte Wärmeversorgung sowie an die Gemeinsamen Bereiche) von 136,2 Mio. kWh liegt mit 1,1 Mio. kWh über der Vorjahresmenge von 135,1 kWh.

Im Bereich der SLP Kunden versorgte die PVU am 31.12.2019 4.867 Marktlokationen mit Erdgas und damit 44 Marktlokationen mehr als 2018. Bei dem RLM-Kunden konnten in 2019 wie auch in 2018 vier Großkunden gehalten und versorgt werden.

Die Abgabe an Kunden mit monatlicher Rechnungslegung blieb im Saldo mit 18,1 kWh gegen 18,2 kWh im Vorjahr nahezu konstant. Die Anzahl aller Marktlokationen im Erdgasverteilnetz der PVU Energienetze GmbH sank um 3 Marktlokationen auf insgesamt 5.833 Stück.

Zum 01.01.2020 wurden die Gaspreise PVU in der Grundversorgung und in den Sonderangeboten wegen gestiegener Bezugskosten um 0,3 ct/kWh angehoben.

### Nahwärmeversorgung

Der wesentliche Anteil des Wärmeverkaufes erfolgte wie in den Jahren zuvor an zwei Wohnungsgesellschaften zur Nutzung in mehrgeschossigen Wohnbauten für die Raumheizung und weiter zunehmend zur Warmwasserbereitung. Der Wärmeverkauf i. H. v. 14,1 Mio. kWh lag mit 0,3 Mio. kWh unter dem Niveau

des Vorjahres. Mit den Wohnungsgesellschaften bestehen Lieferverträge, die die Möglichkeit einer langfristigen Versorgung beinhalten.

### Wasserversorgung

Die Wasserpreise der PVU blieben im Jahr 2019 konstant. Die Abgabemenge an Tarifkunden sank um 6 Tm<sup>3</sup> auf 493 Tm<sup>3</sup>. An Sonderkunden wurden 267 Tm<sup>3</sup> verkauft, 8 Tm<sup>3</sup> weniger als im Vorjahr.

Insgesamt stieg im Jahr 2019 die Anzahl der Wasserzähler um 19 Stück auf 3.461 Stück.

### Stromversorgung

Der Stromverkauf einschließlich des innerbetrieblichen Absatzes stieg in 2019 um 0,8 Mio. kWh auf 37,5 Mio. kWh. PVU versorgte im Bereich der SLP-Kunden am 31.12.2019 9.477 Marktlokationen und damit im Saldo 414 Marktlokationen mehr als am 31.12.2018. Im Stromverteilnetz der PVU Energienetze GmbH sank die Anzahl aller Strommarktlokationen um 20 auf 8.328 Stück.

Zum 01.01.2020 gestiegene Bezugskosten, wie auch gestiegene Netznutzungsentgelte, Steuern und Abgaben, machten eine Strompreiserhöhung notwendig. Die Preiserhöhung zum 01.01.2020 betrug 1,67 ct/kWh in der Grundversorgung und in den Sonderangeboten. In den Schwachlasttarifen für Wärmepumpen und Nachtspeicherheizungen wurden die Strompreise um 1,49 ct/kWh angehoben.

## **Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens**

### Prognosebericht

Die PVU wird auch in 2020 eine zuverlässige und sichere Energie- und Wasserversorgung in seinen Netzgebieten gewährleisten. Dazu werden im diesem Jahr rund 1,7 Mio. € in das Anlagevermögen investiert.

Dem steigenden Wettbewerb in den liberalisierten Sparten Gas und Strom und die der Energiewende geschuldeten technischen und kaufmännischen Veränderungsprozesse stellt sich PVU konstruktiv und versucht in seiner Unternehmensentwicklung mit einem weiteren, engagierten Ausbau der Marktposition im Bereich Versorgung in der Prignitz entgegen zu wirken.

In den Energiesparten Strom und Gas wird die gesellschaftsrechtliche Trennung von Netz und Vertrieb weiterhin eine wesentliche Rolle spielen. Basierend auf dem Energiewirtschaftsgesetz und den darauf aufbauenden Verordnungen bilden die zuletzt vor Beginn der Anreizregulierung genehmigten Netzkosten im Bereich Gas auch in 2020 die Grundlage für die jährliche Erlösobergrenze. Anpassungen von Netzentgelten gelten für alle Energielieferanten gleichermaßen und diskriminierungsfrei. Die PVU geht davon aus, dass nachzuholende Netzentgelte den Wettbewerb nicht maßgeblich beeinflussen werden. Veränderungen der Netzentgelt wurden bisher und werden auch künftig an den Endkunden weitergebenen.

Wir gehen zwar nicht davon aus, aber insbesondere aufgrund der noch nicht absehbaren Auswirkungen aus der durch das Corona-Virus verursachten Krise besteht grundsätzlich die Möglichkeit, dass die ansonsten ausgewogene Verteilung von Risiken und Chancen negativ beeinflusst werden könnte.

Angesichts oben genannter Rahmenbedingungen erwartet PVU, ohne Berücksichtigung des Corona-Virus, für das folgende Geschäftsjahr ein leicht rückläufiges Jahresergebnis von ca. 0,9 Mio. €.

### Hinweise auf wesentliche Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

Im Rahmen des Risikomanagementsystems werden die Risiken, die die Geschäftsentwicklung der PVU GmbH beeinflussen können, identifiziert und bewertet. Um die Risiken so gering wie möglich zu halten, wird mit Sicherungs- bzw. Gegenmaßnahmen agiert. Strategische Entscheidungen im Unternehmen erfolgen immer auf der Grundlage betriebswirtschaftlich und gesetzlich begründeten Informationen.

Zur Überwachung und Steuerung der Risiken werden Management- und Kontrollsysteme genutzt. Die Bewertung der Risiken erfolgt gegenüber den aktuellen Ergebnisplanungen, wobei entsprechende Gegenmaßnahmen risikomindernd berücksichtigt werden.

Die PVU sind den Preisschwankungen der Handelsmärkte voll unterworfen. Die daraus resultierenden finanziellen Auswirkungen auf das Unternehmen können wesentliche Auswirkungen auf das Unternehmen haben. Während die Preisbildung an den internationalen und nationalen Märkten von PVU nicht beeinflusst werden kann, bestehen jedoch Möglichkeiten, durch Instrumente und Produkte des Marktes die damit verbundenen Risiken zu bewerten und zu begrenzen.

Die Risiken des Strom- und Gaseinkaufs bei volatilen Beschaffungsmärkten sowie die Risiken aus zunehmender Wettbewerbsintensität sowie die Risiken aus behördlichen Vorgaben im Rahmen der Anreizregulierung von Elektrizitäts- und Gasverteilnetzen stehen daher unter besonderer Beachtung der Geschäftsführung und der Abteilungsleiter.

Um Risiken aus möglichen Forderungsausfällen zu begrenzen, betreibt PVU ein intensives Forderungsmanagement und bedient sich wie in der Vergangenheit bei Bedarf der Bonitätsabfrage ausgewählter Kunden.

Die Probleme bei der Umstellung des Messstellenbetriebes im SAP sind noch nicht vollständig umgesetzt. Die PVU kommt den gesetzlichen Anforderungen gemäß MSBG mit dem Einbau moderner Messeinrichtungen (mME) vollumfänglich nach, wobei die Technik im Stammdatensystem SAP (Lieferantenwechsel, Abrechnung, Ein- und Auszüge) noch nicht vollständig abgebildet wurde.

Für mögliche Schadens- und Haftungsfälle sind Versicherungen abgeschlossen, die eventuelle negative Auswirkungen auf das Unternehmen begrenzen sollen.

Die Ergebnisse der internen Prüfungen des Risikomanagementsystems zeigen, dass derzeit keine Risiken zu erkennen sind, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden.

Führende Wirtschaftsforschungsinstitute senkten ab Mitte Februar 2020 die zu Beginn des Jahres veröffentlichten Wachstumsprognosen für 2020 wegen der Auswirkungen der Ausbreitung des Corona-Virus zu einer weltweiten Pandemie. Es ist davon auszugehen, dass mit fortschreitender Krise sukzessive weitere Neueinschätzungen der konjunkturellen Entwicklung sowohl auf globaler als auch auf regionaler Ebene erfolgen werden.

Als Betreiber kritischer Infrastrukturen bereiten wir uns mit Notfallplänen auf die weitere Entwicklung vor. Inwieweit das Ergebnis von den Auswirkungen des Corona-Virus betroffen sein wird, ist von einer möglichen Beeinträchtigung unserer Geschäftsaktivitäten abhängig. Es muss mit einem Anstieg der Forderungen, die wiederum bei Zahlungsausfällen zu erhöhten Abschreibungen führen können gerechnet werden.

### **Leistungs- und Finanzbeziehungen der Beteiligungen der Unternehmen untereinander und zum Landkreis Prignitz**

Von dem auf den Landkreis Prignitz entfallenden Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2018 in Höhe von insgesamt 178.640,30 € wurde im Geschäftsjahr 2019 an den Landkreis Prignitz der Betrag von 150.370,47 € nach Abzug der Kapitalertragsteuer von 150.370,47 € und des Solidaritätszuschlages von 1.473,78 € ausgeschüttet.

Im Übrigen erfolgten im Berichtsjahr 2019 keine Kapitalzuführungen bzw. –entnahmen, keine Gewinnentnahmen oder Verlustausgleiche. Sicherheiten oder sonstige Gewährleistungen wurden nicht ausgereicht. Sonstige Finanzbeziehungen mit unmittelbarer Wirkung auf den Kreishaushalt des Landkreises Prignitz bestanden nicht.

## Analysedaten

gemäß § 61 Nr. 2 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung - KomHKV)

Kennzahl	Formel	2019	2018	2017
----------	--------	------	------	------

### Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 lit. a KomHKV)

<b>Anlagenintensität in %</b>	$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	81,8	84,4	82,4
<b>Eigenkapitalquote in % (ohne Sonderposten)</b>	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	34,8	34,5	33,3
<b>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in T€</b>	aus Bilanz	0,0	0,0	0,0

### Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 lit. b KomHKV)

<b>Anlagendeckung II in %</b>	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{langfr. Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	60,7	62,4	65,2
<b>Zinsaufwandquote in %</b>	$\frac{\text{Zinsaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	0,9	1,0	1,1
<b>Liquidität 3. Grades in %</b>	$\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{kurzfr. Fremdkapital}}$	54,7	52,6	62,9
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in T€</b>	Jahresergebnis + Abschreibungen +/- Zunahme./Abnahme langfr. Rückstellungen	3.212,0	2.649,0	561,0

### Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 lit. c KomHKV)

<b>Gesamtkapitalrentabilität in %</b>	$\frac{(\text{Jahresüberschuss} + \text{Fremdkapitalzinsen}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	6,5	5,2	6,5
<b>Umsatz in T€</b>	aus Gewinn- und Verlustrechnung	18.676,4	18.209,5	19.134,7
<b>Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag in T€</b>	aus Gewinn- und Verlustrechnung	1.150,0	841,0	1.123,0

### Personalbestand (§ 61 Nr. 2 lit. d KomHKV)

<b>Personalaufwandsquote in %</b>	$\frac{\text{Personalaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	12,2	11,9	11,3
<b>Anzahl der Mitarbeiter</b>	im Berichtsjahr Ø beschäftigtes Personal	37	32	31

## 2.06 Bildungsgesellschaft mbH Pritzwalk Gemeinnützige Gesellschaft



### Firmensitz

An der Promenade 5  
16928 Pritzwalk  
Tel: 03395/764 40  
Fax: 03395/76 44 44

### Zweck/Gegenstand der Gesellschaft

1. Ausbildungs- und Weiterbildungs-, Qualifizierungs-, Umschulungs- und Trainingsmaßnahmen für Arbeitslose, von Arbeitslosigkeit bedrohte Arbeitnehmer sowie für Jugendliche, die nach Abschluss der Vollzeitschulpflicht keinen Ausbildungs- und/oder Arbeitsplatz erhalten, als Grundlage für eine Teilnahme am Arbeitsleben.
2. Zum Gegenstand des Unternehmens gehören ebenfalls die Maßnahmen der Aus- und Weiterbildung der Beschäftigten von Unternehmen zur Erhaltung, Entwicklung ihres Arbeitsplatzes sowie die berufliche Vorbereitung und Erstausbildung von Jugendlichen, die perspektivisch in eine betriebliche Ausbildung oder Beschäftigung übergehen bzw. sich in ihr befinden.
3. Die Bildungsgesellschaft mbH Pritzwalk Gemeinnützige Gesellschaft kann Träger von Ersatzschulen nach dem Brandenburgischen Schulgesetz.
4. Des Weiteren ist sie anerkannter Träger der Jugendhilfe und diesbezüglich auch Träger einer Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung. Sie realisiert auch andere Maßnahmen nach SGB VIII.
5. Die Gesellschaft erfüllt ihren Zweck insbesondere durch:
  - a) Berufsorientierung- und Berufsvorbereitungsmaßnahmen
  - b) Berufseinstiegsbegleitung
  - c) Berufliche Erstausbildung BaE-Reha, BaE
  - d) Verbundausbildung
  - e) Private Berufsschule für Wirtschaft und Technik
  - f) Duale Studiengänge
  - g) Maßnahme der beruflichen Aktivierung und Eingliederung
  - h) Modulare Qualifikation für KMU
  - i) Weiterbildung in der Grundversorgung
  - j) Umschulungen, Trainingsmaßnahmen
  - k) Maßnahme im Bereich der Weiterbildung
  - l) Maßnahme im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe (betreute Wohnformen, Inobhutnahme, ambulante Hilfen usw.)
  - m) Wohnmaßnahme für unbegleitete jugendliche Flüchtlinge
  - n) Azubiwohnheim für das Oberstufenzentrum LK Prignitz
  - o) EU-Projekte und Auslandspraktika.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Mittel der Gesellschaft dürfen nur für die im Gesellschaftervertrag aufgeführten Zwecke verwendet werden. Die Gesellschaft ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

### Gründung und Dauer der Gesellschaft

Die Gesellschaft wurde am 17. April 1991 gegründet. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt.

**Beteiligungsverhältnisse am Unternehmen**

<b>Stammkapital</b>	<b>T €</b>	<b>v.H.</b>
insgesamt	25,6	100,0
<u>davon:</u>		
Landkreis Prignitz	3,6	14,0
Stadt Pritzwalk	2,6	10,0
Herr Jörg Ahlgrimm	3,1	12,0
Herr Wolfram Kreklow	3,1	12,0
Frau Anke Gasow- Theiß	2,8	11,0
Herr Volker Brandt	1,3	3,0
Erben nach Frau Nikol Koch	1,0	4,0
Frau Karin Busse	0,8	3,0
Frau Grit Hilbig	0,8	3,0
Frau Antje Jürschik	0,5	2,0
Frau Denise Nickel	0,5	2,0
Frau Anne Jacob	0,5	2,0
Herr Helmut Eilmes	0,5	2,0
Frau L. Gerke	0,3	1,0
Frau R. Kreuzer	0,3	1,0
Herr L. Nagel	0,3	1,0
Herr V. Normann	0,3	1,0
Herr B. Schultheiß	0,3	1,0

15 % der Gesellschaftsanteile sind stimmrechtslos bei der Gesellschaft selbst.

**Organe des Unternehmens****Gesellschafterversammlung**

Entsendet als Vertreter des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung des Landkreises Prignitz ist Frau Danuta Schönhardt.

**Geschäftsführung:** Herr Wolfram Kreklow – bis 30.09.2019  
Herr Sven Dahnke – ab 01.10.2019

**Aufsichtsrat:**

**Vorsitzend:** Frau Danuta Schönhardt  
**Stellvertretung:** Frau Denise Nickel

**Aufsichtsrat**

Der Aufsichtsrat setzte sich aus sechs Mitgliedern zusammen. Die Aufsichtsratsmitglieder wurden durch die Gesellschafter bestimmt, wobei die Stadt Pritzwalk ein Mitglied, der Landkreis Prignitz ein Mitglied und die übrigen Gesellschafter vier Mitglieder entsandten.

#### Mitglieder des Gesellschafters Landkreis Prignitz im Aufsichtsrat:

- Frau Danuta Schönhardt (Leiterin Geschäftsbereich III)

#### Mitglieder des Gesellschafters der Stadtverwaltung Pritzwalk im Aufsichtsrat:

- Frau Sabine Kadasch (Amtsleiterin)

#### Mitglieder der anderen Gesellschafter im Aufsichtsrat:

- Frau Anke Gasow-Theiß (Bildungsgesellschaft gGmbH)
- Frau A. Jacob (Bildungsgesellschaft gGmbH)
- Herr Lothar Nagel (Bildungsgesellschaft gGmbH)
- Frau Denise Nickel (Bildungsgesellschaft gGmbH)

### **Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens**

#### Darstellung des Geschäftsverlaufs

Als zertifizierter Bildungsträger wurden auch 2019 diverse Bildungsdienstleistungen, Projekte und Aufgaben in guter Qualität realisiert. Bezogen auf die Tätigkeitsfelder kann eine grundsätzlich gute Qualität bescheinigt werden, die sich unter anderem in Vermittlungsquoten, Prüfungsergebnissen, Teilnehmer-Zufriedenheit und Kooperationspartner-Zufriedenheit ausdrückt.

Alle Tätigkeitsfelder, Maßnahmen und Projekten waren in der Regel personell qualifiziert besetzt und wurden in guter Qualität durchgeführt. Im Jahr 2016 waren insgesamt 1.568 Teilnehmer in Maßnahmen registriert, so waren es im Jahr 2017 nur noch 1.315 Teilnehmer und im Jahr 2018 waren es 1.350 Teilnehmer. Für 2019 wurden 1655 Teilnehmer statistisch erfasst.

Die Bildungsgesellschaft mbH Pritzwalk ist Träger der freien Jugendhilfe und verfolgt das Ziel der Stärkung der Jugendhilfe. Auch im Jahr 2019 verfolgte die Bildungsgesellschaft mbH Pritzwalk das Ziel des Ausbaus von Kapazitäten in allen Tätigkeitsfeldern, sowie hinsichtlich der Entwicklung neuer Geschäftsfelder, Projekte und Maßnahmen.

Im Juli 2018 wurde die Bildungsgesellschaft mbH Pritzwalk durch Certqua erfolgreich nach DIN ISO EN 9001:2015 und AZAV zertifiziert, womit die wichtigste Basis für die weitere Vergabe von Maßnahmen sowie die Teilnahme an Ausschreibungen von potenziellen Auftraggebern sichergestellt ist. Eine Nachzertifizierung erfolgte im Jahr 2019 erfolgreich.

Ein wesentlicher Schwerpunkt der Tätigkeit war die Konsolidierung des Bilanzergebnisses vom Jahr 2017. So ist es gelungen, einen Teil der Verluste aus den Geschäftsjahren 2017 und 2018 mit dem Jahresergebnis des Jahres 2019 zu kompensieren.

#### Darstellung der Lage der Gesellschaft

##### Vermögenslage

Die Bilanzsumme reduziert sich um 110,9 T€ auf 808,2 T€ (VJ: 919,1 T€).

Das Anlagevermögen hat sich um 12,8 T€ reduziert und beträgt 169,5 T€ (VJ: 182,3 T€). Der Anteil des Anlagevermögens beträgt 21,0 %

Das Umlaufvermögen verringerte sich um 98,1 T€ auf 638,7 T€ (VJ: 736,6 T€) wobei der Bestand an Forderungen aus Lieferung und Leistung sich um +35,8 T€ erhöhte, gleichzeitig sanken die sonstigen Vermögensgegenstände um -99,8 T€ und die liquiden Mittel um -34,1 T€.

Die Eigenkapitalquote ist auf 35,2 % (VJ: 16,8 %) angestiegen. Ursächlich war, trotz gesunkener Bilanzsumme der Jahresüberschuss in Höhe von 133,7 T€.

## Ertrags- und Finanzlage

Die Umsatzerlöse konnten die letzten Jahre stetig gesteigert werden und stiegen auf 4.603,9 T€ (VJ: 4.85,9 T€).

Die Gesellschaft konnte einen Jahresüberschuss in Höhe von 133,7 T€ (VJ: -149,08 T€) erwirtschaften.

Die Personalaufwandsquote sank auf 80,0% (VJ: 82,0%) Die Personalkosten sind im Vergleich zum Vorjahr unerheblich gestiegen.

Die sonstigen betrieblichen Ausgaben stiegen sich um 2,6 T€.

## **Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens**

### Prognosebericht

#### **Hilfe für Erziehung:**

Die Rahmenbedingungen und der zunehmende Bedarf bei diesen Hilfen lässt eine insgesamt positive Entwicklung dieses Geschäftsfeldes erwarten. Es hat sich gezeigt, dass der Bedarf an diesen Dienstleistungen nicht unbedingt mit der demographischen Entwicklung korreliert. Die positive Erwartung wird auch gestützt auf die überregionale Nachfrage von den Leistungen der Gesellschaft. Soweit das erioert werden kann, dürften die überregionalen Nachfragen vermutlich wegen der Preise unserer Angebote entstehen.

#### **Aus- und Weiterbildung**

Der Bereich der Aus- und Weiterbildung ist deutlich stärker vom allgemeinen Wettbewerb betroffen und unterliegt insbesondere den demographischen Gegebenheiten.

Die Produkte im Segment der Berufsfrühorientierung zeigen hinsichtlich des Nachfrageverhaltens eine gute Mengen-Stabilität, allerdings wird die Preisgestaltung hier stark durch institutionelle Vorgaben beschränkt.

Die Maßnahmen der Berufsbildung (einschließlich Prüfungsvorbereitung u. ä.), die in erheblichem Maße von der demographischen Entwicklung betroffen sind, werden hinsichtlich der abschlussorientierten Ausbildung sich kaum ausbauen lassen. Potentiale in der Region werden eher gesehen im Bereich des „lebenslangen Lernen“s.

Die Maßnahmen im Bereich der Berufsvorbereitung und der Wiedereingliederung werden ebenfalls in erheblichem Umfang durch institutionelle Vorgaben und – Vergaben bestimmt. Die Gesellschaft wird sich auch weiterhin an den Ausschreibungen in diesem Segment aktiv beteiligen, soweit die Ressourcen der Gesellschaft das zulassen oder die notwendigen Ressourcen kurzfristig beschafft werden können. Zu verweisen ist hier jedoch auf den erheblichen Preisdruck, der von anderen, meist bundesweiten Anbietern, ausgeübt wird.

Prognostisch für 2020 ist hier Vordergründig die Corona-Pandemie zu benennen, in deren Folge nahezu der gesamte Betrieb in den Aufgabenfeldern der Aus- und Weiterbildung, der Sprachkurse, der Förderprojekte (z.B. TANDEM, INISEK) und der arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen (Aktivierung, Praxis) zum Erliegen gekommen ist. Welche fiskalischen Auswirkungen dieser shut-down auf das Ergebnis der Gesellschaft 2020 haben wird, kann derzeit nicht abschließend beurteilt werden. Entscheidend wird sein, wie lange dieser Zustand anhalten wird, welche staatlichen Unterstützungsmaßnahmen dann in Frage kommen und wie die jeweiligen Kostenträger sich verhalten.

Die Bildungsgesellschaft mbH Pritzwalk ist bedingt durch die politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen, die oft sprunghaft, unbeständig und schlecht planbar sind, aufgerufen, auch in Zukunft daran zu arbeiten, auskömmliche und perspektivisch kalkulierbare Maßnahmen, Projekte und Geschäftsfelder zu entwickeln, die eine perspektivisch ausgewogene Entwicklung und Stabilität der Bildungsgesellschaft mbH Pritzwalk erwarten lassen.

In diesem Zusammenhang wird die Entwicklung der Bildungsgesellschaft mbH Pritzwalk vom Bildungsträger zu einem modernen und flexiblen Bildungsdienstleister vorangetrieben, um in den Branchen Bildung und Jugendhilfe auch weiterhin Bestand zu haben.

### Hinweise auf wesentliche Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

Ziel der Bildungsgesellschaft mbH ist es, die regionale Marktstellung durch konsequente Qualitätsausbildung und eine hochwertige Jugendhilfearbeit zu behaupten und weiter auszubauen. Die besondere Schwierigkeit dabei liegt darin, dass in den Geschäftsfeldern die Wettbewerbssituation sich weiter verschärft und die Fachkräftesituation hinsichtlich der Akquise von Berufsschullehrern, Sozialpädagogen sowie anderen Fachkräften für die Ausbildung angespannt ist

Der Jugendhilfebereich hat sich für die Bildungsgesellschaft mbH Pritzwalk zu einem eminent wichtigen Geschäftsfeld entwickelt. Hier gilt es in Zukunft die qualitative und funktionale Wirkung weiter zu entwickeln.

Um auch in Zukunft weitere Geschäftsfelder zu entwickeln, ist eine zielgerichtete Personalentwicklung/ Personalakquise, eingebettet in eine bessere Flexibilisierung/ Qualifizierung und Entlohnung des Personals, unumgänglich.

Besondere Aktivitäten werden gerichtet auf die Aus- und Weiterbildung von Fachkräften für die regionale Wirtschaft sowie auf eigenen Nachwuchs.

Prognostisch für 2020 ist hier Vordergründig die Corona-Pandemie zu benennen, in deren Folge nahezu der gesamte Betrieb in den Aufgabenfeldern der Aus- und Weiterbildung, der Sprachkurse, der Förderprojekte (z. B. TANDEM, INISEK) und der arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen (Aktivierung, Praxis) zum Erliegen gekommen ist. Welche fiskalischen Auswirkungen dieser shut-down auf das Ergebnis der Gesellschaft 2020 haben wird, kann derzeit nicht abschließend beurteilt werden. Entscheidend wird sein, wie lange dieser Zustand anhalten wird, welche staatlichen Unterstützungsmaßnahmen dann in Frage kommen und wie die jeweiligen Kostenträger sich verhalten.

### **Leistungs- und Finanzbeziehungen der Beteiligungen der Unternehmen untereinander und zum Landkreis Prignitz**

Es erfolgten im Berichtsjahr 2019 keine Kapitalzuführungen bzw. -entnahmen, keine Gewinnentnahmen oder Verlustausgleiche. Sicherheiten oder sonstige Gewährleistungen wurden nicht ausgereicht. Sonstige Finanzbeziehungen mit unmittelbarer Wirkung auf den Kreishaushalt des Landkreises Prignitz bestanden nicht.

## Analysedaten

gemäß § 61 Nr. 2 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung - KomHKV)

Kennzahl	Formel	2019	2018	2017
----------	--------	------	------	------

### Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 lit. a KomHKV)

<b>Anlagenintensität in %</b>	$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	21,0	19,8	25,1
<b>Eigenkapitalquote in % (ohne Sonderposten)</b>	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	35,2	16,8	32,4
<b>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in T€</b>	aus Bilanz	0,0	0,0	0,0

### Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 lit. b KomHKV)

<b>Anlagendeckung II in %</b>	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{langfr. Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	205,5	128,3	171,8
<b>Zinsaufwandquote in %</b>	$\frac{\text{Zinsaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	0,0	0,1	0,1
<b>Liquidität 3. Grades in %</b>	$\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{kurzfr. Fremdkapital}}$	138,2	107,5	136,7
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in T€</b>	Jahresergebnis + Abschreibungen +/- Zunahme./Abnahme langfr. Rückstellungen	169,3	-103,5	-528,9

### Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 lit. c KomHKV)

<b>Gesamtkapitalrentabilität in %</b>	$\frac{(\text{Jahresüberschuss} + \text{Fremdkapitalzinsen}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	16,6	16,0	-61,8
<b>Umsatz in T€</b>	aus Gewinn- und Verlustrechnung	4.603,9	4.485,9	4.182,6
<b>Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag in T€</b>	aus Gewinn- und Verlustrechnung	133,7	-149,1	-577,8

### Personalbestand (§ 61 Nr. 2 lit. d KomHKV)

<b>Personalaufwandsquote in %</b>	$\frac{\text{Personalaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	80,0	82,0	90,2
<b>Anzahl der Mitarbeiter</b>	im Berichtsjahr Ø beschäftigtes Personal	103	102	108

## 2.07 VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH



### Firmensitz

Hardenbergplatz 2  
10623 Berlin  
Tel: 030/25 41 40  
Fax: 030/25 41 4112

### Zweck/Gegenstand der Gesellschaft

- Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der nachfrage- und bedarfsgerechten Sicherung und Entwicklung der Leistungsfähigkeit und Attraktivität des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) im Sinne der ÖPNV-Gesetze der Länder Berlin und Brandenburg sowie des Einigungsvertrages und der Grundsatzvereinbarungen der Länder Berlin und Brandenburg vom 30. Dezember 1993.

### Erfüllung des öffentlichen Zweckes

Gemäß § 2 Abs. 2 i. V. m. § 131 BbgKVerf gehört die Gewährleistung des öffentlichen Verkehrs zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Landkreise.

Im § 2 des Gesellschaftsvertrages sind die Aufgaben der Gesellschaft zur Erfüllung des öffentlichen Zwecks festgelegt. Der Verkehrsverbund wirkt über seine Gremien auf den notwendigen Interessenausgleich zwischen Verkehrspolitik, ÖPNV-Kundenanforderungen, Erwartungen der Verkehrsunternehmen und der Interessen seiner Gesellschafter hin. Dazu plant, bestellt, koordiniert und kontrolliert er z.B. den SPNV (Schienenpersonennahverkehr) und den übrigen ÖPNV über die kommunalen und Ländergrenzen hinweg.

### Gründung und Dauer der Gesellschaft

Die VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH wurde mit Unterzeichnung des Grundvertrages (8. Dezember 1994) zur Bildung eines Verkehrsverbundes für Berlin und Brandenburg und mit Unterzeichnung des Gesellschaftsvertrages am 30. Dezember 1996 aus der Vorbereitungsgesellschaft gegründet. Die Gesellschaft besteht auf unbestimmte Zeit. Sie ist im Handelsregister beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg (HRB 54603) eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag vom 30.12.1996 ist zuletzt geändert worden zum 01.12.2005.

### Beitritt des Landkreises Prignitz: 1. Januar 1997

## Beteiligungsverhältnisse am Unternehmen

<b>Stammkapital</b>	<b>T €</b>	<b>v.H.</b>
insgesamt	324,0	100,0
<u>davon:</u>		
Land Berlin	108,0	33,33
Land Brandenburg	108,0	33,33
Stadt Brandenburg an der Havel	6,0	1,85
Stadt Cottbus	6,0	1,85
Stadt Frankfurt (Oder)	6,0	1,85
Landeshauptstadt Potsdam	6,0	1,85
Landkreis Barnim	6,0	1,85
Landkreis Dahme-Spreewald	6,0	1,85
Landkreis Elbe-Elster	6,0	1,85
Landkreis Havelland	6,0	1,85
Landkreis Märkisch-Oderland	6,0	1,85
Landkreis Oberhavel	6,0	1,85
Landkreis Oberspreewald-Lausitz	6,0	1,85
Landkreis Oder-Spree	6,0	1,85
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	6,0	1,85
Landkreis Potsdam-Mittelmark	6,0	1,85
<b>Landkreis Prignitz</b>	<b>6,0</b>	<b>1,85</b>
Landkreis Spree-Neiße	6,0	1,85
Landkreis Teltow-Fläming	6,0	1,85
Landkreis Uckermark	6,0	1,85

## Organe des Unternehmens

### Gesellschafterversammlung

Vertreter des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung des Landkreises Prignitz ist Herr Andreas Ditten Geschäftsbereichsleiter II.

**Geschäftsführung: Frau Susanne Henckel**

### Aufsichtsrat:

**Vorsitzend:** Herr Ingmar Streese – seit 20.01.2019  
**1. Stellvertretung:** Herr Rainer Genilke – seit 03.12.2019  
**2. Stellvertretung:** Herr Stephan Loge

Der Aufsichtsrat bestand höchstens aus 26 Mitgliedern, von denen die Länder Berlin und Brandenburg je vier Mitglieder, und die übrigen Gesellschafter je ein Mitglied entsandten.

#### Mitglieder im Aufsichtsrat:

- Herr Dr. Wilhelm Benfer	(Landkreis Barnim)	Bis 31.01.2019
- Herr Carsten Billing	(Landkreis Spree-Neiße)	
- Herr Michael Buhrke	(Landkreis Oder-Spree)	
- Herr Andreas Ditten	(Landkreis Prignitz)	
- Frau Karina Dörk	(Landkreis Uckermark)	
- Herr Burkhard Exner	(Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Potsdam)	Bis 31.08.2019
Herr Rainer Genilke	(Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung)	Seit 03.12.2019
- Herr Jörg Gleisenstein	(Stadtverwaltung Frankfurt (Oder))	Bis 18.11.2019
- Herr Ulrich Hartmann	(Ministerium der Finanzen des Landes Brandenburg)	Bis 26.09.2019/ Seit 03.12.2019
- Herr Christian Heinrich- Jaschinski	(Landkreises Elbe-Elster)	
- Frau Ines Jesse	(Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg)	Bis 20.11.2019
- Frau Grit Klug	(Landkreis Oberspreewald-Lausitz)	
Herr Holger Lampe	(Landkreis Barnim)	Seit 01.02.2019
Herr Dr. Jochen Lang	(Land Berlin – Senatskanzlei)	
- Herr Roger Lewandowski	(Landkreis Havelland)	
- Herr Stephan Loge	(Landkreis Dahme-Spreewald)	
- Herr Ralf Reinhardt	(Landkreis Ostprignitz-Ruppin)	
- Frau Heidrun Rhode-Mühlenhoff	(Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe des Landes Berlin)	
- Frau Dr. Heike Richter	(Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg)	Bis 26.09.2019/ Seit 03.12.2019
- Herr Steffen Scheller	(Stadt Brandenburg an der Havel)	
- Herr Thomas Schlinkert	(Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg)	
- Herr Gernot Schmidt	(Landkreises Märkisch-Oderland)	
Herr Mike Schubert	(Landeshauptstadt Potsdam)	Seit 01.09.2019
- Herr Günter Schulz	(Senatsverwaltung für Finanzen des Landes Berlin)	
- Herr Christian Stein	(Landkreis Potsdam-Mittelmark)	
Herr Ingmar Streese	(Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz des Landes Brandenburg)	Seit 20.01.2019
- Frau Marietta Tzschoppe	(Stadtverwaltung Cottbus)	
- Frau Kornelia Wehlan	(Landkreis Teltow-Fläming)	Seit 19.02.2018
Herr Ludger Weskamp	(Landkreis Oberhavel)	
Herr Réne Wilke	(Stadt Frankfurt (Oder))	Seit 28.11.2019

## **Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens**

### Darstellung des Geschäftsverlaufs

Der vorliegende Lagebericht der Gesellschaft resümiert das Geschäftsjahr 2019. Er gibt einen Überblick über wesentliche Meilensteine und maßgebliche Entwicklungen, die im Folgenden kurz umrissen werden.

Die Gesellschaft für deutsche Sprache hat den Namen der Klimaschutzbewegung „Fridays for Future“ auf die vorderen Plätze für das Wort des Jahres 2019 gewählt. Die „Fridays for Future“-Demonstrationen haben

das öffentliche Bewusstsein dafür geschärft und nachdrücklich ein Umdenken in Politik und Gesellschaft im Sinne einer Verkehrswende gefordert.

Die jährlich steigenden ÖPNV-Fahrgastzahlen im VBB (2018: rund 1,5 Milliarden Verbundfahrgäste) und in Deutschland zeigen, dass gesellschaftlich bereits ein Umdenken stattfindet. Die Politik hat erkannt, dass ein Ausbau der ÖPNV-Systeme geboten ist, um ihre Leistungsfähigkeit dauerhaft zu erhöhen. Dies wird von der Bundesregierung durch die Bereitstellung erheblicher Finanzmittel unterstützt.

Die Arbeit der VBB GmbH ist zur Umsetzung der Verkehrswende in Berlin und Brandenburg von entscheidender Bedeutung. Nur mit einem einheitlichen Tarif, einer einheitlichen Fahrgastinformation, einer einheitlichen Verbundkommunikation sowie einem abgestimmten und qualitativ hochwertigen ÖPNV-Angebot kann die Umsetzung der Verkehrswende gelingen. Die VBB GmbH vernetzt Verkehrsunternehmen, Politik und Experten. Sie entwickelt innovative und agile Konzepte, um den Umweltverbund aus ÖPNV, Rad- und Fußverkehr und Sharing-Angeboten zu stärken.

## **1. Klassische Verbundaufgaben**

Im Kerngeschäft der VBB GmbH wurden im Geschäftsjahr 2019 gemeinsam mit den Gesellschaftern und Verkehrsunternehmen wichtige Meilensteine erzielt:

### **Tarif und Vertrieb:**

Im Jahr 2019 wurden im Rahmen des VBB-Tarifentwicklungsverfahrens Anpassungen in Höhe und Struktur des VBB-Tarifes entwickelt, mit Verkehrsunternehmen und Gesellschaftern diskutiert sowie zum Beschluss durch den VBB-Aufsichtsrat geführt. Parallel zum Tarifentwicklungsverfahren konzipierte die VBB GmbH ein neues, verbundweit gültiges Ticket für Auszubildende (VBB-Abo Azubi) zu einem einheitlichen Preis in Höhe von 365 Euro und ein neues, verbundweit erhältliches Firmenticket (VBB-Firmenticket). Daneben begleitete die VBB GmbH die Umstellung des Schülertickets für den Tarifeilbereich Berlin AB auf ein für die Nutzer kostenfreies Modell.

Begonnen wurden die Arbeiten zur Tarifmodernisierung. Ziel ist es, kurz- und mittelfristige Handlungsoptionen zur Vereinfachung des VBB-Tarifes aufzuzeigen und diesen zukunftsfähig, z.B. durch digitale Tarifelemente, aufzustellen. Im Jahr 2019 wurden zu dem Thema zwei Workshops mit Experten, Verkehrsunternehmen und Aufgabenträgern durchgeführt. Die Arbeiten werden im Jahr 2020 fortgesetzt. Die Ergebnisse fließen zur Umsetzung in das VBB-Tarifentwicklungsverfahren ein.

Zur besseren Verbindung der inhaltlichen Arbeiten am VBB-Tarif mit den politischen Rahmenbedingungen in den Ländern Berlin und Brandenburg sowie bei den kommunalen Gesellschaftern der VBB GmbH tagten der Jour fixe Tarife im VBB und die AG Tarife im VBB mehrmals. Die VBB GmbH hat auf Wunsch des Landes Berlin zudem die fachliche Begleitung der AG Tarife des Landes Berlin durch Impulse und Berechnungen begleitet.

Das Projekt INNOS wurde im Jahr 2019 fortgeführt und wird voraussichtlich im Laufe des Jahres 2020 abgeschlossen. Die noch offenen Punkte in Bezug auf das Aktionsmanagement wurden gemeinsam mit Verkehrsunternehmen und Systemherstellern vorangebracht. Das VBB-Testcenter hat umfangreiche Prüfarbeiten geleistet. Die Abstimmungen mit den Datenschutzbeauftragten der Länder Berlin und Brandenburg wurden fortgeführt und dauern noch an.

Zudem wurde die Monatskarte Azubi Berlin AB als Handyticket eingeführt. Zur Einführung weiterer, höherpreisiger Tickets (Zeitkarten) als Handyticket im gesamten Verbundgebiet treibt die VBB GmbH aufgrund der nicht vorhandenen Kontrolltechnik bei vielen Brandenburger Verkehrsunternehmen die Entwicklung und Einführung einer smartphonebasierten Prüf-App voran. Zur Stärkung der Rolle regionaler Verkehrsunternehmen im digitalen Vertrieb hat die VBB GmbH darüber hinaus ein Konzept zur Abschaffung des Vertriebsinhaltes im digitalen Vertrieb vorgelegt und mit Verkehrsunternehmen und Gesellschaftern diskutiert.

Für die Bündelung der Arbeiten in Bezug auf die Digitalisierung des Tarifes und des Vertriebs sowie die Schaffung eines inter- und multimodalen Mobilitätsdatenmanagements (siehe dazu Punkt Fahrgastinformation) hat die VBB GmbH im Jahr 2019 das Kompetenzzentrum für digitalen Vertrieb und digitale Services (CVS) ins Leben gerufen.

#### **Verkehrserhebung/Einnahmenaufteilung:**

Die Arbeiten zur Verkehrserhebung 2016 wurden abgeschlossen. Die nächste Verkehrserhebung im Jahr 2020, die aufgrund fehlender digitaler Erhebungsmöglichkeiten bei einem Verkehrsunternehmen Ende des Jahres 2018 verschoben worden war, wurde vorbereitet.

Die Einnahmenaufteilung für die Jahre 2016 und 2017 wurde abgeschlossen. Die Einnahmenaufteilung des Jahres 2018 wurde begonnen. Daneben befasste sich die VBB GmbH mit der Einnahmenaufteilung für das Mobilitätsticket Brandenburg, der Semestertickets und des VBB-Abo Azubi.

#### **Planung:**

Die VBB GmbH hat die Einführung weiterer PlusBus-Linien im Land Brandenburg koordiniert und begleitet und in enger Abstimmung mit dem Land Brandenburg die Zuwendungsfähigkeit der Linien entwickelt. Ferner fand die Aktualisierung des Handbuchs PlusBus statt, das Aufgabenträgern vor Ort eine Orientierungshilfe zum Thema gibt.

Zur Umsetzung der Anforderungen an die Barrierefreiheit von Haltestellen, insbesondere an Stationen des übrigen ÖPNV, hat die VBB GmbH die technische Modernisierung der bestehenden Haltestellendatenbanken begonnen.

Die jährliche Erhebung an Verknüpfungspunkten zwischen übrigem ÖPNV und SPNV wurde durchgeführt und ausgewertet.

#### **Fahrgastinformation:**

Die VBB GmbH hat das Fahrgastinformations-Angebot auf der VBB-Website vollständig überarbeitet und als sog. Web-App neu konzipiert; Fahrtauskünfte werden seit dem Jahr 2019 mit einer kartenbasierten Routendarstellung verknüpft.

Daten aus dem Forschungsprojekt DELFI wurden ebenfalls in die VBB-Fahrinfo überführt, um deutschlandweite Fahrgastinformationsauskünfte über die VBB-Angebote zu verbessern. Die VBB GmbH hat daneben die Arbeiten zur Umsetzung des verbundweiten Echtzeitdatenkonzeptes fortgeführt. Zur Verbesserung der digitalen Fahrgastinformation im Störfall hat die VBB GmbH den Hafas Informations Manager aktualisiert.

Die Arbeit an den Projekten Scandria2Act (Ziel u.a.: Verbesserung grenzüberschreitender Fahrgastinformation) und ProTrain (Ziel: Generierung von Auslastungsprognosen im Eisenbahnregionalverkehr zur Optimierung der Fahrgastlenkung) wurden abgeschlossen.

Die VBB GmbH hat die ÖPNV-Anbindung des Flughafens BER sowie die Betriebsaufnahme im Netz Elbe-Spree auch aus Fahrgastinformationssicht begleitet.

#### **Kommunikation:**

Kommunikative Höhepunkte des Jahres 2019 waren das 20-jährige Jubiläum des VBB-Tarifes, die Veranstaltung VBB imPuls 2019 sowie die Kampagnen zum VBB-Abo Azubi, zum VBB-Firmenticket und zur App „VBB jump“. Ziel der Kampagnen ist es, den Bekanntheitsgrad sowie steigende Download- bzw. Absatzzahlen der Produkte zu unterstützen. Auf Pressekonferenzen wurde die Vergabe des SPNV-Netzes Elbe-Spree sowie die künftige ÖPNV-Anbindung des Flughafens BER nach Inbetriebnahme vorgestellt. Zur Tarifanpassung am 1. Januar 2020 wurden die Tarifkommunikationsmedien aktualisiert. Die VBB GmbH hat gemeinsam mit Verkehrsunternehmen eine ÖPNV-Kampagne vorbereitet, die im Jahr 2020 zunächst mit den SPNV-Unternehmen ausgerollt werden soll. Ziel der Kampagne ist es, vor dem Hintergrund des herrschenden Personalmangels bei vielen Verkehrsunternehmen ÖPNV-bezogene Berufsbilder zu stärken und

die ÖPNV-Branche als attraktiven Arbeitgeber zu präsentieren. Darüber hinaus ist die VBB GmbH im Rahmen der VBB im Dialog-Veranstaltungen in den einzelnen Regionen in den Dialog getreten. Die VBB GmbH war zudem bei diversen Veranstaltungen gemeinsam mit Verkehrsunternehmen vor Ort präsent.

## **2. Center für Nahverkehrs- und Qualitätsmanagement**

In Zusammenarbeit mit Aufgabenträgern und Verkehrsunternehmen bearbeitete das Center für Nahverkehrs- und Qualitätsmanagement der VBB GmbH folgende zentrale Themen:

### **Projekt i2030:**

Die VBB GmbH koordiniert im Projekt i2030 die Projektpartner (Länder Berlin und Brandenburg, Deutsche Bahn AG), berät die Länder Berlin und Brandenburg fachlich, organisiert den Lenkungsreis, wirkt federführend im Teilprojekt Heidekrautbahn und konzipiert die Kommunikation rund um das Projekt.

### **Qualitätsmanagement**

Die VBB GmbH überwacht die Einhaltung der in den Verkehrsverträgen vereinbarten Qualitätsparameter. Sie hat das Qualitätsmanagement im Jahr 2019 sowohl für den Eisenbahnregional- als auch für den S-Bahn-Verkehr kontinuierlich fortgesetzt. In diesem Rahmen wurden mit allen Eisenbahnverkehrsunternehmen regelmäßige Qualitätsgespräche geführt, um die Entwicklungen bei Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit und Fahrzeugqualität zu erörtern.

### **SPNV-Vergabeverfahren:**

Die Vergabeverfahren zum Netz Elbe-Spree und zum Netz Lausitz wurden abgeschlossen. Die Vergabeverfahren zur Tarifanerkennung Fernverkehr, zum Netz Prignitz, zur Heidekrautbahn und zum Mitteldeutschen S-Bahn-Netz hat die VBB GmbH begonnen bzw. fortgeführt. Zu allen Vergabeverfahren führt die VBB GmbH regelmäßige Abstimmungen mit den beteiligten Partnern (Länder Berlin und Brandenburg, benachbarte Aufgabenträger) und Verhandlungsgespräche mit den Eisenbahnverkehrsunternehmen.

Die VBB GmbH begleitet darüber hinaus die Vergaben zur Berliner S-Bahn (Netz Stadtbahn und Netz Nord-Süd) fachlich und organisatorisch.

### **Bestellung Jahresfahrpläne:**

Die Bestellung des Jahresfahrplanes 2020 für den Eisenbahnregionalverkehr und für die S-Bahn Berlin ist erfolgt. Die Abstimmungen zum Jahresfahrplan 2021 und zur Langfristplanung wurden fortgesetzt.

Die VBB GmbH begleitet ebenfalls die Abstimmungen zur Einführung eines Deutschlandtarif-Verbundes (DTV).

### **VBB-Qualitätsanalysen:**

Die Qualitätsanalysen zum Netzzustand und zu den Stationen für das 2019 wurden vorbereitet. Die entsprechenden Analysen zum Jahr 2018 wurden abgeschlossen.

### **Umsteigefreie Verbindungen von und nach Polen:**

Die VBB GmbH setzt sich weiterhin für die Verbesserung der umsteigefreien Bahnverbindungen von und nach Polen ein. Vor diesem Hintergrund ist es gelungen, die Finanzierung für den Kulturzug Berlin-Breslau für das Jahr 2020 zu sichern. Die Einführung eines neuen Tarifangebotes nach Breslau wird ebenso forciert.

### **Vertragsmanagement:**

Im Rahmen des Vertragsmanagements werden das Vertragscontrolling, die Vertragsabrechnung und damit zusammenhängende juristische Fragenstellungen kontinuierlich weitergeführt. In Bezug auf die Eröffnung des Flughafens Berlin-Brandenburg wurden die vertraglichen und finanziellen Rahmenbedingungen zum Flughafenexpress („FEX“) zwischen der DB Regio AG, den Ländern Berlin und Brandenburg und der VBB GmbH abgestimmt.

## Personalangelegenheiten

Im Jahr 2019 umfasste der Stellenplan, der Bestandteil des Wirtschaftsplanes ist, insgesamt 97,5 (VJ: 93,5) Stellen.

Für zusätzliche Aufträge und Aufgaben wurden elf neue Mitarbeiter sachgrundbefristet eingestellt. Davon sind vier dem Center für Nahverkehrs- und Qualitätsmanagement zugeordnet. Dreizehn Mitarbeiter, davon acht mit unbefristeten Verträgen, verließen das Unternehmen im Jahr 2019.

Im Jahr 2019 wurden sechs neue Auszubildende für den Ausbildungsberuf „Kaufmann/-frau für Büromanagement“ eingestellt.

Im Jahr 2019 wurden verschiedene Präventionskurse (Rückengymnastik, Yoga, Pilates usw.) im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements angeboten. Darüber hinaus fanden Sprachkurse (u. a. Englisch und Polnisch) und individuelle IT-Schulungen statt.

## Darstellung der Lage der Gesellschaft

### Vermögenslage

Die wichtigsten Vermögenspositionen entwickelten sich wie folgt:

<b>Vermögenspositionen in T€</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>	<b>2016</b>
Bilanzsumme	6.588,0	4.922,7	5.876,7	5.857,6
Anlagevermögen	436,0	544,1	624,9	733,2
Kundenforderungen	286,0	344,0	345,7	526,3
Liquide Mittel	5.522,0	3.783,4	3.426,6	3.439,9

Die Kapitalstruktur der VBB GmbH ist von einem stabilen hohen Anteil an Gesellschaftermitteln gekennzeichnet. Das Fremdkapital ist jeweils durch die ausgewiesenen liquiden Mittel finanziert. Grundlage bilden die Artikel 2 und 3 des Konsortialvertrages in der Fassung vom 1. Dezember 2005 und der Wirtschaftsplan 2019.

Die erhöhte Bilanzsumme und die liquiden Mittel resultieren im Wesentlichen aus der Verschiebung von Projekten und den damit verbundenen Verschiebungen beim Mittelabfluss.

Der Bestand an liquiden Mittel ist als zufriedenstellend zu beurteilen. Die liquiden Mittel haben sich gegenüber dem Vorjahr um 1.738,8 T€ erhöht. Zum Stichtag ist es der Gesellschaft möglich, sämtliche bestehenden kurzfristigen Verbindlichkeiten durch vorhandene finanzielle Mittel bedienen zu können.

Durch die personalintensive Tätigkeit des Unternehmens hat der Umfang des Anlagevermögens (6,6 %) innerhalb der Kapitalstruktur nur eine geringe Bedeutung.

Der Anstieg der Verbindlichkeiten insgesamt umfasst nicht verausgabte Gesellschafterbeiträge, deren Gebundenheit zur Finanzierung laufender Aufgaben und begonnener Projekte gegeben ist – resultiert insbesondere aus der Verschiebung der Verkehrserhebung 2019 sowie der Verschiebung von Projekten im Bereich Tarif und Vertrieb durch die kurzfristige Einführung des VBB-Abo Azubi und des VBB-Firmentickets. Sowie nicht verausgabte Gesellschafterbeiträge, deren Gebundenheit zur Finanzierung laufender Aufgaben und begonnener Projekte gegeben ist.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten haben sich gegenüber dem Vorjahr reduziert. Ausschlaggebend hierfür ist der Rückgang der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Das Eigenkapital bleibt auf Grund des ausgeglichenen Ergebnisses konstant. Die Eigenkapitalquote 4,9 % (VJ: 6,7 %) ist nominell gering, aber durch die vorhandenen liquiden Mittel nicht kritisch.

Ertrags- und Finanzlage

In T€	2019	2018	2017	2016
Gesellschafterbeiträge	7.548	7.308	6.942	7.472
Gesellschafterbeiträge Center	4.223	4.024	3.919	3.533
Umsatzerlöse / sonstige betriebliche Erträge	1.132	889	1.732	1.702
Akquiseprojekte	4.148	2.388	1.671	1.452
Einnahmen aus Kooperationen	346	101	106	53
<b>Gesamt</b>	<b>17.397</b>	<b>14.710</b>	<b>14.370</b>	<b>14.212</b>

Die Mittelzuflüsse umfassen alle Erträge im Rahmen des Wirtschaftsplanes und der zusätzlichen Akquiseprojekte. Insbesondere der Anstieg bei den Akquiseprojekten zeugt von großem Vertrauen der Gesellschafter in die Gesellschaft.

Parallel zu den Abschreibungen werden die dafür erhaltenen Gesellschafterbeiträge und Zuschüsse ertragswirksam aufgelöst.

Die Materialaufwendungen fallen vor allem für den Druck des Fahrausweispapiers an.

Der Personalaufwand erhöhte sich in 2019 um 314,0 T€ gegenüber dem Vorjahr.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen fallen vor allem im Rahmen der klassischen Verbundaufgaben, des Centers für Nahverkehrs- und Qualitätsmanagement und des Projektes INNOS-START-VBB-2 für die zusätzliche Unterstützung durch Fremdleistungen an.

Im Geschäftsjahr 2019 wurden Investitionen in Höhe von 123 T€ geplant, davon wurden 97 T€ getätigt. Nicht getätigte Investitionen werden voraussichtlich im Jahr 2020 mit dem geplanten Umzug realisiert.

**Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens**Prognosebericht und Ausblick

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2020 wurde am 13. Juni 2019 vom Aufsichtsrat beschlossen.

Der hohe Stellenwert des ÖPNV für das Erreichen der klimapolitischen Ziele und der Verkehrswende fordert die VBB GmbH in allen Fachbereichen intensiv. Sowohl der klassische Bereich als auch das Center für Nahverkehrs- und Qualitätsmanagement leisten mit ihrer Arbeit einen wichtigen Beitrag zur Attraktivierung öffentlicher Verkehre in Berlin und Brandenburg.

Im Jahr 2020 werden vor allem folgende Themen maßgeblich sein:

**1. Tarif und Vertrieb:**

Das Tarifentwicklungsverfahren 2020, die Untersuchungen zur Modernisierung des VBB-Tarifes, tarifliche Analysen (z.B. zum 365-Euro-Ticket und zur dritten Finanzierungssäule) sowie die Fortschreibung der Semesterticketverträge im VBB stehen 2020 im Fokus. Darüber hinaus soll die Evaluierung des VBB-Firmentickets und des VBB-Abo Azubi durchgeführt werden. Ferner werden die Arbeiten im Rahmen des Kompetenzzentrums für digitalen Vertrieb und digitale Services fortgeführt. Ziel ist es ferner, das Projekt INNOS abzuschließen. Zudem soll die digitale Verfügbarkeit von VBB-Tickets weiter erhöht werden. Zur Prüfung der digitalen Tickets wird die VBB GmbH die verbundweite Barcodekontrolle mit einer Smartphone-App ausweiten.

### **Einnahmenaufteilung:**

Maßgeblich sind die Koordination und Abstimmung der Verkehrserhebung 2020, die Weiterentwicklung der Datenbank DBMIT, die Fortschreibung des trilateralen Einnahmenaufteilungsvertrages, die Fragestellungen in Bezug auf die Einnahmenaufteilung zum VBB-Abo Azubi sowie die Erarbeitung und der Abschluss der VBB-Einnahmenaufteilung 2018.

### **Planung:**

Zentrale Themen werden die Umsetzung weiterer PlusBus-Linien, die Fortführung der Untersuchungen zu den Stadt-Umland-Verkehren, die Begleitung der Eröffnung des Flughafens BER im Hinblick auf die ÖPNV-Anbindungskonzeption, die Untersuchung neuer Mobilitätsformen, die Weiterführung der Kompetenzstelle Bahnhof, die Etablierung eines Kompetenzzentrums „Regionale Mobilität“ bei der VBB GmbH zur Unterstützung der Aufgabenträger bei der Einführung innovativer Verkehrsangebote sowie die Erarbeitung eines Konzeptes zur Digitalisierung der VBB-Statistik sein.

### **Fahrgastinformation:**

In der VBB-Fahrinfo soll mit der Integration weiterer Dienstleister das multimodale Routing ausgeweitet werden. Deutschlandweite Daten (Echtzeitdaten, Störungs- und Tarifinformationen) aus der verbundübergreifenden DELFI-Kooperation sollen in die VBB-Auskunftsmedien eingepflegt werden. Die Umsetzung der Ergebnisse des Projektes m4guide (Fahrgastinformation für sehbehinderte und blinde Menschen) in die VBB-Fahrgastinformationsmedien wird fortgesetzt. Für die SPNV-Verkehrsverträge werden neue technische Vorgaben für eine einheitliche und zeitgemäße Fahrgastinformation entwickelt. Im Rahmen des Kompetenzzentrums für digitalen Vertrieb und digitale Services wird die Konzeption zur Schaffung einer VBB-weiten multimodalen Mobilitätsplattform fortgeführt.

### **Kommunikation:**

Im Jahr 2020 soll mit dem Ziel, den Verbundgedanken zu stärken, die Profilschärfung des VBB und seiner zielgruppenspezifischen Botschaften vorangebracht werden. Dazu wird u.a. die VBB-Website inhaltlich überarbeitet und aktualisiert. Die strategische Ausrichtung der VBB-Aktivität auf Social-Media-Kanälen wird gestärkt. Weitere Schwerpunkte werden die ÖPNV-Image-Kampagne mit den Eisenbahnverkehrsunternehmen, die Kommunikation zur ÖPNV-Anbindung im Zuge der Eröffnung des Flughafens BER sowie die Vorbereitung und Umsetzung von VBB-Veranstaltungen und Publikationen darstellen.

## **2. Center für Nahverkehrs- und Qualitätsmanagement:**

### **Vertragscontrolling:**

Neben den wiederkehrenden Tätigkeiten (z. B. Erstellung der Schlussabrechnungen für die einzelnen Verkehrsverträge) wird die Betriebsaufnahme im Netz Elbe-Spree vorbereitet. Zudem wird die Fortschreibung des trilateralen Einnahmenaufteilungsvertrages begleitet.

Folgende *Vergabefahren im Schienenpersonennahverkehr* werden im Jahr 2020 vorbereitet, durchgeführt und/oder abgeschlossen:

- Vertragsschluss Heidekrautbahn (RB27)
- Durchführung der Vergabe im Netz Prignitz
- Vorbereitung/Durchführung der Vergabe im Netz Ostbrandenburg
- Klärung der Rahmenbedingungen zur Vergabe der Leistungen Berlin – Stettin
- Klärung der Rahmenbedingungen zur Vergabe der Leistungen im Netz Nord-Süd
- Begleitung der Vergabeverfahren zur S-Bahn Berlin; Vorbereitung des Vertragsstartes im S-Bahn-Teilnetz Ring

### **Angebot und Infrastruktur:**

Das Projekt i2030 wird vorangebracht. Mit der Bestellung des Fahrplanes für das Jahr 2021 werden weitere Angebotsverbesserungen im SPNV geprüft. Die länderübergreifende Zusammenarbeit mit Polen soll vertieft werden. Die Umsetzung alternativer Antriebstechnologien auf einigen Linien wird geprüft. Eine Grundstrategie Elektrifizierung wird erstellt.

### **Qualitätsmanagement:**

Die kontinuierlichen Tätigkeiten des Qualitätsmanagements werden weitergeführt. Daneben wird die Datenbank IVU-Control für das Qualitätscontrolling ausgeweitet. Ferner wird die VBB GmbH die Verbesserung von Busnot- und Busersatzverkehren gemeinsam mit den Eisenbahnverkehrsunternehmen voranbringen.

Neben den inhaltlichen Meilensteinen in den einzelnen Bereichen der VBB GmbH wird die Vorbereitung und Durchführung des Umzuges der VBB GmbH ein maßgebliches Thema sein. Der Umzug wird voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2020 stattfinden.

### Hinweise auf wesentliche Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

Die VBB GmbH verbindet die Länder Berlin und Brandenburg und vernetzt die verkehrspolitischen Ebenen beider Länder, der Landkreise und der kreisfreien Städte des Landes Brandenburgs. Das über die VBB GmbH gemeinsam konzipierte ÖPNV-Angebot für die Metropolregion ist eine Erfolgsgeschichte: Nutzten anfangs rund 1 Milliarde Fahrgäste jährlich die öffentlichen Verkehrsmittel im VBB, wuchs diese Zahl zuletzt auf rund 1,5 Milliarden Fahrgäste an. Auch die jährlichen Einnahmen der Verkehrsunternehmen aus dem VBB-Tarif sind innerhalb der letzten 20 Jahre stark angestiegen.

Die Diskussion rund um die Verkehrswende stärkt die Rolle der VBB GmbH als Gestalterin umweltfreundlicher Mobilität in Berlin und Brandenburg. Diese Rolle der VBB GmbH wurde jüngst im Koalitionsvertrag des Landes Brandenburg aus dem November 2019 bestätigt.

Die VBB GmbH treibt Projekte zur Verbesserung der Mobilität in der gesamten Metropolregion voran und wirkt bei der nachhaltigen und zukunftsfähigen Gestaltung wesentlich mit. Als Beispiel aus dem Jahr 2019 ist die Einrichtung des Kompetenzzentrums für digitalen Vertrieb und digitale Services bei der VBB GmbH zu nennen, das dem technischen Fortschritt und den Erwartungen der Fahrgäste an eine einfache und verlässliche Nutzung öffentlicher Verkehrssysteme Rechnung trägt. Dazu werden einerseits digitale Vertriebslösungen im VBB kundenorientiert und zukunftsfähig weiterentwickelt und andererseits Umsetzungsmöglichkeiten einer VBB-weiten Mobilitätsplattform analysiert. Die Grundlage der Weiterentwicklung der digitalen Systeme ist auf diese Weise ein ganzheitlicher Ansatz auf der Basis wirtschaftlicher und nachhaltiger Lösungen über die Grenzen der einzelnen Verkehrssysteme hinweg. Mit dem Kompetenzzentrum für digitalen Vertrieb und digitale Services unterstützt die VBB GmbH die Verkehrswende und fördert die Verkehrsmittelwahl zugunsten öffentlicher Verkehre. Bereits seit 2017 schafft die VBB GmbH im Projekt i2030 gemeinsam mit den Ländern Berlin und Brandenburg sowie der Deutschen Bahn AG in Bezug auf die Eisenbahninfrastruktur zukunftsfähige Lösungen zur Erweiterung der Kapazitäten als Grundlage für künftige Angebotsausweitungen.

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor für den ÖPNV in der Metropolregion ist der gemeinsame VBB-Tarif. Die Tarifgestaltung wird politisch und gesellschaftlich als wesentlicher Faktor angesehen, um noch mehr Menschen für den ÖPNV zu gewinnen und die Ziele der Verkehrswende zu erreichen. Auch an dieser Stelle setzt die Arbeit der VBB GmbH entscheidende Impulse zur Erreichung dieser Ziele. Die attraktive Gestaltung von Tarifangeboten unter einer tariflich ganzheitlichen Perspektive für die gesamte Metropolregion ist dabei eine Aufgabe der VBB GmbH, die angesichts sich verändernder Rahmenbedingungen herausfordernder wird.

### **Leistungs- und Finanzbeziehungen der Beteiligungen der Unternehmen untereinander und zum Landkreis Prignitz**

Die VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH erhielt im Geschäftsjahr 2019 Zuweisungen und Zuschüsse durch den Landkreis Prignitz in Höhe von 74.244,44 €.

Im Übrigen erfolgten im Berichtsjahr 2019 keine Kapitalzuführungen bzw. -entnahmen, keine Gewinnentnahmen oder Verlustausgleiche. Sicherheiten oder sonstige Gewährleistungen wurden nicht ausgereicht. Sonstige Finanzbeziehungen mit unmittelbarer Wirkung auf den Kreishaushalt des Landkreises Prignitz bestanden nicht.

## Analysedaten

gemäß § 61 Nr. 2 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung - KomHKV)

Kennzahl	Formel	2019	2018	2017
----------	--------	------	------	------

### Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 lit. a KomHKV)

<b>Anlagenintensität in %</b>	$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	6,6	11,1	10,6
<b>Eigenkapitalquote in % (ohne Sonderposten)</b>	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	4,9	6,7	5,5
<b>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in T€</b>	aus Bilanz	0	0	0

### Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 lit. b KomHKV)

<b>Anlagendeckung II in %</b>	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{langfr. Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	174,3	159,6	152,0
<b>Zinsaufwandquote in %</b>	$\frac{\text{Zinsaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	0	0	0
<b>Liquidität 3. Grades in %</b>	$\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{kurzfr. Fremdkapital}}$	104,8	98,2	105,0
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in T€</b>	Jahresergebnis + Abschreibungen +/- Zunahme./Abnahme langfr. Rückstellungen	1.739,0	356,0	-13,0

### Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 lit. c KomHKV)

<b>Gesamtkapitalrentabilität in %</b>	$\frac{(\text{Jahresüberschuss} + \text{Fremdkapitalzinsen}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	-	-	-
<b>Umsatz in T€</b>	aus Gewinn- und Verlustrechnung	761,9	888,7	957,1
<b>Jahresüberschuss/ Jahresfehl- betrag in T€</b>	aus Gewinn- und Verlustrechnung	0	0	0

### Personalbestand (§ 61 Nr. 2 lit. d KomHKV)

<b>Personalaufwandsquote in %</b>	$\frac{\text{Personalaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	44,4	45,0	44,0
<b>Anzahl der Mitarbeiter</b>	im Berichtsjahr Ø beschäftigtes Personal	96,0	96,0	96,0

## **Mittelbare Beteiligungsgesellschaften des Landkreises Prignitz**

## 2.08 Gesundheitszentrum Wittenberge GmbH



### Firmensitz

Perleberger Str. 139  
19322 Wittenberge  
Tel: 03877/403669  
Fax: 03877/403670

### Zweck/Gegenstand der Gesellschaft

- (1) Gegenstand und Zweck des Unternehmens ist die Förderung des öffentlichen Gesundheits- und des Wohlfahrtswesens durch das Betreiben von ambulanten Einrichtungen zur gesundheitlichen, medizinischen und sozialen Betreuung der Bevölkerung in Fortführung der Versorgung durch die ehemalige Poliklinik Wittenberge. Bei dem Betrieb des Gesundheitszentrums handelt es sich um einen Zweckbetrieb gemäß § 66 AO
- (2) Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte einzugehen, die der Förderung des vorgenannten Gegenstandes der Firma dienen.
- (3) Die Gesellschaft ist berechtigt, Betriebe oder Einrichtungen zu gründen, zu übernehmen, sich an solchen zu beteiligen und sonstige Geschäfte oder Maßnahmen vorzunehmen, wenn diese geeignet erscheinen, den Gesellschaftszweck zu fördern und sie den gemeinnützigkeitsrechtlichen Bestimmungen entsprechen.

### Gründung und Dauer der Gesellschaft

Die Medizinische Einrichtungs- GmbH Wittenberge (MEG) wurde am 16. Oktober 1991 gegründet, wobei die Änderung des Firmennamens von Medizinischer Einrichtungs- GmbH in Gesundheitszentrum Wittenberge GmbH zum 12. Juli 2007 erfolgte. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gemeinnützigkeit der Gesellschaft wurde durch das Finanzamt durch Bescheid vom 3. April 2006 anerkannt. Der letzte Feststellungsbescheid zum Umfang der Steuerbegünstigung ist datiert vom 30.06.2020 und als Anlage zu Bescheid für 2018 zur Körperschaftsteuer ergangen.

### Beteiligungsverhältnisse am Unternehmen

Stammkapital	T €	v.H.
insgesamt	195,8	100,0
<u>davon:</u>		
Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH	195,8	100,0

## **Organe des Unternehmens**

### **Gesellschafterversammlung**

Alleiniger Gesellschafter ist die Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH.

**Geschäftsführung:** Herr Karsten Krüger

### **Aufsichtsrat**

**Vorsitzend:** Herr Christian Müller

**Stellvertretung:** Herr Dr. med. Hans-Gunnar Haufe – ab 27.11.2019

Herr Ralf Knacke – bis 12.09.2019

### **Mitglieder des Aufsichtsrates:**

Vertreter des Kreistages des Landkreises Prignitz

- Herr Dr. med Hans-Gunnar Haufe (Arzt)
- Herr Wolfgang Heil (Rentner) – ab 12.09.2019
- Herr Ralf Knacke (Einrichtungsleiter Stephanus Wohnen und Pflege Berlin) – bis 12.09.2020
- Herr Harald Pohle (Renter)
- Frau Britta Rawald (Pflege und Betreuungskraft) – ab 12.09.2019
- Frau Rosemarie Vogel (Rentnerin) – bis 12.09.2019

Mitglieder der Verwaltung des Landkreises Prignitz

- Herr Torsten Uhe (Landrat)
- Herr Christian Müller (1. Beigeordneter und Leiter Gb I)
- Frau Dr. med. vet. Sabine Kramer, (2. Beigeordnete und Leiterin Gb IV)
- Frau Dagmar Schönhardt (SbL Öffentlicher Gesundheitsdienst/Amtsärztin) – ab 12.09.2019
- Herr Andreas Ditten (Leiter Gb II) –bis 12.09.2019

Mitglieder der Arbeitnehmervertretung im Aufsichtsrat:

- Herr David Tiews (Betriebsratvorsitzender)

## **Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens**

Die nachfolgenden Daten und Informationen sind aus dem geprüften Jahresabschluss entnommen.

### **Darstellung des Geschäftsverlaufs**

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2019 sieben Arztpraxen (Chirurgie, Kinderheilkunde Wittenberge, Kinderheilkunde Pritzwalk, Allgemeinmedizin/ Hausarzt, Dermatologie, Urologie (mit 0,5 Regelleistungsvolumen), Neurologie und Psychiatrie Pritzwalk sowie zwei physiotherapeutische Abteilungen (Physiotherapie Wittenberge, Physiotherapie Perleberg) betrieben.

Die Schwerpunkte der Tätigkeit der Gesellschaft lagen im Jahr 2019 in der Erbringung von Labor-, Sterilisations-, physiotherapeutischen und Archivierungsleistungen für das Kreiskrankenhaus (40,5 %) sowie in der ambulanten Versorgung durch die Facharztpraxen und Physiotherapien (58,4 %).

Die Entwicklung der Scheinzahlen in der Kassenärztlichen Versorgung um + 1.731 Scheine (5,35 %) wird zum großen Teil von der Facharztpraxis für Urologie (+ 749 Scheine) und der Facharztpraxis für Dermatologie (+ 751 Scheine) getragen.

### Personalangelegenheiten

Im Jahresdurchschnitt 2019 wurden 78 Mitarbeiter beschäftigt, davon 8 im ärztlichen Dienst, 60 Mitarbeiter im medizinisch-technischen Dienst, 8 Mitarbeiter im Funktionsdienst, 1 Mitarbeiter im Wirtschafts- und Versorgungsdienst und 1 Mitarbeiter im Verwaltungsdienst.

### Darstellung der Lage der Gesellschaft

#### Vermögenslage

Die Anlageintensität beträgt 19,4 % nach 29,4 % im Vorjahr. Die Abschreibungen überstiegen die Investitionen in das Anlagevermögen, so dass sich das Anlagevermögen um 65,4 T€ verringerte.

Das Umlaufvermögen erhöhte sich um 308,6 T€, wobei die Forderungen insgesamt um 170,8 T€ und die liquiden Mittel um 140,2 T€ anstiegen.

Die Bilanzsumme hat sich auf 1.359,1 T€ (21,3 %) erhöht. Im Ergebnis kann die Gesellschaft eine Eigenkapitalquote von 75,6 % (im Vorjahr 76,8 %) darstellen.

#### Ertrags- und Finanzlage

Die Umsatzerlöse konnten um 315,5 T€ gesteigert werden. Der Anstieg in den Umsatzerlösen resultiert im Wesentlichen aus der Abrechnung gegenüber der Kassenärztlichen Vereinigung (+ 132,2 T€) sowie aus ambulanten Leistungen der Physiotherapie (+ 106,0 T€).

Der Personalaufwand stieg im Vergleich zum Vorjahr um 195,7 T€. Gründe für die Personalsteigerungskosten liegen in Lohn und Gehaltssteigerungen.

Die Materialaufwendungen erfuhren einen Anstieg um 40,6 T€. Ursächlich sind hier durch Umsatzsteigerungen bedingte Steigerungen im Materialaufwand und in den bezogenen Leistungen.

Im Geschäftsjahr 2019 erwirtschaftete die Gesellschaft einen Jahresüberschuss von 167,1 T€.

## **Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens**

### Prognosebericht

Die Gesundheitszentrum Wittenberge GmbH blickt insgesamt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2019 zurück.

Insbesondere konnten die neu etablierten gesetzlichen Rahmenbedingungen in kurzer Zeit ohne nennenswerte Beeinträchtigungen im Praxisablauf umgesetzt werden.

Aufgrund der positiven Entwicklung der Erträge aus ambulanten Leistungen der Gesellschaft wird es in der Zukunft immer wieder die zentrale Aufgabe sein, die aktuelle Position am Markt zu überprüfen und konsequent entsprechende Maßnahmen zur strategischen Optimierung der Geschäftsfelder abzuleiten. Auch gilt es, Versorgungslücken in der ärztlichen Versorgung des Landkreises Prignitz zu bestimmen und mit Konsequenz an der Schließung dieser Lücken zu arbeiten. Dies bedarf der gemeinsamen Anstrengung von Geschäftsleitung, Aufsichtsrat sowie aller Mitarbeiter der Gesellschaft.

Die Ergebnisentwicklung im Gesundheitszentrum wird natürlich auch beeinflusst durch die Leistungsentwicklung im Kreiskrankenhaus. In den kommenden Jahren wird diesbezüglich mit einer stabilen Leistungsabforderung gerechnet.

Im Gesundheitszentrum sind für 2020 Investitionen in Höhe von 77,0 T€ geplant, davon 42,4 T€ für die Chirurgie.

Für 2020 wird ein positives Ergebnis prognostiziert.

## Hinweise auf wesentliche Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

Chancen für das Gesundheitszentrum ergeben sich auch aus dem Generationswechsel bei den niedergelassenen Facharztpraxen.

Risiken bestehen in der Besetzung der Praxen mit Fachärzten. Auf Grund der regionalen Gegebenheiten gestaltet es sich schwierig, Fachpersonal zu finden und dauerhaft an den Landkreis zu binden.

Auch die ausreichende Besetzung von nichtärztlichen Stellen bildet ein hohes Risiko. Im Labor werden im Jahr 2020 fünf Stellen auch durch Renteneintritt frei. Das entspricht einer VK-Rückgang von 32 %. Dem steht zurzeit eine Personalkompensation ab dem 3. Quartal 2020 von 1,75 VK entgegen. Bereits seit 2019 werden umfangreiche Akquisetätigkeiten zur Personalgewinnung unternommen. Weiterhin wird die Ausbildungskapazität im Labor erweitert. Hier ist eine positive Entwicklung zu erwarten.

Das Risiko für das Gesundheitszentrum ist als marktüblich im Bereich der ambulanten medizinischen Leistungen in Brandenburg zu bezeichnen.

Derzeit sind keine schwerwiegenden wirtschaftlichen Bestandsgefährdungspotentiale und Risiken der künftigen Entwicklung erkennbar.

### **Leistungs- und Finanzbeziehungen der Beteiligungen der Unternehmen untereinander und mit dem Landkreis**

Es erfolgten im Berichtsjahr 2019 keine Kapitalzuführungen bzw. -entnahmen, keine Gewinnentnahmen oder Verlustausgleiche. Sicherheiten oder sonstige Gewährleistungen wurden nicht ausgereicht. Sonstige Finanzbeziehungen mit unmittelbarer Wirkung auf den Kreishaushalt des Landkreises Prignitz bestanden nicht.

## Analysedaten

gemäß § 61 Nr. 2 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung - KomHKV)

Kennzahl	Formel	2019	2018	2017
----------	--------	------	------	------

### Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 lit. a KomHKV)

Anlagenintensität in %	$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	19,4	29,4	25,4
Eigenkapitalquote in % (ohne Sonderposten)	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	75,6	76,8	66,0
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in T€	aus Bilanz	0,0	0,0	0,0

### Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 lit. b KomHKV)

Anlagendeckung II in %	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{langfr. Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	388,4	261,1	259,8
Zinsaufwandquote in %	$\frac{\text{Zinsaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	0,0	0,0	0,0
Liquidität 3. Grades in %	$\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{kurzfr. Fremdkapital}}$	333,7	307,4	214,7
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in T€	Jahresergebnis + Abschreibungen +/- Zunahme./Abnahme langfr. Rückstellungen	167,1	-11,7	479,7

### Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 lit. c KomHKV)

Gesamtkapitalrentabilität in %	$\frac{(\text{Jahresüberschuss} + \text{Fremdkapitalzinsen}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	12,3	6,3	8,0
Umsatz in T€	aus Gewinn- und Verlustrechnung	4.116,6	3.801,0	3.722,5
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag in T€	aus Gewinn- und Verlustrechnung	167,1	70,3	95,7

### Personalbestand (§ 61 Nr. 2 lit. d KomHKV)

Personalaufwandsquote in %	$\frac{\text{Personalaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	72,7	73,5	64,1
Anzahl der Mitarbeiter	im Berichtsjahr Ø beschäftigtes Personal	78,5	77,0	66,8

## 2.09 Kreiskrankenhaus Prignitz Servicegesellschaft GmbH



### Firmensitz

Dobberziner Str. 112  
19348 Perleberg  
Tel: 03876/30-3301  
Fax: 03876/30-331319348

### Zweck/Gegenstand der Gesellschaft

- (1) Gegenstand und Zweck der Gesellschaft sind die Sicherstellung der Versorgung, Entsorgung, Reinigungs- und Managementleistungen für die Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH und Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens.
- (2) Die Geschäftsfelder können Leistungen des Funktionsbereiches, des medizinisch-technischen Bereiches, des Wirtschafts- und Versorgungsbereiches, des Technischen Bereiches und des Verwaltungsbereiches umfassen.
- (3) Der Gegenstand des Unternehmens sind weiterhin alle Nebengeschäfte, die dem Hauptzweck der Gesellschaft dienen.

### Gründung und Dauer der Gesellschaft

Die Gründung erfolgte am 14. Dezember 1999 zum 1. Januar 2000. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt.

### Beteiligungsverhältnisse am Unternehmen

Stammkapital	T €	v.H.
insgesamt	25,0	100,0
<u>davon:</u>		
Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH	25,0	100,0

## **Organe des Unternehmens**

### **Gesellschafterversammlung**

Alleiniger Gesellschafter ist die Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH.

**Geschäftsführung:** Herr Karsten Krüger

### **Aufsichtsrat:**

**Vorsitz:** Herr Harald Pohle

**Stellvertretung:** Herr Dr. med. Hans-Gunnar Haufe – ab 27.11.2019

Frau Rosemarie Vogel – bis 12.09.2019

### **Mitglieder des Aufsichtsrates:**

Vertreter des Kreistages des Landkreises Prignitz

- Herr Dr. med Hans-Gunnar Haufe (Arzt)
- Herr Wolfgang Heil (Rentner) – ab 12.09.2019
- Herr Ralf Knacke (Einrichtungsleiter Stephanus Wohnen und Pflege Berlin) – bis 12.09.2020
- Herr Harald Pohle (Renter)
- Frau Britta Rawald (Pflege und Betreuungskraft) – ab 12.09.2019
- Frau Rosemarie Vogel (Rentnerin) – bis 12.09.2019

Mitglieder der Verwaltung des Landkreises Prignitz

- Herr Torsten Uhe (Landrat)
- Herr Christian Müller (1. Beigeordneter und Leiter Gb I)
- Frau Dr. med. vet. Sabine Kramer, (2. Beigeordnete und Leiterin Gb IV)
- Frau Dagmar Schönhardt (SbL Öffentlicher Gesundheitsdienst/Amtsärztin) – ab 12.09.2019
- Herr Andreas Ditten (Leiter Gb II) –bis 12.09.2019

### **Mitglieder der Arbeitnehmervertretung im Aufsichtsrat:**

Mitglied der Arbeitnehmervertretung

- Herr Christian Granzow (Betriebsratsvorsitzender, Mitarbeiter Hausdienste)

## **Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens**

Die nachfolgenden Daten und Informationen sind aus dem geprüften Jahresabschluss entnommen.

### **Darstellung des Geschäftsverlaufs**

Der Schwerpunkt der Tätigkeit der Gesellschaft lag auch im Jahr 2019 in der Erbringung von Versorgungs-, Entsorgungs-, Reinigungs- und Managementleistungen sowie Transport- und Kurierdiensten für die Kreiskrankenhaus Prignitz Unternehmensgruppe. Daneben sicherte die Gesellschaft die Versorgung von zwei Kindertagesstätten mit Mittagessen und erbrachte Reinigungsleistungen in verschiedenen Einrichtungen. Vor diesem Hintergrund waren die Optimierung des Personaleinsatzes, die Patienten- und Heimbewohnerverpflegung, die Organisation der Hausdienste und eine optimale Ausführung der Unterhalts- und Bettenreinigung, entsprechend den Bedürfnissen der Patienten und der Kunden, die wesentlichen Aufgaben für das Geschäftsjahr 2019.

## Personalangelegenheiten

Im Jahresdurchschnitt 2019 wurden 117,5 Mitarbeiter beschäftigt, davon 104,25 Mitarbeiter im Wirtschafts- und Versorgungsdienst, 5 Mitarbeiter im klinischen Hauspersonal OP-Reinigung und 8,25 Mitarbeiter im Verwaltungsdienst und an der Rezeption.

Der Personalbestand erhöhte sich im Jahr 2019 von 94,6 Vollkräften (VK) auf 95,0 VK.

## Darstellung der Lage der Gesellschaft

### Vermögenslage

Im Geschäftsjahr wurden 26,3 T€ investiert. Die Abschreibungen betragen 32,1 T€, so dass sich das Anlagevermögen um 5,7 T€ verminderte.

Der Bestand an liquiden Mitteln betrug zum Stichtag 8,3 T€ (VJ: 71,7 T€).

Das Eigenkapital hat sich um den Jahresüberschuss in Höhe von 12,9 T€ erhöht. Die Eigenkapitalquote beträgt 41,7 % (im Vorjahr 44,8 %).

### Ertrags- und Finanzlage

Die Gesellschaft erwirtschaftete im Berichtsjahr einen Jahresüberschuss in Höhe von 12,9 T€.

Die Erträge haben sich gegenüber dem Vorjahr um 259,1 T€ (+ 5,7 %) und die Aufwendungen um 260,0 T€ (+ 5,8 %) erhöht.

Von den Umsätzen fallen 4.035,9 T€ (+ 5,23 %) auf Organumsätze und 684,3 T€ (+ 4,14 %) auf Fremdotsätze. Die Umsätze entfallen zu 2.696,5 T€ (+ 4,7 %) auf Küchenumsätze, zu 1.945,4 T€ (+ 5,7 %) auf Umsätze der Wirtschafts- und Versorgungsdienste und zu 78,3 T€ auf sonstige Leistungen.

Bezüglich der Küchenumsätze ist die Anzahl der Beköstigungstage (BKT) im Kreiskrankenhaus um 43 BKT (+ 0,04 %) und in den Kindertagesstätten um 2.721 BKT (+ 28,3 %) gestiegen, während diese im Seniorenpflegezentrum Wittenberge um 712 BKT (- 2,7 %) und im Seniorenpflegezentrum Perleberg um 195 BKT (- 0,7 %) gesunken sind.

Der Materialaufwand hat sich vor allem im Lebensmittelbereich um 27,4 T€ (+ 2,2 %) erhöht.

Der Personalaufwand ist um 216,6 T€ bzw. (+ 7,9 %) gestiegen. Der allgemeinverbindliche Mindestlohn beträgt seit dem 01.01.2019 9,19 Euro/Std. Der Mindestlohn für die Reinigung stieg zum 01.01.2019 von 9,55 Euro/Std auf 10,05 Euro/Std (+ 5,2 %).

Der Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit beträgt -37,2 T€, aus der Investitionstätigkeit -26,3 T€ und aus der Finanzierungstätigkeit 0,0 €.

Der Liquiditätsgrad II beträgt 118,5 % nach 112,1 % im Vorjahr.

## **Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens**

### Prognosebericht

Die Branchenentwicklung hat auf die Entwicklung der Gesellschaft auch zukünftig einen relativ geringen Einfluss, da die Synergieeffekte aus der Unternehmensgruppe Kreiskrankenhaus Prignitz zur positiven Weiterentwicklung beitragen werden. Die unternehmensgruppenübergreifenden Verträge unterliegen in ihrer Veränderung und Anpassung der Leistungsentwicklung der beteiligten Gesellschaften und den Entwicklungen im Materialkosten- aber auch im Lohnkostensektor.

Die betrieblichen Erträge der Gesellschaft orientieren sich für 2020 an der Leistungsentwicklung in 2019.

Durch die prognostizierte Leistungssteigerung in der Muttergesellschaft und über Preisanpassungen u. a. durch Lohnkostensteigerungen, werden auch für die Erlösbetrachtungen für Verpflegung (Beköstigungstage), Rezeption, Reinigung, Hausdienste und diverse Zusatzleistungen Umsatzsteigerungen prognostiziert.

Analog zur Umsatzentwicklung spiegeln sich natürlich die Leistungssteigerungen in den Kosten wider.

Personalkostensteigerungen 2020 unterliegen der Anwendung des Lohntarifvertrages für die gewerblichen Beschäftigten in der Gebäudereinigung sowie dem allgemeinen Mindestlohn.

Für die Servicegesellschaft sind Investitionen in Höhe von 30,9 T€ geplant, für die Reinigung (27,2 T€), Küche (7,4 T€), Hausdienste (0,4 T€) und Cafeteria/Bistro (6,9 T€).

Für 2020 wird wie in den Vorjahren ein positives Ergebnis erwartet.

Durch den Bau des Ärztehauses am Krankenhaus mit Arztpraxen, Büroräumen und einem Veranstaltungsraum lässt sich für 2020 ein Zuwachs sowohl im Erlös- als auch im Kostenbereich prognostizieren, da die Reinigung der Verkehrsflächen und der vom Krankenhaus genutzten Räumlichkeiten durch die Servicegesellschaft erfolgen wird sowie die Reinigung der Räume einer vermieteten Arztpraxis.

Ebenso übernimmt die Servicegesellschaft die Bewirtschaftung des Veranstaltungsraumes. Die Versorgung der Kindertagesstätte am Krankenhaus Montessori Kinderhaus wird sich im Jahr 2020 ganzjährig in den Erlösen und Kosten widerspiegeln.“

#### Hinweise auf wesentliche Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

Für die zukünftige strategische Ausrichtung der Gesellschaft am Markt ist es notwendig, bestehende und mögliche Risiken des Marktes frühzeitig zu erkennen. Auf Grund dessen wurden schwerpunktmäßig Befragungen hinsichtlich der Qualität und der Zufriedenheit der Patienten im Rahmen der Versorgungsleistungen und der sonstigen Kunden mit sämtlichen Leistungen der Gesellschaft durchgeführt. Eine Befragung der Mitarbeiter zur Essensversorgung ergänzte diese Qualitätserhebungen. Entsprechende Verbesserungspotentiale wurden erkannt. An deren Erschließung gilt es auch noch im folgenden Geschäftsjahr zu arbeiten.

Das Risiko für die Servicegesellschaft ist auch zum jetzigen Zeitpunkt als marktüblich im Bereich des Gesundheitswesens in Brandenburg zu bezeichnen. Im Berichtsjahr wurden dazu bereits erhebliche Anstrengungen zur Verbesserung der Organisation und Erfüllung zusätzlicher Versorgungs- und Reinigungsleistungen unternommen.

Ständige Aufgabe der Geschäftsführung bleibt es weiterhin, alle notwendigen Strukturanpassungen, vor dem Hintergrund der Personalkostenentwicklung und der Veränderungen der Rahmenbedingungen des Dienstleistungsmarktes, umzusetzen.

Für das Jahr 2020 gilt es, die qualitative und quantitative Entwicklung der Gesellschaft zu festigen.

#### **Leistungs- und Finanzbeziehungen der Beteiligungen der Unternehmen untereinander und mit dem Landkreis**

Es erfolgten im Berichtsjahr 2019 keine Kapitalzuführungen bzw. -entnahmen, keine Gewinnentnahmen oder Verlustausgleiche. Sicherheiten oder sonstige Gewährleistungen wurden nicht ausgereicht. Sonstige Finanzbeziehungen mit unmittelbarer Wirkung auf den Kreishaushalt des Landkreises Prignitz bestanden nicht.

## Analysedaten

gemäß § 61 Nr. 2 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung - KomHKV)

Kennzahl	Formel	2019	2018	2017
----------	--------	------	------	------

### Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 lit. a KomHKV)

<b>Anlagenintensität in %</b>	$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	21,3	26,8	20,0
<b>Eigenkapitalquote in % (ohne Sonderposten)</b>	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	41,7	44,8	35,3
<b>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in T€</b>	aus Bilanz	0,0	0,0	0,0

### Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 lit. b KomHKV)

<b>Anlagendeckung II in %</b>	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{langfr. Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	195,5	167,2	176,7
<b>Zinsaufwandquote in %</b>	$\frac{\text{Zinsaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	0,0	0,0	0,0
<b>Liquidität 3. Grades in %</b>	$\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{kurzfr. Fremdkapital}}$	137,1	135,5	128,8
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in T€</b>	Jahresergebnis + Abschreibungen +/- Zunahme./Abnahme langfr. Rückstellungen	-37,2	69,7	-23,9

### Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 lit. c KomHKV)

<b>Gesamtkapitalrentabilität in %</b>	$\frac{(\text{Jahresüberschuss} + \text{Fremdkapitalzinsen}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	3,5	4,4	6,2
<b>Umsatz in T€</b>	aus Gewinn- und Verlustrechnung	4.720,2	4.492,6	4.222,5
<b>Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag in T€</b>	aus Gewinn- und Verlustrechnung	12,9	13,8	22,0

### Personalbestand (§ 61 Nr. 2 lit. d KomHKV)

<b>Personalaufwandsquote in %</b>	$\frac{\text{Personalaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	62,3	60,7	59,6
<b>Anzahl der Mitarbeiter</b>	im Berichtsjahr Ø beschäftigtes Personal	117,5	113	111,7

## 2.10 Kreiskrankenhaus Prignitz Seniorenpflegezentrum Perleberg GmbH



### Firmensitz

Ackerstr. 5  
19348 Perleberg  
Tel: 03876/30-755501  
Fax: 03876/30-755503

### Zweck/Gegenstand der Gesellschaft

- (1) Gegenstand und Zweck des Unternehmens sind die Förderung der Altenhilfe, des öffentlichen Gesundheitswesens, der öffentlichen Gesundheitspflege und die selbstlose Unterstützung hilfsbedürftiger Personen im Sinne des § 53 AO ohne Rücksicht auf Konfession, Rasse, Geschlecht und Wohnsitz.
- (2) Die Satzungszwecke werden verwirklicht, insbesondere durch den Betrieb und die Unterhaltung von Altenheimen und Pflegeheimen.
- (3) Die Gesellschaft ist berechtigt, Betriebe oder Einrichtungen zu gründen, zu übernehmen, sich an solchen zu beteiligen und sonstige Geschäfte oder Maßnahmen vorzunehmen, wenn diese geeignet erscheinen, den Gesellschaftszweck zu fördern und sie den gemeinnützigkeitsrechtlichen Bestimmungen entsprechen.

### Gründung und Dauer der Gesellschaft

Die Gründung erfolgte am 28. April 2008. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gemeinnützigkeit der Gesellschaft wurde durch das Finanzamt durch Freistellungsbescheid vom 27. Mai 2020 für 2018 anerkannt.

### Beteiligungsverhältnisse am Unternehmen

<b>Stammkapital</b>	<b>T €</b>	<b>v.H.</b>
insgesamt	25,0	100,0
<u>davon:</u>		
Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH	25,0	100,0

## **Organe des Unternehmens**

### **Gesellschafterversammlung**

Alleiniger Gesellschafter ist die Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH.

**Geschäftsführung: Herr Karsten Krüger**

### **Aufsichtsrat:**

**Vorsitzend:** Frau Britta Rawald – ab 27.11.2019  
Frau Rosemarie Vogel – bis 12.09.2019

**Stellvertretung:** Herr Torsten Uhe

### **Mitglieder des Aufsichtsrates:**

Vertreter des Kreistages des Landkreises Prignitz

- Herr Dr. med Hans-Gunnar Haufe (Arzt)
- Herr Wolfgang Heil (Rentner) – ab 12.09.2019
- Herr Harald Pohle (Renter)
- Frau Britta Rawald (Pflege und Betreuungskraft) – ab 12.09.2019
- Frau Rosemarie Vogel (Rentnerin) – bis 12.09.2019

Mitglieder der Verwaltung des Landkreises Prignitz

- Herr Torsten Uhe (Landrat)
- Herr Christian Müller (1. Beigeordneter und Leiter Gb I)
- Frau Dr. med. vet. Sabine Kramer, (2. Beigeordnete und Leiterin Gb IV)
- Frau Dagmar Schönhardt (SbL Öffentlicher Gesundheitsdienst/Amtsärztin) – ab 12.09.2019
- Herr Andreas Ditten (Leiter Gb II) – bis 12.09.2019

### **Mitglieder der Arbeitnehmervertretung im Aufsichtsrat:**

Die Besetzung der Arbeitnehmervertretung im Aufsichtsrat kann erst nach der Gründung eines Betriebsrates erfolgen, da entsprechend des Gesellschaftsvertrages der Betriebsratsvorsitzende der Gesellschaft Mitglied im Aufsichtsrat ist.

## **Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens**

Die nachfolgenden Daten und Informationen sind aus dem geprüften Jahresabschluss entnommen.

### **Darstellung des Geschäftsverlaufs**

Die Gesellschaft betreibt und unterhält zwei Seniorenpflegeheime. Der Tätigkeitsschwerpunkt lag auch 2019 in der Erbringung von vollstationären Pflegeleistungen sowie Kurzzeitpflegeleistungen.

Basis der wirtschaftlichen Tätigkeit beider Einrichtungen bilden die abgeschlossenen Vergütungsvereinbarungen stationärer Pflegeeinrichtungen gemäß § 85 SGB XI.

Das Pflegeheim in Perleberg mit einer Gesamtkapazität von 78 Plätzen, davon ein Kurzzeitpflegeplatz, betreute Bewohner mit den Pflegegraden 2 bis 5. Im Jahresdurchschnitt 2019 waren 77,76 Plätze belegt. Der erreichte Auslastungsgrad liegt bei 99,69 %.

Das Pflegeheim in Wittenberge mit einer Gesamtkapazität von 78 Plätzen, davon ein Kurzzeitpflegeplatz, betreute Bewohner mit den Pflegegraden 2 bis 5. Im Jahresdurchschnitt 2019 waren 76,57 Plätze belegt. Der erreichte Auslastungsgrad liegt bei 98,17 %.

## Personalangelegenheiten

Der Personalbestand erhöhte sich im Jahr 2019 von 92,79 Vollkräften (VK) auf 94,41 VK.

Im Jahresdurchschnitt 2019 wurden 112,75 Mitarbeiter beschäftigt, davon 77,5 Mitarbeiter im Pflegedienst, 12,25 Mitarbeiter im medizintechnischen Dienst, 1,5 Mitarbeiter im Funktionsdienst, 16 Mitarbeiter im Wirtschafts- und Versorgungsdienst, fünf Mitarbeiter im Verwaltungsdienst und 0,5 Mitarbeiter im sonstigen Personal (Bundesfreiwillige).

## Darstellung der Lage der Gesellschaft

### Vermögenslage

Die Bilanzsumme verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 179,9 T€ (- 11,9 %).

Das Anlagevermögen einschließlich der immateriellen Vermögensgegenstände verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 38,6 T€. Im Geschäftsjahr wurden 32,0 T€ investiert. Die Abschreibungen betragen 70,6 T€.

Im Umlaufvermögen blieben die Vorratsbestände nahezu unverändert. Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände veränderten sich insgesamt ebenfalls nicht. Die liquiden Mittel minderten sich um 139,0 T€, welches im Wesentlichen auf das Jahresergebnis zurückzuführen ist.

Das Eigenkapital verminderte sich um den Jahresfehlbetrag in Höhe von 153,7 T€. Die Eigenkapitalquote betrug 82,9 % (im Vorjahr: 83,2 %).

Der Bestand an liquiden Mitteln betrug 1.058,3 T€ (VJ: 1.197,3 T€).

### Ertrags- und Finanzlage

Die Erträge haben sich gegenüber dem Vorjahr um 239,3 T€ (+ 4,7 %) erhöht.

Der Anstieg des Materialaufwandes (insbesondere der bezogenen Leistungen) um 3,1 %, wurde durch allgemeine Preissteigerungen geprägt. Die ganzjährige Nutzung des Anbaus im Pflegeheim Perleberg spiegelt sich wider.

Der Personalaufwand ist um 189,3 T€ (+ 5,8%) gestiegen.

Der Cashflow aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit beträgt - 107,5 T€ (VJ: - 230,0 T€).

## **Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens**

### Prognosebericht

Die kommenden Geschäftsjahre sind für die Kreiskrankenhaus Prignitz Seniorenpflegezentrum Perleberg GmbH gezeichnet durch die Umsetzung des Pflegestärkungsgesetzes (PSG) II und des PSG III.

Ein Anstieg der Erträge wird, bei weiterhin konstant hoher Belegung an beiden Standorten, aufgrund der vereinbarten ansteigenden Vergütungssätze prognostiziert.

Entsprechend der Ergänzungsvereinbarung zum Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI steigen für neu abzuschließende Vergütungsvereinbarungen die Personalrichtwerte. Die Erhöhung des zu erwartenden Personalaufwandes basiert also zum einen auf dem Anstieg von 4,5 VK, zum anderen auf ganzjährigen Lohnsteigerungen.

Der Materialaufwand wird leicht steigend prognostiziert.

Die Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung werden in 2020 einen Anstieg erfahren. Die Gebäude sind seit zwölf bzw. acht Jahren in Nutzung.

Insgesamt sind für das Geschäftsjahr 2020 Investitionen in Höhe von 13,5 T€ geplant.

Die von der AOK empfohlenen Maßnahmen zur Sturzprävention im Pflegeheim Wittenberge werden im Jahr 2020 weiter umgesetzt. Hierfür ist die Anschaffung von weiteren Sensormatten geplant, um Stürze zu reduzieren.

Das Jahr 2019 stand ganz in den Vorbereitungen der neuen Qualitätsprüfrichtlinien (QPR). Diese traten am 01.11.2019 in Kraft. Es wird nach wie vor Qualitätsprüfungen in veränderter Form durch den MDK geben. Hierfür ist ein erhöhter Dokumentationsaufwand zu sehen, der Mitarbeiterkapazitäten bindet, welche dann nicht mehr für die Versorgung der Bewohner zur Verfügung stehen. Zukünftig wird die Benotung der Pflegeheime differenzierter werden.

Die Nachfrage in der stationären Pflege ist hoch und wird in den nächsten Jahren noch deutlich zunehmen, der demografische Wandel wird weiter fortschreiten.

Für das Geschäftsjahr 2020 wird ein negatives Ergebnis erwartet.

### Hinweise auf wesentliche Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

Für die zukünftige strategische Ausrichtung der Gesellschaft ist es notwendig, die eigene Position am Markt weiter auszubauen und zu festigen. Vor diesem Hintergrund wurden im vergangenen Geschäftsjahr vor allem große Anstrengungen dahingehend unternommen, das Leistungsangebot der Gesellschaft in der Öffentlichkeit stetig bekannt zu machen. Dazu werden die verschiedensten Marketingaktivitäten durchgeführt.

Ein Schwerpunkt der Arbeit beider Pflegeheime war und ist es auch in Zukunft, die gewonnenen Bewohner zu jedem Zeitpunkt durch ein Optimum an Qualität der Pflege- und sonstigen Leistungen sowie durch das Schaffen eines angenehmen Wohnumfeldes an die Einrichtung der Gesellschaft zu binden.

Als große Chance zur Bewohnerbindung wird das Beschwerdemanagement gesehen. Die eingeführten Maßnahmen am Standort Wittenberge zum Beschwerdemanagement wurden im Jahr 2019 weitergeführt. Die durchgeführte Bewohnerbefragung ergab ein sehr zufriedenstellendes Ergebnis. Das gute Wohnumfeld, insbesondere die Verpflegung und der Wäscheservice sowie die Leistung der Mitarbeiter wurden positiv durch die Bewohner und Angehörigen bewertet.

Neben der Festigung und dem Ausbau der eigenen Marktposition und der Bewohnerbindung an die Pflegeheime ist es zwingend notwendig, bestehende und mögliche zukünftige Risiken des Marktes frühzeitig zu erkennen. In diesem Zusammenhang ist vor allem die gesetzlich vorgeschriebene Benotung für stationäre Pflegeeinrichtungen durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) mit der Verpflichtung zur Veröffentlichung der Prüfergebnisse als zentraler Punkt zu sehen. Bei der Prüfung des MDK in der Qualität der stationären Pflegeeinrichtung für das Pflegeheim am 06.02.2019 wurde die Note 1,0 vergeben.

Das Risiko für das Pflegeheim ist als marktüblich im Bereich des Gesundheits- und Pflegewesens in Brandenburg zu bezeichnen. Als Chancen werden weiterhin die niedrigen Heimentgelte im Vergleich zur Konkurrenz in Verbindung mit der erreichten Vollauslastung angesehen. In der Region besteht weiterhin ein hoher Bedarf an Pflegeplätzen.

Die gesetzlichen Vorgaben zur Fachkraftquote nach der Heimmindestpersonalverordnung wurden eingehalten.

Problematisch gestaltet sich aufgrund der Situation auf dem Arbeitsmarkt die Gewinnung von Fachkräften.

Für das Pflegeheim in Wittenberge kann hinsichtlich der Abrechnung palliativer Leistungen keine sichere Prognose erstellt werden. Hier kann es durch das im Bau befindliche Hospiz zu finanziellen Einbußen kommen, wenn die palliativen Leistungen unserer Einrichtung nicht mehr im bisherigen Umfang nachgefragt werden. Außerdem kann die Abwanderung von Fachkräften zum Hospiz nicht ausgeschlossen werden.

Es wird eingeschätzt, dass derzeit keine wirtschaftlichen Bestandsgefährdungspotentiale und Risiken der künftigen Entwicklung erkennbar sind.

Ständige Aufgabe der Geschäftsführung ist es, alle notwendigen Strukturanpassungen, vor dem Hintergrund der Personalkostenentwicklung und der Veränderungen der Rahmenbedingungen des Gesundheits- und Pflegemarktes, umzusetzen.

Die voraussichtliche Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage für die kommenden zwei Jahre wird positiv eingeschätzt.

### **Leistungs- und Finanzbeziehungen der Beteiligungen der Unternehmen untereinander und mit dem Landkreis**

Es erfolgten im Berichtsjahr 2019 keine Kapitalzuführungen bzw. -entnahmen, keine Gewinnentnahmen oder Verlustausgleiche. Sicherheiten oder sonstige Gewährleistungen wurden nicht ausgereicht. Sonstige Finanzbeziehungen mit unmittelbarer Wirkung auf den Kreishaushalt des Landkreises Prignitz bestanden nicht.

## Analysedaten

gemäß § 61 Nr. 2 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung - KomHKV)

Kennzahl	Formel	2019	2018	2017
----------	--------	------	------	------

### Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 lit. a KomHKV)

Anlagenintensität in %	$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	11,3	12,5	10,6
Eigenkapitalquote in % (ohne Sonderposten)	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	82,9	83,2	80,0
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in T€	aus Bilanz	0,0	0,0	0,0

### Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 lit. b KomHKV)

Anlagendeckung II in %	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{langfr. Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	736,6	667,0	751,9
Zinsaufwandquote in %	$\frac{\text{Zinsaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	0,0	0,0	0,0
Liquidität 3. Grades in %	$\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{kurzfr. Fremdkapital}}$	532,7	533,2	450,6
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in T€	Jahresergebnis + Abschreibungen +/- Zunahme./Abnahme langfr. Rückstellungen	-107,5	-230,0	241,2

### Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 lit. c KomHKV)

Gesamtkapitalrentabilität in %	$\frac{(\text{Jahresüberschuss} + \text{Fremdkapitalzinsen}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	-11,6	-9,8	4,4
Umsatz in T€	aus Gewinn- und Verlustrechnung	5.281,2	5.046,2	4.780,0
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag in T€	aus Gewinn- und Verlustrechnung	-153,7	-148,2	77,0

### Personalbestand (§ 61 Nr. 2 lit. d KomHKV)

Personalaufwandsquote in %	$\frac{\text{Personalaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	65,1	64,4	60,3
Anzahl der Mitarbeiter	im Berichtsjahr Ø beschäftigtes Personal	112,75	115,0	108,3

## 2.11 Kreiskrankenhaus Prignitz Schule für Gesundheitsberufe Perleberg GmbH



### Firmensitz

Dobberziner Str. 112  
 19348 Perleberg  
 Tel: 03876/30-5100  
 Fax: 03876/30-5103

### Zweck/Gegenstand der Gesellschaft

- (1) Gegenstand und Zweck des Unternehmens sind die Förderung der Erziehung und der Berufsausbildung, Jugendhilfe und des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege durch Ausbildung von Nachwuchskräften sowie durch Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen.
- (2) Die Satzungszwecke werden verwirklicht, insbesondere durch den Betrieb von staatlich anerkannten Krankenpflegeschulen und durch Kurse und Vortragsveranstaltungen im Bereich des Gesundheitswesens.
- (3) Die Gesellschaft ist berechtigt, Betriebe oder Einrichtungen zu gründen, zu übernehmen, sich an solchen zu beteiligen und sonstige Geschäfte oder Maßnahmen vorzunehmen, wenn diese geeignet erscheinen, den Geschäftszweck zu fördern und sie den gemeinnützigkeitsrechtlichen Bestimmungen entsprechen.

### Gründung und Dauer der Gesellschaft

Die Gründung erfolgte am 28. April 2008. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gemeinnützigkeit der Gesellschaft wurde durch das Finanzamt durch vorläufigen Bescheid vom 17. Juni 2008 anerkannt. Mit Bescheid vom 10. Juli 2014 hat das Finanzamt Kyritz gemäß § 60a Abs. 1 AO gesondert festgestellt, dass die Gesellschaft die satzungsmäßige Voraussetzung nach den §§ 51, 59, 60, 61 AO erfüllt. Der letzte Freistellungsbescheid ist datiert vom 27. Mai 2020. Er ist als Anlage zum Körperschaftssteuerbescheid 2018 ergangen.

### Beteiligungsverhältnisse am Unternehmen

Stammkapital	T €	v.H.
insgesamt	25,0	100,0
<u>davon:</u>		
Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH	25,0	100,0

## **Organe des Unternehmens**

### **Gesellschafterversammlung**

Alleiniger Gesellschafter ist die Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH.

**Geschäftsführung: Herr Karsten Krüger**

### **Aufsichtsrat:**

**Vorsitzend: Herr Dr. med. Hans-Gunnar Haufe**

**Stellvertretung: Frau Dr. med. vet. Sabine Kramer – ab 27.11.2019**

### **Mitglieder des Aufsichtsrates:**

Vertreter des Kreistages des Landkreises Prignitz

- Herr Dr. med. Hans-Gunnar Haufe (Arzt)
- Herr Wolfgang Heil (Rentner) – ab 12.09.2019
- Herr Ralf Knacke (Einrichtungsleiter Stephanus Wohnen und Pflege Berlin) – bis 12.09.2020
- Herr Harald Pohle (Renter)
- Frau Britta Rawald (Pflege und Betreuungskraft) – ab 12.09.2019
- Frau Rosemarie Vogel (sachkundige Dritte) – bis 12.09.2019

Mitglieder der Verwaltung des Landkreises Prignitz

- Herr Torsten Uhe (Landrat)
- Herr Christian Müller (1. Beigeordneter und Leiter Gb I)
- Frau Dr. med. vet. Sabine Kramer, (2. Beigeordnete und Leiterin Gb IV)
- Frau Dagmar Schönhardt (SbL Öffentlicher Gesundheitsdienst/Amtsärztin) – ab 12.09.2019
- Herr Andreas Ditten (Leiter Gb II) –bis 12.09.2019

### **Mitglieder der Arbeitnehmervertretung im Aufsichtsrat:**

Die Besetzung der Arbeitnehmervertretung im Aufsichtsrat kann erst nach der Gründung eines Betriebsrates erfolgen, da entsprechend des Gesellschaftsvertrages der Betriebsratsvorsitzende der Gesellschaft Mitglied im Aufsichtsrat ist.

## **Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens**

Die nachfolgenden Daten und Informationen sind aus dem geprüften Jahresabschluss entnommen.

### **Darstellung des Geschäftsverlaufs**

Gemäß Bescheid des MASGF vom 06. Oktober 2008 wird die Schule für Gesundheitsberufe Perleberg GmbH an der Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH als Ausbildungsstätte gemäß § 35 BbgKHEG geführt. Ab dem 01. November 2008 ist sie in den 3. Krankenhausplan des Landes Brandenburg vom 10. Juni 2008 als Ausbildungsstätte aufgenommen. Träger der Ausbildungsstätte ist die Kreiskrankenhaus Prignitz Schule für Gesundheitsberufe Perleberg GmbH.

Es wurden insgesamt 78 Ausbildungsplätze in der Krankenpflege und Krankenpflegehilfe bestätigt. Mit Bescheid vom 22.03.2013 zum 01.04.2013 wurde die Kapazität der Schule von ehemals 78 Plätzen auf 98 Plätze erhöht, davon 16 Ausbildungsplätze in der Gesundheits- und Krankenpflegehilfe.

In der Schule wird die Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger sowie zum Kranken- und Gesundheitspflegehelfer angeboten. Grundlage der Ausbildung ist das Krankenpflegegesetz vom November 2003, welches seit 2004 zur Anwendung kommt (zuletzt geändert mit Art. 1a G vom 17. Juli 2017 (BGBl. 1 S. 2581, 2611) und in Kraft getreten zum 25. Juli 2017 (Art. 15 G vom 17. Juli 2017)). Vom Ministerium

für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie (MASGF) ist zum 01.10.2008 der Rahmenlehrplan für den theoretischen und praktischen Unterricht und die praktische Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger im Land Brandenburg verabschiedet worden. Dieser Rahmenlehrplan bestimmt die Lehrinhalte für den Unterricht.

Weiterhin werden an der Schule Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen durchgeführt. Finanziert werden diese von den Teilnehmern, von Einrichtungen im Landkreis oder von der Bundesagentur für Arbeit und dem Jobcenter. Die Schule organisiert auch für das Kreiskrankenhaus Weiterbildungsmaßnahmen für das ärztliche und das Pflegepersonal.

Im Kalenderjahr 2019 haben zwei Klassen ihre Erstausbildung beendet. Alle 38 Schüler konnten die Abschlussprüfung erfolgreich bestehen. Zwei Klassen mit insgesamt 51 Schülern begannen am 01.04. bzw. am 01.10.2019 mit der Ausbildung.

Der geforderte Lehrer-Schüler-Schlüssel von 1:15 wurde eingehalten, die Vorgaben des Landes Brandenburg somit erfüllt. Eine zusätzliche Lehrkraft wurde eingestellt. Die sich daraus ergebenden Personalressourcen können effektiv in Hinblick auf die Umsetzung des Pflegeberufereformgesetzes im Land Brandenburg ab 2020 genutzt werden.

Der Ablauf der theoretischen und praktischen Ausbildungsabschnitte (Jahresablaufplan) konnte wie geplant umgesetzt werden. Es wurde erstmalig eine Basisqualifizierung für ungelernnt Pflegende berufsbegleitend durchgeführt sowie eine klassische Kombiqualifizierung für ungelernnte Pflegende und Betreuungskräfte.

Die unternehmensinterne pädagogische Begleitung der Bundesfreiwilligendienstleistenden der Unternehmensgruppe wurde weitergeführt.

Die erstmalige Erstellung und der Versand eines Fortbildungskataloges für externe ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen führten zu einer direkt messbaren Erhöhung der Anfragen für Inhouse-Fortbildungen.

#### Personalangelegenheiten

Der Personalbestand erhöhte sich im Jahr 2019 von 7,2 Vollkräften (VK) auf 7,6 VK.

Im Jahresdurchschnitt wurden acht Mitarbeiter beschäftigt, davon ein Mitarbeiter in der Fort- und Weiterbildung und sieben Mitarbeiter in der Erstausbildung,

#### Darstellung der Lage der Gesellschaft

##### Vermögenslage

Die Bilanzsumme erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 13,2 T€ (+3,6 %).

Das Anlagevermögen einschließlich der immateriellen Vermögensgegenstände betrug 56,5 T€ (VJ: 47,5 T€). Im Geschäftsjahr wurden 30,6 T€ investiert. Die Abschreibungen betragen 21,6 T€.

Der Bestand an liquiden Mitteln betrug zum Stichtag 225,1 T€ (VJ: 274,5 €). Der Liquiditätsgrad II betrug 529,6 % (VJ: 444,4 %).

Das Eigenkapital hat sich um den Jahresüberschuss in Höhe von 10,9 T€ erhöht. Die Eigenkapitalquote betrug 72,1 % (VJ 71,7 %).

##### Ertrags- und Finanzlage

Die Gesellschaft wurde im Wesentlichen durch den Ausbildungszuschlag finanziert.

Die Umsatzerlöse stiegen im Berichtsjahr um 76,8 T€. Für die Ausbildungsstätte wurde für 2019 ein Ausbildungsbudget in Höhe von 545,1 T€ vereinbart.

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit betrug -53,3 TEUR.

## **Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens**

### Prognosebericht

Die Umsatzerlöse der Gesellschaft umfassen die Leistungen der Lehrausbildung und der Fort- und Weiterbildung.

Mit Änderungsbescheid vom 11.03.2020 durch das Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG) wird die Kapazität der Schule zum 01.10.2020 von 98 auf 123 Ausbildungsplätze erhöht.

Ab 2020 tritt das Pflegeberufereformgesetz in Kraft. Die Ausbildung zum Gesundheits- und (Kinder) Krankenpfleger bzw. zum Altenpfleger wird ersetzt durch die generalistische Ausbildung zum Pflegefachmann.

Die Schule plant, mit dem Ausbildungsbeginn im Oktober 2020 die Ausbildungskapazität um eine zusätzliche Klasse zu erhöhen. Um dieses Ziel trotz der demografischen Situation im Landkreis Prignitz zu erreichen, ist die Öffentlichkeitsarbeit und Akquise von Schulabgängern und anderen Interessenten weiterhin ein Schwerpunktthema in der täglichen Arbeit.

Mit Blick auf die Reform der Pflegeausbildung und der Umsetzung im Jahr 2020 wird der Austausch mit Kooperationspartnern weiterhin intensiviert werden. Derzeit werden Abschlüsse von Kooperationsverträgen finalisiert. Es wird erstmals das Angebot geben, neben dem Kreiskrankenhaus auch für externe Arbeitgeber Plätze für die theoretische Ausbildung bereitzustellen.

Im Rahmen der Personalentwicklung ist das Ziel, im Jahr 2020 die Vorgaben des Landes Brandenburg weiterhin zu erfüllen. Bezogen auf den Lehrer-Schüler-Schlüssel von 1:17, mit Beginn des neuen Ausbildungsjahres im Oktober 2020, ist die erfüllte Vorgabe zu erreichen.

Im Ergebnis der Auswirkungen des Pflegeberufegesetzes wird im Bereich der Qualifizierung und Fortbildung von Praxisanleitern das Angebot im Jahr 2020 ausgebaut werden.

Zusätzlich werden in der Umsetzung der Forderung des § 4 (3) Pflegeberufegesetz erstmalig Fortbildungen für Praxisanleiter angeboten.

Synergieeffekte ergeben sich aus dem Schulstandort mit den zwei Teilbereichen Lehrausbildung und Fort- und Weiterbildung. Auf diesem Wege lassen sich geeignete Maßnahmeteilnehmer aus der Fort- und Weiterbildung für die Ausbildung zum Pflegefachmann gewinnen.

In der Schule sind Investitionen in Höhe von TEUR 17,2 aus Fördermitteln geplant.

Für 2020 wird ein positives Ergebnis prognostiziert.

### Hinweise auf wesentliche Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

Die Marktposition der Schule für Gesundheitsberufe kann momentan als stabil beschrieben werden.

In Anbetracht der bekannten demographischen Entwicklung im Allgemeinen und der Anzahl der Schulabgänger im Speziellen kann im Rahmen einer Risiko-Chancen-Abwägung davon ausgegangen werden, dass die Bewerberzahlen, zumindest kurz- und mittelfristig, stabil bleiben werden.

Der Bedarf an Pflegefachkräften als auch an Pflegekräften ist derzeit sehr hoch und wird in Zukunft regional sowie überregional weiter steigen. Der Bedarf an Ausbildungsplätzen wird damit auch in der Zukunft gegeben sein.

Mit Blick auf die Reform der Pflegeausbildung und der Umsetzung im Jahr 2020 wird es für die Schule möglich sein, die theoretische Ausbildung von Fachkräften für externe Pflegeeinrichtungen anzubieten.

Die personelle Situation der Schule kann ebenfalls als Chance für die zukünftige Entwicklung beschrieben werden. Sechs pädagogische Mitarbeiter besitzen zum Geschäftsjahr 2020 eine abgeschlossene fachpädagogisch-hochschulische Ausbildung, zwei Mitarbeiter befinden sich im berufsbegleitenden Studium.

Die positive Wahrnehmung der Schule innerhalb des pflegerischen Netzwerkes der Region stellt eine weitere Chance dar. Diese äußert sich in einem kontinuierlichen Anstieg der Anfragen zur Schule als Anbieter für Inhouse-Fortbildungen sowie für zentrale Fortbildungsveranstaltungen in den Räumen der Schule.

**Leistungs- und Finanzbeziehungen der Beteiligungen der Unternehmen untereinander und mit dem Landkreis**

Es erfolgten im Berichtsjahr 2019 keine Kapitalzuführungen bzw. -entnahmen, keine Gewinnentnahmen oder Verlustausgleiche. Sicherheiten oder sonstige Gewährleistungen wurden nicht ausgereicht. Sonstige Finanzbeziehungen mit unmittelbarer Wirkung auf den Kreishaushalt des Landkreises Prignitz bestanden nicht.

## Analysedaten

gemäß § 61 Nr. 2 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung - KomHKV)

Kennzahl	Formel	2019	2018	2017
----------	--------	------	------	------

### Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 lit. a KomHKV)

<b>Anlagenintensität in %</b>	$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	14,8	12,8	10,7
<b>Eigenkapitalquote in % (ohne Sonderposten)</b>	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	72,1	71,1	69,0
<b>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in T€</b>	aus Bilanz	0,0	0,0	0,0

### Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 lit. b KomHKV)

<b>Anlagendeckung II in %</b>	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{langfr. Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	488,3	558,1	647,3
<b>Zinsaufwandquote in %</b>	$\frac{\text{Zinsaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	0,0	0,0	0,0
<b>Liquidität 3. Grades in %</b>	$\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{kurzfr. Fremdkapital}}$	503,9	429,4	347,9
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in T€</b>	Jahresergebnis + Abschreibungen +/- Zunahme./Abnahme langfr. Rückstellungen	-53,3	-85,6	40,0

### Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 lit. c KomHKV)

<b>Gesamtkapitalrentabilität in %</b>	$\frac{(\text{Jahresüberschuss} + \text{Fremdkapitalzinsen}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	2,8	-3,3	4,1
<b>Umsatz in T€</b>	aus Gewinn- und Verlustrechnung	659,5	582,7	565,7
<b>Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag in T€</b>	aus Gewinn- und Verlustrechnung	10,9	-12,1	16,6

### Personalbestand (§ 61 Nr. 2 lit. d KomHKV)

<b>Personalaufwandsquote in %</b>	$\frac{\text{Personalaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	73,7	73,6	71,9
<b>Anzahl der Mitarbeiter</b>	im Berichtsjahr Ø beschäftigtes Personal	8	8	8

## 2.12 Kreiskrankenhaus Prignitz Gesundheitszentrum GmbH



### Firmensitz

Dobberziner Str. 112  
19348 Perleberg  
Tel: 03876/303701  
Fax: 03876/303703

### Zweck/Gegenstand der Gesellschaft

- (1) Gegenstand und öffentlicher Zweck des Unternehmens sind die Erbringung ambulanter medizinischer und gesundheitlicher Leistungen, und die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens durch Erbringung medizinischer Leistungen und Verwaltungsleistungen für die Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH.
- (2) Die Gesellschaft ist zur Vornahme aller Geschäfte berechtigt, die den Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu fördern geeignet sind.
- (3) Die Gesellschaft ist berechtigt, Betriebe und Einrichtungen zu gründen, zu übernehmen, sich an solchen zu beteiligen und sonstige Geschäfte oder Maßnahmen vorzunehmen, wenn diese geeignet erscheinen, den Gesellschaftszweck zu fördern. Die gemeindewirtschaftlichen Vorschriften des Landes Brandenburg sind einzuhalten.

### Gründung und Dauer der Gesellschaft

Die Kreiskrankenhaus Prignitz Gesundheitszentrum GmbH wurde am 12. Dezember 2011 gegründet. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gesellschaft hat den Geschäftsbetrieb im Geschäftsjahr 2019 noch nicht aufgenommen. Daher entfallen Ausführungen zum Geschäftsverlauf, zur Lage des Unternehmens sowie zur voraussichtlichen Entwicklung des Unternehmens und die Erstellung der Tabelle „Analysedaten gemäß § 61 Nr. 2 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung - KomHKV)“.

### Beteiligungsverhältnisse am Unternehmen

Stammkapital	T €	v.H.
insgesamt	25,0	100,0
<u>davon:</u>		
Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH	25,0	100,0

## **Organe des Unternehmens**

### **Gesellschafterversammlung**

Alleiniger Gesellschafter ist die Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH.

**Geschäftsführung:** Herr Karsten Krüger

### **Aufsichtsrat**

**Vorsitz:** Herr Christian Müller

**Stellvertretung:** Herr Dr. med. Hans-Gunnar Haufe

### **Mitglieder des Aufsichtsrates:**

Vertreter des Kreistages des Landkreises Prignitz

- Herr Dr. med. Hans-Gunnar Haufe (Arzt)
- Herr Wolfgang Heil (Rentner) – ab 12.09.2019
- Herr Ralf Knacke (Einrichtungsleiter Stephanus Wohnen und Pflege Berlin) – bis 12.09.2019
- Herr Harald Pohle (Rentner)
- Frau Britta Rawald (Pflege und Betreuungskraft) – ab 12.09.2019
- Frau Rosemarie Vogel (sachkundige Dritte) – bis 12.09.2019

Mitglieder der Verwaltung des Landkreises Prignitz

- Herr Torsten Uhe (Landrat)
- Herr Christian Müller (1. Beigeordneter und Leiter Gb I)
- Frau Dr. med. vet. Sabine Kramer (2. Beigeordnete und Leiterin Gb IV)
- Frau Dagmar Schönhardt (SbL Öffentlicher Gesundheitsdienst/Amtsärztin) – ab 12.09.2019
- Herr Andreas Ditten (Leiter Geschäftsbereich II) – bis 12.09.2019

### **Mitglieder der Arbeitnehmervertretung im Aufsichtsrat:**

Die Besetzung der Arbeitnehmervertretung im Aufsichtsrat kann erst nach der Gründung eines Betriebsrates erfolgen, da entsprechend des Gesellschaftsvertrages der Betriebsratsvorsitzende der Gesellschaft Mitglied im Aufsichtsrat ist.

## **Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens**

Die nachfolgenden Daten und Informationen sind aus dem geprüften Jahresabschluss entnommen.

### **Darstellung der Lage der Gesellschaft**

#### **Vermögenslage**

Die Gesellschaft verfügte über kein Anlagevermögen. Die vorhandenen liquiden Mittel zum 31. Dezember 2019 betragen 18,9 T€ (VJ: 20,9 T€). Als Nominalkapital wurde die Stammeinlage in Höhe von 25,0 T€ ausgewiesen. Dem steht ein Jahresfehlbetrag von 1,4 T€ und ein Verlustvortrag von 9,8 T€ gegenüber. Die Eigenkapitalquote beträgt 72,3 % (im Vorjahr 72,2 %).

#### **Leistungs- und Finanzbeziehungen der Beteiligungen der Unternehmen untereinander und mit dem Landkreis**

Es erfolgten im Berichtsjahr 2019 keine Kapitalzuführungen bzw. -entnahmen, keine Gewinnentnahmen oder Verlustausgleiche. Sicherheiten oder sonstige Gewährleistungen wurden nicht ausgereicht. Sonstige Finanzbeziehungen mit unmittelbarer Wirkung auf den Kreishaushalt des Landkreises Prignitz bestanden nicht.

## 2.13 PVU Energienetze GmbH



### Firmensitz

Feldstraße 27a  
 19348 Perleberg  
 Tel : 03876/782-400  
 Fax: 03876/782-499

### Zweck/Gegenstand der Gesellschaft

- (1) Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb, die Errichtung, der Erwerb und die Unterhaltung einschließlich Instandhaltung sowie der Aufbau und Ausbau von Energieversorgungsnetzen einschließlich der zu deren Betrieb notwendigen Anlagen und Grundstücke.
- (2) Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängen oder diesen fördern, insbesondere zur Anpachtung von Energieversorgungsnetzen und zur Beteiligung an Netzgesellschaften sowie zur Erbringung von Dienstleistungen mit Netz- bzw. Energiebezug.
- (3) Sie kann zur Erfüllung ihrer Aufgaben auch Dienstleistungen von anderen Unternehmen beziehen.

### Gründung und Dauer der Gesellschaft

Die Gesellschaft wurde am 5. Dezember 2006 gegründet. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt.

### Beteiligungsverhältnisse am Unternehmen

Stammkapital	T €	v.H.
insgesamt	25,0	100,0
<u>davon:</u>		
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH (PVU GmbH)	25,0	100,0

## **Organe des Unternehmens**

### **Gesellschafterversammlung**

Alleiniger Gesellschafter ist die PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH.

**Geschäftsführung:** Herr Klaus-Dieter Becker  
Herr Christoph Jennrich

## **Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens**

### **Darstellung des Geschäftsverlaufs**

Die erste Regulierungsperiode der Anreizregulierung hat am 01.01.2009 begonnen. Die Festsetzungen der Erlösobergrenzen (EOG) im vereinfachten Verfahren für das Gas- und Stromverteilernetz erfolgten am 09.12.2008.

Für die 3. Regulierungsperiode Gas (2018-2022) wurde die neue Erlösobergrenze mit Beschluss vom 19.03.2018 mitgeteilt. Das Jahr 2020 wird das neue Basisjahr für die Kostenprüfung Gas. Mit Schreiben vom 27.06.2019 wurde ein Antrag auf Anpassung der kalenderjährlichen Erlösobergrenze 2020 auf Grund eines Kapitalkostenaufschlags für Gas beantragt. Durch die Bundesnetzagentur wurde der Antrag am 14.10.2019 mit einer Summe von 171.946,00 € genehmigt.

Die Kostenprüfung Strom für die 3. Regulierungsperiode (2019-2023) erfolgte durch die BNetzA in der zweiten Jahreshälfte 2018 und wurde mit dem Beschluss vom 25.01.2019 rechtskräftig.

Die Errichtung, der Betrieb, die Wartung und die Instandhaltung der Energieversorgungsnetze und -anlagen erfolgten ohne berichtspflichtige Einschränkungen.

### **Darstellung der Lage der Gesellschaft**

#### **Vermögenslage**

Die Bilanzsumme zum 31.12.2019 erhöhte sich um 34,3 T€ auf 1.779,7 T€ zum Vorjahr.

Das Umlaufvermögen verringerte sich um 41,6 T€.

Die vorhandenen liquiden Mittel zum 31.12.2019 betragen 211,8 T€ (VJ: 232,4 T€).

Die Eigenkapitalquote blieb mit 1,4% auf Vorjahresniveau.

#### **Ertrags- und Finanzlage**

Die Umsatzerlöse im Geschäftsjahr 2019 betragen 6.252,4 T€ (VJ: 6.092,1 T€) und lagen somit um 160,3 T€ über dem Vorjahr. Ursächlich für den Umsatzzuwachs waren höhere Durchleitungsentgelte für die Netznutzung Strom von 3.300 T€ (VJ 3.251 T€) und für die Netznutzung Gas 2.855 T€ (i.V. 2.742 T€). Die Berechnung der Netznutzungsentgelte erfolgte auf Basis der von der Bundesnetzagentur abgestimmten Erlösobergrenzen.

Die Durchleitungsmenge Gas sank um 2,4 Mio. kWh auf 321,1 Mio. kWh (i.V. 323,5 Mio. kWh). Die Durchleitungsmenge Strom stieg um 1,4 Mio kWh auf 38,3 Mio kWh (VJ: 36,9 Mio. kWh).

Der Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit beträgt -448 T€, aus der Investitionstätigkeit 0,0 T€ und aus der Finanzierungstätigkeit 428 €.

Das Geschäftsjahr 2019 schließt mit einem Verlust vor Ergebnisübernahme von 415,9 T€ ab. Dieser Verlust wurde von der Muttergesellschaft PVU auf der Grundlage des geschlossenen Gewinnabführungsvertrags übernommen.

## Investitionen und Finanzierung

Investitionen werden von der PVU Energienetze GmbH geplant und veranlasst. Gemäß Pacht- und Dienstleistungsverträgen obliegt die Durchführung dem beauftragten Dienstleister PVU.

Die Bereich der Instandhaltung beliefen sich die realisierten Umfänge auf insgesamt 595 T€ (VJ: 586 T€).

Die Liquidität war während des Geschäftsjahres jederzeit gesichert. Kurzfristigem Liquiditätsbedarf wurde durch Inanspruchnahme von Kontokorrentkrediten begegnet.

## **Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens**

### Prognosebericht

Um die Aufgabenbewältigung des operativen Geschäftes in kaufmännischer und technischer Hinsicht zu gewährleisten, hat die Gesellschaft auf Grund ihrer eigenen personellen und sachlichen Struktur Dienstleistungsverträge mit der Gesellschafterin abgeschlossen.

Vor dem Hintergrund der derzeitigen Ergebnissituation gilt es, die Geschäftsaktivitäten und -abläufe weiter zu optimieren.

Für das Geschäftsjahr 2020 wird ein negatives Ergebnis von ca. 431 T€ vor Ergebnisübernahme erwartet.

Es wird nicht davon ausgegangen, jedoch insbesondere aufgrund der noch nicht absehbaren Auswirkungen aus der durch das Corona-Virus verursachten Krise besteht grundsätzlich die Möglichkeit, dass die ansonsten ausgewogene Verteilung von Risiken und Chancen negativ beeinflusst werden könnte.

### Hinweise auf wesentliche Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

Die PVU Energienetze GmbH wurde mit der Gründung in das Risikomanagementsystem der Gesellschafterin, welches sich an den Regeln und Standards der GELSENWASSER AG orientiert, eingebunden.

Zur Überwachung und Steuerung der Risiken werden Management- und Kontrollsysteme genutzt. Dazu gehört neben der Einbindung in Controlling- und Planungsprozesse auch die Integration in die Mittelfristplanung. Zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit werden die netztechnischen Anlagen kontinuierlich auf ihre Funktionsfähigkeit hin überprüft.

Die Gesellschaft unterliegt mit ihrer unternehmerischen Tätigkeit den staatlichen Regulierungsprozessen in der Energiewirtschaft. Änderungen im politischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Umfeld können zu wesentlichen Ergebnisveränderungen führen. Die zukünftigen Ergebnisse können u.a. durch die Ermittlung von Erlösobergrenzen aus der Anreizregulierung, die periodenübergreifende Saldierung und die Rechtsprechung durch das BVerfG zu den festgesetzten Erlösobergrenzen maßgeblich beeinflusst werden.

Netzbetreiber mit weniger als 30.000 Stromkunden haben für die 3. Regulierungsperiode der Anreizregulierung (2019 – 2023) ebenfalls die Wahl zwischen der Teilnahme am vereinfachten oder dem regulären Verfahren. Die Gesellschaft hat sich in der Sparte Strom bereits für die Teilnahme am vereinfachten Verfahren entschieden.

Die Netzbetreiber sind für die Dauer der Regulierungsperiode (5 Jahre) an das gewählte Verfahren gebunden. Für die 3. Regulierungsperiode wurde für das vereinfachte Verfahren mit Stand vom 05.01.2017 für Strom ein gemittelter Effizienzwert von 96,69 % und für Gas ein gemittelter Effizienzwert von 93,46 veröffentlicht. Dabei gelten weiterhin 45 % der ermittelten Gesamtkosten als dauerhaft nicht beeinflussbare Kostenanteile, d.h., die abzubauenen Ineffizienzen beziehen sich auf 55% der Gesamtkosten.

Für Netzbetreiber, die am vereinfachten Verfahren teilnehmen, entfällt die von der BNetzA durchzuführende Datenerhebung zur Ermittlung der Effizienzwerte gem. §§ 12 – 14 ARegV sowie die gesonderte Datenerhebung für die Bestimmung des Qualitätselementes (§§ 19 ff ARegV). Außerdem entfallen eine

Vielzahl von Berichtspflichten aus § 28 ARegV. Der geringere Regulierungsaufwand wirkt sich bei diesem Verfahren kostenminimierend aus.

Witterungsbedingte oder einem veränderten Kundenverhalten geschuldete Transportmengenrisiken können sich belastend auf das Ergebnis der Gesellschaft auswirken. Risiken, die den Fortbestand der PVU Energienetze GmbH gefährden könnten, sind derzeit nicht erkennbar.

Führende Wirtschaftsforschungsinstitute senkten ab Mitte Februar 2020 die zu Beginn des Jahres veröffentlichten Wachstumsprognosen für 2020 wegen der Auswirkungen der Ausbreitung des Corona-Virus zu einer weltweiten Pandemie. Es ist davon auszugehen, dass mit fortschreitender Krise sukzessive weitere Neueinschätzungen der konjunkturellen Entwicklung sowohl auf globaler als auch auf regionaler Ebene erfolgen werden.

Als Betreiber kritischer Infrastrukturen bereiten wir uns mit Notfallplänen auf die weitere Entwicklung vor. Inwieweit das Ergebnis von den Auswirkungen des Corona-Virus betroffen sein wird, ist von einer möglichen Beeinträchtigung unserer Geschäftsaktivitäten abhängig. Es muss mit einem Rückgang der Umsatzerlöse und mit höheren Kosten im Netz gerechnet werden.

### **Leistungs- und Finanzbeziehungen der Beteiligungen der Unternehmen untereinander und zum Landkreis Prignitz**

Es erfolgten im Berichtsjahr 2019 keine Kapitalzuführungen bzw. -entnahmen, keine Gewinnentnahmen oder Verlustausgleiche. Sicherheiten oder sonstige Gewährleistungen wurden nicht ausgereicht. Sonstige Finanzbeziehungen mit unmittelbarer Wirkung auf den Kreishaushalt des Landkreises Prignitz bestanden nicht.

## Analysedaten

gemäß § 61 Nr. 2 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung - KomHKV)

Kennzahl	Formel	2019	2018	2017
----------	--------	------	------	------

### Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 lit. a KomHKV)

Anlagenintensität in %	$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	0,0	0,0	0,0
Eigenkapitalquote in % (ohne Sonderposten)	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	1,4	1,4	1,3
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in T€	aus Bilanz	0,0	0,0	0,0

### Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 lit. b KomHKV)

Anlagendeckung II in %	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{langfr. Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwandquote in %	$\frac{\text{Zinsaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	0,2	0,2	0,2
Liquidität 3. Grades in %	$\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{kurzfr. Fremdkapital}}$	103,1	103,2	102,4
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in T€	Jahresergebnis + Abschreibungen +/- Zunahme./Abnahme langfr. Rückstellungen	-448	-228,0	-103,0

### Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 lit. c KomHKV)

Gesamtkapitalrentabilität in %	$\frac{(\text{Jahresüberschuss} + \text{Fremdkapitalzinsen}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	-23,4	-30,7	-15,1
Umsatz in T€	aus Gewinn- und Verlustrechnung	6.252,5	6.092,1	6.476,0
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag in T€	aus Gewinn- und Verlustrechnung	0,0	0,0	0,0

### Personalbestand (§ 61 Nr. 2 lit. d KomHKV)

Personalaufwandsquote in %	$\frac{\text{Personalaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	0,0	0,0	0,0
Anzahl der Mitarbeiter	im Berichtsjahr Ø beschäftigtes Personal	0,0	0,0	0,0

## 2.14 NGK Netzgesellschaft Kyritz GmbH

### Firmensitz

Am Winkel 1a  
16866 Kyritz  
Tel : 01739121423

### Zweck/Gegenstand der Gesellschaft

- (1) Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung, der Erwerb und Betrieb, von Anlagen, die der Versorgung mit Energie, insbesondere Gas, dienen sowie die Vornahme aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte im Gebiet der Stadt Kyritz.
- (2) Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck unmittelbar und mittelbar gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben und pachten, ferner Interessengemeinschaften eingehen und Zweigniederlassungen errichten.

### Gründung und Dauer der Gesellschaft

Die Gesellschaft wurde am 17. Dezember 2013 gegründet. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt.

### Beteiligungsverhältnisse am Unternehmen

Stammkapital	T €	v.H.
insgesamt	25,00	100,00
<u>davon:</u>		
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH (PVU GmbH)	12,75	51,00
EMB Energie Mark Brandenburg GmbH (EMB GmbH)	12,25	49,00

## **Organe des Unternehmens**

### **Gesellschafterversammlung**

Gesellschafter ist die PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH mit 51 % und EMB Energie Mark Brandenburg GmbH (EMB GmbH) mit 49 %.

**Geschäftsführung:** Herr Thomas Fiebig  
Herr Falko Schindler

### **Aufsichtsrat**

**Vorsitz:** Herr Holger Lossin  
**Stellvertretung:** Dr. Jens Horn

### **Mitglieder des Gesellschafters der PVU GmbH**

- Herr Holger Lossin
- Herr Klaus-Dieter Becker

### **Mitglieder des Gesellschafters der EMB GmbH**

- Herr Dr. Jens Horn
- Herr Simon Tartler

## **Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens**

### **Darstellung des Geschäftsverlaufs**

Die NGK Netzgesellschaft Kyritz GmbH (NGK GmbH) ist ein Unternehmen, dessen Gegenstand die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb von Anlagen, die der Versorgung mit Energie, insbesondere Gas dienen, sowie die Vornahme aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte im Stadtgebiet Kyritz.

Die NGK GmbH ist Eigentümerin des Gasverteilnetzes mit Hoch-, Mittel- und Niederdruckleitungen sowie Gasdruckregelanlagen, Hausanschlüssen, sonstigen Nebenanlagen und Zubehör im Stadtgebiet Kyritz.

Den Betrieb, die Errichtung, den Erwerb und die Unterhaltung einschließlich Instandhaltung sowie Aufbau und Ausbau dieses Erdgasnetzes überlässt die NGK GmbH der NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg mbH & Co. KG (NBB) zur entgeltlichen Nutzung. Die NBB wurde in die Lage versetzt, alle Aufgaben als Netzbetreiber gemäß §§ 11 ff. des Gesetzes über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (EnWG) zu erfüllen.

Die NGK verfügt über kein eigenes Personal. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben dienen der Gesellschaft abgeschlossene Verträge mit der NBB (Netzpachtvertrag) und der PVU (Vertrag über kaufmännische Dienstleistungen). Diese Verträge gewährleisten die ordnungsgemäße Durchführung des Geschäfts.

### **Darstellung der Lage der Gesellschaft**

#### **Vermögenslage**

Das Bilanzbild der NGK ist wesentlich durch das Sachanlagevermögen im Höhe von 2.832,3 T€ (VJ: 2.896,1 T€) geprägt. Investitionen in das Rohrnetz sowie Messeinrichtungen von 62 T€ standen planmäßigen Abschreiben von 126 T€ gegenüber.

Bei einer Bilanzsumme zum 31.12.2018 in Höhe von 2.858,7 T€ hatte das Umlaufvermögen (25,7 T€) einen Anteil am Gesamtvermögen von 1,0 % (VJ: 10,0 %) und entfällt mit 25,7 T€ maßgeblich auf Forderung aus Lieferung und Leistungen.

Die vorhandenen liquiden Mittel betragen zum Ende des Geschäftsjahres 0,0 T€.

Im Ergebnis kann die Gesellschaft eine Eigenkapitalquote von 41,4 % (VJ: 36,75 %) darstellen. Die Veränderung der Eigenkapitalquote resultiert im Wesentlichen aus den gegenüber dem Vorjahr höheren Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen, denen (abrechnungsbedingt) entsprechend höhere liquide Mittel gegenüberstehen.

#### Ertrags- und Finanzlage

Die Umsatzerlöse in Höhe von 269,9 T€ sind im Vergleich zum Vorjahr 272,6 T€ leicht gesunken. Im Wesentlichen resultieren die Erlöse aus vertraglich festgelegten Pachteinahmen von der NBB, die für 2019 unter der Annahme des Kapitalkostenabgleiches der NBB verhandelt wurden.

Materialaufwendungen in Höhe von 32,4 T€ (VJ: 36,6 T€), die im Wesentlichen auf Aufwendungen aus einem Dienstleistungsvertrag sowie Fremdleistungen entfallen, die Abschreiben auf das Rohrnetz sowie Messeinrichtungen in Höhe von 125,6 T€ (VJ: 119,2 T€) und sonstige betriebliche Aufwendungen von 27,6 T€ (VJ: 23,2 T€) sind gegenüber dem Vorjahr konstant und haben sich im Rahmen der Erwartung der Gesellschaft entwickelt.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit beträgt -34 T€ (VJ: 318 T€). Diese Veränderungen resultiert maßgeblich aus den Veränderungen der Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen von – 259,9 T€ auf 0,7 T€, denen im Vorjahr (abrechnungsbedingt) höhere liquide Mittel (VJ: 274,2 T€) gegenüberstanden. Der Cashflow aus Investitionstätigkeit beträgt -62 T€ (VJ: -273 T€). Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von -178 T€ (VJ: 157 T€) entfällt auf planmäßige Darlehenstilgungen sowie Gewinnausschüttungen für das Vorjahr.

Die Zahlungsfähigkeit war während des Geschäftsjahres jederzeit gesichert.

### **Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens**

#### Prognosebericht

Für das Geschäftsjahr 2020 wird ein positives Ergebnis von ca. 51 T€ erwartet. Für die weiterhin hohen Investitionen in den Netzausbau in Höhe von 180 T€ bis zum 31.12.2020 wird die Geschäftsführung der NGK weiteres Fremdkapital im Verlauf des Jahres 2020 aufnehmen.

Es wird nicht davon ausgegangen, jedoch insbesondere aufgrund der noch nicht absehbaren Auswirkungen aus der durch das Corona-Virus verursachten Krise besteht grundsätzlich die Möglichkeit, dass die ansonsten ausgewogene Verteilung von Risiken und Chancen negativ beeinflusst werden könnte.

#### Hinweise auf wesentliche Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

Zur Überwachung und Steuerung der Risiken der NGK werden gängige Management- und Kontrollsysteme der Betriebswirtschaftslehre fortwährend genutzt. Die Risikoberichterstattung erfolgt halbjährlich.

Zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit hat sich die NBB als Pächterin des Gasnetzes in Kyritz verpflichtet, die netztechnischen Anlagen nach den „allgemein anerkannten Regeln der Technik“ im Sinne des § 49 EnWG ordnungsgemäß zu betreiben und auf ihre Kosten instand zu halten. Die NBB stellt sicher, dass die Qualität und die Funktionalität des Pachtgegenstandes über die gesamte Pachtdauer erhalten werden.

Die NGK unterliegt mit ihrer unternehmerischen Tätigkeit den staatlichen Regulierungsprozessen in der Energiewirtschaft nur mittelbar. Kurzfristige Änderungen im politischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Umfeld können nicht zu wesentlichen Ergebnisveränderungen führen. Mittel- und langfristig können sich diese Einflüsse durchaus auswirken.

Witterungsbedingte oder einem veränderten Kundenverhalten geschuldeten Transportmengenrisiko können sich auf das Ergebnis der NGK nicht wesentlich belastend auswirken. Risiken, die den Fortbestand der NGK gefährden könnten, sind derzeit nicht erkennbar.

Mit der NBB wurde für das Jahr 2019, dem 3. Jahr der 3. Regulierungsperiode, eine Basispacht unter Berücksichtigung des Erlösobergrenzenbescheids der Bundesnetzagentur für den Netzbetreiber NBB und des aktuellen Kapitalkostenabgleiches gemäß Antragstellung für 2020 der NGK vereinbart.

### **Leistungs- und Finanzbeziehungen der Beteiligungen der Unternehmen untereinander und mit dem Landkreis**

Es erfolgten im Berichtsjahr 2019 keine Kapitalzuführungen bzw. –entnahmen, keine Gewinnentnahmen oder Verlustausgleiche. Sicherheiten oder sonstige Gewährleistungen wurden nicht ausgereicht. Sonstige Finanzbeziehungen mit unmittelbarer Wirkung auf den Kreishaushalt des Landkreises Prignitz bestanden nicht.

## Analysedaten

gemäß § 61 Nr. 2 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung - KomHKV)

Kennzahl	Formel	2019	2018	2017
----------	--------	------	------	------

### Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 lit. a KomHKV)

Anlagenintensität in %	$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	99,1	89,9	87,3
Eigenkapitalquote in % (ohne Sonderposten)	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	41,4	36,7	37,2
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in T€	aus Bilanz	0,0	0,0	0,0

### Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 lit. b KomHKV)

Anlagendeckung II in %	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{langfr. Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	73,6	76,5	74,1
Zinsaufwandquote in %	$\frac{\text{Zinsaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	13,1	14,1	9,1
Liquidität 3. Grades in %	$\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{kurzfr. Fremdkapital}}$	14,9	11,9	6,8
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in T€	Jahresergebnis + Abschreibungen +/- Zunahme./Abnahme langfr. Rückstellungen	-34,0	318,0	146,1

### Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 lit. c KomHKV)

Gesamtkapitalrentabilität in %	$\frac{(\text{Jahresüberschuss} + \text{Fremdkapitalzinsen}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	3,0	2,8	2,7
Umsatz in T€	aus Gewinn- und Verlustrechnung	269,9	272,5	262,8
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag in T€	aus Gewinn- und Verlustrechnung	50,9	51,1	48,8

### Personalbestand (§ 61 Nr. 2 lit. d KomHKV)

Personalaufwandsquote in %	$\frac{\text{Personalaufwand} \times 100}{\text{Umsatz}}$	0,0	0,0	0,0
Anzahl der Mitarbeiter	im Berichtsjahr Ø beschäftigtes Personal	0,0	0,0	0,0

## 9.9 Gesamtabschluss

## 9.9 Allgemeine Erläuterungen zum Gesamtabschluss des Landkreises Prignitz und Summenbilanz

Nach Ablauf des jeweiligen Haushaltsjahres ist von den Kommunen neben dem Jahresabschluss nach § 82 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) gemäß § 83 BbgKVerf auch ein Gesamtabschluss aufzustellen. Zu diesem Zweck hat die Projektgruppe des Landes Brandenburg „Kommunaler Gesamtabschluss“ einen Leitfaden entwickelt [„Der konsolidierte Jahresabschluss (Gesamtabschluss) der Kommunen im Land Brandenburg“] mit Stand 31. August 2012. Basierend auf diesem Leitfaden ist der Jahresabschluss der Kommune mit den nach Handelsrecht, Eigenbetriebsrecht und Haushaltsrecht aufzustellenden Jahresabschlüssen der Unternehmen, die die Kommune auf Grundlage des § 92 BbgKVerf gegründet hat, sowie den Zweckverbänden, bei denen sie Mitglied ist (außer Sparkassenzweckverbände), zu konsolidieren. Er zielt auf einen vollständigen Überblick der tatsächlichen finanziellen und wirtschaftlichen Lage der Kommune ab und stellt die Grundlage dar für eine Beurteilung darüber, inwieweit die Kommune künftig in der Lage bleiben wird, ihre Aufgaben zu erfüllen.

Der Gesamtabschluss soll die wirtschaftliche Lage der einbezogenen Unternehmen so darstellen, als ob diese Unternehmen und die Kommune ein einziges gemeinsames Unternehmen („Konzern Kommune“) wären und die zu konsolidierenden Beteiligungen mit der Kernverwaltung der Kommune insgesamt eine wirtschaftliche Einheit bildeten (Einheitsgrundsatz analog § 297 Abs. 3 Satz 1 HGB).

In diesem Sinne sind für die Gesamtbilanz insbesondere folgende Konsolidierungsgrundsätze maßgeblich:

- Einheitlichkeit (Ansatz, Bewertung und Ausweisung)
- Vollständigkeit (Gesamtabschluss und Konsolidierungskreis)
- Eliminierung [interner („Konzern“-)Beziehungen]
- Stetigkeit (Konsolidierungsmethoden)
- Wirtschaftlichkeit (monetäres Verhältnis von Output zu Input)
- Wesentlichkeit (Berücksichtigung bedeutender Tatbestände bei gleichzeitiger Vernachlässigung untergeordneter Tatbestände)

Ergänzend zu den Vorschriften der Kommunalverfassung über die Aufstellung und Prüfung des Gesamtabschlusses (§ 83 i.V.m. § 141 Abs. 19 und 20, § 104 BbgKVerf) sind die Regelungen der brandenburgischen Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV), hier insbesondere die §§ 62 bis 65 KomHKV zu beachten.

Mit dem Jahresabschluss 2019 erstellt der Landkreis Prignitz vorerst wieder eine Summenbilanz. Gemäß § 63 KomHKV i. V. m. § 83 Absatz 2 BbgKVerf ist der Stichtag für die Gesamtbilanz auf den 31.12. des betreffenden Haushaltsjahres zu legen. Soweit die Jahresabschlüsse 2019 zum Zeitpunkt der Erstellung der Gesamtabschlusses 2019 nicht geprüft wurden oder keiner Prüfungspflicht unterliegen, sind jeweils die erstellten ungeprüften Jahresabschlüsse zur Konsolidierung heranzuziehen. Bei den zum Redaktionsschluss vorliegenden geprüften, z. T. noch nicht beschlossenen Jahresabschlüssen sind die Bilanzwerte per 31.12.2019 eingearbeitet.

Der aus Addition der Jahresabschlüsse gewonnene Summenabschluss sollte durch Konsolidierungsmaßnahmen zum Konzernabschluss (Gesamtabschluss) umgeformt werden. Interne Leistungsbeziehungen sind dann zu ermitteln und zu eliminieren. Dazu sind dann folgende Maßnahmen notwendig:

- Kapitalkonsolidierung (§ 301 HGB)
- Schuldenkonsolidierung (§ 303 HGB)
- Zwischenergebniseliminierung (§ 304 HGB) und die
- Ertrag- und Aufwandskonsolidierung (§ 305 HGB).

Ein Gesamtabchluss nach diesen Kriterien ist für 2019 nicht aufgestellt worden. Gemäß des Rundschreibens in kommunalen Angelegenheiten zur Anwendung des Gesetzes der Weiterentwicklung der gemeindlichen Ebenen vom 15.10.2018 vom Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg wurde die Pflicht zur Aufstellung des Gesamtabchlusses gemäß § 83 BbgKVerf von dem Haushaltsjahr 2013 auf das Haushaltsjahr 2024 verschoben (§ 141 Abs. 5 BbgKVerf n. F.). Dies bedeutet, dass alle Gemeinden und Gemeindeverbände, auch die, die bereits Gesamtabchlüsse aufgestellt haben, das Recht haben, bis einschließlich 2023 auf die Erstellung eines Gesamtabchlusses zu verzichten. Durch die Änderung des § 141 Abs. 19 BbgKVerf a. F. ist nachträglich die Aufstellungspflicht für Gesamtabchlüsse bis einschließlich des Haushaltsjahres 2023 entfallen. Unter dem Aspekt des Gleichbehandlungsgrundsatzes beginnt die Pflicht zur erstmaligen Aufstellung für alle Gemeinden und Gemeindeverbände neu.

Der Gesamtabchluss ist im Gegensatz zum Einzelabschluss das Abbild der wirtschaftlichen Verbundenheit und der Summe aller wirtschaftlichen Aktivitäten des Konzerns „Kommune“.

## 9.9 Summenbilanz

Aktiv	Landkreis Prignitz	KSM	ISP	Rettungs- dienst	KKH	VGP i.L.	Becker	WFG noch nicht beschlossen	Bildungsgesellschaft	PVU	gesamt
<b>1 Anlagevermögen</b>	166.809.176,56	3.715.978,31	701.876,53	3.651.891,81	68.269.799,13	0,00	1.477.512,64	5.994,46	23.723,84	3.489.662,12	248.145.615,40
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	427.657,33	3.095,00	90,95	22.194,51	455.330,46		919,76	3.019,18	26,74	35.548,11	947.882,04
<b>1.2 Sachanlagevermögen</b>	143.356.445,01	3.712.883,31	701.785,58	3.629.697,30	67.278.478,89	0,00	1.476.592,88	2.975,28	23.697,10	3.328.239,39	223.510.794,74
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grund und Boden	135.568.215,14	2.031.618,00	672.621,28	2.366.576,41	57.503.133,37		473.159,72	0,00	15.916,04	2.820.828,87	201.452.068,83
1.2.2 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	18,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	18,00
1.2.3 Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.850.192,01	1.681.265,31	29.164,30	1.263.120,89	5.194.994,00		1.001.958,16	2.975,28	7.781,06	443.889,45	12.475.340,46
1.2.4 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.938.019,86	0,00	0,00	0,00	4.580.351,52		1.475,00	0,00	0,00	63.521,07	9.583.367,45
<b>1.3 Finanzanlagevermögen</b>	23.025.074,22	0,00	0,00	0,00	535.989,78	0,00	0,00	0,00	0,00	125.874,61	23.686.938,61
1.3.1 Sondervermögen	612.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	612.000,00
1.3.2 Anteile an verbundenen Unternehmen	21.003.857,65	0,00	0,00	0,00	535.989,78		0,00	0,00	0,00	125.874,61	21.665.722,04
1.3.3 Zweckverbände	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
1.3.4 Sonstige Beteiligungen	1.409.215,57	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	1.409.215,57
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.6 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>2 Umlaufvermögen</b>	29.691.545,62	1.214.534,22	2.767.089,49	1.028.854,19	37.680.729,44	0,00	912.721,37	137.485,62	89.426,16	768.550,72	74.290.936,82
2.1 Vorräte	0,00	140.598,18	1.866.928,39	44.671,52	2.786.513,63		21.988,21	0,00	0,00	25.073,70	4.885.773,63
2.2 Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände	9.663.578,44	218.386,29	90.161,13	981.281,92	14.662.301,67		820.702,80	7.666,99	81.011,75	658.761,21	27.183.852,19
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4 Kassenbestand, Bankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	20.027.967,18	855.549,75	809.999,97	2.900,75	20.231.914,14		70.030,36	129.818,63	8.414,42	84.715,81	42.221.311,00
<i>aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</i>					1.732,20						1.732,20
<b>3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	4.862.130,52	8.098,86	199.513,15	10.540,17	246.795,54	0,00	2.182,26	1.612,43	0,00	7.070,08	5.337.943,01
<b>4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe</b>	201.362.852,70	4.938.611,39	3.668.479,17	4.691.286,17	106.199.056,31	0,00	2.392.416,26	145.092,51	113.150,00	4.265.282,92	327.776.227,43
<b>Passiv</b>											
<b>1 Eigenkapital</b>	70.089.354,22	884.673,78	580.373,12	1.765.868,30	54.514.016,12	0,00	1.344.072,61	19.208,81	39.819,45	1.694.690,96	130.932.077,37
1.1 Basis-Reinvermögen/Gezeichnetes Kapital	27.826.494,88	512.000,00	100.000,00	0,00	1.022.600,00		19.173,45	18.150,00	3.118,08	1.062.000,00	30.563.536,41
1.2 Kapitalrücklage	0,00	255.971,32	480.373,12	0,00	19.937.543,06		285.878,60	0,00	0,00	32.579,52	20.992.345,62
1.3 Rücklagen aus Überschüssen/Gewinnrücklage	43.938.519,17	0,00	0,00	1.765.868,30	33.864.528,40		550.001,00	0,00	78.400,00	65.947,60	80.263.264,47
1.4 Sonderrücklagen	5.360.154,15	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	5.360.154,15
1.5 Ergebnisvortrag	4.930.870,38	113.376,39	0,00	0,00	0,00		380.862,32	-2.915,90	-46.420,05	289.897,25	5.665.670,39
1.6 Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	-11.966.684,36	3.326,07	0,00	-119.455,87	-310.655,34		108.157,25	3.974,71	4.721,41	244.266,60	-12.032.349,53
1.7 Ausgleichsposten für Anteile Dritter	0,00	0,00	0,00	119.455,87	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	119.455,87
<b>2 Sonderposten</b>	97.743.288,09	249.003,00	187.506,00	0,00	37.806.864,69	0,00	0,00	0,00	0,00	200.844,64	136.187.506,42
2.1 Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	94.773.084,46	0,00	0,00	0,00	37.806.864,69		0,00	0,00	0,00	0,00	132.579.949,15
2.2 Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen	0,00	249.003,00	187.506,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	200.844,64	637.353,64
2.3 Sonstige Sonderposten	2.970.203,63	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	2.970.203,63
<b>3 Rückstellungen</b>	24.240.076,32	1.008.581,00	257.670,00	276.460,72	1.723.755,48	0,00	102.925,47	10.890,00	8.707,72	161.142,66	27.790.209,37
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	14.349.901,07	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	74.039,88	14.423.940,95
3.2 Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		15.381,63	0,00	0,00	1.784,16	17.165,79
3.3 Sonstige Rückstellungen	9.890.175,25	1.008.581,00	257.670,00	276.460,72	1.723.755,48		87.543,84	10.890,00	8.707,72	85.318,62	13.349.102,63
<b>4 Verbindlichkeiten</b>	8.560.489,38	2.796.353,61	2.630.138,88	2.648.957,15	12.116.736,18	0,00	945.418,18	114.993,70	64.622,84	2.037.493,31	31.915.203,22
4.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	8.937,60	0,00	8.937,60
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen und Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	6.684.880,96	2.524.068,21	43.246,16	904.327,65	4.327.199,90		704.678,77	0,00	0,00	1.221.382,83	16.409.784,48
4.3 Erhaltene Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	35.788,27	35.788,27
4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.383.792,92	116.509,33	450.133,21	60.943,06	1.630.464,21		160.423,38	11.095,29	13.808,16	430.219,49	4.257.389,05
4.5 Übrige Verbindlichkeiten	491.815,50	155.776,07	2.136.759,51	1.683.686,44	6.159.072,07		80.316,04	103.898,41	41.877,08	350.102,70	11.203.303,81
<b>5 Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	729.644,69	0,00	12.791,17	0,00	7.683,84	0,00	0,00	0,00	0,00	171.111,35	921.231,05
<b>Summe</b>	201.362.852,70	4.938.611,39	3.668.479,17	4.691.286,17	106.169.056,31	0,00	2.392.416,26	145.092,51	113.150,00	4.265.282,92	327.746.227,43